Akademie

Mehr Sicherheit.
Mehr Wert.

Weiterbildung 2015

Wissen, worauf es ankommt

TÜV SÜD Akademie GmbH

TÜV®

Wissen, worauf es ankommt

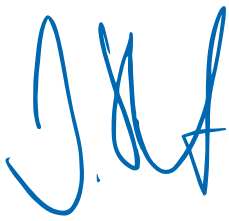
Sehr geehrte Damen und Herren,

die Bedeutung der betrieblichen Weiterbildung in Deutschland kann gar nicht hoch genug eingeschätzt werden. Mit ihren Bildungsinvestitionen sichern die Unternehmen ihren wirtschaftlichen Erfolg, sie fördern das Wissen, die Motivation und das Engagement ihrer Mitarbeiter, und sie stärken damit die internationale Wettbewerbsfähigkeit der gesamten deutschen Wirtschaft. Bildung zahlt sich also aus – wenn man weiß, worauf es dabei ankommt.

Auch in diesem Jahr hat die TÜV SÜD Akademie deshalb aus einer Fülle von Möglichkeiten das Wesentliche aus Management und Technik in einem Seminarkatalog für Sie zusammengestellt. Alles, was darüber hinausgeht, entwickeln wir individuell mit Ihnen gemeinsam, um für Ihre speziellen Anforderungen die passgenaue Lösung zu finden. Und das ist umso wichtiger, je mehr es darum geht, auch beim Lernen effektiv zu sein – denn letztlich zählt für Unternehmen wie für Mitarbeiter nur das, was wirklich nützlich und praxistauglich ist. Ein solchermaßen professionelles Angebot garantiert die TÜV SÜD Akademie Jahr für Jahr.

Professionalität, Effektivität, ein gesunder Ehrgeiz und die Lust, sich weiterzuentwickeln – das haben wir mit unseren Kunden gemeinsam. Als Bildungsdienstleister sind wir Ihr dauerhafter Partner und Begleiter, das gemeinsame Ziel ist Ihre langfristige und solide Entwicklung. Für diese Verbundenheit steht das blaue Armband, das Sie vielleicht schon auf dem Titelbild dieses Katalogs entdeckt haben. Es symbolisiert die Gemeinschaft unserer Kunden, „Wissbegierige“ allesamt, und es steht für unsere Partnerschaft mit unseren Kunden. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen auch künftig durch Wissen mehr Wert zu schaffen. Denn darauf kommt es schließlich an.

Mit freundlichen Grüßen



Jörg Schemat
Geschäftsführer TÜV SÜD Akademie GmbH

Jürgen Merz
Geschäftsführer TÜV SÜD Akademie GmbH

Weiterbildung 2015

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

- Bildungsmanagement / Bildungspreis ... 16
- Sommerakademie ... 18
- Hochschulen ... 20
- Examination Institute ... 22
- Tagungen und Kongresse ... 24
- Geförderte Weiterbildung ... 26

Qualitätsmanagement ... 30

- Modulare Ausbildung Qualitätsmanagement ... 32
- Qualitätsmanagement-Fachkraft QMF-TÜV ... 33
- Qualitätsmanagement-Beauftragter QMB-TÜV ... 34
- Qualitätsmanagement-Auditor QMA-TÜV ... 35
- Qualitätsmanager QM-TÜV ... 36
- Effektive Qualitätstechniken ... 36
- Qualitätsassistent QA-TÜV ... 37
- Praxislösungen für Qualitätsmanagement-Beauftragte ... 37
- Die neue ISO 9001:2015 im Detail ... 38
- Die neue ISO 9001:2015 ... 38
- Geprüfte Kompetenz im Qualitätsmanagement: QM-Personenzertifikat ... 39
- Berufsintegrierter Studiengang: Bachelor of Arts in Business Administration mit Schwerpunkt Qualitätsmanagement ... 40
- Einführung der DIN EN ISO 9001 ... 41
- Praxiswissen für interne Qualitätsaudits ... 41
- Kennzahlen ... 42
- Prozessanalyse und Prozessoptimierung ... 42
- Prüfmittelbeauftragter – TÜV ... 43
- Haftung bei Produktfehlern ... 43
- Risk Manager – TÜV ... 44
- Berufsbegleitender Studiengang: Master of Arts in Risiko- und Compliancemanagement ... 45
- TQM-Coach ... 46
- TQM-Coach TQMC-TÜV ... 47
- Excellence Assessor-Lehrgang Teil 1 – Basisseminar ... 48
- Excellence Assessor Teil 2/3 – Selbststudium/Bewertungsworkshop ... 48
- Qualitätsmanagement in der Lebensmittelindustrie ... 49
- HACCP-Teamleiter ... 50
- Praxiswissen für interne Audits in der Lebensmittelindustrie ... 50
- HACCP in der Praxis für Catering, Gastronomie und Handel – Basisschulung ... 51
- HACCP in der Praxis für die Lebensmittelindustrie ... 51
- Grundlagenseminar Lebensmittelhygiene ... 52
- Maschinen und Ausrüstungen mit Lebensmittelkontakt ... 52
- International Food Standard (IFS Food) ... 53
- Food Defense in der Unternehmenspraxis ... 53
- Qualitätsmanagement in der Luftfahrtindustrie ... 54
- Die DIN EN 9100 – in Theorie und Praxis ... 55
- Grundlagen Luftrecht – Aviation Legislation ... 55
- Termine ... 56

Automotive **62**
- 1. und 2. Party-Auditor ISO/TS 16949 64
- 1. Party-Auditor VDA 6.1 (VDA QMC-lizenziert) 64
- Prozessauditor VDA 6.3 – Modul A: Allgemeine Grundlagen (VDA QMC-lizenziert) 65
- Prozessauditor VDA 6.3 – Modul BII: Produktlebenszyklus (VDA QMC-lizenziert) 65
- Produktauditor VDA 6.5 (VDA QMC-lizenziert) 66
- Advanced Product Quality Planning (APQP) 66
- Reifegradabsicherung für Neuteile: Projektleiterschulung (VDA QMC-lizenziert) 67
- Erstmusterprüfung mit PPAP 67
- VDA 2 – Produktionsprozess und Produktfreigabe (PPF) (VDA QMC-lizenziert) 68
- Messsystemanalyse (MSA) – Der Eignungsnachweis von Prüfprozessen 68
- FMEA-Training (Fehler-Möglichkeits- und Einflussanalyse-Training) 69
- VDA-Schadteilanalyse Feld – Seminar für Anwender (VDA QMC-lizenziert) 69
- Auditor Schadteilanalyse Feld (VDA QMC-lizenziert) 70
- Lieferantenentwickler – TÜV 70
- VDA 5 – Prüfprozesseignung (VDA QMC-lizenziert) 71
- Produktsicherheit und -haftung aus Sicht der Volkswagen AG 71
- ISO 26262-Schulung – Modul A: Management der funktionalen Sicherheit 72
- ISO 26262-Schulung – Modul B: Von der Kfz-Risikoanalyse zum Systementwurf 72
- ISO 26262-Schulung – Modul C1: Entwicklung und Bewertung sicherheitsrelevanter Hardware 73
- ISO 26262-Schulung – Modul C2: Entwicklung und Bewertung sicherheitsrelevanter Software 73
- Termine 74

Six Sigma **78**
- Modulare Ausbildung Six Sigma 80
- Six Sigma Strategie 81
- Six Sigma Champion 81
- Six Sigma Yellow Belt 82
- Six Sigma Green Belt 83
- Six Sigma Black Belt 84
- Termine 85

Managementsysteme **86**
- Modulare Ausbildung Umweltmanagement 88
- Umweltmanagement-Fachkraft UMF-TÜV 89
- Umweltmanagement-Beauftragter UMB-TÜV 90
- Umweltmanagement-Auditor UMA-TÜV 91
- Praxiswissen für interne Audits im Umweltmanagement 92
- Praxislösungen für Umweltmanagement- und Arbeitsschutzmanagement-Beauftragte 92
- Carbon Footprint 93
- Die neue DIN EN ISO 14001:2015 93
- Modulare Ausbildung Arbeitsschutzmanagement 94
- Arbeitsschutzmanagement-Fachkraft ASMF-TÜV 95
- Arbeitsschutzmanagement-Beauftragter ASMB-TÜV 96
- Arbeitsschutzmanagement-Auditor ASMA-TÜV 97
- Modulare Ausbildung Energiemanagement 98
- Energiemanagement-Fachkraft EnMF-TÜV 99
- Energiemanagement-Beauftragter EnMB-TÜV 100
- Technischer Energiemanager – TÜV 101
- Energiemanagement-Auditor EnMA-TÜV 102

- Praxislösungen für Energiemanagement-Beauftragte ... 103
- Kostensenkung durch Energiemanagementsysteme – ISO 50001 ... 103
- Spitzenausgleich – die alternativen Systeme für KMU ... 104
- Termine ... 105

Datenschutz ... 108

- Modulare Ausbildung Datenschutz ... 110
- Datenschutzbeauftragter DSB-TÜV ... 111
- Datenschutzauditor DSA-TÜV ... 112
- Praxislösungen für Datenschutzbeauftragte ... 113
- IT-Kenntnisse für Datenschutzbeauftragte ... 113
- Datenschutz im Personalwesen ... 114
- Datenschutz im Gesundheitswesen – Umgang mit Patientendaten ... 114
- Termine ... 115

Unternehmens-, Projekt- und Kundenmanagement ... 118

- Modulare Weiterbildung für Geschäftsführer ... 120
- Kompaktseminar Geschäftsführer ... 121
- Geschäftsführer – Modul 1: Recht, Haftung und Steuern ... 122
- Geschäftsführer – Modul 2: Finanzierung, Planung und Controlling ... 122
- Geschäftsführer – Modul 3: Unternehmensführung, Vertrieb und Personal ... 123
- Prokurist – Rechte und Pflichten, Haftungsrisiken ... 123
- Fit als Führungskraft ... 124
- Wertschöpfend führen – erfolgreich kommunizieren ... 124
- Laterale Führung – souverän führen ohne Vorgesetztenfunktion ... 125
- Personalmanagement 2.0 ... 125
- Arbeitsrecht – von der Einstellung bis zur Beendigung eines Arbeitsverhältnisses ... 126
- CSR – Nachhaltigkeitsberichterstattung nach den neuen GRI G4: Was ist neu, was bleibt? ... 126
- Kompaktseminar Change Manager – TÜV ... 127
- Betriebswirtschaftliches Kolleg Betriebswirt – TÜV ... 128
- BWL-Praxis Seminar ... 128
- Bilanzanalyse – Jahresabschluss & betriebswirtschaftliche Auswertungen verstehen und bewerten ... 129
- Unternehmens-Check – geprüfte Qualität durch Experten der TÜV SÜD Akademie ... 129
- Modulare Ausbildung Projektmanagement ... 130
- Kompaktseminar Projektmanagement ... 131
- Projektmanagement – Modul 1: Projektmanagement Methoden ... 132
- Projektmanagement – Modul 2: Projektmanagement Prozesse ... 132
- Projektmanagement – Modul 3: Führen und Teamarbeit in Projekten ... 133
- Konflikte in Projekten erfolgreich managen ... 133
- Projektmanagement – Modul 4: Vorbereitung auf die Projektmanagement Zertifizierung gemäß PMI® ... 134
- Projektmanagement – Modul 4: Vorbereitung auf die Projektmanagement Zertifizierung gemäß GPM/IPMA® ... 135
- pm k.i.s.s.® Projektmanagement – keep it short and simple ... 136
- Agile Kompetenz – das SCRUM Bootcamp ... 137
- Qualität in Projekten ... 137
- Change Management für Projektleiter ... 138
- Projektmanagement für Führungskräfte ... 138
- Zertifizierungsprüfungen im Projektmanagement – HERMES 5, PRINCE2® und SCRUM ... 140
- Modulare Weiterbildung zum Spezialist Servicequalität – TÜV ... 142
- Kompaktseminar Spezialist Servicequalität – TÜV ... 143
- Kundenservice – Modul 1: Grundlagen Servicequalität und Kundenpsychologie ... 144
- Kundenservice – Modul 2: Servicequalität im Front-Office ... 144

- Kundenservice – Modul 3: Servicequalität im Back-Office und Beschwerden ... 145
- Kundenservice – Modul 4: Servicequalität in der persönlichen Kundenbetreuung ... 145
- Kompaktseminar Sales Expert – TÜV ... 146
- Key Account Manager – TÜV ... 146
- Vertrieb und Verkauf – Topkundengespräche noch erfolgreicher führen ... 147
- Vertrieb und Verkauf – Kundenorientierung und Kompetenz im After Sales ... 147
- Termine ... 148

Anlagentechnik, Produktion und Instandhaltung ... 152

- Die aktuelle Maschinenrichtlinie 2006/42/EG im Rahmen des Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG) ... 154
- Die Betriebssicherheitsverordnung und die aktuellen TRBS in der praktischen Anwendung ... 154
- Umsetzung der Betriebssicherheitsverordnung im Unternehmen – Praxislösungen für Führungskräfte ... 155
- Unternehmerverantwortung und Haftung – Workshop ... 155
- Die Druckgeräterichtlinie als Teil des europäischen Rechtsrahmens für Druckgeräte ... 156
- Befähigte Person nach BetrSichV und TRBS 1203 für Druckbehälter und Rohrleitungen ... 156
- Weiterbildung für Befähigte Personen nach BetrSichV zur Prüfung von Druckgeräten ... 157
- Befähigte Person für die Überprüfung von Hydraulik-Schlauchleitungen ... 157
- Befähigte Person für die Prüfungen zum Explosionsschutz gemäß § 14 Abs. 1-3 und § 15 BetrSichV ... 158
- Weiterbildung Befähigter Personen für die Prüfungen zum Explosionsschutz ... 158
- Befähigte Person für die Prüfungen zum nichtelektrischen Explosionsschutz ... 159
- Weiterbildung Befähigter Personen für die Prüfungen zum nichtelektrischen Explosionsschutz ... 159
- Explosionsschutz für Hersteller und Errichter von Anlagen in explosionsgefährdeten Bereichen ... 160
- Internationaler Explosionsschutz – IECEx ... 160
- Explosionsschutzbeauftragter gemäß Richtlinie 94/9/EG und IECEx ... 161
- ATEX für Servicefachkräfte ... 161
- Ausbildungslehrgang zum geprüften Kesselwärter ... 162
- Kesselhaustechnik aktuell – Aufbaulehrgang für Kesselwärter ... 162
- Wasseraufbereitung für Dampferzeuger und Heißwasseranlagen ... 163
- Fachkraft für Kühlwasserbehandlung ... 163
- Betrieb von Gasanlagen ... 164
- Einführung in den sicheren Betrieb von Biogasanlagen ... 164
- Wasseraufbereitung und Konditionierung von Heizungsanlagen ... 165
- Planung optimierter Rohrleitungssysteme ... 165
- Dampfturbinen: Betrieb und Zustandsbewertung ... 166
- Gasturbinen: Betrieb und Zustandsbewertung ... 166
- Auswahl, Auslegung und Betrieb von Kreiselpumpen ... 167
- Kältemittel: aktuelle Gesetze, alternative Stoffe, die neue F-Gase-Verordnung ... 167
- Softwareprodukte zur Betriebssicherheitsverordnung und Druckgeräterichtlinie 97/23/EG ... 168
- Instandhaltungsmanagement – Grundkurs ... 169
- Strategisches Instandhaltungsmanagement – Aufbaukurs ... 169
- Instandhaltungsmanager – TÜV ... 170
- Praxisseminar zur Arbeitsvorbereitung und Planung in der Instandhaltung ... 170
- Praxisseminar zum Fehler- und Schwachstellenmanagement in der Instandhaltung ... 171
- Praxisseminar für Ersatzteilmanagement in der Instandhaltung ... 171
- Modulare Ausbildung Lean Production Manager – TÜV: Fertigungs- und Logistikkoordinator ... 172
- Lean Management Tools – Werkzeuge zur Produktionsoptimierung ... 173
- Lean Production – Planspiel für KANBAN, JIT und KVP ... 173
- Lean Supply Chain Management – Lieferkettenmanagement und Kennzahlensysteme ... 174
- Lean TPM – Totale Produktive Instandhaltung ... 174
- Lean Set Up – Rüstzeitenminimierung ... 175
- Praxisseminar Schadensanalyse ... 175

- CE-Beauftragter – TÜV ... 176
- EG-Konformitätsbewertung leicht gemacht: das Verfahren planen, organisieren und durchführen ... 177
- CE-konforme Betriebsanleitungen für Geräte, Maschinen und Anlagen erstellen ... 177
- Produktverantwortung nach dem Produktsicherheitsgesetz (ProdSG) – Kompaktseminar ... 178
- Maschinenzulassungen in den USA und Kanada ... 178
- Zertifizierungs- und Zulassungsverfahren für Maschinen und Anlagen in Russland und der Zollunion ... 179
- Grundlagen der Normungs- und Normenarbeit ... 179
- Risikobeurteilung von Maschinen und Anlagen in der Praxis ... 180
- Functional Safety Expert – TÜV ... 180
- EN 62061 – Funktionale Sicherheit bei Maschinen ... 181
- EN ISO 13849 – Sicherheitsbezogene Teile von Steuerungen an Maschinen ... 181
- Termine ... 182

Umwelttechnik ... 188

- Staatlich anerkannter Fachkundelehrgang für verantwortliche Personen in Entsorgungsfachbetrieben gemäß § 9 Abs. 2 Nr. 3 EfbV ... 190
- Staatlich anerkannter Fachkundelehrgang für Verantwortliche in Betrieben die gefährliche Abfälle sammeln, befördern, handeln, makeln gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 AbfAEV ... 191
- Fachkundelehrgang für Betriebsbeauftragte für Abfall (Grundlage § 60 Abs. 3 KrWG) ... 192
- Fortbildungslehrgang für verantwortliche Personen gemäß § 5 Abs. 3 AbfAEV (ehemals TgV) und § 11 EfbV und für Betriebsbeauftragte für Abfall nach KrWG ... 193
- Fachkunde gemäß § 53 KrWG i.V.m. § 4 Abs. 3 AbfAEV – Sammeln, Befördern, Handeln und Makeln von nicht gefährlichen Abfällen ... 194
- Lehrgang für Leitungspersonal von Deponien zur Erfüllung der Weiterbildungspflicht gemäß § 4 Nr. 2 Deponieverordnung ... 195
- Schulung für Beauftragte Personen nach Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) ... 196
- Abfallwirtschaft/-entsorgung im Gesundheitswesen ... 197
- Neuerungen im Abfallrecht ... 197
- Lehrgang zum Erwerb der Fachkunde nach TRGS 520 ... 198
- Fortbildung gemäß TRGS 520 Nr. 5.4 ... 199
- Fachkunde Gefahrstoffe (Gefahrstoffbeauftragter) – Einstufung, Kennzeichnung, Lagerung und innerbetrieblicher Transport ... 200
- Praxistag Gefahrstoffe ... 201
- REACH (Registrierung, Evaluierung, Autorisierung und Beschränkung von Chemikalien) ... 202
- GHS – Das neue System zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Chemikalien (CLP-VO) ... 203
- Neuerungen im Gefahrstoffrecht ... 203
- Staatlich anerkannter Lehrgang zum Erwerb der Sachkunde für den Umgang mit allen asbesthaltigen Gefahrstoffen gemäß TRGS 519, Nr. 2.7, Anlage 3 ... 204
- Staatlich anerkannter Lehrgang zum Erwerb der Sachkunde für den Umgang mit fest gebundenen Asbestprodukten gemäß TRGS 519, Nr. 2.7, Anlage 4 ... 205
- Staatlich anerkannter Lehrgang zum Störfallbeauftragten – Fachkunde nach § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV ... 206
- Staatlich anerkannter Lehrgang zum Betriebsbeauftragten für Immissionsschutz – Fachkunde nach § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV ... 207
- Fortbildung für Störfallbeauftragte im Sinne des § 9 der 5. BImSchV – neue rechtliche und technische Entwicklungen ... 208
- Fortbildung für Betriebsbeauftragte für Immissionsschutz im Sinne des § 9 der 5. BImSchV – neue rechtliche und technische Entwicklungen ... 209
- Fachkundelehrgang für Betriebsbeauftragte für Gewässerschutz (Grundlage § 66 WHG) ... 210
- Fortbildungslehrgang für Betriebsbeauftragte für Gewässerschutz nach WHG ... 211
- Modulare Ausbildung – WHG-/(BetrSichV)-Fachbetriebe ... 212
- WHG-Seminare für die Zertifizierung zum Fachbetrieb nach WHG ... 212
- Softwareservice: WHG-Know-how zum anlagenbezogenen Gewässerschutz ... 213

- Wasseraufbereitung für Schwimm- und Badebecken ... 214
- Seminare zum Thema Abscheideranlagen ... 215
- Grundlagen des Umweltrechts – Rechte und Pflichten der verantwortlichen Personen ... 216
- Europäische Produktanforderungen – Grundlagen ... 217
- Das 1 x 1 der Bewitterung ... 218
- Weitere Seminare aus dem Bereich Gefahrstoffe sowie Abfall und Entsorgung ... 219
- Termine ... 220

Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz ... 226

- Modulare Ausbildung Fachkraft für Arbeitssicherheit (SiFa) ... 228
- Fachkraft für Arbeitssicherheit – Präsenzphase I ... 229
- Fachkraft für Arbeitssicherheit – Präsenzphase II ... 230
- Fachkraft für Arbeitssicherheit – Präsenzphase III ... 230
- Fachkraft für Arbeitssicherheit – Präsenzphase IV ... 231
- Fachkraft für Arbeitssicherheit – Präsenzphase V ... 231
- Modulare Ausbildung Betrieblicher Präventions- und Gesundheitsmanager – TÜV ... 232
- Kompaktseminar Betrieblicher Präventions- und Gesundheitsmanager – TÜV ... 234
- Weitere BGM-Seminare ... 235
- Sicherheitsbeauftragter – Grundlehrgang (§ 22 SGB VII) ... 236
- Sicherheitsbeauftragter – Aufbaulehrgang ... 237
- Sicherheitsbeauftragter – Weiterbildung gemäß DGUV Vorschrift 1 § 20 ... 237
- Aufgaben, Verantwortung und Haftung von Führungskräften im Arbeitsschutz ... 238
- Arbeitsschutzorientiert führen – verhaltensbedingte Unfälle vermeiden ... 238
- Unterweisungen sicher und effektiv gestalten ... 239
- Konfliktbearbeitung im Arbeits- und Gesundheitsschutz ... 239
- Arbeitsschutzvorschriften kennen und praxisgerecht umsetzen ... 240
- Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) aktuell ... 240
- Gefährdungsbeurteilungen – Grundlage für den systematischen Arbeitsschutz ... 241
- Psychische Belastungsfaktoren: Berücksichtigung in der Gefährdungsbeurteilung ... 241
- Fremdfirmeneinsatz sicher organisieren ... 242
- Sicherheitsunterweisung für Mitarbeiter nach DGUV Vorschrift 1 § 4 ... 242
- Sicheres Arbeiten in Behältern, Silos und engen Räumen ... 243
- Fachkundiger zum Freimessen nach BGR 117-1 ... 243
- Befähigte Person zur Prüfung von Regalanlagen ... 244
- Sicherheitsbeauftragter für Regalanlagen ... 244
- Fortbildung für Befähigte Personen zur Prüfung von Regalanlagen ... 245
- Befähigte Person zur Prüfung von PSA gegen Absturz ... 245
- Einfacher Atemschutz nach DGUV Regel 112-190/BGR 190 ... 246
- Befähigte Person zur Prüfung von Gerüsten ... 246
- Grundlagen Explosionsschutz ... 247
- Das Explosionsschutzdokument ... 247
- SCC-Schulung (zweitägig) und anerkannte SGU-Prüfung für operativ tätige Mitarbeiter ... 248
- SCC-Schulung (dreitägig) und anerkannte SGU-Prüfung für operativ tätige Mitarbeiter ... 248
- SCC-Schulung (zweitägig) und anerkannte SGU-Prüfung für operativ tätige Führungskräfte ... 249
- SCC-Schulung (dreitägig) und anerkannte SGU-Prüfung für operativ tätige Führungskräfte ... 249
- Arbeitsschutzfachliche Kenntnisse für SiGe-Koordinatoren gemäß RAB 30, Anlage B ... 250
- SiGe-Koordinator auf Baustellen – spezielle Koordinatorenkenntnisse gemäß RAB 30, Anlage C ... 250
- SiGe-Koordination in der Praxis – aktuelle Weiterbildung ... 251
- Verantwortlicher für die Verkehrssicherung von Arbeitsstellen nach MVAS 99 ... 251
- Qualifizierter Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161 ... 252
- Fachkraft für den sicheren Kinderspielplatz ... 252

- Der sichere Spielplatz ... 253
- Sachkunde für die Prüfung von Kletteranlagen, Boulderwänden und Klettergriffen nach DIN EN 12572 ... 253
- Termine ... 254

Brandschutz und Gebäudetechnik ... 262

- Modulare Ausbildung Fachplaner für den vorbeugenden Brandschutz – TÜV ... 264
- Fachplaner für den vorbeugenden Brandschutz – TÜV ... 265
- Fachplaner für den vorbeugenden Brandschutz – TÜV: Modul 1 ... 265
- Fachplaner für den vorbeugenden Brandschutz – TÜV: Modul 2 ... 266
- Fachplaner für den vorbeugenden Brandschutz – TÜV: Modul 3 ... 266
- Fachplaner für den vorbeugenden Brandschutz – TÜV: Modul 4 ... 267
- Fachplaner für den vorbeugenden Brandschutz – TÜV: Modul 5 ... 267
- Ausbildung zum zertifizierten freien Sachverständigen für den vorbeugenden Brandschutz ... 268
- Brandschutzbeauftragter Teil 1 ... 268
- Brandschutzbeauftragter Teil 2 ... 269
- Fortbildung für Brandschutzbeauftragte ... 269
- Brandschutzhelfer und Räumungshelfer gemäß § 10 Arbeitsschutzgesetz und ASR A2.2 ... 270
- Brandschutz in öffentlichen Gebäuden ... 270
- Evakuierung von Gebäuden ... 271
- Planungskoordinator für Veranstaltungssicherheit ... 271
- Verantwortliche Person für Sprachalarmanlagen nach DIN 14675 ... 272
- Verantwortliche Person für Brandmeldeanlagen nach DIN 14675 ... 272
- Fortbildung für Verantwortliche Personen für Brandmeldeanlagen nach DIN 14675 ... 273
- Brandschutzsanierung im Bestand ... 273
- Brandschutz bei Planung und Ausführung der Elektroinstallation ... 274
- Brandschutz bei Planung und Ausführung der Versorgungstechnik in Gebäuden ... 274
- Fachkraft für Feststellanlagen nach DIN 14677 ... 275
- Befähigte Person für Brandschutztüren und -tore sowie Fachkraft für Feststellanlagen ... 275
- Befähigte Person für die Überprüfung von Brandschutzklappen ... 276
- Sachkundiger für Brandabschottungen ... 276
- Befähigte Person für die Überprüfung von Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (RWA) ... 277
- Befähigte Person für die Überprüfung von Sprinkleranlagen ... 277
- Befähigte Person für die Überprüfung von Wandhydranten ... 278
- Fachkraft für Rauchwarnmelder nach DIN 14676 ... 278
- Befähigte Person für die Erarbeitung und Prüfung von Flucht-, Rettungs- und Feuerwehrplänen ... 279
- Fachkundiger für die Erarbeitung und Prüfung der Brandschutzordnung nach DIN 14096 ... 279
- Qualifikation zur Fachkraft für Gebäudetechnik ... 280
- Grundlagen der Haustechnik ... 281
- Der Hausmeister als elektrotechnisch unterwiesene Person ... 281
- Befähigte Person für die Prüfung von tragbaren und fahrbaren Leitern und Tritten ... 282
- Befähigte Person für die Prüfung von Steigleitern und Steigeisengängen ... 282
- Sachkundiger für kraftbetätigte Fenster, Türen und Tore ... 283
- Fortbildungsseminar für Sachkundige für kraftbetätigte Fenster, Türen und Tore ... 283
- Grundlagen der Lüftungs- und Klimatechnik Teil 1 ... 284
- Grundlagen der Lüftungs- und Klimatechnik Teil 2 ... 284
- Raumluft-Hygieneschulung Kategorie B nach VDI 6022 ... 285
- Raumluft-Hygieneschulung Kategorie A nach VDI 6022 ... 285
- Prüfung von RLT-Anlagen ... 286
- Trinkwasser-Hygieneschulung Kategorie B nach VDI 6023 (Blatt 1) ... 286
- Trinkwasser-Hygieneschulung Kategorie A nach VDI 6023 (Blatt 1) ... 287
- Sachkundenachweis für Probenehmer von Trinkwasser ... 287

- Personenbefreiung und Kontrolle von Aufzügen (ehemals Aufzugwärter) ... 288
- Sicherheit bei der Wartung von Aufzügen ... 288
- Termine ... 289

Facility Management ... 298

- Ausbildung zum Fachwirt Facility Management (GEFMA) ... 300
- Grundlagen des Facility Managements ... 302
- Projektmanagement im Facility Management ... 302
- Prozessanalyse und Prozessoptimierung ... 303
- Unternehmerpflichten und Betreiberverantwortung im Facility Management ... 303
- Führungsqualität im Facility Management ... 304
- Qualitätsmanagement im Facility Management ... 304
- Grundlagen der Haustechnik ... 305
- Ausschreibung und Kalkulation von Facility Services aus Auftraggeber- und Dienstleistersicht ... 305
- Fremdfirmeneinsatz sicher organisieren ... 306
- Optimale Steuerung von Facility Service-Dienstleistern ... 306
- Facility Services – Kommunikation mit dem Kunden ... 307
- Ganzheitliche Erfassung und Verrechnung von Betriebskosten ... 307
- Grundlagen des Umweltrechts – Rechte und Pflichten der verantwortlichen Personen ... 308
- Brandschutzsanierung im Bestand ... 308
- Der Energieanalyst: Energieeffizienzberatung in KMU ... 309
- Termine ... 310

Bauqualität und Energieeffizienz ... 312

- Ausbildung zum Effizienzhaus-Experten ... 314
- Vorbereitungskurs Effizienzhaus-Experte ... 315
- Effizienzhaus-Experte: Modul Energieberatung ... 316
- Effizienzhaus-Experte: Modul Planung und Umsetzung ... 316
- Effizienzhaus-Experte: Gesamtkurs Beratung, Planung und Umsetzung ... 317
- BAFA-Ergänzungsschulung für Energieberater ... 318
- Energetische Bewertung von Nichtwohngebäuden ... 318
- Die EnEV 2014 in Theorie und Praxis – Gebäude zukunftsorientiert bewerten ... 319
- Der Energieanalyst: Energieeffizienzberatung in KMU ... 319
- Photovoltaische Anlagen ... 320
- Sachkundiger LED ... 320
- Fachplaner LED – TÜV ... 321
- Sachkundiger für die Berechnung und Bewertung von Wärmebrücken ... 322
- Fachplaner für Wohngebäudelüftung nach DIN 1946-6 ... 322
- Sachkundiger für den hydraulischen Abgleich ... 323
- Hydraulische Einbindung von solarthermischen Anlagen in Heizungsanlagen ... 323
- Modulare Ausbildung Baumanager – TÜV ... 324
- Baumanager – TÜV ... 325
- Bauprojektmanagement ... 325
- Vergabe- und Baurecht (VOB/BGB) ... 326
- Sachkundiger für Bauschäden und Baufehler ... 326
- Termine ... 327

Elektrotechnik ... 330

- Wiederkehrende Unterweisung nach BGV A1/DGUV-Vorschrift 1 § 4.1 für Elektrofachkräfte ... 332
- Wiederkehrende Unterweisung nach BGV A1/DGUV-Vorschrift 1 § 4.1 für EuP ... 332

- Elektrotechnisch unterwiesene Person – DIN VDE 0100, DIN VDE 0105, BGV A3/DGUV-Vorschrift 3 333
- Erst- und Wiederholungsprüfungen an elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln 333
- Prüfung ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel durch elektrotechnisch unterwiesene Personen 334
- Fortbildung – Prüfung von ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmitteln 334
- Schaltbefähigung für das Betreiben und Bedienen elektrischer Anlagen über 1 kV bis 30 kV 335
- Wiederkehrende Unterweisung zur Schaltbefähigung für elektrische Anlagen über 1 kV bis 30 kV 335
- Die verantwortliche Elektrofachkraft in Industrie, Dienstleistung und EVU 336
- Workshop für verantwortliche Elektrofachkräfte 336
- Rechtskonforme Organisation und Verantwortlichkeiten bei elektrotechnischen Arbeiten im Betrieb 337
- BGR A3/DGUV-Regel 103-03: Die Regel zum Arbeiten unter Spannung 337
- Modulare Ausbildung Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten 338
- Grundmodul zur Ausbildung Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten 339
- Fachmodul für Möbel- und Küchenmonteure 339
- Fachmodul für Rollladen-, Fenster-, Tür- und Toranlagenmonteure 340
- Fachmodul für Heizungs- und Lüftungsbaumonteure 340
- Fachmodul für Wasserversorgungstechniker 341
- Fachmodul für Monteure von Photovoltaikanlagen 341
- Fortbildung für Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten 342
- Festgelegte Sanitärtätigkeiten bei der Küchen- und Möbelmontage 342
- Errichten von Starkstromanlagen – Grundlagen und Neuerungen der DIN VDE 0100 343
- Betrieb und Instandhaltung von Mittel- und Hochspannungsanlagen 343
- Funktionale Sicherheit – SIL 344
- Elektrische Anlagen in explosionsgefährdeten Bereichen 344
- Sicherheitsbeleuchtung 345
- Fachkraft für den inneren und äußeren Blitzschutz 345
- Sicherheitsstromversorgung 346
- USV – Unterbrechungsfreie Stromversorgung mit Brennstoffzellen 346
- Mikro- und Mini-Blockheizkraftwerke (BHKW) 347
- Smart Metering Technologie: Netzmanagement, Sicherheitskonzepte 347
- Termine 348

Elektromobilität 356

- Elektromobilität: Das Qualifizierungsprogramm für Werkstätten 358
- Elektrotechnisch unterwiesene Person für Arbeiten an Kraftfahrzeugen mit HV-Systemen 359
- Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen – Werkstattpersonal (100 Std.) 359
- Vortest zur Ausbildung Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen – Werkstattpersonal 360
- Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen – Werkstattpersonal (16 Std.) 360
- Elektromobilität: Das Qualifizierungsprogramm für Kfz-Hersteller und -Zulieferer 361
- Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen – Kfz-Hersteller und -Zulieferer (100 Std.) 362
- Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen – Kfz-Hersteller und -Zulieferer (48 Std.) 362
- Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen – Kfz-Hersteller und -Zulieferer (20 Std.) 363
- Arbeiten unter Spannung für Elektrofachkräfte für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen 363
- Verantwortliche Elektrofachkraft für Arbeiten an Fahrzeugen mit HV-Systemen 364
- Fortbildung für Elektrofachkräfte für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen 364
- Sicherheitsanforderungen und Testkriterien für Lithium-Ionen-Batterien vor der Batterieprüfung 365
- Wasserstofftechnologie: Physikalisch-chemische Grundlagen und Anwendungen 365
- Sicherer Umgang mit Wasserstoffsystemen: Qualifizierung in vier Stufen 366
- Sensibilisierung Wasserstoff – Modul 1 367
- Grundzüge im sicheren Umgang mit Wasserstoff – Modul 2 367
- Sicheres Arbeiten an Systemen mit Wasserstoff – Modul 3 368
- Freigabe und Prüfung von Systemen mit Wasserstoff – Modul 4 368

- Weitere Seminare: Branchenwissen Bahn ... 369
- Termine ... 370

Verkehr und Logistik ... 372

- Aus- und Weiterbildung für Berufskraftfahrer ... 374
- Beschleunigte Grundqualifikation – Lkw ... 375
- Weiterbildungen für Lkw/KOM-Fahrer (Seminarwoche für 5 Module) nach BKrFQG ... 375
- Moderne und effiziente Materialdisposition und Lagerhaltung ... 376
- Der erfolgreiche Lagerleiter ... 376
- Lageroptimierung – Bestände, Abläufe, Organisation, Datenqualität, Stellplätze ... 377
- Effiziente Fertigungssteuerung ... 377
- Workshop RFID nach VDI 4472 ... 378
- Abwicklung von Im- und Export in der Praxis ... 378
- Schulung für Luftsicherheitsbeauftragte nach Kapitel 11.2.5 (34-Stunden-Schulung) ... 379
- Personal mit Zugang und Zugriff zu identifizierbarer Luftfracht gem. EU (VO) Nr. 185/2010, Kapitel 11.2.3.9 ... 379
- Ladungssicherung für verantwortliche Personen nach den Richtlinien der VDI 2700a ... 380
- Ladungssicherung-Fortbildungsschulung nach VDI 2700 Blatt 5 ... 380
- Sachkundiger/Befähigte Person für pyrotechnische Arbeitsmittel (Airbag) ... 381
- Fuhrparkverwalter Basiswissen – TÜV ... 382
- Fuhrparkverwalter Expertenwissen – TÜV ... 382
- Flottenmanager Basiswissen – TÜV ... 383
- Flottenmanager Expertenwissen – TÜV ... 383
- Modulare Ausbildung Gefahrgutbeauftragter ... 384
- Gefahrgutbeauftragter – Verkehrsträger Straße ... 385
- Gefahrgutbeauftragter – Verkehrsträger Straße und Schiene ... 385
- Gefahrgutbeauftragter – Verkehrsträger Binnenschiffverkehr ... 386
- Gefahrgutbeauftragter – Verkehrsträger Seeschiffverkehr ... 386
- Fortbildungslehrgang für die Verlängerung des EU-Schulungsnachweises Gefahrgutbeauftragter ... 387
- Gefahrgutvorschriften aktuell – Neuerungen der GGVSEB/ADR 2015 ... 387
- Modulare Ausbildung Gefahrgutfahrer ... 388
- Gefahrgutfahrer – Basiskurs Stück- und Schüttgut ... 389
- Gefahrgutfahrer – Basiskurs, kombiniert mit Aufbaukurs Tank ... 389
- Gefahrgutfahrer-Auffrischungsschulung ... 390
- Unterweisung von Beteiligten und dort beschäftigten Personen nach Kapitel 1.3 ADR ... 391
- Auffrischungskurs für Beteiligte und dort beschäftigte Personen nach Kapitel 1.3.2.4 ADR ... 391
- Gefahrguttransport im Luftverkehr ICAO – Grundkurs PK 1 (ohne Kl. 7) ... 392
- Gefahrguttransport im Luftverkehr ICAO – Grundkurs PK 2 (ohne Kl. 7) ... 392
- Weitere Seminare ... 393
- Termine ... 394

Fördermittel und Hebezeuge ... 400

- Modulare Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer ... 402
- Allgemeine Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer (für Anfänger) ... 403
- Allgemeine Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer (für Fortgeschrittene) ... 403
- Innerbetriebliche Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer (Stufe 3) ... 404
- Jährliche Unterweisung für Gabelstaplerfahrer ... 404
- Sachkundiger/Befähigte Person für Hebezeuge und Lastaufnahmeeinrichtungen – Grundkurs ... 405
- Sachkundiger für Hebezeuge und Lastaufnahmeeinrichtungen – Aufbaukurs ... 405
- Kranführergrundlehrgang (Brücken- und Portalkrane) ... 406
- Kranführerfortbildung (Brücken- und Portalkrane) ... 406
- Befähigungsnachweis/Weiterbildung für Baumaschinenführer ... 407

- Jährliche Unterweisung für Baumaschinen- und Kranführer nach DGUV Vorschrift 1 § 4 ... 407
- Bediener von Hubarbeitsbühnen (Anfänger) ... 408
- Bediener von Hubarbeitsbühnen (Fortgeschrittene) ... 408
- Sachkundiger/Befähigte Person für Hebebühnen ... 409
- Sachkundiger/Befähigte Person für austauschbare Kipp- und Absetzbehälter ... 409
- Sachkundiger für Erdbaumaschinen und Flurförderzeuge (Gabelstapler) ... 410
- Termine ... 411

Medizintechnik ... 418

- Modulare Ausbildung Manager Regulatory Affairs International – TÜV ... 420
- Modulare Ausbildung I. and II. Party Process Auditor Medical Devices – TÜV ... 421
- Modulare Ausbildung Specialist Medical Software – TÜV ... 422
- Modulare Ausbildung Safety Expert (Non-)Active Medical Devices – TÜV ... 423
- Kompaktseminar Manager Regulatory Affairs International – TÜV ... 424
- Kompaktseminar I. and II. Party Process Auditor Medical Devices – TÜV ... 425
- Kompaktseminar Specialist Medical Software – TÜV ... 425
- Schulung für Medizinprodukteberater und Sicherheitsbeauftragte nach §§ 30 und 31 MPG ... 426
- Medizinprodukterecht – Haftung und Handhabung ... 426
- Grundkurs Medizinprodukterecht ... 427
- Managementsysteme für Hersteller von Medizinprodukten ... 427
- Klinische Bewertung von Medizinprodukten ... 428
- Risikomanagement und Risikoanalyse für Medizinprodukte nach DIN EN ISO 14971:2012 ... 428
- Technische Dokumentation für Medizinprodukte ... 429
- US FDA QM-Anforderungen entsprechend 21CFR820 QSReg/GMP im Vergleich zu Europa ... 429
- Zulassung von Medizinprodukten in den USA – Basiskurs ... 430
- Zulassung von Medizinprodukten in den USA – Aufbaukurs 510(k)s selbst erstellen ... 430
- Zulassung von Medizinprodukten außerhalb der EU ... 431
- Zulassung von Medizinprodukten im Nahen Osten, Mittleren Osten und Fernost ... 431
- Entwicklungsmanagement im Bereich Medizinprodukte ... 432
- Funktionale Sicherheit von Medizinprodukten – Basis- und Aufbaukurs Rechnersicherheit ... 432
- Sicherheit medizinischer elektrischer Geräte – IEC 60601-1, 3. Ausgabe Basiskurs ... 433
- Sicherheit medizinischer elektrischer Geräte – IEC 60601-1, 3. Ausgabe Aufbaukurs ... 433
- IEC 60601-1-9 Reduzierung von Umweltauswirkungen auf medizinisch-elektrische Geräte ... 434
- CE-Zertifizierung medizinisch genutzter Software ... 434
- Gebrauchstauglichkeit von Medizinprodukten nach EN 62366:2008 und IEC 60601-1-6:2010 ... 435
- Umsetzung der Software-Norm IEC 62304 für Hersteller von Medizinprodukten ... 435
- Sterilisationsprozesse für Medizinproduktehersteller – Basiskurs ... 436
- Sterilisationsprozesse für Medizinproduktehersteller – Aufbaukurs ... 436
- Biologische Sicherheit von Medizinprodukten ... 437
- Die neue Europäische TSE-Verordnung und die Normenreihe ISO 22442 ... 437
- Anforderungen an Design Dossiers für Klasse-III-Produkte ... 438
- Design Control im Bereich Medizinprodukte ... 438
- Prozessvalidierung im Bereich Medizinprodukte ... 439
- Computerized System Validation (CSV) ... 439
- Corrective and Preventive Actions (CAPA) ... 440
- Validierung von Sterilverpackungsprozessen und Verpackungsdesign für Medizinprodukte ... 440
- Der Einsatz von Kunststoffen in der Medizintechnik ... 441
- Anforderungen an Zulieferer in der Medizintechnik ... 441
- Interne Audits für Auditoren in der Medizinprodukteindustrie nach DIN EN ISO 13485:2012 ... 442
- Lieferantenaudits in der Medizinprodukteindustrie ... 442
- Laserschutzbeauftragter nach OStrV und BGV B2 ... 443

- Aktualisierungskurs für Laserschutzbeauftragte nach OStrV und BGV B2 443
- Modulare Ausbildung Market Access and Pricing Manager Medical Devices – TÜV 444
- Modulare Ausbildung Manager klinische Entwicklung Pharma und Biotechnologie – TÜV 446
- Termine 448

Gesundheitswesen 454

- Modulare Ausbildung Qualitätsmanagement für das Gesundheits- und Sozialwesen 456
- Qualitätsmanagement-Fachkraft QMF-TÜV im Gesundheits- und Sozialwesen 457
- Qualitätsmanagement-Beauftragter QMB-TÜV im Gesundheits- und Sozialwesen 458
- Qualitätsmanagement-Auditor QMA-TÜV im Gesundheits- und Sozialwesen 459
- Kompaktseminar Qualitätsmanagement im Gesundheits- und Sozialwesen 460
- Praxislösungen für QMBs im Gesundheits- und Sozialwesen 460
- Gesundheitswesen-Norm DIN EN 15224 – Einführung und Anforderungen 461
- Gesundheitswesen-Norm DIN EN 15224 – Praxisworkshop 461
- Modulare Ausbildung Praxismanager – TÜV 462
- Modulare Ausbildung Strategischer Einkäufer im Gesundheitswesen – TÜV 464
- Modulare Ausbildung Strahlenschutz 466
- Weitere Seminare für das Gesundheitswesen 468
- Termine 470

- Anmeldeformulare 476
- Allgemeine Geschäftsbedingungen 478
- Anreise und Hotel 480
- Impressum 481
- Alle Standorte auf einen Blick 482

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Bildung professionell managen

Wie soll sich Ihr Unternehmen in den nächsten Jahren entwickeln? Welche Kompetenzen benötigen Sie dafür bei Ihren Mitarbeitern? Wer sind Ihre Ziegelsteinkandidaten, ohne die alles zusammenbricht, und wie unterstützen Sie Ihre Führungskräfte in ihrer Rolle als Personalentwickler der Mitarbeiter?

Professionelles Bildungsmanagement muss sich an den Zielen und Visionen Ihres Unternehmens orientieren. Es reicht von der strategischen Planung über den Aufbau organisatorischer Strukturen und die Einführung didaktischer Konzepte bis hin zur praktischen Durchführung der Bildungsmaßnahmen. Dabei unterstützen wir Sie – zum Beispiel bei Personalentwicklungsplanung und Bildungsbedarfsanalyse, beim Anlegen von Kompetenzprofilen und Qualifizierungsplänen oder beim Aufbau eines modernen Bildungscontrollings und der Sicherung des Wissenstransfers.

In der Umsetzung Ihrer Bildungsmaßnahmen können wir flexibel und individuell auf Ihr Unternehmen reagieren. Ob es um Inhalte, Sprache oder Ort geht – wir entwickeln alle Trainings mit Ihnen gemeinsam, um den besten Lernerfolg für Ihre Mitarbeiter zu garantieren.

Das besondere Plus für unsere Kunden

- **Strategische Ausrichtung:** Wir unterstützen Sie bei der Aufstellung Ihrer Bildungsstrategie, Bildungsbedarfsanalyse und Konzeption der Maßnahmen.
- **Wissenschaftlich fundiert:** Das Qualitätsmodell des Deutschen Bildungspreises ist Grundlage unserer Analyse Ihres Bildungsmanagements.
- **Methodenvielfalt:** Neben Seminaren und Workshops konzipieren wir zum Beispiel auch E-Learning-Angebote für Ihre Mitarbeiter.
- **Mit uns weltweit erfolgreich:** Wir verfügen über zahlreiche internationale Niederlassungen und begleiten Sie und Ihre Mitarbeiter fast überall hin.
- **Zertifizierte Abschlüsse:** Sie erwerben ein international anerkanntes Zertifikat unseres TÜV SÜD Examination Institutes.

Sprechen Sie uns an und lassen Sie sich zu den individuellen Herausforderungen Ihres Bildungsmanagements beraten.

Sie organisieren Ihr Bildungsmanagement bereits professionell?

Dann bewerben Sie sich doch um den Deutschen Bildungspreis!

www.deutscher-bildungspreis.de

TÜV SÜD Sommerakademie

Verbinden Sie Ihren nächsten Urlaub mit einer exzellenten Weiterbildung – oder umgekehrt! Bei der TÜV SÜD Sommerakademie lernen Sie in einer entspannten Atmosphäre und kommen Ihren beruflichen Zielen Schritt für Schritt näher.

Neben der gewohnt exzellenten Qualität unserer Schulungen erwartet Sie ein außergewöhnliches Lernambiente, das die Möglichkeit eines intensiven Austauschs der Teilnehmer fördert. Alle unsere Seminare finden in attraktiven Metropolen und ausgewählten Urlaubsregionen statt.

Ihr Mehrwert

- Kompaktseminare, die eine Qualifikation en bloc in kürzester Zeit ermöglichen
- Innovative und praxisorientierte Schulungsansätze
- Lernen und entspannen in attraktiven Metropolen und ausgewählten Urlaubsregionen
- Netzwerken und fachlicher Austausch mit Gleichgesinnten

Themenauswahl

- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Change Management
- Datenschutz
- Energiemanagement
- Geschäftsführung
- Kommunikation
- Medizintechnik und Pharma
- Personalführung
- Projektmanagement
- Qualitätsmanagement
- Risikomanagement
- Six Sigma
- Umweltmanagement

TÜV SÜD Sommerakademie goes England

Ihre Geschäftssprache ist Englisch? Als Unternehmer möchten Sie Ihre internationalen Geschäftsbeziehungen ausbauen? Entscheidend hierfür sind fachlich top ausgebildete Mitarbeiter, die verhandlungssicher englisch kommunizieren können. Gerne unterstützen wir Sie bei dieser Herausforderung!

Unser erfolgreiches Seminarkonzept bieten wir Ihnen übrigens auch in der Winterzeit: Lernen dort, wo andere Urlaub machen.

Ob Sommer oder Winter – jetzt informieren und Weiterbildung buchen!

www.tuev-sued.de/sommerakademie

Mit der TÜV SÜD Akademie berufsbegleitend zum Bachelor- und Masterabschluss

Eine lohnende Investition in die Zukunft – für Sie und Ihr Unternehmen!

Bildung ist ein entscheidender Schlüssel zum Erfolg. Zukunftsorientierte Unternehmen haben dies erkannt und fördern ihre Talente zunehmend individuell und nachhaltig. Ebenso muss sich jeder Arbeitnehmer, der sich beruflich weiterentwickeln will, im Laufe seines Berufslebens den ständig wachsenden Anforderungen stellen und sich adäquat weiterbilden.

Die TÜV SÜD Akademie bietet in Kooperation mit ausgewählten Hochschulen berufsbegleitende und berufsintegrierte Studiengänge an, um Sie für die Zukunft bestens zu rüsten. Alle angebotenen Studiengänge sind FIBAA akkreditiert.

Bachelor-Studiengänge:

- Bachelor of Arts in Business Administration mit Schwerpunkt Qualitätsmanagement

Master-Studiengänge:

- Master of Arts in Risiko- und Compliance-management
- Master of Arts in Projektmanagement

Jetzt informieren und Zukunftschancen sichern!
www.tuev-sued.de/akademie/hochschulen

In Kooperation mit:

Steinbeis-Hochschule Berlin SHB

Hochschule Ludwigshafen am Rhein

TECHNISCHE HOCHSCHULE DEGGENDORF THD

TÜV SÜD Examination Institute

Die Zertifizierungsstelle für Personal der TÜV SÜD Akademie führt weltweit Prüfungen und Personenzertifizierungen durch. Unsere Neutralität und Qualität wird jährlich durch unsere Akkreditierung durch die Deutsche Akkreditierungsstelle (DAkkS) nach ISO/IEC 17024 bestätigt.

Unsere Kunden

Unsere Kunden sind sowohl Trainingsinstitute als auch Firmen. Wir betreuen jährlich zahlreiche Teilnehmer mit vorgeschalteter Selbstlernphase, die an unseren offenen Prüfungen teilnehmen, wie auch Studenten, die bereits während ihres Studiums ein international anerkanntes Zertifikat erwerben.

Unsere Themen

- Qualitätsmanagement: Kompetenzzertifikate für QM-Beauftragte, Q-Manager und QM-Auditoren
- Arbeitsschutzmanagement: Safety Certificate Contractors (SCC) für operativ tätige Mitarbeiter und Führungskräfte
- Informationssicherheit nach ISO/IEC 27000
- Projektmanagement: HERMES 5, PRINCE2®, SCRUM
- IT Service Management: ITIL®
- Requirements Engineering: Certified Professional for Requirements Engineering (CPRE)

Unsere Leistung

- Unser Leistungsspektrum umfasst die Durchführung von Prüfungen und Zertifizierungen von Personen und damit eine unabhängige Anerkennung des Wissens und der Kompetenz im jeweiligen Themengebiet.
- Wir zertifizieren Trainingsinstitute und Firmenakademien, ihre Prozesse sowie Trainer und Trainingsunterlagen, nach anerkannten Standards und auf der Basis von Best Practices.
- Wir übernehmen das komplette Prüfungsmanagement für Sie – von der Anmeldung bis zum Zertifikat.

ITIL® and PRINCE2® are registered trade marks of AXELOS Limited. AXELOS, the AXELOS logo and the AXELOS swirl logo are trade marks of AXELOS Limited.

Lassen Sie Ihr Wissen unabhängig bestätigen! Wir beraten Sie gerne über die vielfältigen Möglichkeiten, wie Sie bei uns ein Zertifikat erlangen können – egal ob Training oder Selbststudium, Praktiker oder Quereinsteiger.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.tuev-sued.de/examination-institute

Tagungen und Kongresse

Unser Bereich Tagungen und Kongresse veranstaltet rund **50 spezialisierte Fachtagungen im Jahr** – national wie international. Die Themenpalette unserer Veranstaltungen reicht von Tagungen zu Betriebs- und Anlagensicherheit über Automobiltechnik-Symposien, Umwelt- und Klimaschutz-Konferenzen bis hin zu Kongressen zu Produktsicherheit und Projektmanagement.

In **Praxisberichten, Vorträgen, Workshops** und im **Erfahrungsaustausch** referieren und diskutieren Fachexperten aus Industrie, Wirtschaft und Forschung. Mit Fachausstellungen und den zugehörigen Rahmen- und Abendveranstaltungen schaffen wir die Plattform für weitere Diskussionen. Dabei bieten wir die ganze Leistung von der **Kongresskonzeption** und **Vermarktungsstrategie** bis zur **kompletten Abwicklung**. Unsere Kongresspartner sind internationale Firmen sowie Industrie-, Forschungs- und Fachverbände aus Deutschland und dem europäischen Ausland.

Themenauswahl

- Anlagen- und Betriebssicherheit
- Automobil und Bahn
- Kunststofftechnik
- Medizintechnik
- Strahlenschutz und Kerntechnik
- Gewässer- und Explosionsschutz, Flachbodentanks
- Kesselbetriebstechnik und Wasserchemie
- Netztechnik und funktionale Sicherheit

Ihre Vorteile

- Sie informieren sich rechtzeitig über technologische und gesetzliche Neuerungen.
- Sie erhalten Tipps für die konkrete Umsetzung im Unternehmen.
- Sie pflegen Netzwerke und tauschen sich unter Experten aus.

Als Teilnehmer profitieren Sie von unserem aktuellen Expertenwissen. Darüber hinaus bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich als Referent, Aussteller oder Kongresspartner an unseren Veranstaltungen zu beteiligen.

Unseren aktuellen Tagungskalender finden Sie unter:

www.tuev-sued.de/tagungen

Geförderte Weiterbildung

Geförderte Weiterbildung ist für Arbeitsuchende, Arbeitnehmer und Arbeitgeber gleichermaßen interessant. Sie verschafft Arbeitsuchenden bessere Chancen am Arbeitsmarkt, Arbeitnehmern bessere Aussichten im bestehenden Arbeitsverhältnis und Arbeitgebern mehr Wettbewerbsfähigkeit durch qualifizierte Mitarbeiter.

Bundesagentur für Arbeit
Ob als Arbeitsuchender oder Arbeitnehmer: Die Bundesagentur für Arbeit fördert unter bestimmten Voraussetzungen Ihre berufliche Weiterbildung durch Übernahme der Weiterbildungskosten. Wir sind ein nach der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV) zugelassener Bildungsträger – unsere zugelassenen Weiterbildungen können deshalb mit einem Bildungsgutschein gefördert werden. Wir sagen Ihnen, wie Sie davon profitieren können und wie Sie finanzielle Unterstützung für Ihre berufliche Zukunft erhalten.

Europäischer Sozialfonds für Deutschland (ESF)
Auch die Europäische Union unterstützt zusammen mit den Bundesländern berufliche Weiterbildung mit Zuschüssen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds. Die jeweilige Förderhöhe variiert je nach Bundesland, Region, Alter und Position im Unternehmen sowie der Größe des Unternehmens. Ein Teil der Kursgebühren wird über öffentliche Mittel abgedeckt, nur den Rest übernehmen Sie. Bezuschusst werden je nach Bundesland: Beschäftigte, Unternehmer, Selbstständige und Inhaber, Wiedereinsteiger, Existenzgründer, Auszubildende und Praktikanten.

Bundesagentur für Arbeit

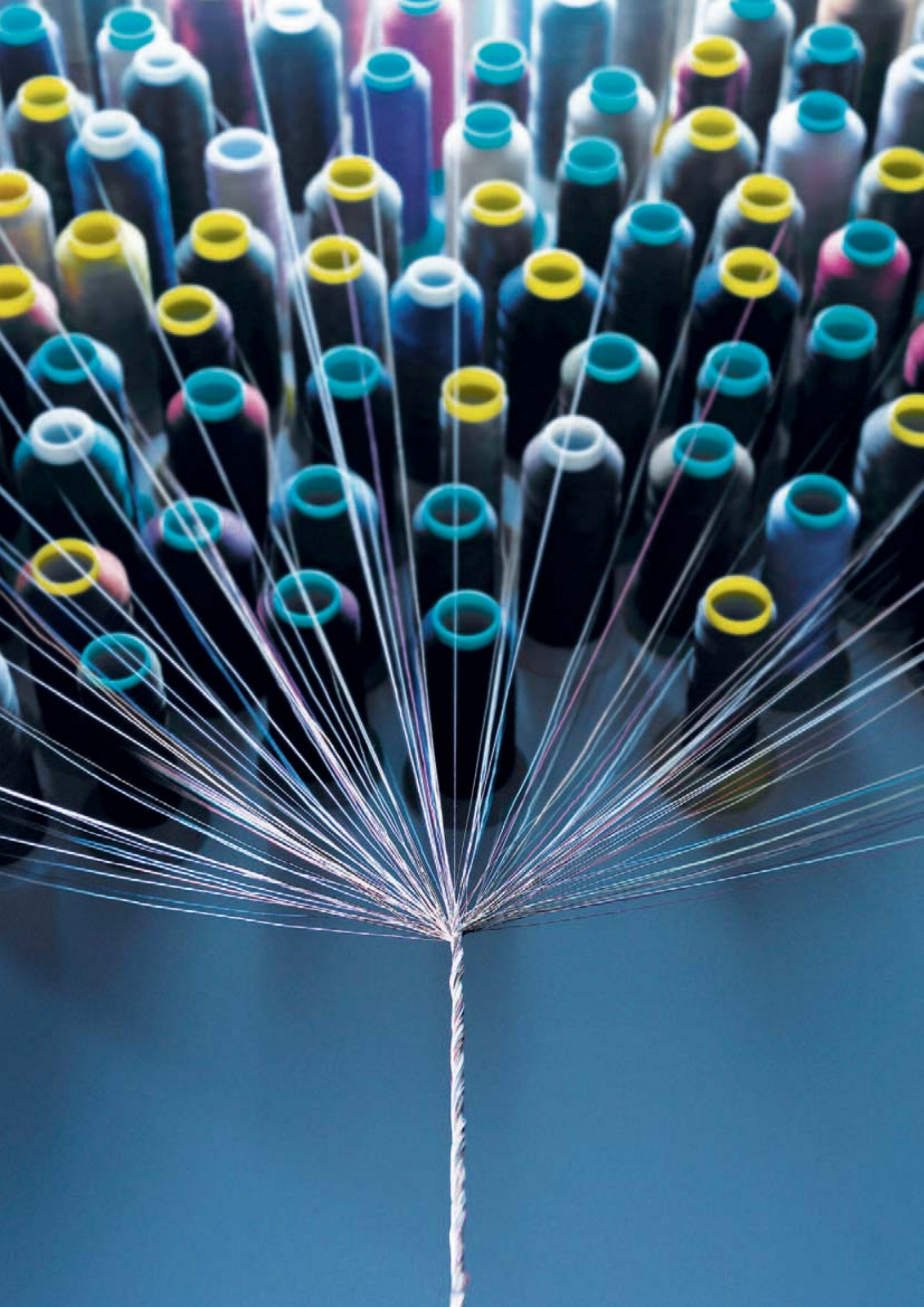
ESF Europäischer Sozialfonds für Deutschland

Welche Fördermittel kommen für Ihre Weiterbildung oder für Ihr Unternehmen infrage? Wir beraten Sie gerne unverbindlich zu den zahlreichen Angeboten – und unterstützen Sie unbürokratisch und individuell.

Ausführliche Informationen finden Sie unter:
www.tuev-sued.de/akademie/foerderung

Unternehmens-, Projekt- und
Gesundheitswesen
Medizintechnik
Six Sigma
UMWELTTECHNIK
Six Sigma
KUNDENMANAG
Fördermittel
Brandschutz und Gebäudetechnik
Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
Umwelttech
PROJEKTMANAGEMENT
Fördermittel und He
MANAGEMENT
Gesundheitswesen
Qualitätsm
etechnik
Anlagentechnik, Produktion und Instandhaltung
DATENSCHUTZ
Facility Managemen
UNTERNEHMENSMANAGEMENT
Elektromobilität
Gesundheitswesen
Datenschutz
Bau und Energieeffizienz
Medizintechnik
Elektrotechnik
AUTOMOTIVE
PROJEKTMANAGEM
KUNDENMANAGEMENT
Arbeitssicherheit
Facility Management
Unternehmens-, Projekt- und Kundenmanageme
Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
Umwelttechnik
Unternehmens-, Projekt-
Bau und Energieeffizienz
und Kundenmanagement
Qualitätsmanagement
Verkehr und Logisti
Managementsysteme
Fördermittel und Hebez
PROJEKTMANAGEME
KUNDENMANAGEMENT
Gesundh
Elektromobilität
Anlagentechnik, Produktion und Instandhaltung
DATENSCHUTZ
Au
BRANDSCHUTZ UND GEBÄUD
Fördermittel und Hebezeuge
Gesundheitswesen
Elekt
Medizintechnik
Six Sigma
Umwelttechnik
Ba
Managementsyste
Qualitätsmanageme
PROJEKTMANAGE
KUNDENMANAGEMENT

Seminare
2015
Kundenmanagement
Elektrotechnik
BRANDSCHUTZ UND GEBÄUDETECHNIK
MANAGEMENTSYSTEME
Arbeitssicherheit
und Hebezeuge
Medizintechnik
FACILITY MANAGEMENT
Anlagentechnik,
Produktion und Instandhaltung
Verkehr
und Logistik
Automotive
Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
Unternehmens-, Projekt- und Kundenmanagement
Umwelttechnik
Fördermittel und Hebezeuge



Fachliche Leitung
Andreas Lindt
E-Mail: akd.qualitaetsmanagement@tuev-sued.de

Qualitätsmanagement

Mit System zum nachhaltigen Erfolg

Produkt oder eine gute Dienstleistung
Qualität bedeutet in einer globalisierten Wirtschaft weit mehr als ein gutes Produkt oder Dienstleistungen. Nur Unternehmen, die neben qualitativ überragenden Produkten auch über reibungslos ablaufende Prozesse verfügen, können Kundenzufriedenheit mit Effizienz verbinden. Wer Optimierungspotenziale sowie seine Chancen und Risiken konstant sucht, erkennt und nutzt, wird im Wettbewerb nicht nur bestehen, sondern seinen Vorsprung konstant ausbauen.

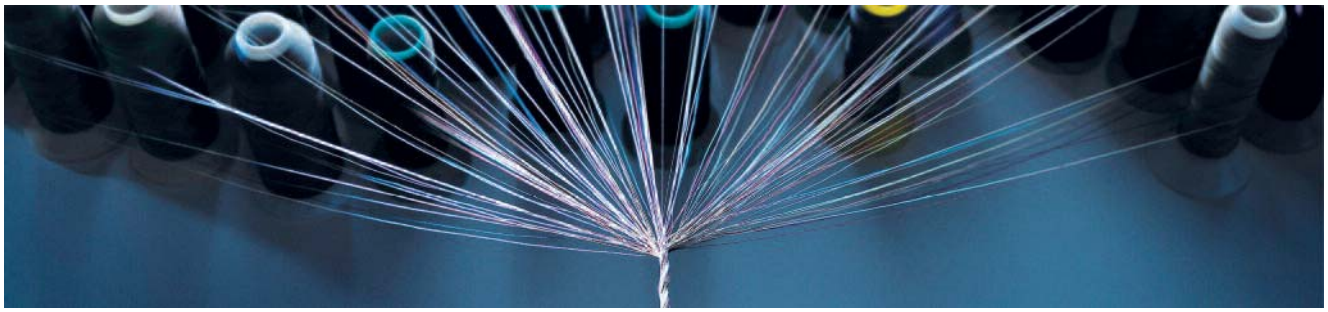
Vernetzte Verbesserungen in allen Bereichen
In einem erfolgreichen und leistungsfähigen Qualitätsmanagement werden gezielt Arbeitsabläufe und Verfahren optimiert. Dabei wird das Management von Kunden und Lieferanten stets effizient und effektiv verbessert.

Konkrete Vorteile durch konstante Weiterentwicklung
Die Verbesserung der eigenen Qualität sichert eine ganze Reihe von Wettbewerbsvorteilen, von denen ein Unternehmen entscheidend profitiert: Veränderungsprozesse lassen sich schneller planen und umsetzen. Arbeitsabläufe werden transparenter und effizienter. Ein klar strukturiertes Qualitätsmanagementsystem ist eine wirksame Größe und ermöglicht neben einer verbesserten Qualität oft auch Kosteneinsparungen in vielen Bereichen.

Mit der TÜV SÜD Akademie die Wettbewerbsposition stärken
In einer globalisierten und vernetzten Welt stehen Unternehmen in einem ständig härter werdenden Wettbewerb um die besten Kunden und Märkte. Mit umfassenden Qualifikationen und internationaler Erfahrung unterstützt die TÜV SÜD Akademie Sie dabei, mit dem Tempo und Anspruch der globalen Entwicklung Schritt zu halten. Wir qualifizieren Sie gezielt und individuell in allen relevanten Bereichen. Sie erwerben ein anerkanntes Zertifikat eines weltweit renommierten Anbieters und das gesamte Know-how, um Ihr Unternehmen mit einem innovativen Qualitätsmanagement im Wettbewerb zu stärken.

TÜV SÜD Akademie auf Hochschulniveau – Bachelor of Arts mit Schwerpunkt Qualitätsmanagement
Wussten Sie schon? Die Steinbeis-Hochschule Berlin und die TÜV SÜD Akademie bieten in enger Zusammenarbeit ein Ausbildungsprogramm an, mit dem Sie in einem Zug berufsintegriert den Hochschulabschluss Bachelor of Arts erlangen und die bewährten TÜV SÜD Zertifikate im Qualitätsmanagement erhalten.

Weitere Informationen – einfach mit Ihrem Smartphone oder online:
www.tuev-sued.de/akademie



Modulare Ausbildung Qualitätsmanagement

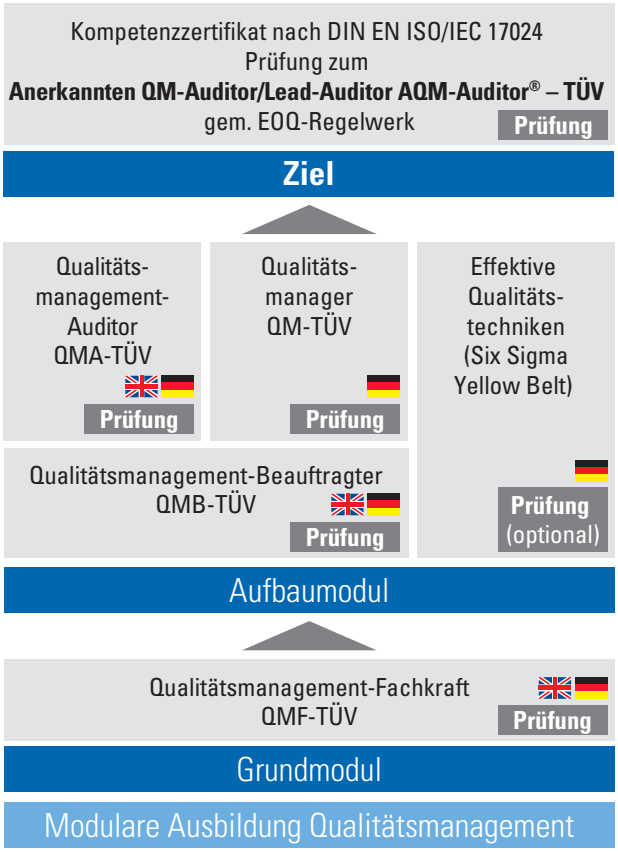
Flexibel und aktuell: Bringen Sie Ihr Know-how im Qualitätsmanagement auf den neuesten Stand. Mit dem komplett überarbeiteten und modernisierten Lehrgangskonzept Qualitätsmanagement der TÜV SÜD Akademie sind Sie top qualifiziert.

Die Ausbildung ist modular aufgebaut. Sie besteht aus einem Grundmodul, mehreren Aufbaumodulen sowie einem Auditmodul. Die klar strukturierten Module sind flexibel buchbar und auf Ihre persönlichen Vorkenntnisse und Ziele abgestimmt. Sie können stufenweise die gewünschten Qualifikationen erwerben oder bei entsprechender Eignung innerhalb des modularen Lehrgangskonzepts einsteigen.

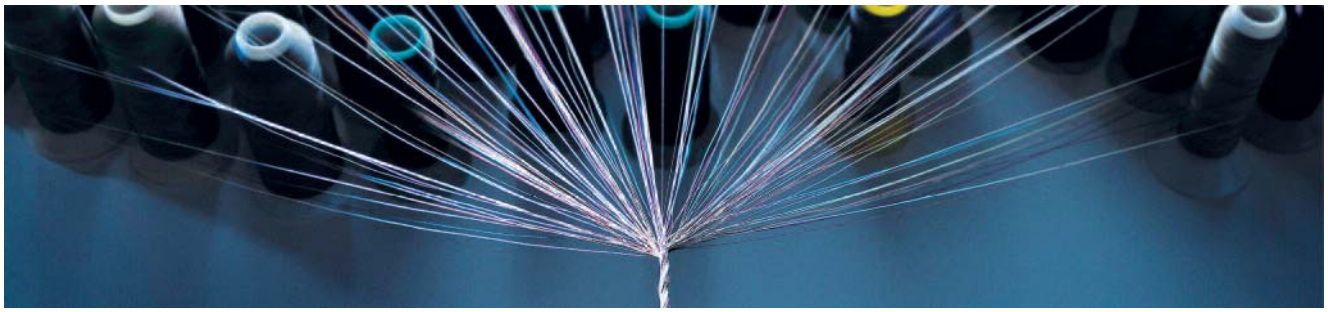
Zertifizierte Chancen
Die meisten Lehrgänge können Sie mit einer Prüfung abschließen und erhalten hierfür ein Prüfungszertifikat, mit dem Sie nachweisen, dass Sie sich mit den Lehrgangsinhalten bestens auseinandergesetzt haben. Es wird auf dem Arbeitsmarkt sowie von staatlichen und öffentlichen Institutionen sehr gut anerkannt. Darüber hinaus können Sie bei einigen Modulen ein Kompetenzzertifikat der akkreditierten Zertifizierungsstelle für Personal erwerben. Voraussetzungen hierfür sind zumeist eine abgeschlossene Ausbildung und/oder einige Jahre Berufserfahrung.

Englische QM-Seminare
Ab sofort bieten wir unsere modulare QM-Ausbildung auch auf Englisch an:

- **Quality Management Specialist QMS-TÜV**
- **Quality Management Representative QMR-TÜV**
- **Quality Management Auditor QMA-TÜV**



Ihre Ansprechpartnerin
Tanja Becker
E-Mail: akd.qualitaetsmanagement@tuev-sued.de



Qualitätsmanagement-Fachkraft QMF-TÜV

Im Qualitätsmanagement steht die Qualität der Wertschöpfungsprozesse im Vordergrund. Ihre Optimierung wird als unabdingbare Voraussetzung für das erfolgreiche Auftreten am nationalen und internationalen Markt gesehen. Nur wer in der Lage ist, in einem dynamischen Umfeld neue Anforderungen schnell umzusetzen und zuverlässig zu erfüllen, wird sich auch in Zukunft behaupten können.
Qualitätsmanagementsysteme stehen dabei vor der Herausforderung, die Anforderungen der DIN EN ISO 9001 so auf das eigene Unternehmen zu übertragen, dass sowohl wirtschaftliche als auch system- und produktbezogene Verbesserungspotenziale identifiziert werden. Mit dem Lehrgang QM-Fachkraft gelingt Ihnen ein kompetenter Einstieg in das Qualitätsmanagement und seine Methoden. Sie sind somit in der Lage, beim Aufbau und bei der Pflege eines prozessorientierten Managementsystems mitzuwirken. Eine flexible und unternehmensgerechte Interpretation der Anforderungen steht im Seminar Qualitätsmanagement-Fachkraft im Vordergrund. Mithilfe der erworbenen Kenntisse identifizieren Sie Verbesserungspotenziale und können diese kommunizieren. Zusätzlich erwerben Sie praxisbezogenes Know-how in der Prüftechnik und den Qualitätsmethoden.

Inhalte

- Bedeutung des Qualitätsmanagements
- Qualität – eine Begriffsbestimmung
- Normen des Qualitätsmanagements
- DIN EN ISO 9001
- Praxisorientierte Interpretationen der Normanforderungen
- Kundenorientierung
- Prozessorientiertes Qualitätsmanagement
- Prozess, Prozessorientierung und Prozessbeschreibung
- Dokumentation
- Verbesserungs-, Korrektur- und Präventivmaßnahmen
- Umsetzungsorientierte Gruppenarbeiten
- Q-Methoden und Q-Werkzeuge
- Grundlagen der Statistik
- Prüfmethodentechnik und Anwendung
- Prüfungen und Messmittel

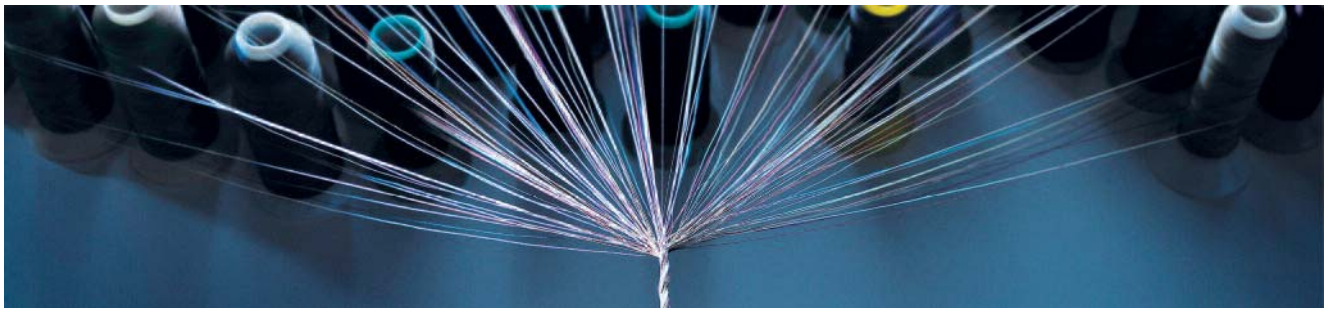
Teilnehmerkreis

- Führungs- und Fachkräfte aus Produktions- und Dienstleistungsunternehmen
- Mitarbeiter aus allen Unternehmensbereichen und Ebenen, die aktiv am QM-System und an der Qualitätsverbesserung mitwirken

Hinweis

- Das Seminar ist auf 20 Teilnehmer begrenzt.
- Sie erhalten im Kurs ein Buch mit Begriffen und Definitionen sowie einen Band mit allen relevanten Normentexten.
- Das Seminar ist der erste Teil der Ausbildung zum QMB-TÜV und wird in den Sprachen Deutsch und Englisch angeboten.
- Zudem ist das Seminar Bestandteil des Studiengangs Bachelor of Arts in Business Administration mit Schwerpunkt Qualitätsmanagement.

Abschluss:	Zertifikat Qualitätsmanagement-Fachkraft QMF-TÜV
Dauer:	5 Tage
Preis:	1.350,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 130,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 190,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.987,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 56
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111101



Qualitätsmanagement-Beauftragter QMB-TÜV

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-ZP-16099-01-01

Reibungslos ablaufende Prozesse und zufriedene Kunden garantieren den Erfolg eines Unternehmens. Ein gut funktionierendes Qualitätsmanagementsystem ist ein wesentlicher Faktor, um kontinuierlich Verbesserungspotenziale zu identifizieren und systematisch zu integrieren.
Sie vertiefen dazu alle Anforderungen der DIN EN ISO 9001 und erweitern Ihre Methoden- und Fachkompetenz. Eine offene Kommunikationskultur und die Einbindung unterschiedlicher betrieblicher Interessengruppen verhelfen dem Managementsystem zu hoher Akzeptanz. Mithilfe konsequenter Prozessanalyse und -optimierung schaffen Sie ein innovatives Managementsystem.

Inhalte

- Vertiefung der DIN EN ISO 9001
- Qualitätsprogramm und Qualitätsziele
- Prozessmanagement und Kennzahlensysteme
- Projektmanagement-Grundlagen
- Methoden zur Ermittlung der Kundenzufriedenheit
- Grundlagen Risikomanagement
- Fehler-/Beschwerdemanagement und Reklamationsprozess
- Audit und Zertifizierung
- Qualität und Recht
- Lieferantenmanagement
- Umsetzungsorientierte Gruppenarbeiten

Teilnehmerkreis

- Fach- und Führungskräfte aus Produktions- und Dienstleistungsunternehmen, die aktiv am QM-System und an der Qualitätsverbesserung mitwirken
- Führungskräfte und Mitarbeiter, die mit Qualitätsmanagement betraut sind oder ein QM-System in die Praxis umsetzen sollen

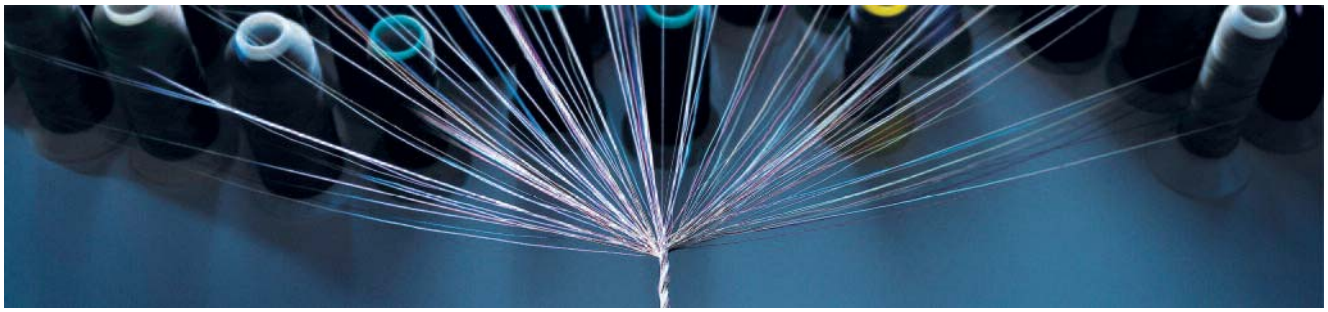
Voraussetzung

Zertifikat QMF-TÜV oder vergleichbare Schulungsnachweise

Hinweis

- Das Seminar ist auf 16 Teilnehmer begrenzt.
- Die Inhalte des Seminars werden anhand von praxisrelevanten Fallbeispielen erläutert und durch Gruppenarbeiten vertieft.
- Dieser Lehrgang ist als Fortbildung zur Rezertifizierung der (DAkkS-)Qualifikationen QM-Beauftragter und Qualitätsmanager anerkannt.
- Das Seminar ist Bestandteil des Studiengangs Bachelor of Arts in Business Administration mit Schwerpunkt Qualitätsmanagement.
- Kompetenzzertifikat der Zertifizierungsstelle für Personal ist bei Erfüllung weiterer Anforderungen möglich.

Abschluss:	Zertifikat Qualitätsmanagement-Beauftragter QMB-TÜV
Dauer:	5 Tage
Preis:	1.420,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 90,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 190,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 2.023,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 57
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111102



Qualitätsmanagement-Auditor QMA-TÜV

Ein gut funktionierendes QM-System ist ein wesentlicher Faktor, um auf dem Markt bestehen zu können. Qualitätsmanagementaudits nach der DIN EN ISO 9001 entfalten ihren Nutzen dann am stärksten, wenn diese so konzipiert und durchgeführt werden, dass sinnvolle und richtige Informationen zur Verbesserung der Qualität und zu den internen Prozessen gewonnen werden.
Ziel des Seminars ist, Qualitätsmanagementsysteme gemäß der DIN EN ISO 9001 kompetent und verantwortungsvoll auditieren zu können. Dazu vertiefen Sie Ihre Kenntnisse über die Inhalte und Ziele der DIN EN ISO 19011. Sie trainieren, basierend auf den Anforderungen der DIN EN ISO 9001, Audits zu planen, durchzuführen und nachzubereiten.
Dadurch erfüllen Sie die Anforderungen der DIN EN ISO 19011 an die Auditorenschulung und sind in der Lage, Nutzen generierende interne und externe Audits durchzuführen.
Durch den Lehrgang werden Sie von einem QM-Fachtrainer und an zwei Tagen zusätzlich von einen Kommunikationstrainer geführt. In intensiven Gruppenarbeiten und Auditsimulationen erhalten Sie die nötige Sicherheit für Ihr Auftreten als Auditor. Durch ein Videofeedback werden Ihnen Ihre Stärken und Potenziale aufgezeigt.

Inhalte

- DIN EN ISO 19011 sowie relevante Passagen der DIN EN ISO/IEC 17021
- Planung von Audits
- Checklistenmethodik
- Durchführung von Audits
- Prozessorientierte Auditierung
- Gesprächsführung für Auditoren
- Umgang mit kritischen Auditsituationen
- Audits in der Praxis
- Nachbereitung von Audits
- Auswertung von Auditergebnissen
- Korrekturmaßnahmenfestlegung und -verfolgung
- Erstellung eines Auditberichts

Teilnehmerkreis

- Führungs- und Fachkräfte aus Produktions- und Dienstleistungsunternehmen, die als Auditor tätig werden wollen
- Leitende Mitarbeiter aus dem Qualitätsmanagement
- Personen, die einen Abschluss als AQM-Auditor® – TÜV/Lead-Auditor gemäß EOQ-Regelwerk anstreben

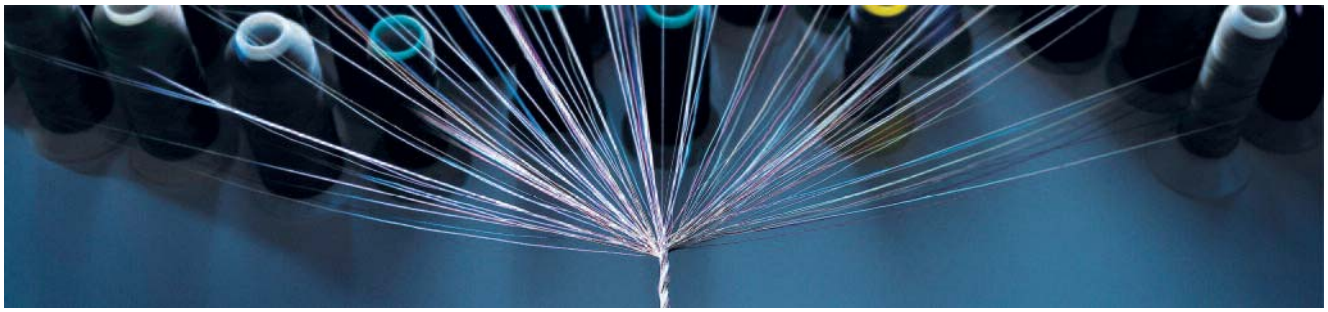
Voraussetzung

Erfolgreicher Besuch der Veranstaltungen QMF-TÜV und QMB-TÜV oder vergleichbare Schulungsnachweise

Hinweis

Das Seminar ist als Fortbildung zur Rezertifizierung der (DAkkS-)Qualifikationen QM-Beauftragter, Qualitätsmanager und AQM-Auditor® – TÜV/Lead-Auditor anerkannt.
Der Lehrgang ist auf 14 Teilnehmer begrenzt.

Abschluss:	Zertifikat Qualitätsmanagement-Auditor QMA-TÜV
Dauer:	5 Tage
Preis:	1.489,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 60,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 320,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 2.224,11 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 57
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111106



Qualitätsmanager QM-TÜV

Sie lernen praxisorientiert, Unternehmen durch die konsequente Implementierung eines Managementsystems wettbewerbsfähiger zu machen und zu Spitzenleistungen zu führen. Aus identifizierten Verbesserungspotenzialen im Managementsystem bzw. in Ihrem Verantwortungsbereich generieren Sie für den Unternehmenserfolg relevante Projekte, in die Sie Mitarbeiter wirkungsvoll integrieren.

Inhalte

- Strategisches Qualitätsmanagement
- Strategische Planung eines QM-Systems
- Leistungsmessung, Review, Selbstbewertungsmodelle
- Strategisches Lieferantenmanagement
- Managementmethoden aus dem QM
- QM und Finanzen
- QM als Innovationsmotor
- Mitarbeitermotivation

Teilnehmerkreis

Führungskräfte und verantwortliche Mitarbeiter aus dem Qualitätsmanagement, Prozessverantwortliche und Personen, die eine Auditorenschulung gemäß EOQ-Regelwerk AQM-Auditor® – TÜV/Lead-Auditor anstreben

Voraussetzung

Erfolgreicher Besuch der Veranstaltungen QMF-TÜV und QMB-TÜV oder vergleichbare Schulungsnachweise

Abschluss:	Zertifikat Qualitätsmanager QM-TÜV
Dauer:	5 Tage
Preis:	1.460,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 90,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 190,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 2.070,60 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 58
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111105

Effektive Qualitätstechniken

Sie lernen in der praxisbezogenen Ausbildung die wichtigsten Qualitätstechniken und unterstützenden Werkzeuge kennen. Sie können beurteilen, wann welche Qualitätstechnik oder welches Werkzeug in Ihrem Unternehmen sinnvoll eingesetzt wird.

Inhalte

- Anwendung moderner Qualitätstechniken
- Quality Function Deployment
- FMEA
- Design of Experiments (DoE) – Statistische Versuchsplanung
- Six Sigma DMAIC-Methode
- Poka Yoke
- Einbindung der Qualitätstechniken in Six Sigma Projekte

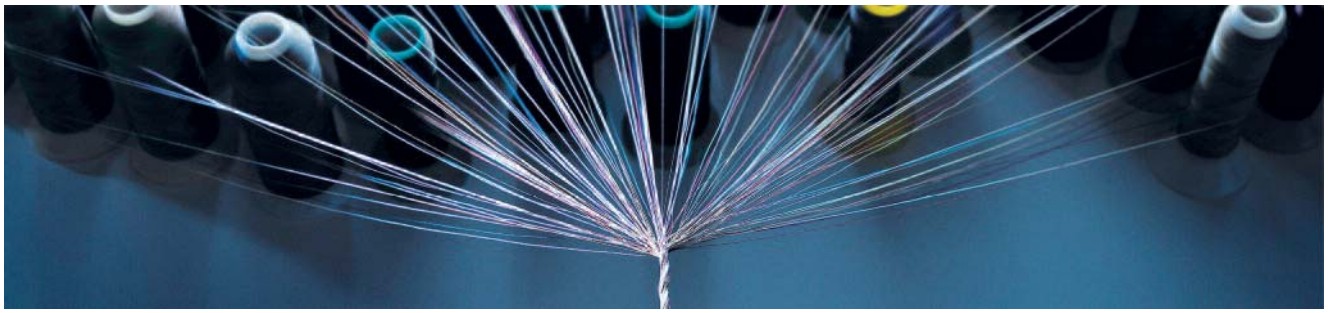
Teilnehmerkreis

- Führungs- und Fachkräfte, die aktiv am Qualitätsmanagementsystem mitarbeiten
- Führungskräfte und Mitarbeiter aus Qualitäts- und Entwicklungsabteilungen
- Personen, die eine Auditorenschulung gemäß EOQ-Regelwerk AQM-Auditor® – TÜV/Lead-Auditor anstreben

Voraussetzung

Zertifikat QMF-TÜV oder vergleichbare Schulungsnachweise

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie; bei bestandener Prüfung Zertifikat Six Sigma Yellow Belt
Dauer:	4 Tage
Preis:	1.200,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 90,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 190,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.761,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 58
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111104



Qualitätsassistent QA-TÜV

Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter innerhalb eines Unternehmens, die mit der Qualitätssicherung betraut sind oder deren berufliche Tätigkeit ein grundlegendes Verständnis für Qualität erfordert.

Inhalte

- Qualität in Prozessen und deren Einfluss auf den Unternehmenserfolg
- Aufbau und Durchführung von Qualitätsprüfungen
  - Erstellung und Umgang mit Arbeitsanweisungen
  - Operative Definitionen
  - Stichprobenwahl
  - Durchführung von Datenerfassung
- Überprüfung und Interpretation von Messergebnissen
- Grafische und analytische Auswertungen von Messergebnissen
- Überblick über Methoden zur Identifizierung von Prozesseinflussfaktoren
  - Ishikawa-Diagramm
  - FMEA
- Überblick über Methoden zur Qualitätsverbesserung und -sicherung

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter, die mit der Qualitätssicherung betraut sind oder deren Tätigkeit ein grundlegendes Verständnis für Qualität erfordert

Abschluss:	Zertifikat Qualitätsassistent QA-TÜV
Dauer:	3 Tage
Preis:	979,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 35,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 110,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.337,56 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 58
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111513

Praxislösungen für Qualitätsmanagement-Beauftragte

Als Qualitätsmanagement-Beauftragter sind Sie die zentrale Person und Funktion innerhalb Ihrer Organisation für das QM-System. Ihr Aufgabengebiet ist umfangreich. Sie sind für die Einführung, die Umsetzung, die Überwachung und für den kontinuierlichen Verbesserungsprozess zuständig. Bringen Sie Ihr Wissen auf den neuesten Stand und diskutieren Sie mit anderen QMBs und unseren QM-Experten über aktuelle Herausforderungen. Viele neue Blickwinkel bringen viele neue Lösungsansätze!

Inhalte

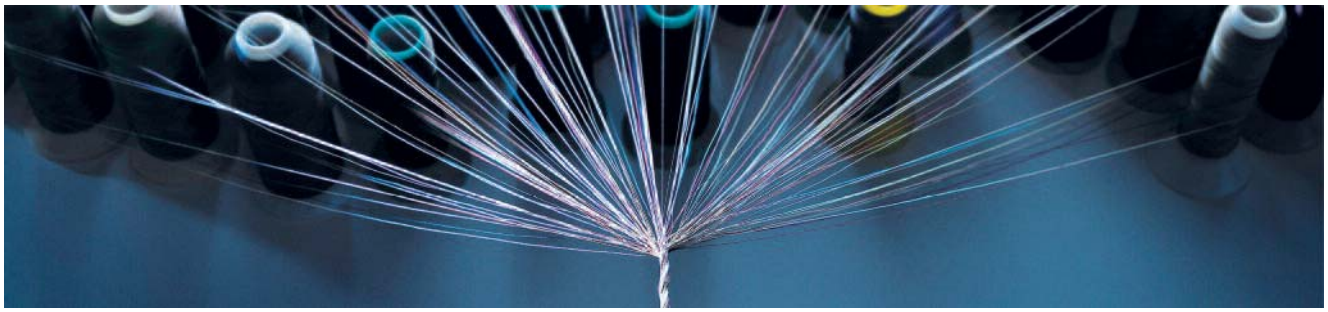
Ihre eingereichten Themen könnten sein:

- Aktuelle Entwicklung im Qualitätsmanagement
- Effiziente Gestaltung von Prozessen und Dokumentation
- Systematisches Erkennen von Schwachstellen
- Umgang mit externen Dienstleistern
- Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation von internen Audits
- Lernen aus externen Audits: Die häufigsten Auditfeststellungen
- Darstellung und Selbstmarketing von QM im Unternehmen

Teilnehmerkreis

QM-Beauftragte mit Praxiserfahrung, Führungskräfte, Qualitätsverantwortliche aller Branchen

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	398,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 473,62 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 58
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111144



Die neue ISO 9001:2015 im Detail

Die DIN EN ISO 9001:2015 bringt viele Änderungen mit sich. Neben Änderungen in der Struktur gibt es Modifikationen, Streichungen und teils beträchtliche Zusatzforderungen.
Das Seminar soll den Verantwortlichen von QM-Systemen helfen, ein tiefes Verständnis für die Normänderungen zu entwickeln. Sie erfahren, wie die Normforderungen interpretiert werden und wie Sie diesen durch den Einsatz von Managementtools gerecht werden.

Inhalte
- Überblick über die Änderungen der DIN EN ISO 9001:2008 zur DIN EN ISO 9001:2015
- Interpretation der Änderungen sowie Tipps und Tools für die Umstellung
- Ausgestaltung der Normforderungen mit Hilfe von Managementwerkzeugen
- Herausforderungen und Chancen für Ihr Qualitätsmanagement

Teilnehmerkreis
- Leitende Mitarbeiter aus dem Qualitätsmanagement
- Fach- und Führungskräfte, die mit dem Qualitätsmanagement betraut sind

Voraussetzung
Kenntnisse der DIN EN ISO 9001:2008

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	3 Tage
Preis:	1.150,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.368,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 59
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111146

Die neue ISO 9001:2015

Die DIN EN ISO 9001:2015 bringt viele Änderungen mit sich: Um eine erleichterte Integrierbarkeit von mehreren Managementsystemen zu ermöglichen, werden alle Managementsystem-Normen in ihrer Struktur vereinheitlicht. Das hat zur Folge, dass sich neben neuen Normforderungen bestehende Forderungen künftig in verschiedenen Kapiteln wiederfinden. Aber auch inhaltlich gibt es wesentliche Veränderungen, die eine Modifikation bestehender QM-Systeme nahelegen.

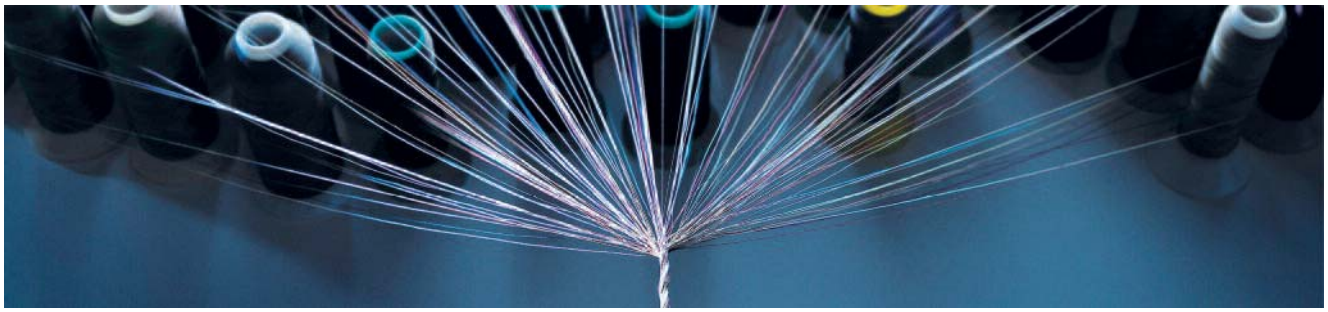
Inhalte
- Überblick über die Änderungen der DIN EN ISO 9001:2008 zur DIN EN ISO 9001:2015
- Interpretation der Änderungen und Tipps für die Umstellung
- Herausforderungen und Chancen für das Qualitätsmanagement

Teilnehmerkreis
Führungs- und Fachkräfte mit Bezug zum QM

Voraussetzung
Kenntnisse der DIN EN ISO 9001:2008

Hinweis
QM-Verantwortlichen empfehlen wir das Seminar „Die neue ISO 9001:2015 im Detail".

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	450,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 535,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 59
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111145



Geprüfte Kompetenz im Qualitätsmanagement: QM-Personenzertifikat

Immer auf dem aktuellen QM-Wissensstand
Als Inhaber eines QM-Personenzertifikats weisen Sie regelmäßig Ihre Tätigkeit im Zertifizierungsgebiet und die Aktualität Ihres Wissens nach.
Die TÜV SÜD Akademie bietet Ihnen Aus- und Weiterbildungen mit Erfahrungsaustausch im Bereich Qualitätsmanagement an. Ihre QM-Kenntnisse sind up to date und zugleich offiziell belegt.

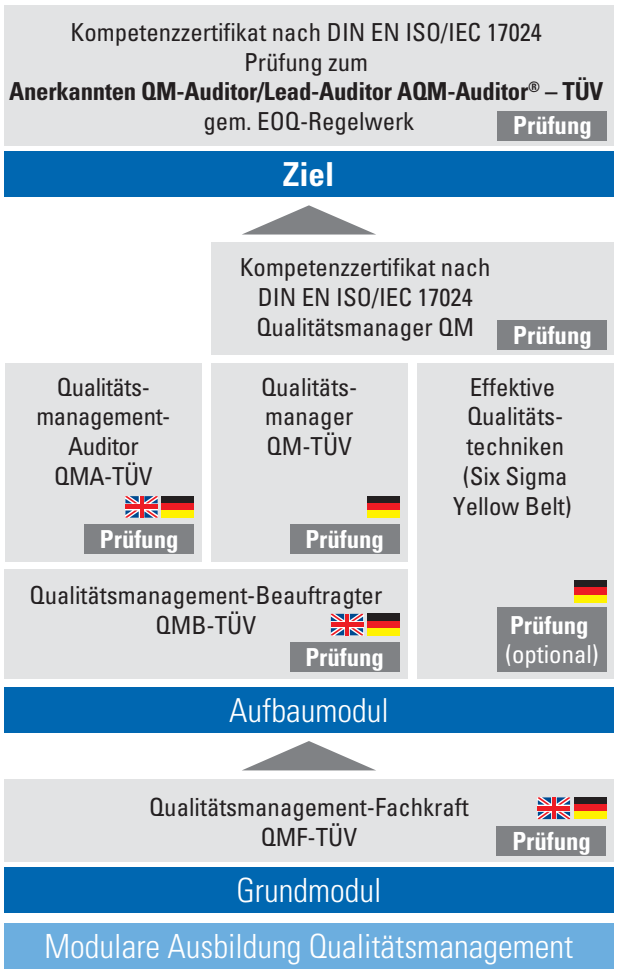
Das Zertifikat
Mit erfolgreicher Teilnahme an der Prüfung und Nachweis der erforderlichen Praxiserfahrung erhalten Sie ein Kompetenzzertifikat der Zertifizierungsstelle für Personal für die Qualifikationen:

- **Anerkannter QM-Auditor/AQM-Auditor® – TÜV/ Lead-Auditor gemäß EOQ-Regelwerk**
- **Qualitätsmanager QM-TÜV zur Zertifizierung von QM-Fachpersonal 2007**
- **Qualitätsmanagement-Beauftragter QMB-TÜV**

Diese Qualifikationen orientieren sich am Leitfaden für QM-Fachpersonal und unterliegen unserer Akkreditierung nach DIN EN ISO/IEC 17024.
Die Beantragung erfolgt bei der Zertifizierungsstelle für Personal der TÜV SÜD Akademie.

Ihre Ansprechpartnerin
Elvira Niebius

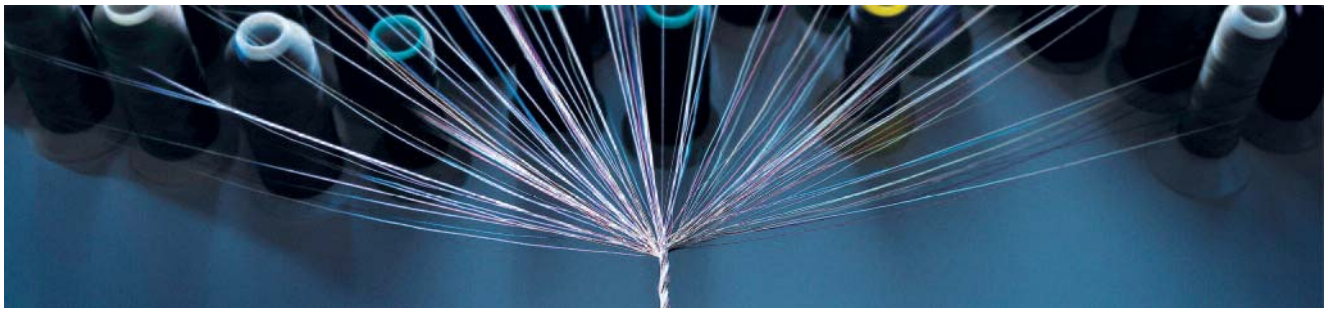
E-Mail: akd.zert@tuev-sued.de



Kompetenzzertifikat nach DIN EN ISO/IEC 17024

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-ZP-16099-01-01

Anerkannter QM-Auditor
Qualitätsmanager
QM-Beauftragter



Berufsintegrierter Studiengang: Bachelor of Arts in Business Administration mit Schwerpunkt Qualitätsmanagement

Die TÜV SÜD Akademie bietet seit Jahren praxisbetonte, in der Wirtschaft hoch geschätzte Qualifikationen im Qualitätsmanagement an. Gut ausgebildete Fach- und Führungskräfte wünschen sich darüber hinaus immer häufiger einen akademischen Abschluss.

Die Steinbeis-Hochschule Berlin und die TÜV SÜD Akademie bieten in enger Zusammenarbeit ein Projektkompetenzstudium an, mit dem Sie in einem Zug den Hochschulabschluss „Bachelor of Arts“ erlangen und bewährte TÜV SÜD Zertifikate im Qualitätsmanagement erhalten.

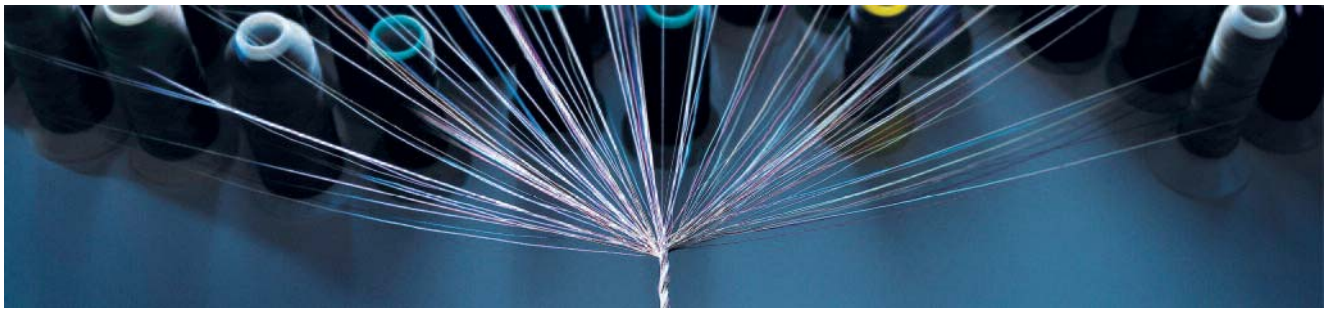
Das Herzstück: Projektkompetenzstudium
Im Rahmen des Studiums erwerben Sie zukunftsorientiertes Managementwissen auf wissenschaftlich höchstem Niveau. Fortlaufend bearbeiten Sie während des Studiums ein von Ihrem Unternehmen definiertes Projekt mit spezieller Fragestellung. Gemeinsam mit Professoren und Dozenten aus Wissenschaft, Praxis und Beratung entwickeln Sie innovative Konzepte und Lösungen für die unmittelbare Anwendung. Jeder Teilnehmer wendet das im Studium erworbene Wissen sofort zum Nutzen seines Unternehmens an – wissenschaftlich fundiert, praxisrelevant und ergebnisorientiert. Dank dieses erfolgreichen Studienkonzepts wird der individuelle Studienerfolg intelligent mit dem Unternehmenserfolg verknüpft.

Ihre Vorteile:
- In sechs Semestern berufsintegriert zum Bachelor
- Von Anfang an projekt- und unternehmensbezogen studieren
- Flexibel studieren durch individuellen Einstieg
- Studienzulassung auch ohne Abitur möglich
- Hochangesehene Zusatzzertifikate im Qualitätsmanagement

In Kooperation mit der Steinbeis-Hochschule Berlin SHB

Ausführliche Informationen zur Zulassung und der Bewerbung finden Sie unter:
www.tuev-sued.de/akademie/hochschulen

Ihre Ansprechpartnerin
Monika Würzner
E-Mail: hochschulen@tuev-sued.de



Einführung der DIN EN ISO 9001

Die Qualitäts- und Zuverlässigkeitsanforderungen an Produkte und Dienstleistungen steigen; Kundenerwartungen werden anspruchsvoller. Nur wer neue Anforderungen schnell und zuverlässig umsetzt, kann sich behaupten. Gerade unter diesen Aspekten gewinnt ein Qualitätsmanagementsystem immer mehr an Bedeutung.
Dieses eintägige Seminar vermittelt unverzichtbares Basiswissen darüber, wie Sie ein Qualitätsmanagementsystem nach den Anforderungen der DIN EN ISO 9001:2015 installieren. Sie profitieren von Kenntnissen zum Aufbau, zur Struktur und Implementierung.

Inhalte

- Bedeutung, Begriffe und Definitionen
- Normen und Regelwerke des Qualitätsmanagements
- Ein Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001:2015
  - Aufgaben und Verantwortlichkeiten
  - Aufbau und Einführung
  - Prozessorientierung
  - Dokumentation
- Der Weg zur Zertifizierung

Teilnehmerkreis

Fach- und Führungskräfte, die einen Einblick in das Qualitätsmanagement erhalten wollen

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 415,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
493,85 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 59

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1111107

Praxiswissen für interne Qualitätsaudits

Ein wirkungsvolles und nachweisbares Qualitätsmanagement ist in den meisten Branchen unverzichtbar. Audits sind ein wesentlicher Faktor zur Aufrechterhaltung und Verbesserung der bestehenden Standards. Um diese Audits für sich und Ihr Unternehmen optimal und souverän zu meistern, benötigen Sie Kenntnisse zu den Anforderungen der Normen, zur Auditdurchführung und zur Bewertung. Ziel des Seminars ist es, Sie bestmöglich auf Audits von Kunden oder Zertifizierungsstellen vorzubereiten, Ihnen Grundlagen des Qualitätsmanagements zu vermitteln und/oder Ihr Know-how für den Einsatz als Co-Auditor zu trainieren.

Inhalte

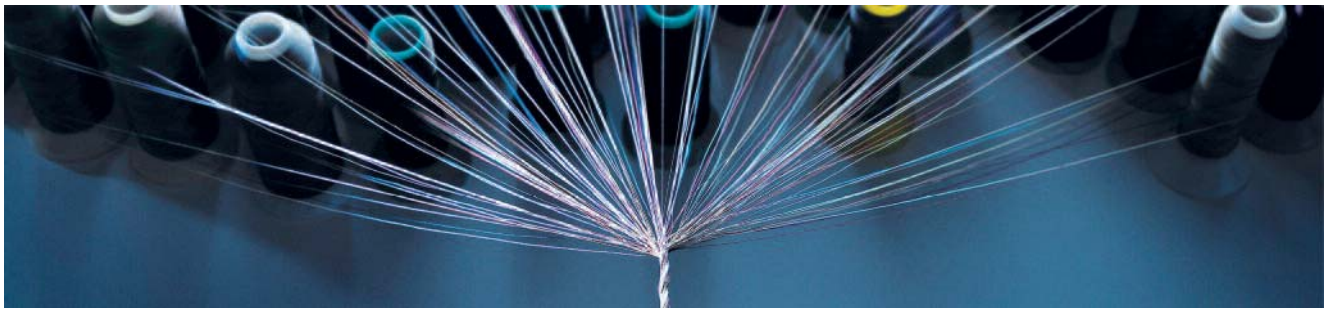
- Anforderungen der DIN EN ISO 9001
- Qualitätsmanagementsystem
- Erstellung von Auditchecklisten
- Kompetentes Verhalten im Audit
- Audits praxisgerecht vorbereiten und durchführen
- Praktische Auditübungen
- Auditbewertungen und -dokumentation

Teilnehmerkreis

- Führungs- und Fachkräfte
- Niedergelassene Ärzte
- Co-Auditoren in kleinen Unternehmen

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 3 Tage
Preis: 1.190,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
80,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.)
1.511,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 59

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1111507



Kennzahlen

Nach der DIN EN ISO 9001 ist ein Verfahren zur Messung von Prozessen und Produktmerkmalen gefordert. Nur durch geeignete Kennzahlen kann eine sinnvolle Messung bezüglich der Wirksamkeit von Prozessen und des erreichten Fortschritts erfolgen.
Dieses zweitägige Seminar bietet Ihnen die Gelegenheit, den Aufbau eines effizienten Kennzahlensystems zu erarbeiten oder bereits bestehende Kennzahlensysteme auf den Prüfstand zu stellen.

Inhalte

- Bedeutung und Nutzen von Kennzahlen für Prozesse und Produktmerkmale
- Stellenwert von Kennzahlen im Rahmen der DIN EN ISO 9001
- Messung von Geschäftsprozessen mit Kennzahlen
- Kennzahlen und Kennzahlensysteme
- Ermittlung und Festlegung von aussagefähigen Kennzahlen
- Analyse und Beurteilung von Prozessen mit Hilfe von Kennzahlen
- Kennzahlen in ganzheitlichen Bewertungsansätzen (z. B. EFQM, Six Sigma)

Teilnehmerkreis

- QM-Beauftragte und QM-Auditoren
- Prozessverantwortliche

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 815,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
969,85 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 59

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1114216

Prozessanalyse und Prozessoptimierung

In der Optimierung von Prozessen liegen immer noch erhebliche betriebswirtschaftliche Potenziale. Um diese Potenziale erschließen zu können, bedarf es objektiver Methoden zur Prozessanalyse und Prozessoptimierung und deren sinnvolle Anwendung durch kompetente Experten. In diesem Seminar wird Ihnen das notwendige Rüstzeug dazu vermittelt. Um für Sie den größten Nutzen zu generieren, arbeiten Sie in diesem Seminar vorwiegend mit Prozessen aus Ihrem Unternehmen. Bitte bringen Sie dazu Beispiele mit!

Inhalte

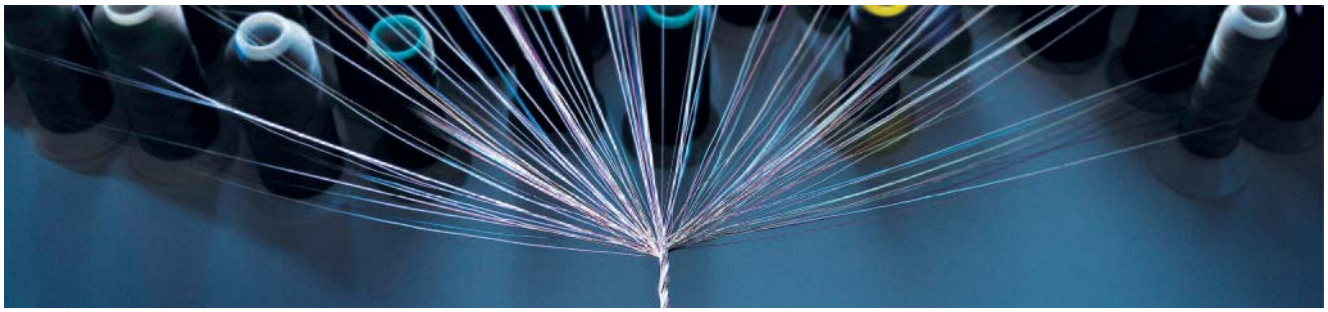
- Kurze Einführung in das Prozessmanagement
- Prozessanalyse
  - Prozessdatenblatt, -beschreibung und -reifegrad
  - Festlegung von Prozessaufgaben und -zielen
  - Identifikation geeigneter Kennzahlen
- Werkzeuge zur Prozessoptimierung
  - Stärken-Schwächen-Analyse
  - Nahtstellen- und Risikoanalyse
  - Leistungsarten
  - KVP-Checklisten (Qualität – Zeit – Kosten)

Teilnehmerkreis

QM-Beauftragte und QM-Auditoren, Fach- und Führungskräfte, die für QM-Systeme und deren Entwicklung verantwortlich sind, Prozessverantwortliche

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 815,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
969,85 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 59

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1114217



Prüfmittelbeauftragter – TÜV

In diesem Seminar erhalten Sie fachliches Wissen und praktische Erfahrung für den Aufbau einer effizienten und wirtschaftlichen Prüfmittelüberwachung.

Inhalte

- Ziele und Funktionen der Prüfmittelüberwachung
- Bedeutung des Prüfens in der Fertigung
- Prüfverfahren (Messen und Lehren)
- Auswahl von Prüfmitteln für bestimmte Aufgaben
- Kalibrierung und Kalibrierhierarchie
- Messunsicherheit und Prüfmittelfähigkeit
- Organisation der Prüfmittelüberwachung
- Umgang mit Prüfmitteln
- Prüfanweisungen und Prüfpläne
- Dokumentationsanforderungen

Teilnehmerkreis

- Mitarbeiter aus der Produktion, die in der Prüfmittelüberwachung/-verwaltung arbeiten sollen
- Mitarbeiter aller Bereiche, die eine Prüfmittelüberwachung/-verwaltung aufbauen oder restrukturieren sollen

Voraussetzung

Außer einem geübten Umgang mit Prüf- und Messmitteln sind keine weiteren Voraussetzungen notwendig.

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 745,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
50,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.)
120,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.)
1.088,85 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 60

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1111511

Haftung bei Produktfehlern

Änderungen in der Rechtsprechung, Vereinbarungen mit Kunden und Lieferanten sowie die ständig steigende Produktkomplexität verschärfen Ihr Haftungsrisiko bei Produktfehlern. Im Produkthaftungsfall müssen neben dem Unternehmen auch Manager, Abteilungsleiter und sonstige Mitarbeiter unter Umständen nicht nur mit ihrem Privatvermögen einstehen, sondern werden auch strafrechtlich zur Verantwortung gezogen.
Ziel des Seminars ist es, Sie frühzeitig über straf- und zivilrechtliche Risiken zu informieren und Strategien zur Vermeidung und Minimierung aufzuzeigen.

Inhalte

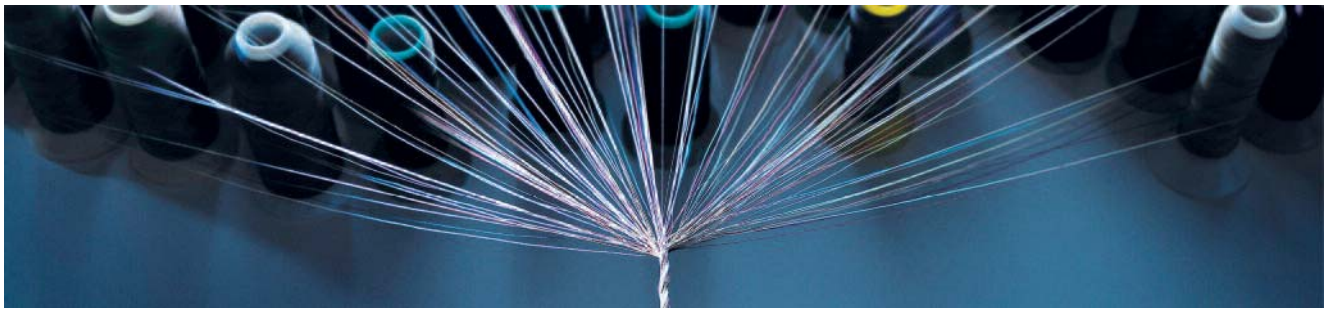
- Rechtsfolgen von Produktfehlern
- Das Produktsicherheitsgesetz (ProdSG)
- Verantwortlichkeit in Produkthaftungsfällen
  - Zivil- und strafrechtliche Haftung von Managern, Abteilungsleitern und sonstigen Mitarbeitern
- Strategien zur Vermeidung und Minimierung von Haftungsrisiken
- Internationale Produkthaftung

Teilnehmerkreis

Unternehmer, Geschäftsführer sowie Führungs- und Fachkräfte aus Entwicklung, Fertigung, Konstruktion, Qualitätswesen, Versicherung, Verkauf und Einkauf

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 490,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
583,10 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 60

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1114226



Risk Manager – TÜV

Sie lernen ein Instrument zur systematischen Bewältigung der Anforderungen des Gesetzgebers und der Märkte an die Unternehmensführung kennen und erhalten einen Überblick über die aktuellen Standards im Risikomanagement. Sie können Unternehmensrisiken rechtzeitig erkennen, aggregieren, Maßnahmen zur erfolgreichen Minimierung ergreifen und Haftungsrisiken verringern. Sie sind in der Lage, die Methoden und Strategien eines Risikomanagementsystems in Ihrem Unternehmen einzuführen und in bestehende Managementsysteme zu integrieren.

Inhalte

Risk Manager – TÜV (Modul 1):
Dauer: 2 Tage

- Bedeutung und Hintergründe des Risikomanagements
- Rechtliche Grundlagen
- Risikokategorien und der Risikomanagement-Prozess
- Methoden der Risikoidentifikation und -bewertung
- Statistische Grundlagen und Begriffe
- Risikoquantifizierung und -aggregation
- Risikoreporting
- Risikosteuerung und -kontrolle

Risk Manager – TÜV (Modul 2):
Dauer: 2 Tage

- Standards im Risikomanagement: ISO 31000, ONR 49000 etc.
- „3M" im Risikomanagement: Methoden, Metarisiken und Mensch
- Aufbau eines Frühwarnsystems und von Frühwarnindikatoren
- Dokumentation eines Risikomanagementsystems
- IT-Unterstützung im Risikomanagement
- Stresstests
- Prüfung zum Risk Manager – TÜV

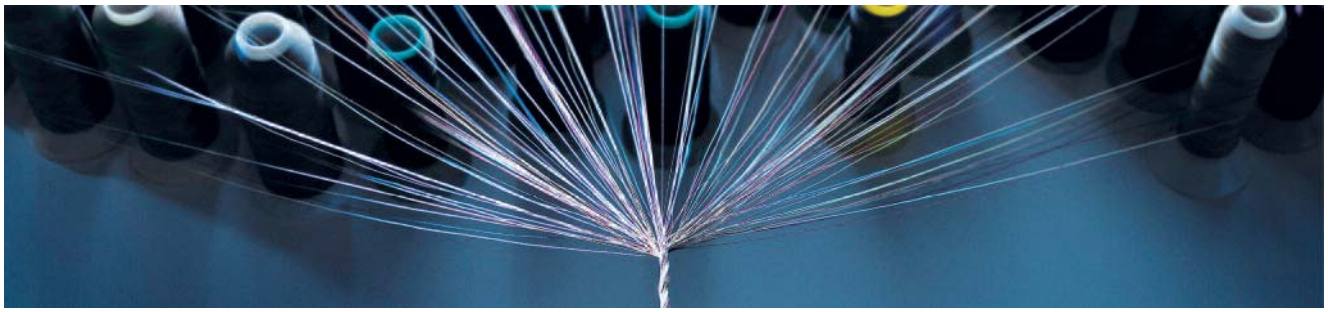
Teilnehmerkreis

- Geschäftsführer
- Assistenten der Geschäftsführung
- Führungskräfte aus den Bereichen Finanzwesen, Unternehmensplanung und Qualitätswesen
- Controller, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Unternehmensberater

Hinweis

- Das Seminar ist auf 12 Teilnehmer begrenzt.
- Das Seminar ist als Fortbildung zur Rezertifizierung der (DAkkS-)Qualifikation QM-Beauftragter und Qualitätsmanager anerkannt.

Abschluss:	Abschluss Einzelmodule: Bescheinigung „Risk Manager – TÜV" Abschluss Gesamtlehrgang nach Prüfung Zertifikat „Risk Manager – TÜV"
Dauer:	4 Tage in 2 Modulen
Preis:	2.390,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 2.844,10 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 60
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1114224



Berufsbegleitender Studiengang: Master of Arts in Risiko- und Compliancemanagement

Die TÜV SÜD Akademie bietet gemeinsam mit der Technischen Hochschule Deggendorf einen Masterstudiengang in Risiko- und Compliancemanagement an, um Theorie und Praxis dieses anspruchsvollen Themengebiets noch besser zu verzahnen. In drei Semestern werden die verschiedenen Themenkomplexe in einem ganzheitlichen und integrativen Ansatz gelehrt. Schwerpunkte sind die Risikobereiche Steuern, Finanzen, Personal und IT. Weiterhin setzen sich die Studenten mit Versicherungsmodellen, Krisenmanagement und der Umsetzung von Sanierungsmaßnahmen auseinander.

Das Studium richtet sich an engagierte Berufstätige, die bereits in diesem Bereich arbeiten oder sich entsprechend entwickeln möchten. Die Vorlesungen sind so gestaltet, dass das Studium berufsbegleitend absolviert werden kann. Die Präsenzveranstaltungen, die vorwiegend freitags und samstags stattfinden, werden durch E-Learning-Module ergänzt, wodurch eine besonders flexible Beschäftigung mit den Lerninhalten ermöglicht wird. Die Teilnehmer des Masterstudiengangs Risiko- und Compliancemanagement erwerben zusätzlich das in der Wirtschaft hoch anerkannte Zertifikat Qualitätsmanagement-Fachkraft QMF-TÜV. Teilnehmern, die diese Qualifikation bereits bei der TÜV SÜD Akademie erreicht haben, kann dieses Zertifikat angerechnet werden.

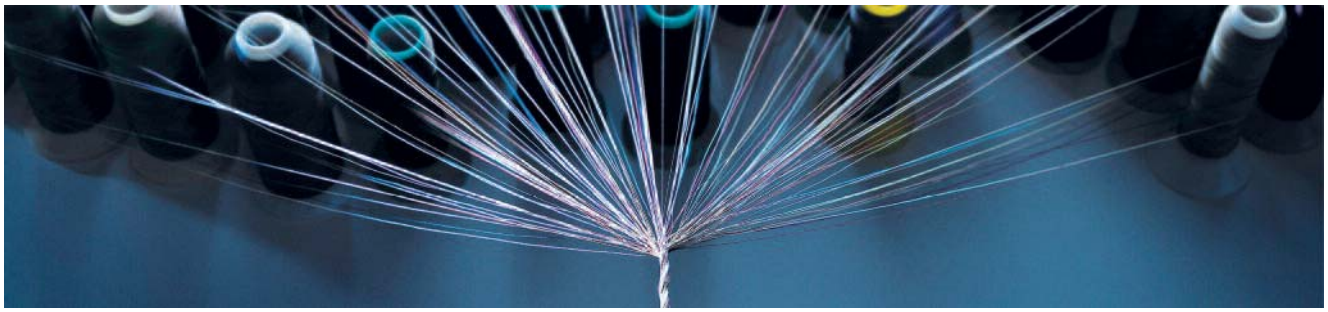
Ihre Vorteile:

- In drei Semestern berufsbegleitend zum Master
- Perfekte Verzahnung von Theorie und Praxis
- Deutschlandweit einzigartiger umfassender Ansatz: Anlehnung an DIN ISO 31000 und ONR 49000
- Hoch angesehene Zusatzqualifikation Qualitätsmanagement-Fachkraft QMF-TÜV erwerben

In Kooperation mit der TECHNISCHE HOCHSCHULE DEGGENDORF THD

Ausführliche Informationen zur Zulassung und der Bewerbung finden Sie unter:
www.tuev-sued.de/akademie/hochschulen

Ihre Ansprechpartnerin
Monika Würzner
E-Mail: hochschulen@tuev-sued.de



TQM-Coach

Kontinuierliche Verbesserung gezielt voranbringen
Eine Unternehmensbefragung hat gezeigt: Es mangelt nicht an Konzepten und Ideen. Doch wie lassen sich diese Potenziale strategisch entwickeln und umsetzen? Wie werden Optimierungen konkret erschlossen und ausgeschöpft?

Als TQM-Coach verfügen Sie über ganzheitliches Wissen, mit dem Sie den Prozess der Umsetzung eines umfassenden Qualitätsmanagements begleiten. Dabei setzen Sie wichtige Impulse und sind in der Lage, Verbesserungspotenziale im Unternehmen zu erkennen, strategisch zu nutzen und nachhaltig umzusetzen.

Die Gliederung des Lehrgangs, acht Präsenztage in drei Lehrgangsblöcken (2 + 3 + 3 Tage) und vier Tage Selbststudium, ist gezielt auf die Einbindung Ihres neu gewonnenen Know-hows in Ihr persönliches Arbeitsumfeld ausgerichtet.
Die praktische Prüfung besteht aus der Bearbeitung einer Fallstudie.

Durch die erfolgreiche Prüfung sichern Sie sich das Zertifikat der TÜV SÜD Akademie.
Sie erwerben eine anerkannte Qualifikation und verfügen über einen hochwertigen Kompetenznachweis, der Ihr berufliches Profil ergänzt.

Zertifikat zum
TQM-Coach
nach erfolgreichem Abschluss von Block 1-3

Ziel

Führung im EFQM Excellence-Modell,
der TCM-Coach als Initiator und Begleiter,
Mitarbeiter in exzellenten Unternehmen
Abschlussprüfung

Block 3 (drei Tage)

Wissensmanagement, Führung im EFQM Excellence-Modell, Mitarbeiter in exzellenten Unternehmen,
Bewerten der Fallstudie (Auszüge)
Theoretische Teilprüfung

Selbststudium (circa zwei Tage)

Balanced Scorecard,
Vision und Strategie, SWOT-Analyse

Block 2 (drei Tage)

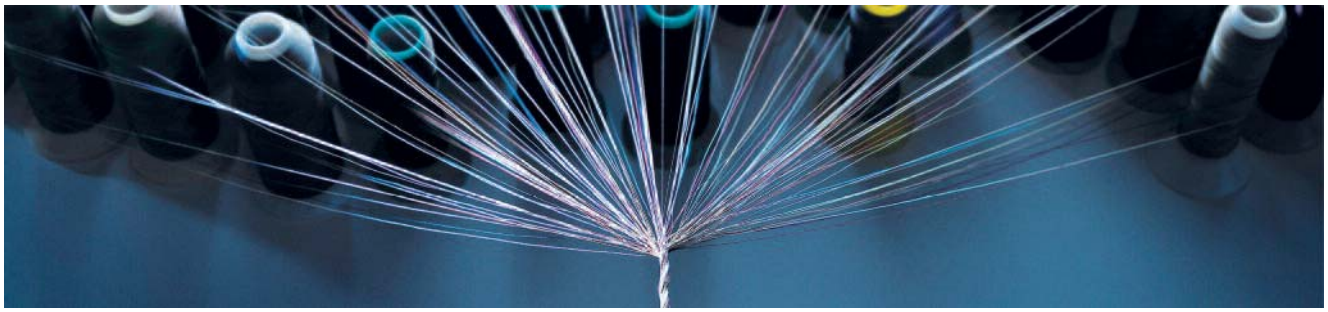
Strategisches Management, Benchmarking,
Prozessmanagement und Lesen der Fallstudie
Theoretische Teilprüfung

Selbststudium (circa zwei Tage)

EFQM Excellence-Modell, RADAR-Prinzip,
Coaching, Rolle des TQM-Coachs

Block 1 (zwei Tage)

Ihre Ansprechpartnerin
Christine Baecher
E-Mail: christine.baecher@tuev-sued.de



TQM-Coach TQMC-TÜV

Total Quality Management bedeutet, „unternehmerische Spitzenleistungen" zu erzielen. Sie erhalten kompetentes Wissen, um Ihr Unternehmen in diesem Prozess zu coachen. Sie können:

- Verbesserungspotenziale ermitteln und Konzepte für die Umsetzung erstellen
- Instrumente und Methoden auswählen und wirkungsvoll implementieren
- Das Bewertungsinstrument RADAR auf Aktivitäten und Prozesse übertragen

Sie profitieren von erfahrenen Trainern und einer einzigartigen Kombination aus Praxis, Theorie und Selbststudium. Die Arbeit mit Fallstudien erleichtert Ihnen die Umsetzung. Für Ihr Unternehmen sind Sie Initiator, Berater und Coach.

Was zeichnet diese Ausbildung aus?

- Gemeinsam mit Kunden entwickelt
- Kleine Teilnehmergruppe (max. 10)
- Fließender Übergang zwischen Schulung, Coaching und eigenständiger Konzeptentwicklung
- Austausch von Best-Practice-Lösungen
- Selbststudium zur Optimierung des Lernerfolgs
- Referenten mit umfangreicher Beratungserfahrung in TQM-Projekten

Inhalte

- Excellence-Modell – Kriterien, Stärken und Verbesserungspotenziale
- PDCA- und RADAR-Logik üben und anwenden
- Coaching als Prozess
- Vision und Strategie
- SWOT-Analyse
- Balanced Scorecard
- Prozessmanagement
- Führung im Excellence-Modell (Praxis)
- Mitarbeiter in exzellenten Unternehmen (Praxis)
- Kundenorientierung
- Ergebnisse analysieren, Verbesserungen identifizieren und Maßnahmen zur Umsetzung planen und implementieren (Praxis)

Selbststudium:

- Strategisches Management, Benchmarking, Wissensmanagement, Prozesskostenrechnung, Führung und Mitarbeiter in exzellenten Unternehmen (Theorie)
- Erarbeiten und Bewerten der EFQM-Fallstudie

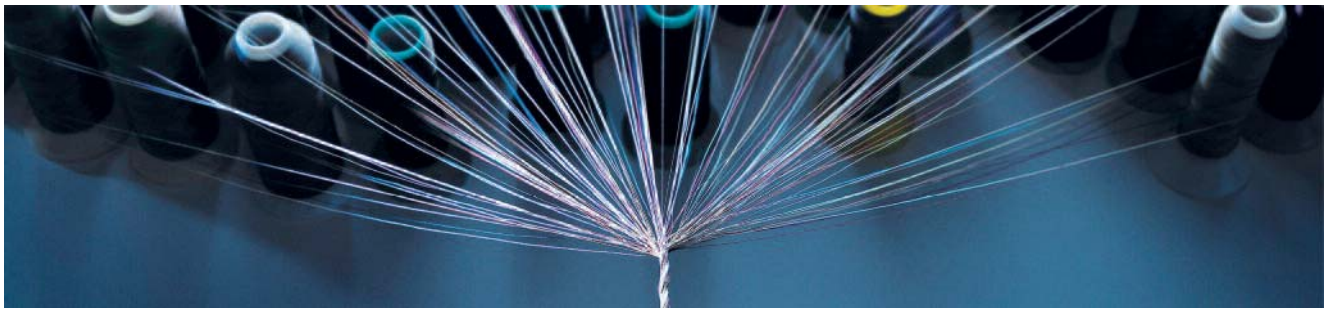
Teilnehmerkreis

Geschäftsführer, Führungskräfte, Qualitätsmanager, QM-Auditoren, QM-Beauftragte, KVP- und TQM-Promotoren, Assessoren (EFQM oder ILEP)

Hinweis

- Eine ideale Ergänzung zum TQM-Coach ist die Ausbildung zum „Excellence Assessor" (ILEP – Initiative Ludwig-Erhard-Preis e. V.). Bei gleichzeitiger Buchung erhalten Sie den Assessor zu besonders günstigen Konditionen.
- Das Seminar ist als Fortbildung zur Rezertifizierung der (DAkkS-)Qualifikationen QM-Beauftragter, Qualitätsmanager und AQM-Auditor® – TÜV/Lead-Auditor anerkannt.

Abschluss:	Zertifikat TQM-Coach TQMC-TÜV
Dauer:	8 Tage in 3 Blöcken, 4 Tage Selbststudium
Preis:	2.650,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 140,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 210,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 3.570,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 60
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1114302



Excellence Assessor-Lehrgang Teil 1 – Basisseminar

In diesem Seminar lernen Sie das Konzept der EFQM als umfassendes Unternehmensführungsmodell kennen und können dessen Anwendbarkeit in Ihrem Unternehmen einschätzen. Sie erhalten eine anschauliche Übersicht über die zugrunde liegende Bewertungslogik und erkennen die Zusammenhänge der neun Kriterien für Excellence untereinander. Anhand von Beispielkriterien üben Sie die Methodik der Selbstbewertung und erhalten wesentliche Hilfestellungen für das Selbststudium zum Erwerb der Assessoren-Qualifikation in Teil 2/3.

Inhalte

- Gründung, Ziele und Hintergründe der EFQM
- Bewertungsmodell der EFQM (9 Kriterien für Excellence)
- Zusammenhang der Kriterien untereinander
- RADAR-Logik: Prinzip der Selbstbewertung
- Ausgabe der Fallstudie (aus der Praxis für die Praxis)
- Die Kriterien „Führung" und „Kundenbezogene Ergebnisse": praktische Übungen

Teilnehmerkreis

- Führungskräfte aus Industrie, Dienstleistungsunternehmen sowie dem Bereich Gesundheits- und Sozialwesen
- Qualitätsmanager und QM-Beauftragte

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 460,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
547,40 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 60

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1114303

Excellence Assessor Teil 2/3 – Selbststudium/Bewertungsworkshop

In diesem Seminar erarbeiten Sie ein Stärken-Schwächen-Profil eines beispielhaften Unternehmens gemäß dem EFQM-Modell.
Sie erwerben die von der Initiative Ludwig-Erhard-Preis e. V. anerkannte Assessoren-Qualifikation und sind in der Lage, in Ihrem Unternehmen Selbstbewertungen zu leiten.

Inhalte

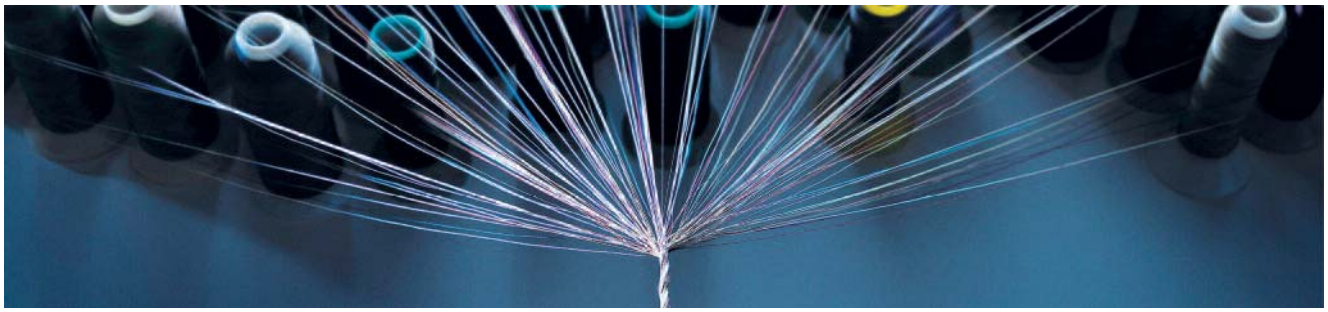
- Assessor-Lehrgang Teil 2: Selbststudium
- Durcharbeitung und Bewertung ausgewählter Kriterien der Fallstudie
  - Stärken und Verbesserungspotenziale
  - Punktevergabe nach den EFQM-Kriterien
- Assessor-Lehrgang Teil 3: Bewertungsworkshop
  - Selbstbewertung in Konsensusteams
  - Anwendungsmöglichkeiten für das EFQM-Modell
  - Aktionspläne entwickeln und umsetzen
  - Site-Visit-Prozess
  - Kombinationsmöglichkeit: EFQM und BSC

Teilnehmerkreis
Führungskräfte aus Produktions- und Dienstleistungsunternehmen

Voraussetzung
TQM-Coach oder Basisseminar und Abschluss des Selbststudiums

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie und Zertifikat der Initiative Ludwig-Erhard-Preis e. V.
Dauer: 1 Tag
Preis: 490,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
190,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.)
809,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 60

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1114304



Qualitätsmanagement in der Lebensmittelindustrie

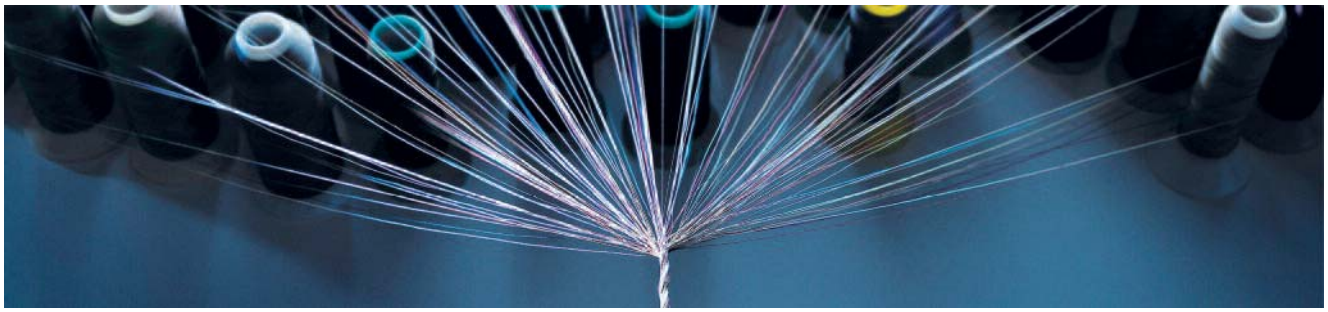
Lebensmittelsicherheit ist für Unternehmen der Lebensmittelbranche ein zentrales Thema. Ein negativer Vorfall in diesem Bereich kann existenzielle Auswirkungen auf das betroffene Unternehmen haben.

Neben den grundlegenden gesetzlichen Sicherheits- und Hygieneanforderungen an Lebensmittel gibt es noch eine Vielzahl von kundenseitigen, betriebsinternen oder branchenbezogenen Qualitätsforderungen, denen die Lebensmittelbranche mit ihren Produkten zu entsprechen haben. Denn Gefahren beim Umgang mit Lebensmitteln lauern auf allen Produktions-, Verarbeitungs- und Vertriebsstufen. Diese müssen erkannt und beherrscht werden, um ein Höchstmaß an Lebensmittelsicherheit zu gewährleisten.

Die damit verbundenen Aufgaben sind komplex und erfordern aktuelles Know-how. Mit den Schulungen der TÜV SÜD Akademie erwerben die Teilnehmer die nötigen Kenntnisse.

Entscheidend für Ihren Weiterbildungserfolg ist eine bedarfsgerechte Planung und Zusammenstellung Ihrer Maßnahmen: Alle Seminare können Sie bei uns deshalb auch als individuelle Inhouse-Lösung buchen.

Ihre Ansprechpartnerin
Bretschneider Heike
E-Mail: heike.bretschneider@tuev-sued.de



HACCP-Teamleiter

Die VO (EG) 852/2004 über Lebensmittelhygiene fordert für Personen, welche für die Erstellung von betrieblichen Eigenkontrollsystemen im Sinne von HACCP verantwortlich sind oder daran mitwirken, spezielle Schulungen.

Inhalte

- Grundlagen des Lebensmittelhygienerechts
  - VO (EG) 178/2002 („Basisverordnung")
  - LFGB (Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch)
  - VO (EG) 852/2004 über Lebensmittelhygiene
  - VO (EG) 853/2004 mit spezifischen Hygienevorschriften zu Lebensmitteln tierischen Ursprungs
  - VO (EG) 2073/2005 zu mikrobiologischen Kriterien für Lebensmittel
  - Forderungen an Verpackungen
- Basis-, Betriebs- und Personalhygiene
- Erstellung von HACCP-Systemen nach Codex Alimentarius und Umsetzung in die Praxis
- Normen und Standards (ISO 22000, IFS Food, BRC, FSSC 22000)
- Audits und amtliche Kontrollen
- Kommunikation und Präsentation

Teilnehmerkreis

QM-Beauftragte und verantwortliche Mitarbeiter aus Lebensmittelindustrie und Lebensmittelhandel

Voraussetzung

Kenntnisse und Berufserfahrung in der Herstellung und Verarbeitung von Lebensmitteln

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	5 Tage
Preis:	1.530,00 € Teilnahmegebühr und Lernmittel (zzgl. MwSt.) 190,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 2.046,80 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 60
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111411

Praxiswissen für interne Audits in der Lebensmittelindustrie

Als Führungskraft oder Mitarbeiter führen Sie Kunden-, Zertifizierungs- und interne Audits durch. Um diese Audits optimal und souverän zu meistern, benötigen Sie neben den Normenkenntnissen auch Kenntnisse zur Auditabwicklung und -durchführung.

Inhalte

- DIN EN ISO 19011 Anforderungen an die Auditierung von Managementsystemen
- Anforderungen an Auditoren
- Managementsysteme in der gesamten Lebensmittelkette (IFS Food, BRC, ISO 22000, FSSC 22000)
- Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation von Audits
- Besondere Aspekte von HACCP-Systemen
- Gesprächsführung im Audit
- Praktische Beispiele für interne Audits im Lebensmittelbetrieb

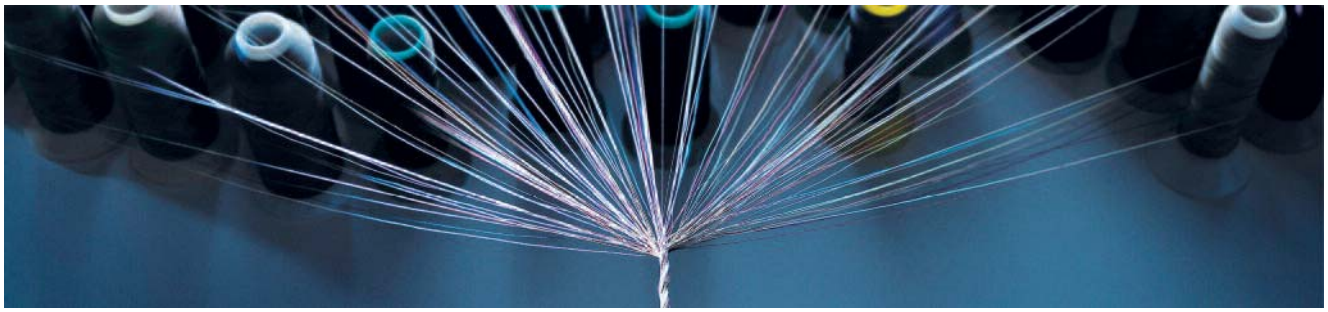
Teilnehmerkreis

QMBs und Mitarbeiter aus Lebensmittelindustrie und Lebensmittelhandel, die interne Audits und Lieferantenaudits durchführen

Voraussetzung

Kenntnisse von HACCP-Konzepten werden vorausgesetzt.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	3 Tage
Preis:	910,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 80,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 1.178,10 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 60
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111402



HACCP in der Praxis für Catering, Gastronomie und Handel – Basisschulung

Als Verarbeiter und Vertreiber von Lebensmitteln tragen Sie ein hohes Maß an Verantwortung gegenüber Ihren Kunden und Gästen.
Die Verordnung (EG) 852/2004 über Lebensmittelhygiene legt allgemeine Hygieneanforderungen für die Lebensmittelkette fest.
Dieses Seminar vermittelt Ihnen einen Überblick darüber und widmet sich speziell deren Forderungen nach einem HACCP-Konzept.

Inhalte

- Rechtliche Grundlagen des HACCP
- Lebensmittelhygienische Rahmenbedingungen
- Das HACCP aus dem Codex Alimentarius
- Gefahren für die Lebensmittelsicherheit
- Gefahrenanalyse und Risikobewertung
- Festlegung kritischer Kontrollpunkte (CCP)
- Überwachung von CCP, Korrekturmaßnahmen
- Praktische Übungen mit Beispielen
- Möglichkeiten zur Dokumentation

Teilnehmerkreis

- Küchenleiter, Verpflegungsleiter, Köche, Hauswirtschafter aus Großküchen bzw. Gemeinschaftsverpflegung
- Küchenchefs aus Hotellerie und Gastronomie
- Inhaber, QM-Beauftragte

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 370,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
440,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 60

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1111401

HACCP in der Praxis für die Lebensmittelindustrie

Das Seminar vermittelt in kompakter Form die wesentlichen Merkmale des HACCP-Konzepts, die Festlegung und Überwachung von kritischen Kontrollpunkten sowie die Umsetzung des HACCP-Konzepts in die betriebliche Praxis in Theorie und Workshops.

Inhalte

- HACCP-Systeme in der Lebensmittelindustrie
- HACCP im internationalen Kontext
- HACCP als Herzstück von GFSI-Standards
- Basishygiene als Voraussetzung für HACCP-Systeme
- HACCP – fünf Schritte zur Vorbereitung
- HACCP – sieben Prinzipien zur Umsetzung
- Gefahrenanalyse und Präventivprogramme
- Verifizierung und Validierung

Teilnehmerkreis

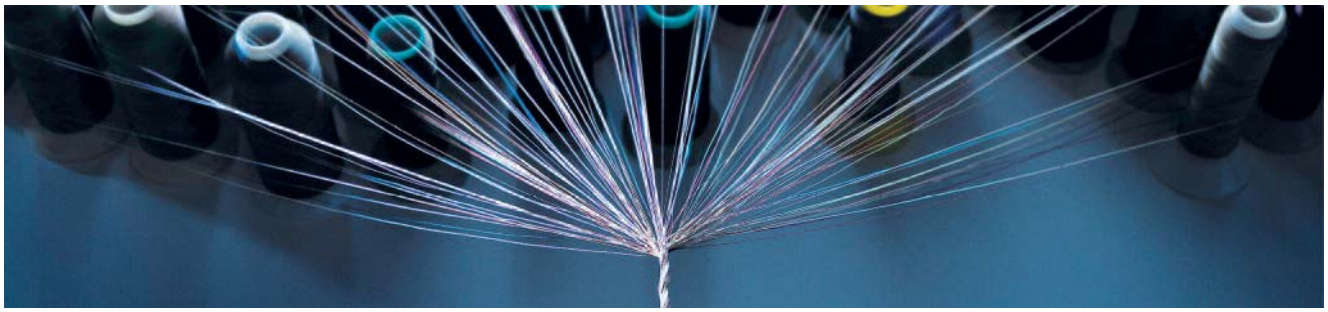
- QM-Beauftragte, Fach- und Führungskräfte aus der Lebensmittelindustrie
- Inhaber, Produktionsleiter aus Großbäckereien/Backbetrieben, Unternehmen der Fleisch- und Milchverarbeitung etc.

Voraussetzung

Fundierte Kenntnisse in der Umsetzung von HACCP-Konzepten werden vorausgesetzt.

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 725,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
862,75 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 61

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1111407



Grundlagenseminar Lebensmittelhygiene

Die Verordnung 852/2004 über Lebensmittelhygiene legt allgemeine Hygieneanforderungen für die Lebensmittelkette fest. Insbesondere muss die Lebensmittelsicherheit auf allen Stufen der Lebensmittelkette gewahrt werden.

Inhalte

- Rechtliche Aspekte der Lebensmittelhygiene
  - Allgemeine Hygieneanforderungen
  - Leitlinien für die „Gute Hygienepraxis“
- Lebensmittelmikrobiologie
  - Mikroorganismen in Lebensmitteln
  - Wachstum und Vermehrung von Mikroorganismen
  - Kritische Temperaturverläufe
- Betriebshygiene
  - Produktions- und Lagerhygiene, Personalhygiene
  - Reinigung und Desinfektion
  - Schulung und Weiterbildung

Teilnehmerkreis

- Führungskräfte, interne Ausbilder und alle Mitarbeiter aus sämtlichen Bereichen der Lebensmittelwirtschaft bzw. Betriebsgastronomie
- Personen, die in den Bereichen Herstellung, Behandlung, Lagerung, Transport oder Verkauf von Lebensmitteln sowie in der Ausgabe von Speisen in der Gastronomie tätig sind

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 377,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
448,63 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 61

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1111403

Maschinen und Ausrüstungen mit Lebensmittelkontakt

Maschinen und Ausrüstungen mit Produktkontakt können Ursache für die Migration von schädlichen oder unerwünschten Stoffen in Lebensmitteln sein. Seitens der Lebensmittelproduzenten, aber auch seitens der Maschinenhersteller gibt es deshalb viele offene Fragen.

Inhalte

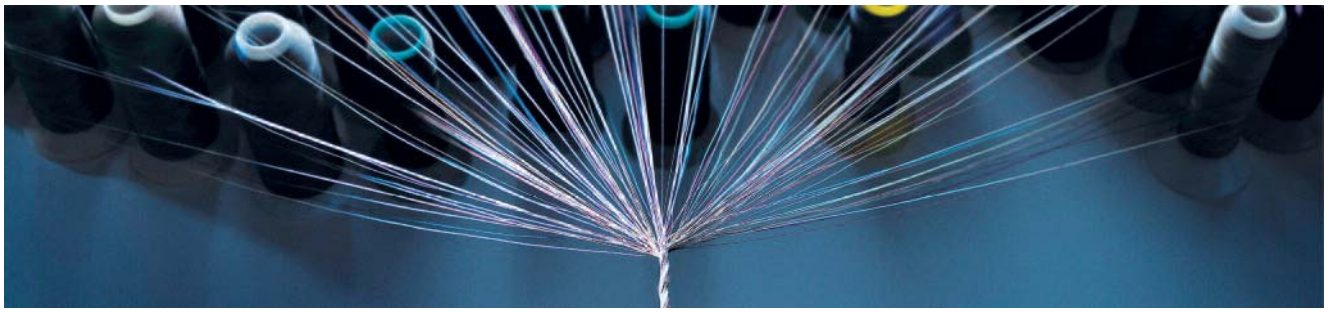
- Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- Vorschriften zu Lebensmittelhygiene und Materialien mit Lebensmittelkontakt
- Konformitätsnachweis für Maschinen
- Spezielle Anforderungen an Nahrungsmittelmaschinen
- Anforderungen an eine optimale Reinigung und Beseitigung von Schwachstellen
- Anforderungen an Lebensmittelkontaktmaterialien aus den Standards zur Produktsicherheit: IFS Food 6, BRC, EHEDG, 3A Sanitary, NSF International, FDA
- Nachweis der Eignung von Maschinen und Ausrüstungen für die Herstellung von Lebensmitteln

Teilnehmerkreis

- Verantwortliche Mitarbeiter von Lebensmittelherstellern sowie aus Unternehmen, die Maschinen und Ausrüstungen für die Lebensmittelindustrie produzieren
- Leitende Mitarbeiter aus der Wartung und Instandhaltung von Maschinen in der Lebensmittelindustrie
- Qualitätsmanagement-Beauftragte (QMB)

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
511,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 61

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611245



International Food Standard (IFS Food)

Im Rahmen des Workshops sollen die wichtigsten Themen des IFS Food Version 6 diskutiert werden. Wir wollen Ihnen die Anforderungen auf einen Blick vorstellen und mit Ihnen gemeinsam Ansätze für die praktische Verwirklichung diskutieren.

Inhalte

- IFS Standards
- Anwendungsbereich des IFS Food 6
- Neuerungen des IFS Food 6
- KO-Kriterien
- IFS Food Anforderungskatalog
- Bewertungssystem
- Zertifizierungsverfahren
- Besonderheiten bei der Zertifizierung

Teilnehmerkreis

Verantwortliche Personen aus der Lebensmittelindustrie

Hinweis

- Das Seminar kann gemeinsam mit dem Seminar „Food Defense in der Unternehmenspraxis" gebucht werden.
- Das Seminar ist als Fortbildung zur Rezertifizierung der (DAkkS-)Qualifikationen QM-Beauftragter anerkannt.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	388,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 461,72 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 61
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111413

Food Defense in der Unternehmenspraxis

Im Sinne des Produktschutzes gilt es, identifizierte Gefahren und Risiken einer Lebensmittelkontamination durch vorbeugende Maßnahmen zu minimieren.

Inhalte

- Food Defense aus Sicht des IFS, BRC, ISO 22000 und der rechtlichen Anforderungen
- Gefahrenanalyse und Bewertung der Risiken (mit Praxisbeispiel)
- Kritische Kontrollpunkte (Betriebsgelände, Produktion, Transport, Externer Dienstleister etc.)
- Ursachen für Produktkontamination
- Gefahrenpotenzial – Manipulierte Reklamationen
- Personal- und Produktschutz
- Einführung eines innerbetrieblichen Sicherungssystems
- Dokumentationspflichten im Rahmen des Produktschutzes
- Aufgaben eines Food Defense Verantwortlichen
- Implementierung von Food Defense in bestehende QM-Systeme
- Mitarbeiterschutz

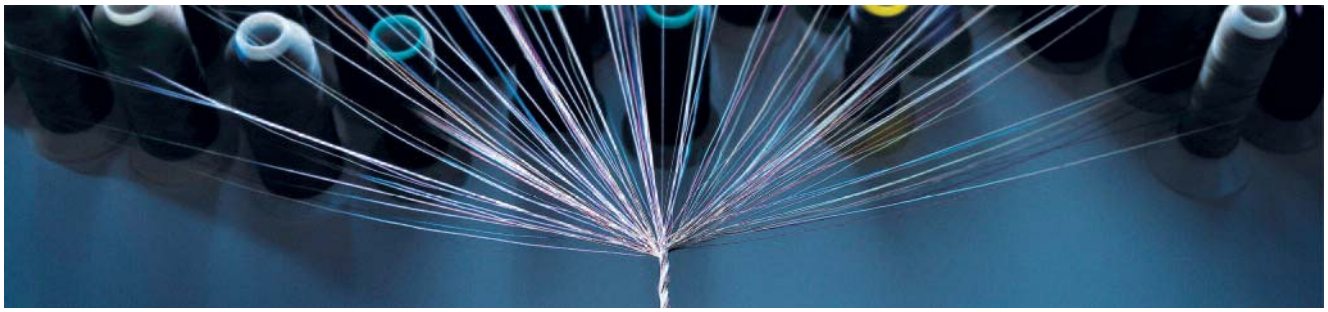
Teilnehmerkreis

Fach- und Führungskräfte, die sich mit den Themen Qualität, Hygiene, Produktsicherheit und Personal im Lebensmittelbereich beschäftigen

Hinweis

Das Seminar kann in Verbindung mit dem Seminar „International Food Standard (IFS Food)" gebucht werden.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	378,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 449,82 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 61
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111414



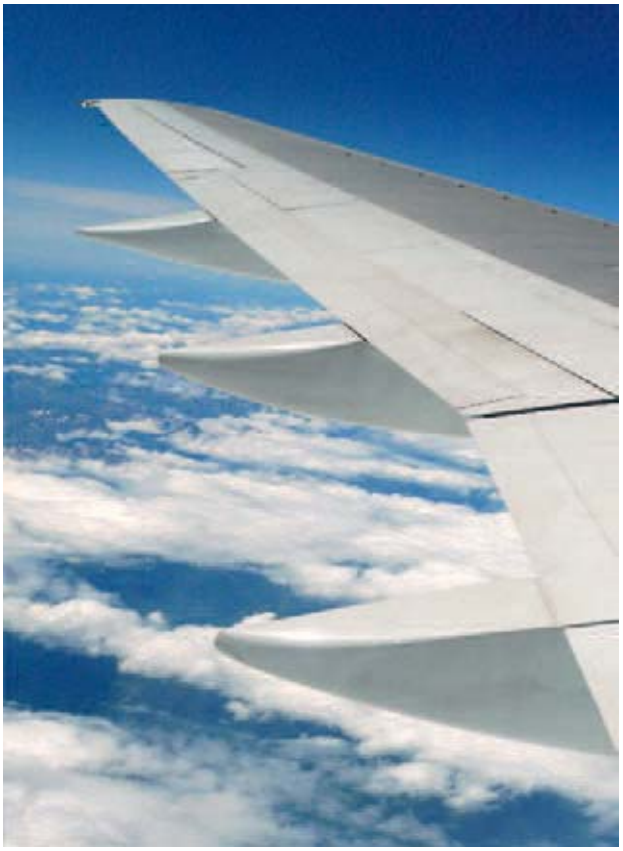
Qualitätsmanagement in der Luftfahrtindustrie

Wissen für mehr Erfolg und Sicherheit in der Luftfahrt, Raumfahrt und Verteidigung
Die deutsche Luft- und Raumfahrtindustrie befindet sich seit mehreren Jahren auf Wachstumskurs! Sie ist ein Technologie- und Konjunkturmotor in Deutschland und – obwohl eine vergleichsweise kleine industrielle Branche – von enormer strategischer Bedeutung.

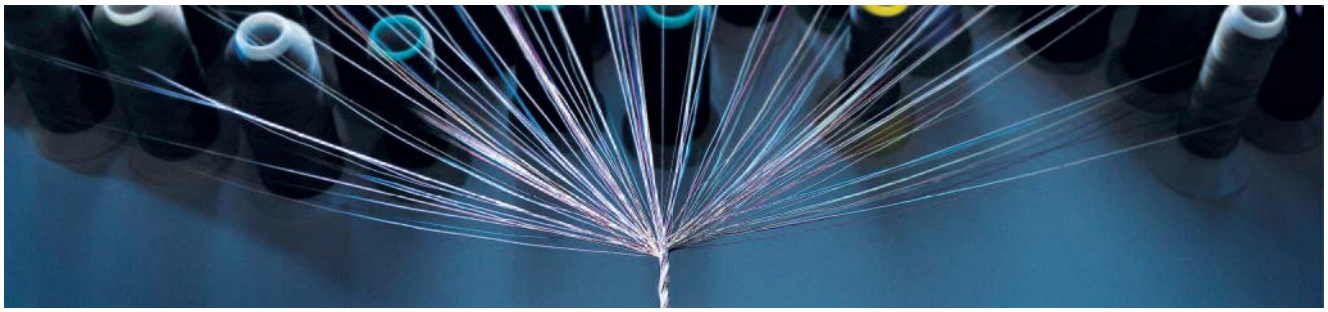
In einem Bereich, in dem Fehler oder Versagen von Produkten, Dienstleistungen und Personen fatale Folgen haben können, gewinnt ein leistungsfähiges Qualitätsmanagementsystem an Wichtigkeit.

Das Luftrecht ist ein Bindeglied für alle, die sich mit den verschiedenen Aspekten des Luftverkehrs befassen, und hat einen großen Einfluss auf die Entwicklungs-, Fertigungs- und Instandhaltungsbetriebe im Luftverkehrswesen.

Unsere Seminare bieten wir Ihnen bundesweit, in der Nähe der zentralen Flughäfen, an. Selbstverständlich schulen wir Sie gerne auch in Ihrem Unternehmen vor Ort!



Ihre Ansprechpartnerin
Christine Baecher
E-Mail: christine.baecher@tuev-sued.de



Die DIN EN 9100 – in Theorie und Praxis

Ihr Mehrwert: Sie erhalten ein intensives Training über die zusätzlichen Anforderungen der DIN EN 9100 zur DIN EN ISO 9001. Anhand von Fallbeispielen und Praxislösungen erwerben Sie branchenspezifisches Know-how. Eine wichtige Rolle spielen angemessene Konfigurationsmanagementverfahren, die Verifizierung des Produktionsprozesses, Risikomanagementsysteme sowie die Themen Safety Management und Kundenzufriedenheit.

Inhalte

- Einführung in die DIN EN 9100
- Anwendbare gesetzliche und regelsetzende Anforderungen an das QM-System
- Anforderungen an ein QM-System nach DIN EN 9100
- Das Konfigurationsmanagement verstehen und richtig umsetzen
- Risikomanagement – Einführung und Anwendung
- Kriterien zur Bewertung und Verbesserung der Kundenzufriedenheit
- Beispiele aus der Praxis für die Praxis

Teilnehmerkreis

Führungs- und Fachkräfte sowie Qualitätsleiter, QM-Beauftragte und QM-Auditoren

Voraussetzung

Gute Kenntnisse der DIN EN ISO 9001

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	980,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 80,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 1.261,40 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 61
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111214

Grundlagen Luftrecht – Aviation Legislation

In nur 2 Tagen erhalten Sie einen Überblick über wichtige nationale und internationale Rechtsgrundlagen. Sie kennen die Obliegenheiten der JAA und EASA sowie die EU-Verordnungen. Sie verstehen die Zusammenhänge zwischen ICAO, IATA und der JAA. Sie beschäftigen sich mit der Entstehung, den Aufgaben und Anforderungen der EASA.
Ziel ist es, durch bestmögliches Know-how Sicherheit für Interpretation und Anwendung zu gewinnen.

Inhalte

- Einführung in die internationalen und nationalen Rechtsgrundlagen in der zivilen Luftfahrt
  - ICAO
  - IATA
  - NAAs – Nationale Luftfahrtbehörden
- Die Rolle der JAA
- Aufgaben der EASA
- Einführung in die Grundverordnung des Europäischen Parlaments
- Einführung in die aktuellen Durchführungsverordnungen der EU-Kommission
- Anforderungen der EASA an die Organisation

Teilnehmerkreis

Geschäftsführer, Führungs- und Fachkräfte, Qualitätsleiter, QM-Beauftragte und QM-Auditoren

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	955,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 40,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 1.184,05 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 61
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111221

Termine 2015 – bundesweit

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Qualitätsmanagement-Fachkraft QMF-TÜV · 1111101

12.01. – 16.01.2015 Dresden	20.04. – 24.04.2015 Leipzig	24.08. – 28.08.2015 Essen
12.01. – 16.01.2015 Köln	20.04. – 24.04.2015 Regensburg	31.08. – 04.09.2015 Berlin
12.01. – 16.01.2015 Mannheim	04.05. – 08.05.2015 Essen	31.08. – 04.09.2015 Jena
12.01. – 16.01.2015 München	04.05. – 08.05.2015 Hamburg	07.09. – 11.09.2015 Frankfurt
19.01. – 23.01.2015 Frankfurt	04.05. – 08.05.2015 Heidelberg	07.09. – 11.09.2015 Leipzig
19.01. – 23.01.2015 Nürnberg	04.05. – 08.05.2015 München	07.09. – 11.09.2015 Regensburg
26.01. – 30.01.2015 Gießen	04.05. – 08.05.2015 Nürnberg	07.09. – 11.09.2015 Stuttgart
26.01. – 30.01.2015 Hannover	06.05. – 12.05.2015 Regensburg	14.09. – 18.09.2015 Augsburg
26.01. – 30.01.2015 Regensburg	18.05. – 22.05.2015 Berlin	14.09. – 18.09.2015 Karlsruhe
26.01. – 30.01.2015 Stuttgart	18.05. – 22.05.2015 Jena	14.09. – 18.09.2015 Nürnberg
02.02. – 06.02.2015 Augsburg	18.05. – 22.05.2015 Köln	14.09. – 18.09.2015 Rostock
02.02. – 06.02.2015 Essen	18.05. – 22.05.2015 München	21.09. – 25.09.2015 Freiburg
02.02. – 06.02.2015 Mannheim	18.05. – 22.05.2015 Stuttgart	21.09. – 25.09.2015 Kassel
09.02. – 13.02.2015 Berlin	08.06. – 12.06.2015 Freiburg	21.09. – 25.09.2015 München
09.02. – 13.02.2015 Freiburg	08.06. – 12.06.2015 Gießen	28.09. – 02.10.2015 Bayreuth
09.02. – 13.02.2015 München	08.06. – 12.06.2015 München	28.09. – 02.10.2015 Hannover
16.02. – 20.02.2015 Hamburg	08.06. – 12.06.2015 Stuttgart	28.09. – 02.10.2015 Münster
16.02. – 20.02.2015 Rostock	15.06. – 19.06.2015 Hannover	05.10. – 09.10.2015 Frankfurt
16.02. – 20.02.2015 Stuttgart	22.06. – 26.06.2015 Aachen	05.10. – 09.10.2015 Gießen
23.02. – 27.02.2015 Frankfurt	22.06. – 26.06.2015 Bayreuth	05.10. – 09.10.2015 München
23.02. – 27.02.2015 Leipzig	22.06. – 26.06.2015 Frankfurt	12.10. – 16.10.2015 Hamburg
02.03. – 06.03.2015 Karlsruhe	22.06. – 26.06.2015 Heidelberg	12.10. – 16.10.2015 Regensburg
02.03. – 06.03.2015 München	22.06. – 26.06.2015 Kassel	12.10. – 16.10.2015 Stuttgart
02.03. – 06.03.2015 Regensburg	22.06. – 26.06.2015 München	12.10. – 16.10.2015 Würzburg
02.03. – 06.03.2015 Zwickau	22.06. – 26.06.2015 Nürnberg	19.10. – 23.10.2015 Erfurt
09.03. – 13.03.2015 Nürnberg	22.06. – 26.06.2015 Regensburg	19.10. – 23.10.2015 Köln
09.03. – 13.03.2015 Stuttgart	29.06. – 03.07.2015 Erfurt	19.10. – 23.10.2015 München
09.03. – 13.03.2015 Wetzlar	06.07. – 10.07.2015 Feldafing	26.10. – 30.10.2015 Augsburg
16.03. – 20.03.2015 Dresden	06.07. – 10.07.2015 München	26.10. – 30.10.2015 Dresden
16.03. – 20.03.2015 Frankfurt	06.07. – 10.07.2015 Stuttgart	02.11. – 06.11.2015 Mannheim
16.03. – 20.03.2015 Köln	13.07. – 17.07.2015 Nürnberg	09.11. – 13.11.2015 Leipzig
16.03. – 20.03.2015 München	13.07. – 17.07.2015 Wetzlar	09.11. – 13.11.2015 Nürnberg
23.03. – 27.03.2015 Hamburg	20.07. – 24.07.2015 Frankfurt	09.11. – 13.11.2015 Stuttgart
23.03. – 27.03.2015 Münster	20.07. – 24.07.2015 Heidelberg	16.11. – 20.11.2015 Gießen
23.03. – 27.03.2015 Würzburg	20.07. – 24.07.2015 München	16.11. – 20.11.2015 München
13.04. – 17.04.2015 Berlin	27.07. – 31.07.2015 Regensburg	23.11. – 27.11.2015 Frankfurt
13.04. – 17.04.2015 Kassel	03.08. – 07.08.2015 Leipzig	23.11. – 27.11.2015 Freiburg
13.04. – 17.04.2015 München	03.08. – 07.08.2015 Rüdesheim	23.11. – 27.11.2015 Mannheim
13.04. – 17.04.2015 Nürnberg	17.08. – 21.08.2015 Berlin	23.11. – 27.11.2015 Regensburg
13.04. – 17.04.2015 Stuttgart	17.08. – 21.08.2015 Köln	23.11. – 27.11.2015 Stuttgart
20.04. – 24.04.2015 Augsburg	17.08. – 21.08.2015 München	23.11. – 27.11.2015 Zwickau
20.04. – 24.04.2015 Frankfurt	24.08. – 28.08.2015 Dresden	30.11. – 04.12.2015 Dresden

30.11. – 04.12.2015 Füssen	07.12. – 11.12.2015 Berlin	07.12. – 11.12.2015 Stuttgart
30.11. – 04.12.2015 Köln	07.12. – 11.12.2015 Essen	14.12. – 18.12.2015 Hamburg
30.11. – 04.12.2015 Nürnberg	07.12. – 11.12.2015 München	14.12. – 18.12.2015 Karlsruhe

Qualitätsmanagement-Beauftragter QMB-TÜV · 1111102

12.01. – 16.01.2015 Leipzig	18.05. – 22.05.2015 Augsburg	14.09. – 18.09.2015 Regensburg
19.01. – 23.01.2015 München	18.05. – 22.05.2015 Heidelberg	21.09. – 25.09.2015 Karlsruhe
02.02. – 06.02.2015 Frankfurt	18.05. – 22.05.2015 Kassel	28.09. – 02.10.2015 München
02.02. – 06.02.2015 Stuttgart	18.05. – 22.05.2015 Nürnberg	05.10. – 09.10.2015 Berlin
09.02. – 13.02.2015 Nürnberg	18.05. – 22.05.2015 Regensburg	05.10. – 09.10.2015 Frankfurt
09.02. – 13.02.2015 Regensburg	18.05. – 22.05.2015 Stuttgart	05.10. – 09.10.2015 Kassel
16.02. – 20.02.2015 Mannheim	01.06. – 05.06.2015 Berlin	12.10. – 16.10.2015 Nürnberg
23.02. – 27.02.2015 Augsburg	01.06. – 05.06.2015 Hamburg	19.10. – 23.10.2015 Freiburg
23.02. – 27.02.2015 Dresden	01.06. – 05.06.2015 Jena	19.10. – 23.10.2015 Stuttgart
23.02. – 27.02.2015 Köln	08.06. – 12.06.2015 Essen	26.10. – 30.10.2015 Bayreuth
23.02. – 27.02.2015 München	08.06. – 12.06.2015 Frankfurt	26.10. – 30.10.2015 Leipzig
02.03. – 06.03.2015 Berlin	08.06. – 12.06.2015 Leipzig	26.10. – 30.10.2015 München
02.03. – 06.03.2015 Stuttgart	15.06. – 19.06.2015 Köln	26.10. – 30.10.2015 Münster
09.03. – 13.03.2015 Essen	15.06. – 19.06.2015 München	02.11. – 06.11.2015 Frankfurt
09.03. – 13.03.2015 Zwickau	22.06. – 26.06.2015 Stuttgart	02.11. – 06.11.2015 Rostock
16.03. – 20.03.2015 Heidelberg	06.07. – 10.07.2015 Frankfurt	09.11. – 13.11.2015 Regensburg
16.03. – 20.03.2015 Leipzig	13.07. – 17.07.2015 München	16.11. – 20.11.2015 Stuttgart
23.03. – 27.03.2015 Frankfurt	13.07. – 17.07.2015 Regensburg	23.11. – 27.11.2015 Augsburg
23.03. – 27.03.2015 München	20.07. – 24.07.2015 Freiburg	23.11. – 27.11.2015 Gießen
23.03. – 27.03.2015 Regensburg	20.07. – 24.07.2015 Nürnberg	23.11. – 27.11.2015 Hannover
13.04. – 17.04.2015 Freiburg	20.07. – 24.07.2015 Stuttgart	23.11. – 27.11.2015 Köln
13.04. – 17.04.2015 Hamburg	17.08. – 21.08.2015 Leipzig	30.11. – 04.12.2015 München
13.04. – 17.04.2015 Wetzlar	24.08. – 28.08.2015 Aachen	30.11. – 04.12.2015 Zwickau
20.04. – 24.04.2015 München	24.08. – 28.08.2015 Berlin	07.12. – 11.12.2015 Dresden
20.04. – 24.04.2015 Münster	24.08. – 28.08.2015 München	07.12. – 11.12.2015 Frankfurt
20.04. – 24.04.2015 Nürnberg	31.08. – 04.09.2015 Dresden	07.12. – 11.12.2015 Hamburg
20.04. – 24.04.2015 Stuttgart	07.09. – 11.09.2015 Jena	07.12. – 11.12.2015 Mannheim
04.05. – 08.05.2015 Dresden	07.09. – 11.09.2015 Köln	07.12. – 11.12.2015 Nürnberg
04.05. – 08.05.2015 Hannover	14.09. – 18.09.2015 Essen	14.12. – 18.12.2015 Berlin
04.05. – 08.05.2015 Würzburg	14.09. – 18.09.2015 Feldafing	14.12. – 18.12.2015 Stuttgart

Qualitätsmanagement-Beauftragter QMB-TÜV Kompaktseminar · 1111143

31.08. – 11.09.2015 Überlingen	03.08. – 14.08.2015 Hopferau	29.06. – 10.07.2015 Berlin
10.08. – 21.08.2015 Rüdesheim	13.07. – 24.07.2015 Hamburg	

Qualitätsmanagement-Auditor QMA-TÜV · 1111106

26.01. – 30.01.2015 München	13.04. – 17.04.2015 Berlin	08.06. – 12.06.2015 Stuttgart
16.02. – 20.02.2015 Stuttgart	13.04. – 17.04.2015 Köln	22.06. – 26.06.2015 Essen
23.02. – 27.02.2015 Frankfurt	13.04. – 17.04.2015 Stuttgart	22.06. – 26.06.2015 Hannover
23.02. – 27.02.2015 Mannheim	20.04. – 24.04.2015 Frankfurt	22.06. – 26.06.2015 Wetzlar
02.03. – 06.03.2015 Nürnberg	04.05. – 08.05.2015 München	29.06. – 03.07.2015 Dresden
09.03. – 13.03.2015 Dresden	18.05. – 22.05.2015 Hamburg	29.06. – 03.07.2015 Freiburg
09.03. – 13.03.2015 München	18.05. – 22.05.2015 Leipzig	29.06. – 03.07.2015 München
09.03. – 13.03.2015 Regensburg	08.06. – 12.06.2015 Heidelberg	06.07. – 10.07.2015 Augsburg
23.03. – 27.03.2015 Zwickau	08.06. – 12.06.2015 Nürnberg	13.07. – 17.07.2015 Berlin

13.07. – 17.07.2015	Karlsruhe	12.10. – 16.10.2015	München	30.11. – 04.12.2015	Stuttgart
20.07. – 24.07.2015	Frankfurt	19.10. – 23.10.2015	Nürnberg	07.12. – 11.12.2015	Augsburg
20.07. – 24.07.2015	Regensburg	26.10. – 30.10.2015	Stuttgart	07.12. – 11.12.2015	Bad Tölz
27.07. – 31.07.2015	München	02.11. – 06.11.2015	Frankfurt	07.12. – 11.12.2015	Freiburg
27.07. – 31.07.2015	Nürnberg	09.11. – 13.11.2015	Leipzig	07.12. – 11.12.2015	Wetzlar
17.08. – 21.08.2015	Hopferau	09.11. – 13.11.2015	München	14.12. – 18.12.2015	Frankfurt
24.08. – 28.08.2015	Leipzig	16.11. – 20.11.2015	Frankfurt	14.12. – 18.12.2015	Karlsruhe
14.09. – 18.09.2015	Dresden	16.11. – 20.11.2015	Münster	14.12. – 18.12.2015	Köln
14.09. – 18.09.2015	Hamburg	23.11. – 27.11.2015	Essen	14.12. – 18.12.2015	München
14.09. – 18.09.2015	München	23.11. – 27.11.2015	Hamburg	14.12. – 18.12.2015	Nürnberg
21.09. – 25.09.2015	Köln	30.11. – 04.12.2015	Regensburg	14.12. – 18.12.2015	Zwickau

Qualitätsmanager QM-TÜV · 1111105

02.02. – 06.02.2015	München	06.07. – 10.07.2015	Nürnberg	21.09. – 25.09.2015	Zwickau
23.02. – 27.02.2015	Hannover	06.07. – 10.07.2015	Regensburg	05.10. – 09.10.2015	Nürnberg
16.03. – 20.03.2015	Frankfurt	13.07. – 17.07.2015	Berlin	12.10. – 16.10.2015	München
20.04. – 24.04.2015	Augsburg	20.07. – 24.07.2015	München	26.10. – 30.10.2015	Regensburg
18.05. – 22.05.2015	Dresden	27.07. – 31.07.2015	Stuttgart	26.10. – 30.10.2015	Stuttgart
08.06. – 12.06.2015	Köln	03.08. – 07.08.2015	Essen	02.11. – 06.11.2015	Berlin
29.06. – 03.07.2015	Heidelberg	17.08. – 21.08.2015	Rüdesheim	02.11. – 06.11.2015	Gießen
06.07. – 10.07.2015	Gießen	31.08. – 04.09.2015	Hamburg	09.11. – 13.11.2015	Dresden
06.07. – 10.07.2015	Leipzig	07.09. – 11.09.2015	Frankfurt	07.12. – 11.12.2015	Köln

Effektive Qualitätstechniken · 1111104

23.02. – 26.02.2015	Berlin	22.06. – 25.06.2015	Köln	28.09. – 01.10.2015	Regensburg
03.03. – 06.03.2015	Frankfurt	30.06. – 03.07.2015	Hannover	19.10. – 22.10.2015	Essen
10.03. – 13.03.2015	München	07.07. – 10.07.2015	München	26.10. – 29.10.2015	München
23.03. – 26.03.2015	Nürnberg	14.07. – 17.07.2015	Augsburg	09.11. – 12.11.2015	Frankfurt
27.04. – 30.04.2015	Stuttgart	18.08. – 21.08.2015	Hamburg	24.11. – 27.11.2015	Köln
04.05. – 07.05.2015	Dresden	08.09. – 11.09.2015	Stuttgart	30.11. – 03.12.2015	Leipzig
09.06. – 12.06.2015	Regensburg	21.09. – 24.09.2015	Mannheim		

Qualitätsassistent QA-TÜV · 1111513

23.02. – 25.02.2015	München	19.05. – 21.05.2015	Hannover	07.10. – 09.10.2015	Nürnberg
25.02. – 27.02.2015	Hamburg	20.05. – 22.05.2015	Augsburg	12.10. – 14.10.2015	Hamburg
11.03. – 13.03.2015	Leipzig	26.05. – 28.05.2015	Frankfurt	19.10. – 21.10.2015	Regensburg
16.03. – 18.03.2015	Regensburg	17.06. – 19.06.2015	Nürnberg	02.11. – 04.11.2015	Erfurt
25.03. – 27.03.2015	Berlin	01.07. – 03.07.2015	Freiburg	02.11. – 04.11.2015	Mannheim
13.04. – 15.04.2015	Dresden	15.07. – 17.07.2015	Landshut	16.11. – 18.11.2015	München
13.04. – 15.04.2015	Mannheim	12.08. – 14.08.2015	Essen	30.11. – 02.12.2015	Frankfurt
20.04. – 22.04.2015	Stuttgart	24.08. – 26.08.2015	Zwickau	08.12. – 10.12.2015	Dresden
27.04. – 29.04.2015	München	16.09. – 18.09.2015	Stuttgart	08.12. – 10.12.2015	Köln
11.05. – 13.05.2015	Köln	05.10. – 07.10.2015	Augsburg	16.12. – 18.12.2015	Nürnberg

Praxislösungen für Qualitätsmanagement-Beauftragte · 1111144

09.03. – 09.03.2015	Mannheim	19.06. – 19.06.2015	München	06.10. – 06.10.2015	München
28.04. – 28.04.2015	Stuttgart	02.07. – 02.07.2015	Nürnberg	20.10. – 20.10.2015	Nürnberg
20.05. – 20.05.2015	Regensburg	09.07. – 09.07.2015	Freiburg	11.12. – 11.12.2015	Stuttgart
28.05. – 28.05.2015	Essen	18.09. – 18.09.2015	Köln	15.12. – 15.12.2015	Hannover
11.06. – 11.06.2015	Hamburg	22.09. – 22.09.2015	Frankfurt		

Die neue ISO 9001:2015 im Detail · 1111146

03.03. – 05.03.2015 München	07.07. – 09.07.2015 Regensburg	06.10. – 08.10.2015 München
16.03. – 18.03.2015 Stuttgart	02.09. – 04.09.2015 Hamburg	21.10. – 23.10.2015 Nürnberg
28.04. – 30.04.2015 München	07.09. – 09.09.2015 Leipzig	21.10. – 23.10.2015 Stuttgart
11.05. – 13.05.2015 Frankfurt	15.09. – 17.09.2015 Frankfurt	17.11. – 19.11.2015 Regensburg
16.06. – 18.06.2015 München	28.09. – 30.09.2015 Dresden	24.11. – 26.11.2015 München

Die neue ISO 9001:2015 · 1111145

27.01. – 27.01.2015 München	30.04. – 30.04.2015 Stuttgart	29.07. – 29.07.2015 Augsburg
03.02. – 03.02.2015 Frankfurt	12.05. – 12.05.2015 Nürnberg	03.09. – 03.09.2015 Regensburg
11.02. – 11.02.2015 Köln	15.05. – 15.05.2015 München	14.09. – 14.09.2015 Frankfurt
12.02. – 12.02.2015 München	27.05. – 27.05.2015 Leipzig	15.09. – 15.09.2015 Köln
23.02. – 23.02.2015 Stuttgart	12.06. – 12.06.2015 München	17.09. – 17.09.2015 München
04.03. – 04.03.2015 Hannover	22.06. – 22.06.2015 Freiburg	08.10. – 08.10.2015 München
11.03. – 11.03.2015 München	02.07. – 02.07.2015 München	13.10. – 13.10.2015 Stuttgart
27.03. – 27.03.2015 Augsburg	06.07. – 06.07.2015 Mannheim	03.11. – 03.11.2015 Regensburg
30.03. – 30.03.2015 Dresden	06.07. – 06.07.2015 Zwickau	11.11. – 11.11.2015 München
08.04. – 08.04.2015 Hamburg	13.07. – 13.07.2015 Berlin	16.11. – 16.11.2015 Regensburg
17.04. – 17.04.2015 München	15.07. – 15.07.2015 Regensburg	15.12. – 15.12.2015 Regensburg
23.04. – 23.04.2015 Essen	21.07. – 21.07.2015 Hannover	

Einführung der DIN EN ISO 9001 · 1111107

14.04. – 14.04.2015 Frankfurt	18.06. – 18.06.2015 Köln	21.09. – 21.09.2015 Augsburg
12.05. – 12.05.2015 Essen	26.06. – 26.06.2015 Stuttgart	06.10. – 06.10.2015 Frankfurt
13.05. – 13.05.2015 Augsburg	01.07. – 01.07.2015 Frankfurt	19.10. – 19.10.2015 Nürnberg
26.05. – 26.05.2015 Hamburg	01.07. – 01.07.2015 Zwickau	12.11. – 12.11.2015 Stuttgart
11.06. – 11.06.2015 Dresden	13.07. – 13.07.2015 Nürnberg	19.11. – 19.11.2015 Hannover

Praxiswissen für interne Qualitätsaudits · 1111507

25.03. – 27.03.2015 München	15.06. – 17.06.2015 Berlin	29.09. – 01.10.2015 Nürnberg
14.04. – 16.04.2015 Freiburg	24.06. – 26.06.2015 München	03.11. – 05.11.2015 Hannover
27.04. – 29.04.2015 Regensburg	13.07. – 15.07.2015 Hamburg	03.11. – 05.11.2015 Köln
11.05. – 13.05.2015 Nürnberg	27.07. – 29.07.2015 Stuttgart	23.11. – 25.11.2015 München
11.05. – 13.05.2015 Stuttgart	11.08. – 13.08.2015 Dresden	07.12. – 09.12.2015 Stuttgart
10.06. – 12.06.2015 Frankfurt	14.09. – 16.09.2015 Gießen	

Kennzahlen · 1114216

29.04. – 30.04.2015 München	11.06. – 12.06.2015 Dresden	08.12. – 09.12.2015 Köln
08.06. – 09.06.2015 Frankfurt	29.09. – 30.09.2015 München	

Prozessanalyse und Prozessoptimierung · 1114217

17.03. – 18.03.2015 Hamburg	24.06. – 25.06.2015 Regensburg	08.10. – 09.10.2015 Augsburg
21.04. – 22.04.2015 München	06.07. – 07.07.2015 Jena	23.11. – 24.11.2015 Frankfurt
11.05. – 12.05.2015 Dresden	27.07. – 28.07.2015 München	03.12. – 04.12.2015 Köln
12.05. – 13.05.2015 Nürnberg	03.09. – 04.09.2015 Hannover	14.12. – 15.12.2015 Leipzig
09.06. – 10.06.2015 Frankfurt	17.09. – 18.09.2015 Nürnberg	
17.06. – 18.06.2015 Essen	01.10. – 02.10.2015 München	

Prüfmittelbeauftragter – TÜV · 1111511

03.02. – 04.02.2015 Leipzig	01.06. – 02.06.2015 Dresden	20.10. – 21.10.2015 Augsburg
10.02. – 11.02.2015 Augsburg	08.06. – 09.06.2015 Frankfurt	29.10. – 30.10.2015 Nürnberg
03.03. – 04.03.2015 Stuttgart	16.06. – 17.06.2015 Essen	09.11. – 10.11.2015 Köln
12.03. – 13.03.2015 München	23.06. – 24.06.2015 Hannover	11.11. – 12.11.2015 Hamburg
19.03. – 20.03.2015 Hamburg	29.06. – 30.06.2015 Stuttgart	16.11. – 17.11.2015 Dresden
19.03. – 20.03.2015 Regensburg	06.07. – 07.07.2015 Zwickau	19.11. – 20.11.2015 Frankfurt
23.03. – 24.03.2015 Berlin	20.07. – 21.07.2015 München	24.11. – 25.11.2015 Leipzig
13.04. – 14.04.2015 Nürnberg	14.09. – 15.09.2015 Mannheim	30.11. – 01.12.2015 München
27.04. – 28.04.2015 Karlsruhe	05.10. – 06.10.2015 Regensburg	
04.05. – 05.05.2015 Gießen	08.10. – 09.10.2015 Stuttgart	

Haftung bei Produktfehlern · 1114226

30.01. – 30.01.2015 Augsburg	22.06. – 22.06.2015 Zwickau	01.10. – 01.10.2015 München
05.02. – 05.02.2015 Hannover	22.07. – 22.07.2015 Nürnberg	28.10. – 28.10.2015 Jena
09.06. – 09.06.2015 Frankfurt	16.09. – 16.09.2015 Berlin	10.11. – 10.11.2015 Regensburg

Risk Manager – TÜV · 1114224

Modul 1: 19.03. – 20.03.2015 +	Modul 1: 08.06. – 09.06.2015 +	Modul 1: 05.10. – 06.10.2015 +
Modul 2: 12.05. – 13.05.2015 München	Modul 2: 09.07. – 10.07.2015 Stuttgart	Modul 2: 26.11. – 27.11.2015 München
Modul 1: 27.04. – 28.04.2015 +	Modul 1: 21.09. – 22.09.2015 +	Modul 1: 30.11. – 01.12.2015 +
Modul 2: 23.06. – 24.06.2015 Frankfurt	Modul 2: 14.10. – 15.10.2015 Berlin	Modul 2: 02.12. – 03.12.2015 Köln

TQM-Coach TQMC-TÜV · 1114302

Modul 1: 16.04. – 17.04.2015 +	Modul 1: 14.07. – 15.07.2015 +	Modul 1: 18.11. – 19.11.2015 +
Modul 2: 11.05. – 13.05.2015 +	Modul 2: 16.09. – 18.09.2015 +	Modul 2: 12.01. – 14.01.2016 +
Modul 3: 17.06. – 19.06.2015 München	Modul 3: 28.10. – 30.10.2015 Stuttgart	Modul 3: 23.02. – 25.02.2016 Regensburg

Excellence Assessor-Lehrgang Teil 1 – Basisseminar · 1114303

16.04. – 16.04.2015 München	18.11. – 18.11.2015 Regensburg	14.07. – 14.07.2015 Stuttgart

Excellence Assessor Teil 2/3 – Selbststudium/Bewertungsworkshop · 1114304

12.02. – 12.02.2015 Regensburg	22.07. – 22.07.2015 München	08.10. – 08.10.2015 Stuttgart

HACCP-Teamleiter · 1111411

20.04. – 24.04.2015 Frankfurt	06.07. – 10.07.2015 Berlin	02.11. – 06.11.2015 Hamburg
18.05. – 22.05.2015 Dresden	27.07. – 31.07.2015 Nürnberg	
08.06. – 12.06.2015 München	07.09. – 11.09.2015 Augsburg	

Praxiswissen für interne Audits in der Lebensmittelindustrie · 1111402

13.04. – 15.04.2015 Leipzig	08.06. – 10.06.2015 Nürnberg	11.11. – 13.11.2015 Berlin
26.05. – 28.05.2015 Hamburg	07.07. – 09.07.2015 München	30.11. – 02.12.2015 Leipzig

HACCP in der Praxis für Catering, Gastronomie und Handel – Basisschulung · 1111401

24.03. – 24.03.2015 Nürnberg	30.04. – 30.04.2015 Stuttgart	15.06. – 15.06.2015 Leipzig
17.04. – 17.04.2015 Regensburg	06.05. – 06.05.2015 Zwickau	24.06. – 24.06.2015 München
28.04. – 28.04.2015 Frankfurt	01.06. – 01.06.2015 Hannover	25.06. – 25.06.2015 Freiburg
29.04. – 29.04.2015 Dresden	11.06. – 11.06.2015 Essen	22.09. – 22.09.2015 Frankfurt

28.09. – 28.09.2015 Hamburg	01.10. – 01.10.2015 Stuttgart	26.11. – 26.11.2015 Nürnberg
29.09. – 29.09.2015 Köln	21.10. – 21.10.2015 München	10.12. – 10.12.2015 Dresden
01.10. – 01.10.2015 Leipzig	09.11. – 09.11.2015 Berlin	

HACCP in der Praxis für die Lebensmittelindustrie · 1111407

19.02. – 20.02.2015 Hamburg	02.06. – 03.06.2015 Essen	05.10. – 06.10.2015 Nürnberg
23.02. – 24.02.2015 Berlin	17.06. – 18.06.2015 Hannover	16.11. – 17.11.2015 Leipzig
09.03. – 10.03.2015 Augsburg	09.07. – 10.07.2015 Frankfurt	14.12. – 15.12.2015 Köln
14.04. – 15.04.2015 Dresden	20.07. – 21.07.2015 München	
14.04. – 15.04.2015 Regensburg	29.09. – 30.09.2015 Hamburg	

Grundlagenseminar Lebensmittelhygiene · 1111403

23.03. – 23.03.2015 Nürnberg	10.06. – 10.06.2015 Essen	20.10. – 20.10.2015 München
16.04. – 16.04.2015 Regensburg	24.06. – 24.06.2015 München	10.11. – 10.11.2015 Berlin
27.04. – 27.04.2015 Frankfurt	28.09. – 28.09.2015 Frankfurt	25.11. – 25.11.2015 Nürnberg
02.06. – 02.06.2015 Hannover	28.09. – 28.09.2015 Köln	09.12. – 09.12.2015 Dresden

Maschinen und Ausrüstungen mit Lebensmittelkontakt · 1611245

21.05. – 21.05.2015 Köln	03.07. – 03.07.2015 Stuttgart	19.10. – 19.10.2015 München

International Food Standard (IFS Food) · 1111413

05.03. – 05.03.2015 Regensburg	16.06. – 16.06.2015 Köln	05.10. – 05.10.2015 Leipzig
12.03. – 12.03.2015 Berlin	16.07. – 16.07.2015 Frankfurt	27.10. – 27.10.2015 Nürnberg
27.04. – 27.04.2015 Leipzig	15.09. – 15.09.2015 München	10.11. – 10.11.2015 Essen

Food Defense in der Unternehmenspraxis · 1111414

06.03. – 06.03.2015 Regensburg	17.06. – 17.06.2015 Köln	26.10. – 26.10.2015 Nürnberg
13.03. – 13.03.2015 Berlin	16.09. – 16.09.2015 München	11.11. – 11.11.2015 Essen
28.04. – 28.04.2015 Leipzig	06.10. – 06.10.2015 Leipzig	

Die DIN EN 9100 – in Theorie und Praxis · 1111214

25.03. – 26.03.2015 Hamburg	10.06. – 11.06.2015 Frankfurt	30.09. – 01.10.2015 Berlin
15.04. – 16.04.2015 Stuttgart	23.07. – 24.07.2015 München	

Grundlagen Luftrecht – Aviation Legislation · 1111221

05.03. – 06.03.2015 München	28.09. – 29.09.2015 Berlin
04.06. – 05.06.2015 Hamburg	02.11. – 03.11.2015 Frankfurt

Die mit gekennzeichneten Seminare sind ein Angebot der:

TÜV SÜD Sommerakademie

TÜV SÜD Winterakademie

Das ausführliche Programm der TÜV SÜD Sommer- und Winterakademie erhalten Sie unter:
www.tuev-sued.de/sommerakademie

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Fachliche Leitung
Andreas Lindt
E-Mail: akd.qualitaetsmanagement@tuev-sued.de

Automotive

Qualität und Sicherheit als Erfolgsfaktor

Die Automobilindustrie ist wachstumsfreudig und innovativ! Gleichzeitig sind die (Haftungs-)Risiken hier besonders groß. Die Einhaltung höchster Qualitätsstandards und ihre permanente Weiterentwicklung sind daher von entscheidender Bedeutung für den nachhaltigen Erfolg in dieser Branche. Die Schlüsselindustrie unserer Wirtschaft ist in besonderem Maß auf hochqualifizierte Fachkräfte und professionelles Qualitätsmanagement angewiesen.

Erfolgsfaktor Qualitätsmanagement
Unsere Weiterbildungen für Qualitätsfachpersonal unterstützen Sie dabei, die Qualitätsfähigkeit und das Qualitätsbewusstsein kontinuierlich zu verbessern. Sie meistern so die täglichen Herausforderungen, heben sich erfolgreich von Ihren Wettbewerbern ab und sichern sich langfristig das Vertrauen Ihrer Kunden.

Partner des VDA QMC
Als Lizenzpartner des Verbandes der Automobilindustrie (VDA QMC) bieten wir Ihnen sämtliche VDA-relevanten Lehrgänge und Seminare mit den anerkannten VDA QMC-Abschlüssen.

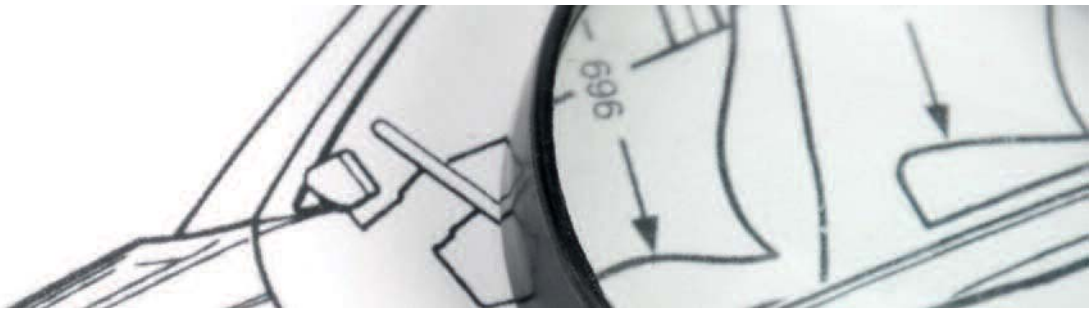
In Kooperation mit:

VDA QMC
Qualitäts Management Center
im Verband der Automobilindustrie

Erfolgsfaktor Sicherheit
Unsere Seminare zur funktionalen Sicherheit basieren auf langjähriger praktischer Erfahrung und Mitarbeit in einschlägigen Normungsgremien. Wir vermitteln Ihnen das nötige Wissen rund um die speziell auf die Automobilindustrie ausgelegte ISO 26262 sowie die IEC 61508.

Entscheidend für Ihren Weiterbildungserfolg ist eine bedarfsgerechte Planung und Zusammenstellung Ihrer Maßnahmen: Alle Seminare können Sie deshalb auch als individuelle Inhouse-Lösung buchen.

Weitere Informationen – einfach mit Ihrem Smartphone oder online:
www.tuev-sued.de/akademie



1. und 2. Party-Auditor ISO/TS 16949

Der Standard für QM-Systeme in der Automobilindustrie ist die ISO/TS 16949. Sie beinhaltet die Anforderungen der DIN EN ISO 9001 und definiert branchenspezifische Zusatzanforderungen für die Serien- und Ersatzteilproduktion in der Automobilindustrie. In nur zwei Tagen erhalten Sie Fachwissen zum Regelwerk und zu Zertifizierungsregeln.

Inhalte

- Einführung in die ISO/TS 16949
- Der prozessorientierte Ansatz der Automobilindustrie
- Analyse kundenorientierter Prozesse
- Prozessorientierte Auditplanung
- Zusatzforderungen der ISO/TS 16949 zur DIN EN ISO 9001
- Bewertung eines QM-Systems gemäß ISO/TS 16949
- Zertifizierung

Teilnehmerkreis

Führungskräfte, QM-Beauftragte und QM-Auditoren

Voraussetzung

Gute Kenntnisse der DIN EN ISO 9001

Hinweis

Teilnehmer mit anerkannter Qualifikation als Auditor für QM-Systeme erhalten bei erfolgreicher Prüfung das Zertifikat 1. und 2. Party-Auditor ISO/TS 16949.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie oder siehe Hinweis
Dauer:	2 Tage
Preis:	885,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 60,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 80,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.219,75 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 74
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111306

1. Party-Auditor VDA 6.1 (VDA QMC-lizenziert)

Unter fachlicher Anleitung von Fachexperten lernen Sie in dem dreitägigen Seminar, wie Sie Audits konzipieren, durchführen und dabei sinnvolle sowie richtige Informationen zur Verbesserung der Qualität gewinnen.

Inhalte

- Grundlagen zum Prozessmanagement
- Erläuterung des Auditprozesses
- Sechs U-Elemente und das Z1-Element „Unternehmensstrategie“
- Sechzehn P-Elemente
- Elemente und die jeweiligen Fragen mit Forderungen und Erläuterungen
- Ergänzungen zur ISO 9001
- Bewertung in Punkten
- Berechnung Erfüllungsgrad und Einstufung
- Fallbeispiele und Vertiefung

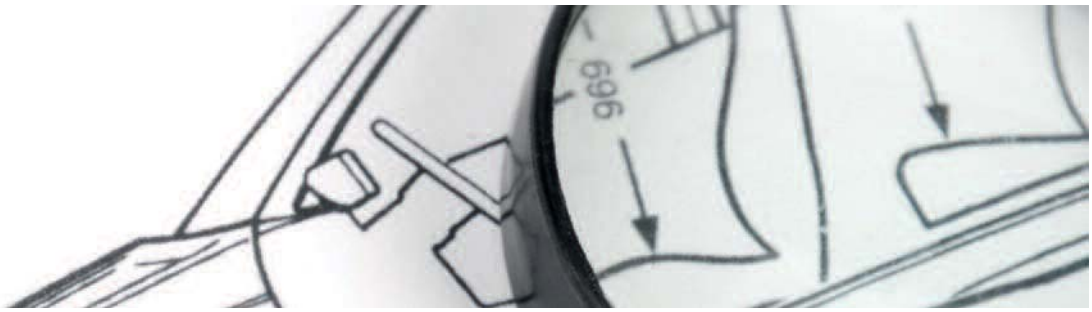
Teilnehmerkreis

Fach- und Führungskräfte, Qualitätsmanagement-Beauftragte, angehende Auditoren

Hinweis

- Das Seminar 1. Party-Auditor VDA 6.1 ist auf 16 Teilnehmer begrenzt.
- Im Rahmen des Seminars erhalten Sie den VDA-Band 6.1, den Sie zur weiteren Verwendung behalten dürfen.

Abschluss:	Qualifikationsbescheinigung der TÜV SÜD Akademie/VDA QMC
Dauer:	3 Tage
Preis:	1.020,00 € Teilnahmegebühr inkl. VDA-Lizenzgebühren (zzgl. MwSt.) 80,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 1.309,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 74
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111326



Prozessauditor VDA 6.3 – Modul A: Allgemeine Grundlagen (VDA QMC-lizenziert)

Durch Prozessaudits lassen sich Risiken minimieren und Ergebnisse verbessern. Das Modul A bietet eine Einführung in die Auditierung von Prozessen und umfasst allgemeine Anforderungen, Methoden, Grundsätze sowie die Risikoanalyse.

Inhalte

- Verbindung zu anderen Anforderungen aus ISO 9001, ISO/TS 16949
- Auditarten und ihre Besonderheiten
- Anwendung und Nutzen des Prozessaudits
- Einführung in den VDA-Band 6, Teil 3
- „Turtle"-Analyse zur Risikoermittlung
- Auditprozess vom Auditprogramm bis zum -abschluss
- Bewertungsschema und Bewertung
- Gesprächstechnik für Auditoren
- Kommunikation, Ethik und Verhaltenscodex
- VDA-Excel-Tool zur Auswertung und Dokumentation
- Lernkontrolle

Teilnehmerkreis

Führungs- und Fachkräfte aus allen Bereichen, die intern oder bei Lieferanten Prozessaudits durchführen oder an Prozessverbesserungsmaßnahmen beteiligt sind

Abschluss:	Qualifikationsbescheinigung der TÜV SÜD Akademie/VDA QMC
Dauer:	2 Tage
Preis:	792,00 € Teilnahmegebühr inkl. VDA-Lizenzgebühren (zzgl. MwSt.) 80,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 1.037,68 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 74
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111308

Prozessauditor VDA 6.3 – Modul BII: Produktlebenszyklus (VDA QMC-lizenziert)

Sie trainieren die Interpretation und Anwendung des VDA-6.3-Fragenkatalogs in der gesamten Lieferkette (P1–P7). Beispiele von der Bewertung bis hin zur Erstellung eines Auditberichts erleichtern Ihnen die Umsetzung in die Praxis.

Inhalte

- Kurzwiederholung der wesentlichen Inhalte des VDA-6.3-Moduls A
- Inhalte der Prozess-Elemente
  - Element 2 – Projektmanagement
  - Element 3–4 – Produkt- und Prozessentwicklung
  - Element 5 – Lieferantenmanagement
  - Element 6 – Prozessanalyse Produktion
  - Element 7 – Kundenbetreuung
- Inhalte des VDA-Bands Schadteilanalyse Feld
- Zuordnung und Bewertung von Audit-Feststellungen
- Auditbericht, Dokumentation und Abschluss
- Inhalte des Prozess-Elementes 1 – Potenzialanalyse
- Erläuterung der aktuellen SIs und FAQs

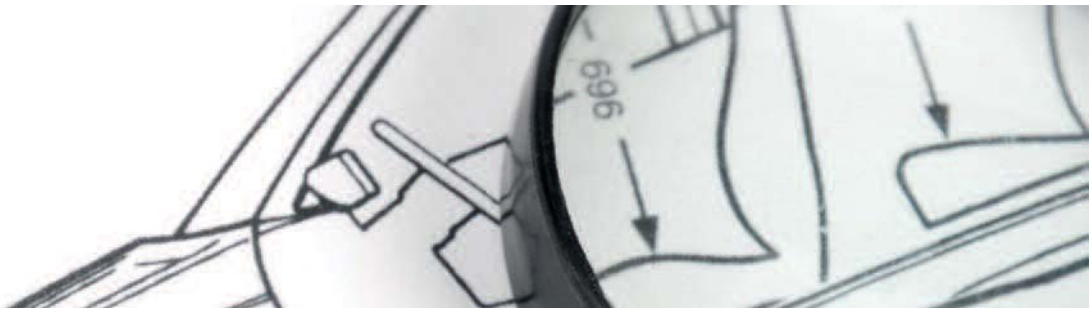
Teilnehmerkreis

Führungskräfte und Mitarbeiter, die intern oder bei Lieferanten Prozessaudits durchführen

Voraussetzung

Teilnahme am Modul A oder Nachweis einer anerkannten Auditorenqualifikation

Abschluss:	Qualifikationsbescheinigung der TÜV SÜD Akademie/VDA QMC
Dauer:	3 Tage
Preis:	1.152,00 € Teilnahmegebühr inkl. VDA-Lizenzgebühren (zzgl. MwSt.) 80,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt) 1.466,08 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 74
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111314



Produktauditor VDA 6.5 (VDA QMC-lizenziert)

In der Prozesskette soll das Produktaudit das Qualitätsniveau der intern bzw. extern gefertigten Produkte aufzeigen. Mit diesem Seminar erlernen Sie eine Systematik, wie Produktaudits effizient und wirtschaftlich durchgeführt werden.

Inhalte

- Grundlagen des Produktaudits nach VDA 6.5
- Ablauf Produktaudit
- Auditplan
- Durchführung von Produktaudits
- Berichterstattung
- Korrekturmaßnahmen
- Qualifikationsanforderungen an Produktauditoren
- Lernkontrolle

Teilnehmerkreis

Personen, die Produktaudits nach VDA 6.5 planen und/oder Produktaudits in Unternehmen durchführen

Hinweis

- Das Seminar Produktauditor VDA 6.5 ist auf 18 Teilnehmer begrenzt.
- Im Rahmen des Seminars erhalten Sie den VDA-Band 6.5 – Produktaudit, den Sie zur weiteren Verwendung behalten dürfen.

Abschluss: Qualifikationsbescheinigung der TÜV SÜD Akademie/VDA QMC
Dauer: 1 Tag
Preis: 390,00 € Teilnahmegebühr inkl. VDA-Lizenzgebühren (zzgl. MwSt.)
60,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.)
535,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 74

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1111322

Advanced Product Quality Planning (APQP)

Das konsequente Projektmanagement von APQP zielt darauf ab, die Lieferkette in die Qualitätsplanung des Herstellers mit einzubeziehen. Ziel ist es, Risiken zu minimieren und Fehlerkosten zu senken. Dabei wird die Zusammenarbeit in der Produkt- und Prozessentwicklung zu einem möglichst frühen Zeitpunkt forciert. In der Umsetzung von APQP spielen die Bildung von Teams, die Anwendung von Methoden des Projektmanagements sowie der Einsatz besonderer Problemlösungstechniken eine wesentliche Rolle.

Inhalte

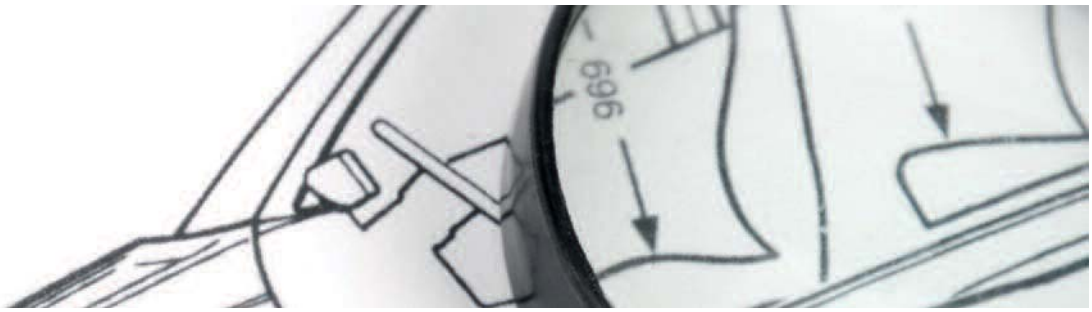
- Referenzhandbuch APQP und Grundlagen Produktqualitätsplanung
- Projektplanung und -festlegung
- Produktdesign und -entwicklung
- Produkt- und Prozessvalidierung
- Rückmeldung, Bewertung und Korrekturmaßnahmen
- Methodik zur Erarbeitung des Control Plans
- Lessons Learned

Teilnehmerkreis

Führungs- und Fachkräfte aus Unternehmen mit komplexen Produkten und Produktionsprozessen, insbesondere aus der Automobil- und Automobilzulieferindustrie

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 470,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
559,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 74

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1111311



Reifegradabsicherung für Neuteile: Projektleiterschulung (VDA QMC-lizenziert)

Das zweitägige Seminar vermittelt die im Produktentstehungsprozess erforderlichen Kenntnisse über die Reifegradmethode (Bewertung, Inhalte, Steuerung und Berichtssystematik).

Inhalte

- Ziel, Zweck und Nutzen
- Vorgehen/Phasenmodell der Reifegradabsicherung
- Reifegrad-Steuerung der Reifegrade 0 bis 7
- Statusbericht Reifegrad
- Chancen der Zusammenarbeit
- Typische Interessenkonflikte
- Korrekturmaßnahmen und Eskalation
- Kommunikation in der Lieferkette
- Verantwortungsübergabe an die Serie
- Gruppenübung
- Erfolgs- und Negativbeispiele aus Unternehmen
- Lernkontrolle

Teilnehmerkreis

QS-Mitarbeiter, Produktmanager, Produktentwickler, Produktplaner, Bauteilverantwortliche

Voraussetzung

Grundkenntnisse der Projektarbeit des Produktentstehungsprozesses (PEP) und/oder Bauteilequalifizierung

Abschluss: Qualifikationsbescheinigung der TÜV SÜD Akademie/VDA QMC
Dauer: 2 Tage
Preis: 780,00 € Teilnahmegebühr inkl. VDA-Lizenzgebühren (zzgl. MwSt.)
90,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.)
1.035,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 74

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1111323

Erstmusterprüfung mit PPAP

Das Produktionsprozess- und Produktfreigabeverfahren PPAP (Production Part Approval Process) beinhaltet grundlegende Anforderungen für die Bemusterung aller Produktions- und Ersatzteile. Im Seminar lernen Sie Wissenswertes zum Referenzhandbuch PPAP, die Rahmenbedingungen für den PPAP-Prozess, die Forderungen, Submission Level (Vorlagestufen) und Verfahren kennen. Sie erwerben praktische Erfahrungen zum methodischen Vorgehen und erörtern die Forderungen zur Bereitstellung verschiedener Teile und Unterlagen.
Ziel ist es, die PPAP-Bausteine zu kennen und sie in Kundenprojekten und in der Zusammenarbeit mit Lieferanten zielgerichtet und effektiv einsetzen zu können.

Inhalte

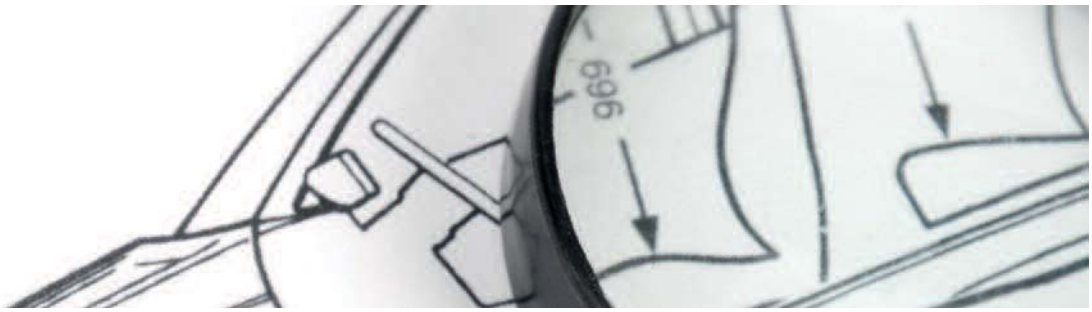
- PPAP-Grundlagen
- Anforderungen an den PPAP-Prozess
- Kundenbenachrichtigung und Forderungen zur Vorlage beim Kunden
- Nachweisstufen einer PPAP-Vorlage beim Kunden und Vorlagestatus
- Aufbewahrung von Aufzeichnungen
- Abgleich zum VDA-Band 2

Teilnehmerkreis

Führungs- und Fachkräfte mit Bezug zur Serienfertigung

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 460,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
547,40 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 75

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1111312



VDA 2 – Produktionsprozess und Produktfreigabe (PPF) (VDA QMC-lizenziert)

Ziel dieses Seminars ist es, die Auslöser, Anforderungen und strukturierte Umsetzung in der innerbetrieblichen Ablauf- und Aufbauorganisation sowie die Nachweisführung im Rahmen des PPF-Verfahrens zu vermitteln.

Inhalte

- Überblick und Zusammenhang zu wesentlichen gesetzlichen/behördlichen Vorschriften
- Aufbau und Struktur der 5. Auflage des VDA-Bands 2
- Inhalte mit Änderungen zur 4. Ausgabe
- Erläuterung des unternehmensspezifischen Regelungsbedarfs
- Anwendungsbeispiel Bemusterungsprozess
- Lernkontrolle

Teilnehmerkreis

Q-Manager, Q-Ingenieure, Mitarbeiter Einkauf, Entwicklung, Logistik, Produktion mit qualitätsrelevantem Aufgabengebiet

Voraussetzung

Kenntnisse der ISO/TS 16949 und Erfahrung sowie Kenntnisse im Umgang mit kundenspezifischen Anforderungen für Bemusterungsverfahren. Die Teilnahme an dem VDA QMC-Seminar „Reifegradabsicherung“ wird empfohlen.

Abschluss: Qualifikationsbescheinigung der TÜV SÜD Akademie/VDA QMC
Dauer: 1,5 Tage
Preis: 590,00 € Teilnahmegebühr inkl. VDA-Lizenzgebühren (zzgl. MwSt.)
50,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.)
761,60 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 75

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1111321

Messsystemanalyse (MSA) – Der Eignungsnachweis von Prüfprozessen

In dem zweitägigen Seminar erfahren Sie, wie man die Fähigkeit von Messmitteln und Messsystemen ermitteln und beurteilen kann. Unter kompetenter Anleitung lernen Sie die Durchführung einer anwenderfreundlichen Messsystemanalyse.

Inhalte

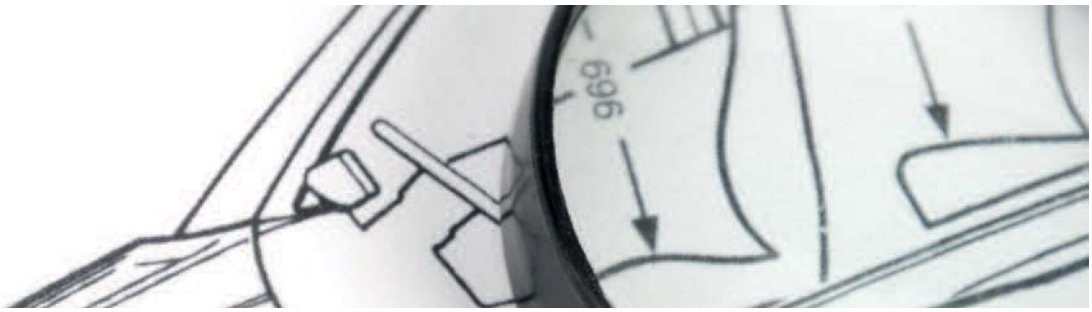
- Überblick zur Messsystemanalyse und Prüfprozesseignung
- Überblick zu Grundbegriffen (Genauigkeit, Stabilität, Linearität, Wiederholpräzision, Vergleichspräzision)
- Anlässe zur Messsystemanalyse und deren Durchführung
- Planungshinweise für die Durchführung einer Messsystemanalyse
- Prüfmittelverwendbarkeit – praxisnahe Übungen
- Prüfprozesseignung – praxisnahe Übungen
- Die Erstellung eines Prüfkonzepts
- Die Analyse von Messsystemen
- Durchführung einer anwenderfreundlichen MSA
- Übung der Methoden
- Reflexion und Diskussion

Teilnehmerkreis

Fachkräfte aus Qualitätssicherung und Produktion

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 837,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
996,03 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 75

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1111523



FMEA-Training (Fehler-Möglichkeits- und Einflussanalyse-Training)

Die Failure Mode and Effects Analysis (FMEA) ist eine Methode zur systematischen Vermeidung von Fehlern oder Risiken bei der Produkt-, Dienstleistungs- oder Prozessentwicklung oder deren Änderung. Sie lernen die Anwendungsmöglichkeiten der FMEA kennen und trainieren die Methodik anhand praktischer Beispiele.

Inhalte

- Einführung in die Methodik der FMEA und ihre Verbindung zu anderen Qualitätsmethoden
- Ziele und Anwendungen der verschiedenen FMEA-Arten
- FMEA, Qualitätsplanung und Produktdokumentation
- FMEA-Arten
- Konstruktions-FMEA mit Fallbeispielen
- Prozess-FMEA mit Fallbeispielen
- Vorgaben der Automobilindustrie
- Anforderungen an das FMEA-Team
- Softwareeinsatz und Softwarelösungen
- Workshop-Sequenzen: FMEA-Erstellung anhand einfacher Beispiele

Teilnehmerkreis

- Führungskräfte und Projektleiter
- Qualitätsplaner
- Entwicklungs- und Prozessingenieure
- QM-Beauftragte und QM-Fachpersonal

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	870,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.035,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 75
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111502

VDA-Schadteilanalyse Feld – Seminar für Anwender (VDA QMC-lizenziert)

Der VDA-Band Schadteilanalyse Feld ist ein ganzheitlicher Ansatz zur Umsetzung einer fähigen Schadteilanalyse Feld. Das zweitägige Seminar ermöglicht Ihnen, den VDA-Standard im Detail kennenzulernen und in Ihrem Unternehmen zu implementieren.

Inhalte

- Ablauf des Schadteilanalyseprozesses
- Konzept und Befundung
- Prüfplan und Problemanalyse
- NTF-Prozess (No Trouble Found)
- Leitfaden NTF-Prozess
- Kennzahlen und KVP
- Stichprobenstrategie und Logistik
- Datenaustausch und Berichtswesen
- Verankerung im eigenen Unternehmen
- Gruppenarbeiten und Praxistransfer

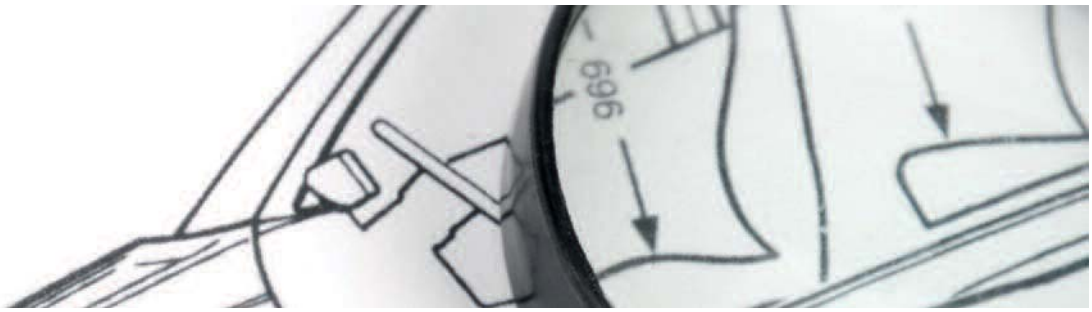
Teilnehmerkreis

Entwicklung, Produktion, Gewährleistung, Qualitätssicherung und Vertrieb

Hinweis

- Die Veranstaltung VDA-Schadteilanalyse Feld – Seminar für Anwender ist auf 16 Teilnehmer begrenzt.
- Im Rahmen des Seminars erhalten Sie den VDA-Band Schadteilanalyse Feld, den Sie zur weiteren Verwendung behalten dürfen.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie/VDA QMC
Dauer:	2 Tage
Preis:	830,00 € Teilnahmegebühr inkl. VDA-Lizenzgebühren (zzgl. MwSt.) 70,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 1.071,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 75
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111324



Auditor Schadteilanalyse Feld (VDA QMC-lizenziert)

Ziel des eintägigen Seminars ist es, den Auditfragebogen detailliert kennenzulernen und dadurch selbstständig interne und externe Schadteilanalyseaudits durchführen zu können sowie die Ergebnisse entsprechend zu bewerten.

Inhalte

- Anwendung des Fragenkatalogs
- Anforderungen an Auditoren
- Bewertungsschema
- Inhalte des Fragenkatalogs zu den Prozessschritten
- Planung der Schadteilanalyse
- Befundung (Standard und Belastungsprüfung)
- NTF-Prozess
- Problemanalyse
- Lernkontrolle

Teilnehmerkreis

Qualitätsmanagement-Beauftragte, Auditoren, Mitarbeiter der Schadteilanalyseabwicklung

Voraussetzung

- Teilnahme am Seminar Prozessauditor VDA 6.3 – Modul A: Allgemeine Grundlagen (VDA-lizenziert) oder Qualifikation als Qualitätsmanagement-Auditor oder Prozessauditor VDA 6.3
- und Teilnahme am Seminar VDA-Schadteilanalyse Feld – Seminar für Anwender

Abschluss:	Qualifikationsbescheinigung der TÜV SÜD Akademie/VDA QMC
Dauer:	1 Tag
Preis:	500,00 € Teilnahmegebühr inkl. VDA-Lizenzgebühren (zzgl. MwSt.) 55,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 660,45 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 75
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111325

Lieferantenentwickler – TÜV

In diesem Seminar lernen Sie einen professionellen Lieferantenentwicklungsprozess kennen und erhalten zu den einzelnen Prozessschritten praxiserprobte Methoden und Tools.

Inhalte

- Aufgabe des Lieferantenentwicklers
- Lieferantenentwicklungsprozess vom Erstkontakt bis zur Serienbetreuung
- Lieferantenauswahl und Lieferantenqualifizierung
- Projektbegleitendes Lieferantenmanagement
- Lieferantenmanagement in der Serie

Im Anschluss an die Transferphase haben alle Teilnehmer des Seminars die Möglichkeit, ihre Fragen aus der Praxis an die Fachexperten zu senden. Die Fragen werden dann in Form einer moderierten Webkonferenz in der Gruppe erörtert.

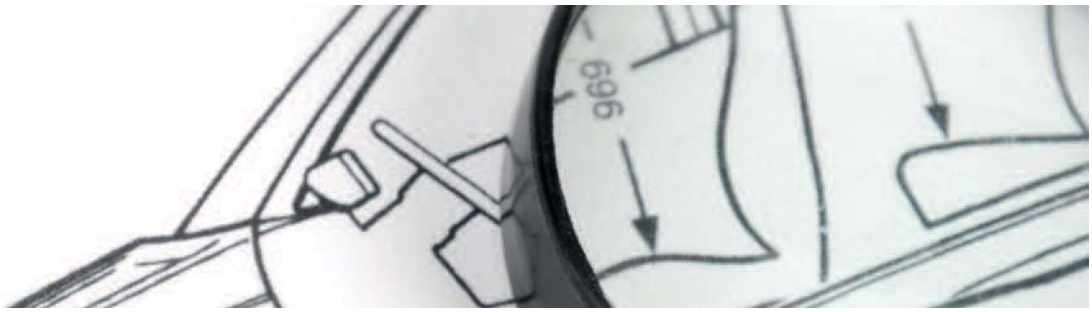
Teilnehmerkreis

- Zukünftige Lieferantenentwickler
- Einkäufer, Projektleiter, QMBs, Fachkräfte, Techniker

Voraussetzung

- Das Seminar Lieferantenentwickler – TÜV ist ein Aufbauseminar und setzt grundlegende QM-, Methoden- und Normenkenntnisse voraus.
- Der Besuch des Seminars QMF-TÜV oder vergleichbare Seminare werden vorausgesetzt.

Abschluss:	Zertifikat Lieferantenentwickler – TÜV
Dauer:	5 Tage + Webkonferenz
Preis:	1.683,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 150,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 2.240,77 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 75
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111524



VDA 5 – Prüfprozesseignung (VDA QMC-lizenziert)

Sie lernen erprobte Methoden zur Bestimmung der Prüfmittelfähigkeit und Ermittlung der Messunsicherheit. Der VDA-Band 5 beinhaltet sowohl die Methoden der MSA zur Messsystemfähigkeit als auch die Ermittlung der Messunsicherheit nach GUM.

Inhalte

- Prüfprozesseignung und Prozessfähigkeit
- Forderungen der Normen und Firmenrichtlinien
- Grundlagen MSA
- Inhalt des VDA-Bands 5
- Nachweis der Messsystem- und der Prüfprozesseignung
- Entscheidungsregeln zur Annahme/Rückweisung nach DIN EN ISO 14253 T1
- Nachweis der Eignung bei der Prüfung von attributiven Merkmalen
- Validierung von Messsoftware

Teilnehmerkreis

Fachkräfte aus den Bereichen Qualitätssicherung, Produktion, Konstruktion und Entwicklung

Voraussetzung

Messtechnische Grundkenntnisse und Grundkenntnisse zu den Verfahren der Messsystemanalyse

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie/VDA QMC
Dauer:	2 Tage
Preis:	750,00 € Teilnahmegebühr inkl. VDA-Lizenzgebühren (zzgl. MwSt.) 70,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 975,80 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 75
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111331

Produktsicherheit und -haftung aus Sicht der Volkswagen AG

Ziel des zweitägigen Seminars ist es, Sie und Ihr Unternehmen frühzeitig über rechtliche Risiken zu informieren und gleichzeitig die kundenspezifischen Anforderungen der Volkswagen AG aufzuzeigen.

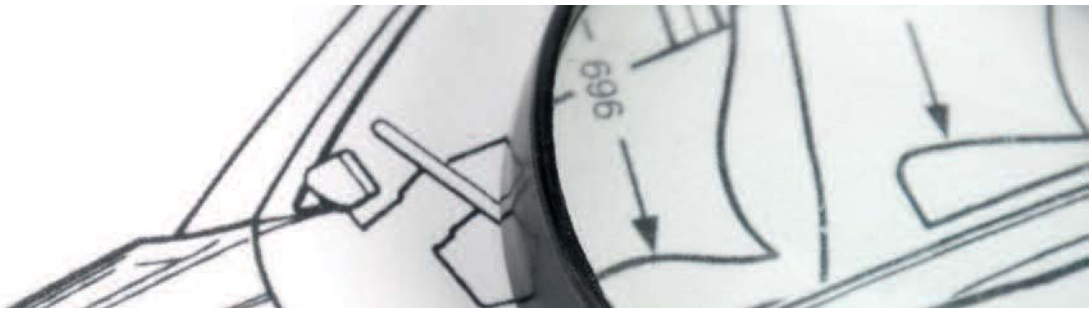
Inhalte

- Rechtsfolgen von Produktfehlern
- Das Produktsicherheitsgesetz
- Verantwortlichkeit in Produkthaftungsfällen
- Strategien zur Vermeidung und Minimierung von Haftungsrisiken
- Strategien im Falle eines Rechtsstreits
- Internationale Produkthaftung
- QM-Vereinbarungen zwischen den Gesellschaften des VW-Konzerns und seinen Lieferanten
- Wirtschaftliche Folgen fehlerhafter Produkte
- Produktsicherheit und QM-System
- Dokumentation und Rückverfolgbarkeit
- Produktsicherheitsbeauftragte

Teilnehmerkreis

- Lieferanten der Volkswagen AG
- Geschäftsführer, technische Leiter, Entwicklungsleiter, Projektleiter

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	820,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 1.035,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 75
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111327



ISO 26262-Schulung – Modul A: Management der funktionalen Sicherheit

Basierend auf langjähriger Erfahrung auf dem Gebiet der funktionalen Sicherheit und Mitarbeit in einschlägigen Normungsgremien vermitteln wir Ihnen das nötige Wissen rund um die speziell auf die Automobilindustrie ausgelegte ISO 26262 und die IEC 61508 für sicherheitsgerichtete elektrische bzw. elektronische Systeme.

Inhalte

- Einführung in das Thema Sicherheitsmanagement – projektunabhängiges Management der funktionalen Sicherheit
  - Organisationsstrukturen und Aufgabenprofile
  - Übersicht Sicherheits-Lebenszyklus
- Management der funktionalen Sicherheit während der Entwicklung
  - Safety Plan, Festlegung von Verantwortlichkeiten
  - Planung der Aktivitäten
  - Dokumentation und Sicherheitsnachweis
- Management der funktionalen Sicherheit nach SOP
- Unterstützende Prozesse zur funktionalen Sicherheit
- ISO 26262 Band 2 und Band 8

Teilnehmerkreis

- Manager, Führungskräfte, Projektleiter
- System-, Hard- und Softwareentwickler
- Sicherheitsmanager
- Qualitäts- und Prozessbeauftragte

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 0,5 Tage
Preis: 648,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
771,12 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 76

Website: www.tuev-sued.de/akademie/3615125

ISO 26262-Schulung – Modul B: Von der Kfz-Risikoanalyse zum Systementwurf

Basierend auf langjähriger Erfahrung auf dem Gebiet der funktionalen Sicherheit und Mitarbeit in einschlägigen Normungsgremien vermitteln wir Ihnen das nötige Wissen rund um die speziell auf die Automobilindustrie ausgelegte ISO 26262 und die IEC 61508 für sicherheitsgerichtete elektrische bzw. elektronische Systeme.

Inhalte

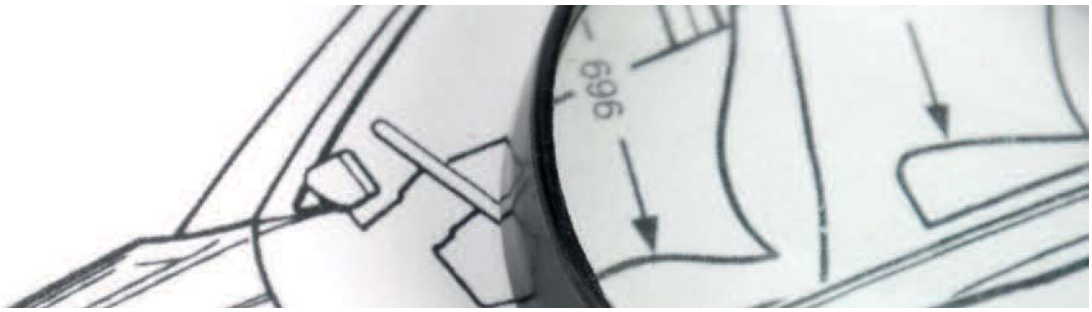
- Gefahrenanalyse mit Risikobeurteilung (Risikoanalyse/ASIL-Allokation)
  - Methodisches Vorgehen
  - Tipps und Tricks zur optimierten Durchführung
  - Übungen zur Gefahren- und Risikoanalyse
- Ableitung eines funktionalen Sicherheitskonzepts
  - Aufstellung der funktionalen Sicherheitsparameter
  - Grundzüge der ASIL-Dekomposition
- Ableitung der technischen Sicherheit
  - Prinzipielles Vorgehen
  - Ausarbeitung eines Beispiels in Arbeitsgruppen
  - Optimierungspotenziale
- ISO 26262 Band 3, Band 4 und Band 8

Teilnehmerkreis

- Projektleiter
- System-, Hard- und Softwareentwickler
- Sicherheitsmanager
- Qualitäts- und Prozessbeauftragte

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 916,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
1.090,04 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 76

Website: www.tuev-sued.de/akademie/3615126



ISO 26262-Schulung – Modul C1: Entwicklung und Bewertung sicherheitsrelevanter Hardware

Basierend auf langjähriger Erfahrung auf dem Gebiet der funktionalen Sicherheit und Mitarbeit in einschlägigen Normungsgremien vermitteln wir Ihnen das nötige Wissen rund um die speziell auf die Automobilindustrie ausgelegte ISO 26262 und die IEC 61508 für sicherheitsgerichtete elektrische bzw. elektronische Systeme.

Inhalte

- Hardware-Entwicklung und -Analyse
  - Grundlagen zur Zuverlässigkeitsbetrachtung
  - Quantitative und qualitative Anforderungen an das Hardwaredesign
  - Vorstellung und Durchführung sicherheitsgerichteter Analysen der ISO 26262
  - Einstufung von Fehlern, Berechnung von Fehlermetriken und Zuverlässigkeitskenngrößen
  - Bewertung der Datenkommunikation
- ISO 26262 Band 5 und Band 8

Teilnehmerkreis

- Projektleiter, System- und Hardwareentwickler
- Sicherheitsmanager
- Qualitäts- und Prozessbeauftragte

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 916,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
1.090,04 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 76

Website: www.tuev-sued.de/akademie/3615127

ISO 26262-Schulung – Modul C2: Entwicklung und Bewertung sicherheitsrelevanter Software

Basierend auf langjähriger Erfahrung auf dem Gebiet der funktionalen Sicherheit und Mitarbeit in einschlägigen Normungsgremien vermitteln wir Ihnen das nötige Wissen rund um die speziell auf die Automobilindustrie ausgelegte ISO 26262 und die IEC 61508 für sicherheitsgerichtete elektrische bzw. elektronische Systeme.

Inhalte

- Software-Entwicklung
  - Allgemeine Anforderungen an den Prozess
  - Von der Norm geforderte Auswahl von Methoden, Techniken und Maßnahmen
  - Planung der Software-Entwicklung je nach ASIL
- Spezialthemen
  - Definition von Safety Measures/Hardwarediagnosen
  - Partitionierung von Software
  - Code-basierte und Model-basierte Entwicklung im Vergleich
  - Gestaltung der Projektdokumentation: Vollständigkeit und Prüfbarkeit mit geringem Aufwand erreichen
- ISO 26262 Band 6 und Band 8

Teilnehmerkreis

- Projektleiter, System- und Softwareentwickler
- Sicherheitsmanager
- Qualitäts- und Prozessbeauftragte

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 916,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
1.090,04 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 76

Website: www.tuev-sued.de/akademie/3615137

Termine 2015 – bundesweit

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

1. und 2. Party-Auditor ISO/TS 16949 · 1111306

10.02. – 11.02.2015 Stuttgart	18.05. – 19.05.2015 München	14.09. – 15.09.2015 Leipzig
09.03. – 10.03.2015 Zwickau	09.06. – 10.06.2015 Leipzig	01.10. – 02.10.2015 Köln
09.04. – 10.04.2015 Hamburg	29.06. – 30.06.2015 Mannheim	05.10. – 06.10.2015 München
27.04. – 28.04.2015 Frankfurt	24.06. – 25.06.2015 Dresden	20.10. – 21.10.2015 Stuttgart
27.04. – 28.04.2015 Stuttgart	09.07. – 10.07.2015 Stuttgart	17.11. – 18.11.2015 Frankfurt
04.05. – 05.05.2015 Essen	21.07. – 22.07.2015 Augsburg	01.12. – 02.12.2015 Jena
05.05. – 06.05.2015 Berlin	10.09. – 11.09.2015 Hannover	07.12. – 08.12.2015 Regensburg

1. Party-Auditor VDA 6.1 (VDA QMC-lizenziert) · 1111326

14.10. – 16.10.2015 München

Prozessauditor VDA 6.3 – Modul A: Allgemeine Grundlagen (VDA QMC-lizenziert) · 1111308

12.02. – 13.02.2015 Stuttgart	20.05. – 21.05.2015 Stuttgart	15.09. – 16.09.2015 Nürnberg
26.02. – 27.02.2015 Regensburg	01.06. – 02.06.2015 Zwickau	29.09. – 30.09.2015 Stuttgart
16.03. – 17.03.2015 München	22.06. – 23.06.2015 Köln	05.10. – 06.10.2015 Zwickau
24.03. – 25.03.2015 Frankfurt	24.06. – 25.06.2015 Regensburg	27.10. – 28.10.2015 Regensburg
27.04. – 28.04.2015 Leipzig	13.07. – 14.07.2015 München	16.11. – 17.11.2015 München
28.04. – 29.04.2015 Essen	16.07. – 17.07.2015 Hamburg	23.11. – 24.11.2015 Hannover
11.05. – 12.05.2015 Dresden	08.09. – 09.09.2015 Frankfurt	30.11. – 01.12.2015 Stuttgart

Prozessauditor VDA 6.3 – Modul BII: Produktlebenszyklus (VDA QMC-lizenziert) · 1111314

10.02. – 12.02.2015 Zwickau	01.06. – 03.06.2015 Leipzig	04.11. – 06.11.2015 Stuttgart
11.03. – 13.03.2015 Stuttgart	06.07. – 08.07.2015 Stuttgart	23.11. – 25.11.2015 Nürnberg
15.04. – 17.04.2015 Regensburg	08.09. – 10.09.2015 Dresden	25.11. – 27.11.2015 Hannover
20.05. – 22.05.2015 München	07.10. – 09.10.2015 Frankfurt	09.12. – 11.12.2015 Regensburg
27.05. – 29.05.2015 Essen	07.10. – 09.10.2015 München	14.12. – 16.12.2015 Stuttgart
01.06. – 03.06.2015 Frankfurt	26.10. – 28.10.2015 Köln	

Produktauditor VDA 6.5 (VDA QMC-lizenziert) · 1111322

13.05. – 13.05.2015 Stuttgart	29.06. – 29.06.2015 München	15.12. – 15.12.2015 Frankfurt
26.05. – 26.05.2015 Köln	04.09. – 04.09.2015 Zwickau	

Advanced Product Quality Planning (APQP) · 1111311

19.03. – 19.03.2015 München	25.06. – 25.06.2015 Stuttgart	14.10. – 14.10.2015 München
13.04. – 13.04.2015 Zwickau	29.07. – 29.07.2015 Regensburg	26.11. – 26.11.2015 Nürnberg
05.05. – 05.05.2015 Essen	24.08. – 24.08.2015 Leipzig	
11.05. – 11.05.2015 Frankfurt	17.09. – 17.09.2015 Köln	

Reifegradabsicherung für Neuteile: Projektleiterschulung (VDA QMC-lizenziert) · 1111323

11.05. – 12.05.2015 Stuttgart	01.06. – 02.06.2015 Frankfurt	18.11. – 19.11.2015 München

Erstmusterprüfung mit PPAP · 1111312

18.03. – 18.03.2015 München	12.05. – 12.05.2015 Frankfurt	18.09. – 18.09.2015 Köln
14.04. – 14.04.2015 Zwickau	26.06. – 26.06.2015 Stuttgart	15.10. – 15.10.2015 München
30.04. – 30.04.2015 Nürnberg	30.07. – 30.07.2015 Regensburg	27.11. – 27.11.2015 Nürnberg
06.05. – 06.05.2015 Essen	25.08. – 25.08.2015 Leipzig	

VDA 2 – Produktionsprozess und Produktfreigabe (PPF) (VDA QMC-lizenziert) · 1111321

01.04. – 02.04.2015 Frankfurt	02.09. – 03.09.2015 Zwickau	19.11. – 20.11.2015 Stuttgart
16.06. – 17.06.2015 München	29.10. – 30.10.2015 Köln	

Messsystemanalyse (MSA) – Der Eignungsnachweis von Prüfprozessen · 1111523

15.01. – 16.01.2015 München	04.05. – 05.05.2015 Stuttgart	07.09. – 08.09.2015 Köln
02.03. – 03.03.2015 Essen	11.06. – 12.06.2015 Frankfurt	26.10. – 27.10.2015 Regensburg
28.04. – 29.04.2015 Leipzig	09.07. – 10.07.2015 München	09.11. – 10.11.2015 Zwickau

FMEA-Training (Fehler-Möglichkeits- und Einflussanalyse-Training) · 1111502

28.01. – 29.01.2015 Dresden	11.06. – 12.06.2015 Hamburg	09.11. – 10.11.2015 München
17.03. – 18.03.2015 Erfurt	08.07. – 09.07.2015 Regensburg	12.11. – 13.11.2015 Köln
25.03. – 26.03.2015 München	20.07. – 21.07.2015 Nürnberg	16.11. – 17.11.2015 Mannheim
27.04. – 28.04.2015 Nürnberg	27.07. – 28.07.2015 Augsburg	30.11. – 01.12.2015 Hannover
29.04. – 30.04.2015 Essen	08.09. – 09.09.2015 Zwickau	10.12. – 11.12.2015 Leipzig
11.05. – 12.05.2015 Frankfurt	28.09. – 29.09.2015 Frankfurt	16.12. – 17.12.2015 Augsburg
19.05. – 20.05.2015 Köln	12.10. – 13.10.2015 Nürnberg	
21.05. – 22.05.2015 Stuttgart	05.11. – 06.11.2015 Berlin	

VDA-Schadteilanalyse Feld – Seminar für Anwender (VDA QMC-lizenziert) · 1111324

01.06. – 02.06.2015 Frankfurt	15.07. – 16.07.2015 München	02.12. – 03.12.2015 Stuttgart

Auditor Schadteilanalyse Feld (VDA QMC-lizenziert) · 1111325

03.06. – 03.06.2015 Frankfurt	17.07. – 17.07.2015 München	04.12. – 04.12.2015 Stuttgart

Lieferantenentwickler – TÜV · 1111524

02.03. – 06.03.2015 Stuttgart	27.07. – 31.07.2015 München	07.12. – 11.12.2015 Leipzig
04.05. – 08.05.2015 Regensburg	07.09. – 11.09.2015 Frankfurt	
29.06. – 03.07.2015 Nürnberg	21.09. – 25.09.2015 München	

VDA 5 – Prüfprozesseignung (VDA QMC-lizenziert) · 1111331

14.04. – 15.04.2015 Stuttgart	21.07. – 22.07.2015 München	23.11. – 24.11.2015 Leipzig
11.05. – 12.05.2015 Regensburg	25.08. – 26.08.2015 Zwickau	
23.06. – 24.06.2015 Köln	23.09. – 24.09.2015 Frankfurt	

Produktsicherheit und -haftung aus Sicht der Volkswagen AG · 1111327

21.01. – 22.01.2015 Stuttgart	22.04. – 23.04.2015 Leipzig	23.09. – 24.09.2015 Hannover
18.02. – 19.02.2015 Köln	11.05. – 12.05.2015 München	16.11. – 17.11.2015 Frankfurt

ISO 26262-Schulung – Modul A: Management der funktionalen Sicherheit · 3615125

23.02. – 23.02.2015 München	13.07. – 13.07.2015 Zwickau	30.11. – 30.11.2015 München
20.04. – 20.04.2015 Frankfurt	14.09. – 14.09.2015 Stuttgart	
15.06. – 15.06.2015 München	02.11. – 02.11.2015 Köln	

ISO 26262-Schulung – Modul B: Von der Kfz-Risikoanalyse zum Systementwurf · 3615126

24.02. – 24.02.2015 München	14.07. – 14.07.2015 Zwickau	01.12. – 01.12.2015 München
21.04. – 21.04.2015 Frankfurt	15.09. – 15.09.2015 Stuttgart	
16.06. – 16.06.2015 München	03.11. – 03.11.2015 Köln	

ISO 26262-Schulung – Modul C1: Entwicklung und Bewertung sicherheitsrelevanter Hardware · 3615127

25.02. – 25.02.2015 München	15.07. – 15.07.2015 Zwickau	02.12. – 02.12.2015 München
22.04. – 22.04.2015 Frankfurt	16.09. – 16.09.2015 Stuttgart	
17.06. – 17.06.2015 München	04.11. – 04.11.2015 Köln	

ISO 26262-Schulung – Modul C2: Entwicklung und Bewertung sicherheitsrelevanter Software · 3615137

26.02. – 26.02.2015 München	16.07. – 16.07.2015 Zwickau	03.12. – 03.12.2015 München
23.04. – 23.04.2015 Frankfurt	17.09. – 17.09.2015 Stuttgart	
18.06. – 18.06.2015 München	05.11. – 05.11.2015 Köln	

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Neu: Die kostenlose QM-App!
QM kompakt – das TÜV SÜD QM-Lexikon

Mit einem Qualitätsmanagement sollen Effektivität und Effizienz eines Unternehmens erhöht sowie Prozessqualität und Leistung verbessert werden – eine komplexe Angelegenheit. Es gibt im Qualitätsmanagement viele Fachbegriffe und Abkürzungen. Selbst Fachleute können da leicht den Überblick verlieren.

Das Lexikon soll allen, die sich erstmalig mit dem Thema befassen, den Einstieg in die Thematik erleichtern. Es ist aber auch ein hilfreiches Nachschlagewerk für diejenigen, die bereits im Qualitätsmanagement tätig sind.

Die wichtigsten Features im Überblick:

- Mehr als 700 Begriffe und Abkürzungen zu Qualitätsmanagement und Qualitätsmethoden
- Volltextsuche
- Alternative Suchfunktion in Google und Wikipedia
- History-Funktion der zuletzt angesehenen Begriffe
- Ergänzungsmöglichkeit durch eigene Einträge
- Automatische Aktualisierung der Lexikoninhalte

Jetzt kostenlos downloaden!
Die Anleitung finden Sie online:
www.tuev-sued.de/qm-lexikon

Fachliche Leitung
Birgit Gunder
E-Mail: akd.six-sigma@tuev-sued.de

Six Sigma

Konsequente und nachhaltige Steigerung von Profitabilität

Konsequentes Qualitäts- und Projektmanagement ist in Ihrem Unternehmen längst eine wichtige Stellgröße? Sie nutzen beide Systeme konzentriert, mit dem Ziel, Ihre Prozesse weiter zu optimieren?

Dazu gehört, Aufwand und Kostenfaktoren zu minimieren sowie Qualität, Kundenbindung und die Prosperität Ihres Unternehmens auch in Krisenzeiten auf höchstes Niveau zu bringen. Wie stellen Sie sicher, dass Sie im Rahmen dieser komplexen Anforderungen keine kritische Einflussgröße aus den Augen verlieren? Wie legen Sie den analytisch fundierten und strategisch optimalen Weg zum Projekterfolg fest?

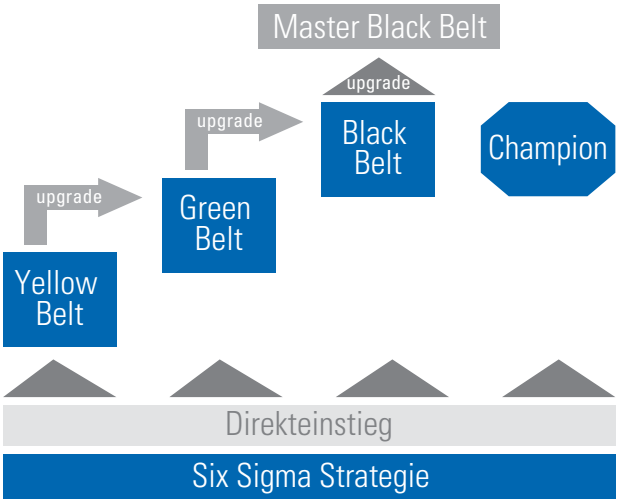
Die Antwort lautet: Six Sigma. Diese leistungsfähige Managementmethode hilft Ihnen, Qualität und Projekte auf Basis fundierter statistischer Daten und auf einzigartig stringente Weise zu verbinden. Das klassische Six Sigma setzt an existierenden Prozessen an, um diese nachhaltig zu verbessern. Das Projektmanagement folgt dabei grundsätzlich dem logischen Ablauf der fünf Phasen des so genannten „DMAIC-Zyklus“: Define – Measure – Analyse – Improve – Control. In der Analyse-Phase kommt verstärkt die Statistik ins Spiel, um dem „Bauchgefühl“ konkrete Fakten gegenüberzustellen und fundiertes Datenmaterial zu erheben. Neben fortgeschrittenen Methoden der Statistik kommen in einzelnen Projektphasen auch Methoden aus dem Qualitäts- und Leanmanagement zum Einsatz.

Wo gängige Methoden und Systeme an die Grenzen der Prozessoptimierung stoßen, realisiert Six Sigma nachhaltig zusätzliche Verbesserungen und generiert systematisch enorme Einsparungen.

Weitere Informationen – einfach mit Ihrem Smartphone oder online:
www.tuev-sued.de/akademie

Modulare Ausbildung Six Sigma

Das Lehrgangskonzept der TÜV SÜD Akademie
Die Wirksamkeit von Six Sigma ist an klare Voraussetzungen geknüpft. Eine davon ist, eine Six Sigma Teamstruktur mit eindeutigen Verantwortungsprofilen zu etablieren. Wir trainieren Ihre Mitarbeiter aller Ebenen, sodass sie Six Sigma Projekte im Rahmen klar definierter Ressourcen unterstützen und leiten können. Ihren operativen oder strategischen Tätigkeiten im Unternehmen gehen sie weiterhin nach.
Das Six Sigma Training führt zu verschiedenen Qualifikationen wie Yellow Belt, Green Belt, Black Belt, Champion und Master Black Belt. Entsprechend der Zielsetzung und der Funktion im Unternehmen verschiebt sich der Schwerpunkt der Ausbildung von methodischen hin zu strategischen Ansätzen. Die einzelnen Trainings können dabei losgelöst voneinander besucht oder sinnvoll kombiniert werden. Wir beraten Sie gerne persönlich.



Referenten
Als Master Black Belts und Black Belts verfügen die Trainer der TÜV SÜD Akademie über jahrelange, praktische Erfahrung im Qualitätsmanagement und haben die Einführung und erfolgreiche Umsetzung von mehreren Hundert Six Sigma Projekten in global agierenden Konzernen wie auch in mittelständischen Unternehmen unterschiedlichster Branchen sichergestellt.

Six Sigma Inhouse-Trainings und Beratung
Als kompetenter Ansprechpartner beraten wir Sie gerne beim Aufbau der Six Sigma Struktur und schulen Ihre Mitarbeiter in individuell auf die Bedürfnisse Ihres Unternehmens angepassten Trainings. Von der Auswahl geeigneter Six Sigma Projekte bis hin zum bedarfsgerechten Projekt- und Methodencoaching stehen wir Ihnen während der gesamten Implementierungsphase zur Seite.

Die Six Sigma Strategie

Lernen Sie Six Sigma als eine moderne Managementmethode kennen, welche die strategische Zielsetzung im Unternehmen über ein konsequentes Projektmanagement mit den Tools des Qualitätsmanagements und der Statistik verbindet. Organisatorische Rahmenbedingungen und Belt-Hierarchien, zeitliche Ressourcen, realistische Erwartungen an zu erzielende Einsparpotenziale, Eignung der Mitarbeiter – Sie erhalten Antworten von Master Black Belts auf alle relevanten Fragen.

Inhalte

- Einführung in die Six Sigma Strategie
- Zielsetzung und Erfolgsstory von Six Sigma
- Anwendungsgebiete und (Einspar-)Potenziale
- Prozessanalyse und -bewertung
- Lean Six Sigma, Design for Six Sigma
- Six Sigma Organisation: Rollen und Aufgaben
- Qualifikationen, Belt-Hierarchie, Unternehmenskultur
- Projekt- und Mitarbeiterauswahl
- Personalentwicklung mit Six Sigma
- Projektmanagement nach der DMAIC-Methode
- Vorgehensweise zur erfolgreichen Implementierung
- Fallstudie und Praxisbeispiele

Teilnehmerkreis

Geschäftsführer, Führungskräfte, Prozess- und Produktverantwortliche, Qualitätsmanager und QM-Beauftragte

Hinweis

Dieses Training ist als Fortbildung zur Rezertifizierung der (DAkkS-)Qualifikation Qualitätsmanager anerkannt.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	640,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 761,60 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 85
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1116001

Six Sigma Champion

Als Champion sind Sie der Mentor von Six Sigma Projekten im Rahmen Ihrer Führungsverantwortung. Dieses Training, geleitet von erfahrenen Master Black Belts, legt daher den Fokus auf die Managementaspekte innerhalb der Six Sigma Struktur.

Inhalte

- Einführung in die Six Sigma Strategie
  - Zielsetzung und Erfolgsstory von Six Sigma
  - Anwendungsgebiete und (Einspar-)Potenziale
- Six Sigma Organisation: Rollen und Aufgaben
  - Qualifikationen, Belt-Hierarchie, Unternehmenskultur
  - Projekt- und Mitarbeiterauswahl, Teamstruktur
- Vorgehensweise zur erfolgreichen Implementierung
  - Pilotprojekte, Ressourcenbedarf, Zeitplan
- DMAIC-Projektmanagement-Roadmap für Champions
  - Projektphasen und Methoden in der Übersicht
  - Aufgaben und Verantwortlichkeiten im Team
  - Bewertung und Review der Projekte
  - Fallstudie und Praxisbeispiele
- Projekte definieren und Projektauftrag erstellen
  - Kundenanforderungen (voice of the customer)
  - Zielformulierung, Kosten und Benefit

Teilnehmerkreis

Geschäftsführer, Werks-, Profit-Center- und Bereichsleiter sowie weitere Führungskräfte

Hinweis

Das Training ist als Fortbildung zur Rezertifizierung der (DAkkS-)Qualifikation Qualitätsmanager anerkannt.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	1.580,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.880,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 85
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1116003

Six Sigma Yellow Belt

Als Yellow Belt können Sie überschaubare Verbesserungsprojekte selbstständig bearbeiten und erfolgreich leiten. Sie kennen Teamwerkzeuge und Methoden, die es ermöglichen, Projektteams zu steuern. Sie lernen, Verbesserungsmaßnahmen einzuführen und gezielt umzusetzen. Dabei übernehmen Sie auch Verantwortung für die termingerechte Durchführung sowie für die Projektergebnisse.
Im Rahmen der Six Sigma Hierarchie unterstützen Sie überdies Green und Black Belts durch Ihre Mitwirkung in komplexeren Six Sigma Projekten. Aufgrund der im Six Sigma Training erworbenen Kenntnisse fungieren Sie hierbei als wertvoller Partner und Treiber der kontinuierlichen Prozessverbesserung.
Ihr Zusatznutzen:
Ein nachträgliches Upgrade zum Green Belt ist möglich. Die Trainings werden von erfahrenen Master Black Belts und Black Belts geleitet.

Inhalte

- Einführung in die Six Sigma Strategie
- Die Six Sigma Organisation: Rollen und Aufgaben
- Projektmanagement nach der DMAIC-Methode
- Projektphase Define: Projekt definieren und Projektauftrag erstellen
  - Kundenanforderungen (voice of the customer)
  - Problemerfassung und -beschreibung
  - Kostenermittlung und Zielformulierung (Benefit)
  - Teamzusammensetzung, Zeitplan und Meilensteine
- Projektphase Measure: Prozess verstehen und Leistungsfähigkeit bewerten
  - Process Mapping, Cause & Effect Matrix
  - Prozessfähigkeit und Prozesskennzahlen
  - Grundlagen Statistik
  - Einführung Statistiksoftware MINITAB inkl. grafischer Methoden
- Projektphase Analyse: Prozess analysieren und signifikante Parameter bestimmen
  - Ishikawa
  - FMEA
- Fallbeispiele und praktische Übungen
- Schriftliche Prüfung

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter, Fachkräfte und Spezialisten aus allen Bereichen, die aktiv an der Verbesserung der Prozesse mitarbeiten wollen und in Six Sigma Projekte eingebunden werden
Das Training richtet sich gleichermaßen an Teilnehmer aus Produktions-, Dienstleistungs- und Handelsunternehmen.

Hinweis

- Das Training ist als Fortbildung zur Rezertifizierung der (DAkkS-)Qualifikation QM-Beauftragter und Qualitätsmanager anerkannt.
- Das Training behandelt international gültige Normen und eignet sich auch für die Durchführung im Ausland.

Abschluss:	Zertifikat Six Sigma Yellow Belt
Dauer:	3 Tage
Preis:	1.680,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.999,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 85
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1116004

Six Sigma Green Belt

Als Green Belt kennen Sie den strategischen und wirtschaftlichen Nutzen von Six Sigma und sind verantwortlich für die Umsetzung von komplexeren Six Sigma Projekten in Ihrem Unternehmen. Sie kennen ein breites Spektrum wertvoller Werkzeuge und Methoden zur systematischen Prozessverbesserung und wenden diese zielgerichtet an. Ihre methodische Kompetenz und Ihre Bereitschaft, Projekte und Teams zu leiten, machen Sie zu einem bedeutenden Partner innerhalb der Six Sigma Strategie.
Ein nachträgliches Upgrade zum Black Belt ist möglich. Die Trainings werden von erfahrenen Master Black Belts und Black Belts geleitet.

Inhalte

Six Sigma Green Belt Modul 1 (3 Tage)

- Einführung in die Six Sigma Strategie
- Die Six Sigma Organisation: Rollen und Aufgaben
- Projektmanagement nach der DMAIC-Methode
- Define: Projekt definieren und Projektauftrag erstellen
  - Kundenanforderungen (voice of the customer)
  - Problembeschreibung, Kostenermittlung und Zielformulierung
  - Teamzusammensetzung, Zeitplan und Meilensteine
- Measure: Prozess verstehen und Leistungsfähigkeit bewerten
  - Process Mapping, Cause & Effect Matrix
  - Prozesskennzahlen und Prozessfähigkeit
  - Grundlagen Statistik und Statistiksoftware MINITAB
- Analyse: Prozess analysieren und signifikante Parameter bestimmen
  - Ishikawa und FMEA

Six Sigma Green Belt Modul 2 (4 Tage)

- Fortsetzung Analyse-Phase:
  - Prozessfähigkeitsanalyse
  - Statistische Test- & Analyseverfahren (ANOVA u. a.)
- Improve: Prozess verbessern – optimale Einstellungen und Abläufe ermitteln
  - Design of Experiments (DoE)
  - Lean Six Sigma Methoden
- Control: Verbesserungen dauerhaft sicherstellen
  - Poka Yoke
  - Statistische Prozessregelung
  - Integration in bestehende QM-Systeme
- Projekte erfolgreich abschließen und Vorgehensweise nachhaltig implementieren
- Fallbeispiele und praktische Übungen
- Schriftliche Prüfung

Teilnehmerkreis

Führungskräfte im mittleren Management, Prozessverantwortliche und Spezialisten aus allen Bereichen sowie QM-Verantwortliche
Das Training richtet sich gleichermaßen an Teilnehmer aus Produktions-, Dienstleistungs- und Handelsunternehmen.

Voraussetzung

Sie benötigen zumindest für Modul 2 ein eigenes Laptop mit der Statistiksoftware MINITAB (sofern keine Lizenz vorhanden, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf).

Hinweis

Das Training behandelt international gültige Normen und eignet sich auch für die Durchführung im Ausland.

Abschluss:	Zertifikat Six Sigma Green Belt
Dauer:	3 + 4 Tage
Preis:	4.320,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 5.140,80 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 85
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1116005

Six Sigma Black Belt

Die Qualifikation als Six Sigma Black Belt profiliert Sie in Ihrem Unternehmen als Experte für Methodik, Statistik und integriertes Projektmanagement. In dieser Funktion planen, leiten und realisieren Sie komplexe Six Sigma Projekte. Darüber hinaus fungieren Sie als wertvoller Berater für das operative Management. Da Sie bereits während dieses Trainings ein Six Sigma Projekt in Ihrem Unternehmen bearbeiten, profitieren Sie von nahtlosem Know-how-Transfer in die betriebliche Praxis. Anhand konkreter Einsparpotenziale weisen Sie direkt erste Erfolgsergebnisse nach. Review und Coaching Ihres konkretes Projekts erfolgen im Training. Das Training gliedert sich in vier Module à fünf Tage inkl. Coaching und vier Projektphasen in Ihrem Unternehmen. Das Training leitet ein Master Black Belt mit mehrjähriger Erfahrung in der Implementierung von Six Sigma in Produktions- und Dienstleistungsunternehmen.

Inhalte

Modul 1: Allgemeines, Define- und Measure-Phase

- Einführung in die Six Sigma Strategie und Organisation
- Projektmanagement nach der DMAIC-Methodik
- Define: Projekt definieren und Projektauftrag erstellen
  - Kundenanforderungen (voice of the customer)
  - Kostenermittlung und Zielformulierung (Benefit)
- Measure: Prozess und Leistungsfähigkeit bewerten
  - Flussdiagramme und Process Mapping (iGrafx)
  - C&E Matrix, Prozesskennzahlen und -fähigkeit
  - Prüfmittelfähigkeit (Gage R&R)
  - Grundlagen Statistik, Einführung MINITAB
  - Kontinuierliche und diskrete Verteilungsmodelle
- Konkretisierung des Trainingsprojekts

Modul 2: Analyse-Phase

- Der Prozess und seine signifikanten Parameter
  - Ishikawa und FMEA
  - Stichprobensysteme und Sampling-Strategien
  - Statistische Test- & Analyseverfahren (ANOVA u. a.)
  - Korrelations- und Regressionsanalyse
- Review und Coaching der Trainingsprojekte

Modul 3: Improve-Phase

- Prozess verbessern – optimale Einstellungen ermitteln
  - DoE, Screening- und Optimierungsversuche
  - Vollständige und fraktionale 2k-Versuche
  - Sequenzielle Optimierungsverfahren
  - Multiple Regression u. a.
- Review und Coaching der Trainingsprojekte

Modul 4: Control-Phase

- Verbesserungen dauerhaft sicherstellen
- Einführung in die Lean-Methoden und -Werkzeuge
- Vorgehensweise zur nachhaltigen Implementierung
- Review und Coaching der Trainingsprojekte

Teilnehmerkreis

- Führungskräfte aus dem operativen oder strategischen Management
- QM- und Prozessverantwortliche aus allen Bereichen

Voraussetzung

- Es sind keine speziellen Vorkenntnisse erforderlich.
- Die Teilnehmer benötigen ein eigenes Laptop sowie die Statistiksoftware MINITAB.
- Voraussetzung für den Erhalt des Zertifikats ist die nachweislich erfolgreiche Bearbeitung eines Trainingsprojekts im Unternehmen inkl. fristgerecht eingereichtem Abschlussbericht.

Abschluss:	Zertifikat Six Sigma Black Belt
Dauer:	4 x 5 Tage
Preis:	11.570,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 13.768,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 85
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1116006

Termine 2015 – bundesweit

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Die Six Sigma Strategie · 1116001

11.02. – 11.02.2015 München	14.09. – 14.09.2015 Rüdesheim

Six Sigma Champion · 1116003

11.02. – 12.02.2015 München	14.09. – 15.09.2015 Rüdesheim

Six Sigma Yellow Belt · 1116004

25.02. – 27.02.2015 Stuttgart	03.06. – 05.06.2015 Berlin	23.09. – 25.09.2015 Regensburg
15.04. – 17.04.2015 München	02.09. – 04.09.2015 Hamburg	04.11. – 06.11.2015 Frankfurt

Six Sigma Green Belt · 1116005

Modul 1: 25.02. – 27.02.2015 +	Modul 1: 03.06. – 05.06.2015 +	Modul 1: 23.09. – 25.09.2015 +
Modul 2: 24.03. – 27.03.2015 Stuttgart	Modul 2: 30.06. – 03.07.2015 Berlin	Modul 2: 20.10. – 23.10.2015 Regensburg
Modul 1: 15.04. – 17.04.2015 +	Modul 1: 02.09. – 04.09.2015 +	Modul 1: 04.11. – 06.11.2015 +
Modul 2: 18.05. – 21.05.2015 München	Modul 2: 29.09. – 02.10.2015 Hamburg	Modul 2: 01.12. – 04.12.2015 Frankfurt

Kompaktseminar Six Sigma Green Belt · 1116007

01.08. – 07.08.2015 Überlingen

Six Sigma Black Belt · 1116006

Modul 1: 23.03. – 27.03.2015 +	Modul 1: 05.10. – 09.10.2015 +
Modul 2: 04.05. – 08.05.2015 +	Modul 2: 09.11. – 13.11.2015 +
Modul 3: 08.06. – 12.06.2015 +	Modul 3: 07.12. – 11.12.2015 +
Modul 4: 13.07. – 17.07.2015 München	Modul 4: 25.01. – 29.01.2016 Frankfurt

Die mit gekennzeichneten Seminare sind ein Angebot der:

TÜV SÜD Sommerakademie

TÜV SÜD Winterakademie

Das ausführliche Programm der TÜV SÜD Sommer- und Winterakademie erhalten Sie unter:
www.tuev-sued.de/sommerakademie

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Fachliche Leitung
Andreas Lindt
E-Mail: akd.managementsysteme@tuev-sued.de

Managementsysteme

Verantwortungsvoller Umgang mit Umwelt, Energie und Sicherheit

Die Bedeutung von Managementsystemen nimmt stetig zu. Aufgrund der wachsenden Ansprüche der Kunden und der verschärften Anforderungen der Rechtssicherheit ist es für viele Unternehmen notwendig, Managementsysteme für die Bereiche Energie, Umwelt und Arbeitsschutz zu implementieren.

Umweltmanagement
Mit einem Umweltmanagementsystem erschließen sich wertvolle Potenziale für die fortlaufende strategische Entwicklung Ihres Unternehmens. So lassen sich ökologische und ökonomische Vorteile nahtlos verbinden.

Arbeitsschutzmanagement
Ein modernes Arbeitsschutzmanagement steigert Ihren Unternehmenswert sowohl durch bessere Absicherung gegen Produktionsengpässe als auch durch verstärkte Bindung qualifizierter Arbeitsnehmer.

Energiemanagement
Die Energiepreise steigen kontinuierlich, und eine effiziente Nutzung von Energie entwickelt sich zunehmend zum wirtschaftlichen Erfolgsfaktor. Durch Umsetzung der Forderungen aus der ISO 50001 zu Energiemanagementsystemen lässt sich der Energieverbauch in Unternehmen signifikant senken.

Nachhaltigkeit ist für Sie mehr als ein Schlagwort?
Die zukunftsorientierte Absicherung Ihrer unternehmerischen Tätigkeit mit einem zeitgemäßen und umfassenden Managementsystem gehört zu Ihren betrieblichen Zielen?

Wir unterstützen Sie dabei, die richtige Vorgehensweise zu wählen und Ihre verantwortlichen Mitarbeiter mit einem präzise abgestimmten modularen Seminarangebot zu schulen.

Weitere Informationen – einfach mit Ihrem Smartphone oder online:
www.tuev-sued.de/akademie

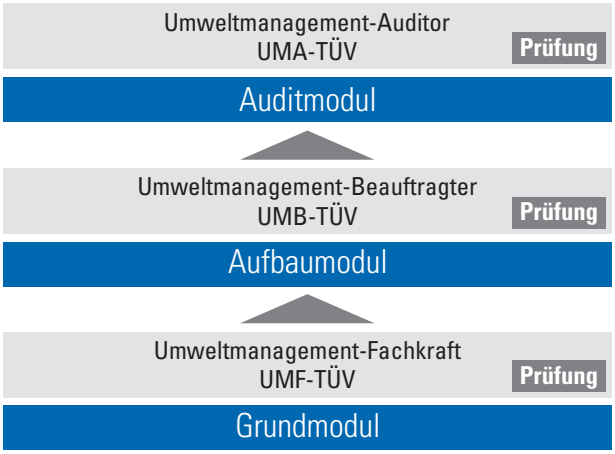
Modulare Ausbildung Umweltmanagement

Unsere modulare Ausbildung Umweltmanagement ist in drei wesentliche Etappen aufgebaut. Bereits mit der Abschlussprüfung des Grundmoduls ist Ihnen ein wertvoller Kompetenzzuwachs sicher. In drei Stufen, die Sie flexibel nacheinander buchen können, qualifizieren wir Sie bis zum Umweltmanagement-Auditor UMA-TÜV. Wir haben die zentralen Wissensinhalte kompakt für Sie auf den Punkt gebracht – als tragfähiges Fundament für Ihre spezialisierte berufliche Tätigkeit in diesem Bereich.

Unternehmensvorteile gemeinsam weiterentwickeln
In einer Zeit, da aktives und durchgehendes Umweltmanagement ein wesentlicher Erfolgsfaktor für die nachhaltige Weiterentwicklung moderner Unternehmen ist, bieten wir Ihnen die perfekt aufbereiteten Qualifizierungsmodule für Ihre professionelle Spezialisierung. Wir versetzen Sie in die Lage, das Umweltmanagement in Ihrem Unternehmen mitzugestalten und damit wesentliche Beiträge zur Profilierung des Unternehmens zu leisten.

Unsere modular aufgebauten Lehrgänge bieten Ihnen die Möglichkeit, in gestaffelter Form Qualifikationen mit folgenden Inhalten zu erzielen:

- **Umweltmanagement-Fachkraft UMF-TÜV**
  In diesem Grundmodul lernen Sie die Forderungen der ISO 14001 und der EMAS an ein Umweltmanagementsystem kennen und können grundlegende umweltrechtliche Forderungen berücksichtigen.
- **Umweltmanagement-Beauftragter UMB-TÜV**
  Sie lernen Mittel und Methoden für die Optimierung Ihres Umweltmanagementsystems kennen, mit dem Ziel, ein Umweltmanagementsystem zu implementieren und die Umweltleistung Ihres Unternehmens ständig zu verbessern.
- **Umweltmanagement-Auditor UMA-TÜV**
  Im Auditmodul erlernen Sie Fähigkeiten und Fertigkeiten, die Wirksamkeit Ihres Umweltmanagementsystems zu überprüfen und zu verbessern.



Umweltmanagement-Fachkraft UMF-TÜV

Als Umweltmanagement-Fachkraft UMF-TÜV besitzen Sie nützliches Know-how, um gut gerüstet in diesen wichtigen Bereich zu starten. Sie wissen, welche Unterstützung Ihnen die Einführung eines Umweltmanagementsystems bietet. Sie lernen die DIN EN ISO 14001 und die Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 (EMAS) kennen und können eine Entscheidung zur Auswahl treffen. Praxisnah lernen Sie, die Forderungen im Unternehmen umzusetzen. Sie erhalten einen Überblick über Systematik und Struktur des europäischen und nationalen Umweltrechts und wissen, wie die betriebliche Umsetzung erfolgen muss. Beim Aufbau und bei der Pflege eines prozessorientierten Managementsystems können Sie unterstützend mitwirken. Anhand von praktischen Übungen erarbeiten Sie sich mit der Unterstützung unserer qualifizierten Referenten eigene Lösungsansätze.

Inhalte

- Basiswissen für die Einführung von Umweltmanagementsystemen
- Forderungen der DIN EN ISO 14001
- Forderungen der Verordnung (EG) 1221/2009 (EMAS)
- Mehrforderungen gegenüber der DIN EN ISO 14001
- Praxisorientierte Interpretationen der Normanforderungen
- Basiswissen über Aufbau und Struktur von europäischem und nationalem Umweltrecht
- Eckpunkte für die Umsetzung der umweltrechtlichen Forderungen in die betriebliche Praxis
- Aufbau und Implementierung eines Managementsystems
- Prozessbeschreibungen

Teilnehmerkreis

- Führungskräfte aus allen Bereichen
- Managementbeauftragte für Umwelt, Qualität und Arbeitsschutz
- Betriebsbeauftragte, Umweltbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit

Hinweis

Im Rahmen des Seminars erhalten Sie einen Band mit Normentexten, den Sie zur weiteren Verwendung behalten dürfen.

Abschluss:	Zertifikat Umweltmanagement-Fachkraft UMF-TÜV
Dauer:	4 Tage
Preis:	990,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 110,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 190,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.535,10 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 105
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1112021

Umweltmanagement-Beauftragter UMB-TÜV

Mit einem Umweltmanagementsystem erschließen sich wertvolle Potenziale für die fortlaufende strategische Entwicklung Ihres Unternehmens. So lassen sich ökologische und ökonomische Vorteile nahtlos verbinden. Als Umweltmanagement-Beauftragter sind Sie in der Lage, die umweltrelevanten Prozesse mithilfe von Kennzahlen optimal zu steuern. Dieses Seminar vermittelt Ihnen Mittel und Methoden für die Bewertung von Umweltleistungen, die Sie gezielt in Ihrem Unternehmen anwenden können. Sie erlangen Sicherheit im Umgang mit Lieferanten und wissen, welche Forderungen diese im Rahmen Ihres Umweltmanagementsystems erfüllen müssen.

Inhalte

- Grundlagen des Prozessmanagements
- Grundlagen des Projektmanagements
- Aufbau und Implementierung einer Managementsystem-Dokumentation
- Identifikation von Prozessen
- Analyse und Bewertung von Prozessen
- Integration des Umweltrechts in eine Managementsystem-Dokumentation
- Lieferantenmanagement
- Audit
- Umweltleistungsbewertung und Umweltcontrolling
- Umweltkostenmanagement
- Umweltinformationsmanagement
  - Umweltberichte
  - Umwelterklärungen

Praktische Übungen vertiefen das erworbene Wissen und helfen bei der Bewertung von Ergebnissen.

Teilnehmerkreis

- Führungskräfte aus allen Bereichen
- Managementbeauftragte für Umwelt, Qualität und Arbeitsschutz
- Betriebsbeauftragte, Umweltbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit

Voraussetzung

Zertifikat UMF-TÜV oder vergleichbare Schulungsnachweise

Abschluss:	Zertifikat Umweltmanagement-Beauftragter UMB-TÜV
Dauer:	4 Tage
Preis:	1.020,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 70,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 190,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.523,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 105
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1112022

Umweltmanagement-Auditor UMA-TÜV

Ein gut funktionierendes Umweltmanagementsystem ist heutzutage ein wesentlicher Faktor, um auf dem Markt bestehen zu können. Die DIN EN ISO 14001 bildet dabei die Grundlage, die auch gegenüber Kunden und Lieferanten ein wichtiges Signal über den Stellenwert der Umwelt im Unternehmen gibt. Mit der Durchführung von Umweltmanagement-Audits nutzen Sie ein wertvolles Instrument, um die Position des Unternehmens zu bestimmen. Dabei können Umweltmanagement-Audits ihren Nutzen nur dann entfalten, wenn Audits so konzipiert und durchgeführt werden, dass sinnvolle und richtige Informationen zur Verbesserung der Umweltleistung generiert werden.

In diesem Seminar lernen Sie unter kompetenter Anleitung erfahrener Auditoren, Audits zu planen und durchzuführen. Sie können Unternehmen bei der ständigen Verbesserung ihrer Abläufe und Prozesse unterstützen.

Inhalte

- DIN EN ISO 19011 sowie relevante Passagen der DIN EN ISO/IEC 17021
- Planung von Audits
- Checklistenmethodik
- Durchführung von Audits
- Prozessorientierte Auditierung
- Gesprächsführung für Auditoren
- Umgang mit kritischen Auditsituationen
- Audits in der Praxis
- Nachbereitung von Audits
- Auswertung von Auditergebnissen
- Korrekturmaßnahmenfestlegung und -verfolgung
- Erstellung eines Auditberichts

Basis des Seminars ist ein praxisrelevantes Firmenhandbuch.
In intensiven Gruppenarbeiten und Auditsimulationen erhalten Sie die nötige Sicherheit für Ihr Auftreten als Auditor. Durch ein Videofeedback werden Ihnen Ihre Stärken und Potenziale aufgezeigt.

Teilnehmerkreis

- Führungs- und Fachkräfte aus allen Bereichen
- Managementbeauftragte für Umwelt, Qualität und Arbeitsschutz
- Betriebsbeauftragte, Umweltbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit

Voraussetzung

Zertifikat UMB-TÜV oder vergleichbare Schulungsnachweise

Hinweis

- Das Seminar ist als Fortbildung zur Rezertifizierung der (DAkkS-)Qualifikation AQM-Auditor® – TÜV/Lead-Auditor anerkannt.
- Die Schulung behandelt international gültige Normen und eignet sich auch für die Durchführung im Ausland.

Abschluss:	Zertifikat Umweltmanagement-Auditor UMA-TÜV/Umweltbetriebsprüfer UBP-TÜV
Dauer:	5 Tage
Preis:	1.489,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 60,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 320,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 2.224,11 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 105
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1112023

Praxiswissen für interne Audits im Umweltmanagement

Umweltaudits sind nur zielführend, wenn kompetente Auditoren effektive Audits konzipieren, durchführen und dabei die zur Verbesserung notwendigen Informationen erhalten. In diesem Seminar lernen Sie die grundlegenden Anforderungen an ein Umweltmanagementsystem kennen. Schließlich erfahren Sie, worauf bei der Durchführung von Audits zu achten ist, kennen die zielführenden Verhaltensregeln für Auditoren und üben diese in praxisnahen Gruppenarbeiten ein.

Inhalte

- Bedeutung des Umweltmanagements
- DIN EN ISO 14001 – Forderungen
- Beispiele zur Interpretation der DIN EN ISO 14001
- DIN EN ISO 14001 und EMAS – Unterschiede
- Anforderungen an ein Managementsystem
  - Dokumentation und Aufzeichnung
  - Bedeutung und Merkmale der Prozessorientierung
- DIN EN ISO 19011
- Umweltaudit
  - Planung, Durchführung, Nachbereitung
  - Unterlagenprüfung, Bewertung

Teilnehmerkreis

- Führungskräfte und leitende Mitarbeiter in Umweltschutzabteilungen
- Co-Auditoren

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 3 Tage
Preis: 985,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
80,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.)
1.267,35 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 105

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1112010

Praxislösungen für Umweltmanagement- und Arbeitsschutzmanagement-Beauftragte

Wer als Umweltmanagement-Beauftragter oder Arbeitsschutzmanagement-Beauftragter tätig ist, trägt enorme Verantwortung. Bringen Sie Ihr Wissen auf den neuesten Stand und diskutieren Sie mit Fachkollegen und unseren Experten über aktuelle Herausforderungen. Viele neue Blickwinkel bringen viele neue Lösungsansätze!

Inhalte

Mögliche Themen sind beispielsweise:

- Aktuelle Entwicklung im Umweltmanagement und Arbeitsschutzmanagement
- Effiziente Gestaltung von Prozessen und Dokumentation
- Systematisches Erkennen von Schwachstellen
- Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation von internen Audits
- Lernen aus externen Audits: Die häufigsten Auditfeststellungen
- Weitere von Ihnen gewünschte Themen

Teilnehmerkreis

UM-Beauftragte sowie ASM-Beauftragte mit Praxiserfahrung, Führungskräfte, HSE-Verantwortliche aller Branchen

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 398,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
473,62 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 106

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1112031

Carbon Footprint

Mit Hilfe der TÜV SÜD Akademie Experten werden Sie in diesem Seminar Schritt für Schritt angeleitet, den Carbon Footprint Ihres Unternehmens bzw. Ihres Produkts zu identifizieren, zu quantifizieren und zu analysieren.

Inhalte

1. Tag
- Rechtliche Trends
- Systemgrenzen von Corporate Carbon Footprint (CCF)
- Carbon Footprint gemäß GHG Protocol und ISO 14064
- Potenzialanalyse von CO_2-Bilanzen
- Integration in Umwelt- und Energiemanagement sowie Synergieeffekte
- Zertifizierung von Unternehmen
- Carbon Footprints in der Kommunikation und Außendarstellung

2. Tag
- Carbon Footprint gemäß GHG Protocol, ISO/TS 14067, PAS 2050
- Abgrenzung PCF zu Ökobilanz gemäß EN ISO 14040/44
- Überschneidungen zu Corporate Carbon Footprint (Scope 3)
- Zertifizierung von Produkten und Dienstleistungen

Teilnehmerkreis

Entscheidungsträger, Energie- und Umweltbeauftragte, Produktentwickler

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	920,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 55,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 1.160,25 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 106
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1112011

Die neue DIN EN ISO 14001:2015

Die Revision der DIN EN ISO 14001:2015 bringt weitreichende Änderungen mit sich. Einerseits wird auch im Umweltmanagement die Struktur der Norm auf die sogenannte „High Level Structure" umgestellt. Neben den strukturellen Änderungen wartet die neue DIN EN ISO 14001:2015 auch mit inhaltlichen Modifikationen und Neuforderungen auf. Im Seminar erfahren Sie alles Wissenswerte zur neuen Umweltmanagementnorm und wie Sie Ihr bestehendes System umstellen können. Außerdem erhalten Sie Tipps zur Normeninterpretation und zur Aufrechterhaltung Ihrer Zertifizierungsfähigkeit.

Inhalte
- Überblick über die Änderungen der DIN EN ISO 14001:2004 zur DIN EN ISO 14001:2015
- Interpretation der Änderungen
- Herausforderungen und Chancen für das Umweltmanagement
- Tipps für die Umstellung auf die neue DIN EN ISO 14001:2015

Teilnehmerkreis

Führungs- und Fachkräfte mit Bezug zum Umweltmanagement

Voraussetzung

Kenntnisse der DIN EN ISO 14001:2004

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	450,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 535,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 106
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1112032

Modulare Ausbildung Arbeitsschutzmanagement

Wer für die Implementierung und Weiterentwicklung des Arbeitsschutzmanagementsystems im Unternehmen zuständig ist, trägt enorme Verantwortung. Mit unseren Qualifizierungsmodulen legen wir das tragfähige Fundament, um Sie an diese Aufgabe Step by Step heranzuführen. Auf allen drei Ebenen profitieren Sie vom bewährten Wissen unserer Experten. Wir vermitteln Ihnen das kompakte Know-how, mit dessen Hilfe Sie in Ihrer beruflichen Praxis alle Aufgaben souverän meistern.

Professionelles Arbeitsschutzmanagement
Ziel dieser modularen Ausbildung ist, dass Sie die Anforderungen an Arbeitsschutzmanagementsysteme kennenlernen und in Ihrer betrieblichen Praxis umsetzen können. Dabei wappnen wir Sie für sämtliche Kernaufgaben – bis hin zur Einbindung Ihres Arbeitsschutzmanagements in unternehmensspezifische integrierte Managementsysteme.

Unser modulares Qualifizierungsprogramm bietet Ihnen die Möglichkeit, in gestaffelter Form Abschlüsse mit folgenden Schwerpunktinhalten zu erwerben:

- **Arbeitsschutzmanagement-Fachkraft ASMF-TÜV**
  In diesem Grundmodul lernen Sie die Anforderungen der OHSAS 18001 an ein Arbeitsschutzmanagementsystem kennen und erfahren, wie diese mit den rechtlichen Vorgaben verknüpft sind.
- **Arbeitsschutzmanagement-Beauftragter ASMB-TÜV**
  Die Umsetzung der Arbeitsschutzprozesse in Ihrem Unternehmen und die Vermittlung von Methodenkompetenzen sind Schwerpunkte unseres Aufbaumoduls.
- **Arbeitsschutzmanagement-Auditor ASMA-TÜV**
  Im Auditmodul lernen Sie, die Wirksamkeit Ihres Arbeitsschutzmanagementsystems zu überprüfen und zu verbessern.

Arbeitsschutzmanagement-Fachkraft ASMF-TÜV

Die Vielzahl arbeitsschutzrechtlicher Vorschriften und die Vermeidung von Schäden durch Arbeitsunfälle bzw. arbeitsbedingte Erkrankungen stellen hohe Ansprüche an das Arbeitsschutzmanagement und an die damit betrauten Personen. Es werden Mitarbeiter gebraucht, die das Know-how besitzen, um den Arbeits- und Gesundheitsschutz im Unternehmen bestmöglich zu organisieren und zu steuern.
Sie lernen die Anforderungen der OHSAS 18001 kennen und können den direkten Bezug zwischen diesen Forderungen und den arbeitsschutzrechtlichen Vorschriften herstellen. Sie erhalten von erfahrenen Referenten und Auditoren viele praktische Tipps zur Umsetzung, Pflege und Weiterentwicklung eines prozessorientierten Arbeitsschutzmanagementsystems. Die Inhalte des Seminars werden anhand von praxisrelevanten Fallbeispielen erläutert und durch Gruppenarbeiten vertieft.

Inhalte

- Bedeutung und Nutzen von Arbeitsschutzmanagementsystemen
- Grundpflichten zur Arbeitsorganisation und zum Umgang mit Betriebsmitteln aus dem Arbeitsschutzrecht
- Überblick über Regelwerke und Normen für Arbeitsschutzmanagementsysteme
- Struktur und Anforderungen der OHSAS 18001
- Praxisorientierte Interpretationen der Forderungen der OHSAS 18001
- Arbeitsschutzrechtliche Vorschriften in direktem Bezug zu den Einzelforderungen der OHSAS 18001
- Prozessorientiertes Arbeitsschutzmanagement

Teilnehmerkreis

- Führungskräfte aus allen Bereichen und Branchen
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit aus allen Branchen
- Qualitätsmanagement- und Umweltmanagement-Beauftragte, die beim Aufbau und bei der Pflege eines integrierten Managementsystems bzw. eines Arbeitsschutzmanagementsystems im Unternehmen mitwirken
- Unternehmensberater

Abschluss:	Zertifikat Arbeitsschutzmanagement-Fachkraft ASMF-TÜV
Dauer:	4 Tage
Preis:	990,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 110,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 190,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.535,10 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 106
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1113011

Arbeitsschutzmanagement-Beauftragter ASMB-TÜV

Die erforderlichen Kompetenzen und Methodenkenntnisse zur Bewältigung der Aufgaben eines Arbeitsschutzmanagement-Beauftragten werden aufgezeigt. Sie verstehen die grundlegenden Funktionen eines Arbeitsschutzmanagementsystems und lernen, sowohl arbeitsschutzspezifische Prozesse einzuordnen und zu gestalten als auch – wo notwendig – arbeitsschutzrelevante Aspekte in Kern- bzw. Unterstützungsprozesse zu integrieren. Sie wissen, wie Sie mithilfe der grundsätzlichen Vorgehensweisen des Projektmanagements die Einführung bzw. Pflege eines Arbeitsschutzmanagementsystems planen und umsetzen und wie Sie die Wirksamkeit des Systems mithilfe von Kennzahlen beurteilen, steuern und verbessern können.

Inhalte

- Die Aufgaben eines Arbeitsschutzmanagement-Beauftragten
- Grundlagen des Projektmanagements
- Aufbau und Implementierung einer prozessorientierten, integrierten Managementdokumentation
- Gestaltung von arbeitsschutzspezifischen Prozessen bzw. Integration von arbeitsschutzrelevanten Aspekten in Kern- oder Unterstützungsprozesse
- Implementierung eines Arbeitsschutzmanagement-systems
- Kennzahlen
- Audit und Zertifizierung
- Fallbeispiele und Gruppenarbeiten

Teilnehmerkreis

- Führungs- und Fachkräfte aus allen Bereichen und Branchen
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit aus allen Branchen
- QM- und UM-Beauftragte, die mit dem Aufbau und der Pflege eines integrierten Managementsystems bzw. eines Arbeitsschutzmanagementsystems im Unternehmen betraut sind
- Unternehmensberater

Voraussetzung

Zertifikat ASMF-TÜV oder vergleichbare Schulungsnachweise

Abschluss:	Zertifikat Arbeitsschutzmanagement-Beauftragter ASMB-TÜV
Dauer:	3 Tage
Preis:	790,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 60,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 190,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.237,60 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 106
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1113012

Arbeitsschutzmanagement-Auditor ASMA-TÜV

Qualifizierte Audits spielen eine Schlüsselrolle dabei, ein effektives Arbeitsschutzmanagement im Unternehmen einzuführen und funktionsfähig zu halten. Audits machen transparent, wo notwendige Arbeitsschutzvorkehrungen ganz fehlen bzw. die praktische Umsetzung nicht den dokumentierten Vorgaben entspricht. Arbeitsschutzmanagement-Audits können ihren Nutzen nur dann entfalten, wenn sie so konzipiert und durchgeführt werden, dass sinnvolle Informationen zur Verbesserung der Arbeitsschutzmaßnahmen gesammelt werden können. Sowohl an die fachliche als auch an die soziale Kompetenz der Auditoren werden dabei hohe Ansprüche gestellt.
Sie lernen unter Anleitung erfahrener Auditoren, Arbeitsschutzmanagement-Audits zu planen, durchzuführen und nachzubereiten. Sie können damit Ihr Unternehmen bei der ständigen Verbesserung der Arbeitsschutzleistungen unterstützen.
In intensiven Gruppenarbeiten und Auditsimulationen erhalten Sie die nötige Sicherheit für Ihr Auftreten als Auditor. Durch ein Videofeedback werden Ihnen Ihre Stärken und Potenziale aufgezeigt.

Inhalte

- Anforderungen an das Arbeitsschutzmanagement-Audit
- Planung und Durchführung von Audits
- Checklistenmethodik
- Bewertungen und Korrekturmaßnahmen
- Erstellung eines Auditberichts
- Gesprächsführung für Auditoren
- Arbeitsschutzmanagement-Audits in der Praxis

Teilnehmerkreis

- Führungskräfte aus allen Bereichen und Branchen
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit aus allen Branchen
- Qualitätsmanagement- und Umweltmanagement-Beauftragte, die mit dem Aufbau und der Pflege eines integrierten Managementsystems bzw. eines Arbeitsschutzmanagementsystems im Unternehmen betraut sind
- Unternehmensberater, die auf diesem Gebiet Kompetenz erwerben möchten

Voraussetzung

Zertifikat ASMB-TÜV oder vergleichbare Schulungsnachweise

Hinweis

Dieses Seminar ist als Fortbildung zur Rezertifizierung der (DAkkS-)Qualifikation AQM-Auditor® – TÜV/Lead-Auditor anerkannt.

Abschluss:	Zertifikat Arbeitsschutzmanagement-Auditor ASMA-TÜV
Dauer:	4 Tage
Preis:	1.050,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 320,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.689,80 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 106
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1113013

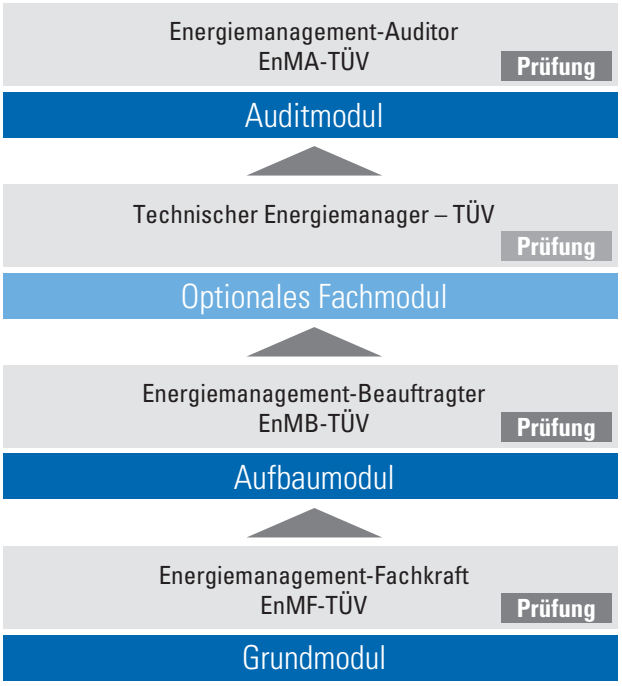
Modulare Ausbildung Energiemanagement

Erwerben Sie das Management- und Technikwissen für maximale Energieeffizienz
Passend zu Ihrem individuellen Aufgabengebiet im Bereich Energiemanagement bietet Ihnen die TÜV SÜD Akademie genau die benötigte Qualifikation.

Der Grundlehrgang **Energiemanagement-Fachkraft EnMF-TÜV** legt das Fundament für die Mitarbeiter, die bei der Umsetzung eines Energiemanagementsystems mitwirken sollen. Er ist die Basis für den Aufbaulehrgang **Energiemanagement-Beauftragter EnMB-TÜV**.
Der Energiemanagement-Beauftragte verfügt über das notwendige Wissen, um mithilfe der technischen Abteilungen Energiemanagementsysteme im Unternehmen fachgerecht einzuführen. Der Aufbaulehrgang vertieft die organisatorischen und wirtschaftlichen Aspekte des Themas.

Danach kann optional das Fachmodul **Technischer Energiemanager – TÜV** besucht werden. Basierend auf dem Grundlagenwissen aus den ersten beiden Modulen werden Ihnen hier Fachkenntnisse zur technischen Auslegung von Energiemanagementsystemen vermittelt. Sie verstehen die anlagen- und bautechnischen Voraussetzungen der Energieeffizienz und können ein Energiemanagementsystem im Unternehmen implementieren.

Das Lehrgangskonzept schließt mit dem Auditmodul zum **Energiemanagement-Auditor EnMA-TÜV** für Fach- und Führungskräfte ab. In diesem Seminar erwerben Sie die entscheidenden Kompetenzen, die zum selbstständigen Planen und Durchführen von Audits erforderlich sind.



Energiemanagement-Fachkraft EnMF-TÜV

Energie ist ein wichtiger Produktionsfaktor. Ein effizienter Umgang mit Energie spart Ressourcen und damit Kosten. Ein Energiemanagementsystem schafft die Strukturen zum optimierten Einsatz von Energie. Beginnend mit der Energiepolitik über die systematische Erfassung und Bewertung der Energieverbräuche bis hin zur Realisierung von Maßnahmen zur Erschließung von Einsparpotenzialen können Sie den organisatorischen Rahmen begleiten und an der Schnittstelle zwischen Management und technischer Umsetzung mitarbeiten. Auch im Rahmen eines Zertifizierungsprozesses können Sie unterstützend mitwirken.

Inhalte

- Grundlagen Managementsystem
  - Funktionen von Managementsystemen
  - Prozessorientierung im Managementsystem
  - Einfache Methoden zur Verbesserung von Prozessen
- Anforderungen an ein Energiemanagementsystem
  - Ziele und Nutzen von Energiemanagementsystemen
  - Forderungen der DIN EN ISO 50001
  - Planung und Implementierung eines Energiemanagementsystems
- Gesetzliche Rahmenbedingungen
  - EU-Richtlinien (Energieeffizienzrichtlinie, Gebäuderichtlinie, Emissionshandelsrichtlinie)
  - Energiewirtschaftsgesetz, Energiesteuergesetz, Stromsteuergesetz
  - Erneuerbare-Energien-Gesetz
  - Energieeinsparverordnung
  - Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz
- Technische Grundlagen im Überblick
  - Energetische Grundbegriffe
  - Gebäudehülle/Gebäudetechnik/Prozesstechnik
  - Energiedatenerfassung
  - Auswertung und Vergleich von Kennwerten

Teilnehmerkreis

- Managementbeauftragte, die ein Energiemanagementsystem unterstützen sollen
- Managementbeauftragte, die mit dem Technischen Leiter oder technischen Mitarbeitern zusammenarbeiten
- UM- und QM-Beauftragte, die Aspekte eines Energiemanagementsystems einbinden sollen

Hinweis

Im Rahmen des Seminars erhalten Sie einen Band mit Normentexten, den Sie zur weiteren Verwendung behalten dürfen.

Abschluss:	Zertifikat Energiemanagement-Fachkraft EnMF-TÜV
Dauer:	4 Tage
Preis:	990,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 110,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 190,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.535,10 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 106
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1118101

Energiemanagement-Beauftragter EnMB-TÜV

Ein Energiemanagementsystem unterstützt Sie dabei, systematisch Einsparpotenziale zu erschließen. Dafür stehen Methoden und Werkzeuge zur Verfügung. Die Verzahnung von Management und Technik ist für die optimale Umsetzung unerlässlich. Betriebswirtschaftliche Betrachtungen und die Einbeziehung von Fördermöglichkeiten bieten einen Anreiz für eine konsequente Umsetzung.

Inhalte

- Umsetzung Managementsystem
  - Prozesse und Dokumentation
  - Verantwortlichkeiten, Schnittstellen
  - Information und Schulung
  - Integrierte Managementsysteme
  - Erstellung einer Managementsystemdokumentation
  - Grundlagen Projektmanagement
  - Audit und Zertifizierung von Energiemanagementsystemen
- Praxis Energiemanagementsystem
  - Ermittlung und Erschließung von Einsparpotenzialen
  - Methoden zur Bewertung der Energieeffizienz
  - Beispiele für Energieverbrauchs- und Kostensenkungspotenziale
- Wirtschaftliche Rahmenbedingungen
  - Energiebeschaffung
  - Energetische Betrachtung bei der Beschaffung von Ausgangsmaterialien, Einrichtungen und Dienstleistungen
  - Wirtschaftlichkeitsberechnungen
  - Contracting

Teilnehmerkreis

- Managementbeauftragte, die ein Energiemanagementsystem aufbauen oder unterstützen sollen
- Managementbeauftragte, die mit dem Technischen Leiter oder technischen Mitarbeitern zusammenarbeiten
- QM- und UM-Beauftragte, die Aspekte eines Energiemanagementsystems in ein bestehendes Managementsystem einbinden sollen

Voraussetzung

Zertifikat Energiemanagement-Fachkraft EnMF-TÜV oder vergleichbare Schulungsnachweise

Hinweis

Das Seminar behandelt international gültige Normen und eignet sich auch für die Durchführung im Ausland.

Abschluss:	Zertifikat Energiemanagement-Beauftragter EnMB-TÜV
Dauer:	4 Tage
Preis:	1.020,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 70,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 190,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.523,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 107
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1118102

Technischer Energiemanager – TÜV

Unsere dritte Ausbildungsstufe im Energiemanagement ist die Weiterqualifizierung zum Technischen Energiemanager. In der vorangegangenen Qualifikation zur Energiemanagement-Fachkraft und zum Energiemanagement-Beauftragten wurden die Kenntnisse der relevanten Normen sowie organisatorische und wirtschaftliche Aspekte vermittelt. In dieser Ausbildungsstufe widmen wir uns eingehend den technischen Komponenten. Anhand von praktischen Beispielen werden Ihnen technische Lösungswege aufgezeigt, die Sie in Ihrer täglichen Arbeit als Energiemanager umsetzen können.

Inhalte

- Technische Grundlagen und Einsparpotenziale
- Anlagentechnik
  - Heizungstechnik, Lüftungs- und Klimatechnik
  - Kälteanlagen
  - Elektrische Verbraucher
  - Druckluft
  - Solartechnik, Biomasse, Kraft-Wärme-Kopplung
- Bautechnische Grundlagen
- Abschlussprüfung

Teilnehmerkreis

Technische Leiter oder technische Mitarbeiter, die ein Energiemanagementsystem im Betrieb einführen oder begleiten sollen

Voraussetzung

- Erfolgreicher Abschluss als Energiemanagement-Beauftragter EnMB-TÜV oder gleichwertig
- Ingenieur, Techniker oder Meister im technischen Bereich

Hinweis

Nach diesem Seminarmodul können Sie sich in weiteren 5 Tagen zum Energiemanagement-Auditor EnMA-TÜV fortbilden.

Abschluss:	Zertifikat Technischer Energiemanager – TÜV
Dauer:	10 Tage
Preis:	2.210,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 80,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 75,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 2.814,35 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 107
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3616003

Energiemanagement-Auditor EnMA-TÜV

Ein Energiemanagementsystem schafft die Strukturen zum optimierten Einsatz von Energie. Es unterstützt Unternehmen bei der ständigen Verbesserung ihrer Abläufe und Prozesse zum Zweck der nachhaltigen Steigerung der Energieeffizienz. Mit der Durchführung von Energiemanagement-Audits nutzen Sie ein ergänzendes Instrument, um die Position des Unternehmens und die Wirksamkeit des Managementsystems zu bestimmen. Dabei können Energiemanagement-Audits ihren Nutzen nur dann entfalten, wenn sie so konzipiert und durchgeführt werden, dass sinnvolle und richtige Informationen zur Leistungsverbesserung generiert werden.
Basis des Seminars ist ein praxisrelevantes Firmenhandbuch. In intensiven Gruppenarbeiten und Auditsimulationen erhalten Sie die nötige Sicherheit für Ihr Auftreten als Auditor. Durch ein Videofeedback werden Ihnen Ihre Stärken und Potenziale aufgezeigt.

Inhalte
- DIN EN ISO 19011
- Planung von Audits
- Checklistenmethodik
- Durchführung von Audits
- Gesprächsführung für Auditoren
- Auswertung von Auditergebnissen
- Korrekturmaßnahmen festlegen und verfolgen
- Erstellung eines Auditberichts

Teilnehmerkreis
- Fach- und Führungskräfte aus allen Bereichen, die als Auditor für Energiemanagementsysteme tätig werden wollen
- Managementbeauftragte, die ein Energiemanagementsystem unterstützen sollen

Voraussetzung
Sie erfüllen eine der folgenden Voraussetzungen:
- Zertifikat EnMB-TÜV oder vergleichbare Schulungsnachweise
- Zertifikat QMB-TÜV und UMB-TÜV oder vergleichbare Schulungsnachweise und Besuch der fachspezifischen Energiemanagement-Ausbildung

Hinweis
- Das Seminar ist auf 14 Teilnehmer begrenzt.
- Das Seminar ist als Fortbildung zur Rezertifizierung der (DAkkS-)Qualifikation AQM-Auditor® – TÜV/Lead-Auditor anerkannt.

Abschluss:	Zertifikat Energiemanagement-Auditor EnMA-TÜV
Dauer:	5 Tage
Preis:	1.489,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 60,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 320,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 2.224,11 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 107
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1118106

Praxislösungen für Energiemanagement-Beauftragte

Energiemanagement-Beauftragte sind Pioniere. Bringen Sie Ihr Wissen auf den neuesten Stand und diskutieren Sie mit Fachkollegen und unseren Experten über aktuelle Herausforderungen. Viele neue Blickwinkel bringen viele neue Lösungsansätze!
Sie haben die Möglichkeit, uns im Vorfeld des Praxistages Ihre Interessensgebiete zu nennen.

Inhalte
Ihre eingereichten Fragestellungen könnten sich beispielsweise auf folgende Themengebiete beziehen:
- Aktuelle Entwicklung im Energiemanagement
- Effiziente Gestaltung von Prozessen und Dokumentation
- Kennzahlen und Einsparpotenziale
- Lernen aus externen Audits: Die häufigsten Auditfeststellungen
- Förderungsmöglichkeiten für EnM-Systeme
- Energieaudit nach DIN EN 16247

Teilnehmerkreis
EnM-Beauftragte mit Praxiserfahrung, Führungskräfte

Hinweis
Der Workshop ist auf 15 Teilnehmer begrenzt.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	398,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 473,62 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 107
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1118004

Kostensenkung durch Energiemanagementsysteme – ISO 50001

Der Energieverbrauch wird zu einem immer wichtigeren Kostenfaktor für Unternehmen. Erreichen lässt sich eine Reduzierung durch ein systematisches Energiemanagement. Die ISO 50001 ist die globale Norm für Energiemanagementsysteme. Das Seminar verschafft Ihnen einen Überblick, welche Rahmenbedingungen gelten und was für eine Zertifizierung nach ISO 50001 zu beachten ist.

Inhalte
- Gesetzliche Rahmenbedingungen
  - Energiewirtschaftsgesetz (EnWG), Kyoto-Protokoll
  - Verpflichtungen und Richtlinien der EU
  - Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) und Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (KWK-G)
  - Energieeinsparverordnung (EnEV) und Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EEWärmeG)
  - Förderungsmöglichkeiten
- Energiemanagementsystem
  - Grundlagen der ISO 50001
  - Planung, Überprüfung und Implementierung eines Energiemanagementsystems
  - Energiedatenerfassung, Kostensenkungspotenzial
- Zertifizierung des Energiemanagementsystems

Teilnehmerkreis
Unternehmer und ihre beauftragten Personen, die ein Energiemanagementsystem einführen wollen

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	435,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 517,65 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 107
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3616001

Spitzenausgleich – die alternativen Systeme für KMU

Wer staatliche Vergünstigungen im Rahmen des Spitzenausgleichs/Energie- und Stromsteuergesetz erhalten möchte, muss einen Nachweis über ein systematisches Energiemanagement erbringen.
Kleine und mittlere Unternehmen können anstelle eines Energiemanagements nach DIN ISO 50001 oder eines EMAS-Systems alternative Systeme zur Verbesserung ihrer Energieeffizienz betreiben. In der Verordnung über Systeme zur Verbesserung der Energieeffizienz im Zusammenhang mit der Entlastung von der Energie- und Stromsteuer in Sonderfällen (SpaEfV) sind diese benannt. Diese alternativen Systeme helfen unabhängig von Art und Größe eines Unternehmens bei der systematischen Erfassung und Analyse des Energieverbrauchs mit dem Ziel der Verbesserung der Energieeffizienz. Für alle Unternehmen kann es auch ein erster Schritt zu einem ganzheitlichen Energiemanagementsystem sein.

Inhalte

- Energie- und Stromsteuergesetz – Möglichkeiten des Steuerausgleichs
- Vorstellung der alternativen Systeme DIN EN 16247 und Anlage 2 SpaEfV
- Investitions- und Wirtschaftlichkeitsberechnungen
- Vergleich von DIN EN ISO 16247, Anlage 2 SpaEfV und DIN EN ISO 50001
- Fördermöglichkeiten
- Praxistipps zur Umsetzung

Teilnehmerkreis

- Unternehmer von kleinen und mittleren Unternehmen, die ihre Energiebilanz verbessern möchten
- Managementbeauftragte, die ein Energieaudit durchführen sollen
- Managementbeauftragte, die Grundlagen für ein Energiemanagementsystem schaffen sollen

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	398,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 473,62 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 107
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1118011

Termine 2015 – bundesweit

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Umweltmanagement-Fachkraft UMF-TÜV · 1112021

26.01. – 29.01.2015 Dresden	20.04. – 23.04.2015 Stuttgart	07.09. – 10.09.2015 Mannheim
26.01. – 29.01.2015 München	27.04. – 30.04.2015 Regensburg	21.09. – 24.09.2015 Leipzig
03.02. – 06.02.2015 Frankfurt	05.05. – 08.05.2015 Freiburg	21.09. – 24.09.2015 Regensburg
16.02. – 19.02.2015 Rostock	05.05. – 08.05.2015 Leipzig	21.09. – 24.09.2015 Stuttgart
16.02. – 19.02.2015 Stuttgart	18.05. – 21.05.2015 Jena	28.09. – 01.10.2015 Bayreuth
24.02. – 27.02.2015 Augsburg	18.05. – 21.05.2015 Nürnberg	05.10. – 08.10.2015 Frankfurt
02.03. – 05.03.2015 Hannover	19.05. – 22.05.2015 Essen	12.10. – 15.10.2015 Augsburg
09.03. – 12.03.2015 Berlin	09.06. – 12.06.2015 Augsburg	26.10. – 29.10.2015 München
16.03. – 19.03.2015 München	22.06. – 25.06.2015 Karlsruhe	16.11. – 19.11.2015 Berlin
16.03. – 19.03.2015 Nürnberg	29.06. – 02.07.2015 München	23.11. – 26.11.2015 Dresden
24.03. – 27.03.2015 Gießen	06.07. – 09.07.2015 Frankfurt	08.12. – 11.12.2015 Freiburg
13.04. – 16.04.2015 Köln	24.08. – 27.08.2015 Berlin	
14.04. – 17.04.2015 Hamburg	01.09. – 04.09.2015 Hamburg	

Umweltmanagement-Beauftragter UMB-TÜV · 1112022

23.02. – 26.02.2015 Dresden	29.06. – 02.07.2015 Regensburg	26.10. – 29.10.2015 Leipzig
09.03. – 12.03.2015 München	30.06. – 03.07.2015 Hamburg	26.10. – 29.10.2015 Stuttgart
27.04. – 30.04.2015 Augsburg	06.07. – 09.07.2015 Nürnberg	02.11. – 05.11.2015 Essen
04.05. – 07.05.2015 München	07.07. – 10.07.2015 Freiburg	09.11. – 12.11.2015 Augsburg
26.05. – 29.05.2015 Frankfurt	20.07. – 23.07.2015 Karlsruhe	10.11. – 13.11.2015 Frankfurt
26.05. – 29.05.2015 Köln	08.09. – 11.09.2015 Hannover	16.11. – 19.11.2015 München
01.06. – 04.06.2015 Berlin	14.09. – 17.09.2015 Berlin	16.11. – 19.11.2015 Nürnberg
08.06. – 11.06.2015 Stuttgart	21.09. – 24.09.2015 Gießen	07.12. – 10.12.2015 Dresden
22.06. – 25.06.2015 Leipzig	19.10. – 22.10.2015 Hamburg	14.12. – 17.12.2015 Berlin
29.06. – 02.07.2015 Jena	19.10. – 22.10.2015 Regensburg	

Kompaktseminar Umweltmanagement-Beauftragter UMB-TÜV · 1112024

22.06. – 30.06.2015 Berlin	13.07. – 21.07.2015 Köln	17.08. – 26.08.2015 Dresden

Umweltmanagement-Auditor UMA-TÜV · 1112023

19.01. – 23.01.2015 Regensburg	24.08. – 28.08.2015 Leipzig	30.11. – 04.12.2015 Hamburg
23.03. – 27.03.2015 Dresden	21.09. – 25.09.2015 Jena	07.12. – 11.12.2015 München
15.06. – 19.06.2015 München	12.10. – 16.10.2015 Freiburg	14.12. – 18.12.2015 Dresden
22.06. – 26.06.2015 Stuttgart	02.11. – 06.11.2015 Gießen	14.12. – 18.12.2015 Essen
29.06. – 03.07.2015 Frankfurt	02.11. – 06.11.2015 Regensburg	14.12. – 18.12.2015 Frankfurt
20.07. – 24.07.2015 Augsburg	23.11. – 27.11.2015 Berlin	14.12. – 18.12.2015 Nürnberg
10.08. – 14.08.2015 Köln	30.11. – 04.12.2015 Augsburg	

Praxiswissen für interne Audits im Umweltmanagement · 1112010

15.06. – 17.06.2015 Berlin	11.08. – 13.08.2015 Dresden	06.10. – 08.10.2015 Köln
30.06. – 02.07.2015 Leipzig	28.09. – 30.09.2015 Hamburg	

Praxislösungen für Umweltmanagement- und Arbeitsschutzmanagement-Beauftragte · 1112031

24.06. – 24.06.2015 Essen	23.10. – 23.10.2015 Köln	09.11. – 09.11.2015 München
21.09. – 21.09.2015 Frankfurt	28.10. – 28.10.2015 Nürnberg	
15.10. – 15.10.2015 Hamburg	05.11. – 05.11.2015 Regensburg	

Carbon Footprint · 1112011

02.03. – 03.03.2015 Regensburg	07.07. – 08.07.2015 Frankfurt
20.05. – 21.05.2015 Stuttgart	16.09. – 17.09.2015 München

Die neue DIN EN ISO 14001:2015 · 1112032

27.04. – 27.04.2015 München	20.07. – 20.07.2015 Frankfurt	28.09. – 28.09.2015 München
12.05. – 12.05.2015 Augsburg	03.08. – 03.08.2015 Hamburg	30.09. – 30.09.2015 Köln
30.06. – 30.06.2015 Stuttgart	14.09. – 14.09.2015 Leipzig	04.11. – 04.11.2015 Regensburg
09.07. – 09.07.2015 Dresden	21.09. – 21.09.2015 Nürnberg	

Arbeitsschutzmanagement-Fachkraft ASMF-TÜV · 1113011

26.01. – 29.01.2015 Stuttgart	18.05. – 21.05.2015 Nürnberg	14.09. – 17.09.2015 Karlsruhe
02.03. – 05.03.2015 Dresden	01.06. – 04.06.2015 Leipzig	22.09. – 25.09.2015 Nürnberg
09.03. – 12.03.2015 München	15.06. – 18.06.2015 Regensburg	05.10. – 08.10.2015 München
23.03. – 26.03.2015 Frankfurt	22.06. – 25.06.2015 Zwickau	12.10. – 15.10.2015 Berlin
20.04. – 23.04.2015 Karlsruhe	23.06. – 26.06.2015 Augsburg	23.11. – 26.11.2015 Dresden
27.04. – 30.04.2015 Essen	06.07. – 09.07.2015 Hamburg	
18.05. – 21.05.2015 Hannover	17.08. – 20.08.2015 Köln	

Arbeitsschutzmanagement-Beauftragter ASMB-TÜV · 1113012

24.03. – 26.03.2015 Dresden	13.07. – 15.07.2015 Frankfurt	14.10. – 16.10.2015 Nürnberg
24.03. – 26.03.2015 Stuttgart	24.08. – 26.08.2015 Leipzig	20.10. – 22.10.2015 Regensburg
08.06. – 10.06.2015 München	22.09. – 24.09.2015 Essen	10.11. – 12.11.2015 München
30.06. – 02.07.2015 Regensburg	22.09. – 24.09.2015 Köln	30.11. – 02.12.2015 Berlin
01.07. – 03.07.2015 Augsburg	28.09. – 30.09.2015 Hamburg	08.12. – 10.12.2015 Hannover

Arbeitsschutzmanagement-Auditor ASMA-TÜV · 1113013

02.03. – 05.03.2015 München	23.11. – 26.11.2015 Nürnberg
26.10. – 29.10.2015 München	30.11. – 04.12.2015 Hamburg

Energiemanagement-Fachkraft EnMF-TÜV · 1118101

19.01. – 22.01.2015 Berlin	16.03. – 19.03.2015 Augsburg	22.06. – 25.06.2015 Augsburg
20.01. – 23.01.2015 Hamburg	16.03. – 19.03.2015 Berlin	23.06. – 26.06.2015 Freiburg
26.01. – 29.01.2015 Augsburg	23.03. – 26.03.2015 Frankfurt	29.06. – 02.07.2015 Hannover
09.02. – 12.02.2015 Karlsruhe	23.03. – 26.03.2015 Leipzig	30.06. – 03.07.2015 Dresden
16.02. – 19.02.2015 Stuttgart	27.04. – 30.04.2015 Hamburg	13.07. – 16.07.2015 Frankfurt
23.02. – 26.02.2015 Hannover	27.04. – 30.04.2015 Heidelberg	13.07. – 16.07.2015 Regensburg
02.03. – 05.03.2015 Köln	05.05. – 08.05.2015 Nürnberg	17.08. – 20.08.2015 Münster
03.03. – 06.03.2015 Dresden	18.05. – 21.05.2015 Essen	24.08. – 27.08.2015 Essen
03.03. – 06.03.2015 Frankfurt	18.05. – 21.05.2015 Zwickau	24.08. – 27.08.2015 Rostock
03.03. – 06.03.2015 München	08.06. – 11.06.2015 Frankfurt	07.09. – 10.09.2015 Augsburg
10.03. – 13.03.2015 Freiburg	08.06. – 11.06.2015 Stuttgart	07.09. – 10.09.2015 Frankfurt
10.03. – 13.03.2015 Regensburg	15.06. – 18.06.2015 München	08.09. – 11.09.2015 München

14.09. – 17.09.2015 Köln	13.10. – 16.10.2015 Stuttgart	23.11. – 26.11.2015 Regensburg
21.09. – 24.09.2015 Nürnberg	19.10. – 22.10.2015 Karlsruhe	01.12. – 04.12.2015 Dresden
28.09. – 01.10.2015 Berlin	02.11. – 05.11.2015 Leipzig	07.12. – 10.12.2015 Stuttgart
05.10. – 08.10.2015 Freiburg	09.11. – 12.11.2015 Nürnberg	
12.10. – 15.10.2015 Hamburg	16.11. – 19.11.2015 Augsburg	

Energiemanagement-Beauftragter EnMB-TÜV · 1118102

09.03. – 12.03.2015 Hamburg	15.06. – 18.06.2015 Nürnberg	05.10. – 08.10.2015 Frankfurt
23.03. – 26.03.2015 Augsburg	22.06. – 25.06.2015 Essen	12.10. – 15.10.2015 Berlin
13.04. – 16.04.2015 München	29.06. – 02.07.2015 Augsburg	19.10. – 22.10.2015 Köln
14.04. – 17.04.2015 Stuttgart	06.07. – 09.07.2015 Kassel	20.10. – 23.10.2015 München
20.04. – 23.04.2015 Freiburg	13.07. – 16.07.2015 Hannover	20.10. – 23.10.2015 Stuttgart
20.04. – 23.04.2015 Regensburg	14.07. – 17.07.2015 Freiburg	27.10. – 30.10.2015 Freiburg
27.04. – 30.04.2015 Köln	20.07. – 23.07.2015 Mannheim	02.11. – 05.11.2015 Hamburg
04.05. – 07.05.2015 Leipzig	31.08. – 03.09.2015 Dresden	16.11. – 19.11.2015 Essen
18.05. – 21.05.2015 Dresden	14.09. – 17.09.2015 Augsburg	16.11. – 19.11.2015 Nürnberg
26.05. – 29.05.2015 Frankfurt	21.09. – 24.09.2015 Hamburg	01.12. – 04.12.2015 Leipzig
01.06. – 04.06.2015 Zwickau	21.09. – 24.09.2015 Regensburg	07.12. – 10.12.2015 Augsburg
08.06. – 11.06.2015 Berlin	28.09. – 01.10.2015 Münster	

Kompaktseminar Energiemanagement-Beauftragter EnMB-TÜV · 1118103

03.08. – 11.08.2015 Hamburg	07.09. – 15.09.2015 Überlingen	30.11. – 08.12.2015 Freiburg

Technischer Energiemanager – TÜV · 3616003

09.02. – 20.02.2015 München	13.07. – 31.07.2015 Augsburg	05.10. – 16.10.2015 Stuttgart
13.04. – 24.04.2015 Leipzig	07.09. – 18.09.2015 Dresden	02.11. – 13.11.2015 Berlin
27.04. – 08.05.2015 Hamburg	28.09. – 23.10.2015 Mannheim	

Energiemanagement-Auditor EnMA-TÜV · 1118106

19.01. – 23.01.2015 Regensburg	07.09. – 11.09.2015 Leipzig	16.11. – 20.11.2015 München
23.03. – 27.03.2015 Dresden	21.09. – 25.09.2015 Hannover	23.11. – 27.11.2015 Stuttgart
04.05. – 08.05.2015 München	02.11. – 06.11.2015 Regensburg	30.11. – 04.12.2015 Nürnberg
18.05. – 22.05.2015 Stuttgart	09.11. – 13.11.2015 Berlin	14.12. – 18.12.2015 Dresden
15.06. – 19.06.2015 Freiburg	09.11. – 13.11.2015 Frankfurt	14.12. – 18.12.2015 Essen
10.08. – 14.08.2015 Köln	09.11. – 13.11.2015 Köln	14.12. – 18.12.2015 Freiburg
31.08. – 04.09.2015 Augsburg	16.11. – 20.11.2015 Hamburg	

Praxislösungen für Energiemanagement-Beauftragte · 1118004

24.06. – 24.06.2015 Essen	12.10. – 12.10.2015 Frankfurt	26.10. – 26.10.2015 Freiburg
28.08. – 28.08.2015 Hamburg	19.10. – 19.10.2015 München	
29.09. – 29.09.2015 Regensburg	23.10. – 23.10.2015 Köln	

Kostensenkung durch Energiemanagementsysteme – ISO 50001 · 3616001

30.01. – 30.01.2015 Köln	22.04. – 22.04.2015 Mannheim	25.08. – 25.08.2015 Essen
02.02. – 02.02.2015 München	18.05. – 18.05.2015 Augsburg	05.10. – 05.10.2015 Frankfurt
19.03. – 19.03.2015 Nürnberg	19.06. – 19.06.2015 Stuttgart	19.11. – 19.11.2015 Nürnberg

Spitzenausgleich – die alternativen Systeme für KMU · 1118011

03.03. – 03.03.2015 Leipzig

Fachliche Leitung
Andreas Lindt
E-Mail: akd.datenschutz-seminare@tuev-sued.de

Datenschutz

Eine lohnende Investition

Für die Informations- und Wissensgesellschaft von heute bildet die moderne Informations- und Kommunikationstechnik das Fundament und trägt maßgeblich zum wirtschaftlichen Erfolg bei. Die neuen Technologien werden im unternehmerischen Umfeld eingesetzt und vereinfachen so die Arbeitsprozesse zwischen Unternehmen aller Branchen weltweit. Durch die vielseitigen Möglichkeiten, Daten zu speichern, auszutauschen und zu vernetzen, hat sich jedoch nicht nur die Datenmenge, sondern auch das Risiko von Datenmissbrauch erhöht. Ein verantwortungsvoller Umgang mit Daten wird immer mehr zur wesentlichen Voraussetzung für erfolgreiche Geschäftsbeziehungen.

Mehr Sicherheit. Mehr Wert.
Mit einem ganzheitlichen Datenschutzkonzept erhalten Sie Transparenz und Kontrolle über die Datenflüsse in Ihrem Unternehmen und können diese Prozesse in Ihr Managementsystem einbinden. Begegnen Sie dabei den Herausforderungen des Datenschutzes mit der nötigen Fachkenntnis, um Ihre datenschutzrechtlichen Pflichten bestmöglich zu erfüllen und mehr Wert für Ihr Unternehmen zu generieren: Präventiver Datenschutz stellt die Basis für eine vertrauensvolle Beziehung zu Ihren Kunden, Lieferanten und Mitarbeitern sowie Aufsichtsbehörden dar und kann sich im Wettbewerb als entscheidender Vorteil für Ihr Unternehmen erweisen.

Know-how für Datenschutzbeauftragte
Neben der praxisbewährten Ausbildung zum **Datenschutzbeauftragten DSB-TÜV** hat die TÜV SÜD Akademie ein innovatives Ausbildungsmodul zum **Datenschutzauditor DSA-TÜV** entwickelt. Mit der Fortbildung zum Datenschutzauditor sind Sie in der Lage, Schwachstellen innerhalb eines Datenschutzkonzepts zu identifizieren, Verbesserungen zu initiieren und den gesamten Prozess laufend zu verbessern und an aktuelle Gegebenheiten anzupassen.

Profitieren Sie auch in anderen Datenschutzseminaren von der Erfahrung und innovativen Kompetenz der TÜV SÜD Akademie!

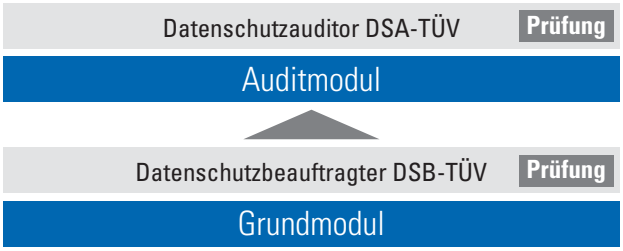
Weitere Informationen – einfach mit Ihrem Smartphone oder online:
www.tuev-sued.de/akademie

Modulare Ausbildung Datenschutz

Mit der modularen Ausbildung der TÜV SÜD Akademie erwerben Sie die fachliche Kompetenz, die Sie für die Planung, Implementierung und konstante Verbesserung Ihres betrieblichen Datenschutzes benötigen. Das didaktische Konzept der Seminare orientiert sich sehr stark an der Praxis. Neben zahlreichen Fallbeispielen und Übungen bieten die Seminare auch Zeit und Raum für konkrete Praxisfragen. Das erleichtert Ihnen den Transfer und die anschließende Umsetzung in die Praxis.

Bereits im Modul **Datenschutzbeauftragter DSB-TÜV** erwerben Ihre Mitarbeiter die nach dem Bundesdatenschutzgesetz erforderlichen Kenntnisse. Auf dieser Grundlage ist es dem Beauftragten möglich, die gesetzlichen Vorschriften lückenlos zu erfüllen, praxisorientierte Lösungen für alle relevanten Bereiche zu entwickeln und die eigenen Kenntnisse konstant zu aktualisieren.

Das Modul **Datenschutzauditor DSA-TÜV** erweitert die Kompetenzen des Datenschutzbeauftragten gezielt im Sinne einer konstanten Weiterentwicklung des betrieblichen Datenschutzes. Gerade in Zeiten schneller Veränderung bei den Datenschutzaufgaben ist die regelmäßige Durchführung von Audits die Garantie für einen gesetzeskonformen Datenschutz.



Praxiswissen Datenschutz
Sie möchten Ihr Wissen zum betrieblichen Datenschutz stets auf dem aktuellen Stand halten? Unsere Autoren vermitteln Ihnen mit unserem Fachinformationsdienst (4 x jährlich) Praxiswissen im Datenschutz und zur aktuellen Rechtsprechung.
Weitere Informationen unter:
www.tuev-sued.de/akademie/datenschutz-praxiswissen

Datenschutzbeauftragter DSB-TÜV

Dieses Intensivseminar vermittelt und vertieft Ihre Fachkenntnisse im Sinne des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG). Nach Abschluss des Seminars verfügen Sie über:

- relevante rechtliche und technische Kenntnisse
- Wissen über die Probleme der Schnittstellen bei Arbeitsabläufen
- kommunikative Fähigkeiten zur Vermittlung datenschutzrechtlicher Regelungen im Unternehmen
- organisatorische Fähigkeiten zur sinnvollen Steuerung des Datenschutzes im Unternehmen

Das erworbene Wissen kann praxisgerecht im Unternehmen umgesetzt werden.

Inhalte

- Grundlagen des Datenschutzes
  - Ziele, Aufbau und Grundregeln des BDSG
  - Datengeheimnis, Straf- und Bußgeldvorschriften
- Aufgaben des Datenschutzbeauftragten
  - Rechte und Pflichten eines DSB
  - Organisation des betrieblichen Datenschutzes
  - Informations- und Korrekturrechte
  - Outsourcing und Datenschutz
- Arbeitnehmerdatenschutz
  - Personalaktenrecht und Auskunftsrecht
  - Arbeitnehmerdatenschutz und Mitbestimmung
- IT-Sicherheitsmaßnahmen
  - Technische und organisatorische Maßnahmen
  - IT-Sicherheitsmechanismen, Kontrollmechanismen
  - IT-Grundschutzhandbuch
  - Risikopotenziale und Lösungsmöglichkeiten
  - IT-Sicherheitskonzept und Verfahrensverzeichnis
- Übermittlung personenbezogener Daten ins Ausland
- Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat
- Praktische Umsetzung des Datenschutzes
- Prüfung
- Datenschutz-Fachinformationen der TÜV SÜD Akademie (4 Ausgaben kostenlos)

Teilnehmerkreis

- Führungskräfte und Mitarbeiter aus der Privatwirtschaft, die für die Datenverarbeitung verantwortlich sind
- Betriebliche Datenschutzbeauftragte
- Zukünftige betriebliche Datenschutzbeauftragte
- Personen, die sich einen fundierten Überblick über das Thema „Datenschutzbeauftragter" verschaffen wollen

Hinweis

- Das Seminar ist auf 20 Teilnehmer begrenzt.
- Sie erhalten im Rahmen des Seminars den Datenschutz-Fachinformationsdienst der TÜV SÜD Akademie für ein Jahr kostenlos zugestellt (4 Ausgaben).

Es sollen keine Personen zum DSB berufen werden, die in dieser Funktion in Interessenskonflikte geraten würden, die über das unvermeidliche Maß hinausgehen. Unvereinbar wäre es zum Beispiel, den Inhaber, den Vorstand, den Geschäftsführer oder den sonstigen gesetzlichen oder verfassungsmäßig berufenen Leiter zu bestellen, da sie sich nicht wirksam selbst kontrollieren können.

Abschluss:	Zertifikat Datenschutzbeauftragter DSB-TÜV
Dauer:	5 Tage
Preis:	1.606,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 125,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 190,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 2.285,99 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 115
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1117001

Datenschutzauditor DSA-TÜV

Ein wirkungsvolles Datenschutzkonzept muss einer ständigen Überprüfung und Verbesserung unterliegen. Lernen Sie das Datenschutzaudit als ein effektives Instrument kennen, mit dem Sie Kunden- und Behördenanforderungen sicher erfüllen und sich im Bereich Datenschutz kontinuierlich verbessern können. Mit dem systematischen Prüfverfahren sind Sie als Auditor in der Lage, Schwachstellen innerhalb eines Datenschutzkonzepts zu identifizieren, Verbesserungen zu initiieren und eine Gesamtbewertung über die Wirksamkeit des Datenschutzkonzepts abzugeben.
Neben praxisorientierten Informationen zur Vor- und Nachbereitungsphase von Audits üben Sie anhand von Praxisbeispielen das Führen von Auditgesprächen. Sie erhalten Tipps für schwierige Situationen und erleben Audits als wertvolles Instrument zur systematischen Verbesserung des Datenschutzes.
Unter Anleitung eines Datenschutz- und eines Kommunikationsexperten erarbeiten Sie auf Basis einer Fallstudie das Konzept eines Datenschutzaudits. In intensiven Gruppenarbeiten und Auditsimulationen erhalten Sie die nötige Sicherheit für Ihr Auftreten als Auditor. Durch ein Videofeedback werden Ihnen Ihre Stärken und Potenziale aufgezeigt.

Inhalte

- Anforderungen an das Datenschutzaudit
- Planung von Datenschutzaudits
- Auswahl relevanter Fachbereiche und Prozesse
- Fragetechniken, Checklisten
- Durchführung von Audits
- Gesprächsführung für Auditoren
- Umgang mit kritischen Auditsituationen
- Audits in der Praxis
- Nachbereitung von Audits
- Auswertung der Auditergebnisse
- Korrekturmaßnahmenfestlegung und -verfolgung
- Erstellung eines Auditberichts

Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich an Datenschutzbeauftragte sowie an Mitarbeiter und Verantwortliche aus den Bereichen Compliance, Datenschutz und -sicherheit. Darüber hinaus sind die Themen für Führungskräfte, Managementbeauftragte und Projektleiter interessant.

Voraussetzung

Erfolgreicher Besuch der Veranstaltung DSB-TÜV oder vergleichbare Schulungsnachweise

Hinweis

- Das Seminar ist auf 14 Teilnehmer begrenzt.
- Das Seminar ist als Fortbildung zur Rezertifizierung der (DAkkS-)Qualifikation AQM-Auditor® – TÜV/ Lead-Auditor anerkannt.

Abschluss:	Zertifikat Datenschutzauditor DSA-TÜV
Dauer:	5 Tage
Preis:	1.680,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 320,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 2.439,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 115
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1117006

Praxislösungen für Datenschutzbeauftragte

Mit dem Seminar können Sie Ihre Kenntnisse aktualisieren, Lösungsansätze für Ihre Probleme entwickeln und somit die Aufrechterhaltung Ihrer Fachkunde als Datenschutzbeauftragter nachweisen.

Inhalte

Erfahrungsgemäß ist das Interesse bei folgenden Themen besonders groß:

- Aktuelles zum Datenschutz
- Wann ist eine Vorabkontrolle notwendig?
- Interne und öffentliche Verfahrensverzeichnisse
- Auftragsdatenverarbeitung und Funktionsübertragung

Weitere Themen zur Auswahl:

- Mitarbeiterdaten und Personalakte
- Videoaufnahmen und -kontrollen
- Kunden- und Interessentendaten
- Vertrieb, Marketing, Newsletter
- Firmenwebsite, Pflichtangaben, Webshop
- Die 8 Gebote des Datenschutzes
- Erwartungen der Datenschutz-Aufsichtsbehörden
- Weitere, von Ihnen selbst vorgeschlagene Themen

Sie haben die Möglichkeit, uns im Vorfeld des Workshops Ihre Interessensgebiete zu nennen.

Teilnehmerkreis

Datenschutzbeauftragte und interessierte fachkundige Personen

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	399,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 474,81 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 115
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111519

IT-Kenntnisse für Datenschutzbeauftragte

Eine einheitliche Terminologie schafft die Basis für Fachdiskussionen zwischen dem Datenschutzbeauftragten und der IT-Abteilung. Am Ende des Seminars kennen Sie die wichtigsten IT-Begriffe, haben ein grundlegendes Verständnis für informationstechnologische Prozesse und kennen deren Auswirkungen auf die datenschutzrechtlichen Anforderungen.

Inhalte

- Einführung in die IT-Sicherheit
- Rechtliche Aspekte der IT-Sicherheit
- Rolle des Datenschutzbeauftragten in der IT-Abteilung
- Rechnerarchitekturen
- Grundlegende Netzwerkprotokolle
- Verschlüsselungsverfahren
- Datenschutzgerechte Protokollierung
- Authentifikationsverfahren
- Benutzerverwaltung und Rechtevergabe
- Angriffe und Schutzmaßnahmen
- Datensicherung und -wiederherstellung
- Data-Warehouse- und Data-Mining-Konzepte

Teilnehmerkreis

- Datenschutzbeauftragte und Mitarbeiter aus den Bereichen Compliance und Datenschutz
- Risikomanager, Managementbeauftragte und Führungskräfte

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	855,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.017,45 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 115
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1117008

Datenschutz im Personalwesen

In dem eintägigen Seminar erhalten Sie fachliches Wissen und praktische Erfahrungen zu relevanten Sachverhalten des Datenschutzes im Personalbereich.

Inhalte

- Gesetzliche Grundlagen
  - Entwicklung des Beschäftigtendatenschutzgesetzes
  - Individuelle Rechte in Bezug auf die Personalakte
  - Beteiligungsrechte des Betriebsrates
- Anbahnung und Begründung des Arbeitsverhältnisses
  - Recherchen in sozialen Netzwerken
  - Fragen im Bewerbungsverfahren
  - Fälle zum AGG
- Durchführung des Arbeitsverhältnisses
  - Personalakte und Personalaktenführung
  - Die elektronische Personalakte
  - Einbindung des betrieblichen DSB
- Überwachung von Arbeitnehmern
  - Beweisverwertungsverbote
  - Risiko zivilrechtlicher und strafrechtlicher Verfolgung
- Datenschutz und Datentransfer
  - Datenschutz im Fall von Unternehmenskäufen
  - Konzerninternes Data-Warehousing im Ausland

Teilnehmerkreis

- Mitarbeiter und Verantwortliche aus den Bereichen Personalabteilung, Compliance und Datenschutz
- Führungskräfte, Betriebsräte und IT-Mitarbeiter

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 463,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
550,97 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 116

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1117007

Datenschutz im Gesundheitswesen – Umgang mit Patientendaten

In Krankenhäusern, Arztpraxen, Pflegeheimen und anderen Einrichtungen des Gesundheitswesens gelten für Gesundheitsdaten besonders hohe Anforderungen an den Datenschutz. Nach dem Besuch unserer Veranstaltung verfügen Sie über das erforderliche Wissen für einen sicheren Umgang mit Patientendaten.

Inhalte

- Grundzüge des Datenschutzes und rechtliche Rahmenbedingungen
- Datenschutzrelevante Unternehmensstrukturen
- Rolle von Datenschutzbeauftragten intern und extern
- Umgang mit Patientendaten und Patientenkarteien
- Infrastruktur und Verhalten von Mitarbeitern
- Übermittlung von Daten an Dritte, Abrechnungsstellen
- Schweigepflichtentbindungserklärung
- Dokumentation, Archivierung und Übertragungsformen
- Datenschutz bei meldepflichtigen Erkrankungen
- Schweigepflicht des Arztes und der Mitarbeiter
- Besonderheiten der Krankenhausinformationssysteme

Teilnehmerkreis

Datenschutzbeauftragte, Führungskräfte, Qualitätsmanagementbeauftragte (QMB) und Mitarbeiter in Kliniken, Arztpraxen sowie Pflege- und Betreuungseinrichtungen

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 750,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
892,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 116

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4613007

Termine 2015 – bundesweit

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Datenschutzbeauftragter DSB-TÜV · 1117001

19.01. – 23.01.2015	Hamburg	01.06. – 05.06.2015	Leipzig	28.09. – 02.10.2015	Bayreuth
26.01. – 30.01.2015	München	15.06. – 19.06.2015	Nürnberg	05.10. – 09.10.2015	Leipzig
02.02. – 06.02.2015	Dresden	15.06. – 19.06.2015	Stuttgart	05.10. – 09.10.2015	München
02.02. – 06.02.2015	Karlsruhe	22.06. – 26.06.2015	Berlin	12.10. – 16.10.2015	Freiburg
09.02. – 13.02.2015	Regensburg	22.06. – 26.06.2015	Frankfurt	26.10. – 30.10.2015	München
23.02. – 27.02.2015	Stuttgart	29.06. – 03.07.2015	Hannover	02.11. – 06.11.2015	Hamburg
02.03. – 06.03.2015	Augsburg	29.06. – 03.07.2015	München	02.11. – 06.11.2015	Köln
09.03. – 13.03.2015	Leipzig	06.07. – 10.07.2015	Köln	09.11. – 13.11.2015	Dresden
16.03. – 20.03.2015	Berlin	13.07. – 17.07.2015	Augsburg	09.11. – 13.11.2015	Frankfurt
16.03. – 20.03.2015	Köln	20.07. – 24.07.2015	Landshut	09.11. – 13.11.2015	Stuttgart
23.03. – 27.03.2015	Frankfurt	03.08. – 07.08.2015	Hamburg	16.11. – 20.11.2015	Erfurt
23.03. – 27.03.2015	München	10.08. – 14.08.2015	Essen	16.11. – 20.11.2015	Regensburg
20.04. – 24.04.2015	Freiburg	24.08. – 28.08.2015	Zwickau	23.11. – 27.11.2015	Karlsruhe
20.04. – 24.04.2015	Nürnberg	31.08. – 04.09.2015	Überlingen	30.11. – 04.12.2015	Berlin
20.04. – 24.04.2015	Stuttgart	14.09. – 18.09.2015	Hannover	30.11. – 04.12.2015	München
04.05. – 08.05.2015	Heidelberg	14.09. – 18.09.2015	Mannheim	07.12. – 11.12.2015	Nürnberg
04.05. – 08.05.2015	Rostock	21.09. – 25.09.2015	Augsburg	07.12. – 11.12.2015	Stuttgart
18.05. – 22.05.2015	Kassel	21.09. – 25.09.2015	Berlin		
18.05. – 22.05.2015	München	21.09. – 25.09.2015	Stuttgart		

Datenschutzauditor DSA-TÜV · 1117006

16.03. – 20.03.2015	München	20.07. – 24.07.2015	München	23.11. – 27.11.2015	München
04.05. – 08.05.2015	Stuttgart	10.08. – 14.08.2015	Hamburg	30.11. – 04.12.2015	Freiburg
22.06. – 26.06.2015	Leipzig	07.09. – 11.09.2015	Überlingen	30.11. – 04.12.2015	Regensburg
29.06. – 03.07.2015	Berlin	09.11. – 13.11.2015	Mannheim	07.12. – 11.12.2015	Köln
13.07. – 17.07.2015	Rüdesheim	16.11. – 20.11.2015	Frankfurt		

Praxislösungen für Datenschutzbeauftragte · 1111519

26.02. – 26.02.2015	Regensburg	01.07. – 01.07.2015	Stuttgart	02.10. – 02.10.2015	Augsburg
10.03. – 10.03.2015	Stuttgart	02.07. – 02.07.2015	Frankfurt	27.10. – 27.10.2015	Stuttgart
22.04. – 22.04.2015	Hamburg	06.07. – 06.07.2015	Mannheim	19.11. – 19.11.2015	München
23.04. – 23.04.2015	Köln	15.07. – 15.07.2015	München		
24.06. – 24.06.2015	Leipzig	01.10. – 01.10.2015	Berlin		

IT-Kenntnisse für Datenschutzbeauftragte · 1117008

09.02. – 10.02.2015	Karlsruhe	06.05. – 07.05.2015	Freiburg	16.07. – 17.07.2015	München
24.02. – 25.02.2015	Regensburg	18.05. – 19.05.2015	Mannheim	30.09. – 01.10.2015	Augsburg
11.03. – 12.03.2015	Stuttgart	22.06. – 23.06.2015	Leipzig	28.10. – 29.10.2015	Stuttgart
20.04. – 21.04.2015	Hamburg	30.06. – 01.07.2015	Frankfurt	17.11. – 18.11.2015	München
21.04. – 22.04.2015	Köln	06.07. – 07.07.2015	Heidelberg	01.12. – 02.12.2015	Mannheim

Datenschutz im Personalwesen · 1117007

27.02. – 27.02.2015 Regensburg	07.05. – 07.05.2015 Freiburg	28.09. – 28.09.2015 Berlin
13.03. – 13.03.2015 Stuttgart	18.05. – 18.05.2015 Mannheim	01.10. – 01.10.2015 Hannover
20.04. – 20.04.2015 München	24.06. – 24.06.2015 Leipzig	26.10. – 26.10.2015 Stuttgart
23.04. – 23.04.2015 Hamburg	29.06. – 29.06.2015 Frankfurt	16.11. – 16.11.2015 München
24.04. – 24.04.2015 Köln	06.07. – 06.07.2015 Mannheim	20.11. – 20.11.2015 Nürnberg

Datenschutz im Gesundheitswesen – Umgang mit Patientendaten · 4613007

02.02. – 03.02.2015 Hamburg	19.05. – 20.05.2015 Mannheim	15.10. – 16.10.2015 Hamburg
05.03. – 06.03.2015 Erfurt	10.06. – 11.06.2015 Frankfurt	22.10. – 23.10.2015 Nürnberg
11.03. – 12.03.2015 Regensburg	23.06. – 23.06.2015 München	03.11. – 04.11.2015 Köln
25.03. – 26.03.2015 Augsburg	02.07. – 03.07.2015 Berlin	03.12. – 04.12.2015 München
20.04. – 21.04.2015 Stuttgart	14.09. – 15.09.2015 Leipzig	14.12. – 15.12.2015 Hannover
23.04. – 24.04.2015 Berlin	24.09. – 25.09.2015 Freiburg	

Die mit gekennzeichneten Seminare sind ein Angebot der:

TÜV SÜD Sommerakademie

TÜV SÜD Winterakademie

Das ausführliche Programm der TÜV SÜD Sommer- und Winterakademie erhalten Sie unter:
www.tuev-sued.de/sommerakademie

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Datenschutz: Immer auf dem aktuellsten Stand!

Sie möchten Ihr Wissen zum betrieblichen Datenschutz stets auf dem aktuellen Stand halten? Unsere Autoren vermitteln Ihnen mit unserem Fachinformationsdienst 4 x jährlich Praxiswissen im Datenschutz und zur aktuellen Rechtsprechung.

Das erwartet Sie:

- Aktuelle Themen
- Rechtsprechungen
- Praxisfälle
- Praxistipps
- Checklisten

Für die Teilnehmer des Seminars Datenschutzbeauftragter DSB-TÜV ist das Fachabo 1 Jahr lang kostenlos. Melden Sie sich jetzt zum Seminar an!

Weitere Informationen unter:
www.tuev-sued.de/akademie/datenschutz-praxiswissen

Fachliche Leitung
Ulrike Brendle
E-Mail: akd.management@tuev-sued.de

Fachliche Leitung
Kerstin Pfefferle
E-Mail: akd.management@tuev-sued.de

Unternehmens-, Projekt- und Kundenmanagement

Know-how für Fach- und Führungskräfte

Das eigene Wissen und die Kenntnisse der Mitarbeiter aktuell halten, strategische Entscheidungen treffen, Projekte zum Erfolg führen – Unternehmer, Manager und Projektleiter benötigen umfangreiche Kompetenzen für die Bewältigung ihrer Aufgaben. Unsere Seminare unterstützen Sie dabei, Ihre Fähigkeiten als Fach- und Führungskraft zu vertiefen.

Unternehmensmanagement
Ob Geschäftsführer, Prokurist, disziplinarische oder laterale Führungskraft – unsere Fachexperten vermitteln Ihnen praxisnahes Wissen in **Unternehmens- und Personalführung**. Möchten Sie sich als Geschäftsführer über gesetzliche Änderungen und aktuelle Entwicklungen informieren? Unser dreitägiges **Kompaktseminar für Geschäftsführer** gibt Ihnen einen Überblick über die wichtigsten Themen. Mit unserer Weiterbildung zum **Change Manager – TÜV** erwerben Sie die erforderlichen Kenntnisse, um Veränderungsprozesse professionell umzusetzen und zu begleiten. Ihr betriebswirtschaftliches Fundament vertiefen Sie mit unseren Seminaren im Bereich **BWL-Praxis** und **Bilanzanalyse**.

Projektmanagement
Je schneller sich Märkte und Kundenbedürfnisse verändern, desto wichtiger wird ein gutes Projektmanagement. Denn das ist es, was Unternehmen erfolgreich macht: Wer in der Lage ist, seine Projekte zielorientiert und flexibel zu steuern, kann rechtzeitig auf neue Rahmenbedingungen reagieren. Wir vermitteln Ihnen Schritt für Schritt fundiertes Wissen rund um das Thema Projektmanagement. Von den **Projektmanagement Methoden** bis hin zur **Projektmanagement Zertifizierung nach IPMA/GPM® und PMI®**.

Kundenmanagement
Wenn die Angebote einander zunehmend ähneln, wird Service und Kundenorientierung zum entscheidenden Differenzierungskriterium. Wer eine durchgängige Vertriebsmethodik etabliert, seine Mitarbeiter perfekt schult und in allen Unternehmensbereichen den optimalen Service bietet, der wird seine Kunden nicht nur zufriedenstellen, sondern begeistern. Ob im **Kundenservice** oder im **Vertrieb** – wir unterstützen Sie mit den passenden Seminaren.

Weitere Informationen – einfach mit Ihrem Smartphone oder online:
www.tuev-sued.de/akademie

Modulare Weiterbildung für Geschäftsführer

Unternehmen souverän und strategisch fundiert steuern
Geschäftsführer werden in vielen Bereichen immer stärker gefordert: Neben den fachlichen Anforderungen ist eine Fülle gesetzlicher, steuerlicher und finanzieller Rahmendaten zu beachten. Mit unserer modularen Weiterbildung bringen wir für Sie alle diese Rahmendaten auf den Punkt – zugeschnitten auf Ihre Funktion als Geschäftsführer.

- **Geschäftsführer – Modul 1: Recht, Haftung und Steuern:** Kompetenz in allen rechtlichen und steuerlichen Fragen
- **Geschäftsführer – Modul 2: Finanzierung, Planung und Controlling:** Kompetenz für Finanzierungsgespräche mit Banken auf Basis einer strukturierten Planung
- **Geschäftsführer – Modul 3: Unternehmensführung, Vertrieb und Personal:** Kompetenz im Aufbau einer unternehmenseigenen Markt- und Vertriebsstrategie sowie in allen Fragen der Personalführung

Wahl und Abfolge der Module liegen ganz bei Ihnen
Ob Sie alle drei Einheiten oder nur eine einzelne belegen und in welcher Reihenfolge Sie Modul 1 bis 3 absolvieren: In diesen Punkten haben Sie die freie Wahl.

Kompaktseminar für Geschäftsführer
Möchten Sie sich komprimiert in nur drei Tagen über gesetzliche Änderungen und aktuelle Entwicklungen informieren? Dann ist unser **Kompaktseminar für Geschäftsführer** genau das Richtige für Sie.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.tuev-sued.de/akademie/unternehmensmanagement

Kompaktseminar Geschäftsführer

Für drei Tage den beruflichen Alltag hinter sich lassen und dafür in eine Lernatmosphäre eintauchen, die eine konzentrierte Wissensaneignung fördert. Das „Kompaktseminar Geschäftsführer" bündelt die Top-Themen, wie Recht, Haftung, Steuern, Finanzierung, Unternehmensplanung und -führung und berücksichtigt dabei aktuelle gesetzliche Änderungen. Profitieren Sie von den Erfahrungen unserer Experten. Jeder der drei Seminartage ist mit einem versierten Spezialisten besetzt. Durch den Einsatz vieler Fallbeispiele aus der Praxis wird der Transfer in Ihren Berufsalltag gewährleistet. Sie treffen sich mit Gleichgesinnten und haben Gelegenheit zum Netzwerken.

Inhalte

Tag 1: Recht und Haftung

- Gesellschaftsrechtliche und rechtliche Grundlagen der GmbH und anderer Rechtsformen
- Rechtliche Stellung des Geschäftsführers, seine Aufgaben und Pflichten
- Haftung des Geschäftsführers gegenüber der Gesellschaft , den Gesellschaftern sowie gegenüber Dritten
- Strafrechtliche Haftungsrisiken und Möglichkeiten der Haftungsbegrenzung
- Grundlagen des Arbeitsrechts von der Einstellung bis zur Beendigung eines Arbeitsverhältnisses

Tag 2: Steuern, Bilanzen und Finanzierung

- Unternehmenssteuern: Haftungsrisiken aus Steuer-, Register- und Insolvenzrecht
- Bilanzen und betriebswirtschaftliche Auswertungen (BWA)
  - Bilanzierungsgrundsätze sowie Bilanz- und Kennzahlenanalyse
  - Auswertung einer Bilanz anhand von Beispielen
  - Einordnung des eigenen Unternehmens anhand von Vergleichskennzahlen
  - Lesen und Verstehen von Instrumenten der BWA
- Unternehmensfinanzierung
  - Strategische Unternehmensfinanzierung
  - Leasing & Factoring sowie Finanzierungsrisiken
  - Effektiver Einsatz von Finanzierungsinstrumenten

Tag 3: Unternehmensplanung und -führung

- Unternehmensstrategie und -planung
  - Interne und externe Analysen sowie SWOT
  - Transfer in das Strategiehaus: Vision, Mission, Werte, Balanced Scorecard
  - Bausteine einer integrierten Unternehmensplanung: GuV, Bilanz, Cashflow
  - Planung und Budgetierung: Herangehensweisen und Aufgaben des Controllings
- Personal und Führung
  - Employer Branding
  - Personalprozess: Mitarbeitergewinnung und -bindung
  - Führung: Führungsstile und -instrumente
- Change Management
  - Gründe für Veränderungen
  - Prozesse des Change Managements
  - Stolpersteine und Erfolgsfaktoren

Teilnehmerkreis

(angehende) Geschäftsführer und Stellvertreter, Gesellschafter, Aufsichtsräte, Unternehmensberater

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	3 Tage
Preis:	1.930,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 2.296,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 148
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6129225

Geschäftsführer – Modul 1: Recht, Haftung und Steuern

In Modul 1 machen wir Sie als (angehenden) Geschäftsführer mit den gesetzlichen Grundlagen im Zivil- und Strafrecht sowie haftungstechnischen Möglichkeiten und Risiken vertraut, damit Sie rechtliche Sicherheit erlangen. Zudem erwerben Sie fundierte Kenntnisse über gesetzliche Grundlagen im Steuerrecht und HGB und die Bilanzanalyse, sodass Sie in der Lage sind, betriebswirtschaftliche Analysen zu lesen und zu verstehen.

Inhalte

Tag 1: Recht und Haftung
- Grundlagen der GmbH und anderer Rechtsformen
- Rechtliche Stellung des Geschäftsführers, Aufgaben und Pflichten
- Haftung, Haftungsrisiken sowie Haftungsbegrenzung

Tag 2: Steuern und Bilanzen
- Unternehmenssteuern, Haftungsrisiken, Steuerarten
- Bilanz und Kennzahlen, Cashflow
- Bilanzbezogene Rechte und Pflichten, Stolpersteine, Erfolgsfaktoren

Teilnehmerkreis

(angehende) Geschäftsführer und Stellvertreter, Gesellschafter, Aufsichtsräte, Unternehmensberater

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	1.080,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.285,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 148
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6129221

Geschäftsführer – Modul 2: Finanzierung, Planung und Controlling

In Modul 2, das auf Ihre Belange als (angehender) Geschäftsführer zugeschnitten ist, liegen die Schwerpunkte auf den Themen Finanzierung, Planung und Controlling. In zwei Tagen lernen Sie, Ihr Unternehmen betriebswirtschaftlich mit den relevanten Kennzahlen zu steuern. Sie erhalten ein Basis-Excel-Tool zur Planung.

Inhalte

Tag 1: Finanzierung
- Strategische Unternehmensfinanzierung
- Finanzierungsinstrumente
- Rating-Systematik der Banken/Kapitalgeber
- Risiken aus der Finanzierung

Tag 2: Planung und Controlling
- Integrierte Unternehmensplanung
- Grundlagen des Controllings zur Steuerung des Unternehmens
- Controlling für ausgewogenes Risikomanagement
- Kennzahlen in den betrieblichen Teilbereichen

Teilnehmerkreis

(angehende) Geschäftsführer und Stellvertreter, Gesellschafter, Aufsichtsräte, Unternehmensberater

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	1.080,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 140,00 € Basis-Excel-Tool (zzgl. MwSt.) 1.451,80 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 148
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6129222

Geschäftsführer – Modul 3: Unternehmensführung, Vertrieb und Personal

In Modul 3 unserer Weiterbildung, welche speziell auf Ihre Belange als (angehender) Geschäftsführer zugeschnitten ist, legen wir die Schwerpunkte auf die Themen Unternehmensführung, Vertrieb und Personal.

Inhalte

Tag 1: Markt und Vertrieb

- Marktanalyse – Einsatzbereiche und Anwendungstipps
- Unternehmensstrategie – von Zielen zu konkreten Maßnahmen
- Vertriebsstrategie und -umsetzung – konkrete Ansätze zur Gewinnung neuer Kunden und zum Aufbau von Vertriebskanälen

Tag 2: Personal

- Arbeitsrecht – Grundlagen, Fallstricke und Tipps für die Praxis
- Personalführung – von der Suche nach Mitarbeitern über Personalentwicklung bis zur Mitarbeiterbindung
- Mitarbeitergespräche von der Einstellung bis zur Zielvereinbarung

Teilnehmerkreis

(angehende) Geschäftsführer und Stellvertreter, Gesellschafter, Aufsichtsräte, Unternehmensberater

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	1.080,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.285,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 148
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6129223

Prokurist – Rechte und Pflichten, Haftungsrisiken

Unser Seminar vermittelt Ihnen kompakt und anhand von praktischen Beispielen wesentliche Rechte und Pflichten, Ihre rechtliche Stellung sowie Ihre Vollmachten und Haftungsrisiken. Wir zeigen Ihnen alle Arten von Prokura auf und wie diese die Gestaltung Ihres Arbeitsvertrags beeinflussen. Darüber hinaus geben wir Ihnen Handlungsempfehlungen zur Absicherung von Haftungsrisiken.

Inhalte

- Der Prokurist im Handelsrecht
  - Arten der Prokura: Einzel-, Gesamt- und Niederlassungsprokura
  - Umfang der Prokura sowie Zeichnungspflicht
- Haftung und Verantwortlichkeiten des Prokuristen
  - Gestaltungsmöglichkeiten zur Haftungsbeschränkung
  - Versicherungsschutz (D&O)
- Arbeitsrechtliche Stellung des Prokuristen
  - Der Prokurist als leitender Angestellter
  - Wichtige Gestaltungsmöglichkeiten für Arbeitsverträge

Teilnehmerkreis

(angehende) Prokuristen und Stellvertreter, Geschäftsführer, Gesellschafter, Firmeninhaber

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	550,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 654,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 148
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6131032

Fit als Führungskraft

Sie erkennen, verstehen und nutzen Ihre Rolle als Chance, zwischen den Erwartungen von Mitarbeitern, Ihrem eigenen Vorgesetzten und Ihren persönlichen Zielen zu vermitteln. Dazu führen wir Sie in die Führungsmodelle und -stile ein und geben Ihnen einen Überblick über Ihre (Kern-)aufgaben. Mit diesem Know-how gelingt es Ihnen, einen konstruktiven Blick auf Ihr Persönlichkeitsprofil zu werfen. Sie lernen und optimieren die Regeln und Bedingungen einer effektiven Kommunikation.

Inhalte

- Rollenerwartungen und Selbstpositionierung
  - Ihr Selbstverständnis als Führungskraft
  - Die Rolle der Vorbildwirkung
- Beziehungen gestalten
  - Regeln erfolgreicher Kommunikation
  - Lösungsorientierte Gesprächsführung
- Ziele in Mitarbeitergesprächen wirksam verfolgen
  - Ziele setzen, steuern und erreichen
  - Feedback-Kultur im Mitarbeitergespräch
- Eigene Rollenkonflikte proaktiv lösen
  - Vorbeugen von Konflikten und Nutzung von Konfliktpotenzialen

Teilnehmerkreis

Führungskräfte, Nachwuchsführungskräfte, Projektleiter, Teamleiter, Gruppenleiter, Meister

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	3 Tage
Preis:	1.580,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.880,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 148
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6123031

Wertschöpfend führen – erfolgreich kommunizieren

In diesem Kommunikationstraining für Führungskräfte nach dem Modell von Dr. Marshall B. Rosenberg lernen Sie neue Wege kennen und erproben konkrete Strategien. Wir zeigen Ihnen, wie Sie Gespräche wirksam, wertschätzend und handlungsorientiert führen. Sie trainieren, wie Sie mit Widerständen leichter umgehen und auch in herausfordernden Situationen mehr Souveränität gewinnen. Zudem erfahren Sie, wie Sie die Handlungs- und Entscheidungsfähigkeit für sich und andere erweitern und die Eigenverantwortung Ihrer Gesprächspartner fördern.

Inhalte

- Modell wertschätzender Kommunikation
- Wertfrei beobachten und empathisch zuhören
- Sachliche und emotionale Botschaften verstehen
- Umgang mit herausfordernden Aussagen
- Kunden- und Mitarbeiterloyalität fördern
- Konfliktprävention in der Organisation

Teilnehmerkreis

- Führungskräfte, Nachwuchsführungskräfte, Personalverantwortliche
- Menschen in beratender Tätigkeit oder in sozialen und medizinischen Berufen

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	3 Tage
Preis:	1.530,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.820,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 148
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6123044

Laterale Führung – souverän führen ohne Vorgesetztenfunktion

Führen ohne Vorgesetztenfunktion reduziert Führung auf ihren Kerngehalt und stellt hohe Anforderungen an die Führungskraft. Sie lernen, mit einem klaren Rollenverständnis zielorientiert zu führen, durch eine Balance von Kollegialität und Leadership Vertrauen sowie Commitment für das Vorhaben zu schaffen und durch Anerkennung und Respekt gewinnend zu kommunizieren.

Inhalte

- „Ich" – eine Standortbestimmung
  - Den persönlichen Kompass kennen und justieren
  - Verantwortung tragen und Vertrauen schaffen
- „Wir" – Führung von Teams
  - Menschen motivieren, abholen und mitnehmen
  - Stolpersteine und Erfolgsfaktoren guter Teamarbeit
- Kommunikation und Konfliktlösungen
  - Interventionen zum Auflösen schwieriger Situationen
  - Gewinnend und wertschätzend kommunizieren

Teilnehmerkreis

Manager in Matrixorganisationen, Beauftragte und Experten, Projekt- und Teilprojektleiter, Stellvertreter, Team- und Gruppensprecher

Hinweis

Inklusive Seminar-Spezial: Change Management Transferkarten, Virtual Classroom sowie ein 100-Tage-Brief

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	3 Tage
Preis:	1.640,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.951,60 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 148
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6123064

Personalmanagement 2.0

Der Wettbewerb um gut ausgebildete Fach- und Führungskräfte nimmt zu. Eine neue Generation von Arbeitnehmern steht dabei immer stärker im Fokus: genannt Millennials, Digital Natives oder Generation Facebook. In diesem zweitägigen Seminar lernen Sie, wodurch sich diese neue Generation von den bisherigen Mitarbeitern unterscheidet, wie Sie ihre Potenziale nutzen, sie fördern und fordern.

Inhalte

- Generation Facebook
- Mitarbeiter aus dem Ausland
- Unternehmenskultur
- Mitarbeitergewinnung
- Mitarbeiterbindung und Motivation
- Neue Anreizsysteme
- Work Life Balance
- Personalentwicklung

Teilnehmerkreis

Geschäftsführer, Führungskräfte, Personalleiter, Personalreferenten

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	1.060,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.261,40 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 148
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6129101

Arbeitsrecht – von der Einstellung bis zur Beendigung eines Arbeitsverhältnisses

In diesem Seminar erwerben Sie einen Überblick über die wichtigsten Stationen eines Arbeitsverhältnisses beginnend vom Bewerbungsverfahren bis hin zum freiwilligen oder erzwungenen Ausscheiden. Wir geben Ihnen Handlungsempfehlungen zur Vermeidung von Konfliktsituationen rund um das Arbeitsrecht bzw. zum Umgang mit Mitarbeitern und dem Betriebsrat.

Inhalte

- Die Einstellung vorbereiten
- Die optimale und rechtssichere Gestaltung von Arbeitsverträgen
- Der betriebliche Alltag: Wichtiges Know-how zum laufenden Arbeitsverhältnis
- Arbeitnehmerschutz
- Änderung von Arbeitsbedingungen
- Besondere Anstellungsverhältnisse
- Rechtssichere Vorgehensweise zur Beendigung des Arbeitsverhältnisses
- Grundlagen des kollektiven Arbeitsrechts

Teilnehmerkreis

Firmeninhaber und Geschäftsführer, Führungskräfte mit Personalverantwortung, Führungskräfte aus dem Personalbereich, Personalreferenten

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	550,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 654,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 148
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6131031

CSR – Nachhaltigkeitsberichterstattung nach den neuen GRI G4: Was ist neu, was bleibt?

Unternehmensberichte in Bezug auf Nachhaltigkeit und Corporate Social Responsibility (CSR) nehmen einen immer wichtigeren Platz im Rahmen der Unternehmenskommunikation ein – sie schaffen Vertrauen beim Kunden. Der weltweit etablierte Standard für umfassende Berichterstattung ist in den Guidelines der Global Reporting Initiative (GRI) verankert. Wir informieren Sie umfassend über die neuen GRI G4 – anhand von Fallbeispielen lernen Sie, Ihr Wissen praktisch anzuwenden.

Inhalte

- Standards für Nachhaltigkeit und Reporting
- Erster Überblick über die GRI G4 Guidelines
- Beispiele zu den allgemeinen und spezifischen Standardangaben inkl. Managementansatz und Indikatoren
- Berichterstattungsgrundsätze – Inhalt und Qualität
- Festlegung der wesentlichen Aspekte und Grenzen eines Nachhaltigkeitsberichts
- Vergleich zwischen GRI G3.1 und G4: Was ändert sich?
- Beispiele von Nachhaltigkeitsberichten

Teilnehmerkreis

Geschäftsführer, Führungskräfte und Beauftragte aus den Bereichen CSR, Qualität, Umwelt, Strategie, interne Kommunikation, Health Safety, Business Development, Organisationsentwicklung

In Kooperation mit:

dokeo CSR-Akademie

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	1.290,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.535,10 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 148
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6128011

Kompaktseminar Change Manager – TÜV

Das Modul 1 des Kompaktseminars bietet Ihnen einen professionellen Einblick in die Gestaltungsmöglichkeiten von Veränderungsprozessen. Das Modul 2 dient Ihnen zur Erweiterung Ihres Change-Werkzeugkastens. Sie lernen die Rolle des Change Managers auszugestalten, Change-Projekte zu planen, zu begleiten und zu steuern. Sie vertiefen Ihre Kompetenzen einer begleitenden Change-Kommunikation sowie die Anwendung von Interventionen im Change Management (CM). Die Ausbildung zum „Change Manager – TÜV" gibt Ihnen Zeit, Ihre Erfahrungen einzubringen, zu reflektieren und frische Erkenntnisse in Ihre unternehmerische Praxis mitzunehmen. Sie bringen Ihr Veränderungsprojekt auf die „TÜV-Teststrecke" und lassen sich kollegial beraten.

Inhalte

Modul 1 (2 Tage): CM verstehen und gestalten

- Change-Herausforderungen annehmen
  - Reflexion auf Veränderungsprozesse
  - Die eigene „Betriebsanleitung" für Veränderungen
- Eine Change-Begleitung planen und aufsetzen
  - Nahtstellen zwischen Projektmanagement und der „People side of change"
  - Methoden zur Analyse der Ausgangssituation
  - Betroffene Zielgruppen und deren Veränderungen
- Durch die Veränderung führen und diese begleiten
  - Betroffene in den Phasen der Change-Kurve
  - Umgang mit Treibern und Barrieren
  - Aufbau der Change-Architektur
- Gestaltung und Nutzung der Change-Steuerung
  - Möglichkeiten und Grenzen des geplanten Wandels
  - Alternativen zur Steuerung von Change-Projekten

Modul 2 (3 Tage): CM umsetzen und steuern

- Die Rolle eines Change Managers aktiv ausgestalten
  - Klärung der Erwartungen und des Auftrags
  - Spielregeln der Zusammenarbeit
  - Methoden der professionellen Selbststeuerung
- Den CM Masterplan® erstellen und die Umsetzung steuern
  - Interventionen, z. B. zum Leadership Commitment, zur Mobilisierung von Großgruppen, zur Qualifizierung der Mitarbeiter
  - Effiziente Change-Kommunikation und Kooperation
  - Change Steuerungscockpit® zur Messung der Wirksamkeit
- Ihr Change Projekt auf die „TÜV-Teststrecke" bringen
  - Kollegiale Fallberatung und Handlungsoptionen

Abschlussprüfung (0,5 Tage): Case Study

Teilnehmerkreis

(Zukünftige) Change Manager, Führungskräfte (vom Geschäftsführer bis zum Teamleiter), Projektleiter, Organisationsentwickler, Berater/Consultants

Hinweis

Inklusive Seminar-Spezial: Change Management Transferkarten, Virtual Classroom sowie ein 100-Tage-Brief. Teilnehmer des Seminars „Change Management für Projektleiter" können direkt in das Modul 2 einsteigen.

In Kooperation mit:

change factory

Abschluss:	Zertifikat Change Manager – TÜV
Dauer:	5,5 Tage
Preis:	2.995,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 175,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 3.772,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 149
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6123066

Betriebswirtschaftliches Kolleg Betriebswirt – TÜV

Meister, Techniker und Ingenieure stehen heute im beruflichen Alltag oft vor der Situation, mit Kennzahlen arbeiten und betriebswirtschaftlich fundierte Entscheidungen treffen zu müssen. Der Fernlehrgang vermittelt das notwendige Fachwissen in zehn Modulen und macht die Zulassung zur Prüfung „Betriebswirt – TÜV" möglich.

Inhalte

Sie erarbeiten sich die betriebswirtschaftlichen Kenntnisse im begleiteten Selbststudium anhand der folgenden Lehrbriefe (1-10):

- Einführung und Überblick (1), Produktions- und Materialwirtschaft (2), Marketing und Außenhandel (3), Finanzierung und Investitionen (4), Unternehmens- und Personalführung (5), Buchführung und Bilanzierung (6), Kostenrechnung (7) , Volkswirtschaftliche Rahmenbedingungen (8), Controlling (9), Projektmanagement (10)

Wenn Sie die Prüfung „Betriebswirt – TÜV" ablegen, beträgt die Dauer des Fernlehrgangs ca. 12 Monate.

Teilnehmerkreis

Fach- und Führungskräfte, z. B. Meister, Techniker, Ingenieure und Interessenten mit oder ohne kaufmännischer Grundausbildung

Voraussetzung

Berufsabschluss und mindestens zwei Jahre praktische Berufserfahrung

Abschluss:	Zertifikat Betriebswirt – TÜV der TÜV SÜD Akademie, der FH Nürtingen und der Ludwig-Maximilians-Universität München (nach bestandener Betriebswirt-Prüfung)
Dauer:	Selbststudium ca. 12 Monate
Preis:	auf Anfrage
Termine:	auf Anfrage
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6129201

BWL-Praxis Seminar

In unserem kompakten und umfassenden Seminar für Führungskräfte eignen Sie sich praxisnahe, auf Ihre täglichen Anforderungen abgestimmte und kompakt aufbereitete betriebswirtschaftliche Kenntnisse an. Dabei bauen Sie Ihre Entscheidungskompetenzen unter wirtschaftlichen Aspekten aus und optimieren Ihr Verständnis für die kaufmännischen Prozesse in Ihrem Unternehmen. Erfahrene BWL-Trainer machen Sie mit den relevanten betriebswirtschaftlichen Instrumenten und Entscheidungshilfen vertraut, die Sie in Ihrer täglichen Arbeit unterstützen.

Inhalte

- Grundbegriffe der BWL: Grundtatbestände, Betrieb und Umwelt
- Marketing: Käuferverhalten und Marktforschung
- Investition und Finanzierung: Kapital-, Finanz- und Liquiditätsplanung, Bilanz, GuV
- Unternehmensführung und Unternehmensprozess
- Kennzahlen und Methoden des Controllings

Teilnehmerkreis

- Fach- und Führungskräfte, die ihre betriebswirtschaftlichen Kenntnisse auffrischen und ausbauen wollen
- Führungskräfte, die betriebswirtschaftliche Vorgehensweise/Zahlen besser verstehen wollen – ohne sie direkt anzuwenden

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	3 Tage
Preis:	1.580,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.880,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 149
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6129214

Bilanzanalyse – Jahresabschluss & betriebswirtschaftliche Auswertungen verstehen und bewerten

In unserem Seminar gewinnen Sie die notwendige Sicherheit im Umgang mit betriebswirtschaftlichen Auswertungen und dem Jahresabschluss. Anhand von Fallstudien lernen Sie, die betriebswirtschaftliche Situation Ihres Unternehmens besser zu beurteilen. Dabei beleuchten wir auch, wo Ihr Unternehmen im Vergleich zu den Wettbewerbern steht. Und wir versetzen Sie in die Lage, mit Ihrem Steuerberater und Ihrer Bank auf Augenhöhe zu argumentieren.

Inhalte

Tag 1: Bilanz

- Umgang mit den Instrumenten des Jahresabschlusses
- Bilanzanalyse durch externe Beobachter
- Unternehmensplanung als Baustein des zukünftigen Erfolgs

Tag 2: Betriebswirtschaftliche Auswertung (BWA)

- Instrumente der betriebswirtschaftlichen Auswertung
- Kennzahlen der BWA lesen, verstehen und auf Ihr Unternehmen zuschneiden
- Mit dem Steuerberater und der Bank auf Augenhöhe diskutieren

Teilnehmerkreis

Geschäftsführer und deren Stellvertreter, Firmeninhaber und Gesellschafter, Aufsichts- und Verwaltungsräte, Unternehmensberater, Unternehmensgründer

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	1.080,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.285,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 149
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6129603

Unternehmens-Check – geprüfte Qualität durch Experten der TÜV SÜD Akademie

Als Geschäftsführer sollten Sie alle Stärken, ebenso wie mögliche Optimierungspotenziale, im Unternehmen kennen. Mit dem Unternehmens–Check erhalten Sie eine kurze „Due Diligence" in den Disziplinen Recht, Steuern und Betriebswirtschaft. Ein Bericht liefert Ihnen einen umfassenden Überblick über den Status quo dieser Disziplinen in Ihrem Unternehmen und gibt Ihnen Vorschläge zur Priorisierung möglicher Potenziale.

Inhalte

- Planung: Abstimmung der Ziele des Unternehmens-Checks
- Vorbereitung & Ist-Analyse: Sichtung von Dokumenten durch die Experten
- Durchführung: qualitative Analyse vor Ort, Ableitung und Priorisierung von Maßnahmen, Erstellung des Kurzberichts
- Ergebnis: Vorstellung und Erläuterung

Teilnehmerkreis

Geschäftsführer und Stellvertreter, Firmeninhaber und Gesellschafter, Aufsichts- und Verwaltungsräte

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag – 3 Berater gemeinsam vor Ort
Preis:	5.490,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 6.533,10 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	auf Anfrage
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6129224

Modulare Ausbildung Projektmanagement

Ob es um die exakte Planung und Umsetzung Ihrer Projekte geht oder ob Ihr Projektteam in neuer Qualität zusammenspielen soll – wir machen Sie fit in den drei entscheidenden Kernkompetenzen:

- **Methodenkompetenz**: Sie lernen alle Methoden und Instrumente, die Sie für die systematische Projektplanung und -durchführung benötigen.
- **Prozesskompetenz**: Sie sind in der Lage, Prozesse fachgerecht zu definieren, zu steuern und zu kontrollieren.
- **Sozialkompetenz**: Sie verstehen, wie Sie in Ihren Projektteams (echten) Mehrwert über Kommunikation, Führung, Motivation und ein lösungsorientiertes Konfliktmanagement generieren.

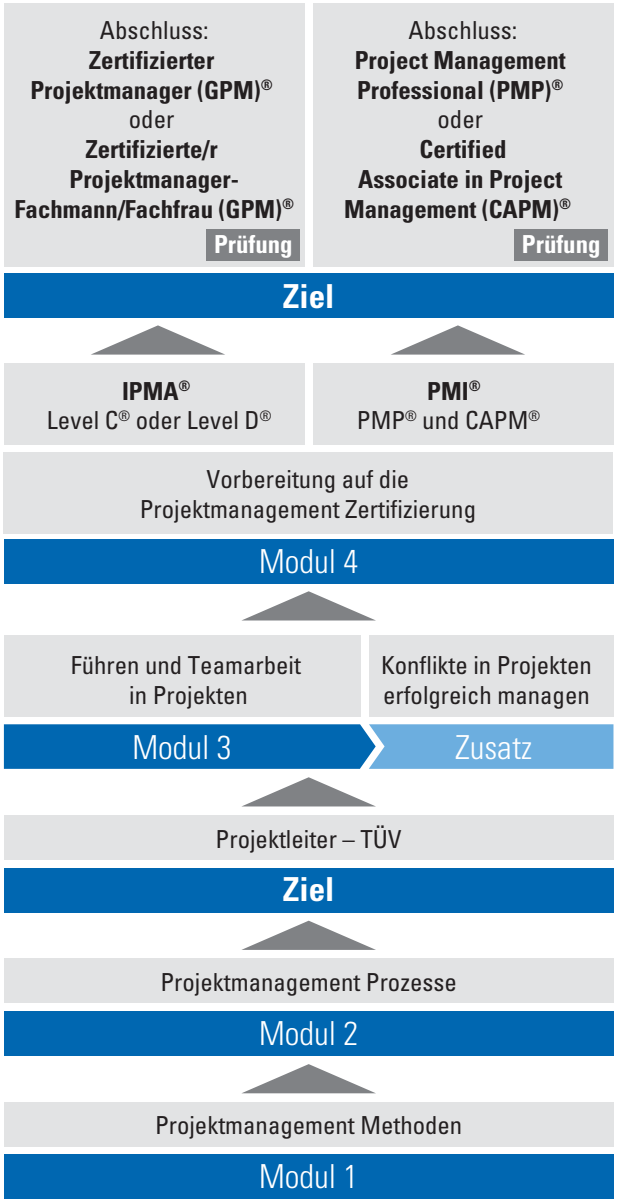
Unser Kooperationspartner

pmcc
project management competence center

Gemeinsam treten die TÜV SÜD Akademie und pmcc consulting an, um Sie in Bestform zu bringen. Mit pmcc consulting Österreich konnten wir einen renommierten Spezialisten für das gesamte Spektrum des Projektmanagements gewinnen.

Vorbereitung auf die Projektmanagement Zertifizierung nach IPMA/GPM® und PMI®:
Zusätzlich bereiten wir Sie auf die erfolgreiche Zertifizierungsprüfung bei der Deutschen Gesellschaft für Projektmanagement e. V. (GPM)® – deutscher Repräsentant in der IPMA® (International Project Management Association) oder dem Project Management Institute (PMI)® mit Sitz in Pennsylvania vor. Durch den Erwerb eines Zertifikats wird Ihre Kompetenz neutral dokumentiert.

IPMA Level C® and IPMA Level D® are registered trademarks of IPMA in Switzerland and other countries. PMI® is a service and trademark of the Project Management Institute, Inc. which is registered in the United States and other nations.



Weitere Informationen finden Sie unter:
www.tuev-sued.de/akademie/projektmanagement

Kompaktseminar Projektmanagement

Sie erweitern effizient innerhalb einer Kompaktwoche Ihr Know-how zu den Methoden und Prozessen im Projektmanagement. Nach Absolvierung dieses Kompaktseminars können Sie Ihre Projekte selbstständig planen, controllen und zielgerichtet zu einem positiven Abschluss führen. Die integrierte Betrachtung der Themenbereiche Projektmanagement und Social Skills macht wichtige Zusammenhänge transparent, unterstützt Sie in der Weiterentwicklung Ihrer Führungskompetenz und lässt Sie in Ihrer Rolle als Projektleiter professionell agieren. Den unmittelbaren Praxistransfer garantiert unser didaktischer Ansatz: Sie setzen die gelernten Methoden anhand Ihrer eigenen Projekte noch im Seminar um und nehmen Ihr fertig geplantes Projekt mit nach Hause. Nach Abschluss dieser Kompaktausbildung verfügen Sie über eine fundierte Wissensgrundlage für eine Zertifizierung nach internationalen Standards (IPMA®, PMI®).

Inhalte

Projektmanagement Methoden (3 Tage)

- Projektorientierung, Projektbegriff und Projektarten
- Projektmanagement Ansatz
- Projektabgrenzung und -kontextanalyse, Projektauftrag
- Methoden der Leistungs-, Termin-, Kosten- und Ressourcenplanung
- Projektorganisation: Projektrollen, -organigramm, -kommunikation, -spielregeln
- Formen der Projektdokumentation und IT-Einsatz

Führen und Teamarbeit in Projekten (2 Tage)

- Wahrnehmung und Interpretation, TZI-Modell
- Strukturierte Kommunikation in Projekten
- Wichtige soziale Kompetenzen, Führungsstile und -konzepte
- Selbstreflexion und Feedback, Motivation
- Teambildung und Teamentwicklung
- Entspannungstechniken

Projektmanagement Prozesse (3 Tage)

- Prozessorientiertes Projektmanagement
- Beschreibung, Gestaltung und Ergebnisse der Projektmanagement Prozesse: Beauftragung, Start, Controlling und Abschluss
- Integriertes Projektcontrolling
- Projektmarketing und Projektkoordination
- Kommunikationsformen, Workshopgestaltung
- Prüfung zum Projektleiter – TÜV

Teilnehmerkreis

- Fach- und Führungskräfte bzw. Mitarbeiter
  - die aktiv in Projekte eingebunden sind als Projektleiter, Projektteammitglieder oder Projektassistenten
  - mit Projektmanagement Erfahrung, die ihr Wissen vertiefen wollen
- Zertifizierungskandidaten IPMA® und PMI®

Hinweis

Dieses Seminar ist Bestandteil des Master of Arts (M.A.) Projektmanagement.

Abschluss:	Zertifikat Projektleiter – TÜV
Dauer:	8 Tage
Preis:	4.030,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 4.795,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 149
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6121114

Projektmanagement – Modul 1: Projektmanagement Methoden

Dieses Projektmanagement Seminar legt eine fundierte Basis für Ihren Projekterfolg: Von der Einführung in die grundlegenden Definitionen führen wir Sie durch alle wesentlichen Schritte einer erfolgreichen Projektbeauftragung, Projektplanung und Projektorganisation.

Inhalte

- Projektbegriff, -arten und Ansatz Projektmanagement
- Projektabgrenzung und Projektkontextanalyse
- Projektauftrag und Stakeholderanalyse
- Projektleistungs- und Projektterminplanung
- Projektorganisation und Projektkultur
- Kosten- und Ressourcenplanung
- Projektrisikoanalyse umd -dokumentation
- Projektstartprozess

Teilnehmerkreis

- Fach- und Führungskräfte bzw. Mitarbeiter
  - die aktiv in Projekte eingebunden sind als Projektleiter, Projektteammitglieder oder Projektassistenten
  - mit Projektmanagement Erfahrung, die ihr Methodenwissen vertiefen wollen
- Zertifizierungskandidaten IPMA® und PMI®

Hinweis

Dieses Seminar ist Bestandteil des Master of Arts (M.A.) Projektmanagement.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	3 Tage
Preis:	1.575,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 60,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 1.945,65 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 149
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6121103

Projektmanagement – Modul 2: Projektmanagement Prozesse

Komplettieren Sie Ihre methodische Kompetenz im Projektmanagement! Nach diesem Seminar sind Sie mit dem nötigen Know-how ausgestattet, um die Prozesse in Ihren Projekten qualitativ zu gestalten und effizient und ressourcenschonend zu implementieren.

Inhalte

- Prozessorientiertes Projektmanagement
- Projektbeauftragungsprozess
- Projektstartprozess
- Projektcontrollingprozess
- Projektabschlussprozess
- Prüfung zum Projektleiter – TÜV

Teilnehmerkreis

- Fach- und Führungskräfte bzw. Mitarbeiter
  - die aktiv in Projekte eingebunden sind als Projektleiter, Projektteammitglieder oder Projektassistenten
  - mit Projektmanagement Erfahrung, die ihr Prozesswissen vertiefen wollen
- Zertifizierungskandidaten IPMA® und PMI®

Voraussetzung

Teilnahme an Modul 1 oder vergleichbare Kenntnisse

Hinweis

Dieses Seminar ist Bestandteil des Master of Arts (M.A.) Projektmanagement.

Abschluss:	Zertifikat Projektleiter – TÜV
Dauer:	3 Tage
Preis:	1.575,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 60,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 1.945,65 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 149
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6121104

Projektmanagement – Modul 3: Führen und Teamarbeit in Projekten

Neben fachlichem und methodischem Know-how ist Sozialkompetenz eine weitere wichtige Kernkompetenz für Projektleiter. In diesem Projektmanagement Seminar lernen Sie die neuesten Modelle und Trends zum Thema Führen und Motivation in Projekten kennen.

Inhalte

- Anforderungen an Projektleiter
- Erkenntnistheorie und Grundhaltung
- Wahrnehmung und Interpretation
- Kommunikation in Projekten, TZI-Modell
- Teambildung und -entwicklung
- Führungsstile und -konzepte
- Umgang mit schwierigen Teammitgliedern und Stakeholdern
- Feedback geben und nehmen

Teilnehmerkreis

- Fach- und Führungskräfte bzw. Mitarbeiter
  - die aktiv in Projekte eingebunden sind als Projektleiter, Projektteammitglieder oder Projektassistenten
  - mit Projektmanagement Erfahrung, die ihre Sozialkompetenz vertiefen wollen
- Zertifizierungskandidaten IPMA® und PMI®

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 1.040,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
40,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.)
1.285,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 149

Website: www.tuev-sued.de/akademie/6121105

Konflikte in Projekten erfolgreich managen

Konflikte sind ständige Begleiter des Projektalltags – lernen Sie die Energie für Ihren Projekterfolg zu nutzen! In diesem Seminar analysieren Sie Verhaltensreaktionen in Konflikten und lernen diese auf Basis konkreter wissenschaftlicher Ansätze zu optimieren. Sie erfahren, wie Sie Konflikte früh erkennen, wirkungsvoll deeskalieren oder positiv steuern.

Inhalte

- Konfliktarten in Projekten
- Konflikterkennung und -prävention
- Konfliktbearbeitung und -management
- Umgang mit schwierigen Projektsituationen
- Eskalationsstrategien für Projektleiter

Teilnehmerkreis

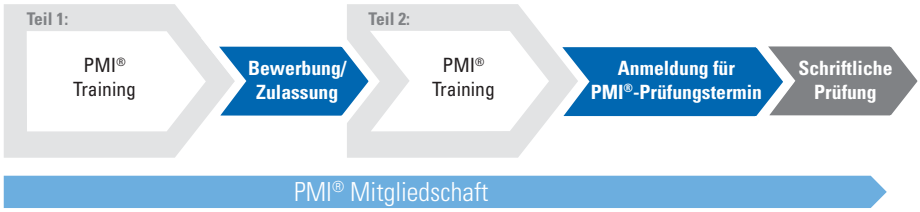
- Fach- und Führungskräfte bzw. Mitarbeiter
  - die aktiv in Projekte eingebunden sind als Projektleiter, Projektteammitglieder oder Projektassistenten
  - mit Projektmanagement Erfahrung, die ihre Sozialkompetenz vertiefen wollen
- Zertifizierungskandidaten IPMA® und PMI®

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 1.040,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
40,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.)
1.285,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 149

Website: www.tuev-sued.de/akademie/6121124

Projektmanagement – Modul 4:
Vorbereitung auf die Projektmanagement Zertifizierung gemäß PMI®

PMP®-Project Management Professional und CAPM®-Certified Associate in Project Management



CAPM®-/PMP®-Intensivtraining – Terminologie, Praxistransfer, Examensvorbereitung
Dieses fünftägige Intensivtraining bereitet Sie punktgenau auf die Zertifizierungsprüfung PMP® Project Management Professional beziehungsweise CAPM® Certified Associate in Projektmanagement des PMI® vor.
In interaktiven Lerngruppen bearbeiten und diskutieren Sie die Prozessgruppen und Knowledge Areas des PMBOK®-Guides. Zahlreiche prüfungsnahe Probeklausuren dienen der individuellen Wissensüberprüfung und der intensiven Prüfungsvorbereitung. Sie reflektieren die Ergebnisse mit erfahrenen PMP®-zertifizierten Trainern und können so Ihre Wissenslücken schließen. Techniken zum analogen Lernen, individuelle Betreuung zum Anmeldeprozess und zum vertiefenden Literaturstudium runden das Programm ab und machen Sie startklar für Ihre Prüfung!
www.tuev-sued.de/akademie/6121125

Haben Sie Fragen zu den Projektmanagement Zertifizierungen?
Aktuelle Termine finden Sie auf Seite 149 und 150.
Gerne beraten wir Sie persönlich!

Projektmanagement – Modul 4: Vorbereitung auf die Projektmanagement Zertifizierung gemäß GPM/IPMA®

Zertifizierter Projektmanagement-Fachmann (GPM) IPMA Level D®

Teil 1: Briefing
In Teil 1 der Vorbereitung auf die Projektmanagement Zertifizierung Level D erhalten Sie komprimiert in einem halben Tag alle Informationen rund um den Ablauf und die Erstellung der Anmeldeunterlagen sowie die Prüfung. Die Bestandteile der Anmeldeunterlagen und der Prüfung werden ausführlich vorgestellt und Tipps zur Bearbeitung gegeben. Die Prüfungslektüre der GPM „Kompetenzbasiertes Projektmanagement (PM3)" wird vorgestellt, und Sie erhalten Hilfestellung zum individuellen Lernen.
www.tuev-sued.de/akademie/6121109

Teil 2: Prüfungsvorbereitung
In Teil 2 bereiten wir Sie unmittelbar auf die Zertifizierungsprüfung nach GPM-Kriterien Level D vor. Bestandteile des Workshops sind unter anderem: Übungsklausuren für das Selbststudium, Besprechung relevanter Wissenslücken, Tipps und Hilfestellungen zum individuellen Lernen. Im Rahmen der Prüfungsvorbereitung (individuelles Coaching) können Sie Ihre Anmeldeunterlagen, insbesondere den Transfernachweis, mit dem Trainer persönlich durchsprechen.
www.tuev-sued.de/akademie/6121117

Zertifizierter Projektmanager (GPM) IPMA Level C®

Teil 1: Briefing
In Teil 1 der Vorbereitung auf die Projektmanagement Zertifizierung Level C erhalten Sie komprimiert in einem halben Tag alle Informationen rund um die Zulassungsvoraussetzungen, den Ablauf und die Erstellung der Anmeldeunterlagen sowie die Prüfung. Die Prüfungslektüre der GPM „Kompetenzbasiertes Projektmanagement (PM3)" wird vorgestellt, und Sie erhalten Hilfestellung zum individuellen Lernen.
www.tuev-sued.de/akademie/6121106

Teil 2: Prüfungsvorbereitung
In Teil 2 bereiten wir Sie unmittelbar auf die Zertifizierungsprüfung nach GPM-Kriterien Level C vor. Bestandteile des Workshops sind unter anderem: Übungsklausuren für das Selbststudium, Besprechung relevanter Wissenslücken, Tipps und Hilfestellungen zum individuellen Lernen. Im Rahmen der Prüfungsvorbereitung (individuelles Coaching) können Sie Ihre Anmeldeunterlagen, insbesondere den Projekterfahrungsbericht, mit dem Trainer persönlich durchsprechen.
www.tuev-sued.de/akademie/6121116

pm k.i.s.s.® Projektmanagement – keep it short and simple

Dieses Projektmanagement Seminar ist außergewöhnlich – maßgeschneidert speziell für kleine und mittlere Projekte! Mit diesem Konzept erhalten Sie ein Gesamtpaket an die Hand, das Sie nach drei Tagen Ihre Projekte selbstständig managen lässt. Basierend auf den Rahmenbedingungen, die kleine und mittlere Projekte erfordern, beinhaltet der pm k.i.s.s.® Ansatz folgende Vorteile:

- Mit nur sechs Methoden zur erfolgreichen Projektplanung – Konzentration auf die speziell für kleine und mittlere Projekte maßgeblichen Projektmanagement Methoden
- Effiziente Projektmanagement Prozesse – ein pragmatischer Ansatz zur effizienten Gestaltung der Projektmanagement Prozesse
- Kompaktes Seminar – in nur drei Tagen alles erforderliche Wissen rund um Projektmanagement und die wesentlichen Projektmanagement Werkzeuge, die 1:1 in Projekte umgesetzt werden können
- Einfaches, schnell erlernbares Projektmanagement Tool – Projekte effizient planen und controllen

Nach dem Seminar sind Sie in der Lage, Ihre Projekte selbstständig zu planen, zu steuern und zu einem positiven Abschluss zu bringen. Das persönlich lizenzierte pm k.i.s.s.® Tool sowie das kompakte pm k.i.s.s.® Buch unterstützen Sie hierbei!

Inhalte

pm k.i.s.s.® Methoden (1,5 Tage)
- Projektauftrag
- Projektstrukturplan inkl. Zuständigkeiten
- Terminplanung
- Kosten- und Ressourcenplanung
- Kontext- und Risikoanalyse

pm k.i.s.s.® Prozesse (0,5 Tage)
- Projektbeauftragung
- Projektplanung
- Projektcontrolling
- Projektabschluss

pm k.i.s.s.® Tool (1 Tag)
- Einstieg Projektmanagement Tool
- Projektplanung und Dokumentation im PM-Tool
- Projektcontrolling mit Hilfe des PM-Tools
- Tipps und Tricks zur Anwendung
- Meetingmanagement, Projektkoordination
- To do und Entscheidungsliste

Teilnehmerkreis

Fach- und Führungskräfte, Projektleiter und Projektteammitglieder in KMUs und in Unternehmensbereichen, die (überwiegend) kleine und mittlere Projekte durchführen

Hinweis

Für die Toolschulung bitte Laptop mit CD-Laufwerk und folgenden Systemvoraussetzungen mitbringen:
- Windows-Betriebssystem
- MAC mit Parallels
- Excel-Version 2007 oder 2010
- Aktuelle Servicepacks

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	3 Tage
Preis:	1.520,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 260,00 € Lizenzgebühr PM-Tool (zzgl. MwSt.) 2.118,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 150
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6121111

Agile Kompetenz – das SCRUM Bootcamp

Gerade in Projektumfeldern, in denen sich die Anforderungen laufend ändern oder noch entwickeln, hat sich SCRUM als populärer Vertreter für agile Vorgehensmodelle etabliert. Lernen Sie in diesem Seminar die Prinzipien und Praktiken dieser Methoden in einem neuartigen didaktischen Konzept kennen und erleben Sie, wie Sie flexibel und kompakt hochgradig komplexe Anforderungen meistern.

Inhalte

- Start eines SCRUM-Projekts: Vorstellung Aufgabenstellung/Use Cases/Product Backlog, Aufwandsschätzung, Release-Planung, Planung des ersten Sprints
- Umsetzung der Sprints: Stand-Up Meetings, Burndown-Charts, Review, Retrospective
- Behandlung von Projektkrisen – der professionelle Projektabschluss: Projektreview, Project Retrospective, Abschlussrunde

Teilnehmerkreis

Projekt- und Programmanager, die sich zum SCRUM-Master weiterentwickeln wollen

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	3 Tage
Preis:	1.620,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.927,80 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 150
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6121135

Qualität in Projekten

Viele der angefangenen Projekte scheitern. Woran liegt das, und welche Rolle spielt Qualitätsmanagement (QM) in Projekten? Wie können Sie die Effizienz Ihrer Projekte durch Qualitätsmanagement verbessern? In diesem Seminar lernen Sie bewährte Methoden aus dem Qualitätsmanagement kennen und wie Sie diese in Ihr Projektmanagement integrieren.

Inhalte

- Grundlagen QM und die Anwendung auf Projekte
- Kundenanforderungen im Projekt
- Qualitätsziele und Kennzahlen, Qualitätskontrollen
- Besondere Anforderungen aus Sicht der ISO 9001
- Risikomanagement, Projekt-FMEA
- Optimierung des Reklamationsmanagements (8-D-Methodik)
- Der kontinuierliche Verbesserungsprozess (KVP) im Projektmanagement
- Reviews im Projektverlauf
- Erfahrungen austauschen lernen mit dem After-Action-Report

Teilnehmerkreis

- Projektleiter und zukünftige Projektleiter
- Projektteammitglieder und Projektmitarbeiter
- Qualitätsmanagement-Beauftragte
- Projektcontroller/Projektkaufleute

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	1.040,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.237,60 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 150
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6121108

Change Management für Projektleiter

Das Seminar Change Management für Projektleiter vermittelt Ihnen lösungs- und veränderungsspezifische Instrumente und zeigt Ihnen auf, wie Sie diese bewusst in Veränderungsprojekten einsetzen. Sie lernen Personen, die von dem „Change" beeinflusst sind, über eine gezielte Kommunikation für den Wandel zu sensibilisieren und diese aktiv am Veränderungsgeschehen zu beteiligen.

Inhalte

- Veränderungsprojekte strukturiert gestalten
  - Selbstreflexion und Standortbestimmung
  - Architektur, Anlässe und Ziele
  - Vorgehen, Stolpersteine und Erfolgsfaktoren
- Führen in und von Veränderungsprojekten
  - Hinderliche und förderliche Führungskultur
  - Mobilisierung und Kommunikation
  - Umgang mit Macht und Widerständen
  - Integration von Promotoren und Multiplikatoren

Teilnehmerkreis

Auftraggeber, Projekt- und Teilprojektleiter, Projektmitglieder, Junior Change Manager, Organisationsentwickler, Business Development Manager

Hinweis

Inklusive Seminar-Spezial: Change Management Transferkarten, Virtual Classroom sowie ein 100-Tage-Brief

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	1.290,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.535,10 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 150
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6123065

Projektmanagement für Führungskräfte

Projektorientiertes Arbeiten wird für viele Unternehmen immer wichtiger. Durch Komplexität, Internationalität und multinationale Projektteams wachsen die Herausforderungen. Als Führungskraft erteilen Sie nicht nur Projektaufträge und müssen Ihre Rechte und Pflichten in dieser Rolle kennen, sondern stellen auch die notwendigen Ressourcen für Projekte zur Verfügung. Sie sind für das Abschätzen des Status quo im Projektmanagement verantwortlich und entscheiden über Optimierungen. Für all diese Aufgaben machen wir Sie fit.

Inhalte

- Überblick über die projektorientierte Organisation
- Überblick über wichtige PM-Methoden
- Projektorganisation
- Projektmanagement Prozesse
- Multiprojektmanagement und Ressourcenmanagement
- Implementierung von Projektmanagement im Unternehmen
- Überblick über den Auslastungsstatus Ihrer Mitarbeiter
- Kritische Erfolgsfaktoren in Projekten

Teilnehmerkreis

- Projektauftraggeber
- Fach- und Führungskräfte, die Projekte beauftragen
- Geschäftsführer

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	585,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Lernmittel und Buch „Das Geheimnis erfolgreicher Projekte" (zzgl. MwSt.) 725,90 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 150
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6121107

Kundenstimmen

deliberate GmbH
Bei der Weiterbildung unserer Mitarbeiter ist es uns wichtig, dass sich die Inhalte der Schulung an praktischen Beispielen, sozusagen an unserem Daily Business, orientieren. Dieser Wunsch wurde durch den Referenten sehr gut umgesetzt. Neben dem vermittelten fachlichen Wissen rund um das Thema Projektmanagement sind die Zertifikate der TÜV SÜD Akademie als Leistungsnachweis gegenüber Kunden und zukünftigen Kunden ein Mehrwert, der nicht zu unterschätzen ist.
Uwe Bergemann, Geschäftsführer,
deliberate GmbH in Böblingen

Elektro Kreutzpointner GmbH
Als eines der größten bayerischen Elektrounternehmen ist Projektmanagement für uns ein wichtiges Thema. Denn unsere Kunden schätzen absolute Qualität und Zuverlässigkeit! Um unsere Projektabwicklung noch leistungsfähiger zu machen, haben wir unsere Mitarbeiter in einer Projektmanagement Schulung bei der TÜV SÜD Akademie qualifiziert. Anhand von praktischen Fallbeispielen konnten unsere Mitarbeiter lernen, wie sie auch schwierige Projekte erfolgreich zum Abschluss führen.
Felix Aumayr, Personalleiter,
Elektro Kreutzpointner GmbH in München

ElringKlinger AG
Wachstum und Internationalisierung stellen hohe Anforderungen an unsere Mitarbeiter. Um unser Unternehmen auf Erfolgskurs zu halten, bilden wir unsere Fach- und Führungskräfte regelmäßig weiter. Im Projektmanagement haben wir uns für die TÜV SÜD Akademie entschieden. Besonders überzeugt hat uns der hohe Praxisbezug der Projektmanagement Schulung.
Margit Merz, Personalreferentin,
ElringKlinger AG in Dettingen an der Erms

Stadtverwaltung Böblingen
Unser Weg zum Projekterfolg ist ein professionelles Projektmanagement. Mit dem pm k.i.s.s. Ansatz wird der strukturierte Einsatz von Projektmanagement Techniken und Instrumenten bei der Stadtverwaltung Böblingen gewährleistet und eine bereits vielfach vorhandene Fachkompetenz durch eine einheitliche Projektmanagement Methodenkompetenz ergänzt.
Tobias Alber,
Stabstelle Prozessmanagement,
Stadtverwaltung Böblingen

Dieses Thema könnte Sie auch interessieren: Zertifizierungsprüfungen im Projektmanagement – HERMES 5, PRINCE2® und SCRUM

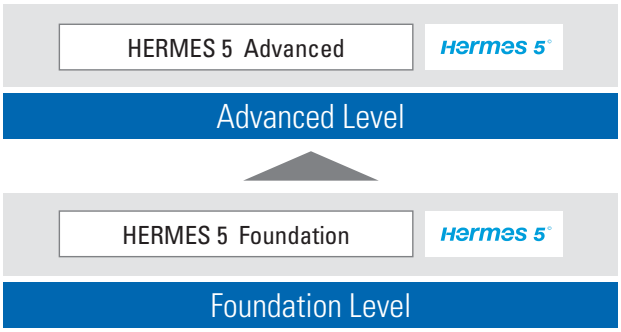
Lassen Sie die Projektmanagement Kompetenz Ihrer Mitarbeiter durch das TÜV SÜD Examination Institute objektiv und neutral bestätigen. Nach einer Vorbereitung im Selbststudium können Ihre Mitarbeiter an einer Prüfung teilnehmen – bei uns oder direkt in Ihrem Unternehmen.

Die Vorteile für Ihr Unternehmen, wenn Ihre Mitarbeiter zertifizierte Projektmanager sind:

- Vergleichbare Qualitätsstandards von Projektleitern und Projektmitarbeitern
- Systematische Personalentwicklung im Projektmanagement
- Verbesserung der Produktivität und Steigerung der Effizienz in Ihrem Unternehmen
- Wettbewerbsvorteile bei der Abwicklung von Projektaufträgen

HERMES 5

HERMES ist die in der Schweiz entwickelte Projektmanagement Methode für Informatik, Dienstleistungen, Produkte und Geschäftsorganisation. Die neueste Version HERMES 5 ist modular aufgebaut und lässt sich mittels Szenarien sehr gut an die Bedürfnisse von Organisationen und ihre Projekte anpassen.
Wir bieten diese Prüfungen in deutscher und französischer Sprache an.

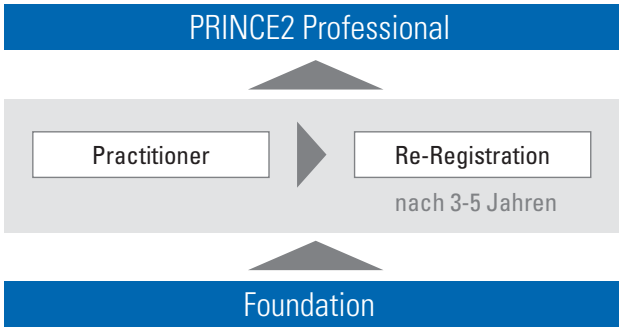


Hermes 5©

Haben Sie Fragen zu den Zertifizierungsprüfungen im Projektmanagement?
Weitere Informationen finden Sie unter: www.tuev-sued.de/examination-institute
Gerne beraten wir Sie auch persönlich!

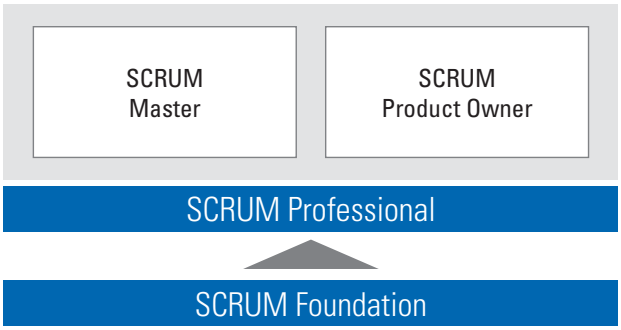
PRINCE2®

Die Projektmanagement Methode PRINCE2® (Projects in Controlled Environments) basiert auf Erkenntnissen aus Best Practice. Dieses konkrete Vorgehensmodell eignet sich vor allem für Einsteiger. Auch bei der Zertifizierung empfiehlt sich der Einstieg über PRINCE2®.
Wir bieten diese Prüfungen in deutscher und englischer Sprache an.



SCRUM

SCRUM ist ein Rahmenwerk für agiles Projektmanagement. Es bietet Methoden, die eine große Transparenz und Flexibilität in Projekten ermöglichen.
Die Prüfungen im Foundation und Professional Level (SCRUM Master und SCRUM Product Owner) bieten wir in deutscher und englischer Sprache an.



PRINCE2® is a registered trade mark of AXELOS Limited
AXELOS, the AXELOS logo and the AXELOS swirl logo are trade marks of AXELOS Limited.

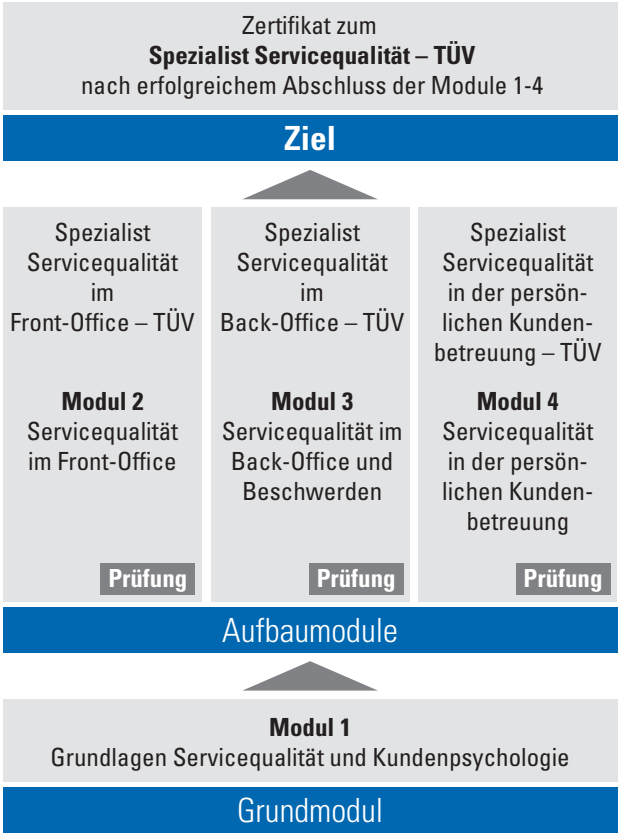
Modulare Weiterbildung zum Spezialist Servicequalität – TÜV

Der Wettbewerbsdruck sowie vergleichbare Produkte und Dienstleistungen bewegen Unternehmen verstärkt dazu, neue Wege zu gehen. Herausragende und profitable Kunden mittels exzellentem Service zu binden, ist dabei selbst in schwierigen Zeiten ein Erfolgskonzept. Dies muss genau dort passieren, wo Kunden auf die Botschafter eines Unternehmens treffen – die Mitarbeiter.

Flexible Ausbildungsmodule angepasst an Ihren Arbeitsschwerpunkt
Qualifizieren Sie sich und Ihre Mitarbeiter zum Spezialist Servicequalität – TÜV: Je nach Arbeitsschwerpunkt – Front-Office, Back-Office oder persönliche Kundenbetreuung – und Ihren persönlichen Zielen buchen Sie nach dem Basismodul flexibel die Aufbaumodule.

- **Kundenservice – Modul 1: Grundlagen Servicequalität und Kundenpsychologie:** Praxisnahe Begriffe und unverzichtbare Hintergründe zu Service und Qualität kennenlernen und gezielt einsetzen
- **Kundenservice – Modul 2: Servicequalität im Front-Office:** Optimierung Ihrer Serviceprozesse sowie adäquates Erkennen, Erfassen und Betreuen von Interessenten und Kunden
- **Kundenservice – Modul 3: Servicequalität im Back-Office und Beschwerden:** Strukturiertes und lösungsorientiertes Bearbeiten von Anfragen und Beschwerden
- **Kundenservice – Modul 4: Servicequalität in der persönlichen Kundenbetreuung:** Systematische Vorbereitung und Abwicklung von Kundenbesuchen

Oder möchten Sie sich in nur vier Tagen umfassendes Service-Know-how aneignen?
Dann besuchen Sie unser **Kompaktseminar Spezialist Servicequalität – TÜV**.



Weitere Informationen finden Sie unter:
www.tuev-sued.de/akademie/kundenmanagement

Kompaktseminar Spezialist Servicequalität – TÜV

Hohe Servicekompetenz aller am Kundenprozess beteiligten Mitarbeiter ist ein Schlüsselfaktor für nachhaltige Zufriedenheit, Erfolg und langfristige Kundenbeziehungen. Ihre Serviceleistungen prägen das Unternehmensimage und differenzieren ihre Leistungen vom Mitbewerb.
Unser Kompaktseminar beleuchtet die Einflussfaktoren auf den Kundenservice – von den Grundlagen mit der Kundenpsychologie über die spezifischen Anforderungen am Telefon, im schriftlichen Kontakt, bei Beschwerden bis hin zum Kundenbesuch. Maßgeschneidert passende Instrumente und Herangehensweisen erleben Sie praxisnah und üben Sie live, damit Ihnen exzellenter Service noch besser gelingt!
Begeistern Sie Ihre Kunden mit Ihrer Person – und setzen Sie Standards, die Sie vom Mittbewerb wirklich abheben!

Inhalte

Modul 1: Grundlagen Servicequalität und Kundenpsychologie
- Grundlagen der Kundenpsychologie
- Kundenbedarf und -bedürfnisse
- Kundenservice und Servicequalität
- Hauptkriterien der Servicequalität und Messverfahren
- Ablauf eines persönlichen Serviceprozesses
- Kriterien der erfolgreichen Gesprächsführung im Service

Modul 2: Servicequalität im Front-Office
- Gesprächsannahme, Gesprächsbezug und Lösungsvereinbarungen
- Fragetechniken für die Ermittlung von Bedarf und Bedürfnissen
- Gespräche richtig dokumentieren
- Ablehnung, Forderung und Kritik richtig formulieren
- Eskalierende Gespräche – Umgang und Lösungswege
- Praktische Übungen an Teilnehmerbeispielen
- Schriftliche Prüfung

Modul 3: Servicequalität im Back-Office und Beschwerden
- Kundenanfragen analysieren
- Qualitätskriterien für Reaktionsschreiben
- Die neue Einfachheit beim Schreiben
- Praktische Regeln für gute Briefe und E-Mails
- Übungen an echten Teilnehmerbeispielen
- Schriftliche Prüfung

Modul 4: Servicequalität in der persönlichen Kundenbetreuung
- Bedeutung und Besonderheiten der persönlichen Kundenbetreuung
- Servicestandards
- Servicequalität im persönlichen Gespräch
- „Knigge" für den Vor-Ort-Besuch
- Umgang mit Störungen und Konflikten
- Schriftliche Prüfung

Teilnehmerkreis

Alle Mitarbeiter im Unternehmen, die im Kundenservice „an der Front" stehen, im telefonischen als auch persönlichen Kontakt mit den Kunden, z. B. Hotline, Call-Center, Back-Office, Vertriebsinnendienst und Vertriebsaußendienst und Serviceabteilungen

Hinweis

Wir arbeiten mit praktischen Übungen an Teilnehmerbeispielen. Bitte bringen Sie Stichworte zu Kundensituationen mit, gerne auch zu schwierigen Fällen.

Abschluss:	Zertifikat Spezialist Servicequalität – TÜV
Dauer:	4 Tage
Preis:	1.590,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 160,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 2.082,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 150
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6124044

Kundenservice – Modul 1: Grundlagen Servicequalität und Kundenpsychologie

Dieses Basisseminar vermittelt Ihnen das psychologische Hintergrundwissen für die Gestaltung von Kundenbeziehungen. Sie erfahren, was Kunden wollen, brauchen und verabscheuen. Sie lernen praxisnahe Begriffe und Hintergründe zu Service und Qualität kennen. Sie können die Hauptkriterien für Servicequalität benennen und beurteilen.

Inhalte

- Grundlagen der Kundenpsychologie
- Analyse und Beeinflussung von Kundenbedarf und -bedürfnissen
- Bedeutung von Kundenservice und Servicequalität
- Hauptkriterien der Servicequalität und Messverfahren
- Prozessorientierter Kundenservice
- Ablauf eines persönlichen Serviceprozesses
- Erkennen der wichtigsten Gesprächsstörer und Killerphrasen
- Praktische Übungen

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter, die im Kundenservice im telefonischen als auch persönlichen Kontakt mit den Kunden stehen, z. B. Hotline, Call-Center, Back-Office, Vertriebsinnen- und Vertriebsaußendienst und Serviceabteilungen

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 511,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 150
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6124036

Kundenservice – Modul 2: Servicequalität im Front-Office

Dieses Aufbauseminar sensiblisiert Sie für Fallen und Chancen im telefonischen Kundendialog sowie die Bedeutung von Front-Office als „Abfangjäger" für Groll und Kündigung. Erfahren und üben Sie, wie Sie den Kundenbedarf ermitteln und den Kunden wertschätzend zum Erfolg führen.

Inhalte

- Sicherstellung von Erreichbarkeit und Effizienz
- Gesprächsannahme, Gesprächsbezug und Lösungsvereinbarungen
- Fragetechniken für die Ermittlung von Bedarf und Bedürfnissen
- Gespräche und Vereinbarungen richtig dokumentieren
- Ablehnung, Forderung und Kritik richtig formulieren
- Eskalierende Gespräche – Umgang und Lösungswege
- Praktische Übungen an Teilnehmerbeispielen
- Schriftliche Prüfung

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter, die im Kundenservice im telefonischen Kontakt mit den Kunden stehen, z. B. Hotline, Call-Center, Vertriebsinnen- und Vertriebsaußendienst und Serviceabteilungen

Voraussetzung

Teilnahme an Modul 1: Grundlagen Servicequalität und Kundenpsychologie

Abschluss:	Zertifikat Spezialist Servicequalität im Front-Office – TÜV
Dauer:	1 Tag
Preis:	430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 571,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 150
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6124037

Kundenservice – Modul 3: Servicequalität im Back-Office und Beschwerden

In Back-Office-Einheiten werden eskalierte Kundengespräche, schriftliche Anfragen, Beschwerden und Reklamationen weiterverfolgt. Hier entscheiden Antwortzeit und -qualität über die Einschätzung der Zuverlässigkeit. Wir sensibilisieren Sie in diesem Aufbauseminar, wie Sie schnell, individuell und wertschätzend auf Kundenanfragen antworten.

Inhalte

- Kundenanfragen analysieren
- Immaterielle Lösungsvorschläge
- Welches Medium für welchen Zweck? Qualitätskriterien für Reaktionsschreiben
- Die neue Einfachheit beim Schreiben
- Praktische Regeln für gute Briefe und E-Mails
- Übungen an echten Teilnehmerbeispielen
- Schriftliche Prüfung

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter, die im Kundenservice im schriftlichen und telefonischen Kontakt mit den Kunden aktiv sind, z. B. Back-Office, Hotline, Call-Center, Vertriebsinnen- und Vertriebsaußendienst und Serviceabteilungen

Voraussetzung

Teilnahme an Modul 1: Grundlagen Servicequalität und Kundenpsychologie

Abschluss:	Zertifikat Spezialist Servicequalität im Back-Office – TÜV
Dauer:	1 Tag
Preis:	430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 571,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 150
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6124038

Kundenservice – Modul 4: Servicequalität in der persönlichen Kundenbetreuung

Dieses Aufbauseminar sensiblisiert Sie für die Bedeutung und Besonderheiten der persönlichen Kundenbetreuung. Es vermittelt Ihnen, wie Sie sich systematisch auf einen Kundenbesuch vorbereiten und diesen zu einem Erlebnis und Erfolg werden lassen.

Inhalte

- Bedeutung und Besonderheiten der persönlichen Kundenbetreuung
- Servicestandards
- Servicequalität im persönlichen Gespräch
- Umgang mit dem Lampenfieber
- „Knigge" für den Vor-Ort-Besuch
- Umgang mit Störern, Aggression und Konflikten
- Praktische Übungen mit Video-Simulation
- Schriftliche Prüfung

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter, die in der persönlichen Kundenbetreuung aktiv sind, z. B. technischer und kaufmännischer Vertriebsinnendienst und Vertriebsaußendienst und Kundendienst

Voraussetzung

Teilnahme an Modul 1: Grundlagen Servicequalität und Kundenpsychologie

Abschluss:	Zertifikat Spezialist Servicequalität in der persönlichen Kundenbetreuung – TÜV
Dauer:	1 Tag
Preis:	430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 571,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 151
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6124039

Kompaktseminar Sales Expert – TÜV

Der Vertriebsmanager von heute muss Fach- und Vertriebswissen, Verhandlungskompetenz und Führungsqualität auf hohem Niveau kombinieren. Wir konzentrieren uns in unserem Kompaktseminar auf die Schlüsselerfolgsfaktoren (Akquisitionsmanagement, Anfragemanagement, Angebotsgestaltung und -verfolgung). Sie lernen, die einzelnen Prozessschritte zu analysieren, Maßnahmen zur Optimierung zu entwickeln und umzusetzen.

Inhalte

Modul 1: Akquisitionsmanagement
- Direkte und indirekte Akquisition

Modul 2: Anfragemanagement und Angebotsgestaltung
- Angebote verkaufsorientierter gestalten

Modul 3: Angebotsverfolgungsmanagement
- Effektive Organisation von Angebotsverfolgung

Modul 4: Preisverhandlungskompetenz
- Preisverhandlungsstrategie und optimierte Abschlussvorbereitung

Teilnehmerkreis
- Mitarbeiter und Führungsnachwuchs im Vertrieb, Verkauf, Sales Management, Neueinsteiger in den Vertriebsbereich
- Führungskräfte und Spezialisten

Hinweis

Nach jedem Modul gibt es eine schriftliche Prüfung.

Abschluss:	Zertifikat Sales Expert – TÜV
Dauer:	4 Tage
Preis:	2.320,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 2.760,80 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 151
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6125036

Key Account Manager – TÜV

Key Account Management hat sich zu einer unverzichtbaren Vertriebsform entwickelt. Unser Seminar vermittelt Ihnen die Kernkompetenzen und macht Sie mit bewährten Instrumenten und Methoden für die Umsetzung in Ihre tägliche Praxis vertraut. Sie sind für Ihre verantwortungsvolle Aufgabe als zentrales „Sprachrohr" zum Kunden umfassend gewappnet.

Inhalte
- Bedeutung, Nutzen und Voraussetzung Key Account Management
- Key Account Management Teams, Persönlichkeitsprofile
- Die Bestimmung der strategischen Vertriebsziele
- Der systematische Key Account-Vertriebsprozess
- Entwicklung und Durchführung von Markt- und Potenzialanalysen
- Auswahl und Bewertung von Schlüsselkunden
- Methoden und Werkzeuge des Key Account Managements
- Aufbau eines Kundenkontaktplans
- Prüfung zum Key Account Manager – TÜV

Teilnehmerkreis
- Inhaber, Geschäftsführer
- Marketing- und Vertriebsleiter
- Key Account Manager und Vertriebsmitarbeiter

Abschluss:	Zertifikat Key Account Manager – TÜV
Dauer:	2 Tage
Preis:	1.080,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.285,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 151
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6125016

Vertrieb und Verkauf – Topkunden-gespräche noch erfolgreicher führen

In diesem Seminar erhalten Sie umfangreiches Praxis-wissen für eine zielorientierte Gesprächsführung. Diese erfolgt auf Basis eines 6-Phasen-Verkaufsgesprächs, welches erfolgreich erprobt wurde und leicht erlernbar ist. Von A wie „Akquisition" bis Z wie „zufriedene Kunden" – das Seminar veranschaulicht ausführlich die wichtigsten Verkaufsthemen für Ihre persönliche Vertriebskompetenz!

Inhalte

- Markt- und Kundenanalyse unter Nutzung von analytischen Werkzeugen (SWOT, Portfolios etc.)
- Methodische Vor- und Nachbereitung von Gesprächen
- Wirkungsvolle Kundenansprache in der Eröffnungs-phase
- Gesprächsführungstechniken und Verhandlungs-methoden
- Nonverbale Kommunikation effizient einsetzen
- Zielgerichtete Einwandbehandlung
- Zusatznutzen auf den Punkt bringen
- Preisgespräche positiv führen

Teilnehmerkreis

Alle Mitarbeiter aus Vertrieb, Verkauf, Service, Support, Kundenberatung, Technik oder Marketing, die in Gespräche mit anspruchsvollen und wichtigen Kunden eingebunden sind

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	1.080,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.285,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 151
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6125014

Vertrieb und Verkauf – Kunden-orientierung und Kompetenz im After Sales

Aktive Kundenbindung und Aufbau einer langfristigen Kundenbeziehung gehören zu den wichtigsten Schlüssel-faktoren für dauerhaften Geschäftserfolg. In diesem Seminar sensiblisieren wir Sie für alle wesentlichen Bausteine einer gelungenen Kundenorientierung und -betreuung. Sie erkennen die Chancen, die im Vertrieb, Cross Selling und After Sales liegen, und nutzen diese aktiv.

Inhalte

- Grundlagen der Kundenorientierung
- Sicherung der Bestandskunden
- Generierung von Neukunden durch Empfehlungs-management
- Erstkontakt mit einem Neukunden
- Positive Sprache – Vermeidung von K.O.-Formulierungen
- Workshop Bedarfsanalyse und Nutzenargumentation
- Gesprächskompetenz im After Sales
- Strukturierte Produkt- bzw. Dienstleistungspräsentation
- Cross Selling und After Sales Marketing
- Einwandbehandlung und Abschlusssicherheit im After Sales

Teilnehmerkreis

Alle Mitarbeiter aus Vertrieb, Verkauf, Service, Support, Kundenberatung, Technik oder Marketing, die in Gespräche mit anspruchsvollen und wichtigen Kunden eingebunden sind

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	1.080,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.285,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 151
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/6125024

Termine 2015 – bundesweit

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Kompaktseminar Geschäftsführer · 6129225

04.02. – 06.02.2015 Füssen	16.09. – 18.09.2015 Feldafing	16.12. – 18.12.2015 Regensburg
10.06. – 12.06.2015 Köln	21.10. – 23.10.2015 Deidesheim	
05.08. – 07.08.2015 Hamburg	02.12. – 04.12.2015 Dresden	

Geschäftsführer – Modul 1: Recht, Haftung und Steuern · 6129221

26.03. – 27.03.2015 München	07.05. – 08.05.2015 Regensburg	15.10. – 16.10.2015 Stuttgart

Geschäftsführer – Modul 2: Finanzierung, Planung und Controlling · 6129222

22.04. – 23.04.2015 München	22.06. – 23.06.2015 Regensburg	16.11. – 17.11.2015 Stuttgart

Geschäftsführer – Modul 3: Unternehmensführung, Vertrieb und Personal · 6129223

11.05. – 12.05.2015 München	27.07. – 28.07.2015 Regensburg	30.11. – 01.12.2015 Stuttgart

Prokurist – Rechte und Pflichten, Haftungsrisiken · 6131032

06.02. – 06.02.2015 Regensburg	17.07. – 17.07.2015 Hamburg	18.11. – 18.11.2015 Stuttgart
24.04. – 24.04.2015 Heidelberg	16.10. – 16.10.2015 München	

Fit als Führungskraft · 6123031

24.03. – 26.03.2015 München	15.06. – 17.06.2015 Rüdesheim	28.09. – 30.09.2015 Jena
15.04. – 17.04.2015 Heidelberg	08.07. – 10.07.2015 Augsburg	18.11. – 20.11.2015 Stuttgart
06.05. – 08.05.2015 Leipzig	02.09. – 04.09.2015 Berlin	16.12. – 18.12.2015 Regensburg

Wertschöpfend führen – erfolgreich kommunizieren · 6123044

23.02. – 25.02.2015 Füssen	16.09. – 18.09.2015 Feldafing

Laterale Führung – souverän führen ohne Vorgesetztenfunktion · 6123064

15.07. – 17.07.2015 Rüdesheim	16.09. – 18.09.2015 Feldafing

Personalmanagement 2.0 · 6129101

01.07. – 02.07.2015 Jena

Arbeitsrecht – von der Einstellung bis zur Beendigung eines Arbeitsverhältnisses · 6131031

05.02. – 05.02.2015 Regensburg	16.06. – 16.06.2015 Frankfurt	22.10. – 22.10.2015 München
23.04. – 23.04.2015 Heidelberg	14.08. – 14.08.2015 Berlin	

CSR – Nachhaltigkeitsberichterstattung nach den neuen GRI G4: Was ist neu, was bleibt? · 6128011

18.06. – 19.06.2015 Berlin	12.10. – 13.10.2015 Frankfurt

Kompaktseminar Change Manager – TÜV · 6123066

16.03. – 21.03.2015 Timmend. Strand	12.10. – 17.10.2015 Deidesheim	07.12. – 12.12.2015 Regensburg

Betriebswirtschaftliches Kolleg Betriebswirt – TÜV · 6129201

Termine auf Anfrage

BWL-Praxis Seminar · 6129214

25.03. – 27.03.2015 Frankfurt	28.09. – 30.09.2015 Regensburg
20.05. – 22.05.2015 München	25.11. – 27.11.2015 Stuttgart

Bilanzanalyse – Jahresabschluss & betriebswirtschaftliche Auswertungen verstehen und bewerten · 6129603

23.03. – 24.03.2015 Regensburg	07.12. – 08.12.2015 Dresden

Unternehmens-Check – geprüfte Qualität durch Experten der TÜV SÜD Akademie · 6129224

Termine auf Anfrage

Kompaktseminar Projektmanagement · 6121114

24.01. – 31.01.2015 Füssen	06.06. – 13.06.2015 Köln	29.08. – 05.09.2015 Feldafing
07.03. – 14.03.2015 Timmend. Strand	18.07. – 25.07.2015 Dresden	28.11. – 05.12.2015 Freiburg

Projektmanagement – Modul 1: Projektmanagement Methoden · 6121103

23.02. – 25.02.2015 München	15.06. – 17.06.2015 München*	29.09. – 01.10.2015 Frankfurt
18.03. – 20.03.2015 Berlin	06.07. – 08.07.2015 Stuttgart	06.10. – 08.10.2015 Frankfurt
14.04. – 16.04.2015 Frankfurt	17.08. – 19.08.2015 Köln	19.10. – 21.10.2015 Nürnberg
04.05. – 06.05.2015 Erfurt	02.09. – 04.09.2015 Hannover	09.11. – 11.11.2015 München
18.05. – 20.05.2015 Mannheim	09.09. – 11.09.2015 Stuttgart	23.11. – 25.11.2015 Heidelberg

Projektmanagement – Modul 2: Projektmanagement Prozesse · 6121104

18.02. – 20.02.2015 Heidelberg	05.05. – 07.05.2015 Frankfurt	19.10. – 21.10.2015 Frankfurt
16.03. – 18.03.2015 München	13.07. – 15.07.2015 München	26.10. – 28.10.2015 Frankfurt
15.04. – 17.04.2015 Berlin	07.10. – 09.10.2015 Stuttgart	09.11. – 11.11.2015 Nürnberg

Projektmanagement – Modul 3: Führen und Teamarbeit in Projekten · 6121105

27.04. – 28.04.2015 München	27.07. – 28.07.2015 München	09.11. – 10.11.2015 Frankfurt
08.06. – 09.06.2015 Frankfurt	26.10. – 27.10.2015 Stuttgart	07.12. – 08.12.2015 Nürnberg

Konflikte in Projekten erfolgreich managen · 6121124

04.05. – 05.05.2015 München	07.07. – 08.07.2015 Frankfurt	21.09. – 22.09.2015 Nürnberg

Projektmanagement – Modul 4: Vorbereitung Projektmanagement Zertifizierung PMI® – CAPM®/PMP® · 6121125

17.03. – 28.04.2015 München	25.05. – 30.06.2015 Köln

Projektmanagement – Modul 4: Vorbereitung Projektmanagement Zertifizierung (GPM) IPMA Level D® – Teil 1: Briefing · 6121109

02.02. – 02.02.2015 München	22.06. – 22.06.2015 Frankfurt

***** Zu diesem Termin werden zwei Seminare parallel angeboten. Sie haben die Wahl zwischen englischer und deutscher Sprache.

Projektmanagement – Modul 4: Vorbereitung Projektmanagement Zertifizierung (GPM) IPMA Level D® – Teil 2: Prüfungsvorbereitung · 6121117

13.05. – 13.05.2015 München	20.07. – 20.07.2015 Frankfurt

Projektmanagement – Modul 4: Vorbereitung Projektmanagement Zertifizierung (GPM) IPMA Level C® – Teil 1: Briefing · 6121106

02.02. – 02.02.2015 München	22.06. – 22.06.2015 Frankfurt

Projektmanagement – Modul 4: Vorbereitung Projektmanagement Zertifizierung (GPM) IPMA Level C® – Teil 2: Prüfungsvorbereitung · 6121116

11.05. – 12.05.2015 München	21.07. – 22.07.2015 Frankfurt

pm k.i.s.s.® Projektmanagement – keep it short and simple · 6121111

25.02. – 27.02.2015 Dresden	22.06. – 24.06.2015 Stuttgart	17.11. – 19.11.2015 Berlin
18.03. – 20.03.2015 Nürnberg	07.07. – 09.07.2015 Hamburg	01.12. – 03.12.2015 Frankfurt
21.04. – 23.04.2015 Hannover	22.09. – 24.09.2015 Freiburg	
19.05. – 21.05.2015 Augsburg	12.10. – 14.10.2015 München	

Agile Kompetenz – das SCRUM Bootcamp · 6121135

11.03. – 13.03.2015 Bad Tölz	05.08. – 07.08.2015 Hamburg	25.11. – 27.11.2015 Berlin
12.05. – 14.05.2015 Köln	14.10. – 16.10.2015 Stuttgart	

Qualität in Projekten · 6121108

02.03. – 03.03.2015 Nürnberg	29.06. – 30.06.2015 Stuttgart	16.12. – 17.12.2015 Augsburg

Change Management für Projektleiter · 6123065

16.07. – 17.07.2015 Rüdesheim	14.09. – 15.09.2015 Feldafing

Projektmanagement für Führungskräfte · 6121107

25.03. – 25.03.2015 Nürnberg	14.09. – 14.09.2015 Frankfurt
06.07. – 06.07.2015 Hamburg	15.12. – 15.12.2015 Stuttgart

Kompaktseminar Spezialist Servicequalität – TÜV · 6124044

17.02. – 20.02.2015 Augsburg	16.06. – 19.06.2015 Leipzig	23.11. – 26.11.2015 Hamburg
12.05. – 15.05.2015 Köln	01.09. – 04.09.2015 Berlin	

Kundenservice – Modul 1: Grundlagen Servicequalität und Kundenpsychologie · 6124036

21.04. – 21.04.2015 Freiburg	08.10. – 08.10.2015 Stuttgart
23.06. – 23.06.2015 München	11.11. – 11.11.2015 Regensburg

Kundenservice – Modul 2: Servicequalität im Front-Office · 6124037

22.04. – 22.04.2015 Freiburg	09.10. – 09.10.2015 Stuttgart
06.07. – 06.07.2015 München	12.11. – 12.11.2015 Regensburg

Kundenservice – Modul 3: Servicequalität im Back-Office und Beschwerden · 6124038

07.05. – 07.05.2015 Freiburg	12.11. – 12.11.2015 Stuttgart
07.07. – 07.07.2015 München	08.12. – 08.12.2015 Regensburg

Kundenservice – Modul 4: Servicequalität in der persönlichen Kundenbetreuung · 6124039

08.05. – 08.05.2015 Freiburg	13.11. – 13.11.2015 Stuttgart
08.07. – 08.07.2015 München	09.12. – 09.12.2015 Regensburg

Kompaktseminar Sales Expert – TÜV · 6125036

13.04. – 16.04.2015 Heidelberg	25.08. – 28.08.2015 Dresden
22.06. – 25.06.2015 München	09.11. – 12.11.2015 Hamburg

Key Account Manager – TÜV · 6125016

23.02. – 24.02.2015 Hamburg	24.09. – 25.09.2015 Berlin	26.11. – 27.11.2015 Stuttgart
22.06. – 23.06.2015 Heidelberg	07.10. – 08.10.2015 Regensburg	

Vertrieb und Verkauf – Topkundengespräche noch erfolgreicher führen · 6125014

12.03. – 13.03.2015 Berlin	11.05. – 12.05.2015 Regensburg	19.10. – 20.10.2015 Heidelberg

Vertrieb und Verkauf – Kundenorientierung und Kompetenz im After Sales · 6125024

23.04. – 24.04.2015 Berlin	22.07. – 23.07.2015 Regensburg	19.11. – 20.11.2015 Heidelberg

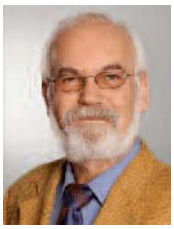
Die mit gekennzeichneten Seminare sind ein Angebot der:

TÜV SÜD Sommerakademie

TÜV SÜD Winterakademie

Das ausführliche Programm der TÜV SÜD Sommer- und Winterakademie erhalten Sie unter:
www.tuev-sued.de/sommerakademie

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie



Fachliche Leitung
Wolfgang Humburg
E-Mail: akd.anlagentechnik@tuev-sued.de

Anlagentechnik, Produktion und Instandhaltung

Effizient produzieren, rechtskonform handeln

Um im Wettbewerb zu bestehen und Produkte rechtskonform zu vertreiben, müssen Unternehmen vor allem den Überblick behalten: Zahlreiche Vorschriften zur Produktsicherheit sind zu beachten, in Europa geht nichts ohne CE-Kennzeichnung, und beim Export in außereuropäische Länder gelten oft sehr unterschiedliche und komplizierte Zulassungsverfahren. Der Wettbewerbsdruck macht außerdem effiziente Produktionsverfahren und eine vorausschauende sowie vorbeugende Instandhaltung unerlässlich.

Die TÜV SÜD Akademie legt deshalb einen Schwerpunkt auf Weiterbildungen im Bereich Produktion und Instandhaltung. Der **Instandhaltungsmanager – TÜV** kann Instandhaltungsprozesse strategisch steuern und ganzheitlich optimieren. Die Ausbildung zum **Lean Production Manager – TÜV** vermittelt das Fachwissen für eine Optimierung der Fertigungsmethoden sowie Verschlankung von Produktionsabläufen.

Der **CE-Beauftragte – TÜV** ist im Unternehmen der Spezialist für Gesetzeskonformität und ein minimiertes Produkthaftungsrisiko im Produktentstehungsprozess. Wer Produkte weltweit exportiert, muss sich außerdem mit länderspezifischen Zulassungsregelungen auseinandersetzen. Hierbei unterstützen beispielsweise die Seminare zu **Zulassungsverfahren in Nordamerika bzw. Russland**.

Betreiber industrieller Anlagen müssen sich ebenso auf dem aktuellen Wissensstand halten. Die TÜV SÜD Akademie bietet deshalb zahlreiche neue Seminare an, zum Beispiel im Bereich **Explosionsschutz/ATEX** oder zur **Risikobeurteilung von Maschinen und Anlagen**. Wissen Sie eigentlich, welche Befähigten Personen Ihr Unternehmen benötigt und wie diese zu qualifizieren sind? Auch bei diesen Fragen unterstützen wir Sie.

Fachwissen sorgt für Effizienz und Rechtssicherheit – vertrauen Sie deshalb auf die Erfahrung von TÜV SÜD. Für alle Weiterbildungsthemen erstellen wir Ihnen auch gerne ein unternehmensspezifisches Konzept für eine Inhouse-Schulung.

Weitere Informationen – einfach mit Ihrem Smartphone oder online:
www.tuev-sued.de/akademie

Die aktuelle Maschinenrichtlinie 2006/42/EG im Rahmen des Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG)

Als Hersteller, Händler oder Betreiber von technischen Produkten müssen Sie die komplexen Rechtsvorschriften kennen. Wir informieren Sie über aktuelle Änderungen und zeigen, wie Sie diese umsetzen.

Inhalte

- Das Produktsicherheitsgesetz (ProdSG)
- Abgrenzung der Maschinenrichtlinie zur BetrSichV
- Die aktuelle Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- Technische Dokumentation und Betriebsanleitung
- Dokumentenverantwortlicher, CE-Kennzeichnung
- Aktuelle harmonisierte Normen unter der Maschinenrichtlinie
- Umgang mit Gebrauchtmaschinen und Retrofitting
- Schnittstellenbeurteilung, Gesamt-CE
- Befugnisse der Marktaufsichtsbehörden
- Risikoanalyse und Risikobeurteilung

Teilnehmerkreis

- Entwickler, Konstrukteure und Konstruktionsleiter
- Projektleiter, Unternehmer und Geschäftsführer
- Maschinenimporteure und -händler (auch Gebrauchtmaschinen)
- Vertriebsverantwortliche und Einkäufer, technische Redakteure
- Sicherheitsbeauftragte und Sicherheitsfachkräfte

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
511,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 182

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611128

Die Betriebssicherheitsverordnung und die aktuellen TRBS in der praktischen Anwendung

Der Arbeitgeber (Unternehmer) bzw. der Betreiber von Anlagen ist für die Umsetzung der Betriebssicherheitsverordnung verantwortlich. Das Seminar zeigt Ihnen, wie Geräte und Anlagen in Ihrem Unternehmen rechtskonform und sicher betrieben werden können.

Inhalte

- Anwendungsbereich und Begriffsbestimmungen
- Vorschriften für Arbeitsmittel
  - Gefährdungsbeurteilung, Explosionsschutzdokument
  - Anforderungen an Bereitstellung und Beschaffenheit, Prüfung der Arbeitsmittel
- Besondere Vorschriften für überwachungsbedürftige Anlagen
- Sicherheitstechnische Bewertung und Festlegung der Prüffristen
  - Inbetriebnahme und wiederkehrende Prüfungen
  - Prüfung besonderer Druckgeräte
- Anwendung von aktuellen Technischen Regeln und Leitlinien zur Betriebssicherheitsverordnung

Teilnehmerkreis

- Anlagenerrichter und -betreiber, Anlagenplaner
- Technische Leiter
- Gewerbeaufsicht, Mitarbeiter von Überwachungs- und Prüforganisationen
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
511,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 182

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611124

Umsetzung der Betriebssicherheitsverordnung im Unternehmen – Praxislösungen für Führungskräfte

Unternehmer sollten Ihre Aufgaben im Arbeitsschutz gut kennen und Gefährdungen realistisch bewerten können, um das Haftungsrisiko zu minimieren und Rechtssicherheit zu schaffen. In diesem Seminar lernen Sie verschiedene Möglichkeiten des präventiven Arbeitsschutzes kennen. Die gewonnenen Erkenntnisse können unmittelbar in die betriebliche Praxis umgesetzt werden.

Inhalte

- Ziele der Betriebssicherheitsverordnung
- Stärkung der Eigenverantwortung des Unternehmers, Delegation von Unternehmerpflichten, Haftungsrisiken
- Risikobewertung, Risiko-Kosten-Minimierung
- Bereitstellung und Benutzen von Arbeitsmitteln
- Betrieb überwachungsbedürftiger Anlagen
- Dokumentationspflichten
- Praktische Übungen
  - Mitarbeiterunterweisung
  - Sicherheitstechnische Bewertung einer Maschine und Durchführung der Gefährdungsbeurteilung
- Dokumentation der Ergebnisse

Teilnehmerkreis

- Geschäftsführer mittelständischer Unternehmen
- Technische und kaufmännische Führungskräfte
- Betriebs- und Abteilungsleiter
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
511,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 182

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611224

Unternehmerverantwortung und Haftung – Workshop

Unternehmen als Eigentümer oder Betreiber von Gebäuden und technischen Anlagen sind zunehmenden Haftungsrisiken ausgesetzt. In diesem Workshop lernen Sie die Säulen eines rechtskonformen Anlagenbetriebs kennen. Sie identifizieren wesentliche Haftungsrisiken für sich und Ihr Unternehmen und kennen Maßnahmen zur Risikominimierung. Gerne können Sie Praxisbeispiele aus Ihrem Unternehmen mit einbringen.

Inhalte

- Rechtliche Betreiberpflichten beim Betrieb technischer Anlagen
- Maschinenrichtlinie, Betriebssicherheitsverordnung
- Spezielle rechtliche Anforderungen aus Arbeitsschutz und Anlagensicherheit
- Konsequenzen bei der Verletzung von Organisationspflichten
- Rechtssichere Delegation
- Haftung und Verantwortung im Unternehmen
- Methoden zur Risikoanalyse und Prävention im Hinblick auf die Betreiberverantwortung
- Gefährdungsbeurteilung als zentrales Element der Unternehmerverantwortung

Teilnehmerkreis

- Geschäftsführer, Betriebs- und Abteilungsleiter
- Leitende Angestellte, technische Führungskräfte

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
511,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 182

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611141

Die Druckgeräterichtlinie als Teil des europäischen Rechtsrahmens für Druckgeräte

Für Hersteller, Käufer oder Betreiber von Druckgeräten ist es erforderlich, die aktuellen europäischen Regelungen zu kennen. An nur einem Seminartag erfahren Sie alles Wichtige zum Inhalt der Druckgeräterichtlinie sowie Ihren Pflichten und Umsetzungsmöglichkeiten.

Inhalte

- Einführung in die Druckgeräterichtlinie
- Technische und Sicherheitsanforderungen
- Grundanforderungen bei Entwurfsprüfungen und bei der Herstellung
- Gefahrenanalyse
- Betriebsanleitung, Kennzeichnung und Etikettierung
- Einstufung von Druckgeräten und Konformitätsbewertung
- Prüfautoritäten, CE-Kennzeichnung und Konformitätserklärung
- Umsetzung der Druckgeräterichtlinie und Folgerungen für den Betrieb

Teilnehmerkreis

- Planer, Hersteller und Betreiber von Druckgeräten
- Ingenieure und Techniker des Anlagenbaus
- Sachverständige und Sachkundige
- Vertreter von Behörden, Genehmigungs- und Überwachungsorganisationen

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 511,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 182
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1611127

Befähigte Person nach BetrSichV und TRBS 1203 für Druckbehälter und Rohrleitungen

Als Befähigte Person prüfen Sie Druckbehälter und Rohrleitungen im Rahmen der gesetzlich festgelegten Prüfgrenzen. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag, um Druckgefährdungen zu vermeiden.

Inhalte

- Einführung in die Rechtsgrundlagen
- Druckgeräterichtlinie (Anforderungen an die Beschaffenheit von Druckgeräten)
- Richtlinie für einfache Druckbehälter
- Grundlagen der Berechnung von Druckgeräten
- Werkstoff- und Schweißkunde
- Zerstörungsfreie Prüfungen
- Betriebssicherheitsverordnung (Anforderungen an den Betrieb von Druckgeräten)
- Prüftätigkeiten und Prüffristen
- Prüfung besonderer Druckgeräte
- Praktische Hinweise zur Arbeitserleichterung

Teilnehmerkreis

Personen, die im Sinne der Betriebssicherheitsverordnung als Befähigte Person für Druckbehälter und Rohrleitungen tätig werden wollen

Voraussetzung

Technische bzw. einschlägige Ausbildung und Erfahrungen im Bereich Herstellung, Betrieb, Instandsetzung und Prüfung von Druckgeräten

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	5 Tage
Preis:	1.420,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 110,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.820,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 182
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1611221

Weiterbildung für Befähigte Personen nach BetrSichV zur Prüfung von Druckgeräten

Das Seminar bringt Ihre technischen Kenntnisse auf den neuesten Stand und vermittelt Ihnen wertvolles Hintergrundwissen. Außerdem erfahren Sie alles über geänderte Rechtsvorschriften und die aktuellen TRBS.

Inhalte

- Änderungen der auf überwachungsbedürftige Anlagen angewandten Rechtsvorschriften
- Anforderungen an Druckgeräte – Beschaffenheit (nach Druckgeräterichtlinie) sowie Betrieb und Prüfung (nach Betriebssicherheitsverordnung)
- Aktuelle Technische Regeln
- Prüftätigkeiten der Befähigten Person
- Prüffristen und Prüfintervalle
- Rohrleitungen und deren Ausrüstungsteile
- Praktische Erfahrungen bei der Prüfung von Rohrleitungen und Druckbehältern
- Fallbeispiele aus der Praxis

Teilnehmerkreis

Befähigte Personen nach BetrSichV für Druckbehälter und Rohrleitungen sowie Sachkundige nach § 32 der ehemaligen Druckbehälterverordnung

Voraussetzung

Es gelten die Vorgaben der Betriebssicherheitsverordnung und der TRBS 1203.

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 610,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
725,90 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 182

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611223

Befähigte Person für die Überprüfung von Hydraulik-Schlauchleitungen

Das Seminar behandelt die Themen Sicherheit und vorbeugende Instandhaltung bei Hydraulik-Schlauchleitungen und Armaturen. Im Rahmen der DGUV-Regel 113-015 (vormals BGR 237) werden Situationen beim Verlegen oder beim Umgang mit diesen Leitungen geschult. Als Befähigte Person sind Sie in der Lage, den arbeitssicheren Zustand der Schlauchleitungen zu beurteilen und damit Schäden zu verhindern.

Inhalte

- Arbeitssicherheit für Hydraulik-Schlauchleitungen gemäß DIN EN ISO 4413:2010
- Lagerung und Verwendung von Hydraulikschläuchen
- Auswahlkriterien für Armaturen
- Schlauchmontage nach Maschinenrichtlinie, DIN 20066, DIN EN ISO 4413 / ISO 17165-1
- Konfektionierung einer Leitung, Montageverfahren
- Arbeitssicherheit an Montagepressen
- Kontaminierung des Systems, Auswirkungen
- Richtiges Verlegen einer Schlauchleitung
- Vorbeugende Instandhaltung, regelmäßige Überprüfung, Unfallverhütung

Teilnehmerkreis

Personen, die im Sinne der BetrSichV und der DGUV-Regel 113-015 als Befähigte Person für die Überprüfung von Hydraulikschläuchen tätig werden sollen

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 390,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
464,10 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 183

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611242

Befähigte Person für die Prüfungen zum Explosionsschutz gemäß § 14 Abs. 1-3 und § 15 BetrSichV

Sie lernen, Gefährdungen zu erkennen und alle Technischen Regeln zu beherrschen, die eine Befähigte Person im Explosionsschutz gemäß BetrSichV kennen muss.

Inhalte

- Grundlagen
  - EG-Richtlinien 94/9/EG und 1999/92/EG
  - Nationale Umsetzung (ExVO, BetrSichV und TRBS)
  - Stoffparameter und -kennwerte
  - Zündquellen, Zoneneinteilung
- Elektrischer und nichtelektrischer Explosionsschutz
  - Zündschutzarten
  - Kennzeichnung und Auswahl der Betriebsmittel
  - Errichten elektrischer Anlagen (EN 60079-14)
  - Gefährdungsbeurteilung, Prüfung der Anlagen durch Befähigte Personen und ZÜS
- Befähigte Person
  - Praktische Übungen
  - Organisatorische Maßnahmen im Explosionsschutz

Teilnehmerkreis

- Personen, die im Sinne der BetrSichV als Befähigte Person im Explosionsschutz tätig werden wollen
- Fach- und Führungskräfte, die sich rechtlich, technisch und organisatorisch im Ex-Schutz informieren wollen

Voraussetzung

Sie erfüllen die Anforderungen nach TRBS 1203.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	3 Tage
Preis:	920,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 110,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.225,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 183
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1611226

Weiterbildung Befähigter Personen für die Prüfungen zum Explosionsschutz

Nach der TRBS 1203 sind Befähigte Personen für Prüfungen im Explosionsschutz verpflichtet, ihr Wissen regelmäßig zu aktualisieren. In diesem eintägigen Seminar erfahren Sie, welche Technischen Regeln, rechtlichen Hintergründe und Vorschriften sich geändert haben. Neben den theoretischen Kenntnissen vermitteln wir Ihnen an praktischen Beispielen, wie Sie die Neuerungen im Betrieb sicher und schnell umsetzen können.

Inhalte

- Aktueller Stand der Normen und Rechtsvorschriften auf dem Gebiet des elektrischen und nichtelektrischen Explosionsschutzes
- Aktueller Stand der Erarbeitung der TRBS
- Nichtelektrischer Explosionsschutz
- Prüfung Explosionsschutz/Anwendung der TRBS 1201
- Praktische Beispiele und Erfahrungsaustausch

Teilnehmerkreis

Personen, die im Sinne der BetrSichV als Befähigte Person für Prüfungen im Explosionsschutz tätig sind und ihr Wissen auf dem aktuellen Stand halten wollen

Voraussetzung

Sie sind Befähigte Person für die Prüfungen zum Explosionsschutz gemäß § 14 Abs. 1-3 sowie § 15 BetrSichV.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 511,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 183
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1611228

Befähigte Person für die Prüfungen zum nichtelektrischen Explosionsschutz

Sie lernen alle Vorschriften und rechtlichen Rahmenbedingungen sowie die Technischen Regeln kennen, nach denen Sie als Befähigte Person für Prüfungen im nichtelektrischen Explosionsschutz vorgehen müssen.

Inhalte

- Grundlagen
  - EG-Richtlinien 94/9/EG und 1999/92/EG
  - Nationale Umsetzung (ExVO, BetrSichV und TRBS)
  - Zündquellen und Zoneneinteilung
- Nichtelektrischer Explosionsschutz gemäß EN 13463
  - Zündschutzarten für nichtelektrische Betriebsmittel
  - Kennzeichnung der Betriebsmittel
  - Systematische Risikoanalyse/Zündquellenbewertung
  - Anforderungen an den Betreiber
- Befähigte Person
  - Prüfung und Instandhaltung von Anlagen in explosionsgefährdeten Bereichen (nichtelektrischer Teil)
  - Abgrenzung zu ZÜS-Prüfungen
  - Praktische Übungen
  - Organisatorische Maßnahmen im Explosionsschutz

Teilnehmerkreis

Personen, die nach BetrSichV als Befähigte Person zum nichtelektrischen Ex-Schutz tätig werden wollen

Voraussetzung

Sie erfüllen die Anforderungen nach TRBS 1203.

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 610,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
110,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.)
856,80 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 183

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611227

Weiterbildung Befähigter Personen für die Prüfungen zum nichtelektrischen Explosionsschutz

Nach der TRBS 1203 sind Befähigte Personen für Prüfungen im nichtelektrischen Explosionsschutz verpflichtet, ihr Wissen regelmäßig zu aktualisieren. In diesem Seminar erfahren Sie, welche Technischen Regeln und rechtlichen Vorschriften sich geändert haben und wie Sie die Neuerungen im Betrieb sicher umsetzen können.

Inhalte

- Aktueller Stand der Normen und Rechtsvorschriften (DIN EN 13463, nichtelektrische Geräte)
- Aktueller Stand der Erarbeitung relevanter TRBS
- Nichtelektrischer Explosionsschutz
  - Zündschutzarten für nichtelektrische Betriebsmittel
  - Kennzeichnung der Betriebsmittel
  - Systematische Risikoanalyse/Zündquellenbewertung
  - Anforderungen an den Betreiber
- Prüfungen von Anlagen in explosionsgefährdeten Bereichen, Anwendung der TRBS 1201
- Praktische Beispiele und Erfahrungsaustausch

Teilnehmerkreis

Personen, die im Sinne der BetrSichV als Befähigte Person zum nichtelektrischen Explosionsschutz tätig sind

Voraussetzung

Sie sind Befähigte Person zum nichtelektrischen Explosionsschutz gemäß § 14 Abs. 1-3 sowie § 15 BetrSichV.

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
511,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 183

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611257

Explosionsschutz für Hersteller und Errichter von Anlagen in explosionsgefährdeten Bereichen

Sie erwerben grundlegende Sachkenntnisse zur Installation von Geräten, Komponenten und Anlagen, die sich teilweise oder komplett in explosionsfähigen Bereichen befinden. Auch Betriebsmittel, die eine explosionsfähige Atmosphäre erzeugen können, bedürfen einer besonderen Betrachtung. Sie lernen, sicherheitstechnische Aspekte bei der Auswahl und Installation zu beurteilen.

Inhalte

- Rechtliche Anforderungen an die Projektplanung
- Schutzkonzept nach TRBS 2152
- Zündgefahrenanalyse gemäß EN 1127-1:2011
- Gerätekennzeichnungen nach RL 94/9
- Zündschutzarten „d“, „e“, „i“, „p“, „n“, „q“ und „m“
- Nichtelektrische Zündschutzarten
- Geräteschutzniveau EPL
- Auswahl von Geräten und Komponenten
- Anwendungsbereich der EN 60079-14
- Kompetenzen der „Verantwortlichen Personen“
- Bedeutung der Konformitätserklärung
- Gerätehersteller und Betreiber: Haftungsübergang
- Prüfungen gemäß Betriebssicherheitsverordnung

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter in den Bereichen Anlagenplanung, Steuerungsbau, Mechanik, Technischer Vertrieb, Montage und Inbetriebnahme

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	640,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 761,60 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 183
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1611129

Internationaler Explosionsschutz – IECEx

Sie sind Hersteller von elektrischen Geräten und Komponenten, die in explosiven Bereichen installiert werden? Sie stellen sich die Frage, welche Art der Zertifizierung im Explosionsschutz für Ihre Produkte global gesehen die beste ist? Wie kann man marktspezifisch zertifizieren? Wie läuft eine solche Produktzertifizierung ab? Antworten erhalten Sie in diesem Seminar.

Inhalte

- Globale Zertifizierung im Explosionsschutz
- Das System IECEx, Kennzeichnung nach IECEx
- IEC-Anforderungen (Dokumentation/technische Daten)
- Technical Report (EXTR)
- Quality Assessment Report (QAR)
- Erdungskonzept zum Potenzialausgleich
- Zündschutzarten „d“, „e“, „i“, „p“, „n“, „q“ und „m“
- Explosionsschutzbeauftragter des Herstellers
- Zusätzliche Anforderungen an das QM-System des Herstellers nach IEC ISO 80079-34:2011
- IECEx-Datenbank

Teilnehmerkreis

Hersteller, die den Vertrieb ihrer Produkte globaler auslegen möchten – insbesondere Personen aus leitenden Bereichen der Technik, Steuerungsbau und Mechanik, Hardware-Entwicklung und Konstruktion, Dokumentation (QM) und technischem Vertrieb

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 511,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 183
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1611137

Explosionsschutzbeauftragter gemäß Richtlinie 94/9/EG und IECEx

Für Hersteller von Geräten, Komponenten und Anlagen, welche sich in explosionsfähigen Bereichen befinden, gelten zahlreiche europäische und internationale Ex-Schutz-Anforderungen. Zu deren Erfüllung ist spezifisches Fachwissen erforderlich, Unternehmer sollten deshalb einen Explosionsschutzbeauftragten einsetzen.

Inhalte

- Explosionsschutzanforderungen gemäß ATEX-Richtlinie 94/9/EG und IECEx-System
- Schnittstellen (ATEX/IECEx)
- Verantwortung des Explosionsschutzbeauftragten
- Organisationsstruktur, Fertigungsorganisation
- QM-Verfahren gemäß EN ISO/IEC 80079-34
- Lieferantenaudits
- Produktsicherheit, Haftung
- Stückprüfungen vor Auslieferung
- Messverfahren und Kalibrierung
- Qualifikationsmatrix, Ausbildung der Mitarbeiter

Teilnehmerkreis

Personen, die leitend in den Bereichen Technik, Steuerungsbau, Mechanik, Hardwareentwicklung, Dokumentation (QM), Technischer Vertrieb oder Montage/Service tätig sind, vor allem:

- Geschäftsführer, Abteilungs-, Projekt- und Teamleiter
- Konstruktionsleiter, Technische Leiter, Montageleiter

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 470,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
559,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 184

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611258

ATEX für Servicefachkräfte

Sind Geräte, Maschinen, Apparaturen oder Installationen für den Einsatz in explosionsfähigen Bereichen vorgesehen, so hat der Betreiber bzw. der Errichter die Pflicht, für die entsprechende Ausbildung seiner Servicefachkräfte zu sorgen. Sie erwerben grundlegende Sachkenntnisse zur Installation von Geräten, Komponenten und Anlagen in explosionsfähigen Bereichen.

Inhalte

- Betreiberpflichten gemäß Richtlinie 1999/92/EG
- Herstellerpflichten gemäß Richtlinie 94/9/EG
- Kennzeichnung nach Richtlinie und Zündschutzarten
- Konformitätsbewertungsverfahren
- Zoneneinteilung, Explosionsschutzdokument
- Zündgefahrenanalyse gemäß EN 1127-1:2011
- Anforderungen an die Zündschutzarten „d“, „e“, „i“, „p“, „n“, „q“ und „m“
- Nichtelektrischer Explosionsschutz
- Erdungskonzept und Potenzialausgleich
- Prüfung von Zertifikaten und Konformitätserklärungen
- Anforderungen an Planer und Handwerker gemäß EN 60079-14 / EN 60079-17
- Schutzkleidung, Werkzeuge in Ex-Bereichen

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter in den Bereichen Anlagenbau, Steuerungsbau, Mechanik, Inbetriebnahme, Montage und Service

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
511,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 184

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611152

Ausbildungslehrgang zum geprüften Kesselwärter

Kesselwärter müssen die verschiedenen Bautypen und Kesselausrüstungen kennen und mit den Sicherheitsvorschriften vertraut sein. Unser Lehrgang vermittelt die nötige Sachkunde praxisnah vor Ort.

Inhalte

- Gesetzliche Regelungen, Verordnungen
- Physikalische und technische Grundlagen
- Mess-, Steuer- und Regeltechnik (MSR)
- Heizungsanlagen und Brennstoffkunde
- Feuerungen und Rauchgasabzüge
- Kesselbauarten, Kesselanlagen und Kesselbetrieb
- Dampfkesselüberwachung und Prüfungen
- Störungen, Kesselschäden, Wartung, Instandhaltung
- Speise- und Kesselwasseraufbereitung
- Praktische Unterweisungen und Übungen

Teilnehmerkreis

- Personen, die an Kesselanlagen arbeiten und diese bedienen sollen
- Gelernte Maschinenschlosser, Messgerätetechniker, Heizungsmonteure und ähnliche Berufsgruppen, mit wenigstens dreimonatiger Tätigkeit als Kesselwärter
- Werkmeister, Maschinenmeister, Betriebsleiter o. ä.

Voraussetzung

Die Teilnehmer müssen mindestens drei Monate unter Anleitung an Kesselanlagen gearbeitet haben.

Abschluss:	Zeugnis der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	15 Tage
Preis:	1.830,00 € Lehrgangsgebühr (zzgl. MwSt.) 195,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 110,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 2.540,65 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 184
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1611201

Kesselhaustechnik aktuell – Aufbaulehrgang für Kesselwärter

Als Kesselwärter können Sie in diesem Lehrgang Ihre erworbenen Grundkenntnisse vertiefen und aktualisieren. Wir informieren Sie über technische Neuerungen und Veränderungen in der Gesetzeslage. Nach zwei Tagen sind Sie auf dem neuesten Wissensstand.

Inhalte

- Gesetzliche Neuerungen
- Technische Neuerungen
- Prüfungen und Prüffristen
- MSR-Technik
- Wasseraufbereitung und -untersuchung
- Maßnahmen zur Reinhaltung der Luft
- Kesselbauarten
- Ausrüstungsteile, Regelungstechnik
- Kesselschäden
- Erfahrungsaustausch

Die inhaltlichen Schwerpunkte werden entsprechend dem Kenntnisstand und Informationsbedarf der Teilnehmer festgelegt.

Teilnehmerkreis

Geprüfte Kesselwärter, die ihre Kenntnisse aktualisieren und Erfahrungen austauschen wollen

Voraussetzung

Erfolgreich abgeschlossene Prüfung als Kesselwärter

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	610,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 725,90 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 184
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1611202

Wasseraufbereitung für Dampferzeuger und Heißwasseranlagen

Schäden an Kesselanlagen, bedingt durch unzureichende Wasserqualitäten, haben stark zugenommen. Kenntnisse in der Wasseraufbereitung helfen Ihnen von der Planungsphase an, Schäden zu vermeiden und die Anlage optimal zu betreiben. Sie lernen, wie und in welchem Zeitrahmen Sie die Wasserqualität untersuchen müssen und wie Sie die Ergebnisse richtig interpretieren.

Inhalte

- Eigenschaften und Inhaltsstoffe natürlichen Wassers
- Wasseraufbereitung für Dampferzeuger und Warm- bzw. Heißwasseranlagen
- Überwachung der Wasserqualität, Art und Häufigkeit der Wasseruntersuchung, Online-Überwachung
- Festlegungen in Normen (DIN EN 12952-12, DIN EN 12953-10), Technischen Regeln (TRD 611, TRD 612), der neuen VDI 2035 und den VGB-Richtlinien

Teilnehmerkreis

- Betriebs-/Wartungspersonal von Dampferzeugungs- und Heißwasseranlagen
- Aufsichtspersonal (Meister und Betriebsingenieure)
- Projektanten und Ersteller von Heizungs- und Warmwasseranlagen
- Firmen, die Heizungs- und Warmwasseranlagen in Gebäuden und Einrichtungen installieren, in Betrieb nehmen und warten

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	610,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 725,90 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 184
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1611203

Fachkraft für Kühlwasserbehandlung

Die Kühlung ist ein enorm wichtiger Teil des Produktionsprozesses, daher muss jede Entscheidung in diesem Bereich genauestens geprüft werden. Als Fachkraft für Kühlwasser besitzen Sie wichtige Sachkenntnisse zu Wasserbehandlung und -aufbereitung. Diese Kenntnisse helfen Ihnen, Ihr Kühlsystem sicher zu betreiben.

Inhalte

- Wasserführende Kühlsysteme und ihre Merkmale
- Wasserqualitäten, Eigenschaften und Anforderungen
- Wasseraufbereitung und Wasserbehandlung für Kühlprozesse
- Inhibitoren: Art, Bedeutung und Funktionsweise
- Mikrobiologie: Ursachen, Auswirkungen und Gegenmaßnahmen
- Legionellen: Hintergründe und Vorschriften
- Gesetze und Grenzwerte: Bedeutung für Betreiber bei der Auswahl von Wasserbehandlungschemikalien
- Analysen und Kontrolle: erste Anzeichen von Korrosion, Mikrobiologie oder Ablagerungen erkennen
- Praxisbeispiele

Teilnehmerkreis

- Personen mit Verantwortung für gewerbliche Kühlsysteme
- Entscheider und Betreiber von Systemen, bei denen Wasser aufbereitet oder behandelt wird

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 511,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 184
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1611254

Betrieb von Gasanlagen

Sie arbeiten in einem Gasversorgungsunternehmen oder einem Betrieb, der Erdgasanlagen auf dem Werksgelände betreibt? In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie den aktuellen Regelwerken für den Umgang mit Gasanlagen in der Praxis gerecht werden. Sie werden mit den technischen Besonderheiten und Anforderungen von Erdgasanlagen vertraut gemacht. Darüber hinaus erhalten Sie wichtige Informationen zur Arbeitssicherheit.

Inhalte

- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Struktur und Aufbau der Gasversorgung
- Gastechnische Grundlagen
- Planung, Bau und Betrieb von Rohrleitungen
- Planung, Bau und Betrieb von Gasdruck-Regelanlagen
- Prüfung, Wartung und Instandhaltung
- Qualifikation des Personals
- Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Dokumentationspflichten

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter aus Gasversorgungsunternehmen und Industriebetrieben, die aufgrund ihrer Tätigkeit mit innerbetrieblichen Erdgasanlagen in Berührung kommen

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 511,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 184
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1611310

Einführung in den sicheren Betrieb von Biogasanlagen

Da Biogasanlagen große Mengen brennbarer Gase verarbeiten, ist die Betriebssicherheit von enormer Bedeutung. Das Seminar unterstützt Sie dabei, Biogasanlagen gefahrlos und rechtskonform zu betreiben.

Inhalte

- Technischer Aufbau einer Biogasanlage
- Rechtliche Grundlagen, Genehmigung
- Anlagensicherheit bei Errichtung und Betrieb
- Wasserrechtliche Vorgaben (WHG, VAwS)
- Bundeseinheitliches Wasserrecht (AwSV)
- Inverkehrbringen von Biogasanlagen
- Arbeitssicherheit und spezielle Sicherheitsregeln
- Betreiberpflichten und Überwachung
- VdTÜV-Merkblatt zur Prüfung von Biogasanlagen
- Häufige Schäden und Mängel
- Übersicht zur Förderung von Biogasanlagen

Teilnehmerkreis

- Betrieblich verantwortliche Personen
- Technisches Anlagenpersonal
- Anlagenplaner und Anlagenersteller
- Wartungs- und Betriebspersonal
- Behörden, Sicherheitsfachkräfte

Hinweis

Die Schulung wird von der Berufsgenossenschaft als Betreiberschulung gemäß TI 4 anerkannt.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 511,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 184
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1611312

Wasseraufbereitung und Konditionierung von Heizungsanlagen

Schäden an Heizungsanlagen und Biogasanlagen haben zugenommen. Kesselhersteller und die VDI 2035 verlangen eine deutlich bessere Wasserqualität für das Füll- und Ergänzungswasser als es noch vor einigen Jahren üblich war. Es gibt Methoden der Wasseraufbereitung, welche die entsprechende Qualität erzeugen. Die Nachbehandlung und die erforderlichen regelmäßigen Heizungswasserkontrollen sind aber Neuland für die meisten Installationsbetriebe. Im Seminar werden die verschiedenen Möglichkeiten der Wasseraufbereitung mit allen Vor- und Nachteilen gegenübergestellt.

Inhalte

- Anlagenschäden durch schlechte Wasserqualitäten
- Grundlagen der Wasserchemie (pH-Wert, Leitfähigkeit, Wasserhärte)
- Verfahren der Wasseraufbereitung
- Bessere Qualität durch Dosierung von Chemikalien?
- Anforderungen an die Heizungswasserqualität nach VDI 2035 und Herstellerangaben
- Praxis: Wasseruntersuchung mit einfachen Methoden

Teilnehmerkreis

- Installationsfirmen und Betriebspersonal
- Betreiber von Heizungsanlagen und Biogasanlagen
- Planungsbüros für Heizungsanlagen

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
511,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.)
Termine: Finden Sie auf Seite 184

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611263

Planung optimierter Rohrleitungssysteme

Schon in der Planungsphase von Rohrleitungen werden die entscheidenden Weichen für Effizienz und hohe Verfügbarkeit der Systeme gestellt. Mit gezielten Optimierungsschritten lassen sich Schäden oder kostspielige Anpassungen im späteren Betrieb vermeiden und Instandhaltungskosten senken.

Inhalte

- Grundlagen der Rohrleitungsplanung
- Kategorisierung nach der Druckgeräterichtlinie 97/23/EG (PED)
- Bauteildimensionierung nach AD-Regelwerk und EN 13480
- Elastizitäts- und Spannungsanalyse nach EN 13480
- Vereinfachte und standardisierte Analyse von Rohrleitungen
- Halterungskonstruktionen, Ausführungsbeispiele
- Optimierungsschritte zum optimalen Rohrleitungsverlauf mit praktischen Beispielen

Teilnehmerkreis

- Techniker und Ingenieure aus dem Bereich Rohrleitungsplanung
- Brancheneinsteiger sowie alle, die ihr Aufgabenspektrum im Segment Rohrleitungskonstruktion erweitern wollen

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
511,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 185

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611255

Dampfturbinen: Betrieb und Zustandsbewertung

Das Seminar befähigt Sie, Dampfturbinen richtig auszuwählen, störungsfrei und wirtschaftlich zu nutzen sowie fachkundig instand zu halten.

Inhalte

- Allgemeine Dampfturbinentechnik
  - Strömungsmechanik und Thermodynamik
  - Konstruktiver Aufbau und Wirkungsgrad
  - Bauarten, Bauteile und Turbinenperipherie
- Betrieb, Überwachung und Wartung
  - Inbetriebsetzung und Betriebsverhalten, Störungen
  - Bauteilbeanspruchungen, Monitoring
  - Schadensfrüherkennung und In-situ-Prüfungen
  - Service- und Revisionsplanung, Kosten von O & M
- Typische Schäden: Beispiele, Abhilfen, Vermeidung
- Zustandsbewertung und Laufzeitverlängerung
  - Lebensdaueruntersuchungen
  - Zerstörungsfreie Prüfungen
  - On-site-Reparaturtechniken, Retrofitmaßnahmen

Teilnehmerkreis

- Maschinenbauingenieure im Dampfturbinenbetrieb
- Mitarbeiter aus der Dampfturbinentechnik in der Industrie und Abfallverbrennung
- Planer, Betreiber, Instandhalter und Versicherer von Dampfturbinen in Kraftwerken
- Hersteller und Zulieferer des Dampfturbinenbaus

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 730,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
868,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 185

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611233

Gasturbinen: Betrieb und Zustandsbewertung

Das Seminar befähigt Sie, Gasturbinen richtig auszuwählen, störungsfrei und wirtschaftlich zu nutzen sowie fachkundig instand zu halten.

Inhalte

- Allgemeine Gasturbinentechnik
  - Strömungsmechanik und Thermodynamik
  - Konstruktiver Aufbau und Wirkungsgrad
  - Bauarten, Bauteile und Turbinenperipherie
- Betrieb, Überwachung und Wartung von Gasturbinen
  - Inbetriebsetzung und Betriebsverhalten
  - Bauteilbeanspruchungen und Störungen
  - Hochtemperaturwerkstoffe, Kühlung
  - Schadensfrüherkennung und In-situ-Prüfungen
  - Service- und Revisionsplanung, Kosten von O & M
- Typische Schäden: Beispiele, Abhilfen, Vermeidung
- Zustandsbewertung und Laufzeitverlängerung
  - Lebensdaueruntersuchungen
  - Zerstörungsfreie Prüfungen
  - On-site-Reparaturtechniken, Retrofitmaßnahmen

Teilnehmerkreis

- Maschinenbauingenieure im Gasturbinenbetrieb
- Mitarbeiter der Gasturbinentechnik in der Industrie
- Planer, Betreiber, Instandhalter und Versicherer von Gasturbinen in Kraftwerken
- Hersteller und Zulieferer des Gasturbinenbaus

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 730,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
868,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 185

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611256

Auswahl, Auslegung und Betrieb von Kreiselpumpen

Pumpen sind für viele technische Anwendungen unverzichtbar. Aufgrund der unterschiedlichen Anforderungen kann der Bedarf nur mit einer großen Vielfalt an Pumpentypen und -bauarten abgedeckt werden. Es ist deshalb wichtig, dass für die konkrete Anwendung der passende Pumpentyp ausgewählt wird, die Pumpenauslegung sorgfältig erfolgt und die Pumpen sachgemäß betrieben werden.

Inhalte

- Grundlagen: Pumpenbauarten, Einsatzgebiete, Leistung und Verluste, Kavitation, Kräfte am Laufrad
- Kennlinien für Pumpen und Anlagen
- Regelung von Pumpenanlagen
- Wellendichtungen
- Abnahmeprüfungen nach ISO 9906: Zielsetzung, Vorgehensweise, formale Gesichtspunkte
- Häufige Fehler und Schadensursachen

Teilnehmerkreis

- Projekt- und Betriebsingenieure für industrielle Pumpenanlagen
- Hersteller, Zulieferer und Verkäufer von Kreiselpumpen
- Prüfingenieure und Versicherer von großen Kreiselpumpenanlagen
- Instandhalter von Kreiselpumpenanlagen

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 730,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
868,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 185

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611232

Kältemittel: aktuelle Gesetze, alternative Stoffe, die neue F-Gase-Verordnung

Sie erfahren die aktuelle Rechtslage, besonders die kommenden Veränderungen durch die geplante Novellierung der F-Gase-Verordnung ab Anfang 2015. Neben dem Verbot von R22 (seit 2010 als Neuware, ab 01.01.2015 generell) stellt auch diese EU-Verordnung eine Herausforderung für die Branche dar. Die derzeit diskutierten Veränderungen sind gravierend, und jeder tut gut daran, sich rechtzeitig über zukünftige Möglichkeiten einer ökonomischen Kälteerzeugung zu informieren.

Inhalte

- Kältemittel: Einteilung, Nomenklatur, Anforderungen
- Gesetzliche Grundlagen, bevorstehende Novellierung der F-Gase-Verordnung
- Anforderungen an Betreiber
- Anlagendichtheit, Wartungsintervalle
- Anwendungsbeschränkungen für R404A
- Sicherheit beim Umgang mit Kältemitteln
- Recycling von Kältemitteln – Endkunde und Fachfirma
- Klimatisierung von Fahrzeugen – HFO-1234yf und R744
- Natürliche Kältemittel Ammoniak und Kohlendioxid
- Ozonzerstörungspotenzial und Treibhauseffekt

Teilnehmerkreis

Personen, die als Hersteller oder Betreiber von gewerblichen Kühleinrichtungen oder als Wartungspersonal für den Umgang mit Kältemitteln Verantwortung tragen

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
511,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 185

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1613001

Kostenlose Testversion:
www.netinform.de/test

Softwareprodukte – Unterstützung bei der täglichen Arbeit

Betriebssicherheitsverordnung Version 3

- **Betriebssicherheitsverordnung:** Originaltext mit eingearbeiteten Leitlinien, Begründung und Erläuterungen
- **Technische Regeln für Betriebssicherheit:** Originaltext zur Konkretisierung der Anforderungen der BetrSichV
- **Prüfzuständigkeit:** Ermittlung der Prüfzuständigkeit in Abhängigkeit von den zulässigen Betriebsdaten
- **Gefahrstoffliste nach EU-GHS/CLP:** Datenbank mit über 4.200 Stoffen, Einstufung von Fluiden
- **Ex-Kennzeichnung:** Aufschlüsselung der Kennzeichnung von Geräten zum Einsatz im Ex-Bereich
- **Ex-Anlagen:** Interaktiver Leitfaden zur Ermittlung von Explosionsgefahren
- **Lageranlagen:** Ermittlung der Prüfpflicht bzw. Erlaubnispflicht von Lageranlagen
- **Nationale und europäische Regelwerke:** Wichtige Gesetzestexte als Nachschlagewerke
- **Symboldatenbank für Arbeitssicherheit:** Unterstützung bei der Erstellung von Arbeitsschutzdokumenten
- **Meldeformulare:** Erstellung von Meldeformularen für Behörden auf Knopfdruck

Druckgeräterichtlinie 97/23/EG Version 6

- **Druckgeräterichtlinie 97/23/EG:** Originaltext der Richtlinie auf Deutsch mit Leitlinien und Hinweisen
- **Internationale Bibliothek:** Originaltext der Richtlinie in 19 europäischen Sprachen
- **Kategorisierung:** Einordnung des Druckgeräts in eine Kategorie entsprechend dem Gefahrenpotenzial
- **Gefahrenanalyse:** Vorschlag zur Erstellung einer Gefahrenanalyse für Druckgeräte und Baugruppen
- **Betriebsanleitung:** Erstellung einer Betriebsanleitung für Druckgeräte und Baugruppen
- **Werkstoffdatenbank** mit ausgewählten Kennwerten, persönlich erweiterbar
- **Prüfdruckberechnung** für die standardmäßige Wasserdruckprüfung nach DIN EN 13445-5
- **Gefahrstoffliste nach EU-GHS/CLP:** Datenbank mit über 4.200 Stoffen
- **Einzelgutachten:** Erstellung eines Einzelgutachtens für Werkstoffe, die nicht in Normen enthalten sind
- **Europäische Werkstoffzulassung:** Datenbank mit Liste der Werkstoffe

Immer auf dem neuesten Stand

Vorschriften und Regelungen sind ständigen Änderungen unterworfen. Um Ihre Software auf dem neuesten Stand zu halten, bieten wir Ihnen online komfortable Updates mit automatischer Benachrichtigung zum Herunterladen an. Damit erhalten Sie aktuelle Informationen (z. B. Leitlinien, Kommentare) sowie aktualisierte Programmtools immer zeitnah. Der Kaufpreis der Software beinhaltet diesen Service für das laufende Kalenderjahr des Erwerbs. Für die Folgejahre kostet der Service nur 125,00 € (zzgl. MwSt.) pro Jahr und ist jährlich kündbar.

Vollversion: 250,00 € (zzgl. MwSt.)
297,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.

Einmaliges Update: 150,00 € (zzgl. MwSt.)
178,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.

Abo-Service: 125,00 € (zzgl. MwSt.) pro Jahr
148,75 € Endpreis inkl. 19 % MwSt. pro Jahr

Weitere Informationen und Bestellung unter
www.tuev-sued.de/akademie/software

Instandhaltungsmanagement – Grundkurs

Der Wettbewerb zwingt Unternehmen verstärkt dazu, die Zuverlässigkeit ihrer Anlagen zu steigern und eine höhere Kosteneffizienz über den Lebenszyklus zu schaffen. Dieses Seminar vermittelt Ihnen die Grundlagen des Instandhaltungsmanagements, und Sie lernen viele erfolgskritische Verbesserungsmöglichkeiten kennen.

Inhalte

- Grundlagen nach DIN 31051: Instandsetzung, Inspektion, Wartung und Verbesserung
- Relevante Standards und einschlägige Vorschriften
- Grundbegriffe des Instandhaltungsmanagements
- Arbeitsschutz
- Zustandsorientierte Instandhaltungsstrategien
- Effizientes Ersatzteil- und Lieferantenmanagement
- Arbeitsvorbereitung und Planung von präventiven Arbeitsaufträgen
- Auftragsmanagement und innerbetriebliche Prozesse
- Praktische Übung: Erstellung eines KVP-Prozesses
- Instandhaltungsplanungssysteme (IPS)
- Praxisorientierte Beispiele

Teilnehmerkreis

- Instandhaltungsleiter, Technische Leiter
- Meister in der Instandhaltung, Instandhaltungsplaner
- Techniker mit künftigen Führungsaufgaben in der Instandhaltung

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 3 Tage
Preis: 1.080,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
1.285,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 185

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611251

Strategisches Instandhaltungsmanagement – Aufbaukurs

In diesem Seminar für Führungskräfte lernen Sie angewandte strategische Steuerungsmethoden in der Instandhaltung kennen. Zielerreichung und Budgeteinhaltung – modernes Instandhaltungsmanagement kann beides! Das Seminar befähigt Sie, die Instandhaltungsleistung gezielt zu steuern und Verbesserungspotenziale zu erkennen.

Inhalte

- Instandhaltungsziele, strategische Planungsvorgaben
- Anlagenmanagement nach ISO 55000
- Kosten- und Leistungskennzahlen
- Anwendung eines Instandhaltungscontrollings
- Praktische Übung: Erstellung eines Berichtswesens
- Proaktive Aufbauorganisation
- Personalproduktivität und -entwicklung
- Ganzheitliche Ansätze (TPM, Lean Maintenance etc.)
- Risikomanagement nach ISO 31000
- Change Management
- Zuverlässigkeitsbasierte Instandhaltungsstrategien
- Praxisbeispiele und Diskussion

Teilnehmerkreis

- Werksleiter, Technische Leiter, Instandhaltungsleiter
- Führungskräfte im technischen Bereich
- Meister in der Instandhaltung, Instandhaltungsplaner
- Teilnehmer des Grundkurses

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 730,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
868,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 185

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611252

Instandhaltungsmanager – TÜV

Die Weiterbildung vermittelt die organisatorischen, methodischen und wirtschaftlichen Kenntnisse, um eine professionelle vorbeugende Instandhaltung zu betreiben. Sie erfahren, welche Faktoren zur Optimierung der vorhandenen Strukturen beitragen können. Damit verbessern Sie sowohl die Anlagenverfügbarkeit als auch die Kosteneffizienz Ihrer Instandhaltungsorganisation.

Inhalte

- Grundlagen: Instandhaltung und Asset Management
- Risikomanagement und Instandhaltungsstrategien
- Auftragsabwicklung, Arbeitsvorbereitung, Planung
- Anlagenmanagement nach ISO 55000
- Organisationsstrukturen, Personalentwicklung
- Ersatzteil- und Lieferantenmanagement
- Optimierung der Materialwirtschaft
- Instandhaltungscontrolling und Kennzahlen, KVP
- Effektive Steuerung der Instandhaltung
- Instandhaltungsplanungssysteme (IPS)
- Outsourcing: Trend oder Erfolgsmodell?

Teilnehmerkreis

- Werksleiter, Technische Leiter, Instandhaltungsleiter
- Meister in der Instandhaltung, Instandhaltungsplaner
- Instandhaltungsingenieure, Reliability Engineers
- Technische Mitarbeiter in der Instandhaltung mit künftigen Planungs- oder Führungsaufgaben

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	8 Tage
Preis:	2.350,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 110,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 2.927,40 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 185
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1611253

Praxisseminar zur Arbeitsvorbereitung und Planung in der Instandhaltung

Das Seminar vermittelt arbeitswirtschaftliche und praktische Kenntnisse für Arbeitsvorbereiter und Planer der Instandhaltung. Erst die Planung optimiert die Auftragssteuerung und den Ressourceneinsatz in einer Instandhaltungsorganisation. Ziel ist es, durch vorbeugende Instandhaltungsstrategien und dynamisches Wartungsmanagement den Abnutzungsvorrat optimal auszunutzen und somit Verfügbarkeit zu gewinnen.

Inhalte

- Voraussetzungen und Instrumente der geplanten Auftragssteuerung
- Terminierungsmethoden von geplanten Maßnahmen
- Stillstandsplanung
- Inspektions- und Wartungspläne erstellen und optimieren
- Sicherheitstechnische Grundlagen
- Anwendung von IT-Unterstützung
- Dokumentationsmanagement
- Workshop zur Integration der Arbeitsvorbereitung in die Instandhaltung
- Kontinuierliche Verbesserung von Schwachstellen

Teilnehmerkreis

- Meister in der Instandhaltung
- Arbeitsvorbereiter, Instandhaltungsplaner
- Instandhaltungsingenieure, Reliability Engineers

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	730,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 868,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 185
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1611261

Praxisseminar zum Fehler- und Schwachstellenmanagement in der Instandhaltung

In diesem praxisorientierten Seminar lernen Sie die Vorteile und Umsetzungsmöglichkeiten des Fehler- und Schwachstellenmanagements in der Instandhaltung kennen. Sie erfahren, wie Sie Fehlermanagement in Ihrem Unternehmen einführen und die Grundlage für einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess schaffen.

Inhalte

- Grundlagen des Fehler- und Schwachstellenmanagements zur Analyse technischer Schwachstellen
- Problemlösungsmethoden, z. B. Fehlermöglichkeits- und Einflussanalyse (FMEA)
- Qualitäts- und Fehlermanagementkultur
- Ermittlung des Status quo der Teilnehmerorganisation
- Anwendung von Fehler- und Schwachstellenmanagement-Tools an praktischen Beispielen der Teilnehmer
- Workshop zur Integration von Fehler- und Schwachstellenmanagement in die Teilnehmerorganisation
- Einführung eines KVP in der Instandhaltung
- Anwendung eines Fehleranalyse-Tools für die Instandhaltung (im Seminarpreis enthalten)

Teilnehmerkreis

- Instandhaltungsleiter, Instandhaltungsingenieure
- Meister in der Instandhaltung
- Reliability Engineers, Moderatoren für Fehler- und Qualitätsmanagement

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 730,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
868,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 185

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611249

Praxisseminar für Ersatzteilmanagement in der Instandhaltung

Geringe Planbarkeit, teilweise sehr niedrige Umschlagshäufigkeiten, ein großes Artikelspektrum und hohe Verfügbarkeitsansprüche stellen die Verantwortlichen von Lagerorganisationen in Instandhaltungsbereichen vor große Herausforderungen. Sie profitieren in diesem Seminar von zahlreichen Beispielen und Übungen und lernen damit praxisnah, wie sich eine optimale Balance zwischen Ausfallrisiko der Anlage und Kapitalkostenbindung erreichen lässt.

Inhalte

- Grundlagen der Materialwirtschaft
- Definition von Ersatzteilstrategien
- Vorratsplanung, Bestellabwicklung und -prozesse
- Lagerung und Bestandsführung
- Lagerorganisation und -strukturen
- Kennzahlen und Analysen
- Materialwirtschaftssysteme
- Optimierung des Ersatzteilmanagements
- Alternative Versorgungsstrategien

Teilnehmerkreis

- Lagerleiter
- Instandhaltungsmanager, Instandhaltungsplaner
- Meister in der Instandhaltung
- Arbeitsvorbereiter, Reliability Engineers

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 730,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
868,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 185

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611151

Modulare Ausbildung
Lean Production Manager – TÜV: Fertigungs- und Logistikkoordinator

Schlanke Strukturen und Prozesse, schlanke Entwicklungs-, Beschaffungs- und Fertigungsmethoden – das sind die unternehmerischen Gestaltungselemente für mehr Effizienz. Lean Management zielt auf eine ständige Weiterentwicklung der Prozesse und Verfahren ab. Die TÜV SÜD Akademie bietet deshalb die modulare Ausbildung zum Lean Production Manager – TÜV an.

Ausbildungsziel
Die Ausbildung zum Lean Production Manager – TÜV vermittelt das Fachwissen für eine Optimierung der Fertigungsmethoden sowie die Verschlankung und Standardisierung von Prozessen zur kosteneffektiven Abwicklung unterschiedlicher Kundenvarianten. Dazu gehören die Optimierung der Produktions- und Logistiksysteme, ein schlankes, visuelles und transparentes Controlling sowie ein modernes Führungs- und Motivationssystem.

Schulungskonzept
Durch eine ganzheitliche Betrachtung des Unternehmens werden die Einflussfaktoren von Markt und Wettbewerb in die betrieblichen Optimierungsanstrengungen einbezogen. Durch die Betrachtung nach Lean-Gesichtspunkten kann die Neugestaltung und permanente Aktualisierung der Produktionssysteme weitere Kosten- und Nutzenwirkungen erzielen.

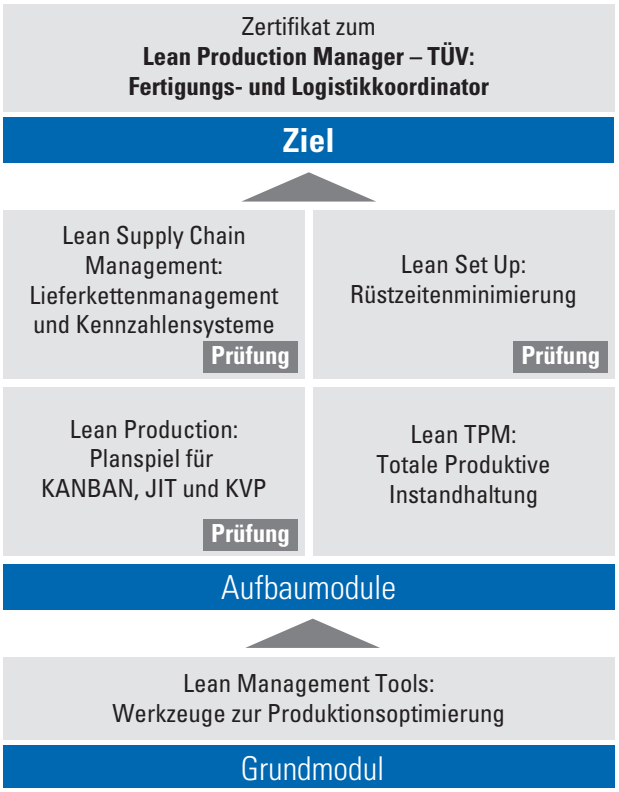
Die Entwicklung und der Einsatz wichtiger Bausteine des Lean Managements werden anhand von praktischen Beispielen und Fallstudien aus Beratungsprojekten dargestellt. Mit individuellen Aufgabenstellungen werden Verbesserungspotenziale analysiert und diskutiert.

Die Ausbildung umfasst das Grundmodul „Lean Management Tools“ sowie vier Aufbaumodule zu den verschiedenen Teilaspekten des Lean Production Managements.

Nach erfolgreichem Abschluss aller Module und der drei Teilprüfungen erhalten Sie Ihr Zertifikat als „Lean Production Manager – TÜV“.

Flexibilität
Alle Module sind auch einzeln buchbar. Die Reihenfolge und den Zeitpunkt der Seminare wählen Sie selbst – Sie haben freie Auswahl unter allen bundesweit angebotenen Terminen.

Teilnehmerkreis
Die Ausbildung richtet sich an Produktions- und Fertigungsingenieure, Logistikmitarbeiter, Instandhalter, Meister und Maschinenführer, die am Aufbau eines schlanken Unternehmens aktiv beteiligt sind oder werden sollen.



Lean Management Tools – Werkzeuge zur Produktionsoptimierung

Das Seminar gibt einen Überblick über aktuelle Methoden und Organisationskonzepte des Lean-Managements. Welche Methode bei welcher Produktionsart einsetzbar ist und welche Vor- und Nachteile diese hat, wird anhand von praktischen Beispielen und verschiedenen Fallstudien dargestellt.

Inhalte

- Lean-Managementsysteme
- Die Wertschöpfungskette
- Just in Time: Einsatzmöglichkeiten, Voraussetzungen
- KANBAN, Pull-Systeme
- KVP – der kontinuierliche Verbesserungsprozess
- TPM – Totale Produktive Instandhaltung
- Six Sigma: Historie, Belts, Methoden, Nutzen
- Lean Manufacturing, Synchronisation von Prozessen
- Kennzahlen im Lean-Management
- Potenzial- und Prozessanalysen
- Zahlreiche Praxisbeispiele und Fallstudien
- Einsatzmöglichkeiten im eigenen Unternehmen

Teilnehmerkreis

- Gruppenleiter, Arbeitsvorbereiter, Fertigungsplaner
- Meister und Fertigungsmitarbeiter
- Entwicklungs- und Konstruktionsverantwortliche
- Instandhalter, Qualitätsmanager

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 730,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
868,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 185

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611145

Lean Production – Planspiel für KANBAN, JIT und KVP

Wie kann man gewährleisten, dass Material fließt und Anlagen laufen anstatt zu stehen? Als Mitarbeiter im fertigungsnahen Bereich erwerben Sie in diesem Seminar grundlegende Kenntnisse zu Material, Beständen, Durchlaufzeiten, Auslastungsgraden und Liefertreue.

Inhalte

- Lean-Management in der Produktion
  - Fertigungsorganisation und Typologie
  - Materialsteuerung, Bestellmenge und -zeitpunkt
  - Materiallagerung, Kontrolle
- Lean-Managementwerkzeuge
  - Wann ist der Einsatz von KANBAN sinnvoll?
  - Verkettung der Anlagen, Materialfluss
  - Was ist Just-in-time und Just-in-sequence?
  - One-Piece-Flow, Losgröße Eins
- Projektmanagement bei Lean-Projekten
- Grundlagen des schlanken Produktionscontrollings
  - Kennzahlenermittlung in der Lean-Umgebung
  - Produktionskennzahlen wie z. B. Auslastungsgrad
  - Logistikkennzahlen wie z. B. Lagerumschlag

Teilnehmerkreis

- Arbeitsvorbereiter und Fertigungsplaner
- Produktionstechniker und Meister
- Instandhalter, Entwicklungs-, Konstruktions- und Qualitätsmitarbeiter aus Fertigungsbetrieben

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 4 Tage
Preis: 1.380,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
110,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.)
1.773,10 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 185

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611246

Lean Supply Chain Management – Lieferkettenmanagement und Kennzahlensysteme

Das Seminar schärft den Blick auf die gesamte Lieferkette im Unternehmen. Der Fokus liegt auf dem Lean-Management für den kompletten Auftragsdurchlauf. Fallbeispiele aus Fertigungsbetrieben dienen als Basis für praktische Übungen zu verschiedenen SCM-Lean-Ansätzen.

Inhalte

- Prozessanalysen im Fertigungsbetrieb
  - Fertigungssegmentierung und Layoutplanung
  - Der ganzheitliche Lean Supply Chain-Ansatz
- Material- und Kapazitätsplanung in der Lieferkette
- Potenzialermittlung für Lean-Projekte
  - Ermittlung und Bewertung der Optimierungspotenziale, Kostenreduzierung
  - Reduzierung der Variantenvielfalt zur Optimierung des Produktionsdurchlaufs, Lean Engineering
- Wirtschaftliche Beurteilung von Lean-Projekten
  - Kosten- und Gewinnvergleiche, Rendite- und Amortisationsrechnung
  - Wirtschaftlichkeitsberechnungen über den gesamten Lebenszyklus

Teilnehmerkreis

- Arbeitsvorbereiter und Fertigungsplaner
- Produktionstechniker und Meister
- Instandhalter, Entwicklungs-, Konstruktions- und Qualitätsmitarbeiter aus Fertigungsunternehmen

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 3 Tage
Preis: 1.140,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
110,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.)
1.487,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 186

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611247

Lean TPM – Totale Produktive Instandhaltung

Die kontinuierliche Instandhaltung und Verbesserung der Anlagen trägt zur Produktivität bei. Sie lernen in mehreren Stufen, wie Sie die Totale Produktive Instandhaltung in Ihrem Betrieb optimal umsetzen. Alle Methoden werden an bereitgestellten Maschinen und kleinen Industrieanlagen erklärt. Sie haben Gelegenheit, die Prozesse und Werkzeuge selbst zu erproben.

Inhalte

- Anlagenproduktivität: Verlustquellen, Messung
- Praktische Übung einer Fertigungsanlagen-Zustandsanalyse anhand eines Videofilms
- Definition der eigenen Instandhaltungsstrategie
- Die 7 Schritte der autonomen Instandhaltung
- Reduzierung der Rüstzeitverluste (optional: praktische Übung an einer Werkzeugmaschine)
- Methoden und Techniken zur Umsetzung von TPM im eigenen Betrieb
- Fallstudie: Erstellung von medial unterstützten Instandhaltungsanweisungen an bereitgestellten Maschinen
- Workshop und Diskussion

Teilnehmerkreis

- Fertigungsleiter, Arbeitsvorbereiter, Fertigungsplaner
- Produktionsingenieure, Instandhalter, Entwicklungs- und Konstruktionsverantwortliche
- Qualitätsmanager aus Fertigungsbetrieben

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 730,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
868,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 186

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611231

Lean Set Up – Rüstzeitenminimierung

In diesem Seminar führen Sie an bereitgestellten Maschinen selbst Rüstvorgänge durch. Mit Zielsetzung einer neuen, kürzeren Rüstzeit erarbeiten Sie im Team Verbesserungsmaßnahmen und setzen diese um.

Inhalte

- Auswirkung von Maschinenstillständen und Losgrößen
- Aufnahme der Rüstprozesse
- Dokumentation und Zeitanalysen einzelner Schritte
- Systematische Optimierung aller Einzelschritte
- Rüstablauf dokumentieren
- Innere und äußere Maschinenverluste trennen
- Zeitverschwendung und Störungen eliminieren
- Referenzprozesse definieren, neuer Rüstprozess
- Standards definieren, Kennzahlen installieren
- Einführung und Umsetzung neuer Rüstvorgänge
- Erstellung von Checklisten für den Rüstprozess
- Die EKUV-Analyse zur Rüstzeitreduzierung

Teilnehmerkreis

- Produktions- und Instandhaltungsleiter
- Lean Manager und Prozessverantwortliche
- Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Produktion, Instandhaltung, Arbeitsvorbereitung, Fertigungsplanung und Steuerung
- Maschinenverantwortliche und Rüstteams

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 440,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
110,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.)
654,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 186

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611147

Praxisseminar Schadensanalyse

Wichtige Erkenntnisse über das Verhalten von Geräten und Anlagen ergeben sich erst im Praxiseinsatz. Versagt eine Maschinenkomponente bzw. eine Anlage, ist es umso wichtiger, systematisch die Vorgänge nachzuvollziehen und Ansatzpunkte für Verbesserungen ausfindig zu machen. Wie man dabei vorgeht, erlernen Sie in diesem Praxisseminar: In nur einem Tag werden Ihnen die Grundlagen einer fundierten Schadensanalyse vermittelt. Anhand von Schadensfallbearbeitungen üben Sie das Erlernte gleich ein und erhalten viele praktische Tipps.

Inhalte

- Das System des technischen Versagens – Aufbau einer Schadensanalyse
- Fraktografische Untersuchungsmethoden
- Metallografische Untersuchungsmethoden
- Korrosionsvorgänge
- Physikalische Methoden zur Charakterisierung von Oberflächen
- Durchführung von Schadensanalysen anhand von Beispielen in Gruppenarbeit
- Aktuelle Fragestellungen aus dem Teilnehmerkreis

Teilnehmerkreis

- Ingenieure in der Konstruktion und Materialplanung
- Qualitätsbeauftragte, Sachverständige
- Technische Kundenbetreuung

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 460,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
547,40 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 186

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1612201

CE-Beauftragter – TÜV

Die Anforderungen an die Zulassung von Produkten im europäischen Wirtschaftsraum sind nicht einfach zu durchschauen. Maschinenrichtlinie, Produktsicherheitsgesetz, Gefährdungsbeurteilung, Konformitätsbewertung – solche CE-relevanten Vorgaben sind in vielen produzierenden Unternehmen bisher nur unzureichend umgesetzt worden. Mangelnde Kenntnisse der Rechtslage, Normen und Richtlinien führen bei den verantwortlichen Personen oft zu großer Handlungsunsicherheit.
Aus der Forderung der Maschinenrichtlinie nach einem Dokumentationsbevollmächtigten im Unternehmen ergibt sich die Notwendigkeit für entsprechendes Fachwissen zum „CE". Dieses ist Voraussetzung für eine kosteneffiziente Implementierung eines betrieblichen Gesamtsystems zur CE-Kennzeichnung. Unsere Schulung zum CE-Beauftragten – TÜV vermittelt Ihnen die optimale Vorgehensweise bei Konformitätsbewertung und CE-Kennzeichnung im Produktentstehungsprozess und zeichnet sich durch praxisnahe Beispiele aus.

Inhalte

- Modul 1: Konformitätsbewertung, CE-Kennzeichnung
  - Die Rolle des CE-Beauftragten im Produktentstehungsprozess
  - Technische Dokumentation und Betriebsanleitung
  - EG-Konformitätserklärung und Risikobeurteilung
  - Inverkehrbringen von Maschinen, CE-Kennzeichnungspflicht
  - Grundlagen der Produkthaftung
- Modul 2: Rechtsgrundlagen, Verantwortlichkeiten, Produkt- und Produzentenhaftung
  - EG-Richtlinien und Produktsicherheitsgesetz, CE-Kennzeichnung
  - Organisationspflichten von Führungskräften
  - Haftungsrisiken und Haftungsvermeidung
- Modul 3: Risikoanalysen und Risikobeurteilungen im Sinne der MaschRL und des ProdSG
  - Anwendung harmonisierter Normen
  - Identifizierung der Gefährdungen
  - Risikoeinschätzung und -beurteilung, Dokumentation
- Modul 4: Technische Dokumentation für Maschinen, Anlagen und technische Produkte
  - Dokumentationsbevollmächtigter gemäß MaschRL
  - Pflichten nach dem BGB und Produkthaftungsgesetz
  - Richtlinien zur Erstellung von Betriebsanleitungen und technischen Dokumentationen
  - Sicherheits- und Warnhinweise

Teilnehmerkreis

- Mitarbeiter aus den Bereichen Maschinen-, Anlagen- oder Steuerungsbau sowie Automatisierungstechnik
- CE-Beauftragte, CE-Koordinatoren, CE-Dokumentationsverantwortliche und -bevollmächtigte
- Technische Redakteure, Mitarbeiter aus dem Qualitätswesen und der Produktdokumentation
- Geschäftsführer, Technische Leiter, Konstrukteure, Entwicklungsleiter, Projektleiter, Technische Einkäufer, Normenverantwortliche, Instandhalter, Importeure, Vertriebsmitarbeiter u. a.

Hinweis

Nach Abschluss aller vier Module kann die Prüfung zum CE-Beauftragten – TÜV abgelegt werden. Alle Module sind auch einzeln buchbar.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	4 Tage
Preis:	1.350,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 110,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.737,40 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 186
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1611142

EG-Konformitätsbewertung leicht gemacht: das Verfahren planen, organisieren und durchführen

Produkte ohne CE-Kennzeichnung dürfen in keinem Land des EU-Marktes bereitgestellt werden – also auch nicht im jeweiligen Inland. In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie die notwendige EG-Konformitätsbewertung effizient durchführen.

Inhalte

- Die EG-Konformitätsbewertung als Projekt
- Projektplan entwerfen, Produktfakten analysieren
- Gesetze, EG-Richtlinien und Normen recherchieren
- Technische Dokumentation erstellen
- Risikobeurteilung mit Dokumentation
- Die Betriebsanleitung erstellen
- Die CE-Kennzeichnung auf Basis der EG-Konformitäts-erklärung
- Projektdokumentation und Archiv
- Gelegenheit zur Diskussion

Teilnehmerkreis

- Hersteller von Geräten, Maschinen und Anlagen
- Entwickler, Konstrukteure, Vertriebs-, Kundendienst- und Produktmanager, Technische Redakteure
- Dokumentationsverantwortliche
- Geschäftsführer
- CE-Koordinatoren, CE-Beauftragte
- Unterlagenbevollmächtigte
- Marktaufsichtsbeamte

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
511,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 186

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611134

CE-konforme Betriebsanleitungen für Geräte, Maschinen und Anlagen erstellen

Betriebsanleitungen gehören nach EG-Maschinenrichtlinie zur Technischen Dokumentation und sind somit Voraussetzung für die CE-Kennzeichnung. Sie lernen, Betriebsanleitungen zu erstellen und zu optimieren.

Inhalte

- Teil 1: Betriebsanleitungen planen
  - Zeit-, Personal-, Material- und Kostenplan
  - Inhalt und Darstellung nach DIN EN 82079-1
  - Warnhinweise nach DIN EN ISO 12100
  - Technische Dokumentation nach DIN EN 60204-1
  - Gliederungsentwurf, Corporate Design, Layout
- Teil 2: Betriebsanleitungen entwerfen
  - Risikobeurteilung nach DIN EN ISO 12100
  - Sicherheitshinweise mit Sicherheitskennzeichnung
  - EMV-Hinweise, Schutzabstände
  - Not-Halt-Einrichtungen nach DIN EN ISO 13850
  - Wartung, Instandhaltungsanleitungen
- Teil 3: Betriebsanleitungen optimieren
  - Korrekturen und Ergänzungen
  - Übungsprojekte mit Detaillösungen

Teilnehmerkreis

- Verfasser von Betriebsanleitungen, Unterlagenbevollmächtigte, Dokumentationsverantwortliche
- CE-Koordinatoren, CE-Beauftragte
- Entwickler und Konstrukteure

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 730,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
868,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 186

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611135

Produktverantwortung nach dem Produktsicherheitsgesetz (ProdSG) – Kompaktseminar

Das Produktsicherheitsgesetz (ProdSG) ist die zentrale Rechtsvorschrift für die Sicherheit von Produkten, die in Verkehr gebracht werden. Als Hersteller, Importeur oder Händler tragen Sie diese Produktverantwortung und sollten alle wichtigen rechtlichen Anforderungen und Pflichten kennen und umsetzen.

Inhalte

- Hintergrund und Struktur des ProdSG
- Anwendungsbereich, Anforderungen (Produkt)
- Pflichten für Hersteller und Vertreiber
- CE-Kennzeichnung und Prüfverfahren
- Konformitätsbewertungsverfahren
- EG-Konformitätserklärung
- Technische Dokumentation
- Verwendung des GS-Zeichens
- Marktüberwachungsmaßnahmen
- Haftung und Sanktionen nach dem ProdSG

Teilnehmerkreis

- Mitarbeiter aus Einkauf/Beschaffung, Produktion, Qualitätssicherung und Compliance
- Führungs- und Fachkräfte aus der Produktentwicklung (Konstrukteure, Entwickler und Ingenieure)
- Geschäftsführer, die sich für den Einkauf oder die Fertigung von Produkten im Ausland interessieren
- Mitglieder von Wirtschaftsverbänden

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
511,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 186

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611243

Maschinenzulassungen in den USA und Kanada

Die USA und Kanada sind attraktive Märkte für europäische Maschinenhersteller. Vor der Markterschließung steht allerdings die Zertifizierung der Maschinen, die sich erheblich von der CE-Prüfung in Europa unterscheidet. Hersteller, die das Produkthaftungsrisiko minimieren möchten, sollten deshalb die nordamerikanischen Anforderungen und Standards genau kennen.

Inhalte

- Gesetzliche Bestimmungen in den USA und Kanada
- Begriffserklärungen wie OSHA, AHJ, NEC, NFPA 79
- Zusammenhänge zwischen den lokalen Vorschriften
- NEC Artikel 500
- Produkthaftung, Zertifizierung und Akzeptanz
- Konstruktionshinweise für die USA und Kanada
- Umgang mit NFPA 79, UL 508a und SPE100
- Unterschiede zu den Anforderungen in Europa (CE)
- Erläuterungen der Standards, Dokumentation
- Verwendung der richtigen Warnhinweise

Teilnehmerkreis

- Konstruktionsleiter und Konstrukteure
- Entwicklungs- und Projektleiter
- Unternehmer und Geschäftsführer
- Vertriebsverantwortliche und Einkäufer
- Technische Redakteure
- Sicherheitsbeauftragte und -fachkräfte

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 540,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
642,60 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 186

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611144

Zertifizierungs- und Zulassungsverfahren für Maschinen und Anlagen in Russland und der Zollunion

Für den Vertrieb in Russland vermittelt das Seminar die neuen Zertifizierungsregularien und technischen Reglements in der Zollunion. Wir zeigen Herstellern die Strukturen und Abläufe bei der Erlangung neuer Zertifikate und rüsten sie für mögliche Hindernisse.

Inhalte

- Neuregelungen im Zertifizierungs- und Zulassungsverfahren, EAC-Kennzeichnung
- Technische Reglements: Sicherheit von Maschinen, Anlagen und Geräten
- Anforderungen, Unterlagen, Fristen und Verfahren nach den neuen Regularien
- Neuregelungen zu den Betriebsgenehmigungen der Rostechnadzor (RTN)
- Was Hersteller, Händler und Exporteure bei der Vertragsunterzeichnung mit russischen Kunden beachten müssen

Teilnehmerkreis

- Unternehmer und Geschäftsführer
- Verkaufsleiter und Vertriebsverantwortliche
- Konstruktionsleiter und Konstrukteure
- Mitarbeiter aus dem Qualitätsmanagement
- Zertifizierungsbeauftragte
- Entwicklungs- und Projektleiter

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 540,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
642,60 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 186

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611146

Grundlagen der Normungs- und Normenarbeit

Die Anwendung harmonisierter Normen spart Konstruktionsaufwand, Zeit und Kosten. Normenrecherche ist nicht schwer, wenn man weiß, wo und wie man suchen muss. In diesem Seminar werden nationale, europäische und weltweite Normenstrukturen verdeutlicht.

Inhalte

- Systematik der Normenorganisationen
- Wie entsteht eine DIN-Norm? Was ist eine DIN-SPEC?
- Sonderfall VDI-Richtlinien
- Europäische Normen, ISO-Normen
- Sonderfall New Approach: EG-Richtlinien und harmonisierte EN
- Recherche-Quellen, harmonisierte EN recherchieren
- Sicherheitsnormen im Maschinenbau
- Produzentenhaftung BGB § 823 (1), Produkthaftung ProdHG
- ANP – Bindeglied zwischen Normensetzern und -anwendern

Teilnehmerkreis

- Geschäftsführer, Entwickler, Konstrukteure, Projekt- und Produktmanager von Geräte-, Maschinen- und Anlagenherstellern
- Ingenieure und Techniker, Technische Redakteure
- CE-Koordinatoren, CE-Beauftragte
- Marktaufsichtsbeamte, Unterlagenbevollmächtigte

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
511,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 186

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611136

Risikobeurteilung von Maschinen und Anlagen in der Praxis

Die Risikobeurteilung ist ein gesetzlich gefordertes Muss aus der Maschinenrichtlinie und der Druckgeräterichtlinie. Risikobeurteilung bildet auch einen Schwerpunkt bei der CE-Konformitätsbewertung von Maschinen und ist eine Voraussetzung für das Inverkehrbringen. In nur einem Tag erfahren Sie alle relevanten Vorgehensweisen, die Sie beachten müssen.

Inhalte

- Rechtliche Grundlagen zur Risikobeurteilung
- Einführung in wichtige Normen (z. B. EN ISO 12100)
- Prozess der Risikobeurteilung, Hilfsmittel (Formulare)
- Durchführung der Risikobeurteilung anhand von Beispielen bei Maschinen und Anlagen
- Dokumentation einer Risikobeurteilung
- Bewertung von Änderungen an Maschinen und Anlagen
- Bewertung bei Maschinenverbund und Verkettung von Maschinen
- Risikobeurteilung als Teil der technischen Unterlagen
- Mögliche Software-Unterstützung

Teilnehmerkreis

- Konstrukteure, Entwickler, Planer und Betreiber von Maschinen und Anlagen
- Führungskräfte in Konstruktion und Entwicklung

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
511,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 187

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611153

Functional Safety Expert – TÜV

Einrichtungen in Anlagen, Kraftwerken und im Maschinenbau, die der Risikominderung dienen, müssen den internationalen Normen zur funktionalen Sicherheit entsprechen. Wer solche Einrichtungen entwickelt, herstellt oder wartet, muss mit den Sicherheitsnormen vertraut sein, um Fehler zu vermeiden oder zu beherrschen.

Inhalte

- Funktionale Sicherheit nach DIN EN 61508
- Management der funktionalen Sicherheit
- Prozesstechnik nach DIN EN 61511
- VDI/VDE 2180 – Prozessleittechnik
- Anforderungen an PLT-Schutzeinrichtungen
- Besonderheiten bei frei programmierbaren Steuerungssystemen und Anwendersoftware
- Funktionale Sicherheit im Maschinenbau
- Neue MaschRL, DIN EN 62061, DIN EN ISO 13849-1

Teilnehmerkreis

- Ingenieure aus Konstruktion, Entwicklung und Qualitätssicherung von Industrieunternehmen
- Verantwortliche Personen, die sicherheitsrelevante Funktionen bewerten und planen

Voraussetzung

Ingenieur mit mindestens dreijähriger Tätigkeit in den Bereichen der funktionalen Sicherheit oder gleichwertige Anerkennung durch den Arbeitgeber

Abschluss: Prüfung und Zertifikat durch die TÜV SÜD Industrie Service GmbH
Dauer: 4 Tage
Preis: 2.300,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
250,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.)
3.034,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 187

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611143

EN 62061 – Funktionale Sicherheit bei Maschinen

Sicherheitsbezogene elektrische Steuerungssysteme (SRECS) spielen eine zunehmende Rolle für die Maschinengesamtsicherheit. Die EN 62061 ist vorgesehen für Maschinenkonstrukteure, Hersteller von Steuerungssystemen sowie andere, die an Spezifikation, Entwurf und Validierung von SRECS beteiligt sind. Bei Herstellern wie auch Betreibern von Maschinen und Anlagen besteht großer Informationsbedarf, um die Anforderungen der EN 62061 in die eigenen Prozesse integrieren zu können.

Inhalte

- Zusammenhang verschiedener Sicherheitsnormen
- Ansätze für sicherheitstechnische Betrachtungen
- Vorstellung der EN 62061, Struktur, Ziele
- Management der funktionalen Sicherheit
- Anforderungen zur Spezifikation der sicherheitsbezogenen Steuerungsfunktionen (SRCF)
- Entwurf und Integration des sicherheitsbezogenen elektrischen Steuerungssystems (SRECS)
- Benutzerinformationen des SRECS, Validierung
- Anforderungen an die Dokumentation
- Ermittlung des Safety Integrity Levels (SIL)

Teilnehmerkreis

- CE-Beauftragte, Konstrukteure und Planer
- Prüf-, Abnahme- und Instandhaltungspersonal
- Dokumentations- und Normenverantwortliche

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
511,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 187

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611148

EN ISO 13849 – Sicherheitsbezogene Teile von Steuerungen an Maschinen

Um der rasanten Entwicklung im Automationssektor Rechnung zu tragen, war eine Überarbeitung der EN 954-1 erforderlich. Das Ergebnis ist die Norm EN ISO 13849-1 (Sicherheit von Maschinen – Sicherheitsbezogene Teile von Steuerungen – Teil 1: Allgemeine Gestaltungsleitsätze). Durch die EN ISO 13849-1 werden nun auch Aspekte der Ausfallwahrscheinlichkeit und somit Verfügbarkeit betrachtet.

Inhalte

- Zusammenhang verschiedener Sicherheitsnormen
- Ansätze für sicherheitstechnische Betrachtungen
- Vorstellung der Norm EN ISO 13849
- Performance Level (PL) vs. Safety Integrity Level (SIL)
- Leitsätze zur Risikobeurteilung, Festlegung des PL
- Kategorien, Systemverhalten, MTTFd, DC, CCF
- Systematische Ausfälle
- Softwareanforderungen, Parametrisierung
- Anforderungen an die Dokumentation für Kategorien
- EN ISO 13849-2: Durchführung der Validierung
- Praktisches Beispiel zur Ermittlung des Performance Levels (PL) gemäß EN ISO 13849

Teilnehmerkreis

- CE-Beauftragte, Konstrukteure und Planer
- Prüf-, Abnahme- und Instandhaltungspersonal
- Dokumentations- und Normenverantwortliche

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
511,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 187

Website: www.tuev-sued.de/akademie/1611149

Termine 2015 – bundesweit

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Die aktuelle Maschinenrichtlinie 2006/42/EG im Rahmen des Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG) · 1611128

12.02. – 12.02.2015 Frankfurt	10.06. – 10.06.2015 Augsburg	14.10. – 14.10.2015 Dresden
23.03. – 23.03.2015 München	15.07. – 15.07.2015 Stuttgart	12.11. – 12.11.2015 Mannheim
14.04. – 14.04.2015 Zwickau	17.09. – 17.09.2015 Regensburg	17.11. – 17.11.2015 Essen
04.05. – 04.05.2015 Mannheim	02.10. – 02.10.2015 Hannover	27.11. – 27.11.2015 Nürnberg
12.05. – 12.05.2015 Freiburg	12.10. – 12.10.2015 München	08.12. – 08.12.2015 Köln

Die Betriebssicherheitsverordnung und die aktuellen TRBS in der praktischen Anwendung · 1611124

28.04. – 28.04.2015 Köln	04.09. – 04.09.2015 Berlin	16.11. – 16.11.2015 Hamburg
07.05. – 07.05.2015 Mannheim	29.09. – 29.09.2015 Augsburg	23.11. – 23.11.2015 Stuttgart
08.06. – 08.06.2015 München	19.10. – 19.10.2015 Regensburg	

Umsetzung der Betriebssicherheitsverordnung im Unternehmen – Praxislösungen für Führungskräfte · 1611224

26.05. – 26.05.2015 Frankfurt	16.09. – 16.09.2015 München	26.11. – 26.11.2015 Stuttgart

Unternehmerverantwortung und Haftung – Workshop · 1611141

11.02. – 11.02.2015 München	29.07. – 29.07.2015 Stuttgart	11.12. – 11.12.2015 Nürnberg

Die Druckgeräterichtlinie als Teil des europäischen Rechtsrahmens für Druckgeräte · 1611127

23.02. – 23.02.2015 Mannheim	07.05. – 07.05.2015 Stuttgart	14.07. – 14.07.2015 Augsburg
12.03. – 12.03.2015 Frankfurt	08.05. – 08.05.2015 München	05.10. – 05.10.2015 Mannheim
09.04. – 09.04.2015 Köln	30.06. – 30.06.2015 Freiburg	11.11. – 11.11.2015 München

Befähigte Person nach BetrSichV und TRBS 1203 für Druckbehälter und Rohrleitungen · 1611221

23.02. – 27.02.2015 Mannheim	04.05. – 08.05.2015 Dresden	19.10. – 23.10.2015 Augsburg
02.03. – 06.03.2015 Berlin	18.05. – 22.05.2015 Stuttgart	26.10. – 30.10.2015 Jena
09.03. – 13.03.2015 Augsburg	08.06. – 12.06.2015 Essen	26.10. – 30.10.2015 Zwickau
16.03. – 20.03.2015 Frankfurt	15.06. – 19.06.2015 München	09.11. – 13.11.2015 Leipzig
16.03. – 20.03.2015 Leipzig	22.06. – 26.06.2015 Hamburg	23.11. – 27.11.2015 Dresden
16.03. – 20.03.2015 München	17.08. – 21.08.2015 Köln	23.11. – 27.11.2015 Regensburg
13.04. – 17.04.2015 Nürnberg	05.10. – 09.10.2015 Mannheim	30.11. – 04.12.2015 München
20.04. – 24.04.2015 Jena	05.10. – 09.10.2015 München	30.11. – 04.12.2015 Stuttgart
20.04. – 24.04.2015 Zwickau	05.10. – 09.10.2015 Nürnberg	14.12. – 18.12.2015 Frankfurt

Weiterbildung für Befähigte Personen nach BetrSichV zur Prüfung von Druckgeräten · 1611223

19.02. – 20.02.2015 Dresden	23.06. – 24.06.2015 Köln	28.10. – 29.10.2015 Zwickau
09.03. – 10.03.2015 Leipzig	29.06. – 30.06.2015 München	05.11. – 06.11.2015 Dresden
23.04. – 24.04.2015 Nürnberg	01.07. – 02.07.2015 Stuttgart	12.11. – 13.11.2015 Würzburg
12.05. – 13.05.2015 Mannheim	31.08. – 01.09.2015 Hamburg	18.11. – 19.11.2015 Mannheim
09.06. – 10.06.2015 Berlin	06.10. – 07.10.2015 Augsburg	24.11. – 25.11.2015 Frankfurt
17.06. – 18.06.2015 Zwickau	15.10. – 16.10.2015 Regensburg	17.12. – 18.12.2015 Stuttgart

Befähigte Person für die Überprüfung von Hydraulik-Schlauchleitungen · 1611242

02.02. – 02.02.2015 Augsburg	18.06. – 18.06.2015 München	23.10. – 23.10.2015 Berlin
25.02. – 25.02.2015 Mannheim	25.08. – 25.08.2015 Köln	25.11. – 25.11.2015 Stuttgart
10.03. – 10.03.2015 Regensburg	31.08. – 31.08.2015 Hamburg	09.12. – 09.12.2015 München
26.03. – 26.03.2015 Nürnberg	15.09. – 15.09.2015 Leipzig	
14.04. – 14.04.2015 Essen	12.10. – 12.10.2015 Hannover	

Befähigte Person für die Prüfungen zum Explosionsschutz gemäß § 14 Abs. 1-3 und § 15 BetrSichV · 1611226

11.02. – 13.02.2015 Stuttgart	19.05. – 21.05.2015 Berlin	21.10. – 23.10.2015 Karlsruhe
02.03. – 04.03.2015 Leipzig	20.05. – 22.05.2015 Freiburg	26.10. – 28.10.2015 Erfurt
10.03. – 12.03.2015 München	15.06. – 17.06.2015 Hannover	27.10. – 29.10.2015 Essen
18.03. – 20.03.2015 Mannheim	30.06. – 02.07.2015 München	09.11. – 11.11.2015 Berlin
24.03. – 26.03.2015 Köln	07.07. – 09.07.2015 Würzburg	18.11. – 20.11.2015 Nürnberg
13.04. – 15.04.2015 Hamburg	14.07. – 16.07.2015 Mannheim	24.11. – 26.11.2015 Köln
20.04. – 22.04.2015 Dresden	20.07. – 22.07.2015 Frankfurt	01.12. – 03.12.2015 Augsburg
20.04. – 22.04.2015 Nürnberg	02.09. – 04.09.2015 Dresden	02.12. – 04.12.2015 Frankfurt
27.04. – 29.04.2015 Zwickau	21.09. – 23.09.2015 Stuttgart	07.12. – 09.12.2015 München
04.05. – 06.05.2015 Fulda	05.10. – 07.10.2015 Hamburg	08.12. – 10.12.2015 Leipzig
18.05. – 20.05.2015 Kassel	13.10. – 15.10.2015 München	
19.05. – 21.05.2015 Augsburg	20.10. – 22.10.2015 Regensburg	

Weiterbildung Befähigter Personen für die Prüfungen zum Explosionsschutz · 1611228

23.02. – 23.02.2015 Augsburg	10.07. – 10.07.2015 Nürnberg	04.11. – 04.11.2015 Frankfurt
29.04. – 29.04.2015 Zwickau	10.09. – 10.09.2015 Regensburg	30.11. – 30.11.2015 Stuttgart
21.05. – 21.05.2015 Berlin	08.10. – 08.10.2015 Leipzig	17.12. – 17.12.2015 Köln
15.06. – 15.06.2015 Dresden	29.10. – 29.10.2015 Erfurt	
23.06. – 23.06.2015 Hamburg	02.11. – 02.11.2015 München	

Befähigte Person für die Prüfungen zum nichtelektrischen Explosionsschutz · 1611227

23.02. – 24.02.2015 Leipzig	18.05. – 19.05.2015 Freiburg	11.11. – 12.11.2015 Berlin
12.03. – 13.03.2015 Nürnberg	15.06. – 16.06.2015 Mannheim	19.11. – 20.11.2015 Regensburg
23.04. – 24.04.2015 Kassel	01.07. – 02.07.2015 Stuttgart	10.12. – 11.12.2015 München
23.04. – 24.04.2015 München	23.07. – 24.07.2015 Augsburg	15.12. – 16.12.2015 Köln
06.05. – 07.05.2015 Dresden	21.09. – 22.09.2015 Frankfurt	
07.05. – 08.05.2015 Fulda	12.10. – 13.10.2015 Essen	

Weiterbildung Befähigter Personen für die Prüfungen zum nichtelektrischen Explosionsschutz · 1611257

05.05. – 05.05.2015 München	26.10. – 26.10.2015 Köln	06.11. – 06.11.2015 Leipzig

Explosionsschutz für Hersteller und Errichter von Anlagen in explosionsgefährdeten Bereichen · 1611129

27.01. – 28.01.2015 Stuttgart	29.09. – 30.09.2015 Mannheim	09.12. – 10.12.2015 Köln
04.03. – 05.03.2015 München	19.10. – 20.10.2015 Nürnberg	
16.06. – 17.06.2015 Frankfurt	17.11. – 18.11.2015 München	

Internationaler Explosionsschutz – IECEx · 1611137

18.03. – 18.03.2015 Stuttgart	21.10. – 21.10.2015 Nürnberg	
14.07. – 14.07.2015 München	04.11. – 04.11.2015 Frankfurt	

Explosionsschutzbeauftragter gemäß Richtlinie 94/9/EG und IECEx · 1611258

03.03. – 03.03.2015 Stuttgart	16.06. – 16.06.2015 Leipzig	22.10. – 22.10.2015 Nürnberg
20.05. – 20.05.2015 Köln	15.07. – 15.07.2015 München	05.11. – 05.11.2015 Frankfurt

ATEX für Servicefachkräfte · 1611152

26.03. – 26.03.2015 Stuttgart	16.07. – 16.07.2015 München
19.05. – 19.05.2015 Köln	03.11. – 03.11.2015 Frankfurt

Ausbildungslehrgang zum geprüften Kesselwärter · 1611201

19.01. – 06.02.2015 Augsburg	04.05. – 08.05.2015 +	05.10. – 23.10.2015 Berlin
26.01. – 13.02.2015 Mannheim	18.05. – 22.05.2015 +	05.10. – 23.10.2015 Stuttgart
23.02. – 13.03.2015 München	08.06. – 12.06.2015 Regensburg	12.10. – 30.10.2015 München
09.03. – 27.03.2015 Dresden	29.06. – 17.07.2015 Leipzig	09.11. – 13.11.2015 +
09.03. – 27.03.2015 Jena	31.08. – 18.09.2015 Karlsruhe	23.11. – 27.11.2015 +
09.03. – 27.03.2015 Nürnberg	07.09. – 25.09.2015 Dresden	07.12. – 11.12.2015 Nürnberg
09.03. – 27.03.2015 Zwickau	07.09. – 25.09.2015 Jena	23.11. – 11.12.2015 Leipzig
	07.09. – 25.09.2015 Zwickau	

Kesselhaustechnik aktuell – Aufbaulehrgang für Kesselwärter · 1611202

04.03. – 05.03.2015 Stuttgart	29.05. – 30.05.2015 Zwickau	09.10. – 10.10.2015 Regensburg
25.03. – 26.03.2015 Leipzig	08.07. – 09.07.2015 München	29.10. – 30.10.2015 Dresden
27.04. – 28.04.2015 Dresden	14.07. – 15.07.2015 Nürnberg	09.12. – 10.12.2015 Berlin
20.05. – 21.05.2015 Mannheim	30.09. – 01.10.2015 Augsburg	

Wasseraufbereitung für Dampferzeuger und Heißwasseranlagen · 1611203

05.03. – 06.03.2015 Nürnberg	31.08. – 01.09.2015 Leipzig	28.10. – 29.10.2015 Augsburg
16.04. – 17.04.2015 Dresden	30.09. – 01.10.2015 Hannover	01.12. – 02.12.2015 Köln
17.06. – 18.06.2015 Mannheim	05.10. – 06.10.2015 Frankfurt	07.12. – 08.12.2015 Hamburg
20.05. – 21.05.2015 München	19.10. – 20.10.2015 Berlin	
15.07. – 16.07.2015 Regensburg	19.10. – 20.10.2015 Stuttgart	

Fachkraft für Kühlwasserbehandlung · 1611254

12.02. – 12.02.2015 München	22.05. – 22.05.2015 Hamburg	30.09. – 30.09.2015 Dresden
23.03. – 23.03.2015 Stuttgart	11.06. – 11.06.2015 Köln	25.11. – 25.11.2015 München
27.04. – 27.04.2015 Leipzig	01.09. – 01.09.2015 Berlin	

Betrieb von Gasanlagen · 1611310

04.03. – 04.03.2015 Leipzig	10.06. – 10.06.2015 Köln	13.10. – 13.10.2015 Frankfurt
04.05. – 04.05.2015 München	15.07. – 15.07.2015 Augsburg	

Einführung in den sicheren Betrieb von Biogasanlagen · 1611312

12.02. – 12.02.2015 Freiburg	26.06. – 26.06.2015 Regensburg	30.11. – 30.11.2015 Leipzig
25.03. – 25.03.2015 Stuttgart	12.10. – 12.10.2015 Nürnberg	
29.04. – 29.04.2015 München	09.11. – 09.11.2015 Augsburg	

Wasseraufbereitung und Konditionierung von Heizungsanlagen · 1611263

24.03. – 24.03.2015 München	14.07. – 14.07.2015 Frankfurt	21.10. – 21.10.2015 Stuttgart
17.06. – 17.06.2015 Köln	28.09. – 28.09.2015 Nürnberg	

Planung optimierter Rohrleitungssysteme · 1611255

25.06. – 25.06.2015 München

Dampfturbinen: Betrieb und Zustandsbewertung · 1611233

09.11. – 10.11.2015 München

Gasturbinen: Betrieb und Zustandsbewertung · 1611256

20.10. – 21.10.2015 München

Auswahl, Auslegung und Betrieb von Kreiselpumpen · 1611232

06.05. – 07.05.2015 München

Kältemittel: aktuelle Gesetze, alternative Stoffe, die neue F-Gase-Verordnung · 1613001

24.02. – 24.02.2015 Berlin
16.06. – 16.06.2015 Mannheim
02.07. – 02.07.2015 München
14.09. – 14.09.2015 Augsburg

Instandhaltungsmanagement – Grundkurs · 1611251

02.03. – 04.03.2015 München
04.05. – 06.05.2015 Frankfurt
31.08. – 02.09.2015 Köln
19.10. – 21.10.2015 Berlin
09.11. – 11.11.2015 München
07.12. – 09.12.2015 Stuttgart

Strategisches Instandhaltungsmanagement – Aufbaukurs · 1611252

05.03. – 06.03.2015 München
07.05. – 08.05.2015 Frankfurt
03.09. – 04.09.2015 Köln
22.10. – 23.10.2015 Berlin
12.11. – 13.11.2015 München
10.12. – 11.12.2015 Stuttgart

Instandhaltungsmanager – TÜV · 1611253

13.04. – 22.04.2015 Berlin
20.07. – 29.07.2015 Stuttgart
28.09. – 07.10.2015 Dresden
23.11. – 02.12.2015 München

Praxisseminar zur Arbeitsvorbereitung und Planung in der Instandhaltung · 1611261

21.04. – 22.04.2015 Köln
29.04. – 30.04.2015 Stuttgart
08.06. – 09.06.2015 Hamburg
17.09. – 18.09.2015 München

Praxisseminar zum Fehler- und Schwachstellenmanagement in der Instandhaltung · 1611249

23.02. – 24.02.2015 Nürnberg
23.04. – 24.04.2015 Köln
15.09. – 16.09.2015 München

Praxisseminar für Ersatzteilmanagement in der Instandhaltung · 1611151

25.02. – 26.02.2015 Nürnberg
16.04. – 17.04.2015 Köln
13.07. – 14.07.2015 Dresden
22.09. – 23.09.2015 München
16.11. – 17.11.2015 Stuttgart

Lean Management Tools – Werkzeuge zur Produktionsoptimierung · 1611145

12.03. – 13.03.2015 München
09.06. – 10.06.2015 Stuttgart
26.11. – 27.11.2015 Berlin

Lean Production – Planspiel für KANBAN, JIT und KVP · 1611246

09.03. – 12.03.2015 Köln
13.04. – 16.04.2015 Augsburg
22.06. – 25.06.2015 München

Lean Supply Chain Management – Lieferkettenmanagement und Kennzahlensysteme · 1611247

15.06. – 17.06.2015 Köln	20.07. – 22.07.2015 München	19.10. – 21.10.2015 Augsburg

Lean TPM – Totale Produktive Instandhaltung · 1611231

05.03. – 06.03.2015 Frankfurt	04.11. – 05.11.2015 München
21.05. – 22.05.2015 Stuttgart	19.11. – 20.11.2015 Köln

Lean Set Up – Rüstzeitenminimierung · 1611147

18.05. – 18.05.2015 Köln	06.07. – 06.07.2015 München	18.11. – 18.11.2015 Augsburg

Praxisseminar Schadensanalyse · 1612201

29.04. – 29.04.2015 Frankfurt	13.07. – 13.07.2015 Nürnberg	05.11. – 05.11.2015 München
15.06. – 15.06.2015 Köln	01.10. – 01.10.2015 Stuttgart	

CE-Beauftragter – TÜV · 1611142

23.02. – 26.02.2015 München	09.06. – 12.06.2015 Dresden	19.10. – 22.10.2015 Hamburg
02.03. – 05.03.2015 Stuttgart	15.06. – 18.06.2015 Hannover	03.11. – 06.11.2015 Essen
17.03. – 20.03.2015 Köln	22.06. – 25.06.2015 Frankfurt	09.11. – 12.11.2015 Regensburg
30.03. – 02.04.2015 Hamburg	13.07. – 16.07.2015 Mannheim	16.11. – 19.11.2015 Mannheim
20.04. – 23.04.2015 Nürnberg	21.09. – 24.09.2015 Stuttgart	30.11. – 03.12.2015 Augsburg
18.05. – 21.05.2015 Berlin	06.10. – 09.10.2015 München	14.12. – 17.12.2015 Leipzig

EG-Konformitätsbewertung leicht gemacht: das Verfahren planen, organisieren und durchführen · 1611134

02.03. – 02.03.2015 Köln	07.09. – 07.09.2015 Stuttgart	16.11. – 16.11.2015 Nürnberg
27.04. – 27.04.2015 Augsburg	09.10. – 09.10.2015 Dresden	
06.07. – 06.07.2015 München	26.10. – 26.10.2015 Berlin	

CE-konforme Betriebsanleitungen für Geräte, Maschinen und Anlagen erstellen · 1611135

03.03. – 04.03.2015 Köln	07.07. – 08.07.2015 München	27.10. – 28.10.2015 Berlin
01.04. – 02.04.2015 Leipzig	08.09. – 09.09.2015 Stuttgart	17.11. – 18.11.2015 Nürnberg
28.04. – 29.04.2015 Augsburg	07.10. – 08.10.2015 Dresden	

Produktverantwortung nach dem Produktsicherheitsgesetz (ProdSG) – Kompaktseminar · 1611243

13.02. – 13.02.2015 Stuttgart	03.06. – 03.06.2015 Frankfurt	07.09. – 07.09.2015 Regensburg
06.03. – 06.03.2015 Augsburg	08.06. – 08.06.2015 Nürnberg	23.10. – 23.10.2015 Berlin
27.04. – 27.04.2015 München	01.09. – 01.09.2015 Hamburg	01.12. – 01.12.2015 München

Maschinenzulassungen in den USA und Kanada · 1611144

22.04. – 22.04.2015 München	17.07. – 17.07.2015 Stuttgart

Zertifizierungs- und Zulassungsverfahren für Maschinen und Anlagen in Russland und der Zollunion · 1611146

04.02. – 04.02.2015 Stuttgart	10.12. – 10.12.2015 München

Grundlagen der Normungs- und Normenarbeit · 1611136

05.03. – 05.03.2015 Köln	10.09. – 10.09.2015 Stuttgart
09.07. – 09.07.2015 München	19.11. – 19.11.2015 Nürnberg

Risikobeurteilung von Maschinen und Anlagen in der Praxis · 1611153

06.02. – 06.02.2015 Stuttgart	09.06. – 09.06.2015 München	24.09. – 24.09.2015 Dresden
24.04. – 24.04.2015 Nürnberg	15.07. – 15.07.2015 Frankfurt	09.11. – 09.11.2015 Augsburg

Functional Safety Expert – TÜV · 1611143

27.01. – 30.01.2015 Regensburg	30.06. – 03.07.2015 Regensburg	03.11. – 06.11.2015 Regensburg

EN 62061 – Funktionale Sicherheit bei Maschinen · 1611148

19.02. – 19.02.2015 Köln	19.06. – 19.06.2015 Augsburg	24.11. – 24.11.2015 München
14.04. – 14.04.2015 Berlin	05.10. – 05.10.2015 Stuttgart	

EN ISO 13849 – Sicherheitsbezogene Teile von Steuerungen an Maschinen · 1611149

20.02. – 20.02.2015 Köln	24.07. – 24.07.2015 Augsburg	25.11. – 25.11.2015 München
15.04. – 15.04.2015 Berlin	06.10. – 06.10.2015 Stuttgart	

Tagungen und Kongresse im Bereich Anlagentechnik

GFK Unlimited
3. – 4. Februar 2015 in Fürstenfeldbruck
www.tuev-sued.de/gfk-unlimited

3. forum.feuerungstechnik
18. – 19. März 2015 in München
www.tuev-sued.de/forum-feuerungstechnik

11. Europäische Druckgerätetage
16. – 17. Juni 2015 in Fürstenfeldbruck
www.tuev-sued.de/europaeische-druckgeraetetage

10. Tag des Explosionsschutzes
Herbst 2015 in München
www.tuev-sued.de/tagungen

Safety Integrity Level (SIL)
Herbst 2015
www.tuev-sued.de/sil

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Fachliche Leitung
Karin Seidel

E-Mail: akd.umwelttechnik@tuev-sued.de

Umwelttechnik

Steigende Anforderungen erfüllen

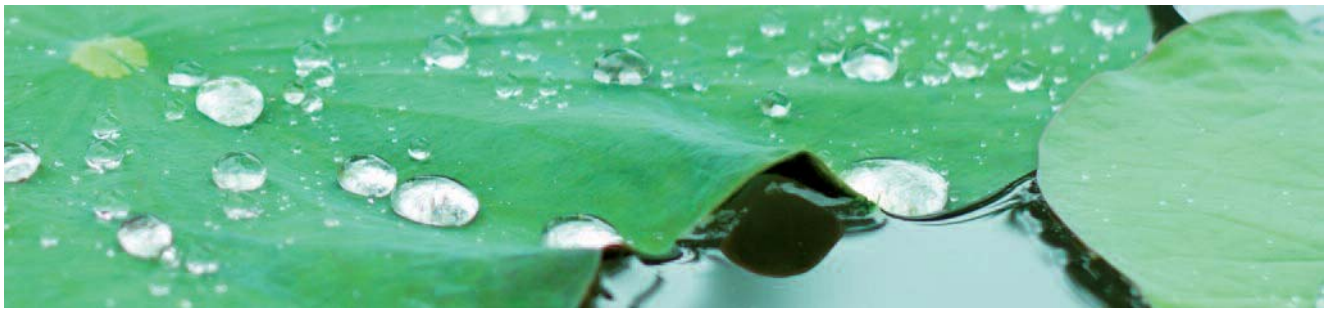
Ökologie, Umweltschutz und das Schonen der natürlichen Ressourcen sind Themen, bei denen Deutschland schon seit vielen Jahren zu den Vordenkern und Wegbereitern gehört. Mittlerweile haben auch sehr viele Unternehmen erkannt, dass ein umweltorientiertes Handeln und Produzieren dem ökonomischen Erfolg nicht entgegensteht. Ganz im Gegenteil: Firmen, die ihre Philosophie auch ökologisch verankern, können im geschäftlichen Sinn entscheidend profitieren. Ihr Image steigt. Der Wert ihrer Produkte legt zu. Außerdem sind sie auch vor dem Hintergrund gesetzlicher Anforderungen stets auf der sicheren Seite.

Der Gewässerschutz, der Umgang mit Abfall, der Immissionsschutz sowie das Handling von Gefahrgut und Chemikalien werden durch den Gesetzgeber detailliert geregelt. Die Erfüllung der Gesetze und Verordnungen ist für Unternehmen eine große Herausforderung, vor allem auch deshalb, weil die Vorschriften in vielen Bereichen immer weiter präzisiert werden. Die Kompetenz und der hohe Anspruch der TÜV SÜD Akademie helfen Ihnen als Experte in Ihrem Unternehmen, auf diesem weiten Feld stets auf Nummer sicher zu bleiben.

Mit der TÜV SÜD Akademie haben Sie den kompetenten Partner

TÜV SÜD stand den Betrieben bei der Umsetzung der gesetzlichen Forderungen von Anfang an begleitend zur Seite, die TÜV SÜD Akademie hat das verantwortliche Personal entsprechend geschult. Auf diesen langjährigen Erfahrungen aufbauend, können wir Ihnen heute ein hoch entwickeltes Schulungsprogramm rund um das Thema Umwelttechnik bieten. Selbstverständlich fließen aktuelle Änderungen in Normen, Verfahren und Bestimmungen sofort in unsere Schulungen ein. So können sich unsere Teilnehmer darauf verlassen, dass unsere Kurse immer rechtssicher sind.

Weitere Informationen – einfach mit Ihrem Smartphone oder online:
www.tuev-sued.de/akademie



Staatlich anerkannter Fachkundelehrgang für verantwortliche Personen in Entsorgungsfachbetrieben gemäß § 9 Abs. 2 Nr. 3 EfbV

Die Entsorgungsfachbetriebeverordnung (EfbV) verlangt in § 9 Abs. 2 Nr. 3, dass verantwortliche Personen in Entsorgungsfachbetrieben über fachliche Kenntnisse verfügen müssen. Unser staatlich anerkannter Fachkundelehrgang vermittelt Ihnen als Verantwortlichem das nötige fachliche Wissen. Unsere Experten unterrichten Sie umfassend über die einzuhaltenden abfallrechtlichen Vorschriften und geben Ihnen wertvolle Anleitungen für die Umsetzung der gesetzlichen Anforderungen in Ihren betrieblichen Ablauf. Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Lehrgang erwerben Sie den vorgeschriebenen Fachkundenachweis gemäß § 9 Abs. 2 Nr. 3 EfbV, mit dem Sie rundum bestens informiert die Ihnen übertragenen, verantwortungsvollen Aufgaben anpacken.
Aufgrund unseres modularen Lehrgangsaufbaus erhalten Sie zusätzlich den Fachkundenachweis gemäß § 5 Abs.1 S. 1 Nr. 2 AbfAEV (ehemals TgV).

Inhalte

- Rechtsgrundlagen für abfallwirtschaftliche Tätigkeiten
  - Rechtssystematik
  - EU- und nationale Gesetze und Verordnungen im Bereich Abfall
  - Vorschriften des Umweltrechts
  - Straf- und Ordnungsrecht
  - Haftungsrecht
- Nachweisführung
  - Umgang mit dem Abfallverzeichnis (AVV)
  - Nachweisverordnung
  - Elektronische Nachweisführung
  - Abfallregister
- Beförderung, Vermittlung
  - Gefahrgutrecht
  - Beförderung im In- und Ausland
  - Grenzüberschreitende Abfallverbringung
  - Makler und Händler
- Entsorgungsfachbetrieb: der Weg zum Entsorgungsfachbetrieb, Anforderungen und Vorteile
- Produktverantwortung
- Abfalleigenschaften und Charakteristik
- Abfälle mit besonderem Gefährdungspotenzial
- Entsorgungsanlagen: Zulassungen und Anlagentechnik
- Anlagenbetrieb
  - Organisatorische Maßnahmen
  - Betriebsorganisation
  - Arbeitsschutz
  - Umweltschutz

Teilnehmerkreis

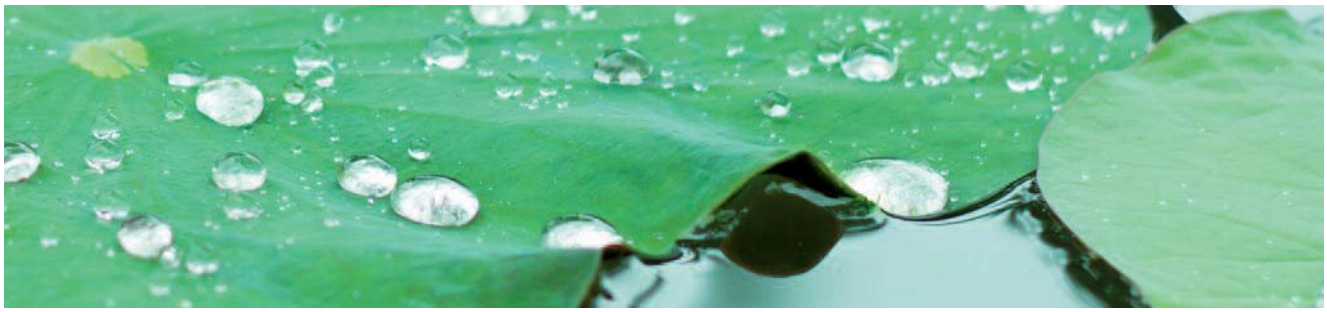
Personen, die für die Leitung und Beaufsichtigung eines Entsorgungsfachbetriebes verantwortlich sind

Hinweis

Der Besuch der Veranstaltung „Fachkundelehrgang gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 AbfAEV" kann angerechnet werden. In diesem Fall gilt: Dauer 1 Tag; Preis 400,00 € (zzgl. MwSt.).

Die Anzeige- und Erlaubnisverordnung – AbfAEV hat am 01.06.2014 die Beförderungserlaubnisverordnung – BefErlV (ehemals Transportgenehmigungsverordnung – TgV) abgelöst.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	5 Tage
Preis:	1.240,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 90,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 1.582,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 220
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2112105



Staatlich anerkannter Fachkundelehrgang für Verantwortliche in Betrieben die gefährliche Abfälle sammeln, befördern, handeln, makeln gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 AbfAEV

Die Anzeige- und Erlaubnisverordnung – AbfAEV bestimmt in § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 2, dass verantwortliche Personen in Betrieben die gefährliche Abfälle sammeln, befördern, handeln und makeln über fachliche Kenntnisse verfügen müssen. Dieser staatlich anerkannte Lehrgang vermittelt Ihnen diese Fachkenntnisse. Unsere Experten in Sachen Umwelttechnik informieren Sie eingehend über die einzuhaltenden abfallrechtlichen Vorschriften und unterstützen Sie mit konkreten und kompetenten Anleitungen zur Umsetzung der gesetzlichen Auflagen in Ihrem betrieblichen Alltag. Nach erfolgreicher Teilnahme am Lehrgang erwerben Sie den Fachkundenachweis gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 AbfAEV und haben die Gewähr, Ihr Unternehmen optimal dabei zu unterstützen, Abfälle ordnungsgemäß und umweltgerecht zu sammeln, zu befördern, zu handeln und zu makeln.

Inhalte

- Rechtsgrundlagen für abfallwirtschaftliche Tätigkeiten
  - Rechtssystematik
  - EU- und nationale Gesetze und Verordnungen im Bereich Abfall
  - Vorschriften des Umweltrechts
  - Straf- und Ordnungsrecht
  - Haftungsrecht
- Nachweisführung
  - Umgang mit dem Abfallverzeichnis (AVV)
  - Nachweisverordnung
  - Elektronische Nachweisführung
  - Abfallregister
- Beförderung, Vermittlung
  - Gefahrgutrecht
  - Beförderung im In- und Ausland
  - Grenzüberschreitende Abfallverbringung
  - Makler und Händler
- Entsorgungsfachbetrieb
  - Der Weg zum Entsorgungsfachbetrieb
  - Anforderungen und Vorteile
- Produktverantwortung
- Abfalleigenschaften und Charakteristik
- Abfälle mit besonderem Gefährdungspotenzial
- Entsorgungsanlagen

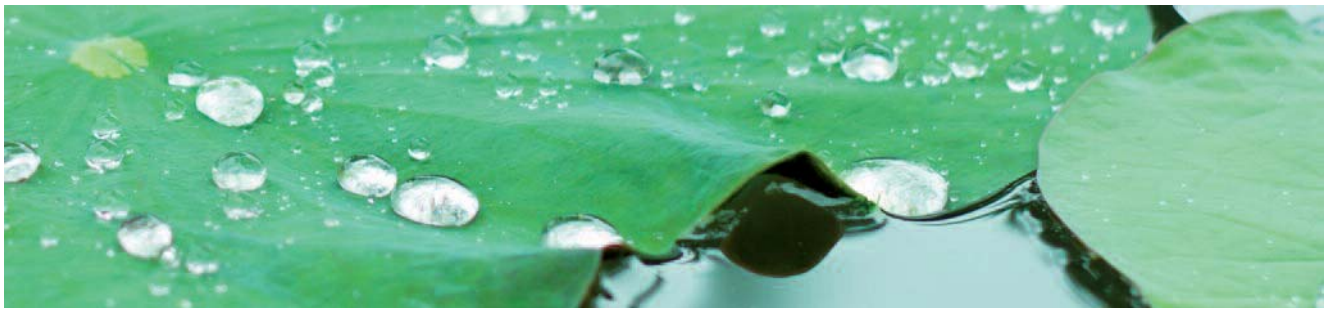
Teilnehmerkreis

Personen, die für die Leitung und Beaufsichtigung von Betrieben die gefährliche Abfälle sammeln, befördern, handeln und makeln verantwortlich sind

Hinweis

Die Anzeige- und Erlaubnisverordnung – AbfAEV hat am 01.06.2014 die Beförderungserlaubnisverordnung – BefErlV (ehemals Transportgenehmigungsverordnung – TgV) abgelöst.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	4 Tage
Preis:	1.020,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 90,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 1.320,90 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 220
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2112106



Fachkundelehrgang für Betriebsbeauftragte für Abfall (Grundlage § 60 Abs. 3 KrWG)

Das Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) verlangt in § 59, dass der Arbeitgeber Betriebsbeauftragte für Abfall ernennen muss, das heißt schriftlich beauftragte und dafür geschulte Personen, die den Betreiber beraten und Kontrollfunktionen ausüben. Der Beauftragte erstattet dem Betreiber einen jährlichen schriftlichen Bericht über die getroffenen und beabsichtigten Maßnahmen.
Dieser fünftägige Lehrgang vermittelt Betriebsbeauftragten für Abfall in spe das nötige Know-how gemäß § 60 Abs. 3 KrWG, um ihre Aufgaben und Pflichten fachkundig und rechtskonform wahrnehmen zu können. Gemeinsam mit unseren Experten erarbeiten Sie praxisbezogen die Betriebsabläufe und Verantwortlichkeiten, die für die Umsetzung der rechtlichen Vorgaben im Abfallbereich in Ihrem Unternehmen erforderlich sind. Integriert sind die angrenzenden Bereiche wie Lagerung und Beförderung von Abfällen sowie insbesondere die Gefahrgutvorschriften, mit denen Sie in der Praxis konfrontiert werden. Auch die Haftung des Einzelnen und des Unternehmens im Entsorgungsbereich wird Ihnen erläutert. Durch die praxisgerechte Vermittlung der Inhalte sind Sie in der Lage, das Erlernte unmittelbar in Ihrem beruflichen Umfeld anzuwenden.

Inhalte

- Rechtsgrundlagen für abfallwirtschaftliche Tätigkeiten
  - Rechtssystematik
  - EU- und nationale Gesetze und Verordnungen im Bereich Abfall
  - Vorschriften des Umweltrechts
  - Straf- und Ordnungsrecht
  - Haftungsrecht
- Nachweisführung (Umgang mit dem Abfallverzeichnis (AVV), Nachweisverordnung, elektronische Nachweisführung, Abfallregister)
- Beförderung, Vermittlung
  - Gefahrgutrecht
  - Beförderung im In- und Ausland
  - Grenzüberschreitende Abfallverbringung
  - Makler und Händler
- Entsorgungsfachbetrieb: der Weg zum Entsorgungsfachbetrieb, Anforderungen und Vorteile
- Produktverantwortung
- Abfalleigenschaften und Charakteristik
- Abfälle mit besonderem Gefährdungspotenzial
- Entsorgungsanlagen
- Anlagenbetrieb
- Aufgaben, Rechte und Pflichten des Betriebsbeauftragten
- Betriebsorganisation

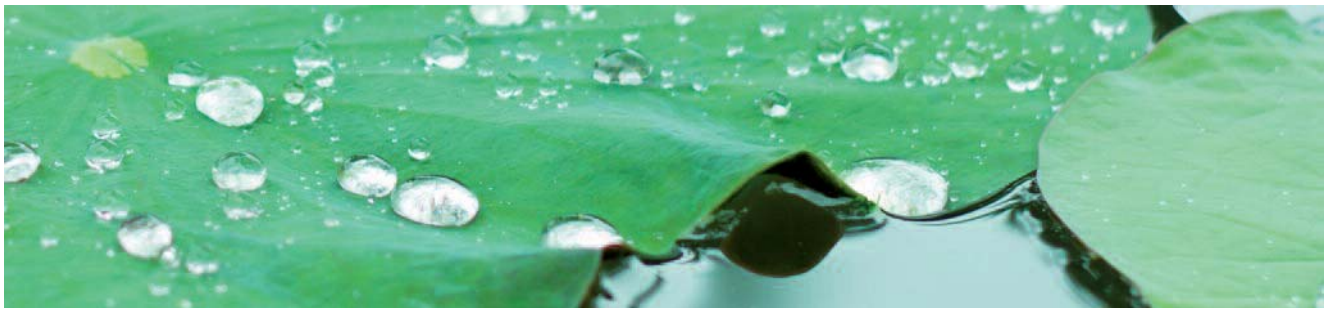
Teilnehmerkreis

Personen aus dem industriellen, gewerblichen und kommunalen Bereich, die zum Betriebsbeauftragten für Abfall bestellt werden und/oder für Entsorgung, Lagerung und Beförderung von Abfällen zuständig sind

Hinweis

Der Besuch der Veranstaltung „Fachkundelehrgang gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 AbfAEV" oder „Fachkundelehrgang gemäß § 9 Abs. 2 Nr. 3 EfbV" kann angerechnet werden. In diesem Fall gilt: Dauer 1 Tag; Preis 400,00 € (zzgl. MwSt.).
Die Anzeige- und Erlaubnisverordnung – AbfAEV hat am 01.06.2014 die Beförderungserlaubnisverordnung – BefErlV (ehemals Transportgenehmigungsverordnung – TgV) abgelöst.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	5 Tage
Preis:	1.240,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 90,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 1.582,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 220
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2112108



Fortbildungslehrgang für verantwortliche Personen gemäß § 5 Abs. 3 AbfAEV (ehemals TgV) und § 11 EfbV und für Betriebsbeauftragte für Abfall nach KrWG

Um Ihrer Aufgabe als Abfallbeauftragter oder als verantwortliche Person in Entsorgungsfachbetrieben und in Betrieben die gefährliche Abfälle sammeln, befördern, handeln und makeln gerecht werden zu können, muss Ihr Fachwissen auf aktuellem Stand sein. Die regelmäßige Teilnahme an Fortbildungslehrgängen wird auch nach § 5 Abs. 3 Anzeige- und Erlaubnisverordnung – AbfAEV (mindestens alle drei Jahre), nach § 11 Entsorgungsfachbetriebeverordnung – EfbV (mindestens alle zwei Jahre) sowie nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz – KrWG gefordert.

Mit der Teilnahme an diesem staatlich anerkannten zweitägigen Fortbildungslehrgang erfüllen Sie die gesetzlichen Verpflichtungen – und werden kompetent und kompakt über die aktuellen Neuerungen und Trends im Entsorgungsbereich informiert. Sie erfahren die Änderungen im EU- und nationalen Abfallrecht, vertiefen Ihre Kenntnisse zu den Vorschriften beim Umgang mit gefährlichen Abfällen und frischen Ihr Wissen über die gefahrgutrechtlichen Aspekte in der Abfallentsorgung auf. Die Nachweisführung bei gefährlichen Abfällen wird anhand praktischer Beispiele vertieft, und nicht zuletzt werden Problemstellungen aus der Praxis unter die Lupe genommen.

Inhalte

- Neuerungen im nationalen Abfallrecht
- Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) und untergesetzliches Regelwerk
- Änderungen im internationalen Recht
- Aktuelle Verordnungen im praktischen Vollzug
- Änderungen im Gefahrstoffrecht
- Neuerungen in den Arbeitsschutzregelungen sowie den berufsgenossenschaftlichen Vorschriften
- Gefahrgutrecht mit Hinweisen zu Änderungen
- Trends in der Entsorgungstechnik und Entsorgungswirtschaft, Ausblick auf zukünftige Entwicklungen
- Organisation und Durchführung des Arbeitsschutzes im Betrieb
- Kennzeichnung und Lagerung gefährlicher Abfälle (TRGS 201 und TRGS 510)
- Praxisbeispiele

Teilnehmerkreis

- Verantwortliche Personen in Entsorgungsfachbetrieben beziehungsweise in Betrieben die gefährliche Abfälle sammeln, befördern, handeln und makeln
- Betriebsbeauftragte für Abfall
- Personen, die für die Entsorgung, Lagerung oder die Beförderung von Abfällen verantwortlich sind und bereits Grundkenntnisse haben

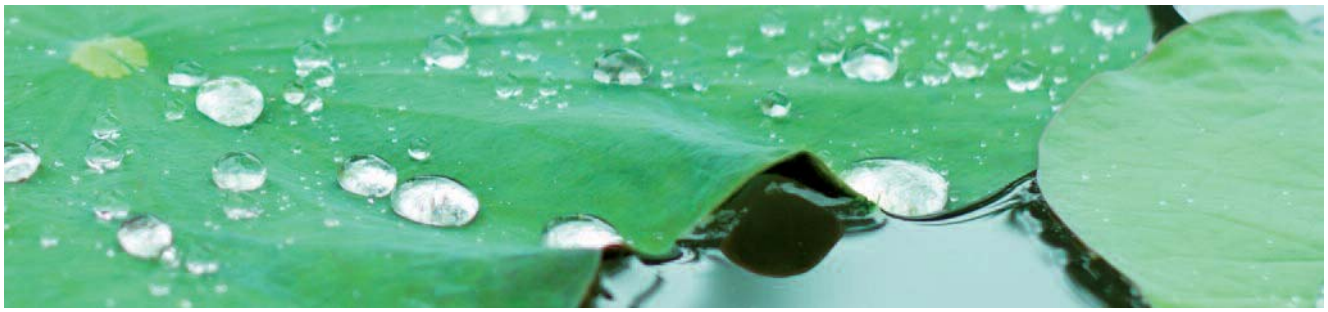
Voraussetzung

Fachkunde gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 2 BefErlV (ehemals TgV) beziehungsweise § 9 Abs. 2 Nr. 3 EfbV und/oder Fachkunde gemäß KrWG

Hinweis

Die Anzeige- und Erlaubnisverordnung – AbfAEV hat am 01.06.2014 die Beförderungserlaubnisverordnung – BefErlV (ehemals Transportgenehmigungsverordnung – TgV) abgelöst.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	660,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 785,40 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 221
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2112116



Fachkunde gemäß § 53 KrWG i.V.m. § 4 Abs. 3 AbfAEV – Sammeln, Befördern, Handeln und Makeln von nicht gefährlichen Abfällen

Für das Sammeln, Befördern, Handeln und Makeln von Abfällen ist gemäß § 53 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) eine Anzeige dieser Tätigkeit bei der zuständigen Behörde verpflichtend. Eine Voraussetzung für das Anzeigeverfahren ist die Bestellung einer verantwortlichen Person mit der erforderlichen Fachkunde. Diese Anzeigepflicht gilt auch für die Betriebe welche im Rahmen wirtschaftlicher Unternehmen Abfälle befördern, sammeln, handeln oder makeln.
Als verantwortliche Person im Sinne des § 53 KrWG gehört es zu Ihren Pflichten das rechtskonforme Handeln Ihres Unternehmens zu kontrollieren und die Betriebsabläufe im Sinne des Kreislaufwirtschaftsgesetzes zu gestalten und zu optimieren. Dieser staatlich anerkannter Fachkundelehrgang gemäß § 4 Abs. 3 Anzeige- und Erlaubnisverordnung (AbfAEV) vermittelt Ihnen in einem Seminartag die Grundlagen für Ihre Tätigkeit. Sie erhalten die Grundkenntnisse zu den nationalen Rechtsvorschriften und Verordnungen im Bereich Kreislaufwirtschaft und angrenzenden Rechtsgebieten. Unsere Fachreferenten werden darüber hinaus die aktuellen Problemstellungen praxisnah erörtern um Ihnen rechtssicheres Handeln im Rahmen Ihres Verantwortungsbereiches zu ermöglichen.

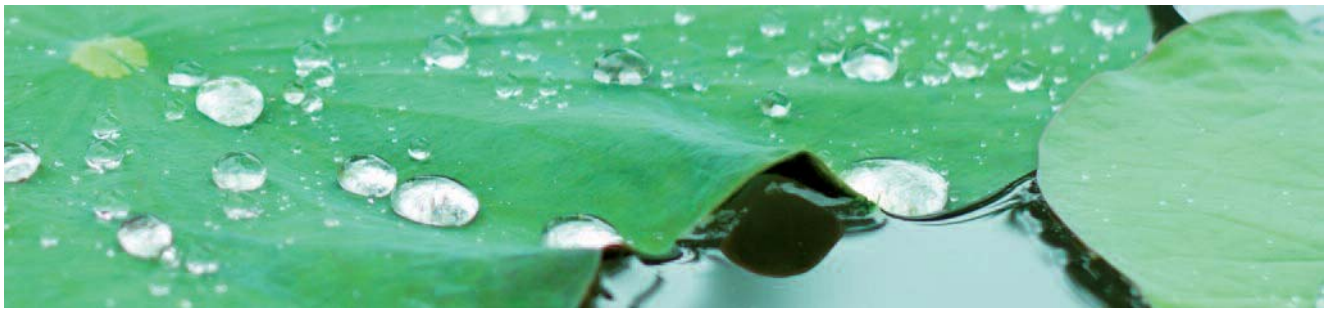
Inhalte

- Abfallrecht insbesondere Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) – Überblick
- Abfalleinstufung nach Abfallverzeichnisverordnung – Kriterien zur Einstufung in gefährliche und nicht gefährliche Abfälle
- Abgrenzung Nebenprodukte (§ 4 KrWG) und Ende der Abfalleigenschaft (§ 5 KrWG)
- Überlassungspflichten (§ 17 KrWG)
- Anzeigepflichten nach § 53 KrWG in Verbindung mit Anzeige- und Erlaubnisverordnung (AbfAEV)
- Untersagung von Sammlungen durch die Behörde
- Dokumentation der Abfallwege (Nachweisverordnung)
- Angrenzende Rechtsbereiche wie Güterkraftverkehrsgesetz, TRGS 520, TRGS 510, TRGS 555 und TRGS 201
- Haftungsrecht
- Bußgeldvorschriften
- Problemstellungen im praktischen Vollzug des Unternehmens

Teilnehmerkreis

- Sammler, Beförderer, Händler und Makler von nicht gefährlichen Abfällen
- Unternehmen, die im Rahmen von Reparatur- und Serviceleistungen selbst erzeugte Abfälle zur Entsorgung befördern
- Gewerbetreibende, die regelmäßig eigene Abfälle zu Abfallsammelstellen befördern

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	400,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 476,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 221
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2112118



Lehrgang für Leitungspersonal von Deponien zur Erfüllung der Weiterbildungspflicht gemäß § 4 Nr. 2 Deponieverordnung

Gemäß § 4 Nr. 2 der Deponieverordnung müssen die für die Leitung einer Deponie verantwortlichen Personen Fachkunde haben und mindestens alle zwei Jahre an von der zuständigen Behörde oder Stelle anerkannten Lehrgängen teilnehmen. Mit unserem staatlich anerkannten Lehrgang erwerben Sie die Fachkunde und erhalten den für Ihre Arbeit erforderlichen aktuellen Wissensstand – von den abfallrechtlichen Bestimmungen über die Gefahren, die von Deponien ausgehen bis hin zu Haftungsfragen und den Anforderungen des Arbeitsschutzes. Sie sind so bestens gewappnet für die tagtäglichen Herausforderungen Ihrer verantwortungsvollen Position.

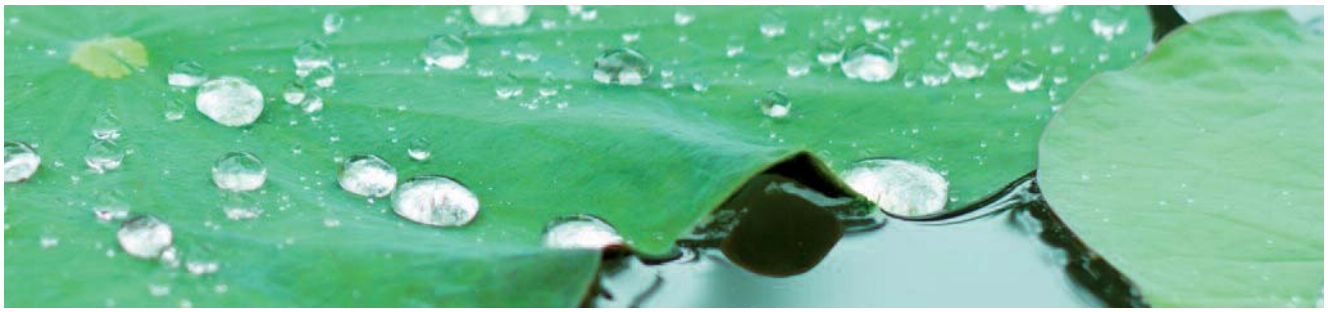
Inhalte

- Vorschriften des Abfallrechts und des für die abfallrechtlichen Tätigkeiten geltenden sonstigen Umweltrechts
- Bezüge zum Gefahrgutrecht
- Vorschriften der betrieblichen Haftung
- Arbeitsschutz und Gesundheitsschutz
- Deponieerrichtung, -betrieb, -stilllegung und -nachsorge
- Umwelteinwirkungen und sonstige Gefahren und Belästigungen, die von Deponien ausgehen können, und Maßnahmen zu ihrer Verhinderung oder Beseitigung
- Art und Beschaffenheit, Verhalten und Reaktionen von Abfällen
- Erfahrungsaustausch

Teilnehmerkreis

Für die Leitung und Beaufsichtigung einer Deponie verantwortliche Personen sowie das sonstige Personal

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	400,00 € Teilnahmegbühr (zzgl. MwSt.) 476,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 221
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2112117



Schulung für Beauftragte Personen nach Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG)

Als Beauftragte Person nach Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) haben Sie vielfältige Aufgaben wahrzunehmen, die fachliches Wissen erfordern. Sie unterstützen und entlasten den Betriebsbeauftragten für Abfall in Ihrem Unternehmen bei der Erledigung der anstehenden Aufgaben. Diese Schulung macht Sie mit den Basics der Abfallentsorgung vertraut.
In nur einem Tag erhalten Sie einen Einblick in die rechtlichen Vorschriften. Sie erfahren, wie diese in die betriebliche Praxis umgesetzt werden, wie zum Beispiel das Nachweisverfahren und die Arbeit mit Begleitscheinen und Übernahmescheinen.
Abschließend erhalten Sie die Möglichkeit, Frage- und Problemstellungen aus Ihrem eigenen Unternehmen gemeinsam mit unseren Experten zu erörtern und können diese in die Seminargestaltung mit einbringen. So erhalten Sie wertvolle Lösungsansätze für Ihr innerbetriebliches Handling und können das vermittelte Know-how leichter in Ihre betriebliche Praxis umsetzen.

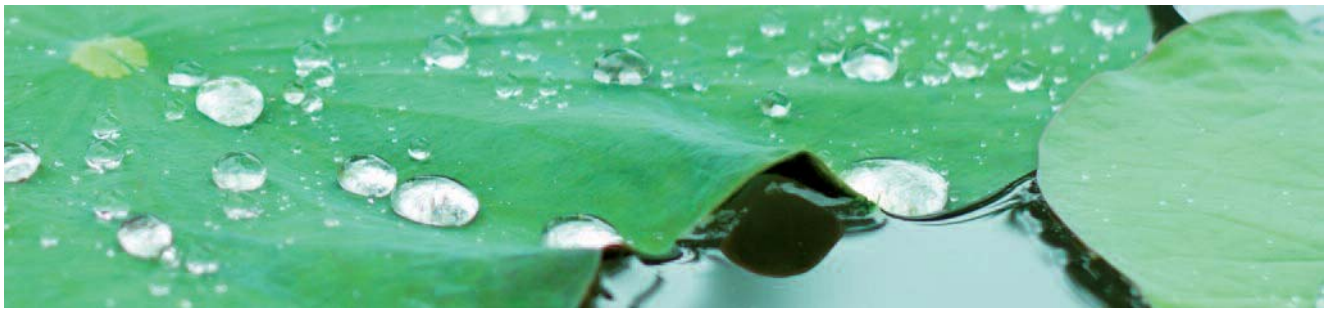
Inhalte

- Einführung in die Rechtsvorschriften
- Nationales Abfallrecht
- Abfalleinstufung nach Abfallverzeichnisverordnung
- Nachweisverfahren für gefährliche Abfälle
  - Entsorgungsnachweis
  - Sammelentsorgungsnachweis
  - Begleitschein
  - Übernahmeschein
- Umsetzung Registerpflicht
- Problemstellungen im praktischen Vollzug des Unternehmens

Teilnehmerkreis

- Disponenten
- Betriebsangehörige, die für die Abfallentsorgung zuständig sind und den Betriebsbeauftragten für Abfall unterstützen
- Andere ausdrücklich Beauftragte Personen
- Sonstige interessierte Personen

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	400,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 476,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 221
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2112101



Abfallwirtschaft/-entsorgung im Gesundheitswesen

In diesem Seminar lernen Sie die Anforderungen und Lösungsmöglichkeiten für die Vermeidung, Verwertung und die ordnungsgemäße Entsorgung von Abfällen aus Krankenhäusern, Arztpraxen und medizinischen Labors kennen.

Inhalte

- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Kreislaufwirtschaftsgesetz
  - Grundlagen der Abfallwirtschaft
  - Einstufung von Abfällen
  - Nachweisverfahren; Europäisches Abfallverzeichnis
- Abfälle aus humanmedizinischen Einrichtungen (Abfallarten im Krankenhaus, Arztpraxen und medizinischen Labors; Fachgerechte Sammlung; Ordnungsgemäße Entsorgung: Entsorgungskonzept, -planung, -wege und -nachweise)
- Tätigkeit des Betriebsbeauftragten für Abfall in Krankenhäusern und Kliniken

Teilnehmerkreis

- Betriebsbeauftragte für Abfall
- Betriebsleiter, Verwaltungsleiter in staatlichen, städtischen und privaten Krankenhäusern sowie Alten- und Pflegeheimen
- Mitarbeiter größerer Arztpraxen und medizinischer Labors

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 400,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
476,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 221

Website: www.tuev-sued.de/akademie/2112309

Neuerungen im Abfallrecht

Holen Sie sich das aktuellste Wissen in Sachen Abfall und Recht. In unserem eintägigen Seminar erhalten Sie detaillierte Informationen zu den aktuell verabschiedeten und den geplanten Neuregelungen im Abfallrecht.

Inhalte

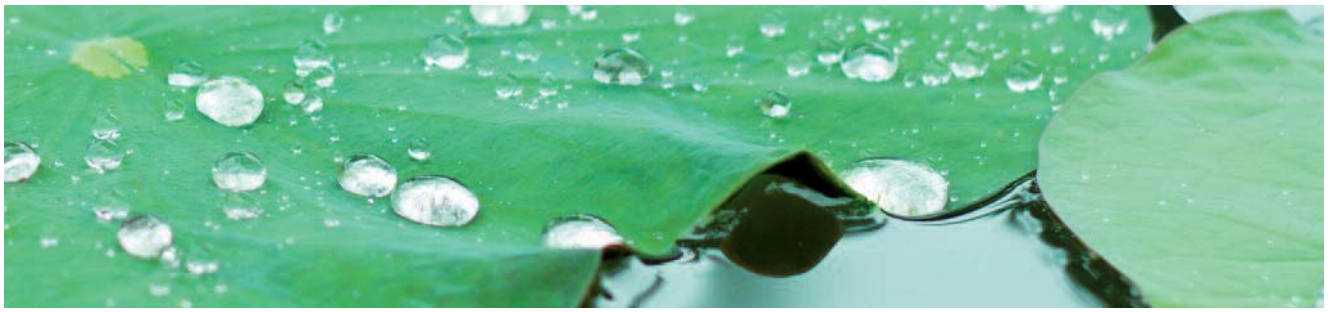
- Kreislaufwirtschaftsgesetz
- Deponieverordnung
- Hinweise zur Anwendung der Abfallverzeichnisverordnung
- Nachweisverfahren – Umsetzung in der Praxis
  - Nachweispflichten
  - Registerpflichten
- Aktuelles zum elektronischen Abfallnachweisverfahren
- Verpackungsverordnung
- Geplante Neuregelungen auf nationaler Ebene
- EU- und nationale Vorgaben im Bereich Elektronikschrott
- Aktuelles zum praktischen Vollzug der gültigen Rechtsvorschriften

Teilnehmerkreis

- Betriebsbeauftragte für Abfall
- Personen, die für die Entsorgung, Lagerung oder die Beförderung von Abfällen verantwortlich sind
- Sonstige interessierte Personen

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 400,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
476,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 222

Website: www.tuev-sued.de/akademie/2112312



Lehrgang zum Erwerb der Fachkunde nach TRGS 520

Die TRGS 520 (Technische Regel für Gefahrstoffe) verlangt, dass für jede Sammelstelle und für jedes Zwischenlager für Kleinmengen gefährlicher Abfälle eine Fachkraft als Verantwortlicher und eine entsprechend qualifizierte Stellvertretung sowie sonstiges Personal zu benennen sind. Diese müssen gemäß TRGS 520 Nr. 5.2 Abs. 2 „über die erforderlichen Kenntnisse zum Erkennen der Gefahren und der notwendigen Schutzmaßnahmen beim Umgang mit gefährlichen Abfällen verfügen".
In unserem Lehrgang erhalten Sie umfassendes Wissen, wie Sie mit gezieltem und angemessenem Einsatz der Mittel den gesetzlichen Regelungen gerecht werden. Rundum bestens informiert haben Sie so ausreichend Vorsorge getroffen, Umweltbelastungen zu vermeiden und Ihre Gesundheit und die Ihrer Kollegen zu schützen.

Inhalte

- Eigenschaften und Wirkungsweisen von gefährlichen Abfällen
  - Toxische Eigenschaften
  - Grundzüge der Einstufung und Kennzeichnung
  - Vergiftungssymptome, Antidot
  - Gefährliche Reaktionen, Gefahren bei Zusammenlagerung
  - Einfache Prüfmethoden; Grenzwerte für Gefahrstoffe
  - Zündtemperaturen, Explosionsbereiche, Brandverhalten
- Rechtsvorschriften und berufsgenossenschaftliche Vorschriften Auszüge aus:
  - Arbeitsschutzgesetz (Gefährdungsbeurteilung)
  - Gefahrstoffverordnung
  - Technische Regeln für Gefahrstoffe (TRGS)
  - Technische Regeln für Betriebssicherheit (Vorschriften zum Explosionsschutz)
  - GGVSEB, ADR, Ausnahmeregelungen
  - Kreislaufwirtschaftsgesetz
  - Nachweisverordnung; Abfallverzeichnisverordnung
  - Bundes-Immissionsschutzgesetz
  - Ordnungswidrigkeitengesetz; Strafgesetzbuch
  - Unfallverhütungsvorschriften
- Sammelverfahren für gefährliche Abfälle in Kleinmengen
- Arbeitsplatzüberwachung, Gasprüfmethoden
  - Auswahl geeigneter Geräte und Verfahren
  - Handhabung; Fehlerquellen
- Persönliche Schutzausrüstung
- Sofortmaßnahmen bei Unfällen mit gefährlichen und nicht identifizierten Abfällen
- Darstellung und Erörterung der Sammelpraxis sowie aufgetretener Unfälle
- Prüfung

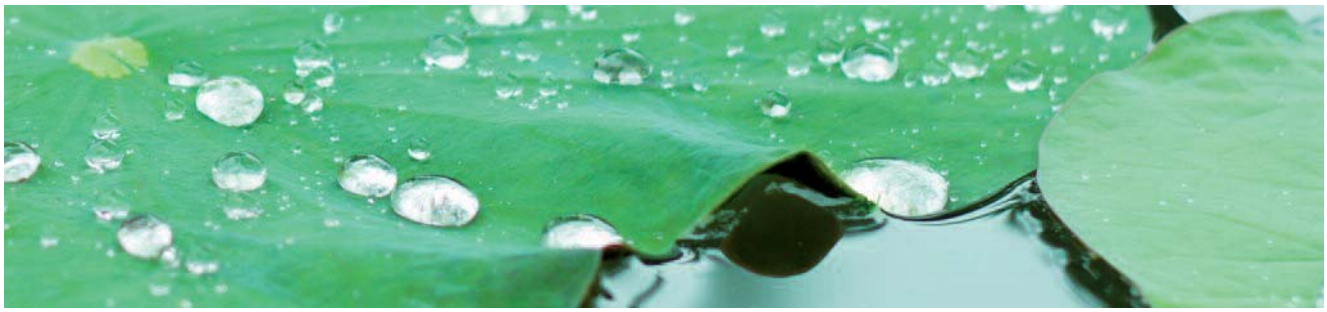
Teilnehmerkreis

- Mitarbeiter in stationären und mobilen Sammelstellen und Zwischenlagern für gefährliche Abfälle aus privaten Haushalten, gewerblichen oder sonstigen wirtschaftlichen Unternehmen oder öffentlichen Einrichtungen
- Betreiber, Leiter und Mitarbeiter von Wertstoffhöfen
- Mitarbeiter von Kommunen; Umweltberater

Hinweis

Voraussetzung für die Fachkraft ist außerdem die Erfüllung der Anforderungen gemäß TRGS 520 Nr. 5.2 Abs. 1 und Abs. 3.

Abschluss:	Zeugnis der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	3 Tage
Preis:	840,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 999,60 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 222
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2112201



Fortbildung gemäß TRGS 520 Nr. 5.4

Fachkräfte und sonstiges Personal in Sammelstellen und Zwischenlagern für Kleinmengen gefährlicher Abfälle müssen gemäß TRGS 520 jährlich fortgebildet werden. Die Fortbildungsmaßnahmen und die Teilnehmer sind im Unternehmen zu dokumentieren.
In unserem Kompaktseminar verschaffen Sie sich das geforderte Know-how in nur einem Tag. Sie erhalten kompetentes und praxisbezogenes Wissen rund um das Thema Lagerung gefährlicher Abfälle und Sie aktualisieren Ihre Kenntnisse. Damit erfüllen Sie nicht nur die gesetzlich geforderte Fortbildungspflicht, sondern sind auch Garant dafür, dass in Ihrem Betrieb gesundheits- und umweltschädigende Unfälle ausgeschlossen werden können.

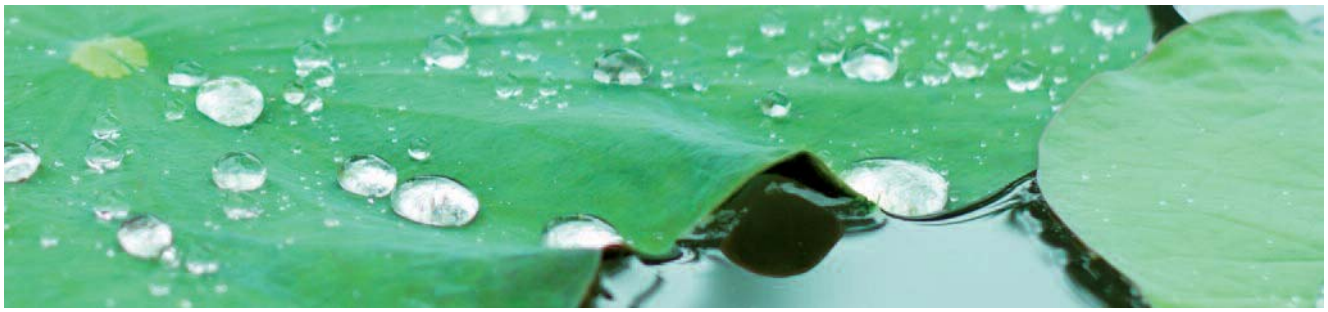
Inhalte

- Umgang mit gefährlichen Abfällen
- Arbeitsschutzvorschriften
- Unfälle mit ätzenden Stoffen
- Vergiftungen
- Abfallwirtschaft
- Bekämpfung von Entstehungsbränden
- Änderungen von Gesetzen und Verordnungen
- Abfallrecht

Teilnehmerkreis

Personen, die den Lehrgang zum Erwerb der Fachkunde nach TRGS 520 erfolgreich abgeschlossen haben und der jährlichen Fortbildungspflicht gemäß TRGS 520 Nr. 5.4 nachkommen wollen

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	400,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 476,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 222
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2112202



Fachkunde Gefahrstoffe (Gefahrstoffbeauftragter) – Einstufung, Kennzeichnung, Lagerung und innerbetrieblicher Transport

Betriebe, die mit Gefahrstoffen umgehen, haben bei der Gewährleistung eines wirkungsvollen Arbeits- und Umweltschutzes eine besondere Sorgfaltspflicht. Der Unternehmer ist unter anderem verpflichtet, die mit der Arbeit verbundene Gefährdung zu erfassen und zu beurteilen. Dies muss von einer fachkundigen Person vorgenommen werden, dem – vom Gesetzgeber nicht namentlich geforderten – so genannten Gefahrstoffbeauftragten. Um die Sicherheit und den Gesundheitsschutz der Beschäftigten zu gewährleisten und den gesetzlichen Auflagen gerecht zu werden, sind Kenntnisse über die Gefahrstoffe notwendig.
Unser zweitägiges Seminar vermittelt Ihnen die für einen sicheren Umgang mit Gefahrstoffen bei der Lagerung und dem innerbetrieblichen Transport notwendigen fachlichen und praktischen Kenntnisse. Dazu werden aus den aktuellen Vorgaben des Chemikalienrechts die für den Betrieb notwendigen Maßnahmen abgeleitet und deren Anwendung in praxisbezogenen Aufgabenstellungen erarbeitet. Daneben lernen Sie die gesetzlichen sowie die praktischen Grundlagen für Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen und brennbaren Flüssigkeiten kennen.

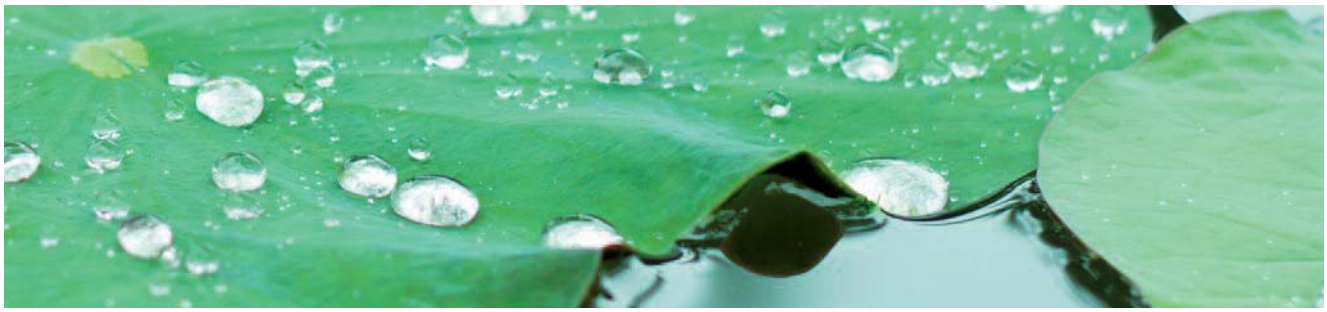
Inhalte

- Gesetzlicher Überblick
- Chemikaliengesetz und Gefahrstoffverordnung
- REACH und GHS – Überblick
- Einstufung und Kennzeichnung nach GHS
- Rechtliche Grundlagen innerhalb der EU
- Überblick und Schnittstellen zu anderen Rechtsbereichen
- Gefährdungsbeurteilung als zentrales Steuerungselement
- Unfallverhütungsvorschriften
- Kennzeichnungspflicht
- Betriebsanweisungen/Unterweisungen
- Unterweisungspflichten und Informationspflichten – Rechte der Mitarbeiter
- EG-Sicherheitsdatenblätter
- Technische Regeln im Überblick
- Innerbetrieblicher Transport
- Vorbeugender Brandschutz
- Lagerung/Zusammenlagerung von Gefahrstoffen
- Verhalten bei Unfällen
- Praxisbeispiele

Teilnehmerkreis

- Lagerleiter
- Produktionspersonal
- Industriemeister
- Weitere verantwortliche Personen
- Sicherheitsingenieure
- Sicherheitsbeauftragte
- Abfall- und Gewässerschutzbeauftragte
- Sonstige interessierte Personen

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	690,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 821,10 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 222
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2115106



Praxistag Gefahrstoffe

Für den Fachkundigen nach Gefahrstoffrecht sind die Abkürzungen REACH, CLP, GefStoffV und TRGS nichts Neues. Die betrieblichen Abläufe müssen den gesetzlichen Anforderungen entsprechen, sie müssen angepasst oder/und verändert werden. Unser Seminar richtet sich an Personen, die mit Gefahrstoffen umgehen, bereits Grundkenntnisse haben und intensiver in das Thema insbesondere in die Umsetzung in der Praxis einsteigen wollen.
Der Praxistag Gefahrstoffe hilft Ihnen gezielt, die gesetzlichen Voraussetzungen in Ihrem Unternehmen umzusetzen beziehungsweise anzugleichen. Dieses Aufbauseminar unterstützt Sie mit praktischen Anleitungen Ihre Arbeitsabläufe sicher für Mensch und Umwelt umzusetzen und damit allen gesetzlichen Anforderungen zu entsprechen.

Inhalte

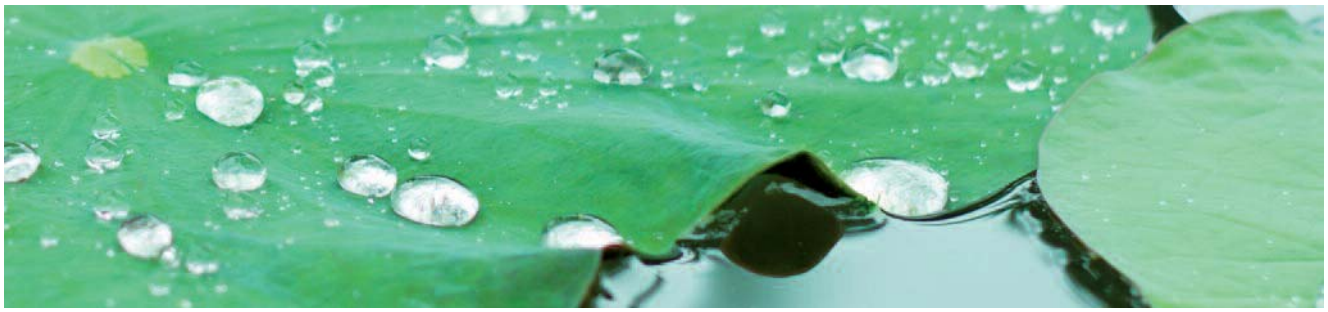
- Kurze Übersicht der Gesetze, Verordnungen und TRGS
- Das erweiterte Sicherheitsdatenblatt (eSDB) als wichtige Informationsquelle
- Die praktische Umsetzung der Gefahrstoffverordnung
  - Beschaffung von neuen Gefahrstoffen
  - Gefahrstoffverzeichnis
  - Gefährdungsbeurteilung
  - Betriebsanweisung/Unterweisung
- Gefahrstofflagerung nach TRGS 510 in der Praxis
  - Allgemeine Inhalte der TRGS 510 in Kürze
  - Beispiele bei der Zusammenlagerung

Teilnehmerkreis

Alle Personen, die mit Gefahrstoffen umgehen, wie zum Beispiel:

- Lagerleiter
- Sicherheitsbeauftragte
- Sicherheitsfachkräfte und -ingenieure
- Verantwortliche Personen
- Industriemeister
- Vorgesetzte
- Sonstige interessierte Personen

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	400,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 476,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 222
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2115115



REACH (Registrierung, Evaluierung, Autorisierung und Beschränkung von Chemikalien)

Wer chemische Stoffe oder Gemische verwendet, verarbeitet, behandelt, abfüllt, mischt oder lagert, kommt um REACH nicht herum. Die 2007 in Kraft getretene EU-Verordnung zur Registrierung, Evaluierung, Autorisierung und Beschränkung von Chemikalien will sicherstellen, dass in der EU nur noch Stoffe hergestellt, in Verkehr gebracht und verwendet werden, die die Gesundheit und Umwelt nicht schädigen. Dazu muss jeder, der eine Chemikalie in einer Menge von über einer Tonne pro Jahr produziert oder importiert, diese registrieren lassen – ansonsten darf sie in der EU nicht in den Verkehr gebracht werden. Wer die Chemikalie nur anwendet, muss überprüfen, ob ihre Verwendung bei der Registrierung berücksichtigt ist. Damit geht – und das ist neu – die Verantwortung für den sicheren Umgang mit Chemikalien von den staatlichen Stellen jetzt weitgehend auf die Industrie über.
Unser eintägiges Seminar macht Sie rundum fit für REACH. Sie können erkennen, ob und in welchem Umfang die EU-Verordnung auf Ihr Unternehmen anzuwenden ist. Sie können einschätzen, welche Aufgaben und Pflichten auf Sie zukommen, um die gesetzlichen Vorschriften einzuhalten.

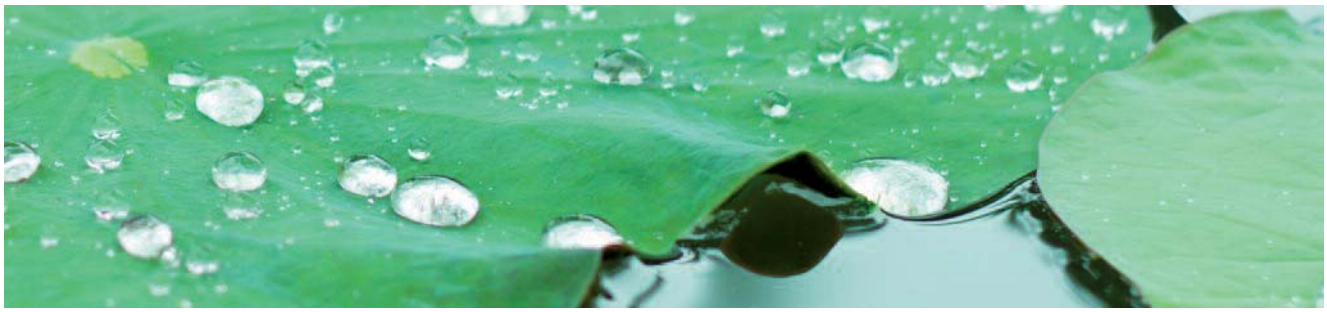
Inhalte

- Verhältnis zwischen REACH und anderen chemikalienrechtlichen Normen
- Geltungsbereich von REACH
- Nachträgliche beziehungsweise späte Vorregistrierung
- Registrierung
  - Stoffsicherheitsbericht (Chemical Safety Report) und Sicherheitsdatenblätter mit Modellen und Beispielen
  - Bestimmung der Stoffidentität
  - Datenrecherche
  - Foren zum Austausch von Stoffinformationen (SIEFs) und vertragliche Gestaltungsmöglichkeiten
- Zulassung: zulassungspflichtige Stoffe (SVHC-Stoffe) und Substitution
- Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse
- Pflichten des nachgeschalteten Anwenders
- Kommunikation in der Lieferkette
- Use Descriptor System
- Sicherheitsdatenblatt nach Anhang II der REACH-VO und nach GHS
- Expositionsszenarien/DNELs und PNECs
- Zuständigkeit deutscher Behörden und Überwachung
- Gebühren und Rechtsschutz
- Elektronische Umsetzungsinstrumente

Teilnehmerkreis

- Hersteller und Importeure von chemischen Stoffen und Gemischen
- Nachgeschaltete Anwender von chemischen Stoffen und Gemischen, das heißt Unternehmen, die chemische Stoffe oder Gemische verwenden, verarbeiten, behandeln, abfüllen, mischen, lagern etc.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	490,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 583,10 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 222
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2115107



GHS – Das neue System zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Chemikalien (CLP-VO)

Die GHS-Verordnung der EU („Globally Harmonised System of Classification and Labeling of Chemicals") soll durch die weltweit einheitliche Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung die Gefahren reduzieren, die von Chemikalien ausgehen. Das Seminar informiert Sie umfassend zu GHS und bereitet Sie so optimal auf die Umstellung vor.

Inhalte

- Umsetzung des GHS/Anwendungsbereich; Verhältnis zu anderen chemikalienrechtlichen Vorschriften; Auswirkungen auf andere Rechtsbereiche; Grundprinzipien der Einstufung und Kennzeichnung
- Neue Einstufungskriterien für Physikalisch-chemische Eigenschaften, Humantoxizität, Umweltgefährlichkeit
- Gefahrstoffinformation (Neue Piktogramme/Symbole, Signalwörter, H- und P-Sätze); Auswirkungen auf Etiketten (Beispiele für die Umstellung der Kennzeichnung), Sicherheitsdatenblätter, Betriebsanweisungen; Übergangsbestimmungen und -fristen; Aktuelle Änderungen und Ausblick

Teilnehmerkreis

Alle Personen, die Gefahrstoffe herstellen, anwenden, einsetzen, lagern oder handeln, wie Unternehmer, Führungskräfte jeglicher Ebenen, Sicherheitsfachkräfte, Beauftragte Personen und sonstige interessierte Personen

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	490,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 583,10 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 222
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2115111

Neuerungen im Gefahrstoffrecht

Die Änderungen im europäischen Chemikalienrecht erfordern die Anpassung der nationalen Gesetzgebung an das EU-Recht. Die Auswirkungen dieser Änderungen auf die betriebliche Praxis lassen sich nicht immer eindeutig erkennen. In unserem Seminar erfahren Sie alle wichtigen Neuerungen und Sie erhalten Hilfe für die Umsetzung in die Praxis. Damit stellen Sie sicher, dass Ihr Unternehmen nach den gültigen gesetzlichen Vorschriften arbeitet und gewährleisten damit Sicherheit für Mitarbeiter und die Umwelt. Neben der Weiterentwicklung der Gefahrstoffverordnung erhalten Sie auch Informationen zu den neuen Technischen Regeln sowie Informationen über die Auswirkungen der REACH- und der CLP-Verordnung.

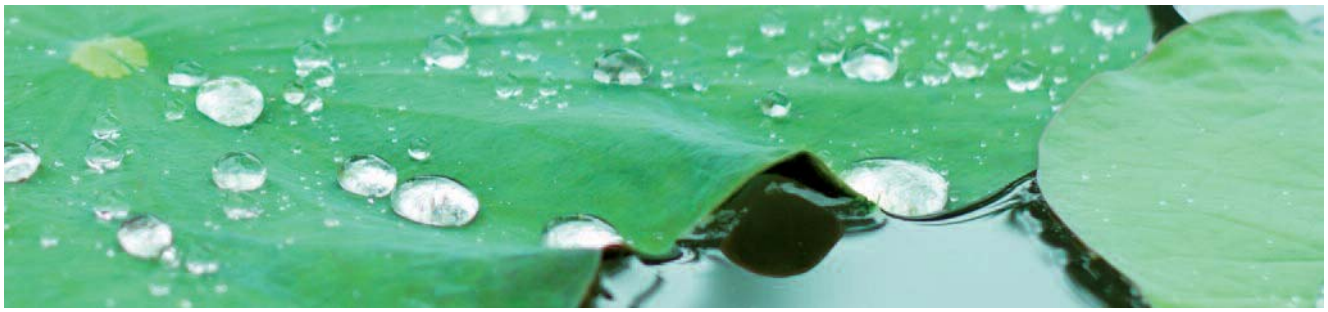
Inhalte

Rechtliche Grundlagen; Gefahrstoffverordnung (Schutzmaßnahmenkonzept); Gefährdungsbeurteilung; Lagerung von Gefahrstoffen (TRGS 510); Einstufung und Kennzeichnung bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen (TRGS 201); Brandschutzmaßnahmen (TRGS 800); Explosionsschutz; Gefahrstoffverzeichnis/Dokumentation; REACH und Arbeitsschutz; Unterweisung und Betriebsanweisung; Praktische Hinweise bei Problemstellungen im Betrieb

Teilnehmerkreis

Lagerleiter, Produktionspersonal, weitere verantwortliche Personen, Industriemeister, Sicherheitsingenieure, Sicherheitsbeauftragte, Abfall- und Gewässerschutzbeauftragte, sonstige interessierte Personen

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	400,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 476,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 223
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2115109



Staatlich anerkannter Lehrgang zum Erwerb der Sachkunde für den Umgang mit allen asbesthaltigen Gefahrstoffen gemäß TRGS 519, Nr. 2.7, Anlage 3

Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten (ASI-Arbeiten) an Asbest müssen, um den sicheren Umgang mit asbesthaltigen Gefahrstoffen zu gewährleisten, von einem Sachkundigen geleitet und beaufsichtigt werden, so verlangt es die TRGS 519, Nr. 2.7, Anlage 3 (Technische Regel für Gefahrstoffe).
Hierzu bildet Sie die TÜV SÜD Akademie mit diesem fünftägigen Lehrgang aus. Unsere Fachexperten informieren Sie umfassend über Eigenschaften und Gesundheitsgefahren aller asbesthaltigen Gefahrstoffe einschließlich Asbestzementprodukten und über zu ergreifende präventive Maßnahmen. Sie erlernen die Vorschriften für den Umgang mit Asbest und die erforderlichen Maßnahmen zur Unfallverhütung. Sie werden über Ihre Aufgaben und Pflichten als Sachkundiger informiert und über die einzuhaltenden rechtlichen und sicherheitstechnischen Maßnahmen vor Ort unterrichtet. Mit dem staatlich anerkannten Lehrgang sind Sie so bestens gewappnet für Ihre verantwortungsvolle Aufgabe, von Asbest ausgehende Gesundheitsrisiken bei ASI-Arbeiten auszuschließen.

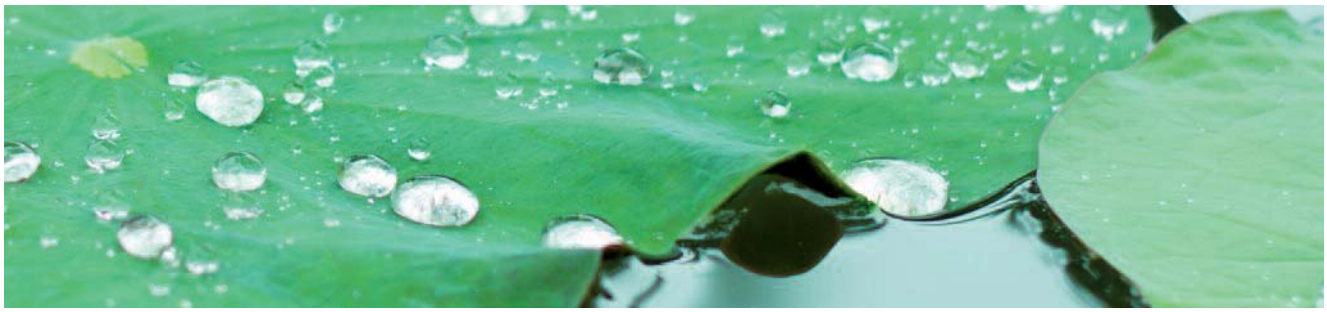
Inhalte

- Eigenschaften von Asbest und Gesundheitsgefahren durch Asbest
- Verwendung von Asbest (schwach gebundene und fest gebundene Asbestprodukte)
- Vorschriften und Regelungen für Tätigkeiten mit Asbest
- Personelle Anforderungen
- Sicherheitstechnische Maßnahmen
  - Persönliche Schutzausrüstung
  - Bauvorbereitende und organisatorische Maßnahmen
  - Baustelleneinrichtung, Arbeitsgeräte
  - Betrieb von raumlufttechnischen Anlagen und Schleusen
  - Abfallbeseitigung/Abfallbehandlung
- Abschließende Arbeiten, Erfolgskontrolle, Freigabe

Teilnehmerkreis

- Personen, die Umgang mit asbesthaltigen Materialien haben
- Personen, die Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten an schwach gebundenem Asbest planen, leiten beziehungsweise beaufsichtigen
- Bauleiter
- Sonstige interessierte Personen

Abschluss:	Erfolgskontrolle durch die zuständige Behörde, Zeugnis der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	5 Tage
Preis:	1.240,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.535,10 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 223
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2115201



Staatlich anerkannter Lehrgang zum Erwerb der Sachkunde für den Umgang mit fest gebundenen Asbestprodukten gemäß TRGS 519, Nr. 2.7, Anlage 4

Gemäß TRGS 519, Nr. 2.7, Anlage 4 (Technische Regel für Gefahrstoffe) müssen Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten (ASI-Arbeiten) an fest gebundenen Asbestprodukten von einem Sachkundigen geleitet und beaufsichtigt werden. Mit diesem zweitägigen Lehrgang erhalten Sie die erforderliche Sachkunde. Unsere Experten vermitteln Ihnen fundiertes Fachwissen über fest gebundene Asbestprodukte, speziell Asbestzementprodukte, und ihre Verwendung sowie für ASI-Arbeiten geringen Umfangs an schwach gebundenen Asbestprodukten. Weiterhin werden Sie über die gesetzlichen Bestimmungen für den Umgang mit diesen Produkten informiert und erfahren, welche sicherheitstechnischen Maßnahmen zur Unfallverhütung und Minimierung von Gesundheitsgefahren zu treffen sind. Der Lehrgang ist staatlich anerkannt. Mit der Teilnahme und dem Bestehen der Prüfung erfüllen Sie die gesetzlichen Anforderungen an einen Sachkundigen für ASI-Arbeiten an Asbestzementprodukten und ASI-Arbeiten geringen Umfangs – und haben die Gewissheit, bestens auf Ihre verantwortungsvolle Aufgabe vorbereitet zu sein und Gesundheitsgefahren durch fest gebundene Asbestprodukte bei ASI-Arbeiten auszuschließen.

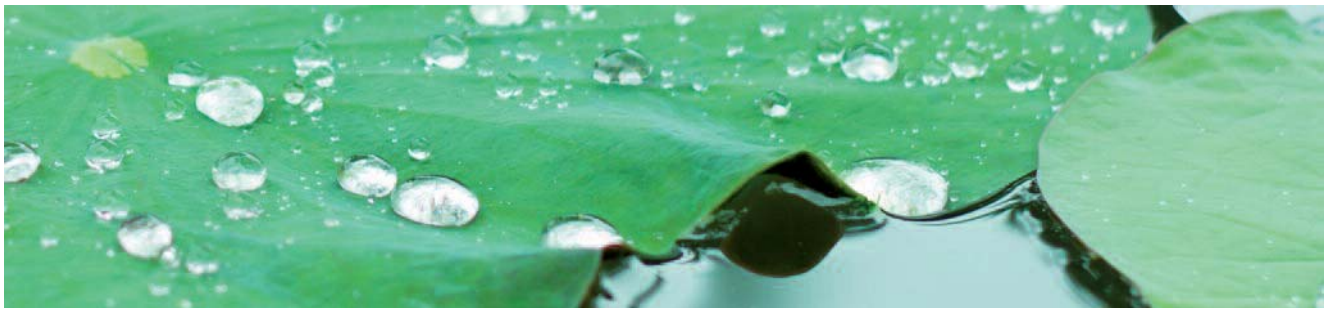
Inhalte

- Eigenschaften und Gesundheitsgefahren durch Asbest
- Verwendung von Asbest
- Erkennen von Asbestzementprodukten
- Vorschriften und Regelungen für Tätigkeiten mit Asbest und Asbestzement
- Personelle Anforderungen
- Sicherheitstechnische Maßnahmen
  - Persönliche Schutzausrüstung
  - Bauvorbereitende und organisatorische Maßnahmen
  - Baustelleneinrichtung und Arbeitsgeräte
  - Abschließende Arbeiten
  - Abschottung; Einkammerschleusen
  - Unterdruckhaltung
- Abfallbeseitigung
- Arbeitsweisen nach BGI 664 (künftig DGUV Information 201-012) – Verfahren mit geringer Exposition gegenüber Asbest bei ASI-Arbeiten

Teilnehmerkreis

- Personen, die Umgang mit asbesthaltigen Materialien haben
- Personen, die Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten an Asbestzementprodukten und ASI-Arbeiten geringen Umfangs planen, leiten beziehungsweise beaufsichtigen
- Bauleiter
- Sonstige interessierte Personen

Abschluss:	Erfolgskontrolle durch die zuständige Behörde, Zeugnis der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	660,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 844,90 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 223
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2115205



Staatlich anerkannter Lehrgang zum Störfallbeauftragten – Fachkunde nach § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

Betreiber genehmigungsbedürftiger Anlagen, für die die 12. BImSchV (Störfall-Verordnung) zutrifft, müssen, so will es das Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG), einen oder mehrere Störfallbeauftragte bestellen. Der Störfallbeauftragte muss gemäß § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV (Verordnung über Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte) über fachliche Kenntnisse verfügen. Mit diesem staatlich anerkannten Lehrgang erwerben Sie die geforderte Qualifikation. Unsere langjährig erfahrenen Sachverständigen, Rechtsanwälte und Fachdozenten aus der freien Wirtschaft und von Behörden vermitteln Ihnen die staatlich vorgeschriebenen Themen informativ und praxisnah und bereiten Sie so bestens auf Ihre künftigen Aufgaben vor.

Inhalte

- Vorschriften des Umweltrechts, insbesondere des Immissionsschutzrechts, des Rechts der technischen Sicherheit und des technischen Arbeitsschutzes, des Gefahrstoffrechts sowie des Katastrophenschutzrechts
- Störfall-Verordnung
- Der Störfallbeauftragte (Rechte/Pflichten, Stellung im Betrieb)
- Chemische, physikalische, human- und ökotoxikologische Eigenschaften der Stoffe und Zubereitungen, die in der Anlage bestimmungsgemäß vorhanden sind oder bei einer Störung entstehen können sowie deren mögliche Auswirkungen im Störfall
- Anlagen- und Verfahrenstechnik unter Berücksichtigung des Standes der Sicherheitstechnik
- Verhinderung von Störfällen und Begrenzung der Störfallauswirkungen; Sicherheitsbericht
- Sicherheitskonzept und -managementsystem (SMS)
- Aufstellung von betrieblichen Alarm- und Gefahrenabwehrplänen
- Information der Öffentlichkeit gemäß § 11 der Störfall-Verordnung
- Beurteilung sicherheitstechnischer Unterlagen und Nachweise zur Errichtung, Betriebsüberwachung, Wartung, Instandhaltung und Betriebsunterbrechung von Anlagen
- Überwachung, Beurteilung und Begrenzung von Emissionen und Immissionen bei Störung des bestimmungsgemäßen Betriebs
- Vorbeugender Brand- und Explosionsschutz

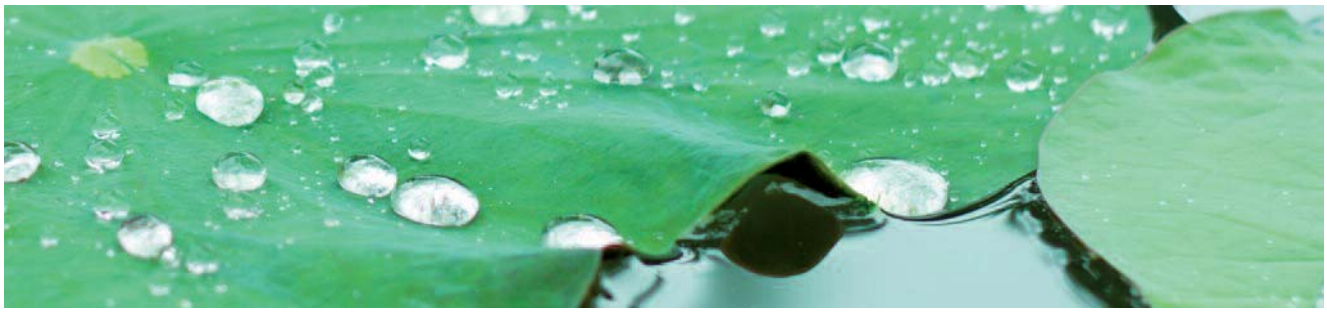
Teilnehmerkreis

- Betreiber genehmigungsbedürftiger Anlagen, die Störfallbeauftragte bestellen müssen
- Mitarbeiter von Behörden, Berufsgenossenschaften, IHK
- Immissionsschutz- und Gewässerschutzbeauftragte, Sachverständige, Sicherheitsfachkräfte und -ingenieure
- Mitarbeiter von Umweltschutzorganisationen, Verbänden, Versicherungsgesellschaften
- Mitarbeiter von Ingenieur- und Gefahrstoffbüros, die als externe Beauftragte arbeiten wollen

Hinweis

Voraussetzung für die Fachkunde ist außerdem die Erfüllung der Anforderungen gemäß § 7 Nr. 1 und 3 oder § 8 Abs. 1 Nr. 1 und 2 der 5. BImSchV.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie (Staatlich anerkannter Abschluss)
Dauer:	4 Tage
Preis:	1.270,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 90,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 1.618,40 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 223
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2113002



Staatlich anerkannter Lehrgang zum Betriebsbeauftragten für Immissionsschutz – Fachkunde nach § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

Wer eine genehmigungsbedürftige Anlage gemäß Anhang I der 5. BImSchV betreibt, muss nach Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) einen oder mehrere Betriebsbeauftragte für Immissionsschutz bestellen. Der Betriebsbeauftragte für Immissionsschutz muss gemäß § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV (Verordnung über Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte) über fachliche Kenntnisse verfügen.
Mit diesem staatlich anerkannten Lehrgang erwerben Sie die geforderte Qualifikation. Unsere erfahrenen Sachverständigen, Rechtsanwälte und Fachdozenten aus der freien Wirtschaft und von Behörden vermitteln Ihnen die staatlich vorgeschriebenen Inhalte praxisorientiert und bereiten Sie so optimal auf Ihre neuen Aufgaben vor. Sie lernen die rechtlichen Grundlagen zum Immissionsschutz kennen, werden in den Messverfahren unterrichtet und erlernen die Minderungsverfahren von Immissionen und Emissionen.

Inhalte

- Vorschriften des Umweltrechts, insbesondere des Immissionsschutzrechts
  - Aufbau und Ziele der Umweltgesetzgebung, insbesondere die des BImSchG mit seinen Verordnungen und Verwaltungsvorschriften
  - Durchführung des Genehmigungsverfahrens nach BImSchG
  - Überwachung aus behördlicher Sicht
  - Funktion, Rechte und Pflichten des Betriebsbeauftragten für Immissionsschutz
- Überwachung und Begrenzung von Emissionen sowie Verfahren zur Ermittlung und Bewertung von Immissionen und schädlichen Umwelteinwirkungen
  - TA Luft; Beurteilung von Luftschadstoffen
  - Bewertung von Gerüchen
  - Messtechnik zur Überwachung von Emissionen
  - Ausbreitungsmodelle, gesetzliche Grundlagen
- Lärm und Erschütterungen
- Chemische und physikalische Eigenschaften von Schadstoffen
- Emissionserklärung nach der 11. BImSchV
- Anlagen- und Verfahrenstechnik unter Berücksichtigung des Standes der Technik
- Sparsame und effiziente Energieverwendung
- Umwelterhebliche Eigenschaften von Erzeugnissen einschließlich Verfahren zur Wiedergewinnung und Wiederverwertung
- Vermeiden, Vermindern und Verwerten von Abfällen
- Vorbeugender Brand- und Explosionsschutz

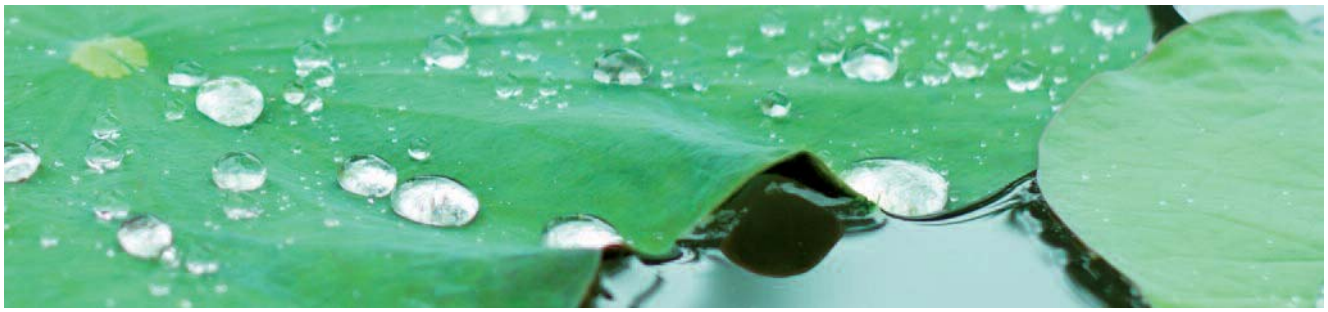
Teilnehmerkreis

- Betreiber genehmigungsbedürftiger Anlagen, die einen oder mehrere Betriebsbeauftragte für Immissionsschutz bestellen müssen
- Mitarbeiter von Messstellen, Behörden, Sachverständige, Sicherheitsfachkräfte und -ingenieure
- Mitarbeiter von Ingenieur- und Gefahrstoffbüros, die später als externe Beauftragte arbeiten wollen
- Mitarbeiter von Berufsgenossenschaften, Gutachter

Hinweis

Voraussetzung für die Fachkunde ist außerdem die Erfüllung der Anforderungen gemäß § 7 Nr. 1 und 3 oder § 8 Abs. 1 Nr. 1 und 2 der 5. BImSchV.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie (Staatlich anerkannter Abschluss)
Dauer:	5 Tage
Preis:	1.270,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 90,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 1.618,40 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 223
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2113003



Fortbildung für Störfallbeauftragte im Sinne des § 9 der 5. BImSchV – neue rechtliche und technische Entwicklungen

Als Störfallbeauftragter übernehmen Sie eine verantwortungsvolle Aufgabe. Diese verlangt fundiertes, aktuelles Know-how, um den störungsfreien Betrieb der Anlagen zu gewährleisten und im Störfall die richtigen Maßnahmen zu ergreifen. Aus diesem Grund schreibt § 9 der 5. BImSchV (Verordnung über Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte) vor, dass Störfallbeauftragte mindestens alle zwei Jahre an Fortbildungsmaßnahmen teilzunehmen haben. Die Teilnahme des Beauftragten an diesen Lehrgängen ist auf Verlangen der zuständigen Behörde nachzuweisen. In diesem eintägigen Kompaktkurs erhalten Sie die notwendigen Kenntnisse, um Ihre Aufgaben als Störfallbeauftragter weiterhin sicher erfüllen zu können. Sie werden über den aktuellen Stand im nationalen und europäischen Störfallrecht umfassend informiert und kennen die für Ihren Aufgabenbereich relevanten Neuerungen im technischen Bereich. Durch die praxisorientierte Vermittlung anhand zahlreicher Fallbeispiele sind Sie in der Lage, das Gelernte unmittelbar in Ihrem beruflichen Umfeld anzuwenden.

Inhalte

- Neuerungen im Störfallrecht in Deutschland und Europa
- Sicherheitsbericht, Alarm- und Gefahrenabwehrplan
- Neue Regelungen zur Anlagensicherheit
- Neue Regelungen zur Störfall-Verordnung
- Musterkonzepte zur Störfall-Verordnung
- Öffentlichkeitsbeteiligung
- Praktische Fallbeispiele
- Angrenzende Rechtsbereiche
- Diskussion zu ausgewählten Themen
- Der Störfallbeauftragte in der Praxis

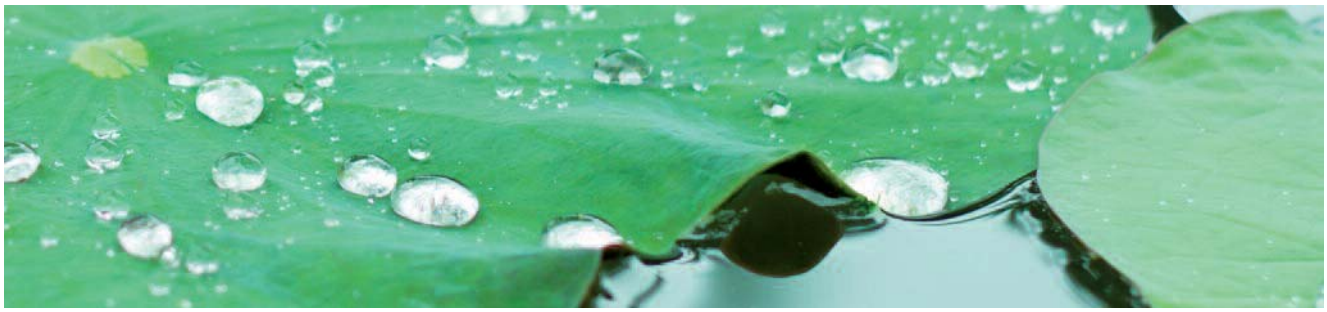
Teilnehmerkreis

- Störfallbeauftragte, die ihrer Fortbildungspflicht nachkommen wollen
- Fachleute in Industrie, Wirtschaft und Behörden, die sich mit Fragen der Störfallproblematik befassen

Hinweis

Bei gleichzeitiger Buchung der Fortbildungslehrgänge für Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte gewähren wir Ihnen einen Preisnachlass von 15 %.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	400,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 476,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 223
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2113004



Fortbildung für Betriebsbeauftragte für Immissionsschutz im Sinne des § 9 der 5. BImSchV – neue rechtliche und technische Entwicklungen

Die verantwortungsvolle Aufgabe des Betriebsbeauftragten für Immissionsschutz verlangt fundiertes, aktuelles Know-how, um genehmigungsbedürftige Anlagen gesetzeskonform und nach dem Stand der Technik betreiben zu können. Aus diesem Grund fordert § 9 der 5. BImSchV (Verordnung über Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte), dass sich Betriebsbeauftragte für Immissionsschutz regelmäßig, das heißt mindestens alle zwei Jahre, weiterbilden. Die Teilnahme des Beauftragten an diesen Lehrgängen ist auf Verlangen der zuständigen Behörde nachzuweisen. In diesem eintägigen Lehrgang erhalten Sie die notwendigen Kenntnisse, um Ihre Aufgaben und Pflichten als Betriebsbeauftragter für Immissionsschutz weiterhin sicher erfüllen zu können: Sie werden über die aktuellen Neuerungen im Immissionsschutzrecht, zu den neuen technischen Entwicklungen und deren praktischer Umsetzung in die betrieblichen Abläufe eingehend informiert.

Inhalte

- Neuerungen im Immissionsschutzrecht in Deutschland und Europa
- Der Immissionsschutzbeauftragte in der Praxis
- Messung und Bewertung von Immissionen und Emissionen
- Angrenzende Rechtsbereiche
- Diskussion zu ausgewählten Themen

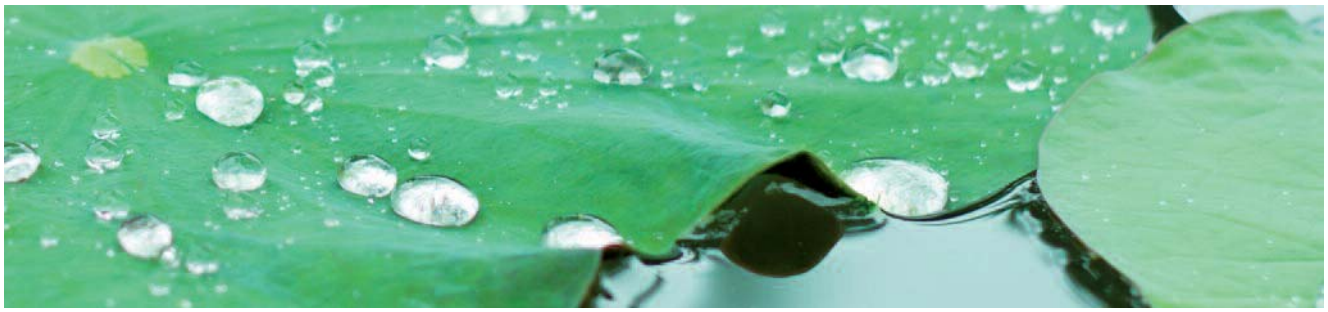
Teilnehmerkreis

- Betriebsbeauftragte für Immissionsschutz, die ihrer Fortbildungspflicht nachkommen wollen
- Fachleute in Industrie, Wirtschaft und Behörden, die sich mit Fragen des Immissionsschutzes befassen

Hinweis

Bei gleichzeitiger Buchung der Fortbildungslehrgänge für Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte gewähren wir Ihnen einen Preisnachlass von 15 %.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	400,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 476,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 223
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2113013



Fachkundelehrgang für Betriebsbeauftragte für Gewässerschutz (Grundlage § 66 WHG)

Nach § 64 Abs. 1 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) werden Gewässerbenutzer verpflichtet, Betriebsbeauftragte für Gewässerschutz zu bestellen, wenn das Unternehmen an einem Tag mehr als 750 Kubikmeter Abwasser direkt in ein Gewässer einleiten darf oder wenn eine behördliche Anordnung nach § 64 Abs. 2 WHG erfolgt ist. Der Beauftragte berät den Betreiber und die Beschäftigten in allen Angelegenheiten, die für den Gewässerschutz bedeutsam sein können. Weiterhin kontrolliert er die Einhaltung rechtlicher Vorschriften, Auflagen und Bedingungen und kontrolliert die Abwasseranlagen hinsichtlich Funktion, Wartung und vorgeschriebener Messungen. Außerdem unterweist er die Betriebsangehörigen über die Gewässerbelastungen, die der Betrieb verursacht, und wie sie verhindert werden können. Schließlich arbeitet er bei der Entwicklung geeigneter Verfahren zur Vermeidung und Verminderung des Abwasseranfalls mit. Für diese verantwortungsvolle Position verlangt das WHG, dass der Gewässerschutzbeauftragte die erforderliche Fachkunde und Zuverlässigkeit besitzt. Fundierte Kenntnisse über die wesentlichen Gesetze, Verordnungen und technische Regeln erwerben Sie in unserem Fachkundelehrgang. Anhand von Beispielen wird Ihnen erläutert, wie Sie die gesetzlichen Vorschriften in Ihren Bereich umsetzen können.

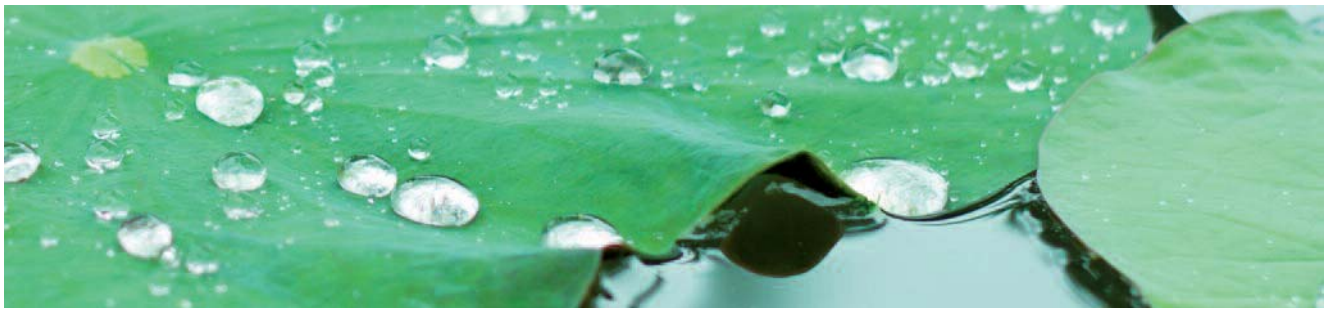
Inhalte

- Rechtliche Grundlagen
  - Europäische Wasserrahmenrichtlinie
  - Wasserhaushaltsgesetz
  - Gefahrstoffverordnung
  - Eigenüberwachungsverordnung
  - Betriebssicherheitsverordnung
  - Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
  - Strafgesetzbuch
  - Technische Regeln für wassergefährdende Stoffe (TRwS)
- Prüfungen an Anlagen
- Betriebsanweisungen
- Haftungsrechtliche Fragen
- Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
- Indirekteinleiter, Direkteinleiter
- Anwendungen in der Praxis, insbesondere Durchführung der Eigenüberwachung
- Betriebswirtschaftliche Grundsätze

Teilnehmerkreis

Personen aus dem industriellen, gewerblichen und kommunalen Bereich, die für den Gewässerschutz verantwortlich sind und die Funktion eines Gewässerschutzbeauftragten wahrnehmen sollen

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	3 Tage
Preis:	1.020,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.213,80 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 224
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2111101



Fortbildungslehrgang für Betriebsbeauftragte für Gewässerschutz nach WHG

Auch der Gewässerschutz unterliegt aufgrund von Anpassungen an EU-Richtlinien einem permanenten Wandel. Um als Betriebsbeauftragter für Gewässerschutz zu gewährleisten, dass Ihr Unternehmen die gesetzlichen Auflagen weiterhin erfüllt und die Gewässerreinhaltung auch morgen noch sicherstellen kann, ist es unbedingt erforderlich, dass Sie up to date sind. Hier unterstützen wir Sie. In unserem Fortbildungslehrgang werden Sie von unseren Experten in Sachen Umwelttechnik kompetent und mit dem Fokus auf die Praxis über die Neuerungen im Wasserhaushaltsgesetz (WHG) und den angrenzenden Rechtsbereichen informiert. Sie sind über den aktuellen Stand der Technik im Bilde, können die Anwendbarkeit auf Ihr Unternehmen beurteilen – und haben Gewissheit, dass Ihre Kenntnisse auf aktuellem Stand sind.

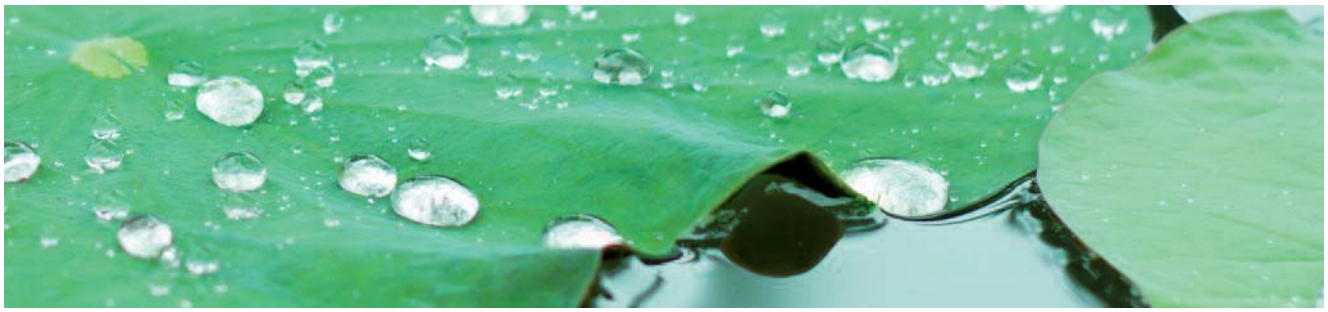
Inhalte

- Neuerungen im Wasserrecht
- Neuerungen im Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
- Aktuelle Problemstellungen
- Wichtige Änderungen des Regelwerks im Überblick
- Erfahrungen aus der Praxis leicht verständlich aufbereitet
- Voraussetzungen für einen sicheren Anlagenbetrieb

Teilnehmerkreis

- Betriebsbeauftragte für Gewässerschutz
- Sonstige interessierte Personen

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	400,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 476,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 224
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2111102



Modulare Ausbildung – WHG-/(BetrSichV)-Fachbetriebe

Mit TÜV SÜD zum Fachbetrieb nach dem Wasserhaushaltsgesetz

Gemäß Wasserhaushaltsgesetz (WHG) dürfen bestimmte Tätigkeiten an Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Flüssigkeiten nur von dafür qualifizierten Fachbetrieben durchgeführt werden. Die Fachbetriebsqualifikation kann durch ein Zertifikat mit einer Technischen Überwachungsorganisation nachgewiesen werden.

Die TÜV SÜD Akademie und die VAwS-Sachverständigenorganisation TÜV SÜD Industrie Service GmbH unterstützen Sie auf Ihrem Weg zum Fachbetrieb durch

- eine erstmalige Prüfung des Fachbetriebs
- die Ausstellung eines Überwachungsvertrages, in dem die Rechte und Pflichten des Fachbetriebs beschrieben sind
- die wiederkehrende Prüfung zum geforderten regelmäßigen Nachweis der Fachbetriebsqualifikation
- die ständige Betreuung des Fachbetriebs in Fragen des Gewässerschutzes
- die geforderte Schulung, Prüfung und Zertifizierung der betrieblich verantwortlichen Person in Ihrem Fachbetrieb.

Ziel der Ausbildung bei der TÜV SÜD Akademie ist es, Ihnen in einem WHG-Grundkurs und mindestens einem fachspezifischen WHG-Kurs das Wissen für alle Tätigkeitsarten Ihres Fachbetriebs zu vermitteln und damit die geforderte Qualifikation für die betrieblich verantwortliche Person zu verleihen.

Vorteile

- Praxisorientierte Ausbildung
- Fachspezifische Ausbildung (Grundkurs + ein fachspezifischer WHG-Kurs), genau zugeschnitten auf Ihre betriebliche Tätigkeit
- Erwerb der Qualifikation, die unter anderem zur Fachbetriebszertifizierung benötigt wird

WHG-Seminare für die Zertifizierung zum Fachbetrieb nach WHG

WHG-Grundkurs

Der eintägige WHG-Grundkurs vermittelt die theoretischen Grundlagen für Ihre Tätigkeit als betrieblich verantwortliche Person im Fachbetrieb nach WHG:

- Sie lernen die wesentlichen Rechtsgebiete sowie ihre Schutzziele kennen.
- Sie kennen die dahinterstehende Sicherheitsphilosophie des Wasserrechts und die daraus resultierenden anlagenspezifischen Anforderungen.
- Sie wissen um die Betreiberpflichten und die verschiedenen prüfpflichtigen Anlagen beziehungsweise Anlagenteile.
- Sie kennen die Sicherheitseinrichtungen und Schutzvorkehrungen, die die Sicherheit der Anlagen gewährleisten und sind in der Lage, eine Anlagenbewertung durchzuführen.

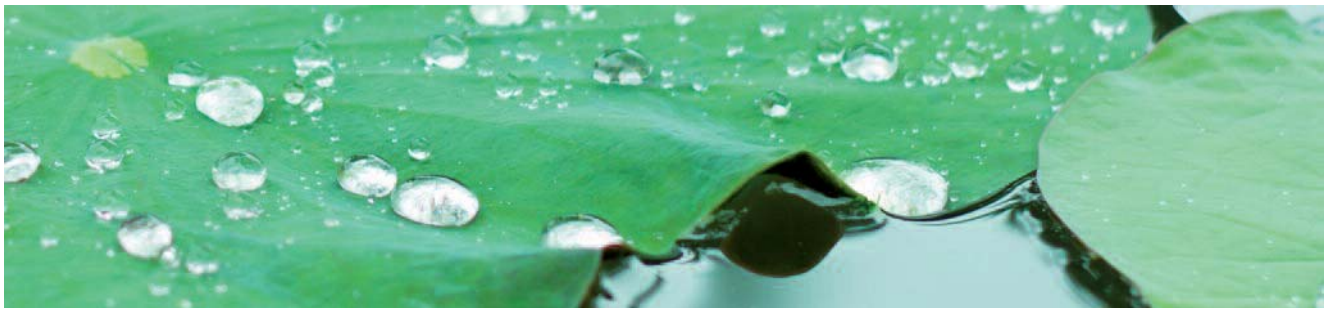
Abschließend erfahren Sie im Detail, welche Anforderungen an WHG-Fachbetriebe gestellt werden und die zu erfüllenden Voraussetzungen, damit Ihr Betrieb die Fachbetriebszertifizierung erlangen kann.

Fachspezifischer WHG-Kurs

Im weiterhin erforderlichen fachspezifischen WHG-Kurs – je nach Branche/Tätigkeit – werden diese Grundkenntnisse vertieft. Beide Seminare schließen mit einer schriftlichen Prüfung auf Basis eines Multiple-Choice-Tests ab, mit dem Sie Ihre erworbenen Kenntnisse nachweisen.

Brand- und Explosionsschutz

Ist ein Betrieb im Bereich hoch-, leicht- und entzündlicher Flüssigkeiten tätig, so muss die betrieblich verantwortliche Person ihre Kenntnisse im Brand- und Explosionsschutz ebenfalls nachweisen.

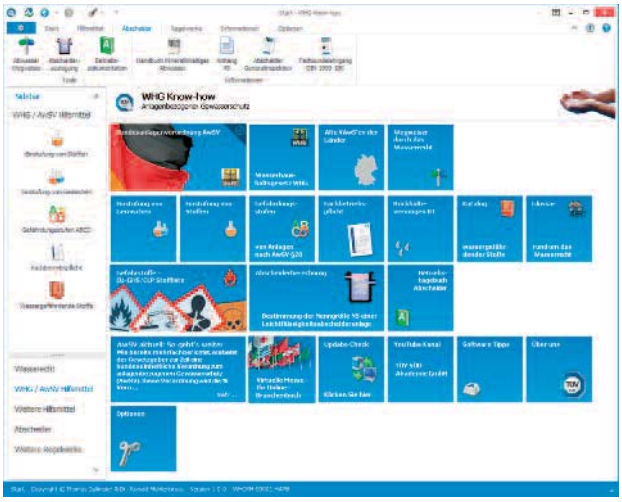


Softwareservice:
WHG-Know-how zum anlagenbezogenen Gewässerschutz

Das bietet Ihnen die Software

- Originaltexte mit neuer Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)
- Begründungen und Kommentare
- Interaktive Arbeitshilfen z. B. zur Ermittlung von Gefährdungsstufen und Fachbetriebspflicht, Bemessung von Rückhaltevolumina nach technischem Regelwerk und Abscheiderauslegung

Dank interaktiver Hilfsmittel mit Unterstützung durch ein benutzerfreundliches Nachschlagewerk mit Suchfunktionen nach einzelnen Begriffen und Querverweisen, die Sie einfach per Mausklick aufrufen können, gelangen Sie schnell ans Ziel.



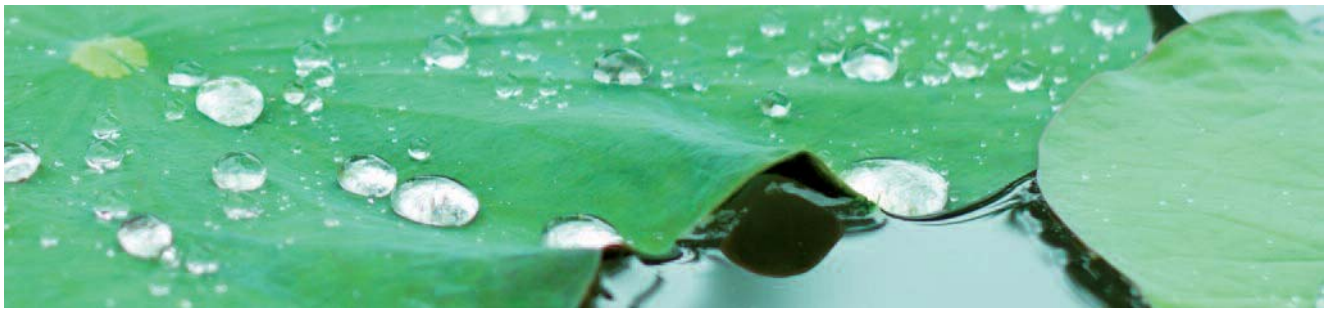
Stets auf dem neuesten Stand

Die nationalen und internationalen Regelungen sind ständigen Neuerungen unterworfen. Um Ihre Software auf dem neuesten Stand zu halten, bieten wir Ihnen via Internet komfortable Updates zum Herunterladen an. Damit erhalten Sie die aktuellsten Informationen rund um das Thema Gewässerschutz sowie aktualisierte Programmtools immer zeitnah.

Ihre Ansprechpartnerin für den Softwareservice:
TÜV SÜD Akademie GmbH
Dragica Begic
E-Mail: dragica.begic@tuev-sued.de
www.netinform.de/software

Ihre Ansprechpartnerin für die WHG-Seminare:
TÜV SÜD Akademie GmbH
Karin Seidel
E-Mail: karin.seidel@tuev-sued.de

Ihr Ansprechpartner für die Zertifizierung zum WHG-Fachbetrieb:
TÜV SÜD Industrie Service GmbH – Zertifizierung
Dr. Ronald Möhlenbrock
E-Mail: ronald.moehlenbrock@tuev-sued.de



Wasseraufbereitung für Schwimm- und Badebecken

Sachgerechte Aufbereitung von Schwimm- und Badebeckenwasser stellt sicher, dass Beeinträchtigungen der Wasserqualität, die gesundheitliche Schäden der Benutzer hervorrufen können, verhindert werden. Als Zuständiger beziehungseise Verantwortlicher für die Wasseraufbereitung haben Sie daher eine verpflichtende Aufgabe, die fundiertes Wissen erfordert. Ihnen dieses Know-how zu vermitteln, ist das Ziel unseres Seminars. Wir informieren Sie über die Grundlagen der Wasseraufbereitung, die notwendig sind, um Schwimm- und Badebeckenwasser fachgerecht nach den Regeln der Technik, hier in der DIN 19643 verankert, bereit zu stellen. Das ermöglicht Ihnen einen souveränen Umgang mit Abweichungen vom gewünschten Anlagenbetrieb. Sie werden über den aktuellen Stand der Technik sowie die geltenden Vorschriften und die aktuellen sicherheitstechnischen Anforderungen unterrichtet. Außerdem erhalten Sie konkretes Wissen über einen kostengünstigen und sicheren Einsatz von Betriebsmitteln und zum verantwortlichen Umgang mit den Maßnamen zur Sicherheit des Anlagenbetriebs. Kenntnisse zur Legionellen-Problematik sowie zum Unfallschutz und Notfallmaßnahmen runden die Kursinhalte ab. Der anschauliche Unterricht erleichtert den Transfer des Erlernten in die betriebliche Praxis und Sie profitieren vom Erfahrungsaustausch mit anderen Verantwortlichen. So garantieren Sie Ihren Besuchern ungetrübten Badespaß.

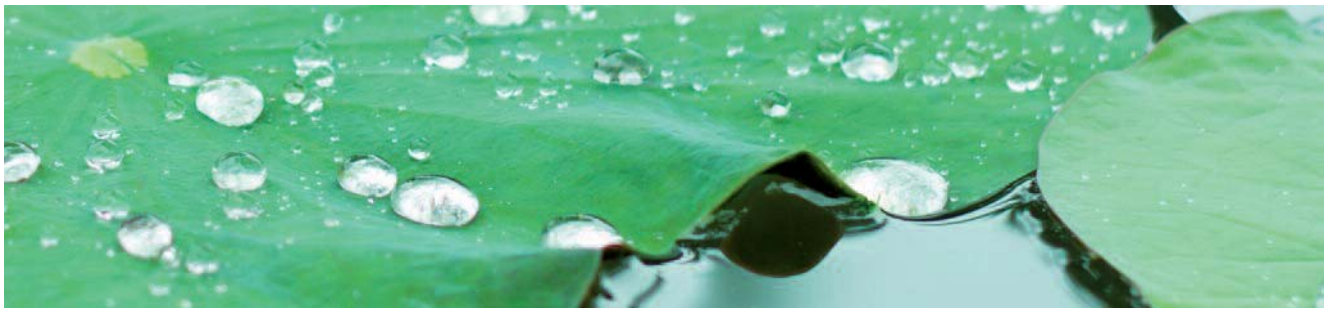
Inhalte

- Wesentliche Inhalte der DIN 19643
- Anforderungen an das Füllwasser für Schwimm- und Badebecken
- Anforderungen an die Wasserbeschaffenheit in Schwimm- und Badebecken bei Nutzung durch Badebetrieb
- Funktion und Wirkung einer effektiven Wasserreinigung in der Filteranlage
- Wirkungsweise der Desinfektion zum Schutz der Gesundheit von Badegästen; Wirkungsweise der in der Aufbereitung genutzten Techniken, Verfahren und Stoffe
- Funktion der Mess- und Regelanlage zur Erreichung und kontinuierlichen Erhaltung der gewünschten Wasserqualität
- Analyse von Fehlfunktionen der Aufbereitungsanlage und Findung der richtigen Gegenmaßname
- Wesentliche Sicherheitsregeln und Unfallverhütungsvorschriften
- Maßnahmen zur Legionellenverhütung
- Erfahrungsaustausch zum effektiven Betrieb einer Schwimmbadanlage

Teilnehmerkreis

- Personen, die einen Einblick in die wichtigsten Kernthemen der Aufbereitung von Schwimm- und Badebeckenwasser erhalten wollen. Dies betrifft alle öffentlich genutzten Bäder, große Freizeit-Bäder, Bäder im Rehabereich der Krankenhäuser und Kurkliniken sowie Bäder im gesamten Wellnessbereich.
- Personen, die zusätzlich den wertvollen Erfahrungsaustausch mit anderen Verantwortlichen aus der Praxis nutzen möchten
- Personen, die Mitarbeiter aus diesem Bereich führen und beurteilen müssen

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	360,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 428,40 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 224
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2111407

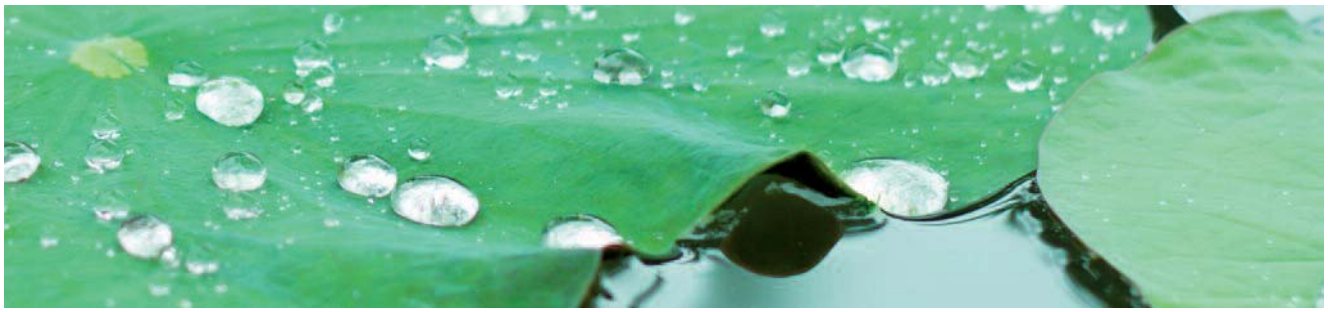


Seminare zum Thema Abscheideranlagen

Kombinierter Fachkundelehrgang für die Überprüfung (Generalinspektion) von Abscheideranlagen für Leichtflüssigkeiten und Abscheideranlagen für Fette
Vor Inbetriebnahme und spätestens nach fünf Jahren ist bei Abscheideranlagen für Leichtflüssigkeiten sowie bei Abscheideranlagen für Fette eine Generalinspektion durch einen Fachkundigen durchzuführen. Den Nachweis der Fachkunde können Sie in unserem dreitägigen Seminar erwerben. Sie werden geschult, wie man Abscheideranlagen für Leichtflüssigkeiten und Abscheideranlagen für Fette entsprechend den rechtlichen und kommunalen Vorschriften und den Anforderungen der DIN EN 858-2 und DIN 1999-100/101 sowie den DIN EN 1825 und DIN 4040-100 fachgerecht überprüft. Durch den Lehrgang erlangen Sie so Sicherheit bei der Umsetzung der Vorschriften im eigenen Betrieb, Sie erhöhen die Betriebssicherheit und sind in der Lage die Generalinspektion durchzuführen.
www.tuev-sued.de/akademie/2111104

Sachkundenachweis für die Eigenüberwachung von Abscheideranlagen für Fette
In unserem eintägigen Seminar werden Sie darüber informiert, wie Abscheideranlagen für Fette entsprechend den rechtlichen und kommunalen Vorschriften und den Anforderungen nach DIN EN 1825-2 bzw. DIN 4040-100 betrieben und kontrolliert werden. Sie erlangen Sicherheit bei der Umsetzung der Vorschriften im eigenen Betrieb und bekommen praxisnahe Anregungen für Ihre tägliche Arbeit. Sie erhalten die Sachkunde zur Eigenüberwachung von Abscheideranlagen für Fette und können damit nicht nur fundierter arbeiten, sondern durch die erworbenen Kenntnisse auch dazu beitragen, die Wartungs- und Entsorgungskosten Ihres Betriebes zu reduzieren.
www.tuev-sued.de/akademie/2111423

Sachkundenachweis für die Eigenüberwachung von Abscheideranlagen für Leichtflüssigkeiten
Nach den aktuell gültigen Normen können die ehemals festen Entleerungsintervalle bei Abscheideranlagen für Leichtflüssigkeiten verlängert werden. Voraussetzung hierfür ist unter anderem die monatliche Eigenkontrolle durch einen Sachkundigen. Den Nachweis für die Sachkunde können Sie in unserem eintägigen Seminar erwerben. Sie werden unterrichtet, wie man Abscheideranlagen für Leichtflüssigkeiten entsprechend den rechtlichen und kommunalen Vorschriften und den Anforderungen der DIN EN 858-2 und DIN 1999-100/101 kontrolliert und betreibt. Sie erhalten praxisnahe Anregungen für Ihre tägliche Arbeit und reduzieren Ihre Entsorgungskosten erheblich.
www.tuev-sued.de/akademie/gewaesserschutz



Grundlagen des Umweltrechts – Rechte und Pflichten der verantwortlichen Personen

Das Umweltrecht ist ein kompliziertes Rechtsgebiet, das immer weiter präzisiert wird. Der Schutz von Erde, Wasser, Luft, Pflanzen, Tieren und Klima steht aber auch im Fokus der Verbraucher. Dazu kommt, dass Verantwortliche mehr und mehr haftbar gemacht werden können. Immissionsschutzrecht, Abfallrecht, Bodenschutz- und Altlastenrecht, Gewässerschutzrecht, Naturschutzrecht – mehr als 2.000 Vorschriften existieren zum Thema Umweltschutz. Und es werden laufend mehr.
In unserem Seminar erhalten Sie in nur einem Tag einen umfassenden Überblick über die Kernbereiche des deutschen und europäischen Umweltrechts. Sie werden eingehend über die Verantwortlichkeiten im Umweltrecht informiert und wissen, wie Sie diese in der Praxis umsetzen. Die Haftung des Einzelnen und des Unternehmens im Umweltbereich sowie die versicherungsrechtlichen Aspekte runden das Informationsangebot ab.

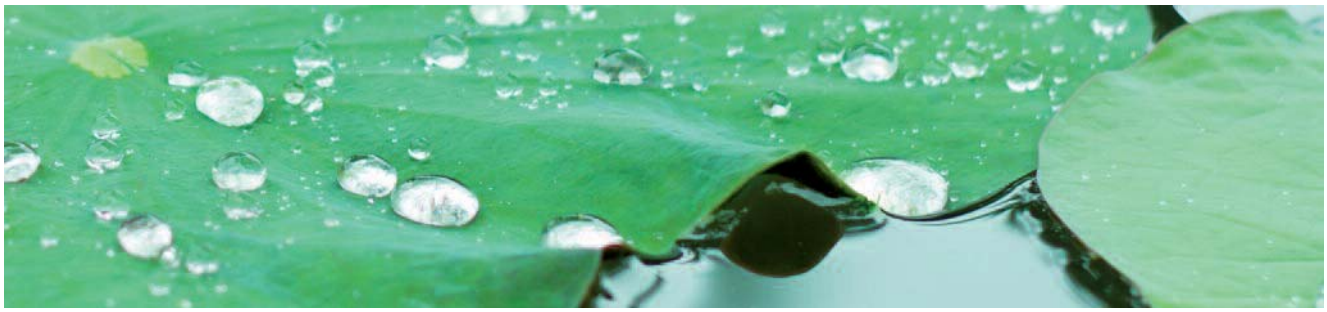
Inhalte

- Grundlegende Kernbereiche des Umweltrechts und aktuelle Änderungen
  - Immissionsschutzrecht
  - Wasserrecht
  - Abfallrecht
  - Gefahrgutrecht
  - Chemikalienrecht
  - Bodenschutzrecht
  - angrenzendes Arbeitsschutzrecht
- Straf- und Ordnungsrecht
  - Umweltstrafrecht
  - Ordnungswidrigkeitenrecht
  - Umwelthaftungsrecht
  - Haftungstatbestände
- Rechtliche Grundlagen zur Bestellung von Betriebsbeauftragten
- Verantwortlichkeiten
- Aufgaben, Rechte, Pflichten und unternehmerischer Nutzen von Betriebsbeauftragten
- Versicherungsrechtliche Aspekte

Teilnehmerkreis

- Verantwortliche Personen
- Betriebsbeauftragte
- Betriebsleiter und weitere Linienvorgesetzte
- Unternehmer
- Sonstige interessierte Personen

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	400,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 476,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 224
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2114007



Europäische Produktanforderungen – Grundlagen

Als Hersteller, Importeur oder Inverkehrbringer unterliegen Ihre Produkte einer ständig wachsenden Anzahl an europäischen wie nationalen gesetzlichen Anforderungen. Dieses Seminar verschafft Ihnen einen kompakten und aktuellen Überblick über alle wichtigen Gesetze, Richtlinien und Verordnungen im Bereich der Produktsicherheit und des Umweltrechts. Differenziert nach Anwendungsbereichen und Produktarten lernen Sie die grundlegenden Anforderungen und Pflichten kennen, denen Sie nachkommen müssen, um ein Produkt rechtskonform in Verkehr zu bringen. Dabei werden – unterstützt durch zahlreiche anschauliche Beispiele aus der Praxis – sowohl allgemeine als auch Sonderfälle erörtert.

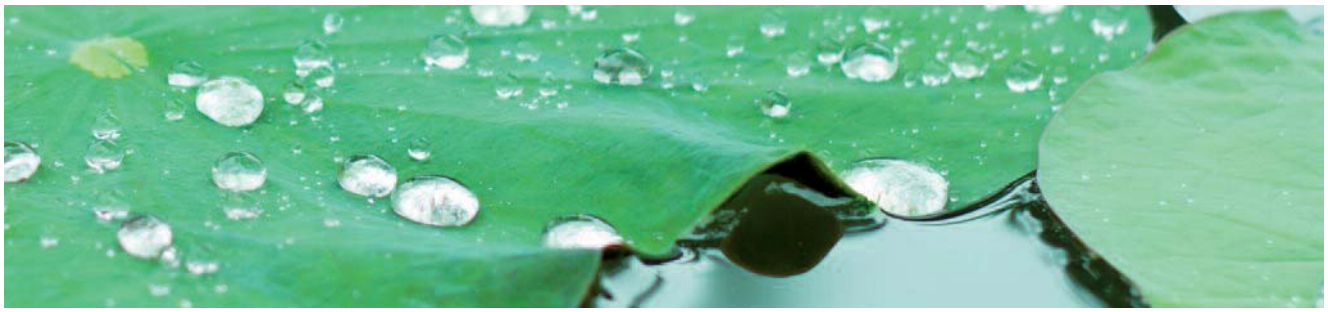
Inhalte

- Kernpunkte des NLF (New Legislative Framework)
- REACH – die neue europäische Chemikalienverordnung
- WEEE/ElektroG – Anforderungen an die Produktverantwortung für Elektroaltgeräte
- RoHS/ElektroStoffV – Stoffverbote in Elektronikprodukten
- ErP/EVPG – Ökodesignanforderungen an elektronische Produkte
- BattRL/BattG – Stoffverbote und andere Anforderungen an Batterien, sowie deren Entsorgung
- VerpackRL/VerpackV – Richtline über Stoffverbote und die Entsorgung von Verpackungen
- Besonderheiten bei speziellen Produkten wie Spielzeugen, Bedarfsgegenständen etc.

Teilnehmerkreis

- Führungskräfte und Mitarbeiter in den Unternehmensbereichen Einkauf und Beschaffung, Produktion, Qualitätssicherung sowie aus dem Compliance-Bereich
- Führungs- und Fachkräfte sowie Projektleiter aus der Produktentwicklung (Konstrukteure, Entwickler und Ingenieure)
- Geschäftsführer, die sich für den Einkauf oder die Fertigung von Produkten im Ausland interessieren
- Mitglieder und Arbeitsgruppen von Wirtschaftsverbänden

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie GmbH
Dauer:	2 Tage
Preis:	690,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 821,10 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 224
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2114008



Das 1 x 1 der Bewitterung

Sonnenlicht, Hitze und Feuchtigkeit können ernsthafte Schäden, wie Farbveränderungen, Ausbleichen, Risse, Abblättern, Oxidation oder Festigkeitsverlust an einem Produkt verursachen. Die Schäden treten sowohl im Freien als auch in Innenräumen auf. Die Ausprägung der Schäden ist abhängig von den verschiedenen klimatischen Bedingungen und kann sich stark unterscheiden. Auch die Kombination von Witterungseinflüssen ist von Bedeutung. Materialien, die alleine gegen Sonnenlicht oder Feuchtigkeit beständig sind, können unter Umständen einer Kombination aus Sonnenlicht und Feuchtigkeit nicht mehr standhalten.
Um die Lebensdauer und die Qualität Ihrer Produkte zu erhalten und zu erhöhen müssen Sie die Witterungseinflüsse an jedem Ort, an dem Ihre Produkte verwendet werden, kennen.
In unserem Seminar erhalten Sie eine praxisnahe Übersicht zum Thema Bewitterung. Sie lernen, ob Frei- oder Laborbewitterung die richtige Lösung für Ihre Aufgabenstellung ist. Ihnen werden die idealen Anwendungsgebiete von Schnellbewitterungsgeräten und Xenontestgeräten erläutert. Dies hilft Ihnen bei der Entscheidung, welcher Testtyp der richtige für Ihre Anwendung ist.

Inhalte

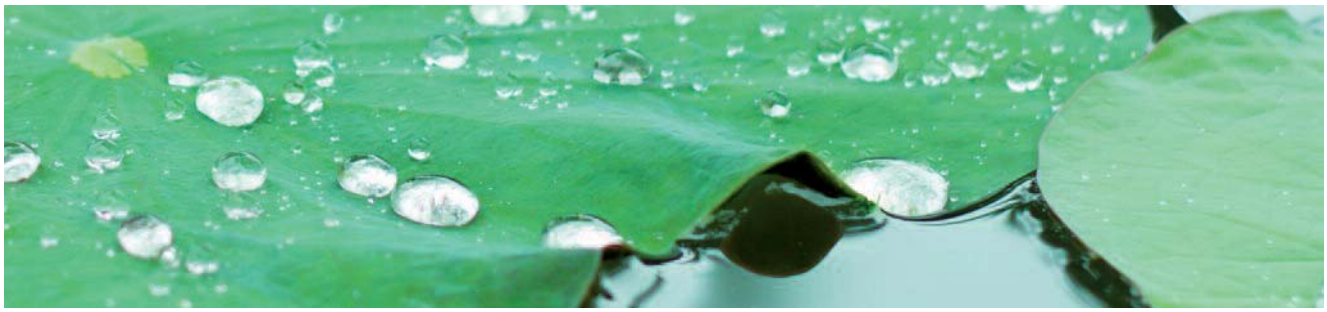
- Einflussfaktoren des Wetters
  - Strahlung
  - Temperatur
  - Feuchte
- Freibewitterung – warum ist sie so wichtig?
- Erläuterung der verschiedenen Freibewitterungstechniken
- Laborbewitterung – welche Testmethode ist die richtige für mich?
- Korrelation Freibewitterung mit Laborbewitterung
- Praktische Geräteschulung – Programmieren und Kalibrieren einfach gemacht

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter aus den Unternehmensbereichen

- Qualitätssicherung
- Verkauf
- Produktion
- Labor
- Forschung

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	400,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 476,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 224
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2117001



Weitere Seminare aus dem Bereich Gefahrstoffe sowie Abfall und Entsorgung

Sachkundelehrgang nach § 5 ChemVerbotsV – Verbote und Beschränkungen des Inverkehrbringens gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse
Unser Sachkundelehrgang informiert Sie praxisorientiert über die Vorschriften der Chemikalien-Verbotsverordnung (ChemVerbotsV), über Verbote und Beschränkungen des Inverkehrbringens von gefährlichen Stoffen, Zubereitungen und Erzeugnissen und bereitet Sie so auf die Prüfung gemäß § 5 ChemVerbotsV vor. Nach bestandener Prüfung erhalten Sie die Prüfungsbescheinigung der zuständigen Behörde und weisen damit nach, dass Sie bestens auf Ihre verantwortungsvolle Aufgabe vorbereitet sind.
www.tuev-sued.de/akademie/gefahrstoffe

Fortbildungs- und Ergänzungsseminar für Asbestsachkundige nach TRGS 519
Der Umgang mit dem Baustoff Asbest erfordert Sachkunde. Um Ihr Wissen auf dem aktuellen Stand zu halten, bieten wir diesen Fortbildungslehrgang an. Unser Seminar basiert auf den aktuellen Änderungen in den relevanten Vorschriften für den sachgemäßen Umgang mit Asbest, insbesondere der Gefahrstoffverordnung mit der Neufassung unter anderem des § 19 Gefahrstoffverordnung „Behördliche Ausnahmen, Anordnungen und Befugnisse“. Die geprüften Verfahren nach BGI 664 (künftig DGUV Information 201-012) inklusive der letzten Ergänzungen werden Ihnen erläutert. Außerdem kennen Sie die Entwicklung der TRGS 519 bis zu dem aktuellen Stand. Unsere Experten geben Ihnen wertvolle Tipps für den Umgang mit Asbest. Sie sind somit bestens gerüstet für Ihre Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten.
www.tuev-sued.de/akademie/gefahrstoffe

Elektronisches Abfallnachweisverfahren
Seit April 2010 muss die Nachweisführung gefährlicher Abfälle elektronisch erfolgen und seit 01.02.2011 ist für die elektronische Nachweisführung für alle Abfallwirtschaftsbeteiligten die qualifizierte elektronische Signatur Pflicht. In nur einem Tag werden Ihnen die erforderlichen rechtlichen und technischen Fachkenntnisse vermittelt – auch Angrenzendes, wie Signaturgesetz und die Thematik EUDIN. Darauf aufbauend werden Sie mit den Tools der elektronischen Nachweisführung von Abfällen vertraut gemacht.
www.tuev-sued.de/akademie/2112311

Haben Sie Fragen zu unserem Seminarangebot oder Interesse an einer Inhouse-Schulung? Wir beraten Sie gerne.

Termine 2015 – bundesweit

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Staatlich anerkannter Fachkundelehrgang für verantwortliche Personen in Entsorgungsfachbetrieben gemäß § 9 Abs. 2 Nr. 3 EfbV · 2112105

19.01. – 23.01.2015 Jena	06.05. – 22.05.2015 München*	28.09. – 02.10.2015 Dresden
02.02. – 09.02.2015 Regensburg*	08.06. – 12.06.2015 Leipzig	07.10. – 23.10.2015 München*
11.02. – 27.02.2015 München*	15.06. – 19.06.2015 Augsburg	12.10. – 16.10.2015 Frankfurt
23.02. – 27.02.2015 Frankfurt	22.06. – 29.06.2015 Regensburg*	19.10. – 23.10.2015 Augsburg
02.03. – 06.03.2015 Stuttgart	29.06. – 03.07.2015 Stuttgart	26.10. – 30.10.2015 Stuttgart
09.03. – 13.03.2015 Augsburg	06.07. – 10.07.2015 Mannheim	02.11. – 06.11.2015 Leipzig
16.03. – 20.03.2015 Dresden	13.07. – 17.07.2015 Bayreuth	09.11. – 13.11.2015 Nürnberg
16.03. – 20.03.2015 Nürnberg	20.07. – 24.07.2015 Freiburg	16.11. – 20.11.2015 Mannheim
23.03. – 27.03.2015 Mannheim	17.08. – 21.08.2015 Köln	23.11. – 27.11.2015 Berlin
13.04. – 17.04.2015 Gießen	24.08. – 28.08.2015 Erfurt	30.11. – 07.12.2015 Regensburg*
20.04. – 24.04.2015 Berlin	21.09. – 28.09.2015 Regensburg*	07.12. – 11.12.2015 Essen

Staatlich anerkannter Fachkundelehrgang für Verantwortliche in Betrieben die gefährliche Abfälle sammeln, befördern, handeln, makeln gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 AbfAEV · 2112106

19.01. – 22.01.2015 Jena	06.05. – 21.05.2015 München*	28.09. – 01.10.2015 Dresden
02.02. – 05.02.2015 Regensburg	08.06. – 11.06.2015 Leipzig	07.10. – 22.10.2015 München*
11.02. – 26.02.2015 München*	15.06. – 18.06.2015 Augsburg	12.10. – 15.10.2015 Frankfurt
23.02. – 26.02.2015 Frankfurt	22.06. – 25.06.2015 Regensburg	19.10. – 22.10.2015 Augsburg
02.03. – 05.03.2015 Stuttgart	29.06. – 02.07.2015 Stuttgart	26.10. – 29.10.2015 Stuttgart
09.03. – 12.03.2015 Augsburg	06.07. – 09.07.2015 Mannheim	02.11. – 05.11.2015 Leipzig
16.03. – 19.03.2015 Dresden	13.07. – 16.07.2015 Bayreuth	09.11. – 12.11.2015 Nürnberg
16.03. – 19.03.2015 Nürnberg	20.07. – 23.07.2015 Freiburg	16.11. – 19.11.2015 Mannheim
23.03. – 26.03.2015 Mannheim	17.08. – 20.08.2015 Köln	23.11. – 26.11.2015 Berlin
13.04. – 16.04.2015 Gießen	24.08. – 27.08.2015 Erfurt	30.11. – 03.12.2015 Regensburg
20.04. – 23.04.2015 Berlin	21.09. – 24.09.2015 Regensburg	07.12. – 10.12.2015 Essen

Fachkundelehrgang für Betriebsbeauftragte für Abfall (Grundlage § 60 Abs. 3 KrWG) · 2112108

19.01. – 23.01.2015 Jena	06.05. – 21.05.2015 München*	28.09. – 02.10.2015 Dresden
02.02. – 06.02.2015 Regensburg	08.06. – 12.06.2015 Leipzig	07.10. – 22.10.2015 München*
11.02. – 26.02.2015 München*	15.06. – 19.06.2015 Augsburg	12.10. – 16.10.2015 Frankfurt
23.02. – 27.02.2015 Frankfurt	22.06. – 26.06.2015 Regensburg	19.10. – 23.10.2015 Augsburg
02.03. – 06.03.2015 Stuttgart	29.06. – 03.07.2015 Stuttgart	26.10. – 30.10.2015 Stuttgart
09.03. – 13.03.2015 Augsburg	06.07. – 10.07.2015 Mannheim	02.11. – 06.11.2015 Leipzig
16.03. – 20.03.2015 Dresden	13.07. – 17.07.2015 Bayreuth	09.11. – 13.11.2015 Nürnberg
16.03. – 20.03.2015 Nürnberg	20.07. – 24.07.2015 Freiburg	16.11. – 20.11.2015 Mannheim
23.03. – 27.03.2015 Mannheim	17.08. – 21.08.2015 Köln	23.11. – 27.11.2015 Berlin
13.04. – 17.04.2015 Gießen	24.08. – 28.08.2015 Erfurt	30.11. – 04.12.2015 Regensburg
20.04. – 24.04.2015 Berlin	21.09. – 25.09.2015 Regensburg	07.12. – 11.12.2015 Essen

* Diese Termine sind gesplittet. Details dazu finden Sie unter: www.tuev-sued.de/akademie/abfallundentsorgung

Fortbildungslehrgang für verantwortliche Personen gemäß § 5 Abs. 3 AbfAEV (ehemals TgV) und § 11 EfbV und für Betriebsbeauftragte für Abfall nach KrWG · 2112116

12.01. – 13.01.2015 München	11.05. – 12.05.2015 München	05.10. – 06.10.2015 Gießen
26.01. – 27.01.2015 Gießen	20.05. – 21.05.2015 Dresden	08.10. – 09.10.2015 Deggendorf
28.01. – 29.01.2015 Regensburg	01.06. – 02.06.2015 Köln	13.10. – 14.10.2015 München
02.02. – 03.02.2015 Bayreuth	08.06. – 09.06.2015 Augsburg	15.10. – 16.10.2015 Würzburg
09.02. – 10.02.2015 Augsburg	16.06. – 17.06.2015 Mannheim	21.10. – 22.10.2015 Mannheim
19.02. – 20.02.2015 München	18.06. – 19.06.2015 Regensburg	05.11. – 06.11.2015 Berlin
24.02. – 25.02.2015 Mannheim	22.06. – 23.06.2015 Nürnberg	09.11. – 10.11.2015 Leipzig
04.03. – 05.03.2015 Leipzig	08.07. – 09.07.2015 Rosenheim	11.11. – 12.11.2015 Regensburg
10.03. – 11.03.2015 Bamberg	13.07. – 14.07.2015 Frankfurt	18.11. – 19.11.2015 Freiburg
17.03. – 18.03.2015 München	21.07. – 22.07.2015 Stuttgart	26.11. – 27.11.2015 Bayreuth
19.03. – 20.03.2015 Stuttgart	10.08. – 11.08.2015 Kassel	01.12. – 02.12.2015 Stuttgart
26.03. – 27.03.2015 Deggendorf	02.09. – 03.09.2015 Jena	03.12. – 04.12.2015 Dresden
15.04. – 16.04.2015 Regensburg	08.09. – 09.09.2015 München	07.12. – 08.12.2015 Frankfurt
20.04. – 21.04.2015 Berlin	15.09. – 16.09.2015 Regensburg	09.12. – 10.12.2015 München
27.04. – 28.04.2015 Frankfurt	21.09. – 22.09.2015 Nürnberg	14.12. – 15.12.2015 Nürnberg
29.04. – 30.04.2015 Nürnberg	23.09. – 24.09.2015 Mannheim	
07.05. – 08.05.2015 Freiburg	28.09. – 29.09.2015 Augsburg	

Fachkunde gemäß § 53 KrWG i.V.m. § 4 Abs. 3 AbfAEV – Sammeln, Befördern, Handeln und Makeln von nicht gefährlichen Abfällen · 2112118

28.01. – 28.01.2015 Augsburg	10.06. – 10.06.2015 Leipzig	16.11. – 16.11.2015 Hannover
12.03. – 12.03.2015 Köln	24.07. – 24.07.2015 Regensburg	
28.04. – 28.04.2015 München	15.09. – 15.09.2015 Mannheim	

Lehrgang für Leitungspersonal von Deponien zur Erfüllung der Weiterbildungspflicht gemäß § 4 Nr. 2 Deponieverordnung · 2112117

13.04. – 13.04.2015 Donauwörth	22.07. – 22.07.2015 Nürnberg
28.05. – 28.05.2015 Hof	20.10. – 20.10.2015 Regensburg

Schulung für Beauftragte Personen nach Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) · 2112101

23.02. – 23.02.2015 Hamburg	08.06. – 08.06.2015 Augsburg	16.10. – 16.10.2015 Augsburg
03.03. – 03.03.2015 Dresden	30.06. – 30.06.2015 Mannheim	19.10. – 19.10.2015 Stuttgart
16.03. – 16.03.2015 Regensburg	07.07. – 07.07.2015 München	13.11. – 13.11.2015 München
14.04. – 14.04.2015 München	13.07. – 13.07.2015 Gießen	16.11. – 16.11.2015 Leipzig
28.04. – 28.04.2015 Bayreuth	28.07. – 28.07.2015 Regensburg	23.11. – 23.11.2015 Nürnberg
06.05. – 06.05.2015 Stuttgart	25.08. – 25.08.2015 Zwickau	01.12. – 01.12.2015 Regensburg
11.05. – 11.05.2015 Essen	10.09. – 10.09.2015 Köln	11.12. – 11.12.2015 Hannover
21.05. – 21.05.2015 Jena	05.10. – 05.10.2015 Frankfurt	

Abfallwirtschaft/-entsorgung im Gesundheitswesen · 2112309

24.02. – 24.02.2015 Mannheim	09.06. – 09.06.2015 Berlin	20.10. – 20.10.2015 München
26.03. – 26.03.2015 Hamburg	01.07. – 01.07.2015 Freiburg	02.11. – 02.11.2015 Essen
23.04. – 23.04.2015 Leipzig	22.07. – 22.07.2015 Regensburg	27.11. – 27.11.2015 Stuttgart
29.04. – 29.04.2015 München	07.09. – 07.09.2015 Frankfurt	
27.05. – 27.05.2015 Köln	01.10. – 01.10.2015 Hannover	

Neuerungen im Abfallrecht · 2112312

26.01. – 26.01.2015 München	27.04. – 27.04.2015 München	25.08. – 25.08.2015 Dresden
02.02. – 02.02.2015 Augsburg	11.05. – 11.05.2015 Berlin	11.09. – 11.09.2015 Hannover
10.02. – 10.02.2015 Nürnberg	01.06. – 01.06.2015 Köln	21.09. – 21.09.2015 München
09.03. – 09.03.2015 Köln	22.06. – 22.06.2015 Frankfurt	05.10. – 05.10.2015 Nürnberg
17.03. – 17.03.2015 Regensburg	29.06. – 29.06.2015 Mannheim	19.10. – 19.10.2015 Essen
27.03. – 27.03.2015 Hamburg	03.07. – 03.07.2015 Augsburg	11.11. – 11.11.2015 Augsburg
16.04. – 16.04.2015 Erfurt	06.07. – 06.07.2015 Würzburg	23.11. – 23.11.2015 Leipzig
24.04. – 24.04.2015 Stuttgart	13.07. – 13.07.2015 Regensburg	09.12. – 09.12.2015 Regensburg

Lehrgang zum Erwerb der Fachkunde nach TRGS 520 · 2112201

04.03. – 06.03.2015 München	06.07. – 08.07.2015 Leipzig	09.11. – 11.11.2015 Berlin
04.05. – 06.05.2015 Mannheim	23.09. – 25.09.2015 München	

Fortbildung gemäß TRGS 520 Nr. 5.4 · 2112202

03.03. – 03.03.2015 München	03.07. – 03.07.2015 Nürnberg	13.11. – 13.11.2015 Leipzig
14.04. – 14.04.2015 Hamburg	28.08. – 28.08.2015 Berlin	
07.05. – 07.05.2015 Mannheim	22.09. – 22.09.2015 München	

Fachkunde Gefahrstoffe (Gefahrstoffbeauftragter) – Einstufung, Kennzeichnung, Lagerung und innerbetrieblicher Transport · 2115106

14.01. – 15.01.2015 München	20.05. – 21.05.2015 München	05.10. – 06.10.2015 Jena
29.01. – 30.01.2015 Hannover	28.05. – 29.05.2015 Hannover	13.10. – 14.10.2015 Freiburg
02.02. – 03.02.2015 Essen	02.06. – 03.06.2015 Zwickau	21.10. – 22.10.2015 Nürnberg
11.02. – 12.02.2015 Regensburg	08.06. – 09.06.2015 Stuttgart	26.10. – 27.10.2015 München
19.02. – 20.02.2015 Augsburg	16.06. – 17.06.2015 Mannheim	12.11. – 13.11.2015 Regensburg
02.03. – 03.03.2015 Berlin	07.07. – 08.07.2015 Gießen	17.11. – 18.11.2015 Frankfurt
17.03. – 18.03.2015 Frankfurt	20.07. – 21.07.2015 Bayreuth	23.11. – 24.11.2015 Köln
26.03. – 27.03.2015 Stuttgart	27.07. – 28.07.2015 Regensburg	01.12. – 02.12.2015 Dresden
22.04. – 23.04.2015 Nürnberg	27.08. – 28.08.2015 Berlin	07.12. – 08.12.2015 Stuttgart
27.04. – 28.04.2015 Leipzig	07.09. – 08.09.2015 Hamburg	
04.05. – 05.05.2015 Köln	21.09. – 22.09.2015 Würzburg	

Praxistag Gefahrstoffe · 2115115

09.03. – 09.03.2015 München	26.08. – 26.08.2015 Leipzig	23.11. – 23.11.2015 München
08.05. – 08.05.2015 Stuttgart	08.09. – 08.09.2015 Köln	
15.07. – 15.07.2015 Regensburg	27.10. – 27.10.2015 Würzburg	

REACH (Registrierung, Evaluierung, Autorisierung und Beschränkung von Chemikalien) · 2115107

17.04. – 17.04.2015 München	17.06. – 17.06.2015 Stuttgart	09.10. – 09.10.2015 München
11.05. – 11.05.2015 Dresden	14.07. – 14.07.2015 Frankfurt	16.11. – 16.11.2015 Leipzig

GHS – Das neue System zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Chemikalien (CLP-Verordnung) · 2115111

05.02. – 05.02.2015 Leipzig	05.06. – 05.06.2015 Berlin	08.10. – 08.10.2015 München
16.04. – 16.04.2015 München	15.07. – 15.07.2015 Frankfurt	

Neuerungen im Gefahrstoffrecht · 2115109

16.03. – 16.03.2015 München	14.07. – 14.07.2015 Regensburg	26.10. – 26.10.2015 Würzburg
14.04. – 14.04.2015 Dresden	27.08. – 27.08.2015 Leipzig	18.11. – 18.11.2015 Berlin
05.05. – 05.05.2015 Mannheim	07.09. – 07.09.2015 Köln	
02.07. – 02.07.2015 Stuttgart	02.10. – 02.10.2015 München	

Staatlich anerkannter Lehrgang zum Erwerb der Sachkunde für den Umgang mit allen asbesthaltigen Gefahrstoffen gemäß TRGS 519, Nr. 2.7, Anlage 3 · 2115201

19.01. – 23.01.2015 München	20.04. – 24.04.2015 München	14.09. – 18.09.2015 München
02.02. – 06.02.2015 Leipzig	22.06. – 26.06.2015 Dresden	23.11. – 27.11.2015 Zwickau
09.03. – 13.03.2015 Berlin	24.08. – 28.08.2015 Leipzig	

Staatlich anerkannter Lehrgang zum Erwerb der Sachkunde für den Umgang mit fest gebundenen Asbestprodukten gemäß TRGS 519, Nr. 2.7, Anlage 4 · 2115205

19.01. – 20.01.2015 München	29.04. – 30.04.2015 Hamburg	31.08. – 01.09.2015 Frankfurt
02.02. – 03.02.2015 Leipzig	18.05. – 19.05.2015 Stuttgart	14.09. – 15.09.2015 München
12.02. – 13.02.2015 Augsburg	11.06. – 12.06.2015 Nürnberg	28.10. – 29.10.2015 Freiburg
24.02. – 25.02.2015 Mannheim	22.06. – 23.06.2015 Dresden	12.11. – 13.11.2015 Augsburg
09.03. – 10.03.2015 Berlin	30.07. – 31.07.2015 Augsburg	23.11. – 24.11.2015 Zwickau
20.04. – 21.04.2015 München	24.08. – 25.08.2015 Leipzig	09.12. – 10.12.2015 Nürnberg

Staatlich anerkannter Lehrgang zum Störfallbeauftragten – Fachkunde nach § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV · 2113002

02.03. – 05.03.2015 Dresden	17.08. – 20.08.2015 Frankfurt
22.06. – 25.06.2015 München	26.10. – 29.10.2015 Leipzig

Staatlich anerkannter Lehrgang zum Betriebsbeauftragten für Immissionsschutz – Fachkunde nach § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV · 2113003

16.03. – 20.03.2015 Augsburg	15.06. – 19.06.2015 München	12.10. – 16.10.2015 Mannheim
13.04. – 17.04.2015 Frankfurt	13.07. – 17.07.2015 Bayreuth	16.11. – 20.11.2015 München
04.05. – 08.05.2015 Leipzig	14.09. – 18.09.2015 Dresden	07.12. – 11.12.2015 Frankfurt

Fortbildung für Störfallbeauftragte im Sinne des § 9 der 5. BImSchV – neue rechtliche und technische Entwicklungen · 2113004

25.02. – 25.02.2015 Leipzig	21.07. – 21.07.2015 Frankfurt	28.09. – 28.09.2015 Dresden
20.03. – 20.03.2015 München	27.08. – 27.08.2015 Essen	16.10. – 16.10.2015 München

Fortbildung für Betriebsbeauftragte für Immissionsschutz im Sinne des § 9 der 5. BImSchV – neue rechtliche und technische Entwicklungen · 2113013

26.02. – 26.02.2015 Leipzig	11.06. – 11.06.2015 Mannheim	15.10. – 15.10.2015 München
19.03. – 19.03.2015 München	01.07. – 01.07.2015 München	17.11. – 17.11.2015 Nürnberg
14.04. – 14.04.2015 Bayreuth	24.07. – 24.07.2015 Stuttgart	01.12. – 01.12.2015 Frankfurt
21.04. – 21.04.2015 Frankfurt	09.09. – 09.09.2015 Essen	14.12. – 14.12.2015 Augsburg
11.05. – 11.05.2015 Augsburg	29.09. – 29.09.2015 Dresden	

Fachkundelehrgang für Betriebsbeauftragte für Gewässerschutz (Grundlage § 66 WHG) · 2111101

03.02. – 05.02.2015 Regensburg	10.06. – 12.06.2015 Augsburg	12.10. – 14.10.2015 Regensburg
25.03. – 27.03.2015 München	15.06. – 17.06.2015 Hamburg	20.10. – 22.10.2015 Mannheim
20.04. – 22.04.2015 Gießen	30.06. – 02.07.2015 Nürnberg	26.10. – 28.10.2015 Berlin
27.04. – 29.04.2015 Stuttgart	25.08. – 27.08.2015 Dresden	02.11. – 04.11.2015 Frankfurt
04.05. – 06.05.2015 Leipzig	14.09. – 16.09.2015 München	23.11. – 25.11.2015 Leipzig
20.05. – 22.05.2015 Berlin	21.09. – 23.09.2015 Köln	07.12. – 09.12.2015 Hannover

Fortbildungslehrgang für Betriebsbeauftragte für Gewässerschutz nach WHG · 2111102

12.03. – 12.03.2015 Leipzig	26.05. – 26.05.2015 Dresden	14.10. – 14.10.2015 Mannheim
25.03. – 25.03.2015 Regensburg	18.06. – 18.06.2015 Hamburg	20.10. – 20.10.2015 Regensburg
17.04. – 17.04.2015 Stuttgart	03.09. – 03.09.2015 Leipzig	09.11. – 09.11.2015 Dresden
23.04. – 23.04.2015 Gießen	07.09. – 07.09.2015 Berlin	24.11. – 24.11.2015 Bayreuth
27.04. – 27.04.2015 Nürnberg	14.09. – 14.09.2015 Frankfurt	01.12. – 01.12.2015 Hannover
19.05. – 19.05.2015 München	18.09. – 18.09.2015 Augsburg	11.12. – 11.12.2015 München

Wasseraufbereitung für Schwimm- und Badebecken · 2111407

28.01. – 28.01.2015 Freiburg	13.05. – 13.05.2015 Nürnberg	30.09. – 30.09.2015 München
10.03. – 10.03.2015 Frankfurt	03.06. – 03.06.2015 Hamburg	03.11. – 03.11.2015 Hannover
16.03. – 16.03.2015 Berlin	30.06. – 30.06.2015 Regensburg	16.11. – 16.11.2015 Berlin
15.04. – 15.04.2015 München	31.07. – 31.07.2015 Augsburg	
27.04. – 27.04.2015 Leipzig	22.09. – 22.09.2015 Gießen	

Grundlagen des Umweltrechts – Rechte und Pflichten der verantwortlichen Personen · 2114007

03.03. – 03.03.2015 Erfurt	04.06. – 04.06.2015 Hamburg	16.10. – 16.10.2015 Augsburg
17.03. – 17.03.2015 Essen	16.06. – 16.06.2015 München	13.11. – 13.11.2015 Nürnberg
15.04. – 15.04.2015 Bayreuth	15.07. – 15.07.2015 Freiburg	30.11. – 30.11.2015 Hannover
23.04. – 23.04.2015 Stuttgart	31.08. – 31.08.2015 Leipzig	
21.05. – 21.05.2015 Frankfurt	24.09. – 24.09.2015 Köln	

Europäische Produktanforderungen – Grundlagen · 2114008

09.03. – 10.03.2015 Stuttgart	29.06. – 30.06.2015 Essen	14.10. – 15.10.2015 München

Das 1 x 1 der Bewitterung · 2117001

12.03. – 12.03.2015 Köln	24.06. – 24.06.2015 Berlin	13.10. – 13.10.2015 München

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Online-Buchshop

Holen Sie sich aktuelles Wissen zum Nachlesen! Unser Buchshop bietet Ihnen Fachliteratur für den Bereich Umwelttechnik und zu vielen anderen Themen – jetzt bequem online bestellen.
www.tuev-sued.de/akademie/buchshop

Fachliche Leitung
Karina Heidenreich
E-Mail: akd.arbeitssicherheit@tuev-sued.de

Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Prävention lohnt sich

Gut ausgebildete, gesunde und motivierte Mitarbeiter sind im nationalen und internationalen Wettbewerb ein zentraler Erfolgsfaktor für Unternehmen. Aus diesem Grund ist es wichtiger denn je, die Gesundheit der Mitarbeiter zu schützen. Ob durch die Vermeidung von Unfällen oder Berufskrankheiten, bessere Ergonomie am Arbeitsplatz oder die Prävention von seelischen Erkrankungen – effektiver Gesundheitsschutz sichert den wirtschaftlichen Erfolg eines Unternehmens.

Gefährdungsbeurteilung:
Grundlage für wirksamen Arbeitsschutz
Arbeitsschutz kostet: krankgeschriebene Mitarbeiter, Produktionsausfälle und sinkende Produktivität. Die Erfahrungen der letzten Jahrzehnte zeigen jedoch deutlich, dass ein effektiver Arbeitnehmerschutz nicht nur ein Kostenfaktor ist, sondern eine der rentabelsten Investitionen ins eigene Unternehmen. Die systematische Erfassung aller Gesundheits- und Sicherheitsgefährdungen am Arbeitsplatz hat das Ziel, mögliche und vorhandene Gefahren am Arbeitsplatz zu erkennen und zu beseitigen, bzw. wenn dies nicht möglich ist, Präventionsmaßnahmen festzulegen. Die Gefährdungsbeurteilung ist somit das Steuerelement im Arbeitsschutz zur Risikominimierung von Unfällen.

Gelebter Gesundheitsschutz durch praxisnahe Ausbildung – von Arbeitssicherheit bis BGM
Gesundheitsschutz kann nur funktionieren, wenn er im Unternehmen auch gelebt wird. Das beste Konzept ist nutzlos, wenn es nur auf dem Papier steht, aber in der alltäglichen Praxis nicht umgesetzt wird.

In den Fortbildungen der TÜV SÜD Akademie wird den Teilnehmern daher nicht nur das nötige Fachwissen vermittelt, sondern auch die erforderliche Methodenkompetenz. Anhand mitgebrachter Aufgaben aus der täglichen Praxis werden in Arbeitsgruppen unter Leitung der Referenten Lösungsvorschläge gefunden, die sich später im Betrieb direkt umsetzen lassen. Auch hier zahlt sich die Praxisnähe der Referenten aus: TÜV-SÜD-Experten aus allen Fachbereichen der TÜV SÜD AG sowie erfahrene freie Referenten bürgen für Topqualität und garantieren ausgezeichnete Lernerfolge.

Weitere Informationen – einfach mit Ihrem Smartphone oder online:
www.tuev-sued.de/akademie

Modulare Ausbildung
Fachkraft für Arbeitssicherheit (SiFa)

Die Fachkraft für Arbeitssicherheit ist nach dem Arbeitssicherheitsgesetz (ASiG) der innerbetriebliche Berater zum Thema Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und Gesundheitsförderung.
Damit die Fachkraft für Arbeitssicherheit den vielfältigsten Anforderungen als qualifizierter **Berater des Unternehmers** gerecht werden und diese erfüllen kann, fordert der Gesetzgeber den Nachweis der sicherheitstechnischen Fachkunde. Vorausgesetzt wird eine Vorqualifikation als Meister, Techniker oder Ingenieur.

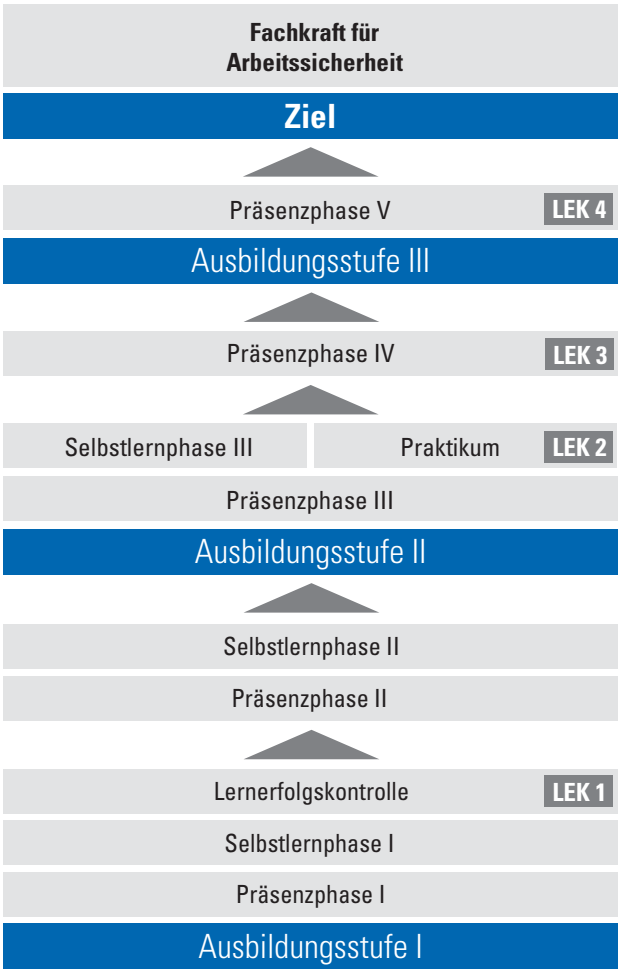
Die Qualifikation erfolgt in drei Ausbildungsstufen

- Stufe I: Grundausbildung
- Stufe II: vertiefende Ausbildung
- Stufe III: bereichsbezogene Ausbildung und Erweiterung der Fachkunde

Die einzelnen Stufen bauen aufeinander auf.
Die Ausbildungsstufen beinhalten fünf Präsenzphasen mit dazwischenliegenden Selbstlernphasen und Lernerfolgskontrollen. Begleitend findet zwischen den Präsenzphasen III und IV ein Praktikum statt.

Vorteile

- Erfüllung der Voraussetzungen der DGUV-Vorschrift 2
- Kompetente Betreuung während der gesamten Ausbildung
- Kurze Ausbildungszeit
- Zentrale Ausbildungsorte



Unser Partner

Jetzt kostenlos testen!
Der entscheidende Mehrwert für Ihren Arbeitsschutz!
> Praxiswissen zu Arbeits- und Gesundheitsschutz, Ergonomie
> Nützliche Arbeitshilfen, z. B. Unterweisungen oder Mustergefährdungsbeurteilungen
www.haufe.de/arbeitsschutz-profi
haufe.

Fachkraft für Arbeitssicherheit – Präsenzphase I

Im ersten Teil der modularen Ausbildung erwerben Sie grundlegendes Know-how für die vielfältigen Aufgaben der Fachkraft für Arbeitssicherheit (§ 6 ASiG): Sie erhalten aufgabenbezogene, handlungsbezogene und rollenverständnisbezogene Qualifikationen. Das Wissen zum überbetrieblichen Arbeitsschutzsystem und zum Vorschriften- und Regelwerk des Arbeitsschutzes steht im Mittelpunkt.
Dabei werden Ihnen die Lehrgangsinhalte so praxisnah vermittelt, dass Sie das Erlernte sofort in Ihrem betrieblichen Umfeld anwenden können. In der anschließenden Selbstlernphase I vertiefen und erweitern Sie die Lerninhalte. Den Abschluss beider Phasen bildet die Lernerfolgskontrolle 1 (LEK 1), die vor Beginn der Präsenzphase II stattfindet.

Inhalte

- Einführung in Sicherheits- und Gesundheitsschutz und in die Aufgaben der Sifa
- Grundlagen des Entstehens und Vermeidens von Unfällen und arbeitsbedingten Erkrankungen
- Leistungsvoraussetzungen des Menschen als Grundlage zur Gestaltung der Arbeit
- Mechanische Faktoren
- Schall
- Psychische Faktoren
- Übersicht Gefährdungsfaktoren
- Analysen – Grundlagen für das Tätigwerden der Sifa
- Gesamtüberblick zur Ermittlung der Gefährdungen
- Einführung in das Selbstlernen

Teilnehmerkreis

Ingenieure, Naturwissenschaftler, Techniker und Meister, die zu Fachkräften für Arbeitssicherheit bestellt werden sollen

Voraussetzung

Ingenieur, Bachelor- oder Masterabschluss der Studienrichtung Ingenieurwissenschaften, Techniker oder Meister und mindestens zwei Jahre praktische Tätigkeit in diesem Beruf

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	5 Tage
Preis:	1.170,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 470,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) (inkl. DVD für alle Selbstlernphasen) (inkl. Prüfungsgebühr LEK 1) 1.951,60 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 254
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2611031

Fachkraft für Arbeitssicherheit – Präsenzphase II

In diesem zweiten Teil der modularen Ausbildung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit erarbeiten Sie grundlegende Modelle und Vorgehensweisen zum Aufbau von sicheren und gesundheitsgerechten Arbeitssystemen, die in den folgenden Lernabschnitten immer wieder aufgegriffen werden.

Inhalte

- Beurteilung der Arbeitsbedingungen als betriebliches Handlungskonzept
- Vorausschauende Gefährdungsanalyse und Risikobeurteilung
- Ziele setzen zur Gestaltung sicherer und gesundheitsgerechter Arbeitssysteme
- Anforderungen an Maschinen, Geräte und Anlagen sowie Fertigungsverfahren
- Anforderungen an Arbeitsaufgaben
- Grundlagen der arbeitsmedizinischen Maßnahmen
- Verhaltensbezogene Maßnahmen
- Rechtspflichten und Rechtsfolgen

Teilnehmerkreis

Ingenieure, Naturwissenschaftler, Techniker, Meister aus verschiedenen Branchen

Voraussetzung

Ausbildung als Ingenieur, Techniker oder Meister; erfolgreiche Teilnahme an Präsenzphase I + LEK 1

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	5 Tage
Preis:	1.170,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 1.451,80 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 254
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2611032

Fachkraft für Arbeitssicherheit – Präsenzphase III

Sie lernen u. a., wie wichtig die Orientierung auf den Menschen und seine Leistungsvoraussetzungen ist, um Arbeitssituationen beurteilen zu können.

Inhalte

- Erfahrungsaustausch II
- Anwendungsbeispiel zur integrativen Arbeitssystemgestaltung
- Gesprächsführung, Moderation, Kooperation
- Beurteilung von Maßnahmen, Auswahl von Lösungen, Wirtschaftlichkeit
- Durch- und Umsetzung von Maßnahmen sowie Wirkungskontrolle
- Integration von Sicherheit und Gesundheitsschutz in die betriebliche Aufbauorganisation
- Kontinuierlicher Verbesserungsprozess
- Umgestaltung von Arbeitsstätten
- Vorbereitung des Praktikums und Selbstlernphase III

Teilnehmerkreis

Ingenieure, Naturwissenschaftler, Techniker, Meister aus verschiedenen Branchen

Voraussetzung

Ausbildung als Ingenieur, Techniker oder Meister; erfolgreiche Teilnahme an Präsenzphase I + II + LEK 1

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	10 Tage
Preis:	2.330,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 2.832,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 254
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2611033

Fachkraft für Arbeitssicherheit – Präsenzphase IV

Ziel dieses Lernabschnitts ist es, die Fähigkeiten und Fertigkeiten zum Anwenden von Gestaltungs-, Durchsetzungs- und Konfliktlösungsstrategien zu fördern. In exemplarischen Fallstudien werden Ergebnisse entwickelt, die direkt für die Umsetzung im eigenen Betrieb nutzbar sind.

Inhalte

- Erfahrungsaustausch und Auswertung des Praktikums (LEK 3)
- Projekt- und Zeitmanagement
- Innerbetrieblicher Transport und Verkehr
- Arbeitsschutz bei Baumaßnahmen im Betrieb
- Einordnung des Arbeitsschutzes in betriebliche Organisation
- Abschluss der Ausbildungsstufe II

Teilnehmerkreis

Ingenieure, Naturwissenschaftler, Techniker, Meister aus verschiedenen Branchen

Voraussetzung

Ausbildung als Ingenieur, Techniker oder Meister; erfolgreiche Teilnahme an Präsenzphase I + II + III + LEK 1 + LEK 2 (Praktikumsbericht)

Abschluss:	Lernerfolgskontrolle (LEK) 3 und Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	5 Tage
Preis:	1.170,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 110,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.582,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 254
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2611034

Fachkraft für Arbeitssicherheit – Präsenzphase V

Im letzten Teil der modularen Ausbildung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit wird das Fachwissen bereichsbezogen und branchenspezifisch erweitert und vertieft. Nach Abschluss des Moduls erfüllen Sie die gesetzlichen Anforderungen an die Fachkunde und sind in der Lage, einen wirkungsvollen Arbeits- und Gesundheitsschutz in Ihrem Betrieb durchzuführen.

Inhalte

- Spezifische Gefährdungsarten
- Spezifische Geräte/Maschinen/Anlagen
- Spezifische Arbeitsverfahren, Arbeitsstätten
- Spezifische personalbezogene Themen

Teilnehmerkreis

Ingenieure, Naturwissenschaftler, Techniker, Meister aus verschiedenen Branchen

Voraussetzung

Ausbildung als Ingenieur, Techniker oder Meister; erfolgreiche Teilnahme an Präsenzphase I + II + III + IV + LEK 1 + LEK 2 + LEK 3

Hinweis

Das Seminar wird in Kooperation mit einer Berufsgenossenschaft durchgeführt.

Abschluss:	Lernerfolgskontrolle (LEK) 4, Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	4 bis 6 Tage (BG-abhängig)
Preis:	1.170,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.392,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 254
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2611035

Modulare Ausbildung
Betrieblicher Präventions- und Gesundheitsmanager – TÜV

Leistungsfähige Mitarbeiter sind die wichtigste Voraussetzung für unternehmerischen Erfolg – in allen Branchen. Deshalb verdient die körperliche und geistige Gesundheit der Mitarbeiter größte Aufmerksamkeit durch das Management. Viele Unternehmen haben dies erkannt und engagieren sich deutlich über die gesetzlichen Vorgaben hinaus für die Mitarbeitergesundheit.

Die „hohe Kunst" besteht allerdings darin, alle Maßnahmen planvoll, strukturiert und effektiv umzusetzen und miteinander zu verbinden. Das macht ein effektives BGM-System aus: Strategische Planung und Umsetzung aller Gesundheitsmaßnahmen, Kontrolle des Erfolgs in Bezug auf die Unternehmensziele, Ableitung von Verbesserungsmaßnahmen.

Die Ausbildung zum **Betrieblichen Präventions- und Gesundheitsmanager – TÜV** vermittelt den Teilnehmern kompaktes Wissen aus den Bereichen Arbeits- und Gesundheitsschutz, Betriebliche Gesundheitsförderung, Unternehmensführung, Personalmanagement und interne Unternehmenskommunikation.

Nach dem erfolgreichen Abschluss der vier Module erhalten Sie das Zertifikat zum **Betrieblichen Präventions- und Gesundheitsmanager – TÜV**.

Zertifikat zum
Betrieblichen Präventions- und Gesundheitsmanager – TÜV
nach erfolgreichem Abschluss der Module 1-4

Ziel

BGM – Modul 2	**BGM – Modul 3**	**BGM – Modul 4**
Ziele, Strategien und Organisationsaufbau	Bedarfsanalyse, moderne Instrumente und Methoden	Messbarkeit, Kommunikation und Motivation
Prüfung	Prüfung	Prüfung

Aufbaumodule

BGM – Modul 1
Nutzen, Trends und rechtliche Grundlagen

Grundmodul

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.tuev-sued.de/akademie/bgm

Fachliche Leitung
Birgit Klusmeier

E-Mail: akd.bgm@tuev-sued.de

Ausbildungsmodule

BGM – Modul 1: Nutzen, Trends und rechtliche Grundlagen
Dieses Seminar vermittelt Ihnen das Grundwissen über Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM). Sie verstehen die Fachbegriffe und wissen, welche gesetzlichen Rahmenbedingungen für BGM gelten. Außerdem lernen Sie innovative Konzepte aus der Praxis kennen und erfahren, was ein zeitgemäßes BGM ausmacht.
www.tuev-sued.de/akademie/4615001

BGM – Modul 2: Ziele, Strategien und Organisationsaufbau
Wie integrieren Sie alle notwendigen Strukturen und Prozesse für ein erfolgreiches BGM in Ihrem Unternehmen? Gesundheitsmanager brauchen spezifisches Know-how, um ein nachhaltig effizientes BGM zielsicher zu etablieren. Sie lernen die relevanten Strategien, Rollen und Verantwortlichkeiten kennen.
www.tuev-sued.de/akademie/4615002

BGM – Modul 3: Bedarfsanalyse, moderne Instrumente und Methoden
Erprobte Analyse-Tools aus der Praxis helfen Ihnen, eine passgenaue Gesundheitsförderung zu konzipieren und die notwendigen Veränderungsprozesse einzuleiten. Sie kennen die Einflussfaktoren auf die Gesundheit Ihrer Mitarbeiter und wissen, wie Sie Krankheitsrisiken systematisch und effizient vorbeugen.
www.tuev-sued.de/akademie/4615003

BGM – Modul 4: Messbarkeit, Kommunikation und Motivation
Über den langfristigen Erfolg Ihres BGM entscheiden ein effektives Controlling und die Motivation Ihrer Mitarbeiter. In Modul 4 lernen Sie, ein für Ihr Unternehmen geeignetes Kennzahlensystem anzulegen. BGM ist auch eine Frage der Kommunikation. Gesundheitsmarketing unterstützt Sie, mit Ihrem BGM intern wie extern zu punkten.
www.tuev-sued.de/akademie/4615004

Alle Seminare können Sie einzeln, modular oder als Kompaktseminar buchen.
Aktuelle Termine finden Sie auf Seite 254.

Kompaktseminar Betrieblicher Präventions- und Gesundheitsmanager – TÜV

Betriebliches Gesundheits- und Präventionsmanagement sind anspruchsvolle Aufgaben, die spezifisches Know-how in vielen Fachdisziplinen erfordern. Mit einer übergreifenden und präventiv wirkenden Gesundheitsstrategie können Sie für Ihr Unternehmen ein passendes Portfolio an Gesundheitsangeboten ausarbeiten und die Leistungsfähigkeit Ihrer Mitarbeiter stärken. Das Kompaktseminar greift die Fragestellungen bei der Einführung eines ganzheitlichen Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) auf und stellt konkrete Lösungsvorschläge vor. Das Vorgehen wird in Workshops anhand von praxisrelevanten Beispielen demonstriert.

Inhalte

- Begriffe, Historie und gesetzliche Grundlagen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- BGM versus klassischer Arbeits- und Gesundheitsschutz
- BGM-Unternehmenskultur, Organisations- und Leitbildentwicklung
- Ziele, Strategien und moderne Ansätze des BGM
- Relevante Prinzipien des Qualitätsmanagements im Betrieblichen Gesundheitsmanagement
- DIN SPEC 91020
- Einflussfaktoren auf die psychische Gesundheit von Mitarbeitern
- Psychische Gefährdungsbeurteilung nach aktuellen gesetzlichen Anforderungen
- Analyse-Tools und Kennzahlensysteme für BGM
- Kommunikation und Motivation
- Erstellung eines Gesundheitsberichts
- BGM-Praxistipps zur Umsetzung

Teilnehmerkreis

- Führungskräfte und zuständige Mitarbeiter für die Umsetzung des BGM
- Betriebs- und Personalräte
- Betriebs- und Werksärzte, Arbeitsmediziner
- Leitende Fachkräfte für Arbeitssicherheit
- Überbetriebliche Experten und Multiplikatoren
- QMBs, die das Managementsystem mit BGM verknüpfen möchten
- Mitarbeiter in Krankenkassen und Berufsgenossenschaften

Hinweis

Nach erfolgreichem Abschluss der Prüfung erwerben Sie das Zertifikat zum „Betrieblichen Präventions- und Gesundheitsmanager – TÜV".

Abschluss:	Zertifikat Betrieblicher Präventions- und Gesundheitsmanager – TÜV
Dauer:	8 Tage
Preis:	3.240,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 210,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 4.105,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 254
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4615005

Weitere BGM-Seminare

Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) als Führungsaufgabe
In diesem Seminar erfahren Sie, warum Ihr Führungsverhalten zu den wichtigsten BGM-Instrumenten zählt und was Sie konkret tun können, um Stress, Fluktuation und Fehlzeiten zu reduzieren. Sie lernen zu erkennen, wann Ihre Mitarbeiter oder Sie selbst auf ein Burn-out zusteuern.
www.tuev-sued.de/akademie/4615007

Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)
Wenn Mitarbeiter nach längeren krankheitsbedingten Fehlzeiten zurückkehren, herrscht oft Unsicherheit. Wie hoch ist das Risiko einer erneuten Erkrankung? Nach § 84 Abs. 2 SGB IX sind Arbeitgeber verpflichtet, Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) anzubieten. Im Seminar erfahren Sie, wie Sie den BEM-Prozess in Ihrem Unternehmen etablieren.
www.tuev-sued.de/akademie/4615019

Interne BGM-Audits erfolgreich durchführen
BGM ist ein Instrument zur Erhöhung der Arbeitszufriedenheit und Motivation – dies gelingt, wenn vorab definierte Qualitätsstandards erfüllt werden. Die Aufgabe interner BGM-Audits ist es, das BGM-System kontiniuerlich weiter zu entwickeln und zu optimieren.
www.tuev-sued.de/akademie/4615017

Expertenlösungen für BGM-Beauftragte – Intensivworkshop
Dieses Seminar richtet sich an BGM-Beauftragte und Gesundheitsmanager, die über praktische Erfahrung verfügen und ihr Wissen vertiefen möchten. Damit unser Experte auf Ihre Bedürfnisse eingehen kann, haben Sie die Möglichkeit, uns Ihre Fragen vorher mitzuteilen.
www.tuev-sued.de/akademie/4615018

Betriebliche Gesundheitsförderung in Einrichtungen des Gesundheitswesens
Mitarbeiter im Gesundheitswesen sind häufig starken körperlichen und psychischen Belastungen ausgesetzt. Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF) kann dazu beitragen, die Gesundheit und Leistungsfähigkeit Ihrer Belegschaft zu erhalten. Im Seminar zeigen wir Ihnen, wie die ersten Schritte in Richtung einer gesunden Einrichtung aussehen.
www.tuev-sued.de/akademie/4615025

Aktuelle Termine finden Sie auf Seite 255.

Sicherheitsbeauftragter – Grundlehrgang (§ 22 SGB VII)

In Unternehmen mit regelmäßig mehr als zwanzig Beschäftigten hat der Unternehmer Sicherheitsbeauftragte zu bestellen – das verlangt das Sozialgesetzbuch VII in § 22. Wie viele, das richtet sich nach der Zahl der Beschäftigten und den bestehenden Unfall- und Gesundheitsgefahren. Der Sicherheitsbeauftragte leistet einen maßgeblichen Beitrag zur Steigerung der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes im Unternehmen: Er hat die Aufgabe, den Unternehmer bzw. seinen Vorgesetzten in seinem Umfeld bei der Umsetzung des Sicherheits- und Gesundheitsschutzes am Arbeitsplatz zu unterstützen.

In dieser Schulung erhalten Sie in zwei Tagen das für diese verantwortungsvolle Aufgabe notwendige Rüstzeug: Unsere Experten informieren Sie über die rechtlichen Grundlagen des Arbeitsschutzes und Ihre Aufgaben als Sicherheitsbeauftragter. Sie erhalten eine Einführung in die sicherheitstechnischen Einrichtungen, lernen die wichtigsten Gesundheitsgefahren und Unfallarten kennen und schätzen die Bedeutung und den Aufbau von betrieblichen Sicherheitsprogrammen professionell ein. Durch die praxisbezogene Vermittlung der Inhalte und zahlreicher Fallstudien sind Sie in der Lage, das Gelernte unmittelbar in Ihrem beruflichen Alltag anzuwenden.

Inhalte

- Rechtsstruktur und Funktionen im Arbeitsschutz
- Stellung und Aufgaben des Sicherheitsbeauftragten
- Unfallarten
- Erkennen von Gefährdungen
- Persönliche Schutzausrüstung
- Gefährdungen durch Lärm
- Erste Hilfe
- Brandschutz
- Ergonomie
- Verkehrssicherheit

Teilnehmerkreis

- Sicherheitsbeauftragte
- Betriebsräte
- Personen, die im Arbeitsschutz unterstützend tätig sind

Hinweis

Um Interessenkonflikte zu vermeiden, sollten Sicherheitsbeauftragte keine Vorgesetztenfunktion haben.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	549,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 653,31 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 255
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2611006

Sicherheitsbeauftragter – Aufbaulehrgang

Der zweitägige Aufbaulehrgang erweitert die im Grundlehrgang erworbenen Kenntnisse. Weitere Gefährdungen, die am Arbeitsplatz auftreten können, werden analysiert und die notwendigen Schutzmaßnahmen erläutert. Unter anderem werden spezifische Gefährdungen beim Umgang mit Gefahrstoffen, elektrischen Anlagen oder beim innerbetrieblichen Transport systematisch dargestellt.

Inhalte

- Umgang mit Gefahrstoffen
- Elektrischer Strom
- Innerbetrieblicher Transport und Verkehr
- Arbeiten in großen Höhen, Absturzgefahr
- Schweißen, Schneiden und artverwandte Verfahren
- Hautschutz
- Psychische Belastungen am Arbeitsplatz
- Gefährdungsanalyse in der Praxis mit Fallbeispielen

Teilnehmerkreis

- Sicherheitsbeauftragte
- Betriebsräte
- Betriebsangehörige, die auf dem Gebiet der Arbeitssicherheit tätig sind

Voraussetzung

Sicherheitsbeauftragter – Grundlehrgang

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 549,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
653,31 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 255

Website: www.tuev-sued.de/akademie/2611007

Sicherheitsbeauftragter – Weiterbildung gemäß DGUV Vorschrift 1 § 20

Aktuell bleiben ist eine Voraussetzung für die kompetente Arbeit als Sicherheitsbeauftragter. Nicht nur die Arbeitswelt selbst, sondern auch der Arbeits- und Gesundheitsschutz sind einem permanenten Wandel ausgesetzt: Gesetzliche Neuerungen sowie neue Erkenntnisse zum Arbeitsschutz versuchen der Dynamik unserer Zeit gerecht zu werden. Diese Veränderungen beeinflussen auch die Tätigkeit der Sicherheitsbeauftragten und führen zu Fragen, die unsere Fachexperten praxisbezogen beantworten.

Inhalte

- Aktuelles aus dem Vorschriften- und Regelwerk zum Arbeitsschutz
- Erfahrungsaustausch zur Umsetzung der Aufgaben des Sicherheitsbeauftragten in der Praxis
- Gefährdungsbeurteilung – Grundlage für Sicherheit und Gesundheitsschutz
- Lärm und Vibrationen
- Umgang mit Gefahrstoffen
- Motivation zum Arbeitsschutz

Teilnehmerkreis

Sicherheitsbeauftragte nach § 22 SGB VII

Voraussetzung

Sicherheitsbeauftragter – Grundlehrgang

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 336,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
399,84 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 256

Website: www.tuev-sued.de/akademie/2611029

Aufgaben, Verantwortung und Haftung von Führungskräften im Arbeitsschutz

Unternehmer, Führungskraft, Werksleiter oder Sicherheitsfachkraft: Wer ist im Unternehmen und in welchem Umfang verantwortlich für den Arbeitsschutz? Wer ist zuständig für dessen Umsetzung? Welche Pflichten können übertragen werden? Und wer trägt bei einem Unfall die Konsequenzen? Oft herrscht im Unternehmen Unklarheit darüber, wer welche Rolle in puncto Arbeitsschutz spielt. Im eintägigen Seminar informieren wir Sie, welche Verantwortlichkeiten und Anforderungen für Sie als Führungskraft gelten. Sie werden über alle wichtigen Aspekte der Aufgaben, Pflichten und Verantwortung von Führungskräften im Arbeitsschutz unterrichtet.

Inhalte

- Rechtliche Grundlagen im Arbeitsschutz
- Duales System im Arbeitsschutz
- Arbeitsunfälle
- Pflichtenübertragung auf Führungskräfte
- Beurteilung von Arbeitsbedingungen
- Durchführung von Unterweisungen

Teilnehmerkreis

- Unternehmer, Geschäftsführer, Führungskräfte
- Abteilungs- und Teamleiter sowie Meister

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 350,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
416,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 256

Website: www.tuev-sued.de/akademie/2612033

Arbeitsschutzorientiert führen – verhaltensbedingte Unfälle vermeiden

Der Anteil verhaltsbedingter Unfälle liegt je nach Quelle bei 70 bis 80 % des Gesamtunfallgeschehens. Im Mittelpunkt des Seminars steht die häufig gestellte Frage: Worin liegen die Ursachen verhaltensbedingter Unfälle und wie können wir als Führungskräfte das Sicherheitsbewusstsein und die Eigenverantwortung der Mitarbeiter steigern?

Inhalte

- Was sind „verhaltensbedingte Unfälle"?
- Welches sind typische Ursachen dieser Unfälle?
- Wo liegen die Schwachstellen in Ihrem Unternehmen?
- Landschaft der Maßnahmen: Wie erreichen Sie mehr sicherheitsgerechtes Verhalten in Ihrem Verantwortungsbereich?
- Arbeitschutz als Führungsaufgabe

Teilnehmerkreis

Unternehmer, Führungskräfte, Abteilungsleiter, Personalleiter, Personalentwickler, Betriebsräte

Voraussetzung

- Teilnahme am Seminar „Aufgaben, Verantwortung und Haftung von Führungskräften im Arbeitsschutz" (Seminar-Nr. 2612033) oder
- Kenntnisse zum Arbeitsschutzregelwerk und zur Pflichtenübertragung

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 350,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
416,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Auf Anfrage

Website: www.tuev-sued.de/akademie/2612047

Unterweisungen sicher und effektiv gestalten

Im Unternehmen sind die Mitarbeiter über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit regelmäßig zu unterweisen. Die Art der Unterweisung ist entscheidend für den Erfolg. Denn nur Mitarbeiter, die von der Notwendigkeit und dem Sinn der Maßnahmen überzeugt sind, halten diese ein und unterstützen sie. Das Ziel unseres Seminars ist es, den Aufbau und die Inhalte einer fachkundigen Unterweisung darzustellen. Sie erhalten praktische und effektive Tipps zu verschiedenen Methoden und Medien für eine nachhaltige Unterweisung. In einer abschließenden Übung können Sie Ihr Erlerntes sofort anwenden und erfahren, wie Sie Anforderungen an eine Dokumentation rechtssicher umsetzen.

Inhalte

- Rechtliche Grundlagen und Verantwortung für die Unterweisung
- Psychische Grundlagen für das Entstehen von Verhaltensmustern
- Unterweisungen richtig dokumentieren
- Praktische Übung – Durchführung einer Unterweisung

Teilnehmerkreis

Unternehmer, Führungskräfte, Meister, Abteilungsleiter, Beauftragte Personen

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	339,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 403,41 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 256
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2611045

Konfliktbearbeitung im Arbeits- und Gesundheitsschutz

Als Fachkraft für Arbeitssicherheit sowie in einer Funktion als Beauftragter mit sicherheitsrelevanten Aufgaben benötigen Sie Konfliktlösungskompetenz, um Reibungspunkten durch die Schnittstellenfunktion ohne direkte Führungsverantwortung entgegenzuwirken. Durch die Fähigkeit, Konfliktsignale zu deuten und Problemsituationen positiv und systematisch entgegenzuwirken, erleichtern Sie sich die innerbetriebliche Zusammenarbeit.

Inhalte

- Wann gelingt Kommunikation?
- Konfliktarten, -ebenen und -stufen
- Konfliktsignale erkennen
- Konflikte gezielt deeskalieren und schlichten
- Praxisbeispiele:
  - Konfliktsituation in der Gruppe
  - Konfliktgespräch zwischen zwei Personen

Teilnehmerkreis

Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte, weitere betriebliche Beauftragte, wie z. B. Brandschutzbeauftragte, Gefahrstoffbeauftragte usw.

Hinweis

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	358,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 426,02 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Auf Anfrage
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2612048

Arbeitsschutzvorschriften kennen und praxisgerecht umsetzen

Im eintägigen Seminar stellen wir Ihnen das aktuelle Regelwerk des Arbeitsschutzes praxisbezogen vor. Sie erfahren, wie sich die Forderung zur menschengerechten Gestaltung der Arbeit nicht nur an den Unternehmer, sondern an alle Beschäftigten richtet: Die Beteiligten im Arbeitsschutz werden analysiert und entsprechend ihrer allgemeinen Verantwortung gemäß Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG), Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) und BGV A1 beschrieben.

Inhalte

- Vorschriften- und Regelwerk des Arbeitsschutzes in Deutschland
- EU-Rahmenbedingungen
- Rechtliche Grundlagen
- Grundpflichten im Unternehmen
- Besondere Verantwortung aus speziellen Vorschriften

Teilnehmerkreis

Führungskräfte, Betriebsräte, Mitarbeiter im Arbeitsschutz

Hinweis

Sie erhalten zwei Weiterbildungspunkte beim VDSI.

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 347,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
412,93 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 256
Website: www.tuev-sued.de/akademie/2611017

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) aktuell

Die Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) regelt in Deutschland die Bereitstellung von Arbeitsmitteln durch den Arbeitgeber, die Benutzung von Arbeitsmitteln durch die Beschäftigten bei der Arbeit sowie den Betrieb von überwachungsbedürftigen Anlagen im Sinne des Arbeitsschutzes.

Inhalte

- BetrSichV: Grundstruktur, Ziele und Anwendungsbereiche
- Begriffsbestimmungen
- Einteilung von Arbeitsmitteln
- Verantwortung der Arbeitgeber
- Gefährdungsbeurteilung von Arbeitsmitteln
- Prüfung von Arbeitsmitteln und überwachungsbedürftigen Anlagen
- Dokumentation
- Befähigte Person

Teilnehmerkreis

Arbeitgeber und von ihm beauftragte Personen, Befähigte Personen, für die Prüfung von Arbeitsmitteln verantwortliche Personen sowie an der BetrSichV interessierte Personen

Hinweis

Sie erhalten zwei Weiterbildungspunkte beim VDSI.

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 347,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
412,93 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 256
Website: www.tuev-sued.de/akademie/2611015

Gefährdungsbeurteilungen – Grundlage für den systematischen Arbeitsschutz

Sie erlernen eine praxisorientierte Methodik zur Durchführung von Gefährdungsanalysen, um die gesetzlich geforderten Gefährdungsbeurteilungen zu erstellen. Die Dokumentation erfolgt u. a. auf Basis der rechtlichen Grundlagen aus § 5 ArbSchG, BGV A1, BetrSichV und GefStoffV.

Inhalte

- Bedeutung der Gefährdungsbeurteilung in der Praxis
- Rechtliche Anforderungen
- Durchführung der Gefährdungsbeurteilung nach Arbeitsschutzgesetz
- Durchführung der Gefährdungsbeurteilung nach Gefahrstoffverordnung
- Gefährdungsbeurteilung – Musterlösungen
- Last Minute Risk Analysis (LMRA)

Teilnehmerkreis

- Unternehmer, Führungskräfte, Arbeitsmediziner, Personalräte
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte

Hinweis

- Zum Praxisteil können Sie gerne Ihre Fallbeispiele mitbringen.
- Sie erhalten zwei Weiterbildungspunkte beim VDSI.

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 330,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
392,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 256

Website: www.tuev-sued.de/akademie/2612014

Psychische Belastungsfaktoren: Berücksichtigung in der Gefährdungsbeurteilung

Erhöhtes Stressniveau führt immer häufiger zu Krankschreibungen aufgrund psychischer Belastungen. Deshalb ist es wichtig, den Arbeitsschutz ganzheitlich zu betrachten und auch psychische Belastungsfaktoren in den Gefährdungsbeurteilungen zu berücksichtigen. Im Seminar erwerben die Teilnehmer grundlegende Kenntnisse zu psychischen Fehlbelastungen im beruflichen Alltag. Außerdem werden Risikofaktoren und Lösungsansätze behandelt.

Inhalte

- Begriffsbestimmung und gesetzliche Anforderungen
- Betriebsbedingte Ursachen
- Individuelle und betriebliche Risikofaktoren
- Symptome und Verlauf des Burn-out-Syndroms
- Prävention und Lösungsansätze
- Workshop
  - Vertiefung der Lösungsansätze psychischer Belastungsfaktoren
  - Gefährdungsbeurteilung psychischer Faktoren

Teilnehmerkreis

Führungskräfte, Abteilungsleiter, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Personalräte, Sicherheitsbeauftragte

Hinweis

Das Seminar ist auf 16 Teilnehmer begrenzt.

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 358,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
426,02 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 256

Website: www.tuev-sued.de/akademie/2611042

Fremdfirmeneinsatz sicher organisieren

Die Vorteile des Einsatzes von Fremdfirmen überzeugen: kein Einsatz von eigenem Personal und schneller Zugriff auf Fachexperten anderer Branchen. Aber diese Flexibilität birgt auch Risiken für den Auftraggeber, denn die Mitarbeiter von Fremdfirmen arbeiten oft unter hohem Zeitdruck und in besonders gefährdeten Arbeitsbereichen. Zur Einhaltung von Sicherheitsstandards und -regelungen ist es notwendig, entsprechend zu koordinieren, Verträge zu erstellen und Mitarbeiter zu unterweisen. Dadurch können rechtliche und wirtschaftliche Schwierigkeiten vermieden werden.

Inhalte

- Rechtliche Grundlagen
- Vertragsarten
- Fremdfirmenmanagement
- Gefährliche Arbeiten
- Gefährdungsbeurteilung in der Praxis
- Praxishilfen

Teilnehmerkreis

- Fremdfirmenkoordinatoren
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit
- Betriebsleiter
- Betriebsräte

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 337,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
401,03 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 257

Website: www.tuev-sued.de/akademie/2612041

Sicherheitsunterweisung für Mitarbeiter nach DGUV Vorschrift 1 § 4

Von den Berufsgenossenschaften in BGV A1, § 4 geforderte jährliche Unterweisung: Sie lernen, Gefahren am Arbeitsplatz zu erkennen, und es werden Maßnahmen zur Vermeidung von Arbeitsunfällen aufgezeigt.

Inhalte

- Aufgaben der Berufsgenossenschaften
- Definition Arbeits- bzw. Wegeunfall
- Brandschutz, Umgang mit dem Feuerlöscher, Fluchtwege
- Sicheres Benutzen von Leitern und Gerüsten
- Erste Hilfe, Verbandkasten, Verbandbuch
- Ergonomie am Arbeitsplatz
- Benutzung von innerbetrieblichen Transportmitteln
- Umgang mit Gefahrstoffen
- Erklären von Betriebsanweisungen und Sicherheitsdatenblättern
- Benutzung von Arbeitsmitteln und Erkennen von Defekten
- Benutzung der persönlichen Schutzausrüstung (PSA)
- Maschinensicherheit, Probleme bei Wartung und Reparatur

Teilnehmerkreis

Arbeitnehmer mit den in den Schulungsinhalten genannten Tätigkeiten

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 330,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
392,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 257

Website: www.tuev-sued.de/akademie/2612036

Sicheres Arbeiten in Behältern, Silos und engen Räumen

In unserer Schulung werden Gefährdungspotenziale aufgezeigt und die gemäß BRG 117-1 erforderlichen Präventions- und Sicherheitsmaßnahmen sowie Rettungsmaßnahmen geschult.

Inhalte

- Begriffsbestimmungen
- Gefährdungsbeurteilung
- Ausgewählte Schutzmaßnahmen
- Zugangs- und Positionierungsarbeiten
- Notfall- und Rettungsmaßnahmen

Teilnehmerkreis

- Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte, Hersteller von Behältern, Silos u. a. und deren Mitarbeiter
- Mitarbeiter, die Instandsetzungs-, Wartungs-, Inspektions- und Reinigungsarbeiten in engen Räumen durchführen

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 300,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
357,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 257

Website: www.tuev-sued.de/akademie/2612046

Fachkundiger zum Freimessen nach BGR 117-1

Die Berufsgenossenschaftliche Regel 117-1 „Arbeiten in Behältern, Silos und engen Räumen" fordert für Personen, die mit dem Freimessen in engen Räumen beauftragt werden, eine Sachkunde.

Inhalte

- Arbeitsschutzgesetz, Gefahrstoffverordnung usw.
- Gefährdungsbeurteilungen
- Arbeitsplatz- und explosionstechnische Grenzwerte
- Wirkung und Eigenschaft der Gefahrstoffe
- Gasmesstechnik und Messtaktik
- Praktische Messung
- Schriftliche Prüfung

Teilnehmerkreis

Personen, die gemäß BGR 117-1 mit dem Freimessen beauftragt werden

Voraussetzung

Abgeschlossene Berufsausbildung in einem technischen Beruf

Hinweis

- Das Seminar ist auf 16 Teilnehmer begrenzt.
- Bitte bringen Sie das in Ihrem Unternehmen eingesetzte und einsatzbereite Messgerät (aufgeladen) mit.

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 355,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
75,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.)
511,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 257

Website: www.tuev-sued.de/akademie/2611043

Befähigte Person zur Prüfung von Regalanlagen

Eine Reihe gesetzlicher Bestimmungen verlangt, dass Regalanlagen regelmäßig fachkundig überprüft werden müssen (DIN EN 15635, BetrSichV § 10, BGR 234). Im zweitägigen Kurs werden Sie auf Ihre neue Aufgabe vorbereitet und erhalten den Sachkundenachweis.

Inhalte

- Rechtliche Grundlagen
- Bau und Ausrüstung von Regalanlagen
- Anforderungen an den Betrieb
- Nutzungssicherheit
- Schäden und Regeln zur Bewertung von Schäden
- Schadensbehandlungsverfahren
- Prüfungsablauf
- Änderung an Lagereinrichtungen
- Schriftliche Abschlussprüfung

Teilnehmerkreis

Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte sowie alle Personen, die als Befähigte Person zur Prüfung von Regalen bestellt werden

Voraussetzung

Allgemeine Anforderungen lt. BetrSichV und TRBS 1203

Hinweis

- Der Lehrgang ist auf 20 Teilnehmer begrenzt.
- Sie erhalten einen Weiterbildungspunkt beim VDSI.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	710,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 60,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 916,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 257
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2611019

Sicherheitsbeauftragter für Regalanlagen

Dieser Ein-Tages-Kurs vermittelt Ihnen das Wissen, um als Sicherheitsbeauftragter für Lagersicherheit, entsprechend der EU-Norm, tätig zu werden. Dazu werden Sie umfassend über die rechtlichen Grundlagen sowie die allgemeinen Anforderungen an Bau, Ausrüstung und Betrieb von Regalanlagen informiert. Zusätzlich erfahren Sie, was in einem Schadensfall zu tun ist.

Inhalte

- Rechtliche Grundlagen
- Ortsfeste Regalsysteme aus Stahl
- Änderung an Lagereinrichtungen
- Schulungsmaßnahmen zur Aufrechterhaltung des sicheren Betriebszustands
- Regeln zur Bewertung von Schäden, Schadensbehandlungsverfahren

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter aus den Bereichen Lager und Logistik, Instandhaltung, Konstruktion und Montage

Hinweis

Für die Durchführung der jährlichen Experteninspektion benötigen Sie die Qualifikation zur Befähigten Person (Seminar-Nr. 2611019).

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	339,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 403,41 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 257
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2611028

Fortbildung für Befähigte Personen zur Prüfung von Regalanlagen

Eine ganze Reihe gesetzlicher Bestimmungen und sicherheitsrelevanter Vorschriften wird permanent dem Stand der Technik angepasst und ist in der Praxis zu berücksichtigen. Sichere Regalanlagen und deren ordnungsgemäße Prüfung hängen deshalb auch vom aktuellen Wissensstand der Befähigten Person ab.
Neben der Berufsausbildung, der Berufserfahrung und der zeitnahen beruflichen Tätigkeit ist die regelmäßige Weiterbildung ein Qualitätsmerkmal für den Regalprüfer.

Inhalte
- Änderungen zu rechtlichen Grundlagen
- Änderungen zu Montagearbeiten, Verkehrswegen, Sicherungen etc.
- Nutzungssicherheit und Bewertung von Schäden
- Reparaturen
- Erfahrungsaustausch

Teilnehmerkreis
Befähigte Personen zur Prüfung von Regalanlagen nach BetrSichV

Voraussetzung
Teilnahme am Grundkurs zur Befähigten Person zur Prüfung von Regalanlagen (Seminar-Nr. 2611019)

Hinweis
Fallbeispiele aus Ihrem Betrieb sind willkommen

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	345,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 410,55 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 257
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2611046

Befähigte Person zur Prüfung von PSA gegen Absturz

Die Ausbildung zur Befähigten Person zur Sachkundeprüfung von PSA gegen Absturz entspricht dem berufsgenossenschaftlichen Grundsatz BGG 906. Sie vermittelt umfangreiche Kenntnisse mit den einschlägigen staatlichen Arbeitsschutzvorschriften sowie den allgemein anerkannten Regeln der Technik. Im Fokus steht die praktische Anwendung verschiedener Schutzsysteme.

Inhalte
- Regelwerk und Begriffe
- Bauarten von PSA gegen Absturz
- Einsatz- und Verwendungsbereiche, Wartung, Lagerung
- Pflichten eines Sachkundigen
- Organisation und Dokumentation der Prüfung von PSA
- Praxis: Anwendung in der Höhe

Teilnehmerkreis
Personen, die die Prüfung von PSA gegen Absturz durchführen

Voraussetzung
- Befähigte Personen gemäß BetrSichV und TRBS 1203
- Der Teilnehmer muss das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Hinweis
Wetterfeste Kleidung für Praxisteil mitbringen

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	710,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 844,90 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 258
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2611044

Einfacher Atemschutz nach DGUV Regel 112-190/BGR 190

Die zweithäufigste anerkannte Berufserkrankung nach Anlage 1 der Berufskrankheiten-Verordnungen unter Nr. 4 sind – Atemwegserkrankungen! Rund 80 % aller Berufserkrankungen mit Todesfolge sind durch Atemwegserkrankungen bedingt. Das Motto zu diesem Seminar lautet: Atemschutz – geht uns alle an!

Inhalte

- Europäisches sowie nationales Regelwerk zum Thema Atemschutz
- Verantwortung der Arbeitgeber, Führungskräfte und Mitarbeiter gemäß Arbeitsschutzgesetz und der DGUV Vorschrift 1
- Ermittlung und Gefahrenanalyse von Atembelastungen
- Maßnahmen zur Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter
- Atemphysiologie
- Atemschutzmittel: Arten, Auswahl und Einsatz
- Praktische Übung zur Benutzung von verschiedenen Atemschutzmitteln

Teilnehmerkreis

Unternehmer, Führungskräfte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte, interessierte Personen

Hinweis

Sie erhalten zwei Weiterbildungspunkte beim VDSI.

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 276,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
328,44 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 258

Website: www.tuev-sued.de/akademie/2612044

Befähigte Person zur Prüfung von Gerüsten

Dieser Lehrgang versetzt Sie in die Lage, als Befähigte Person Gerüstkonstruktionen verschiedener Bautypen hinsichtlich ihrer sachgerechten Ausführung zu beurteilen und den Auf-, Um- und Abbau zu überwachen.

Inhalte

- Rechtliche Grundlagen, Verantwortung und Haftung
- DIN-Normen, DGUV-Vorschrift 1, DGUV-Vorschrift 38 und andere berufsgenossenschaftliche Vorschriften
- Betriebssicherheitsverordnung und TRBS 1203
- Arten von Gerüsten, Verwendungszweck, Bauart
- Aufgaben des Gerüsterstellers und des Gerüstnutzers
- Kennzeichnung von Gerüsten
- Arbeitssicherheit für Gerüstbauer und -nutzer
- Bauliche Durchbildung der Arbeits- und Schutzgerüste
- Regelausführung der Gerüste nach DIN-Normen und Zulassungsbescheiden
- Gerüste mit Abweichungen von der Regelausführung
- Prüfung der Stand-, Arbeits- und Betriebssicherheit

Teilnehmerkreis

Führungspersonal und Mitarbeiter von Gerüstbaufirmen, Bauunternehmen, Dach- und Fassadenbau sowie Hochbau-Sanierungsunternehmen

Voraussetzung

Ausreichende fachliche Ausbildung, Erfahrung und einschlägige Kenntnisse im Bereich Gerüstbau

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 600,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.)
773,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 258

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4116027

Grundlagen Explosionsschutz

Der Explosionsschutz gehört zu den besonders sicherheitsrelevanten Aufgabenbereichen in Unternehmen. Denn im Explosionsfall sind das Leben und die Gesundheit der Arbeitnehmer gefährdet: nicht nur durch unkontrollierte Flammen und Druckwirkung, sondern auch durch schädliche Reaktionsprodukte und Verbrauch des Luftsauerstoffs. Aus diesem Grund müssen technische und organisatorische Maßnahmen zur Prävention von Explosionen am Arbeitsplatz getroffen werden.

Inhalte

- Physikalische und technische Grundlagen des Explosionsschutzes
- Sicherheitstechnische Kennzahlen (Gase, Dämpfe, Staub)
- Explosionsschutzmaßnahmen (primär, sekundär, tertiär)
- Rechtsgrundlagen
- Auswahl der Betriebsmittel

Teilnehmerkreis

Betreiber von Ex-Anlagen, Führungskräfte, Sicherheitsfachkräfte, Planer, Projektingenieure

Hinweis

- Sie erhalten zwei Weiterbildungspunkte beim VDSI.
- Das Aufbauseminar „Explosionsschutzdokument" findet am Folgetag statt.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	340,00 € Teilnahmegebühr (zzgl MwSt.) 404,60 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 258
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2612042

Das Explosionsschutzdokument

Die Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) setzt hohe Maßstäbe an die Sicherheit der Beschäftigten in Unternehmen. Insbesondere in explosionsgefährdeten Bereichen werden Anlagenbetreiber zu einer vorausschauenden Gefährdungsbeurteilung und lückenlosen Dokumentation verpflichtet. Generell sind Vorschriften für Betrieb und Prüfung von überwachungsbedürftigen Anlagen in Abschnitt 3 der BetrSichV enthalten.

Inhalte

- Rechtsgrundlagen/Anforderungen an das Explosionsschutzdokument
- Mustergliederung
- Handlungshilfen
- Zoneneinteilung und Gefährdungsbeurteilung

Teilnehmerkreis

Betreiber von Ex-Anlagen, Führungskräfte, Sicherheitsfachkräfte, Planer, Projektingenieure

Voraussetzung

Gute Kenntnisse im Explosionsschutz oder Teilnahme am Seminar „Grundlagen Explosionsschutz"

Hinweis

- Bitte bringen Sie Ihren Laptop zur Schulung mit.
- Die Teilnehmerzahl ist auf 18 Personen begrenzt.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	340,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 404,60 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 258
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2612043

SCC-Schulung (zweitägig) und anerkannte SGU-Prüfung für operativ tätige Mitarbeiter

Die Schulung vermittelt operativ tätigen Mitarbeitern von Kontraktoren die grundlegenden Aspekte zu Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz nach dem SCC-Regelwerk (Sicherheits Certifikat Contraktoren).

Inhalte

- Gesetzliche Bestimmungen im Arbeitsschutz
- Gefährdungs- und Risikobeurteilung
- Unfallursachen und -meldung
- Sicherheitsgerechtes Verhalten
- Arbeitsplatz- und Tätigkeitsvorgaben
- Gefahrstoffe und Gefahrgut
- Brand- und Explosionsschutz
- Arbeitsmittel und Arbeitsverfahren
- Elektrizität und Strahlung
- Arbeitsplatzgestaltung und PSA

Teilnehmerkreis

Operativ tätige Mitarbeiter aller Branchen

Voraussetzung

Abgeschlossene Berufsausbildung gemäß Berufsbildungsgesetz (BBiG) bzw. gleichwertige oder höherwertige Ausbildung

Hinweis

Bei Erfüllung der Eingangsvoraussetzungen kann die Prüfung auch ohne Schulung absolviert werden.

Abschluss:	SGU-Prüfung gem. Dok. 018 des Normativen SCC-Regelwerks / Version 2011 durch akkreditierte Personalzertifizierungsstelle Zertifikat mit 10-jähriger Gültigkeit
Dauer:	2 Tage
Preis:	540,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 130,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 797,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 258
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2611021

SCC-Schulung (dreitägig) und anerkannte SGU-Prüfung für operativ tätige Mitarbeiter

SCC (Sicherheits Certifikat Contraktoren) ist ein Arbeitssicherheits-Managementsystem unter Berücksichtigung von Gesundheits- und Umweltschutzaspekten.
Diese Schulung bereitet operativ tätige Mitarbeiter optimal auf die SGU-Prüfung gemäß Dokument 018 vor.

Inhalte

- Gesetzliche Grundlagen zum Arbeitsschutz
- Gefährdungs- und Risikoeinschätzung
- Unfallursachen und -meldung
- Aufgaben, Rechte und Pflichten von Arbeitgebern und Arbeitnehmern
- Arbeitsplatz- und Tätigkeitsvorgaben
- Notfallmaßnahmen
- Gefahrstoffe und Gefahrgut
- Brand- und Explosionsschutz
- Arbeitsmittel und Arbeitsverfahren
- Elektrizität und Strahlung
- Arbeitsplatzgestaltung und PSA

Teilnehmerkreis

Operativ tätige Mitarbeiter aller Branchen

Hinweis

Mit der Schulung erfüllen Sie die Eingangsvoraussetzungen bei fehlendem Ausbildungsnachweis zur Teilnahme an der SGU-Prüfung.

Abschluss:	SGU-Prüfung gem. Dok. 018 des Normativen SCC-Regelwerks / Version 2011 durch akkreditierte Personalzertifizierungsstelle Zertifikat mit 10-jähriger Gültigkeit
Dauer:	3 Tage
Preis:	750,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 130,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.046,97 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 258
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2611036

SCC-Schulung (zweitägig) und anerkannte SGU-Prüfung für operativ tätige Führungskräfte

Die Schulung vermittelt operativen Führungskräften von Kontraktoren umfassende Kenntnisse über Inhalte und Verfahren des Sicherheitsmanagements nach dem anerkannten Zertifizierungssystem SCC (Sicherheits Certifikat Contraktoren).

Inhalte

- Gesetzliche Bestimmungen im Arbeitsschutz
- Gefährdungs- und Risikobeurteilung
- Unfallursachen, Unfallverhütung und Unfallmeldung
- Notfallmaßnahmen
- Gefahrstoffe und Gefahrgut
- Brand- und Explosionsschutz
- Arbeitsmittel und Arbeitsverfahren
- Elektrizität und Strahlung
- Arbeitsplatzgestaltung und PSA

Teilnehmerkreis

Operativ tätige Führungskräfte aller Branchen

Voraussetzung

Abgeschlossene Berufsausbildung gemäß Berufsbildungsgesetz (BBiG) bzw. gleichwertige oder höherwertige Ausbildung

Hinweis

Bei Erfüllung der Eingangsvoraussetzungen kann die Prüfung auch ohne Schulung absolviert werden.

Abschluss:	SGU-Prüfung gem. Dok. 017 des Normativen SCC-Regelwerks / Version 2011 durch akkreditierte Personalzertifizierungsstelle Zertifikat mit 10-jähriger Gültigkeit
Dauer:	2 Tage
Preis:	540,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 150,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 821,10 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 258
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2611022

SCC-Schulung (dreitägig) und anerkannte SGU-Prüfung für operativ tätige Führungskräfte

SCC (Sicherheits Certifikat Contraktoren) ist ein Arbeitssicherheits-Managementsystem unter Berücksichtigung von Gesundheits- und Umweltschutzaspekten.
Diese Schulung bereitet operativ tätige Führungskräfte optimal auf die SGU-Prüfung gemäß Dokument 017 vor.

Inhalte

- Gesetzliche Bestimmungen im Arbeitsschutz
- Gefährdungs- und Risikobeurteilung
- Unfallursachen, Unfallverhütung und Unfallmeldung
- Notfallmaßnahmen
- Sicherheitsgerechtes Verhalten und Betriebliche Organisation
- Arbeitsplatz- und Tätigkeitsvorgaben
- Gefahrstoffe und Gefahrgut
- Brand- und Explosionsschutz
- Arbeitsmittel und Arbeitsverfahren
- Elektrizität und Strahlung
- Arbeitsplatzgestaltung und PSA

Teilnehmerkreis

Alle Branchen

Hinweis

Mit der Schulung erfüllen Sie die Eingangsvoraussetzungen für die SGU-Prüfung.

Abschluss:	SGU-Prüfung gem. Dok. 017 des Normativen SCC-Regelwerks / Version 2011 durch akkreditierte Personalzertifizierungsstelle Zertifikat mit 10-jähriger Gültigkeit
Dauer:	3 Tage
Preis:	750,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 150,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.071,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 259
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2611037

Arbeitsschutzfachliche Kenntnisse für SiGe-Koordinatoren gemäß RAB 30, Anlage B

Die erforderliche fachliche Qualifikation von SiGe-Koordinatoren schließt nachweisbare arbeitsschutzfachliche Kenntnisse mit ein – die Vermittlung der geforderten baustellenrelevanten Vorschriften, Gefährdungen und Schutzmaßnahmen ist das Ziel des Lehrgangs.

Inhalte

- Arbeitsschutzrecht und Arbeitsschutzsystem
- Baustellenspezifische Unfall- und Gesundheitsgefährdungen und erforderliche Schutzmaßnahmen
- Einrichtungen der Ersten Hilfe
- Tagesunterkünfte, Waschräume, Toiletten und sonstige Einrichtungen
- Persönliche Schutzausrüstung
- Arbeitszeitregelungen

Teilnehmerkreis

Bauherren, Bauunternehmer, Investoren, Bauleiter, Architekten, Bauingenieure, Meister und Techniker

Voraussetzung

Baufachliche Ausbildung, zwei Jahre Berufserfahrung

Hinweis

Eine Reihenfolge zum Besuch der Lehrgänge gemäß RAB 30, Anlage B und C, ist nicht vorgeschrieben. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Sie erhalten drei Weiterbildungspunkte beim VDSI.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	4 Tage
Preis:	980,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 55,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 1.231,65 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 259
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2612029

SiGe-Koordinator auf Baustellen – spezielle Koordinatorenkenntnisse gemäß RAB 30, Anlage C

Sie erwerben spezielle Koordinatorenkenntnisse, um Ihre Aufgaben als Sicherheits- und Gesundheitskoordinator auf Baustellen erfüllen zu können.

Inhalte

- Anforderungen der BaustellV
- Aufgaben und Pflichten der am Bau Beteiligten
- Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan
- Aufgaben des Koordinators und Instrumente für die Tätigkeit

Teilnehmerkreis

Bauherren, Bauunternehmer, Bauleiter, Architekten, Bauingenieure, Meister, Techniker, Poliere

Voraussetzung

Baufachliche Ausbildung, zwei Jahre Berufspraxis, arbeitsschutzfachliche Kenntnisse

Hinweis

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Bitte bringen Sie Ihren Laptop zur Schulung mit. Eine Reihenfolge zum Besuch der Lehrgänge gemäß RAB 30, Anlage B und C, ist nicht vorgeschrieben. Sie erhalten vier Weiterbildungspunkte beim VDSI.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	4 Tage
Preis:	980,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 55,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 1.231,65 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 259
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2612028

SiGe-Koordination in der Praxis – aktuelle Weiterbildung

In dieser Weiterbildung haben SiGe-Koordinatoren die Möglichkeit, ihr fachliches Know-how zu aktualisieren und zu erweitern. Ein Schwerpunkt ist der aktuellste Stand des Vorschriften- und Regelwerks. Sie haben Gelegenheit, Praxisprobleme zu thematisieren.

Inhalte

- Aktuelles Vorschriften- und Regelwerk zur BauStellV
- Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen (RAB)
- Betriebssicherheitsverordnung
- Einsatz neuer Verfahren, Arbeitsmittel, Baustoffe
- Erstellung von SiGe-Plänen – was hat sich in der Praxis bewährt?
- Gerüstbau, neue Lösungen für Absturzsicherung
- Werkzeuge mit Gefahrenpotenzial (Leitern, Baustromverteiler etc.)
- Haftungsfragen
- Diskussion und Problemaustausch aus der Praxis

Teilnehmerkreis

SiGe-Koordinatoren, Bauherren, Planer, Bauleiter, Architekten und Bauingenieure

Voraussetzung

Ausbildung zum SiGe-Koordinator gemäß RAB 30

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	330,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 30,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 428,40 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 259
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2612030

Verantwortlicher für die Verkehrssicherung von Arbeitsstellen nach MVAS 99

In diesem Lehrgang erwerben Sie die erforderlichen Fachkenntnisse und den Qualifikationsnachweis entsprechend dem Merkblatt MVAS 99 zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Bundesstraßen, Landstraßen und Autobahnen.

Inhalte

- Grundlagen des aktuellen Straßen- und Verkehrsrechts (StVO, VwV-StVO)
- Zivilrecht
- Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht
- RSA – Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen
- Sonstige technische Regelwerke, zum Beispiel RMS und RiLSA
- ZTV-SA – zusätzliche technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen an Straßen
- Arbeitssicherheit und Unfallverhütung
- Umweltschutz
- Multiple-Choice-Prüfung

Teilnehmerkreis

Bauunternehmer und Bauleiter, Sicherheitsbeauftragte in Verkehrsbetrieben sowie der Versorgungs- und Telekommunikationswirtschaft, Verantwortliche aus Behörden und Bauhöfen

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	510,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 55,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 642,60 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 259
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2612003

Qualifizierter Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161

In der Praxis zeigen sich leider große Qualitätsunterschiede von Spielplatzprüfern. Aus diesem Grund wurde der Fachbericht „DIN SPEC 79161:2011-12“ veröffentlicht, der die Anforderungen an die Qualifikation von Spielplatzprüfern festlegt.

Inhalte

- Rechtliche Grundlagen der Kontrolle und Wartung von Spielplätzen
- Beurteilung von Gefährdungen auf Spielplätzen
- Sicherheits- und wartungsrelevante Anforderungen nach DIN 18034
- Organisation der Inspektion und Wartung/Sicherheitsmanagement
- Grundsätzlicher Aufbau eines Prüfberichts
- Praktische Übung (Jahreshauptinspektion auf einem Spielplatz)

Teilnehmerkreis

Personen, die die jährliche Hauptinspektion von Spielplätzen durchführen

Voraussetzung

Abgeschlossene Berufsausbildung und eine mindestens zweijährige Tätigkeit mit Spielplatzgeräten

Hinweis

- Das Zertifikat ist drei Jahre gültig.
- Der Erwerb des Taschenbuchs ist optional.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	5 Tage
Preis:	1.190,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 130,00 € Lernmittel inkl. DIN-Taschenbuch 105 (zzgl. MwSt.) 110,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.701,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 259
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2614007

Fachkraft für den sicheren Kinderspielplatz

Die DIN EN 1176 verlangt vom Betreiber eines Kinderspielplatzes regelmäßige Inspektionen sowie die Wartung der Geräte und der Einrichtungen durch geschultes Personal.

Inhalte

- Gültige Regelwerke und Normen
- Sicherheitstechnische Anforderungen an Spielplätze/Geräte
- Installation, Inspektion, Wartung und Betrieb
- Mängelfeststellung und -bewertung
- Versicherung und Haftung
- Spielplatzbegehung
- Prüfung

Teilnehmerkreis

Vertreter von Städten und Gemeinden; Verantwortliche von Wohnungsbaugesellschaften, in Kindergärten und Schulen; Inspektionspersonal; Hausmeister von Kinderspielplätzen; Hersteller von Spielgeräten

Hinweis

Für die Durchführung der Jahreshauptinspektion empfehlen wir den Lehrgang „Qualifizierter Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161”.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	590,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 110,00 € Lernmittel inkl. DIN-Taschenbuch 105 (zzgl. MwSt.) 80,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 928,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 260
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2614008

Der sichere Spielplatz

Dieses Seminar informiert Sie kompakt über das geltende Recht und den neuesten Stand der Technik in Bezug auf Sicherheit von Spielplätzen und deren Umsetzung in die Praxis. Sie erhalten praktische Tipps zur effektiven Planung und zum sicheren Betrieb von Spielplätzen, wie auch wichtige Informationen zu Versicherungs- und Haftungsfragen. Abschließend wird die „graue Theorie" auf einem Spielplatz anschaulich erläutert.

Inhalte

- Gültige Regelwerke und Neuerungen der (europäischen) Normen (DIN EN 1176)
- Sicherheitstechnische Anforderungen an Spielplätze/Geräte
- Mängelerkennung
- Informationen zu Instandhaltung und Wartung
- Versicherung und Haftung
- Spielplatzbegehung

Teilnehmerkreis

Verantwortliche für Spielplätze in Kommunen, Wohnbaugesellschaften, Kindergärten, Schulen und Heimen

Hinweis

Das Seminar ist als Fortbildung für die Sachkundigen zur Spielplatzprüfung geeignet. Um die jährliche Hauptinspektion sachkundig durchführen zu können, empfehlen wir Ihnen Seminar-Nr. 2614007.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	269,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 90,00 € Lernmittel inkl. DIN-Taschenbuch 105 (zzgl. MwSt.) 427,21 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 260
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2614001

Sachkunde für die Prüfung von Kletteranlagen, Boulderwänden und Klettergriffen nach DIN EN 12572

Sie erwerben grundlegendes Know-how über Unfallquellen und Mängelbilder sowie Anforderungen aus den gültigen Normen, den Prüfablauf und die korrekte Dokumentation von künstlichen Kletteranlagen und Boulderwänden.

Inhalte

- Rechtslage, Begriffe und Notwendigkeit der regelmäßigen Prüfung
- Anforderungen an die Prüfungen aus den gültigen Normen
- Persönliche Sicherheit bei der Überprüfung
- Prüfbuch und Dokumentation von Prüfungen
- Durchführung der Prüfung am Musterbeispiel
- Schriftlicher Abschlusstest

Teilnehmerkreis

Hausmeister, Spielplatzprüfer, Hersteller/Errichter, Sicherheitsbeauftragte, Versicherer, verantwortliche Personen, Fachkräfte für Arbeitssicherheit

Voraussetzung

Technische oder vergleichbare Berufsausbildung

Hinweis

Im Kurs erhalten Sie ein Buch mit den Normen DIN EN 12572, Teil 1-3. Diese sind schulungs- und prüfungsrelevant und bilden die Grundlage für Ihre praktische Tätigkeit.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	310,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 150,00 € Lernmittel inkl. DIN-Taschenbuch 480 (zzgl. MwSt.) 50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 606,90 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 260
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2614011

Termine 2015 – bundesweit

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Fachkraft für Arbeitssicherheit – Präsenzphase I · 2611031

26.01. – 30.01.2015 Frankfurt	04.05. – 08.05.2015 Leipzig	21.09. – 25.09.2015 Mannheim
23.03. – 27.03.2015 Hamburg	29.06. – 03.07.2015 Frankfurt	12.10. – 16.10.2015 München
20.04. – 24.04.2015 Stuttgart	31.08. – 04.09.2015 Berlin	

Fachkraft für Arbeitssicherheit – Präsenzphase II · 2611032

19.01. – 23.01.2015 München	01.06. – 05.06.2015 Leipzig	12.10. – 16.10.2015 Berlin
16.03. – 20.03.2015 Frankfurt	15.06. – 19.06.2015 Stuttgart	26.10. – 30.10.2015 Mannheim
04.05. – 08.05.2015 Hamburg	07.09. – 11.09.2015 Frankfurt	

Fachkraft für Arbeitssicherheit – Präsenzphase III · 2611033

13.04. – 24.04.2015 München	29.06. – 10.07.2015 Leipzig	16.11. – 27.11.2015 Berlin
20.04. – 30.04.2015 Frankfurt	14.09. – 25.09.2015 Stuttgart	07.12. – 18.12.2015 Mannheim
22.06. – 03.07.2015 Hamburg	28.09. – 09.10.2015 Frankfurt	

Fachkraft für Arbeitssicherheit – Präsenzphase IV · 2611034

02.02. – 06.02.2015 Berlin	06.07. – 10.07.2015 München	23.11. – 27.11.2015 Stuttgart
09.03. – 13.03.2015 Mannheim	31.08. – 04.09.2015 Leipzig	30.11. – 04.12.2015 Frankfurt
22.06. – 26.06.2015 Frankfurt	21.09. – 25.09.2015 Hamburg	

Fachkraft für Arbeitssicherheit – Präsenzphase V · 2611035

02.03. – 06.03.2015 Berlin	14.09. – 18.09.2015 München	07.12. – 10.12.2015 Stuttgart
20.04. – 24.04.2015 Mannheim	21.09. – 26.09.2015 Leipzig	14.12. – 17.12.2015 Frankfurt
13.07. – 16.07.2015 Frankfurt	12.10. – 15.10.2015 Hamburg	

BGM – Modul 1: Nutzen, Trends und rechtliche Grundlagen · 4615001

17.03. – 18.03.2015 Köln	22.06. – 23.06.2015 Stuttgart	12.10. – 13.10.2015 München

BGM – Modul 2: Ziele, Strategien und Organisationsaufbau · 4615002

19.03. – 20.03.2015 Köln	24.06. – 25.06.2015 Stuttgart	14.10. – 15.10.2015 München

BGM – Modul 3: Bedarfsanalyse, moderne Instrumente und Methoden · 4615003

27.04. – 28.04.2015 Köln	20.07. – 21.07.2015 Stuttgart	09.11. – 10.11.2015 München

BGM – Modul 4: Messbarkeit, Kommunikation und Motivation · 4615004

29.04. – 30.04.2015 Köln	22.07. – 23.07.2015 Stuttgart	11.11. – 12.11.2015 München

Kompaktseminar Betrieblicher Präventions- und Gesundheitsmanager – TÜV · 4615005

11.02. – 19.02.2015 Bad Tölz	29.07. – 06.08.2015 Rüdesheim	09.12. – 17.12.2015 Regensburg

Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) als Führungsaufgabe · 4615007

10.02. – 10.02.2015 München	13.07. – 13.07.2015 Frankfurt	22.10. – 22.10.2015 München

Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) · 4615019

26.01. – 27.01.2015 Regensburg	16.07. – 17.07.2015 Frankfurt	16.12. – 17.12.2015 München
02.03. – 03.03.2015 München	28.09. – 29.09.2015 Dresden	
22.04. – 23.04.2015 Stuttgart	17.11. – 18.11.2015 Hamburg	

Interne BGM-Audits erfolgreich durchführen · 4615017

21.04. – 21.04.2015 München	14.07. – 15.07.2015 Frankfurt

Expertenlösungen für BGM-Beauftragte – Intensivworkshop · 4615018

16.04. – 17.04.2015 München	29.06. – 30.06.2015 Frankfurt

Betriebliche Gesundheitsförderung in Einrichtungen des Gesundheitswesens · 4615025

04.03. – 06.03.2015 München	31.08. – 02.09.2015 Köln

Sicherheitsbeauftragter – Grundlehrgang (§ 22 SGB VII) · 2611006

28.01. – 29.01.2015 Bayreuth	19.05. – 20.05.2015 Nürnberg	05.10. – 06.10.2015 Hamburg
05.02. – 06.02.2015 Dresden	04.06. – 05.06.2015 Rostock	06.10. – 07.10.2015 München
23.02. – 24.02.2015 Stuttgart	09.06. – 10.06.2015 Kassel	08.10. – 09.10.2015 Landshut
02.03. – 03.03.2015 Freiburg	16.06. – 17.06.2015 Karlsruhe	15.10. – 16.10.2015 Mannheim
02.03. – 02.03.2015 Hannover	16.06. – 17.06.2015 München	02.11. – 03.11.2015 Dresden
03.03. – 04.03.2015 Augsburg	25.06. – 26.06.2015 Weiden	02.11. – 03.11.2015 Erfurt
09.03. – 10.03.2015 Hamburg	30.06. – 01.07.2015 Hamburg	04.11. – 05.11.2015 Essen
19.03. – 20.03.2015 Regensburg	01.07. – 02.07.2015 Hannover	12.11. – 13.11.2015 Nürnberg
23.03. – 24.03.2015 Frankfurt	06.07. – 07.07.2015 Fulda	16.11. – 17.11.2015 Karlsruhe
23.03. – 24.03.2015 Mannheim	08.07. – 09.07.2015 Stuttgart	23.11. – 24.11.2015 Augsburg
09.04. – 10.04.2015 Landshut	13.07. – 14.07.2015 Würzburg	23.11. – 24.11.2015 Frankfurt
13.04. – 14.04.2015 Saarbrücken	20.07. – 21.07.2015 Augsburg	26.11. – 27.11.2015 Stuttgart
20.04. – 21.04.2015 Köln	20.07. – 21.07.2015 Essen	26.11. – 27.11.2015 Weiden
21.04. – 22.04.2015 München	31.08. – 01.09.2015 Köln	01.12. – 02.12.2015 Hamburg
22.04. – 23.04.2015 Leipzig	08.09. – 09.09.2015 Berlin	01.12. – 02.12.2015 München
05.05. – 06.05.2015 Stuttgart	15.09. – 16.09.2015 Freiburg	02.12. – 03.12.2015 Freiburg
11.05. – 12.05.2015 Jena	24.09. – 25.09.2015 Regensburg	10.12. – 11.12.2015 Kaiserslautern
18.05. – 19.05.2015 Heidelberg	28.09. – 29.09.2015 Leipzig	14.12. – 15.12.2015 Berlin

Sicherheitsbeauftragter – Aufbaulehrgang · 2611007

23.02. – 24.02.2015 Dresden	22.06. – 23.06.2015 Nürnberg	15.10. – 16.10.2015 Regensburg
23.03. – 24.03.2015 Stuttgart	02.07. – 03.07.2015 Hamburg	02.11. – 03.11.2015 Leipzig
25.03. – 26.03.2015 Frankfurt	15.07. – 16.07.2015 Würzburg	11.11. – 12.11.2015 Erfurt
25.03. – 26.03.2015 Mannheim	22.07. – 23.07.2015 Augsburg	17.11. – 18.11.2015 Köln
26.03. – 27.03.2015 Regensburg	17.09. – 18.09.2015 Freiburg	18.11. – 19.11.2015 Karlsruhe
23.04. – 24.04.2015 München	29.09. – 30.09.2015 Essen	25.11. – 26.11.2015 Augsburg
06.05. – 07.05.2015 Heidelberg	05.10. – 06.10.2015 Stuttgart	25.11. – 26.11.2015 Frankfurt
17.06. – 18.06.2015 Freiburg	07.10. – 08.10.2015 Hamburg	07.12. – 08.12.2015 Nürnberg
22.06. – 23.06.2015 Köln	08.10. – 09.10.2015 München	16.12. – 17.12.2015 Berlin

Sicherheitsbeauftragter – Weiterbildung gemäß DGUV Vorschrift 1 § 20 · 2611029

12.03. – 12.03.2015 Karlsruhe	05.06. – 05.06.2015 Köln	25.09. – 25.09.2015 Mannheim
12.03. – 12.03.2015 Nürnberg	18.06. – 18.06.2015 Regensburg	28.09. – 28.09.2015 Stuttgart
26.03. – 26.03.2015 Augsburg	19.06. – 19.06.2015 Freiburg	13.11. – 13.11.2015 Dresden
05.05. – 05.05.2015 Leipzig	10.07. – 10.07.2015 München	11.12. – 11.12.2015 Essen
11.05. – 11.05.2015 Frankfurt	25.08. – 25.08.2015 Hamburg	11.12. – 11.12.2015 Jena

Aufgaben, Verantwortung und Haftung von Führungskräften im Arbeitsschutz · 2612033

19.03. – 19.03.2015 Karlsruhe	01.07. – 01.07.2015 Freiburg	03.11. – 03.11.2015 Würzburg
19.03. – 19.03.2015 Stuttgart	31.07. – 31.07.2015 Berlin	12.11. – 12.11.2015 Dresden
27.03. – 27.03.2015 Frankfurt	18.09. – 18.09.2015 München	20.11. – 20.11.2015 Mannheim
20.04. – 20.04.2015 Nürnberg	25.09. – 25.09.2015 Köln	
26.05. – 26.05.2015 Hamburg	12.10. – 12.10.2015 Regensburg	

Arbeitsschutzorientiert führen – verhaltensbedingte Unfälle vermeiden · 2612047

Termine auf Anfrage

Unterweisungen sicher und effektiv gestalten · 2611045

16.04. – 16.04.2015 Nürnberg	05.05. – 05.05.2015 Dresden
23.04. – 23.04.2015 Frankfurt	12.11. – 12.11.2015 Berlin

Konfliktbearbeitung im Arbeits- und Gesundheitsschutz · 2612048

Termine auf Anfrage

Arbeitsschutzvorschriften kennen und praxisgerecht umsetzen · 2611017

16.03. – 16.03.2015 Karlsruhe	30.06. – 30.06.2015 Stuttgart	11.11. – 11.11.2015 München
17.04. – 17.04.2015 Nürnberg	19.10. – 19.10.2015 Würzburg	
24.04. – 24.04.2015 Hannover	10.11. – 10.11.2015 Augsburg	

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) aktuell · 2611015

23.02. – 23.02.2015 Nürnberg	29.06. – 29.06.2015 Stuttgart	22.10. – 22.10.2015 Würzburg
05.03. – 05.03.2015 Frankfurt	11.09. – 11.09.2015 Köln	09.11. – 09.11.2015 Berlin
29.04. – 29.04.2015 Regensburg	16.09. – 16.09.2015 Leipzig	17.11. – 17.11.2015 Karlsruhe
20.05. – 20.05.2015 Mannheim	02.10. – 02.10.2015 Augsburg	
26.06. – 26.06.2015 München	07.10. – 07.10.2015 Freiburg	

Gefährdungsbeurteilungen – Grundlage für den systematischen Arbeitsschutz · 2612014

24.02. – 24.02.2015 Karlsruhe	07.05. – 07.05.2015 München	17.09. – 17.09.2015 Leipzig
05.03. – 05.03.2015 Regensburg	12.06. – 12.06.2015 Hamburg	07.10. – 07.10.2015 Nürnberg
13.03. – 13.03.2015 Berlin	25.06. – 25.06.2015 Köln	12.11. – 12.11.2015 München
18.03. – 18.03.2015 Stuttgart	26.06. – 26.06.2015 Heidelberg	13.11. – 13.11.2015 Regensburg
25.03. – 25.03.2015 Augsburg	27.07. – 27.07.2015 Würzburg	20.11. – 20.11.2015 Essen
05.05. – 05.05.2015 Dresden	14.09. – 14.09.2015 Frankfurt	25.11. – 25.11.2015 Hannover

Psychische Belastungsfaktoren: Berücksichtigung in der Gefährdungsbeurteilung · 2611042

13.07. – 13.07.2015 Stuttgart	23.10. – 23.10.2015 Nürnberg	10.11. – 10.11.2015 München

Fremdfirmeneinsatz sicher organisieren · 2612041

03.02. – 03.02.2015 München	11.06. – 11.06.2015 Hamburg	23.11. – 23.11.2015 Mannheim
11.03. – 11.03.2015 Freiburg	28.08. – 28.08.2015 Essen	01.12. – 01.12.2015 Regensburg
17.03. – 17.03.2015 Würzburg	13.10. – 13.10.2015 Nürnberg	10.12. – 10.12.2015 Stuttgart
24.04. – 24.04.2015 Regensburg	04.11. – 04.11.2015 Dresden	
12.05. – 12.05.2015 Frankfurt	09.11. – 09.11.2015 München	

Sicherheitsunterweisung für Mitarbeiter nach DGUV Vorschrift 1 § 4 · 2612036

12.03. – 12.03.2015 München	08.07. – 08.07.2015 Frankfurt	12.11. – 12.11.2015 Leipzig
21.05. – 21.05.2015 Mannheim	28.10. – 28.10.2015 Freiburg	

Sicheres Arbeiten in Behältern, Silos und engen Räumen · 2612046

06.03. – 06.03.2015 Regensburg	23.07. – 23.07.2015 Frankfurt	16.11. – 16.11.2015 Nürnberg
10.03. – 10.03.2015 Stuttgart	02.10. – 02.10.2015 Hamburg	
20.03. – 20.03.2015 München	19.10. – 19.10.2015 Mannheim	

Fachkundiger zum Freimessen nach BGR 117-1 · 2611043

12.02. – 12.02.2015 Nürnberg	21.04. – 21.04.2015 Köln	14.07. – 14.07.2015 Stuttgart
04.03. – 04.03.2015 Frankfurt	08.05. – 08.05.2015 Augsburg	24.09. – 24.09.2015 Hamburg
26.03. – 26.03.2015 Dresden	18.05. – 18.05.2015 Mannheim	06.10. – 06.10.2015 München
26.03. – 26.03.2015 Leipzig	09.06. – 09.06.2015 Regensburg	03.12. – 03.12.2015 Frankfurt

Befähigte Person zur Prüfung von Regalanlagen · 2611019

04.02. – 05.02.2015 Zwickau	06.05. – 07.05.2015 Hamburg	08.10. – 09.10.2015 Leipzig
26.02. – 27.02.2015 Landshut	26.05. – 27.05.2015 Kassel	12.10. – 13.10.2015 Bayreuth
26.02. – 27.02.2015 Stuttgart	08.06. – 09.06.2015 Frankfurt	15.10. – 16.10.2015 Karlsruhe
02.03. – 03.03.2015 Hannover	08.06. – 09.06.2015 Kaiserslautern	22.10. – 23.10.2015 Hamburg
09.03. – 10.03.2015 Augsburg	15.06. – 16.06.2015 Berlin	26.10. – 27.10.2015 Augsburg
09.03. – 10.03.2015 Mannheim	15.06. – 16.06.2015 Regensburg	02.11. – 03.11.2015 Regensburg
11.03. – 12.06.2015 Köln	23.06. – 24.06.2015 Erfurt	11.11. – 12.11.2015 Freiburg
18.03. – 19.03.2015 München	01.07. – 02.07.2015 Nürnberg	17.11. – 18.11.2015 Köln
25.03. – 26.03.2015 Leipzig	01.07. – 02.07.2015 Stuttgart	19.11. – 20.11.2015 München
13.04. – 14.04.2015 Freiburg	27.07. – 28.07.2015 Augsburg	30.11. – 01.12.2015 Stuttgart
20.04. – 21.04.2015 Weiden	27.08. – 28.08.2015 Landshut	07.12. – 08.12.2015 Weiden
28.04. – 29.04.2015 Dresden	22.09. – 23.09.2015 Essen	14.12. – 15.12.2015 Würzburg
04.05. – 05.05.2015 Fulda	22.09. – 23.09.2015 Hannover	

Sicherheitsbeauftragter für Regalanlagen · 2611028

24.02. – 24.02.2015 Würzburg	04.05. – 04.05.2015 Mannheim	28.09. – 28.09.2015 Frankfurt
20.03. – 20.03.2015 Hamburg	03.06. – 03.06.2015 Köln	30.09. – 30.09.2015 Berlin
25.03. – 25.03.2015 Neumarkt	10.06. – 10.06.2015 Dresden	16.10. – 16.10.2015 München
15.04. – 15.04.2015 Leipzig	25.06. – 25.06.2015 Regensburg	29.10. – 29.10.2015 Augsburg
16.04. – 16.04.2015 Freiburg	30.06. – 30.06.2015 Kaiserslautern	11.11. – 11.11.2015 Nürnberg
16.04. – 16.04.2015 München	17.07. – 17.07.2015 Stuttgart	23.11. – 23.11.2015 Karlsruhe
22.04. – 22.04.2015 Bayreuth	18.09. – 18.09.2015 Weiden	10.12. – 10.12.2015 Regensburg

Fortbildung für Befähigte Personen zur Prüfung von Regalanlagen · 2611046

25.02. – 25.02.2015 Nürnberg	18.05. – 18.05.2015 Frankfurt	03.11. – 03.11.2015 Berlin
23.04. – 23.04.2015 Regensburg	28.10. – 28.10.2015 Augsburg	

Befähigte Person zur Prüfung von PSA gegen Absturz · 2611044

04.05. – 05.05.2015 Augsburg	16.11. – 17.11.2015 Augsburg

Einfacher Atemschutz nach DGUV Regel 112-190/BGR 190 · 2612044

18.03. – 18.03.2015 Mannheim	21.07. – 21.07.2015 Nürnberg
24.03. – 24.03.2015 München	25.09. – 25.09.2015 Stuttgart

Befähigte Person zur Prüfung von Gerüsten · 4116027

02.03. – 03.03.2015 Leipzig	02.07. – 03.07.2015 Augsburg	19.11. – 20.11.2015 München
05.03. – 06.03.2015 Nürnberg	14.09. – 15.09.2015 Berlin	30.11. – 01.12.2015 Hannover
19.03. – 20.03.2015 Mannheim	14.09. – 15.09.2015 Essen	09.12. – 10.12.2015 Freiburg
22.04. – 23.04.2015 München	12.10. – 13.10.2015 Stuttgart	14.12. – 15.12.2015 Nürnberg
07.05. – 08.05.2015 Hamburg	27.10. – 28.10.2015 Köln	
16.06. – 17.06.2015 Ravensburg	09.11. – 10.11.2015 Mannheim	

Grundlagen Explosionsschutz · 2612042

04.02. – 04.02.2015 München	15.07. – 15.07.2015 Stuttgart	28.10. – 28.10.2015 Leipzig
11.03. – 11.03.2015 Köln	09.09. – 09.09.2015 Essen	12.11. – 12.11.2015 Frankfurt
01.04. – 01.04.2015 Hamburg	07.10. – 07.10.2015 Mannheim	30.11. – 30.11.2015 Hamburg
12.05. – 12.05.2015 Augsburg	14.10. – 14.10.2015 Nürnberg	

Das Explosionsschutzdokument · 2612043

05.02. – 05.02.2015 München	16.07. – 16.07.2015 Stuttgart	28.10. – 28.10.2015 Leipzig
12.03. – 12.03.2015 Köln	10.09. – 10.09.2015 Essen	13.11. – 13.11.2015 Frankfurt
02.04. – 02.04.2015 Hamburg	08.10. – 08.10.2015 Mannheim	01.12. – 01.12.2015 Hamburg
13.05. – 13.05.2015 Augsburg	15.10. – 15.10.2015 Nürnberg	

SCC-Schulung (zweitägig) und anerkannte SGU-Prüfung für operativ tätige Mitarbeiter · 2611021

21.01. – 22.01.2015 Nürnberg	18.03. – 19.03.2015 Freiburg	27.08. – 28.08.2015 Dresden
29.01. – 30.01.2015 Kassel	23.03. – 24.03.2015 Augsburg	16.09. – 17.09.2015 München
29.01. – 30.01.2015 Mannheim	16.04. – 17.04.2015 Regensburg	17.09. – 18.09.2015 Zwickau
09.02. – 10.02.2015 München	22.04. – 23.04.2015 Köln	24.09. – 25.09.2015 Hamburg
26.02. – 27.02.2015 Dresden	23.04. – 24.04.2015 Jena	30.09. – 01.10.2015 Stuttgart
02.03. – 03.03.2015 Stuttgart	01.06. – 02.06.2015 Leipzig	05.10. – 06.10.2015 Nürnberg
03.03. – 04.03.2015 Hamburg	01.07. – 02.07.2015 Hannover	21.10. – 22.10.2015 Karlsruhe
04.03. – 05.03.2015 Essen	02.07. – 03.07.2015 Berlin	29.10. – 30.10.2015 Regensburg
04.03. – 05.03.2015 Hannover	02.07. – 03.07.2015 Regensburg	09.11. – 10.11.2015 Leipzig
12.03. – 13.03.2015 Landshut	06.07. – 07.07.2015 Augsburg	10.11. – 11.11.2015 Frankfurt
17.03. – 18.03.2015 Berlin	08.07. – 09.07.2015 Mannheim	03.12. – 04.12.2015 Köln

SCC-Schulung (dreitägig) und anerkannte SGU-Prüfung für operativ tätige Mitarbeiter · 2611036

11.05. – 13.05.2015 Stuttgart	06.07. – 08.07.2015 Würzburg	03.11. – 05.11.2015 Köln
08.06. – 10.06.2015 Nürnberg	21.10. – 23.10.2015 Heidelberg	

SCC-Schulung (zweitägig) und anerkannte SGU-Prüfung für operativ tätige Führungskräfte · 2611022

21.01. – 22.01.2015 Nürnberg	09.02. – 10.02.2015 München	03.03. – 04.03.2015 Hamburg
29.01. – 30.01.2015 Kassel	26.02. – 27.02.2015 Dresden	04.03. – 05.03.2015 Essen
29.01. – 30.01.2015 Mannheim	02.03. – 03.03.2015 Stuttgart	04.03. – 05.03.2015 Hannover

12.03. – 13.03.2015 Landshut	01.07. – 02.07.2015 Hannover	24.09. – 25.09.2015 Hamburg
17.03. – 18.03.2015 Berlin	02.07. – 03.07.2015 Berlin	30.09. – 01.10.2015 Stuttgart
18.03. – 19.03.2015 Freiburg	02.07. – 03.07.2015 Regensburg	05.10. – 06.10.2015 Nürnberg
23.03. – 24.03.2015 Augsburg	06.07. – 07.07.2015 Augsburg	21.10. – 22.10.2015 Karlsruhe
16.04. – 17.04.2015 Regensburg	08.07. – 09.07.2015 Mannheim	29.10. – 30.10.2015 Regensburg
22.04. – 23.04.2015 Köln	27.08. – 28.08.2015 Dresden	09.11. – 10.11.2015 Leipzig
23.04. – 24.04.2015 Jena	16.09. – 17.09.2015 München	10.11. – 11.11.2015 Frankfurt
01.06. – 02.06.2015 Leipzig	17.09. – 18.09.2015 Zwickau	03.12. – 04.12.2015 Köln

SCC-Schulung (dreitägig) und anerkannte SGU-Prüfung für operativ tätige Führungskräfte · 2611037

11.05. – 13.05.2015 Stuttgart	22.06. – 26.06.2015 Frankfurt	21.10. – 23.10.2015 Heidelberg
08.06. – 10.06.2015 Nürnberg	06.07. – 08.07.2015 Würzburg	03.11. – 05.11.2015 Köln

Arbeitsschutzfachliche Kenntnisse für SiGe-Koordinatoren gemäß RAB 30, Anlage B · 2612029

09.02. – 12.02.2015 Stuttgart	20.04. – 23.04.2015 Berlin	26.10. – 29.10.2015 Leipzig
10.02. – 13.02.2015 Augsburg	27.04. – 30.04.2015 Freiburg	09.11. – 12.11.2015 Regensburg
23.02. – 26.02.2015 Mannheim	09.06. – 12.06.2015 Regensburg	16.11. – 19.11.2015 München
23.03. – 26.03.2015 Kassel	16.06. – 19.06.2015 Dresden	17.11. – 20.11.2015 Frankfurt
23.03. – 26.03.2015 München	12.10. – 15.10.2015 Karlsruhe	

SiGe-Koordinator auf Baustellen – spezielle Koordinatorenkenntnisse gemäß RAB 30, Anlage C · 2612028

27.01. – 30.01.2015 Augsburg	13.04. – 16.04.2015 Kassel	02.11. – 05.11.2015 München
24.02. – 27.02.2015 Hamburg	20.04. – 23.04.2015 Dresden	23.11. – 26.11.2015 Karlsruhe
09.03. – 12.03.2015 München	18.05. – 21.05.2015 Regensburg	23.11. – 26.11.2015 Leipzig
23.03. – 26.03.2015 Freiburg	25.05. – 28.05.2015 Berlin	30.11. – 03.12.2015 Regensburg
23.03. – 26.03.2015 Mannheim	26.05. – 29.05.2015 München	07.12. – 10.12.2015 Frankfurt
23.03. – 26.03.2015 Stuttgart	16.06. – 19.06.2015 Augsburg	

SiGe-Koordination in der Praxis – aktuelle Weiterbildung · 2612030

05.02. – 05.02.2015 Frankfurt	05.05. – 05.05.2015 München	02.12. – 02.12.2015 Hannover
27.02. – 27.02.2015 Dresden	29.05. – 29.05.2015 Berlin	10.12. – 10.12.2015 Leipzig
26.03. – 26.03.2015 Nürnberg	12.10. – 12.10.2015 Stuttgart	
24.04. – 24.04.2015 Hamburg	27.11. – 27.11.2015 Mannheim	

Verantwortlicher für die Verkehrssicherung von Arbeitsstellen nach MVAS 99 · 2612003

16.03. – 17.03.2015 Mannheim	21.05. – 22.05.2015 Nürnberg	18.11. – 19.11.2015 Frankfurt
19.03. – 20.03.2015 Dresden	31.08. – 01.09.2015 Berlin	18.11. – 19.11.2015 Freiburg
13.04. – 14.04.2015 Regensburg	17.09. – 18.09.2015 Essen	03.12. – 04.12.2015 München
16.04. – 17.04.2015 Köln	12.10. – 13.10.2015 Hamburg	
11.05. – 12.05.2015 Stuttgart	05.11. – 06.11.2015 Leipzig	

Qualifizierter Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161 · 2614007

02.03. – 06.03.2015 Mannheim	08.06. – 12.06.2015 Stuttgart	28.09. – 02.10.2015 Nürnberg
23.03. – 27.03.2015 Frankfurt	17.08. – 21.08.2015 Dresden	05.10. – 09.10.2015 Berlin
11.05. – 15.05.2015 München	24.08. – 28.08.2015 Hamburg	16.11. – 20.11.2015 Augsburg

Fachkraft für den sicheren Kinderspielplatz · 2614008

03.02. – 04.02.2015 Augsburg	21.05. – 22.05.2015 Essen	16.07. – 17.07.2015 Regensburg
04.03. – 05.03.2015 Frankfurt	03.06. – 04.06.2015 Hannover	23.07. – 24.07.2015 Landshut
11.03. – 12.03.2015 Stuttgart	15.06. – 16.06.2015 Kaiserslautern	14.09. – 15.09.2015 Fulda
18.03. – 19.03.2015 Bayreuth	15.06. – 16.06.2015 Nürnberg	02.11. – 03.11.2015 München
23.03. – 24.03.2015 Regensburg	16.06. – 17.06.2015 Leipzig	09.11. – 10.11.2015 Karlsruhe
31.03. – 01.04.2015 Dresden	29.06. – 30.06.2015 Freiburg	19.11. – 20.11.2015 Stuttgart
27.04. – 28.04.2015 Hamburg	09.07. – 10.07.2015 Weiden	26.11. – 27.11.2015 Köln

Der sichere Spielplatz · 2614001

03.02. – 03.02.2015 Augsburg	01.06. – 01.06.2015 Berlin	16.07. – 16.07.2015 Stuttgart
03.03. – 03.03.2015 Frankfurt	03.06. – 03.06.2015 Hannover	23.07. – 23.07.2015 Landshut
17.03. – 17.03.2015 Zwickau	15.06. – 15.06.2015 Kaiserslautern	14.09. – 14.09.2015 Fulda
18.03. – 18.03.2015 Bayreuth	15.06. – 15.06.2015 Leipzig	02.11. – 02.11.2015 München
23.03. – 23.03.2015 Regensburg	15.06. – 15.06.2015 Nürnberg	09.11. – 09.11.2015 Karlsruhe
26.03. – 26.03.2015 Stuttgart	29.06. – 29.06.2015 Freiburg	09.11. – 09.11.2015 Stuttgart
30.03. – 30.03.2015 Dresden	09.07. – 09.07.2015 Weiden	23.11. – 23.11.2015 Hamburg
27.04. – 27.04.2015 Hamburg	16.07. – 16.07.2015 Regensburg	25.11. – 25.11.2015 Köln

Sachkunde für die Prüfung von Kletteranlagen, Boulderwänden und Klettergriffen nach DIN EN 12572 · 2614011

25.02. – 25.02.2015 München	28.10. – 28.10.2015 Dresden	25.11. – 25.11.2015 Frankfurt
22.04. – 22.04.2015 Berlin		

Die mit gekennzeichneten Seminare sind ein Angebot der:

TÜV SÜD Sommerakademie

TÜV SÜD Winterakademie

Das ausführliche Programm der TÜV SÜD Sommer- und Winterakademie erhalten Sie unter:
www.tuev-sued.de/sommerakademie

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Kundenstimmen

NAF Neunkirchener Achsenfabrik AG
Der Vorteil der TÜV SÜD Akademie ist ganz klar die breite Schulungspalette. Denn wir wollten einen dauerhaften Partner, der möglichst unseren gesamten Schulungsbedarf abdecken kann. Zudem kam uns der nahe Trainingsstandort Nürnberg gelegen. Auch der international gute Ruf von TÜV SÜD spielte für die Wahl des Schulungspartners eine Rolle und natürlich letztlich das gute Preis-Leistungs-Verhältnis.

Bei unserer Inhouse-Schulung zu „Aufgaben, Verantwortung und Haftung von Führungskräften im Arbeitsschutz" wurden 30 Mitarbeiter geschult. Neben der hervorragenden organisatorischen Betreuung war der Referent ein echtes Highlight. Wir arbeiten gerne mit der TÜV SÜD Akademie zusammen, da Qualität und Service einfach stimmen.
Helmut Wagner,
Managementbeauftragter,
NAF Neunkirchener Achsenfabrik AG
in Neunkirchen am Brand

Siemens AG
Die TÜV SÜD Akademie ist unser langjähriger Partner im Bereich Aus- und Weiterbildung. Aufgrund der mehrjährigen erfolgreichen Zusammenarbeit kennt uns die TÜV SÜD Akademie bereits sehr gut, insbesondere die Tätigkeitsschwerpunkte der Mitarbeiter.

Es gab mehrere Gründe, unsere Mitarbeiter (Engineering Management bis Gruppenleiter, Teamleiter und ausgewählte Teammitarbeiter) zu Sicherheits Certifikat Contraktoren (SCC) ausbilden zu lassen. Der Aspekt der Prävention spielte dabei eine zentrale Rolle, denn wir wollten die EHS-awareness steigern und dadurch auch eine Minimierung der Unfallquote erreichen. Zudem ist die SCC-Ausbildung Voraussetzung für internationale Baustellenbesuche. Die Herausforderung lag darin, unseren 200 Mitarbeitern die Inhalte an nur einem einzigen Schulungstag zu vermitteln. Dafür stellte uns die TÜV SÜD Akademie frühzeitig die Schulungsunterlagen zur besseren Vorbereitung der Teilnehmer bereit und sorgte für die Organisation und Dokumentation der Prüfungen.

Die Schulungen führten drei Referenten durch, die von unseren Mitarbeitern bezüglich Kompetenz und Vermittlungsvermögen durchweg positiv bewertet wurden. Höchst zufrieden sind wir mit den überdurchschnittlichen Ergebnissen bei den Prüfungen und generell mit der hervorragenden Kooperation hinsichtlich Organisation und Abwicklung dieser umfangreichen Schulungsmaßnahme.
Horst Hauptmann,
Kompetenz-Manager Engineering,
Siemens AG in Erlangen

Fachliche Leitung
Christian Maier
E-Mail: akd.gebaeudetechnik@tuev-sued.de

Brandschutz und Gebäudetechnik

Sicherheit an erster Stelle

Beim Gebäudebetrieb spielen fundierte Qualifikationen eine immer wichtigere Rolle. Einerseits sind aktuelle rechtliche und technische Kenntnisse erforderlich, um alle Sicherheitsvorschriften erfüllen zu können. Andererseits müssen Gebäude auch kostenbewusst und effizient bewirtschaftet werden. Die TÜV SÜD Akademie bietet Ihnen dazu ein umfangreiches Weiterbildungsprogramm.

Die Einhaltung eines komplexen Vorschriftenwerks ist vor allem im Brandschutz von entscheidender Bedeutung. Nur wer präventiv richtig handelt und auch auf den Ernstfall vorbereitet ist, kann Menschenleben und Sachwerte zuverlässig schützen.

Neben der bewährten Weiterbildung zum Brandschutzfachplaner bieten wir Ihnen neu ab 2015 die **Ausbildung zum zertifizierten freien Sachverständigen für den vorbeugenden Brandschutz**. Dieser kann komplexe Bauvorhaben in allen Leistungsphasen überwachen und auch schwierige brandschutztechnische Situationen fachgerecht begutachten. Alle Unternehmen sollten über einen Experten verfügen, welcher den Betrieb in Brandschutzfragen berät – den **Brandschutzbeauftragten**. Die Schulung der TÜV SÜD Akademie befähigt entsprechende Mitarbeiter, dieser verantwortungsvollen Tätigkeit kompetent nachzukommen. Neu in unserem Seminarangebot: Wo immer sich viele Menschen versammeln, sorgt ein **Planungskoordinator für Veranstaltungssicherheit** für sichere Events.

Gefahren drohen auch im Arbeitsalltag, wo sie oft nicht erwartet werden. Absturzunfälle im Betrieb verhindert beispielsweise eine **Befähigte Person für die Prüfung von Steigleitern und Steigeisengängen**.

Sie haben Fragen, welche Schulung für Sie die richtige ist oder welche Qualifikationen Ihre Mitarbeiter benötigen? Wir beraten Sie gerne.

Weitere Informationen – einfach mit Ihrem Smartphone oder online:
www.tuev-sued.de/akademie

Modulare Ausbildung
Fachplaner für den vorbeugenden Brandschutz – TÜV

Unser Lehrgangskonzept bietet Ihnen die Gelegenheit, sich in fünf Modulen das notwendige Fachwissen über alle im Genehmigungsverfahren relevanten Bereiche des vorbeugenden Brandschutzes zu verschaffen. Sie haben dabei die Wahl: Entweder Sie nehmen an allen aufeinander aufbauenden Modulen teil und erhalten nach erfolgreichem Abschluss das Zertifikat **Fachplaner für den vorbeugenden Brandschutz – TÜV**. Damit weisen Sie nach, dass Sie in der Lage sind, Brandschutzkonzepte für komplexe Bauvorhaben zu planen, deren Ausführung sachkundig zu kontrollieren und Brandschutznachweise für Wohngebäude und Sonderbauten zu erstellen. Oder Sie buchen einzelne Module und holen sich so gezielt das Brandschutz-Know-how, das Ihnen noch fehlt.

Modul 1 verschafft Ihnen eine gute Basis: Hier erfahren Sie alles Wissenswerte in Sachen Brandlehre, werden über die rechtlichen Grundlagen informiert und hören, was die Musterbauordnung in puncto Brandschutz vorgibt, zum Beispiel zu den Bauteilen oder zu Flucht- und Rettungswegen.

Im zweiten Modul dreht sich alles um die Technik. Unser Brandschutzexperte erläutert Ihnen dazu Aufbau und Funktionsweise der wichtigsten brandschutztechnischen Anlagen, wie unter anderem Lösch-, Brandmelde- und RWA-Anlagen.

Modul 3 hat zwei Schwerpunktthemen: Zunächst werden Sie rund um das Thema Feuerschutzabschlüsse unterrichtet, dann erhalten Sie eine Einführung in die speziellen Brandschutzbestimmungen für Sonderbauten wie Kliniken, Schulen oder Kaufhäuser.

Das vierte Modul vervollständigt Ihr Wissen zum Thema Brandschutz im Sonderbau. Zudem steht der organisatorische Brandschutz auf dem Stundenplan – zum Beispiel, wie Flucht- und Rettungspläne auszusehen haben oder wie die Evakuierung von Gebäuden ablaufen sollte.

Im letzten Modul geht es darum, das erworbene Wissen praktisch umzusetzen: Bei mehreren Exkursionen wird Ihnen vor Augen geführt, wie Brandschutzlösungen konkret realisierbar sind. Darüber hinaus bekommen Sie praktische Anleitung in Sachen Dokumentation, Bauleitung und Honorarermittlung. Nach bestandener Abschlussprüfung von Modul 5 erhalten Sie Ihr Zertifikat.

Zertifikat zum
Fachplaner für den vorbeugenden Brandschutz – TÜV
nach erfolgreichem Abschluss der Module 1-5

Ziel

Exkursionen, Dokumentation, Bauleitung, Honorarermittlung für Leistungen im Brandschutz — **Prüfung**

Modul 5

Brandschutz im Sonderbau (Teil 2), der organisatorische Brandschutz

Modul 4

Feuerschutzabschlüsse, Löschwasserversorgung, Brandschutz im Sonderbau (Teil 1)

Modul 3

Der technische Brandschutz: Löschanlagen, Brandmeldeanlagen, RWA-Anlagen

Modul 2

Brandlehre, rechtliche Grundlagen, die Musterbauordnung

Modul 1

Fachplaner für den vorbeugenden Brandschutz – TÜV

Sie erwerben in fünf Seminaren von jeweils drei Tagen umfassendes Wissen im vorbeugenden Brandschutz – angefangen bei den rechtlichen Grundlagen über bauliche und anlagentechnische Brandschutzmaßnahmen bis hin zum organisatorischen Brandschutz.

Inhalte

- Modul 1: Brandlehre und rechtliche Grundlagen, die Musterbauordnung, Zugänge und Flächen für die Feuerwehr
- Modul 2: Der technische Brandschutz – Löschanlagen, Brandmeldeanlagen, RWA-Anlagen, Energieerhalt
- Modul 3: Feuerschutzabschlüsse, Löschwasserversorgung, Brandschutz im Sonderbau (Teil 1)
- Modul 4: Brandschutz im Sonderbau (Teil 2), der organisatorische Brandschutz
- Modul 5: Exkursionen, Dokumentation, Bauleitung, Honorarermittlung für Leistungen im Brandschutz, Abschlussprüfung

Teilnehmerkreis

- Bauingenieure und Architekten
- Mitarbeiter von Behörden, die Brandschutznachweise prüfen
- Fachplaner, die ihr Wissen vertiefen wollen
- Personen mit Berufserfahrung im Bereich Brandschutz

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 15 Tage (5 Module à 3 Tage)
Preis: 3.490,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
150,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.)
4.331,60 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 289

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4112106

Fachplaner für den vorbeugenden Brandschutz – TÜV: Modul 1

Das Grundlagenmodul vermittelt Ihnen das Basiswissen für Ihre Aufgaben in der vorbeugenden Brandschutzplanung – von der Brandlehre über die rechtlichen Rahmenbedingungen bis zu den Anforderungen der MBO.

Inhalte

- Brandlehre
- Rechtliche Grundlagen
- Musterbauordnung (MBO)
  - Bauteile und Bauprodukte
  - Gebäudeabstände, Wände und Decken
  - Tragende und aussteifende Bauteile
  - Flucht- und Rettungswege
  - Anforderungen an Dächer und Fassaden
- Zugänge und Flächen für die Feuerwehr
- Bedeutung des Brandschutznachweises im Genehmigungsverfahren
- Anforderungen an einen Brandschutznachweis und dessen Inhalte
- Praktische Übung

Teilnehmerkreis

- Bauingenieure und Architekten
- Mitarbeiter von Behörden, die Brandschutznachweise prüfen
- Fachplaner, die ihr Wissen vertiefen wollen
- Personen mit Berufserfahrung im Bereich Brandschutz

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 3 Tage
Preis: 810,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
963,90 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 289

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4112101

Fachplaner für den vorbeugenden Brandschutz – TÜV: Modul 2

In diesem Modul erfahren Sie alles rund um das Thema technischer Brandschutz: Sie werden eingehend über die Funktionsweisen und Schnittstellen der verschiedenen Geräte und Anlagen informiert und erfahren, was es bei der Planung zu berücksichtigen gilt.

Inhalte

- Technischer Brandschutz
- Löschanlagen: von Sprinkler- bis Gaslöschanlagen
- Wandhydranten (nasse und trockene Steigleitungen)
- Brandmeldeanlagen, Alarmierungsanlagen
- Rauchwarnmelder, Lüftungsanlagen
- Elektrische Leitungsanlagen mit Funktionserhalt
- Blitzschutz
- Notausgänge mit entsprechenden Verriegelungen
- Natürliche und maschinelle RWA-Anlagen
- Sicherheitsbeleuchtung und Notstromversorgung
- Aufzüge im Brandfall
- Funktionsweisen und Schnittstellen von brandschutztechnischen Einrichtungen, Wartung und Prüfung

Teilnehmerkreis

- Bauingenieure und Architekten
- Mitarbeiter von Behörden, die Brandschutznachweise prüfen
- Fachplaner, die ihr Wissen vertiefen wollen
- Personen mit Berufserfahrung im Bereich Brandschutz

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 3 Tage
Preis: 810,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
963,90 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 289

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4112102

Fachplaner für den vorbeugenden Brandschutz – TÜV: Modul 3

Dieses Modul hat zwei Schwerpunkte: Zunächst nehmen wir Feuerschutzabschlüsse unter die Lupe, denn diese müssen eine Ausbreitung von Feuer und Rauch verhindern und die Begehbarkeit der Fluchtwege sicherstellen. Dann widmen wir uns den Brandschutzanforderungen in Sonderbauten, wie z. B. in Krankenhäusern oder Schulen. Für diese Gebäude bestehen besondere Vorschriften, und in vielen Landesbauordnungen wird der Nachweis einer vorbeugenden Brandschutzplanung gefordert.

Inhalte

- Feuerschutzabschlüsse (Brand- und Rauchschutztüren sowie -tore)
- Löschwasserversorgung
- Brandschutz im Sonderbau (Teil 1) – Anforderungen an den baulichen, technischen und organisatorischen Brandschutz in Versammlungs- und Verkaufsstätten, Schulen, Krankenhäusern oder Heimen
- Praktische Übungen anhand von Musterobjekten

Teilnehmerkreis

- Bauingenieure und Architekten
- Mitarbeiter von Behörden, die Brandschutznachweise prüfen
- Fachplaner, die ihr Wissen vertiefen wollen
- Personen mit Berufserfahrung im Bereich Brandschutz

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 3 Tage
Preis: 810,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
963,90 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 289

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4112103

Fachplaner für den vorbeugenden Brandschutz – TÜV: Modul 4

Das vierte Modul erweitert Ihr Fachwissen hinsichtlich der besonderen Anforderungen an den planerischen Brandschutz in Sonderbauten: Jetzt geht es um Gebäude wie Garagen, Hochhäuser und Industriebauten. Außerdem werden Sie rund um das Thema organisatorischer Brandschutz unterrichtet – von der Brandschutzordnung bis hin zur Prüfung der Brandschutztechnik.

Inhalte

- Brandschutz im Sonderbau (Teil 2): Anforderungen an den baulichen, technischen und organisatorischen Brandschutz in Garagen, Hochhäusern und Industriebauten
- Praktische Übungen anhand von Musterobjekten
- Organisatorischer Brandschutz
  - Brandschutzordnung
  - Flucht- und Rettungspläne
  - Feuerwehrpläne
  - Evakuierung von Gebäuden
  - Laufkarten

Teilnehmerkreis

- Bauingenieure und Architekten
- Mitarbeiter von Behörden, die Brandschutznachweise prüfen
- Fachplaner, die ihr Wissen vertiefen wollen
- Personen mit Berufserfahrung im Bereich Brandschutz

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	3 Tage
Preis:	810,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 963,90 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 289
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4112104

Fachplaner für den vorbeugenden Brandschutz – TÜV: Modul 5

Im letzten Modul der Weiterbildung geht es darum, das erworbene Wissen praktisch umzusetzen. Exkursionen führen anschaulich vor, wie brandschutzplanerische Lösungen konkret realisiert wurden. Zudem gibt es Hilfestellung in der Bauleitung, Dokumentation und Honorarermittlung. Im Anschluss daran haben diejenigen, die alle Module des Lehrgangs absolviert haben, die Möglichkeit, an der Prüfung teilzunehmen und das Zertifikat zu erwerben.

Inhalte

- Testat der Brandschutznachweise, die im Zuge einer Übungsarbeit erstellt werden
- Verschiedene Objektbegehungen im Rahmen von Exkursionen
- Bauleitung, Dokumentation
- Was sagt die AHO-Fachkommision „Brandschutz"? – Honorarermittlung für Leistungen im planerischen Brandschutz
- Abschlussprüfung

Teilnehmerkreis

- Bauingenieure und Architekten
- Mitarbeiter von Behörden, die Brandschutznachweise prüfen
- Fachplaner, die ihr Wissen vertiefen wollen
- Personen mit Berufserfahrung im Bereich Brandschutz

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	3 Tage
Preis:	810,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 963,90 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 289
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4112105

Ausbildung zum zertifizierten freien Sachverständigen für den vorbeugenden Brandschutz

Die Ausbildung befähigt Sie, komplexe Sonderbauten auf brandschutztechnische Fragestellungen zu prüfen und notwendige Abweichungen zu beurteilen.

Inhalte

- Modul 1: Grundlagen des Baurechts, Anforderungen und Abweichungen bei Versammlungs-, Betreuungs- und Beherbergungsstätten, europäische Normen im baulichen Brandschutz
- Selbstlernphase (Mittel- und Großgaragen, Verkaufsstätten, Übung zur Musterbauordnung)
- Modul 2: Löschanlagen, Entrauchung, Brandschutzingenieurwesen, relevante Vorschriften, Bauteil- und Rauchnachweise, Brandmeldeanlagen
- Erstellung einer Projektarbeit
- Modul 3: Moderner Einsatz von Bauprodukten, Vor-Ort-Projektarbeiten (Industriehalle, Pflegeheim)

Teilnehmerkreis

- Ingenieure und Architekten
- Personen mit Eignung für den gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst
- Meister und Techniker im Baubereich

Voraussetzung

- Erfolgreiche Ausbildung zum Fachplaner für den vorbeugenden Brandschutz – TÜV oder gleichwertig
- Mindestens fünf Jahre einschlägige Berufstätigkeit

Abschluss:	Personenzertifizierung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	25 Tage (davon 9 Tage Selbstlernphase und Projektarbeit)
Preis:	4.450,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 390,00 € Zertifizierungsgebühr (zzgl. MwSt.) 5.759,60 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 289
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4112044

Brandschutzbeauftragter Teil 1

Der zweiteilige Lehrgang befähigt Sie, Ihrer Tätigkeit als Brandschutzbeauftragter kompetent und rechtssicher nachzukommen.

Inhalte

- Rechtliche Grundlagen im Brandschutz
- Brandlehre: Entstehung von Bränden, Brandklassen, Auswahl geeigneter Löschmittel
- Baulicher Brandschutz: Bauordnungen, Baustoffe und Bauteile, Flucht- und Rettungswege
- Brand- und Explosionsgefahren, besondere Risiken
- Zusammenarbeit mit Behörden, Feuerwehren und Versicherern
- Praktische Übung mit handbetätigten Feuerlöscheinrichtungen zur Brandbekämpfung
- Organisatorischer Brandschutz: Brandschutzkonzepte, Brandschutzordnung (A, B, C)

Teilnehmerkreis

- Brandschutzverantwortliche
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit
- Technische Angestellte und Führungskräfte
- Sicherheitsbeauftragte, Ingenieure und Architekten
- Mitarbeiter von Behörden, Kommunen, Versicherern

Hinweis

Um den Abschluss „Brandschutzbeauftragter" zu erlangen, ist der Besuch beider Seminarteile erforderlich.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	4 Tage
Preis:	1.080,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 60,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 1.356,60 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 290
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4112017

Brandschutzbeauftragter Teil 2

Mit diesem Lehrgang vervollständigen Sie Ihre Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten. Der Fokus liegt nun auf der praktischen Umsetzung des Brandschutzes im Unternehmen.

Inhalte

- Anlagentechnischer Brandschutz: Brand- und Gefahrenmeldeanlagen, ortsfeste Feuerlöschanlagen, Rauch- und Wärmeabzugsanlagen
- Organisatorischer Brandschutz: Alarmierung, Räumung, Brandbekämpfung, Feuerwehrpläne
- Brandschutzmanagement: Integration von Brandschutz in die betriebliche Organisation, Beurteilung von Brandschutzkonzepten
- Besondere Brandgefahren, Maßnahmen
- Schriftliche und mündliche Abschlussprüfung

Teilnehmerkreis

- Brandschutzverantwortliche
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit
- Technische Angestellte und Führungskräfte
- Sicherheitsbeauftragte, Ingenieure und Architekten
- Mitarbeiter von Behörden, Kommunen, Versicherern

Voraussetzung

Teilnahmebescheinigung „Brandschutzbeauftragter Teil 1“ oder nachgewiesene vergleichbare Kenntnisse

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	4 Tage
Preis:	1.080,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 120,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.428,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 290
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4112018

Fortbildung für Brandschutzbeauftragte

In nur einem Tag erhalten Sie aktuelle Informationen über geänderte Technische Regeln und Gesetze sowie über neue Entwicklungen im Bereich Brandschutz.

Inhalte

- Das aktuelle Vorschriften- und Regelwerk
  - MBO, DIN EN 13501 und MIndBauRL
  - Berufsgenossenschaftliches Regelwerk
- Brandschutzbeauftragte in der Praxis
  - ArbStättV und Brandschutz
  - ASR A2.3: Fluchtwege, Flucht- und Rettungspläne
  - Herausforderungen für Brandschutzbeauftragte durch Zeit- und Kostendruck, mangelndes Problembewusstsein der Mitarbeiter
  - Einsatzzeiten für Brandschutzbeauftragte
  - Brandschutzordnungen, praktische Umsetzung
- Spezielle Problemstellungen
  - Gefährdungsbeurteilung Brand: Risiken im Betrieb
  - Auswertung aktueller Brandfälle
  - Diskussion von Problemen aus der Praxis

Teilnehmerkreis

Brandschutzbeauftragte, die bereits gemäß vfdb-Richtlinie 12/09-01 ausgebildet und in dieser Funktion tätig sind

Voraussetzung

Grundlegende Kenntnisse des organisatorischen, technischen und baulichen Brandschutzes

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	440,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 523,60 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 290
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4112027

Brandschutzhelfer und Räumungshelfer gemäß § 10 Arbeitsschutzgesetz und ASR A2.2

Als Brandschutzhelfer können Sie nicht nur Brände mit den zur Verfügung stehenden Hilfsmitteln löschen, Sie wissen auch, welche Maßnahmen bezüglich einer Räumung einzuleiten sind.

Inhalte

- Rechtsgrundlagen: ArbSchG, ArbStättV, ASR A2.2, BGV A1, BGI/GUV-I 5182
- Aufgaben des Brandschutz- und Räumungshelfers
  - Verhalten im Brand- und Räumungsfall
  - Bestimmung der Anzahl von Brandschutz- bzw. Räumungshelfern
  - Ausstattung der Brandschutz- und Räumungshelfer
- Betriebliche Brandschutzorganisation: Brandschutzordnung, Räumungskonzepte
- Brennen und Löschen in Theorie und Praxis
  - Gefahren durch Brände, Brandklassen
  - Löschmittel und ihre Wirkung
- Brandbekämpfungseinrichtungen
- Praktische Ausbildung

Teilnehmerkreis

- Mitarbeiter, die mit Aufgaben im Brandschutz betraut werden sollen bzw. betraut sind
- Mitarbeiter aus Technik und Verwaltung
- Sicherheitsbeauftragte, Brandschutzverantwortliche
- Planungsingenieure

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 380,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.)
511,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 290

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4112001

Brandschutz in öffentlichen Gebäuden

Das Seminar unterrichtet Sie in nur einem Tag umfassend über alle für öffentliche Gebäude geltenden besonderen Anforderungen im baulichen, technischen und organisatorischen Brandschutz.

Inhalte

- Pflichten für Betreiber und Arbeitgeber in Krankenhäusern, Heimen, Schulen, Universitäten, Verkaufsstätten und anderen Gebäuden mit Publikumsverkehr
- Verantwortung im Brandschutz
- Brandgefahren und Brandursachen
- Planung des vorbeugenden Brandschutzes: baulich, anlagentechnisch und organisatorisch
- Umbauten und Nutzungsänderungen: Was ist genehmigungspflichtig?
- Flucht- und Rettungswege, Evakuierungskonzepte
- Prüfungen an sicherheitstechnischen Einrichtungen
- Löscheinrichtungen und Löschmittel
- Notfallplanung, Räumungs- und Brandschutzordnung

Teilnehmerkreis

- Brandschutzbeauftragte, Sicherheitsbeauftragte
- Personen, die für den Brandschutz verantwortlich sind
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit
- Planer von öffentlichen Gebäuden
- Mitarbeiter von Behörden, die Brandschutznachweise prüfen

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 410,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
487,90 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 291

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4112022

Evakuierung von Gebäuden

Eine unvorbereitete Evakuierung kann Menschenleben gefährden: Dieses Seminar vermittelt gemäß der Arbeitsstättenverordnung, was Sie beachten müssen, um eine Evakuierung erfolgreich durchzuführen.

Inhalte

- Sinn und Nutzen von Evakuierungsübungen
- Gestaltung der Flucht- und Rettungswege
- Räumungsordnung, Brandschutzordnung, Alarmpläne
- Notwendigkeit von Flucht- und Rettungsplänen
- Planung und Durchführung von Evakuierungsübungen
- Absprachen mit der Feuerwehr
- Evakuierungs- und Räumungsprobleme
- Technische Hilfsmittel für Räumung und Evakuierung
- Zu erwartendes Verhalten Betroffener und abzuleitende Maßnahmen
- Auswertung und Konsequenzen für die Praxis

Teilnehmerkreis

- Personen, welche die Räume des Unternehmens organisieren sollen
- Verantwortliche Führungskräfte, z. B. in Behörden, Schulen, Krankenhäusern, Einkaufszentren, Industrie- und Gewerbebetrieben
- Mitarbeiter im FM und in Liegenschaftsverwaltungen
- Brandschutzbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 410,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
487,90 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 291

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4112033

Planungskoordinator für Veranstaltungssicherheit

Kompetente Koordinatoren sind ein wichtiger Bestandteil einer sicheren Veranstaltung. Einige Bundesländer fordern in entsprechenden Leitfäden Personen, welche die Beteiligten einer Sicherheitsplanung koordinieren – sei es seitens der Behörde oder des Veranstalters.

Inhalte

- Aufgaben und Haftung eines Planungskoordinators
- Sicherheitskonzept: Inhalte und Umfang
- Versammlungsstätten und Fliegende Bauten
- Konzeption, Planung und sichere Durchführung
- Notwendige Bewertungen und Berechnungen
- Personendichte – Grundlagen und Praxisversuche
- Technische Hilfsmittel und Sicherheitsmaterialien
- Besucherinformationssysteme
- Sicherheitsplanungen auf Vollständigkeit überprüfen
- Spezielle Anforderungen bei Großveranstaltungen
- Kommunikation auf Veranstaltungen
- Gefordertes Fachpersonal
- Abnahme von Ständen und Fliegenden Bauten

Teilnehmerkreis

- Behördenvertreter, Veranstalter und Betreiber
- Führungskräfte bei Versammlungsstätten
- Leiter der Sicherheits- und Ordnungsdienste
- Verantwortliche für Veranstaltungstechnik
- Sicherheits- und Brandschutzbeauftragte

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 5 Tage
Preis: 1.380,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
150,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.)
1.820,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 291

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4112045

Verantwortliche Person für Sprachalarmanlagen nach DIN 14675

Nach DIN 14675 müssen die für die Planung und Errichtung von Sprachalarmanlagen Verantwortlichen über Fachkenntnisse verfügen, die von einer anerkannten Stelle zu zertifizieren sind. Das Seminar vermittelt diese Kenntnisse, und nach erfolgreicher Prüfung erhalten Sie das Zertifikat für die entsprechenden Phasen laut DIN.

Inhalte

- Normen und Richtlinien: DIN 14675, VDE 0833-4
- Elektrotechnische Details: MLAR, Notstromversorgung
- Grundlegende Anforderungen, Aufbau und Betrieb
- Planung und Projektierung von Sprachalarmanlagen
- Installation, Inbetriebsetzung und Abnahme
- Betrieb und Instandhaltung von Sprachalarmanlagen
- Sprachalarmzentrale: Zugangsebenen, Betriebszustände, Störungen, Notfallmikrofone
- Besprechung des Prüfungsfragenkatalogs und der Planungsaufgaben
- Tipps und Tricks der Sachverständigen

Teilnehmerkreis

Planer, Entwickler, Betreiber von Sprachalarmanlagen

Hinweis

Für die Zertifizierung zur verantwortlichen Person für Sprachalarmanlagen benötigen Sie die Normen DIN 14675:2012-04, DIN VDE 0833-1, DIN VDE 0833-2 und DIN VDE 0833-4. Bitte bringen Sie diese zum Seminar mit.

Abschluss:	Personenzertifikat durch TÜV SÜD Industrie Service (akkreditierte Stelle nach DIN 14675)
Dauer:	2 Tage
Preis:	700,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 180,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.047,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 291
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4112034

Verantwortliche Person für Brandmeldeanlagen nach DIN 14675

Sie erhalten fachspezifische Kenntnisse zu Brandmeldeanlagen. Nach der Abschlussprüfung zur verantwortlichen Person erfüllen Sie die DIN 14675, müssen aber noch bezüglich der verwendeten Brandmeldesysteme von den Herstellern geschult werden.

Inhalte

- Normen, Richtlinien und Technische Regeln: DIN 14675, VDE 0833 und weitere
- Anforderungen der ZÜS
  - Technische Anschlussbedingungen
  - Probleme/bemängelte Fehlausführungen
- Elektrotechnische Details: MLAR, Notstromversorgung
- Tipps und Tricks der Sachverständigen
- Prüfungsvorbereitung, Abschlussprüfung

Teilnehmerkreis

- Dipl.-Ing. oder Dipl.-Ing. (FH) der Fachrichtung Elektrotechnik oder mit elektrotechnischem Bezug
- Meister eines elektrotechnischen Handwerks
- Staatlich geprüfte Techniker, Bereich Elektrotechnik
- Facharbeiter mit entsprechender Berufserfahrung

Hinweis

Für die Zertifizierung zur verantwortlichen Person für Brandmeldeanlagen benötigen Sie die Normen DIN 14675:2012-04, DIN VDE 0833-1, DIN VDE 0833-2 und DIN VDE 0833-4. Bitte bringen Sie diese zum Seminar mit.

Abschluss:	Personenzertifikat durch TÜV SÜD Industrie Service (akkreditierte Stelle)
Dauer:	3 Tage
Preis:	900,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 180,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.285,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 291
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4112029

Fortbildung für Verantwortliche Personen für Brandmeldeanlagen nach DIN 14675

Als Verantwortliche Person (früher Fachkraft) für Brandmeldeanlagen müssen Sie Ihre Kenntnisse stets auf dem neuesten Stand halten. Das Seminar informiert Sie über wesentliche Neuerungen der VDE 0833 und dient als der geforderte Nachweis der Fachkenntnis für alle Phasen der Zertifizierung nach DIN 14675.

Inhalte

- Normen, Richtlinien, Technische Regeln
- Neuerungen im Überblick: VDE 0833, DIN 14675:2012-04
- Die Änderungen der VDE 0833 (Teil 1 und 2)
  - Zweimeldungsabhängigkeit
  - Ausnahmen von der Überwachung
  - Gestaltung von Übertragungswegen
  - Melderanordnung und Klassifizierung
  - Geänderte Betriebsvorschriften
- Hilfreiche Expertentipps zur Umsetzung
- Erfahrungsaustausch und Raum für Ihre Praxisfragen

Teilnehmerkreis

Planer, Entwickler und Betreiber von Brandmeldeanlagen

Hinweis

- Nach DIN 14675:2012-04 muss der Nachweis der Fachkenntnis für Brandmeldeanlagen (z. B. durch Auffrischungsschulungen) alle zwei Jahre erbracht werden.
- Bitte bringen Sie die DIN VDE 0833-2 zum Seminar mit.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	400,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 476,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 292
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4112036

Brandschutzsanierung im Bestand

Sie gewinnen Sicherheit bei der Vorbeugung von Brandschutzmängeln sowie deren Erkennung und der Gestaltung von Sanierungsmöglichkeiten. Dazu erhalten Sie Leitfäden für eine nutzergerechte und versicherungskonforme Durchführung von Brandschutzsanierungen.

Inhalte

- Einführung in das Thema Brandschutzsanierung
- Behördliche und versicherungstechnische Auflagen
- Haftungsrisiken, Bestandsschutz
- Wahrung der Bauherreninteressen
- Einbindung von Fachfirmen in Sanierungsprozesse
- Dokumentation (Leistungsphase 9)
- Ablaufplanung einer erfolgreichen, budgetorientierten Brandschutzsanierung
- Praxisübung zur Sanierung im laufenden Betrieb
- Brandschutzkonzept, -nachweis und -gutachten
- Abweichungsantrag: Aufbau und Inhalte
- Risikominimierung, Erkenntnisse aus Brandschauen
- Beispiele zu Bauteilertüchtigungen

Teilnehmerkreis

- Brandschutzbeauftragte, verantwortliche Personen im Brandschutz
- Architekten und Planer, Facility Manager
- Eigentümer von Gewerbeimmobilien
- Mitarbeiter der öffentlichen Hand

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	710,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 844,90 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 292
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4112039

Brandschutz bei Planung und Ausführung der Elektroinstallation

Sie erwerben umfassende Kenntnisse über die aktuellen brandschutztechnischen Anforderungen an das Fachgewerk Elektrotechnik und sind in der Lage, diese rechtssicher umzusetzen.

Inhalte

- Pflichten von Betreiber und Arbeitgeber
- Baurechtliche Vorgaben der Musterbauordnung (MBO) und weiterer Vorschriften
- Elektrischer Strom als Brandursache
- Ziele und Maßnahmen des baulichen Brandschutzes
- Gefahren durch die Elektroinstallation im Brandfall
- Anforderungen der Muster-Leitungsanlagen-Richtlinie
- Verlegen von elektrischen Leitungsanlagen durch raumabschließende Bauteile
- Verlegen von elektrischen Leitungsanlagen in Rettungswegen
- Funktionserhalt elektrischer Leitungsanlagen im Brandfall
- Betreiben und Instandhalten von Elektroanlagen
- Diskussion und spezielle Fragestellungen

Teilnehmerkreis

- Fachplaner von Elektroanlagen, Fachbauleiter
- Techniker und Meister aus dem Elektrohandwerk
- Mitarbeiter ausführender Firmen
- Mitarbeiter von Ämtern und Behörden

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 410,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
487,90 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 292

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4112025

Brandschutz bei Planung und Ausführung der Versorgungstechnik in Gebäuden

Dieses Seminar vermittelt Ihnen fundierte Kenntnisse zu den vielseitigen Anforderungen des baulichen Brandschutzes an das Fachgewerk Versorgungstechnik/TGA und deren praktische Umsetzung.

Inhalte

- Baurechtliche Vorgaben (Landesbauordnungen)
- Gesetzliche Grundlagen, LAR, LüAR, DIN
- Bildung von Brandabschnitten, Brandwände
- Brand- und Baustoffklassen, Feuerwiderstandsklasse
- Erfüllen von Brandschutzanforderungen, verschiedene Schottungen, Abschottungsprinzip
- Gefahren durch die Versorgungstechnik im Brandfall
- Wände und Decken mit brandschutztechnischen Anforderungen
- Leitungsarten in der Gebäudetechnik
- Checklisten, Wartung
- Planung und Ausführung von brandschutztechnischen Maßnahmen, Bestandsschutz
- Diskussion Ihrer Problemstellungen, Praxisbeispiele

Teilnehmerkreis

- Architektur- und Planungsbüros, Ingenieurbüros der Versorgungstechnik und für Tragwerksplanung, die mit der Planung von Büro-, Industrie- und Gewerbebauten beauftragt sind
- Bauunternehmen sowie Baubehörden

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 410,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
487,90 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 292

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4112026

Fachkraft für Feststellanlagen nach DIN 14677

Feststellanlagen dürfen nur noch durch ausgebildete „Fachkräfte für Feststellanlagen“ mit Kompetenznachweis wiederkehrend geprüft und gewartet werden.

Inhalte

- Inhalte der DIN 14677, Richtlinien für Feststellanlagen DIBt und deren Anforderungen
- Verantwortung und Pflichten von Bauherr, Betreiber, Arbeitgeber und der Fachkraft für Feststellanlagen
- Funktion und Bestandteile von Feststellanlagen
- Instandhaltung von Feststellanlagen

Teilnehmerkreis

- Befähigte Personen für Brandschutztüren und -tore sowie weitere Personen, die den Kompetenznachweis „Fachkraft für die wiederkehrende Prüfung von Feststellanlagen“ erwerben wollen
- Fachkräfte für Feststellanlagen, die eine Schulung zum Erhalt ihrer Kompetenzen benötigen (alle 5 Jahre)

Voraussetzung

Nachweisbare Kenntnisse zu Feuer- und Rauchschutzabschlüssen sowie eine der folgenden Voraussetzungen:

- Abschluss mit elektrotechnischem oder mechanischem Bezug,
- mindestens dreijährige einschlägige Berufserfahrung
- oder Geselle/Facharbeiter gemäß DIN 14675 (Phase Instandhaltung)

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 571,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 292
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4112038

Befähigte Person für Brandschutztüren und -tore sowie Fachkraft für Feststellanlagen

Das Seminar vermittelt die nötigen Qualifikationen, um Brandschutztüren und Feststellanlagen regelmäßig sachkundig prüfen zu können.

Inhalte

- Einführung in Bauprodukte und Bauteile
- Anforderungen an Feuerschutzabschlüsse (MBO)
- Bestandteile und Funktion von Feuer- und Rauchschutzabschlüssen, Besonderheiten bei Fluchttüren
- Prüfung von Drehflügeltüren und Schiebetoren
- Pflichten von Bauherr, Betreiber, Arbeitgeber und Befähigter Person
- Inhalte der DIN 14677 und DIN EN 14637
- Richtlinien für Feststellanlagen DIBt, Anforderungen

Teilnehmerkreis

Personen, die für den Zustand von Brandschutztüren, -toren und Feststellanlagen verantwortlich sind bzw. die jährliche Sachkundigenprüfungen durchführen sollen

Voraussetzung

Sie erfüllen die Anforderungen der BetrSichV an Befähigte Personen sowie eine dieser Voraussetzungen:

- Abschluss mit elektrotechnischem oder mechanischem Bezug,
- mindestens dreijährige, einschlägige Berufserfahrung
- oder Geselle/Facharbeiter gemäß DIN 14675 (Phase Instandhaltung)

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	740,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 940,10 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 292
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4112037

Befähigte Person für die Überprüfung von Brandschutzklappen

Das Seminar befähigt Sie, die geforderte wiederkehrende Überprüfung der Brandschutzklappen in RLT-Anlagen fachgerecht durchzuführen.

Inhalte
- Baurecht, LAR, LÜAR, DIN, Zulassungen (AbZ)
- Brand-, Baustoff- und Feuerwiderstandsklassen
- Abschottungsprinzip, Funktionsweise
- Aufbau, Bestandteile, Sonderbauformen und Prüfbescheide von Brandschutzklappen
- Einbauvorschriften, bauaufsichtliche Zulassung
- Erfüllung von Brandschutzanforderungen durch verschiedene Bauarten
- Checklisten, Wartung
- Bestandsschutz, Sanierung von Brandschutzklappen
- Praktische Demonstrationen an Brandschutzklappen

Teilnehmerkreis
- Betriebspersonal für haustechnische Anlagen aus Industrie, Kaufhäusern und Krankenhäusern
- Wartungsmonteure von HLS-Fachfirmen, von kommunalen Betrieben und Behörden
- Mitarbeiter von Flughäfen, Ingenieur- und Planungsbüros, Bauleiter

Voraussetzung
Anforderungen der BetrSichV an Befähigte Personen (technische Ausbildung, Kenntnis der Anlagen)

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 571,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 293
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4112007

Sachkundiger für Brandabschottungen

Das Seminar vermittelt Ihnen die notwendige Sachkunde, um Brandabschottungen fachgerecht verbauen zu können. Außerdem werden Sie geschult, Mängel rechtzeitig zu erkennen – bevor der Ernstfall eintritt.

Inhalte
- Vorschriften zu Brandabschottungen aus der MBO
- DIN 4102 Teil 9: Kabelabschottungen
- DIN 4102 Teil 11: Rohrabschottungen, Installationsschächte
- Anforderungen und Erleichterungen aus der MLAR
- Konstruktionsdetails, Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Schottsysteme
- Vorstellung der verschiedenen Herstellersysteme
- Unterschiedliche Anforderungen der Einbauzulassung
- Einbauanleitung
- Praktische Tipps zur Fehlervermeidung
- Erkennen von Mängeln

Teilnehmerkreis
- Fachmonteure
- Haustechnisches Fachpersonal, Gebäudetechniker
- Verantwortliche Mitarbeiter im Brandschutz

Hinweis
Beim Verbau und der Prüfung von Brandabschottungen sind die besonderen herstellerspezifischen Zulassungsvoraussetzungen zu beachten.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	400,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 535,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 293
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4112041

Befähigte Person für die Überprüfung von Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (RWA)

Das Seminar vermittelt Ihnen das notwendige Wissen, um die geforderten wiederkehrenden Überprüfungen von RWA-Anlagen eigenständig und gesetzeskonform durchführen zu können.

Inhalte

- Gesetzliche Grundlagen, Forderungen des Baurechts
- Begriffe, Schutzziele, Anwendung von RWA-Anlagen
- Natürlicher/maschineller Rauch- und Wärmeabzug
- Einbauvorschriften und Prüfzeichen für diese Anlagen
- Bauaufsichtliche Zulassung, Errichtererklärung
- Auslöse- und Meldesysteme, Funktionsüberprüfung von RWA-Anlagen
- Pflichten des Anlagenbetreibers, Wartung und wiederkehrende Prüfungen von RWA-Anlagen
- Aufgaben und Pflichten von Sachkundigen, Prüfungsgrundlagen
- Einweisung in die Prüfung von RWA-Anlagen

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter, die aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung und Erfahrung als Sachkundige Prüfungen von RWA-Anlagen durchführen

Voraussetzung

Sie erfüllen die Anforderungen der BetrSichV an Befähigte Personen.

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 730,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.)
928,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 293
Website: www.tuev-sued.de/akademie/4112009

Befähigte Person für die Überprüfung von Sprinkleranlagen

In diesem Fachlehrgang zum Sprinklerwart erwerben Sie die technischen und rechtlichen Kenntnisse, um wiederkehrende Kontrollen zur Betriebsbereitschaft von Sprinkleranlagen durchführen zu können.

Inhalte

- Gesetzliche Grundlagen und Verordnungen
- Pflichten des Betreibers von Löschanlagen
- Befähigung des Kontrollpersonals (unterwiesene Personen, Sachkundige, Sachverständige)
- Aufbau, Funktion und Wirkungsweise von Sprinkler-/Sprühwasserlöschanlagen
- Wasser- und Energieversorgung, Systemkomponenten
- Alarmventilstationen mit Zubehör und Alarmierung
- Rohrleitungsnetze und Sprinkler
- Musterprüflisten und Checklisten
- Erhaltung der Betriebsbereitschaft
- Hinweise und Hilfestellung zur Prüftätigkeit

Teilnehmerkreis

- Fachmonteure, Versorgungstechniker
- Haustechnisches Fachpersonal, Hausmeister

Voraussetzung

Sie erfüllen die Anforderungen der BetrSichV an Befähigte Personen (themenrelevante Ausbildung, Berufserfahrung, zeitnahe berufliche Tätigkeit) und ggf. Anforderungen weiterer länderspezifischer Regelwerke.

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 410,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.)
547,40 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 293
Website: www.tuev-sued.de/akademie/4112032

Befähigte Person für die Überprüfung von Wandhydranten

Dieses Seminar vermittelt Ihnen das notwendige Fachwissen, um die wiederkehrenden Prüfungen an Wandhydranten gemäß den geltenden Vorschriften und Technischen Regeln durchzuführen.

Inhalte

- Notwendige Prüfgrundlagen
  - Gesetze, Verordnungen, Normen und Richtlinien
  - Geltende technische Regelwerke
  - Definitionen, z. B. Sachkundiger, Sachverständiger
  - Aufbau und Funktion einer Wandhydrantenanlage
- Prüfung der Anlagen (mit Begehung)
  - Wassereinspeisung
  - Prüfung des Wandhydrantenkastens und Wandhydranten
  - Prüfung der Wasserdurchflussmenge
  - Flexible und formstabile Schlauchleitungen
  - Äußere Einwirkungen auf den Wandhydranten

Teilnehmerkreis

- Mitarbeiter aus der Haus- und Gebäudetechnik
- Brandschutzbeauftragte

Voraussetzung

Sie erfüllen die in der BetrSichV genannten Anforderungen an Befähigte Personen (themenrelevante Ausbildung, Berufserfahrung, zeitnahe berufliche Tätigkeit).

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 410,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.)
547,40 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 294

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4112031

Fachkraft für Rauchwarnmelder nach DIN 14676

Rauchwarnmelder werden Pflicht. Für Errichter und Planer von Rauchwarnmeldesystemen ergibt sich eine Nachweispflicht ihres aktuellen Kenntnisstandes gemäß DIN 14676. Durch erfolgreichen Besuch dieses Seminars erhalten Sie einen anerkannten Kompetenznachweis und können DIN-konform arbeiten.

Inhalte

- Übersicht über die Vielfalt und Tücken von Rauchwarnmeldern in Deutschland
- Prüf- und Qualitätsanforderungen an die Brandmelder gemäß VdS, vfdb 1401 sowie Q-Label
- Gesetzliche Anforderungen der Landesbauordnungen
- Relevante Normen DIN 14604, DIN 14676 sowie VdS-Richtlinie 3515
- Mögliche Einsatzbereiche und technische Lösungen
- Übungen zur Planung und zum Einsatz von Rauchwarnmeldern
- Normgerechte Prüfung zum Erwerb des Kompetenznachweises (DIN 14676 Anlage B1)

Teilnehmerkreis

- Mitarbeiter von Firmen, die Rauchwarnmelder planen, vertreiben, installieren und instandhalten
- Mitarbeiter aus der Wohnungswirtschaft
- Mitarbeiter aus Elektrounternehmen
- Kaminkehrer

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 260,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
40,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.)
357,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 294

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4112042

Befähigte Person für die Erarbeitung und Prüfung von Flucht-, Rettungs- und Feuerwehrplänen

Im Ernstfall sind Feuerwehr-, Flucht- und Rettungspläne lebensrettend. Zur Richtigkeit der Pläne sind Bauherren und Betreiber gesetzlich verpflichtet und müssen sie mindestens alle zwei Jahre überprüfen. Dieses Seminar vermittelt die dazu erforderlichen Kenntnisse.

Inhalte

- Brandschutzziele und Aufgaben von Flucht- und Rettungsplänen, Feuerwehrplänen, Feuerwehrlaufkarten
- Rechtliche Grundlagen
- Begriffe, Aufgaben, Pflichten und Zuständigkeiten bei Erstellung und Aktualisierung der Pläne
- Aufbau und Inhalt von Flucht- und Rettungsplänen gemäß DIN ISO 23601 und ASR A2.3
- Symbolik nach DIN ISO 7010 und ASR A1.3
- Aufbau und Inhalt von Feuerwehrplänen, DIN 14095
- Aufbau und Inhalt von Feuerwehrlaufkarten, DIN 14675
- Beispiele aus der Praxis
- Ausblick auf zu erwartende Änderungen bei der Erstellung von Brandschutzordnungen (DIN 14096)
- Information zu Sonderplänen in Schulen (EOS)

Teilnehmerkreis

- Architektur- und Ingenieurbüros
- Planer für Brandschutz, Brandschutzingenieure
- Behörden, Bauabteilungen, Brandschutzbeauftragte
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 400,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.)
535,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 294

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4112006

Fachkundiger für die Erarbeitung und Prüfung der Brandschutzordnung nach DIN 14096

Nach Novellierung der DIN 14096 im Jahr 2013 stehen Betreiber baulicher Anlagen in der Pflicht, die Brandschutzordnung regelmäßig, längstens nach zwei Jahren, von einem Fachkundigen überprüfen zu lassen. Unser Seminar vermittelt die geforderte Fachkunde: Sie erfahren, was für eine nach DIN 14096 erstellte Brandschutzordnung notwendig ist, und können diese auf ihre praktische Umsetzung hin beurteilen.

Inhalte

- Brandschutzziele, Aufgaben der Brandschutzordnung
- Rechtliche Grundlagen
- Begriffe, Aufgaben, Pflichten und Zuständigkeiten bei Erstellung und Aktualisierung der Brandschutzordnung
- Aufbau und Inhalt von Flucht- und Rettungsplänen gemäß DIN 14096 und ASR A2.3
- Neue Symbolik: DIN ISO 7010, DIN 4844-2, ASR A1.3
- Beispiele aus der Praxis
- Erarbeitung einer Musterbrandschutzordnung für eine bauliche Anlage

Teilnehmerkreis

- Architekten und Ingenieure
- Planer für Brandschutz, Brandschutzingenieure
- Behörden, Bauabteilungen von Unternehmen
- Brandschutzbeauftragte, Sicherheitsbeauftragte
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 400,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.)
535,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 294

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4112043

Qualifikation zur Fachkraft für Gebäudetechnik

Die moderne Gebäudetechnik stellt hohe Anforderungen an die zuständigen Mitarbeiter. Mit der berufsbegleitenden Qualifikation zur Fachkraft für Gebäudetechnik bietet die TÜV SÜD Akademie ein innovatives Ausbildungskonzept: Das erforderliche Basiswissen wird im Seminar „Grundlagen der Haustechnik" erworben. Darauf aufbauend können Sie individuell Seminare aus vier fachspezifischen Themengebieten auswählen. Diese Wahlmöglichkeit schafft höchstmögliche Flexibilität beim Erwerb persönlicher und betrieblich erforderlicher Kompetenzen.

Inhalte

- „Grundlagen der Haustechnik" als Basisseminar
- Versorgungstechnik:
  - Grundlagen der Lüftungs- und Klimatechnik, 1 oder 2
  - Raumluft-Hygieneschulung, Kategorie A oder B
  - Trinkwasser-Hygieneschulung, Kategorie A oder B
  - Sachkunde für Probenehmer von Trinkwasser
  - Prüfung von RLT-Anlagen
  - Sachkundiger für den hydraulischen Abgleich
  - Sachkundiger LED
- Brandschutz und Brandschutztechnik:
  - Brandschutzbeauftragter oder Brandschutzhelfer
  - Brandschutz in öffentlichen Gebäuden
  - Evakuierung von Gebäuden
  - Fachkraft für Feststellanlagen nach DIN 14677
  - Sachkundiger für Brandabschottungen
  - Fachkundiger für die Erarbeitung und Prüfung der Brandschutzordnung nach DIN 14096
  - Befähigte Person
    - für die Überprüfung von Brandschutzklappen
    - für die Überprüfung von Sprinkleranlagen
    - für die Überprüfung von Wandhydranten
    - für die Überprüfung von RWA-Anlagen
    - für die Erarbeitung und Prüfung von Flucht-, Rettungs- und Feuerwehrplänen
    - für Brandschutztüren und -tore sowie Fachkraft für Feststellanlagen
- Sicherheit:
  - Befähigte Person für die Prüfung von tragbaren und fahrbaren Leitern und Tritten
  - Prüfung von ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmitteln durch elektrotechnisch unterwiesene Personen / Der Hausmeister als EuP
  - Fachkraft für den sicheren Kinderspielplatz
- Aufzugs- bzw. Tortechnik:
  - Personenbefreiung und Kontrolle von Aufzügen
  - Sicherheit bei der Wartung von Aufzügen
  - Sachkundiger für kraftbetätigte Fenster, Türen und Tore

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter der Haus- und Gebäudetechnik

Voraussetzung

Handwerkliche Ausbildung oder vergleichbare einschlägige Berufserfahrung

Hinweis

Um die Qualifikation zu erlangen, sind innerhalb von drei Jahren das Seminar „Grundlagen der Haustechnik" sowie insgesamt mindestens fünf Seminare aus mindestens drei der genannten Themenfelder zu besuchen. Um das Zertifikat aufrechtzuerhalten, muss mindestens eine einschlägige Weiterbildung innerhalb von drei Jahren nachgewiesen werden.

Abschluss:	Zertifikat „Fachkraft für Gebäudetechnik" mit Auflistung der besuchten Seminare
Dauer:	Mindestens 56 Unterrichtseinheiten, je nach gewählten Seminaren
Preis:	Keine Gebühr für das Zertifikat (Preise siehe Einzelseminare)
Termine:	Siehe jeweilige Seminare
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/fachkraftGT

Grundlagen der Haustechnik

Dieses Seminar informiert über die wesentlichen Aufgaben des Haustechnikers und vermittelt das notwendige Grundlagenwissen für wichtige Bereiche der Technischen Gebäudeausrüstung.

Inhalte

- Technische, organisatorische und kaufmännische Aufgaben des Haustechnikers
- Grundlagen Arbeitssicherheit und Brandschutz
  - Wichtige Gesetze, Vorschriften und Normen
  - Baulicher Brandschutz, Abschottungen
  - Technischer, organisatorischer und abwehrender Brandschutz
- Anlagenwartung und -prüfung
- Heizungsanlagen: Komponenten und Wirkungsweisen
- Lüftungsanlagen: Arten, Bauteile, Vorschriften
- Sanitärtechnik: Wasserversorgung, Trinkwasseranlagen, Wasseraufbereitung, Abwasser
- Aufzugsanlagen: Aufgaben und Pflichten des Betreibers, sicherheitstechnische Einrichtungen, besondere Bauteile

Teilnehmerkreis

- Technisches Fachpersonal in der Gebäudetechnik
- Hausmeister, Haus- und Immobilienverwalter
- Teilnehmer der Ausbildung zum Fachwirt Facility Management (GEFMA)

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 670,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
797,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 294

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4114001

Der Hausmeister als elektrotechnisch unterwiesene Person

Hausmeister müssen unter anderem die zunehmend komplexen elektrotechnischen Anlagen betreuen. Das zweitägige Seminar vermittelt Ihnen die Sachkenntnis der erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen, Werkzeuge sowie Prüf- und Messgeräte.

Inhalte

- Grundlagen der Elektrotechnik
- Gefahren des elektrischen Stroms
- Schutzmaßnahmen und Netzformen
- Elektrische Betriebsmittel in Starkstromanlagen
- Werkzeugkunde und BGV A3/DGUV Vorschrift 3
- Prüf- und Messgeräte
- Tätigkeiten elektrotechnisch unterwiesener Personen
  - Auswechseln von Lichtschaltern (AP/UP 230 V)
  - Auswechseln von Steckdosen (AP/UP 230 V)
  - Auswechseln von Leuchtmitteln (230 V)
  - Auswechseln von Sicherungseinsätzen bis zu einer bestimmten Größe
- Betrieb von Starkstromanlagen nach DIN VDE 0100
- Erste Hilfe bei Unfällen im Bereich der Elektrotechnik
- Praktische Übungen

Teilnehmerkreis

- Hausmeister und Hausverwalter
- Mitarbeiter der Haus- und Gebäudetechnik

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 675,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
75,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.)
892,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 294

Website: www.tuev-sued.de/akademie/3612021

Befähigte Person für die Prüfung von tragbaren und fahrbaren Leitern und Tritten

Jeder dritte Absturzunfall führt zur Arbeitsunfähigkeit. Dieses Seminar vermittelt Ihnen die notwendige Sachkunde für die gesetzlich geforderten, wiederkehrenden Überprüfungen von Leitern und Tritten.

Inhalte

- BetrSichV, TRBS 2121 (Teil 2)
- Die DGUV-Information 208-016 (vormals BGI 694) und ihre Umsetzung
- Normen und Vorschriften
- Verantwortung und Haftung
- Aufgaben und Pflichten der Befähigten Person
- Arbeitssicherheit beim Umgang mit Leitern und Tritten
- Grundlagen der Prüfung von Leitern und Tritten
- Prüfung von Leitern und Tritten: Hinweise zum optimalen Vollzug im eigenen Unternehmen
- Bestimmungsgemäße Verwendung
- Abschlussprüfung

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter, die Sachkundigenprüfungen der Leitern und Tritte durchzuführen haben

Voraussetzung

Sie erfüllen die in der BetrSichV genannten Anforderungen an Befähigte Personen (themenrelevante Ausbildung, Berufserfahrung, zeitnahe berufliche Tätigkeit).

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	420,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 559,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 295
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4114011

Befähigte Person für die Prüfung von Steigleitern und Steigeisengängen

Steigleitern und Steigeisengänge sind in regelmäßigen Abständen auf ihre ordnungsgemäße Funktion zu überprüfen und, falls erforderlich, instand zu setzen. Dabei sind zahlreiche aktuelle Vorschriften zu beachten.

Inhalte

- Unterweisung: Durchführung, Dokumentation
- Rechtsgrundlagen: EU-Richtlinien, Arbeitsschutzgesetz, BetrSichV, Technische Regeln
- ASR A1.8: Technische Regel für Arbeitsstätten
- DGUV-Information 208-032 (vormals BGI 5189): Auswahl und Benutzung von Steigleitern
- DGUV-Regel 103-007 (vormals BGR 177): Steiggänge für Behälter und umschlossene Räume
- Normen, z. B. DIN 18799, DIN 14094, DIN EN 14396
- Reparatur und Instandhaltung, mit Bildern und Hinweisen aus der Praxis
- Prüfung an ausgewählten Steigleitern und Steigeisen: Prüfmethoden, Prüffristen, Dokumentation

Teilnehmerkreis

- Haustechnisches Fachpersonal
- Montage-, Instandhaltungs- und Wartungspersonal
- Sicherheitsbeauftragte
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit

Voraussetzung

Anforderungen der BetrSichV an Befähigte Personen

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	410,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 547,40 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 295
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4113012

Sachkundiger für kraftbetätigte Fenster, Türen und Tore

Das Seminar vermittelt die rechtlichen Grundlagen und das Fachwissen, um die gesetzlich geforderte sachkundige Überprüfung der im Betrieb eingesetzten kraftbetätigten Fenster, Türen und Tore erfüllen zu können.

Inhalte

- EG-Maschinenrichtlinie
- ASR A1.7 – Türen und Tore
- DIN EN 13241-1, 12604, 12453, 12635
- Automatische Türsysteme: EN 16005, DIN 18650-1 und DIN 18650-2
- DGUV-Grundsatz 308-006 (vormals BGG 950), DGUV-Information 208-022 (BGI 861-1), DGUV-Information 208-023 (BGI 861-2)
- Durchführung von Prüfungen (inkl. Betriebskräftemessung), Prüflisten

Teilnehmerkreis

- Technisches Personal von Hersteller-, Montage-, Wartungs- und Instandhaltungsfirmen
- Haustechnisches Fachpersonal, Hausmeister

Voraussetzung

Anforderungen der BetrSichV an Befähigte Personen

Hinweis

Die Norm DIN EN 12604 im Wert von 61 Euro ist im Seminarpreis inbegriffen.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	770,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 975,80 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 295
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4111206

Fortbildungsseminar für Sachkundige für kraftbetätigte Fenster, Türen und Tore

Das Seminar richtet sich an Sachkundige, die ihre Tätigkeit bereits seit einigen Jahren ausüben. Es verschafft Ihnen einen Überblick über die Neuerungen bei relevanten Normen und Richtlinien. Zudem wird die Problematik von „wesentlichen Veränderungen“ an kraftbetätigten Fenstern, Türen und Toren erläutert. Eine exemplarische Messung der Betriebskräfte an einem Mustertor weist Sie in die Handhabung des Betriebskräftemessgeräts ein.

Inhalte

- ASR A1.7 „Türen und Tore“
- EG-Maschinenrichtlinie
- Weitere Neuerungen im relevanten Normen- und Richtlinienwesen
- Prüfung nach Änderungen und wesentlichen Veränderungen an kraftbetätigten Fenstern, Türen und Toren
- Durchführung der Betriebskräftemessung an Türen und Toren
- Viele praktische Bezüge für Sachkundige im Einsatz
- Gezielte Tipps und Tricks vom Experten

Teilnehmerkreis

Sachkundige für kraftbetätigte Fenster, Türen und Tore, mit Berufserfahrung

Hinweis

Die Norm DIN EN 12604 im Wert von 61 Euro ist im Seminarpreis inbegriffen.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	420,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 499,80 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 295
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4111208

Grundlagen der Lüftungs- und Klimatechnik Teil 1

Teil 1 dieses zweiteiligen Seminars vermittelt Ihnen in kompakter Form die rechtlichen und technischen Anforderungen für einen optimierten, hygienekonformen Betrieb von Lüftungs- und Klimaanlagen.

Inhalte

- Gesetze und Vorschriften
- Grundlagen der Lüftungstechnik
- Raumklima und Wohlbefinden
  - Thermische Behaglichkeit/Erträglichkeit
  - Raumluftqualität
- Luftbehandlungsverfahren und -systeme
- Wärmerückgewinnung in Lüftungsanlagen
- Schalldämpfer
- Luftführungssysteme
- Ventilatoren
- Luftfilter in Lüftungsanlagen
  - Filterarten und Einsatzgebiete
  - Filterklassen
- Wartung nach VDMA 24186 Teil 0 und 1 sowie VDI 6022
- Prüfung der Lüftungsanlagen

Teilnehmerkreis

- Betreiber von raumlufttechnischen Anlagen
- Hausmeister
- Techniker und Meister

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 400,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
476,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 296

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4113001

Grundlagen der Lüftungs- und Klimatechnik Teil 2

Im zweiten Teil des Seminars erhalten Sie weiterführende Kenntnisse der Lüftungs- und Klimatechnik und sind in der Lage, auch komplexere Lüftungs- und Klimaanlagen zu verstehen.

Inhalte

- Übersicht über das Regularium
  - Gesundheitsschutz
  - Pflichten des Betreibers
  - Gesetze und Vorschriften
  - Europäische Normen
  - Besonderheiten bei der Wartung
- Regelparameter und andere Einflussgrößen
- hx-Diagramme und weitere Arbeitshilfen
- Berechnungsgrundlagen und -normen
- Berechnungsbeispiele
- Fehlersuche und Fehleranalyse
- Erfahrungsaustausch und Diskussion

Teilnehmerkreis

- Betreiber von raumlufttechnischen Anlagen
- Hausmeister, Techniker und Meister sowie eingewiesenes Personal

Voraussetzung

Teilnahme am Seminar „Grundlagen der Lüftungs- und Klimatechnik Teil 1" oder vergleichbare Kenntnisse

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 400,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
476,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 296

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4113005

Raumluft-Hygieneschulung Kategorie B nach VDI 6022

Das Seminar vermittelt die notwendige Kenntnis raumlufttechnischer Anlagen, um den hygienischen Betrieb sowie hygienebewusste Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten sicherzustellen.

Inhalte

- Bedeutung und Notwendigkeit der Hygiene beim Betrieb von raumlufttechnischen Anlagen (RLT)
- Erweiterung der Kenntnisse zu Aufbau und Funktion einer RLT-Anlage
- Hygienische Problembereiche von RLT-Anlagen
- Durchführung von Wartungsarbeiten an RLT-Anlagen
- Messverfahren zur Überwachung von RLT-Anlagen (z. B. Messmittel und Auswertung der Proben)
- Maßgebliche Gesetze, Vorschriften und Technische Regeln für den Betrieb von RLT-Anlagen

Teilnehmerkreis

- Lüftungs- und Klimatechniker, Hausmeister
- Fachmonteure u. a., die für Wartung, Instandsetzung und Inspektionen von RLT-Anlagen zuständig sind

Voraussetzung

Beachten Sie bitte die aus der BetrSichV resultierenden Anforderungen an Befähigte Personen.

Hinweis

Bitte bringen Sie die VDI 6022 Blatt 1 zum Seminar mit.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 571,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 296
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4113003

Raumluft-Hygieneschulung Kategorie A nach VDI 6022

Dieses Seminar berechtigt Sie, anspruchsvolle Hygienetätigkeiten an RLT-Anlagen sowie die Hygieneinspektion nach VDI 6022 durchzuführen.

Inhalte

- Notwendigkeit der Hygiene beim Betrieb von lüftungstechnischen Anlagen
- Medizinische Aspekte und Krankheitserreger, mikrobiologische Parameter
- Hygienische Problemzonen und ihre Vermeidung
- Anforderungen an Planung, Herstellung, Errichtung und Wartung von RLT-Anlagen
- Messverfahren zur Überwachung von RLT-Anlagen
- Erkennung und Bewertung von Hygienemängeln
- Gesetze, Vorschriften und Technische Regeln

Teilnehmerkreis

- Techniker, Meister und Ingenieure, die Hygienemaßnahmen gemäß VDI 6022 Kat. A durchführen möchten
- Planer von RLT-Anlagen

Voraussetzung

Mindestens Abschluss als Meister oder Techniker der TGA, Versorgungstechnik oder gleichwertig und mehrjährige Berufserfahrung mit RLT-Anlagen

Hinweis

Bitte bringen Sie die VDI 6022 Blatt 1 zum Seminar mit.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	840,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.059,10 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 296
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4113004

Prüfung von RLT-Anlagen

Aufbauend auf dem Seminar „Grundlagen der Lüftungs- und Klimatechnik“ oder vergleichbaren Kenntnissen befähigt Sie dieses Seminar, Prüfungen an RLT-Anlagen effizient durchzuführen, um die Funktionalität festzustellen. Sie sind in der Lage, Messungen vorzunehmen, die Anlagen entsprechend den technischen Vorgaben zu korrigieren und Wartungsarbeiten durchzuführen.

Inhalte

- Übersicht über Technische Regeln und Normen
- Grundlagen zur Durchführung von Prüfungen an raumlufttechnischen Anlagen
- Abnahmevorbereitung der RLT-Anlagen
- Durchführung aller erforderlichen Prüfungen
- Optimierung von Instandhaltung und Wartung
- Prüfgrundlagen der Bauteile und deren Dokumentation
- Durchführung von Funktionsmessungen
- Praxisnahe Beispiele
- Empfehlungen und Tipps anhand verschiedener Messungen

Teilnehmerkreis

- Lüftungs- und Klimatechniker
- Haustechnisches Personal, Hausmeister

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 400,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
476,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 296

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4113002

Trinkwasser-Hygieneschulung Kategorie B nach VDI 6023 (Blatt 1)

Die erfolgreiche Teilnahme an der Schulung nach Kategorie B berechtigt Sie zur Durchführung anspruchsvoller Hygienetätigkeiten bei der Wartung und Instandhaltung von Trinkwasseranlagen.

Inhalte

- Gesetze, technische Regelwerke
  - Trinkwasserverordnung
  - Empfehlung des Umweltbundesamtes zur Legionellendiagnostik
  - DIN 1988, DIN 50930, DVGW-Arbeitsblätter W551–553
- Einführung in die VDI 6023
- Hygiene bei der Wartung von Trinkwasseranlagen
  - Aufbau und Funktion von Trinkwasseranlagen
  - Hygienische Anforderungen bei Errichtung, Betrieb und Instandhaltung von Trinkwasseranlagen
  - Hygienische Problemzonen und ihre Vermeidung
- Messverfahren zur Überwachung
- Praxisbeispiele

Teilnehmerkreis

Facharbeiter, Monteure und Gesellen mit berufsspezifischer Ausbildung

Hinweis

Bitte bringen Sie eine gültige Version der VDI 6023 mit.

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 430,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.)
571,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 297

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4113007

Trinkwasser-Hygieneschulung Kategorie A nach VDI 6023 (Blatt 1)

Dieses Seminar ermöglicht Ihnen die fehlerfreie Planung, Ausführung und Wartung von Trinkwasseranlagen.

Inhalte

- Gesetze, technische Regelwerke, VDI 6023
- Hygiene beim Betrieb von Trinkwasseranlagen
  - Aufbau und Funktion von Trinkwasseranlagen
  - Anforderungen bei Planung und Sanierung
  - Hygienische Problemzonen und ihre Vermeidung
- Gesundheitliche Aspekte
  - Chemische und mikrobiologische Zusammenhänge
  - Hygiene bei Instandhaltung und Wartung
  - Persönliche Schutzmaßnahmen
- Messverfahren zur Überwachung von Trinkwasseranlagen, Probenahmen

Teilnehmerkreis

- Ingenieure, Techniker und Meister aus Planung, Errichtung sowie Instandhaltung
- Mitarbeiter von Behörden, Berufsgenossenschaften und öffentlichen Einrichtungen

Voraussetzung

Technische Ausbildung im Bereich TGA als Ingenieur, Techniker oder Meister und mehrjährige Berufserfahrung

Hinweis

Bitte bringen Sie eine gültige Version der VDI 6023 mit.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	840,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.059,10 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 297
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4113006

Sachkundenachweis für Probenehmer von Trinkwasser

Dieses Seminar befähigt Sie, Trinkwasserprobenahmen nach der aktuellen TrinkwV sach- und fachgerecht durchzuführen. Sie erwerben alle notwendigen Kenntnisse der rechtlichen Rahmenbedingungen, der Mikrobiologie, Probenahme sowie der relevanten Parameter.

Inhalte

- Trinkwasserverordnung
- Rechtliche Vorgaben
- Akkreditierung
- Probenahme allgemein
- Probenahme Mikrobiologie
- Probenahme chemischer Parameter nach DIN ISO 5667-5
- Vor-Ort-Parameter, Sensorik
- Unfallverhütung
- Praktischer Teil mit Übungen und Probenahme

Teilnehmerkreis

- Fachinstallateure, Instandhaltungspersonal
- Alle Beteiligten im Gebäudebetrieb
- Fachplaner
- Servicepersonal aus Wartungsfirmen und FM

Voraussetzung

Nachweisbare Anlagensachkenntnisse werden vorausgesetzt.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	400,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 535,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 297
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4113011

Personenbefreiung und Kontrolle von Aufzügen (ehemals Aufzugwärter)

Das Seminar macht Sie vertraut mit allen Aufgaben und Pflichten der für Aufzüge beauftragten Person (ehemals Aufzugwärter nach AufzV) und vermittelt Ihnen die Sicherheits- und Verhaltensanforderungen.

Inhalte

- Aufgaben und Pflichten des Betreibers und der beauftragten Person
- Rechtliche und technische Regelwerke
- Grundlagen der Aufzugstechnik
- Technische Darstellung der wichtigsten Aufzugsarten
- Sicherheitstechnische Anforderungen
- Durchführung der regelmäßigen Kontrollen
- Personenbefreiung: allgemeine Anforderungen, Ausrüstung und Organisation
- Darstellung der wichtigsten Antriebsarten (Seil, Hydraulik, Aufzüge ohne Triebwerksraum)
- Entlastung durch Notrufleitsysteme
- Fallbeispiele aus der Praxis

Teilnehmerkreis

Alle Personen, die mit der Aufsicht von Aufzugsanlagen beauftragt sind oder beauftragt werden sollen

Hinweis

Dieses Seminar ersetzt nicht die vorgeschriebene Kurzunterweisung am zu betreuenden Aufzug (Berechtigung zur Personenbefreiung).

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	400,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 476,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 297
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4111102

Sicherheit bei der Wartung von Aufzügen

Unsere Experten erläutern Ihnen die sicherheitstechnischen Einrichtungen und Bauteile am Aufzug und wie mit diesen bei Wartung und Instandhaltung umzugehen ist.

Inhalte

- Gesetze und Vorschriften: DIN EN, berufsgenossenschaftliche Informationen, Arbeitsschutzgesetz
- Aufzugstechnik: Seilaufzüge, hydraulische Aufzüge, sonstige Antriebsarten
- Sicherheitstechnische Einrichtungen und Bauteile
  - Schachttüren, Verriegelungen, Absturzsicherungen
  - Bremse, Treibscheibe, Tragseile, Steuerungen
- Gefahren und Unfälle an Aufzugsanlagen
- Sicheres Arbeiten in Triebwerksräumen, Aufzugsschächten und Schachtgruben
  - Sicherheitsanforderungen, Verhaltensregeln
  - Durchführung der Wartung/Instandhaltung

Teilnehmerkreis

- Personen, die mit der Aufsicht von Aufzugsanlagen beauftragt sind oder werden sollen und kleinere Instandhaltungstätigkeiten selbst durchführen sollen
- Personen, die sich bedingt durch ihren Tätigkeitsbereich in Aufzugsschächten aufhalten müssen

Voraussetzung

Teilnahme an dem Seminar „Personenbefreiung und Kontrolle von Aufzügen“ oder vergleichbare Kenntnisse

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	400,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 476,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 297
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4111103

Termine 2015 – bundesweit

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Fachplaner für den vorbeugenden Brandschutz – TÜV · 4112106

11.02. – 24.04.2015 Dresden	04.05. – 31.07.2015 Nürnberg	24.09. – 28.11.2015 Frankfurt
19.02. – 04.07.2015 Karlsruhe	20.08. – 02.10.2015 Köln	24.09. – 12.12.2015 Heidelberg
05.03. – 30.04.2015 Frankfurt	09.09. – 05.12.2015 Hamburg	28.09. – 02.12.2015 Berlin
05.03. – 13.06.2015 München	10.09. – 12.12.2015 München	28.09. – 09.12.2015 Stuttgart

Fachplaner für den vorbeugenden Brandschutz – TÜV: Modul 1 · 4112101

11.02. – 13.02.2015 Dresden	04.05. – 06.05.2015 Nürnberg	24.09. – 26.09.2015 Frankfurt
19.02. – 21.02.2015 Karlsruhe	20.08. – 22.08.2015 Köln	24.09. – 26.09.2015 Heidelberg
05.03. – 07.03.2015 Frankfurt	09.09. – 11.09.2015 Hamburg	28.09. – 30.09.2015 Berlin
05.03. – 07.03.2015 München	10.09. – 12.09.2015 München	28.09. – 30.09.2015 Stuttgart

Fachplaner für den vorbeugenden Brandschutz – TÜV: Modul 2 · 4112102

25.02. – 27.02.2015 Dresden	08.06. – 10.06.2015 Nürnberg	08.10. – 10.10.2015 Frankfurt
05.03. – 07.03.2015 Karlsruhe	27.08. – 29.08.2015 Köln	08.10. – 10.10.2015 München
19.03. – 20.03.2015 Frankfurt	23.09. – 25.09.2015 Hamburg	12.10. – 14.10.2015 Berlin
19.03. – 21.03.2015 München	07.10. – 09.10.2015 Stuttgart	15.10. – 17.10.2015 Heidelberg

Fachplaner für den vorbeugenden Brandschutz – TÜV: Modul 3 · 4112103

18.03. – 20.03.2015 Dresden	22.06. – 24.06.2015 Nürnberg	19.10. – 21.10.2015 Hamburg
26.03. – 28.03.2015 Frankfurt	10.09. – 12.09.2015 Köln	19.10. – 21.10.2015 Stuttgart
26.03. – 28.03.2015 Karlsruhe	15.10. – 17.10.2015 Frankfurt	29.10. – 31.10.2015 Heidelberg
16.04. – 18.04.2015 München	15.10. – 17.10.2015 München	02.11. – 04.11.2015 Berlin

Fachplaner für den vorbeugenden Brandschutz – TÜV: Modul 4 · 4112104

08.04. – 10.04.2015 Dresden	08.07. – 10.07.2015 Nürnberg	12.11. – 14.11.2015 Hamburg
16.04. – 18.04.2015 Frankfurt	24.09. – 26.09.2015 Köln	12.11. – 14.11.2015 München
07.05. – 09.05.2015 Karlsruhe	05.11. – 07.11.2015 Frankfurt	16.11. – 18.11.2015 Stuttgart
07.05. – 09.05.2015 München	09.11. – 11.11.2015 Berlin	26.11. – 28.11.2015 Heidelberg

Fachplaner für den vorbeugenden Brandschutz – TÜV: Modul 5 · 4112105

22.04. – 24.04.2015 Dresden	29.07. – 31.07.2015 Nürnberg	03.12. – 05.12.2015 Hamburg
28.04. – 30.04.2015 Frankfurt	30.09. – 02.10.2015 Köln	07.12. – 09.12.2015 Stuttgart
11.06. – 13.06.2015 München	26.11. – 28.11.2015 Frankfurt	10.12. – 12.12.2015 Heidelberg
02.07. – 04.07.2015 Karlsruhe	30.11. – 02.12.2015 Berlin	10.12. – 12.12.2015 München

Ausbildung zum zertifizierten freien Sachverständigen für den vorbeugenden Brandschutz · 4112044

13.04. – 20.06.2015 Stuttgart	08.06. – 01.08.2015 München	30.09. – 05.12.2015 Heidelberg
05.05. – 27.06.2015 Frankfurt	07.09. – 16.11.2015 Berlin	06.10. – 28.11.2015 München

Brandschutzbeauftragter Teil 1 · 4112017

27.01. – 30.01.2015 Mannheim	20.04. – 23.04.2015 Freiburg	06.10. – 09.10.2015 Heidelberg
02.02. – 05.02.2015 Stuttgart	05.05. – 08.05.2015 Hannover	06.10. – 09.10.2015 Nürnberg
09.02. – 12.02.2015 München	18.05. – 21.05.2015 München	12.10. – 15.10.2015 Freiburg
17.02. – 20.02.2015 Hamburg	09.06. – 12.06.2015 Augsburg	12.10. – 15.10.2015 Hamburg
23.02. – 26.02.2015 Leipzig	09.06. – 12.06.2015 Essen	13.10. – 16.10.2015 Augsburg
02.03. – 05.03.2015 Berlin	22.06. – 25.06.2015 Stuttgart	19.10. – 22.10.2015 Stuttgart
02.03. – 05.03.2015 Frankfurt	23.06. – 26.06.2015 Karlsruhe	27.10. – 30.10.2015 Zwickau
10.03. – 13.03.2015 Dresden	23.06. – 26.06.2015 Regensburg	02.11. – 05.11.2015 Frankfurt
10.03. – 13.03.2015 Kaiserslautern	29.06. – 02.07.2015 Darmstadt	09.11. – 12.11.2015 Leipzig
10.03. – 13.03.2015 Nürnberg	14.07. – 17.07.2015 Nürnberg	10.11. – 13.11.2015 München
23.03. – 26.03.2015 Erfurt	01.09. – 04.09.2015 Köln	10.11. – 13.11.2015 Saarbrücken
23.03. – 26.03.2015 München	08.09. – 11.09.2015 Dresden	30.11. – 03.12.2015 Berlin
24.03. – 27.03.2015 Augsburg	14.09. – 17.09.2015 München	01.12. – 04.12.2015 Frankfurt
24.03. – 27.03.2015 Köln	22.09. – 25.09.2015 Regensburg	

Brandschutzbeauftragter Teil 2 · 4112018

24.02. – 27.02.2015 Mannheim	04.05. – 07.05.2015 Freiburg	26.10. – 29.10.2015 Freiburg
02.03. – 05.03.2015 Stuttgart	15.06. – 18.06.2015 München	09.11. – 12.11.2015 Stuttgart
09.03. – 12.03.2015 Frankfurt	16.06. – 19.06.2015 Hannover	09.11. – 12.11.2015 Zwickau
09.03. – 12.03.2015 München	23.06. – 26.06.2015 Essen	10.11. – 13.11.2015 Augsburg
16.03. – 19.03.2015 Berlin	07.07. – 10.07.2015 Augsburg	10.11. – 13.11.2015 Nürnberg
16.03. – 19.03.2015 Leipzig	07.07. – 10.07.2015 Regensburg	16.11. – 19.11.2015 Frankfurt
24.03. – 27.03.2015 Hamburg	13.07. – 16.07.2015 Darmstadt	17.11. – 20.11.2015 Heidelberg
30.03. – 02.04.2015 Dresden	14.07. – 17.07.2015 Karlsruhe	24.11. – 27.11.2015 Hamburg
13.04. – 16.04.2015 Erfurt	20.07. – 23.07.2015 Stuttgart	30.11. – 03.12.2015 Leipzig
14.04. – 17.04.2015 Augsburg	15.09. – 18.09.2015 Köln	01.12. – 04.12.2015 München
14.04. – 17.04.2015 Kaiserslautern	15.09. – 18.09.2015 Nürnberg	01.12. – 04.12.2015 Saarbrücken
14.04. – 17.04.2015 Köln	06.10. – 09.10.2015 Dresden	07.12. – 10.12.2015 Berlin
14.04. – 17.04.2015 Nürnberg	13.10. – 16.10.2015 Regensburg	14.12. – 17.12.2015 Frankfurt
27.04. – 30.04.2015 München	19.10. – 22.10.2015 München	

Fortbildung für Brandschutzbeauftragte · 4112027

23.02. – 23.02.2015 Essen	22.06. – 22.06.2015 Landshut	16.10. – 16.10.2015 Hamburg
23.02. – 23.02.2015 Mannheim	23.06. – 23.06.2015 Frankfurt	16.10. – 16.10.2015 Kaiserslautern
20.03. – 20.03.2015 München	02.07. – 02.07.2015 München	21.10. – 21.10.2015 Regensburg
25.03. – 25.03.2015 Dresden	08.07. – 08.07.2015 Freiburg	26.10. – 26.10.2015 Dresden
27.03. – 27.03.2015 Erfurt	21.07. – 21.07.2015 Nürnberg	02.11. – 02.11.2015 Frankfurt
08.04. – 08.04.2015 Würzburg	29.07. – 29.07.2015 Stuttgart	16.11. – 16.11.2015 Stuttgart
16.04. – 16.04.2015 Stuttgart	26.08. – 26.08.2015 Heidelberg	17.11. – 17.11.2015 München
23.04. – 23.04.2015 Frankfurt	15.09. – 15.09.2015 Leipzig	20.11. – 20.11.2015 Berlin
04.05. – 04.05.2015 Augsburg	22.09. – 22.09.2015 Köln	01.12. – 01.12.2015 Hannover
22.05. – 22.05.2015 Berlin	28.09. – 28.09.2015 Bayreuth	07.12. – 07.12.2015 Nürnberg
22.06. – 22.06.2015 Karlsruhe	12.10. – 12.10.2015 Augsburg	

Brandschutzhelfer und Räumungshelfer gemäß § 10 Arbeitsschutzgesetz und ASR A2.2 · 4112001

30.01. – 30.01.2015 Dresden	03.03. – 03.03.2015 Freiburg	11.03. – 11.03.2015 Essen
05.02. – 05.02.2015 Leipzig	06.03. – 06.03.2015 Frankfurt	16.03. – 16.03.2015 Stuttgart
02.03. – 02.03.2015 Mannheim	09.03. – 09.03.2015 Dresden	17.03. – 17.03.2015 Regensburg

20.03. – 20.03.2015 Berlin	20.07. – 20.07.2015 Bayreuth	01.10. – 01.10.2015 Berlin
24.03. – 24.03.2015 Hannover	21.07. – 21.07.2015 Heidelberg	01.10. – 01.10.2015 Regensburg
24.03. – 24.03.2015 Nürnberg	07.09. – 07.09.2015 Dresden	26.10. – 26.10.2015 München
14.04. – 14.04.2015 München	14.09. – 14.09.2015 Leipzig	04.11. – 04.11.2015 Köln
04.05. – 04.05.2015 Würzburg	22.09. – 22.09.2015 Freiburg	13.11. – 13.11.2015 Hamburg
12.05. – 12.05.2015 Zwickau	22.09. – 22.09.2015 München	23.11. – 23.11.2015 Karlsruhe
16.06. – 16.06.2015 Köln	24.09. – 24.09.2015 Stuttgart	15.12. – 15.12.2015 Kassel
22.06. – 22.06.2015 Augsburg	30.09. – 30.09.2015 Frankfurt	

Brandschutz in öffentlichen Gebäuden · 4112022

11.03. – 11.03.2015 Stuttgart	29.05. – 29.05.2015 Berlin	16.10. – 16.10.2015 Frankfurt
23.03. – 23.03.2015 Augsburg	17.06. – 17.06.2015 Mannheim	09.11. – 09.11.2015 Nürnberg
26.03. – 26.03.2015 Dresden	02.07. – 02.07.2015 Freiburg	16.11. – 16.11.2015 München
23.04. – 23.04.2015 Nürnberg	15.09. – 15.09.2015 Regensburg	18.11. – 18.11.2015 Karlsruhe
13.05. – 13.05.2015 Köln	09.10. – 09.10.2015 Hamburg	

Evakuierung von Gebäuden · 4112033

10.02. – 10.02.2015 Karlsruhe	07.05. – 07.05.2015 München	07.10. – 07.10.2015 Mannheim
12.02. – 12.02.2015 Essen	14.05. – 14.05.2015 Regensburg	07.10. – 07.10.2015 München
16.03. – 16.03.2015 Nürnberg	08.07. – 08.07.2015 Dresden	27.10. – 27.10.2015 Stuttgart
26.03. – 26.03.2015 Berlin	22.07. – 22.07.2015 Hannover	09.11. – 09.11.2015 Nürnberg
20.04. – 20.04.2015 Stuttgart	14.09. – 14.09.2015 Köln	
22.04. – 22.04.2015 Frankfurt	24.09. – 24.09.2015 Freiburg	

Planungskoordinator für Veranstaltungssicherheit · 4112045

23.02. – 27.02.2015 Stuttgart	14.09. – 18.09.2015 Berlin	02.11. – 06.11.2015 Hamburg
02.03. – 06.03.2015 Köln	26.10. – 30.10.2015 München	

Verantwortliche Person für Sprachalarmanlagen nach DIN 14675 · 4112034

05.03. – 06.03.2015 Dresden	02.06. – 03.06.2015 Berlin	28.10. – 29.10.2015 Dresden
25.03. – 26.03.2015 Hamburg	23.06. – 24.06.2015 Augsburg	11.11. – 12.11.2015 München
13.04. – 14.04.2015 Regensburg	01.07. – 02.07.2015 Stuttgart	23.11. – 24.11.2015 Karlsruhe
15.04. – 16.04.2015 München	13.07. – 14.07.2015 München	24.11. – 25.11.2015 Frankfurt
16.04. – 17.04.2015 Leipzig	02.09. – 03.09.2015 Köln	
23.04. – 24.04.2015 Heidelberg	20.10. – 21.10.2015 Nürnberg	

Verantwortliche Person für Brandmeldeanlagen nach DIN 14675 · 4112029

09.02. – 11.02.2015 Jena	08.06. – 10.06.2015 Stuttgart	26.10. – 28.10.2015 Freiburg
25.02. – 27.02.2015 Frankfurt	10.06. – 12.06.2015 Berlin	02.11. – 04.11.2015 Hamburg
02.03. – 04.03.2015 München	30.06. – 02.07.2015 München	11.11. – 13.11.2015 Frankfurt
23.03. – 25.03.2015 Heidelberg	25.08. – 27.08.2015 Essen	11.11. – 13.11.2015 Karlsruhe
27.04. – 29.04.2015 Köln	02.09. – 04.09.2015 Regensburg	17.11. – 19.11.2015 Berlin
27.04. – 29.04.2015 Nürnberg	23.09. – 25.09.2015 Dresden	23.11. – 25.11.2015 Köln
04.05. – 06.05.2015 Leipzig	12.10. – 14.10.2015 München	07.12. – 09.12.2015 München
11.05. – 13.05.2015 Augsburg	12.10. – 14.10.2015 Stuttgart	

Fortbildung für Verantwortliche Personen für Brandmeldeanlagen nach DIN 14675 · 4112036

25.02. – 25.02.2015 Köln	30.04. – 30.04.2015 Dresden	28.10. – 28.10.2015 Stuttgart
23.03. – 23.03.2015 Nürnberg	12.06. – 12.06.2015 Heidelberg	02.11. – 02.11.2015 Frankfurt
30.03. – 30.03.2015 Hamburg	30.06. – 30.06.2015 Augsburg	20.11. – 20.11.2015 Berlin
17.04. – 17.04.2015 München	22.10. – 22.10.2015 München	

Brandschutzsanierung im Bestand · 4112039

02.03. – 03.03.2015 München	09.06. – 10.06.2015 Dresden	18.11. – 19.11.2015 München
28.04. – 29.04.2015 Frankfurt	16.09. – 17.09.2015 Köln	02.12. – 03.12.2015 Berlin
04.05. – 05.05.2015 Berlin	16.09. – 17.09.2015 Leipzig	08.12. – 09.12.2015 Heidelberg
18.05. – 19.05.2015 Mannheim	12.10. – 13.10.2015 Regensburg	
21.05. – 22.05.2015 Nürnberg	17.11. – 18.11.2015 Frankfurt	

Brandschutz bei Planung und Ausführung der Elektroinstallation · 4112025

16.03. – 16.03.2015 Mannheim	17.06. – 17.06.2015 Essen	16.10. – 16.10.2015 Hamburg
21.04. – 21.04.2015 München	03.07. – 03.07.2015 Freiburg	28.10. – 28.10.2015 Berlin
27.04. – 27.04.2015 Frankfurt	09.09. – 09.09.2015 Dresden	09.11. – 09.11.2015 München
13.05. – 13.05.2015 Stuttgart	13.10. – 13.10.2015 Nürnberg	19.11. – 19.11.2015 Karlsruhe

Brandschutz bei Planung und Ausführung der Versorgungstechnik in Gebäuden · 4112026

21.04. – 21.04.2015 Mannheim	29.09. – 29.09.2015 Stuttgart	29.10. – 29.10.2015 Berlin
23.04. – 23.04.2015 Köln	13.10. – 13.10.2015 Freiburg	20.11. – 20.11.2015 Karlsruhe
15.06. – 15.06.2015 Frankfurt	27.10. – 27.10.2015 München	

Fachkraft für Feststellanlagen nach DIN 14677 · 4112038

22.01. – 22.01.2015 Stuttgart	12.05. – 12.05.2015 Berlin	08.10. – 08.10.2015 Leipzig
27.01. – 27.01.2015 Hannover	12.05. – 12.05.2015 Freiburg	15.10. – 15.10.2015 München
24.02. – 24.02.2015 Frankfurt	20.05. – 20.05.2015 Rothenburg o. d. T.	22.10. – 22.10.2015 Mannheim
25.02. – 25.02.2015 Nürnberg	21.05. – 21.05.2015 Essen	27.10. – 27.10.2015 Frankfurt
12.03. – 12.03.2015 Leipzig	22.05. – 22.05.2015 Hamburg	28.10. – 28.10.2015 Regensburg
17.03. – 17.03.2015 Köln	03.06. – 03.06.2015 Frankfurt	30.10. – 30.10.2015 Stuttgart
19.03. – 19.03.2015 Karlsruhe	25.06. – 25.06.2015 Kaiserslautern	10.11. – 10.11.2015 Dresden
19.03. – 19.03.2015 München	26.06. – 26.06.2015 München	11.11. – 11.11.2015 Nürnberg
24.03. – 24.03.2015 Regensburg	23.07. – 23.07.2015 Stuttgart	12.11. – 12.11.2015 Hamburg
23.04. – 23.04.2015 Erfurt	08.09. – 08.09.2015 Köln	24.11. – 24.11.2015 Essen
28.04. – 28.04.2015 Augsburg	10.09. – 10.09.2015 Zwickau	08.12. – 08.12.2015 München
28.04. – 28.04.2015 Dresden	16.09. – 16.09.2015 Augsburg	08.12. – 08.12.2015 Saarbrücken
07.05. – 07.05.2015 München	06.10. – 06.10.2015 Frankfurt	
07.05. – 07.05.2015 Stuttgart	07.10. – 07.10.2015 Berlin	

Befähigte Person für Brandschutztüren und -tore sowie Fachkraft für Feststellanlagen · 4112037

21.01. – 22.01.2015 Stuttgart	23.03. – 24.03.2015 Regensburg	19.05. – 20.05.2015 Rothenburg o. d. T.
26.01. – 27.01.2015 Hannover	22.04. – 23.04.2015 Erfurt	20.05. – 21.05.2015 Essen
23.02. – 24.02.2015 Frankfurt	27.04. – 28.04.2015 Augsburg	21.05. – 22.05.2015 Hamburg
24.02. – 25.02.2015 Nürnberg	27.04. – 28.04.2015 Dresden	02.06. – 03.06.2015 Frankfurt
11.03. – 12.03.2015 Leipzig	06.05. – 07.05.2015 München	24.06. – 25.06.2015 Kaiserslautern
16.03. – 17.03.2015 Köln	06.05. – 07.05.2015 Stuttgart	25.06. – 26.06.2015 München
18.03. – 19.03.2015 Karlsruhe	11.05. – 12.05.2015 Berlin	22.07. – 23.07.2015 Stuttgart
18.03. – 19.03.2015 München	11.05. – 12.05.2015 Freiburg	07.09. – 08.09.2015 Köln

09.09. – 10.09.2015 Zwickau	21.10. – 22.10.2015 Mannheim	11.11. – 12.11.2015 Hamburg
15.09. – 16.09.2015 Augsburg	26.10. – 27.10.2015 Frankfurt	23.11. – 24.11.2015 Essen
05.10. – 06.10.2015 Frankfurt	27.10. – 28.10.2015 Regensburg	07.12. – 08.12.2015 München
06.10. – 07.10.2015 Berlin	29.10. – 30.10.2015 Stuttgart	07.12. – 08.12.2015 Saarbrücken
07.10. – 08.10.2015 Leipzig	09.11. – 10.11.2015 Dresden	
14.10. – 15.10.2015 München	10.11. – 11.11.2015 Nürnberg	

Befähigte Person für die Überprüfung von Brandschutzklappen · 4112007

23.02. – 23.02.2015 Stuttgart	08.05. – 08.05.2015 Ravensburg	06.10. – 06.10.2015 Zwickau
03.03. – 03.03.2015 Mannheim	13.05. – 13.05.2015 Frankfurt	15.10. – 15.10.2015 Karlsruhe
05.03. – 05.03.2015 Leipzig	29.06. – 29.06.2015 Regensburg	22.10. – 22.10.2015 Nürnberg
05.03. – 05.03.2015 Nürnberg	07.07. – 07.07.2015 Kaiserslautern	27.10. – 27.10.2015 Essen
06.03. – 06.03.2015 Frankfurt	16.07. – 16.07.2015 München	04.11. – 04.11.2015 Frankfurt
12.03. – 12.03.2015 Jena	23.07. – 23.07.2015 Nürnberg	11.11. – 11.11.2015 Regensburg
13.03. – 13.03.2015 München	09.09. – 09.09.2015 Frankfurt	13.11. – 13.11.2015 Berlin
23.03. – 23.03.2015 Dresden	18.09. – 18.09.2015 München	16.11. – 16.11.2015 Ulm
13.04. – 13.04.2015 Augsburg	21.09. – 21.09.2015 Hannover	26.11. – 26.11.2015 Frankfurt
20.04. – 20.04.2015 Köln	25.09. – 25.09.2015 Stuttgart	30.11. – 30.11.2015 München
28.04. – 28.04.2015 Würzburg	01.10. – 01.10.2015 Dresden	02.12. – 02.12.2015 Köln
06.05. – 06.05.2015 Berlin	02.10. – 02.10.2015 Augsburg	08.12. – 08.12.2015 Leipzig
08.05. – 08.05.2015 Hamburg	06.10. – 06.10.2015 Freiburg	09.12. – 09.12.2015 Saarbrücken

Sachkundiger für Brandabschottungen · 4112041

12.03. – 12.03.2015 Köln	10.06. – 10.06.2015 Frankfurt	02.10. – 02.10.2015 Hamburg
27.03. – 27.03.2015 Dresden	30.06. – 30.06.2015 Hannover	20.10. – 20.10.2015 Essen
31.03. – 31.03.2015 Hamburg	14.07. – 14.07.2015 Regensburg	20.10. – 20.10.2015 München
20.04. – 20.04.2015 Augsburg	22.07. – 22.07.2015 Nürnberg	20.11. – 20.11.2015 Berlin
14.05. – 14.05.2015 Freiburg	25.09. – 25.09.2015 Karlsruhe	23.11. – 23.11.2015 Frankfurt
19.05. – 19.05.2015 München	29.09. – 29.09.2015 Stuttgart	

Befähigte Person für die Überprüfung von Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (RWA) · 4112009

11.03. – 12.03.2015 Augsburg	21.05. – 22.05.2015 Berlin	08.10. – 09.10.2015 Augsburg
18.03. – 19.03.2015 Köln	18.06. – 19.06.2015 Nürnberg	12.10. – 13.10.2015 Frankfurt
15.04. – 16.04.2015 Hamburg	23.06. – 24.06.2015 Freiburg	02.11. – 03.11.2015 Dresden
20.04. – 21.04.2015 Frankfurt	02.07. – 03.07.2015 Stuttgart	04.11. – 05.11.2015 Essen
21.04. – 22.04.2015 Leipzig	09.07. – 10.07.2015 Mannheim	09.11. – 10.11.2015 Nürnberg
27.04. – 28.04.2015 Regensburg	02.09. – 03.09.2015 Berlin	01.12. – 01.12.2015 München
05.05. – 06.05.2015 München	22.09. – 23.09.2015 Hannover	10.12. – 11.12.2015 Karlsruhe

Befähigte Person für die Überprüfung von Sprinkleranlagen · 4112032

09.02. – 09.02.2015 Augsburg	20.05. – 20.05.2015 Essen	05.10. – 05.10.2015 Augsburg
25.02. – 25.02.2015 München	16.06. – 16.06.2015 Nürnberg	09.10. – 09.10.2015 Karlsruhe
05.03. – 05.03.2015 Hamburg	22.06. – 22.06.2015 München	10.11. – 10.11.2015 München
11.03. – 11.03.2015 Zwickau	25.06. – 25.06.2015 Frankfurt	12.11. – 12.11.2015 Stuttgart
17.03. – 17.03.2015 Mannheim	01.07. – 01.07.2015 Hannover	19.11. – 19.11.2015 Nürnberg
26.03. – 26.03.2015 Berlin	01.07. – 01.07.2015 Leipzig	25.11. – 25.11.2015 Dresden
26.03. – 26.03.2015 Frankfurt	02.07. – 02.07.2015 Stuttgart	01.12. – 01.12.2015 Regensburg
22.04. – 22.04.2015 München	20.07. – 20.07.2015 Heidelberg	04.12. – 04.12.2015 Frankfurt
24.04. – 24.04.2015 Stuttgart	23.09. – 23.09.2015 Köln	08.12. – 08.12.2015 Berlin
05.05. – 05.05.2015 Freiburg	23.09. – 23.09.2015 München	

Befähigte Person für die Überprüfung von Wandhydranten · 4112031

23.03. – 23.03.2015 Hamburg	26.06. – 26.06.2015 Augsburg	03.11. – 03.11.2015 Frankfurt
24.03. – 24.03.2015 Freiburg	24.09. – 24.09.2015 Stuttgart	13.11. – 13.11.2015 Regensburg
23.04. – 23.04.2015 Mannheim	06.10. – 06.10.2015 München	
19.05. – 19.05.2015 Köln	22.10. – 22.10.2015 Würzburg	

Fachkraft für Rauchwarnmelder nach DIN 14676 · 4112042

06.03. – 06.03.2015 Frankfurt	15.06. – 15.06.2015 Augsburg	20.11. – 20.11.2015 Nürnberg
17.03. – 17.03.2015 München	13.07. – 13.07.2015 Kaiserslautern	25.11. – 25.11.2015 Frankfurt
27.03. – 27.03.2015 Mannheim	08.09. – 08.09.2015 Frankfurt	26.11. – 26.11.2015 Dresden
20.04. – 20.04.2015 Nürnberg	15.09. – 15.09.2015 München	04.12. – 04.12.2015 Heidelberg
22.04. – 22.04.2015 Stuttgart	17.09. – 17.09.2015 Köln	08.12. – 08.12.2015 Freiburg
28.04. – 28.04.2015 Essen	14.10. – 14.10.2015 Karlsruhe	09.12. – 09.12.2015 München
09.06. – 09.06.2015 Berlin	23.10. – 23.10.2015 Stuttgart	
09.06. – 09.06.2015 Regensburg	10.11. – 10.11.2015 Hamburg	

Befähigte Person für die Erarbeitung und Prüfung von Flucht-, Rettungs- und Feuerwehrplänen · 4112006

15.01. – 15.01.2015 Hamburg	19.05. – 19.05.2015 Leipzig	30.10. – 30.10.2015 Nürnberg
11.02. – 11.02.2015 Karlsruhe	01.07. – 01.07.2015 Bayreuth	03.11. – 03.11.2015 Frankfurt
24.02. – 24.02.2015 Köln	02.07. – 02.07.2015 Hannover	04.11. – 04.11.2015 Dresden
25.03. – 25.03.2015 Berlin	21.09. – 21.09.2015 Köln	10.11. – 10.11.2015 München
14.04. – 14.04.2015 München	23.09. – 23.09.2015 Freiburg	30.11. – 30.11.2015 Stuttgart
16.04. – 16.04.2015 Regensburg	08.10. – 08.10.2015 Mannheim	09.12. – 09.12.2015 Essen
11.05. – 11.05.2015 Stuttgart	09.10. – 09.10.2015 Augsburg	

Fachkundiger für die Erarbeitung und Prüfung der Brandschutzordnung nach DIN 14096 · 4112043

23.02. – 23.02.2015 Köln	29.04. – 29.04.2015 Regensburg	06.11. – 06.11.2015 Dresden
02.03. – 02.03.2015 Nürnberg	18.05. – 18.05.2015 Leipzig	11.11. – 11.11.2015 München
04.03. – 04.03.2015 Karlsruhe	24.06. – 24.06.2015 Augsburg	27.11. – 27.11.2015 Heidelberg
25.03. – 25.03.2015 Frankfurt	07.09. – 07.09.2015 Berlin	08.12. – 08.12.2015 Essen
13.04. – 13.04.2015 München	25.09. – 25.09.2015 Freiburg	
23.04. – 23.04.2015 Stuttgart	26.10. – 26.10.2015 Stuttgart	

Grundlagen der Haustechnik · 4114001

12.02. – 13.02.2015 Freiburg	18.05. – 19.05.2015 Dresden	28.09. – 29.09.2015 Stuttgart
03.03. – 04.03.2015 Augsburg	02.06. – 03.06.2015 Hamburg	20.10. – 21.10.2015 Regensburg
03.03. – 04.03.2015 Essen	15.06. – 16.06.2015 Ulm	21.10. – 22.10.2015 Köln
23.03. – 24.03.2015 Frankfurt	30.06. – 01.07.2015 Karlsruhe	03.11. – 04.11.2015 Frankfurt
15.04. – 16.04.2015 Mannheim	06.07. – 07.07.2015 Frankfurt	16.11. – 17.11.2015 Leipzig
28.04. – 29.04.2015 München	14.07. – 15.07.2015 München	23.11. – 24.11.2015 Heidelberg
05.05. – 06.05.2015 Köln	09.09. – 10.09.2015 Berlin	25.11. – 26.11.2015 München
07.05. – 08.05.2015 Berlin	24.09. – 25.09.2015 Augsburg	

Der Hausmeister als elektrotechnisch unterwiesene Person · 3612021

26.01. – 27.01.2015 München	05.03. – 06.03.2015 Köln	20.04. – 21.04.2015 Regensburg
12.02. – 13.02.2015 Mannheim	12.03. – 13.03.2015 Nürnberg	21.04. – 22.04.2015 Frankfurt
05.03. – 06.03.2015 Augsburg	18.03. – 19.03.2015 Stuttgart	05.05. – 06.05.2015 München
05.03. – 06.03.2015 Hannover	14.04. – 15.04.2015 Jena	07.05. – 08.05.2015 Kaiserslautern

11.05. – 12.05.2015 Hamburg	10.09. – 11.09.2015 Dresden	26.10. – 27.10.2015 Augsburg
06.07. – 07.07.2015 Nürnberg	17.09. – 18.09.2015 Regensburg	29.10. – 30.10.2015 Stuttgart
13.07. – 14.07.2015 Freiburg	29.09. – 30.09.2015 Frankfurt	04.11. – 05.11.2015 Köln
17.08. – 18.08.2015 Essen	05.10. – 06.10.2015 München	03.12. – 04.12.2015 München
03.09. – 04.09.2015 Berlin	08.10. – 09.10.2015 Karlsruhe	10.12. – 11.12.2015 Würzburg

Befähigte Person für die Prüfung von tragbaren und fahrbaren Leitern und Tritten · 4114011

22.01. – 22.01.2015 Nürnberg	06.05. – 06.05.2015 Frankfurt	01.10. – 01.10.2015 Hamburg
28.01. – 28.01.2015 Hannover	06.05. – 06.05.2015 Freiburg	14.10. – 14.10.2015 Regensburg
30.01. – 30.01.2015 München	12.05. – 12.05.2015 Landshut	19.10. – 19.10.2015 Köln
09.02. – 09.02.2015 Mannheim	20.05. – 20.05.2015 München	23.10. – 23.10.2015 Mannheim
12.02. – 12.02.2015 Frankfurt	21.05. – 21.05.2015 Zwickau	27.10. – 27.10.2015 Dresden
27.02. – 27.02.2015 Dresden	08.06. – 08.06.2015 Augsburg	28.10. – 28.10.2015 Stuttgart
03.03. – 03.03.2015 Regensburg	25.06. – 25.06.2015 Würzburg	04.11. – 04.11.2015 Augsburg
04.03. – 04.03.2015 Stuttgart	29.06. – 29.06.2015 Karlsruhe	12.11. – 12.11.2015 Freiburg
09.03. – 09.03.2015 Berlin	09.07. – 09.07.2015 Kassel	17.11. – 17.11.2015 Frankfurt
19.03. – 19.03.2015 Köln	23.07. – 23.07.2015 Stuttgart	24.11. – 24.11.2015 Nürnberg
19.03. – 19.03.2015 Nürnberg	13.08. – 13.08.2015 Essen	26.11. – 26.11.2015 Erfurt
26.03. – 26.03.2015 München	24.08. – 24.08.2015 Berlin	03.12. – 03.12.2015 Heidelberg
10.04. – 10.04.2015 Hamburg	14.09. – 14.09.2015 Frankfurt	03.12. – 03.12.2015 München
13.04. – 13.04.2015 Kaiserslautern	21.09. – 21.09.2015 Ravensburg	04.12. – 04.12.2015 Leipzig
24.04. – 24.04.2015 Leipzig	24.09. – 24.09.2015 München	08.12. – 08.12.2015 Landshut
05.05. – 05.05.2015 Ulm	29.09. – 29.09.2015 Rothenburg o. d. T.	

Befähigte Person für die Prüfung von Steigleitern und Steigeisengängen · 4113012

05.03. – 05.03.2015 Stuttgart	03.06. – 03.06.2015 Essen	04.12. – 04.12.2015 Heidelberg
25.03. – 25.03.2015 München	25.08. – 25.08.2015 Berlin	07.12. – 07.12.2015 Augsburg
09.04. – 09.04.2015 Hamburg	15.09. – 15.09.2015 Frankfurt	
21.05. – 21.05.2015 Nürnberg	28.10. – 28.10.2015 Dresden	

Sachkundiger für kraftbetätigte Fenster, Türen und Tore · 4111206

19.01. – 20.01.2015 Stuttgart	13.05. – 14.05.2015 Berlin	17.09. – 18.09.2015 Augsburg
25.02. – 26.02.2015 Frankfurt	13.05. – 14.05.2015 Freiburg	07.10. – 08.10.2015 Frankfurt
26.02. – 27.02.2015 Nürnberg	21.05. – 22.05.2015 Nürnberg	12.10. – 13.10.2015 München
09.03. – 10.03.2015 Leipzig	01.06. – 02.06.2015 Frankfurt	19.10. – 20.10.2015 Mannheim
16.03. – 17.03.2015 München	22.06. – 23.06.2015 Karlsruhe	20.10. – 21.10.2015 Freiburg
18.03. – 19.03.2015 Köln	23.06. – 24.06.2015 München	26.10. – 27.10.2015 Stuttgart
23.03. – 24.03.2015 Hamburg	15.07. – 16.07.2015 Bayreuth	29.10. – 30.10.2015 Regensburg
25.03. – 26.03.2015 Regensburg	16.07. – 17.07.2015 Landshut	09.11. – 10.11.2015 Hamburg
21.04. – 22.04.2015 Augsburg	20.07. – 21.07.2015 Stuttgart	11.11. – 12.11.2015 Dresden
21.04. – 22.04.2015 Hannover	18.08. – 19.08.2015 Berlin	12.11. – 13.11.2015 Nürnberg
22.04. – 23.04.2015 Würzburg	07.09. – 08.09.2015 Zwickau	25.11. – 26.11.2015 Essen
04.05. – 05.05.2015 Stuttgart	09.09. – 10.09.2015 Köln	09.12. – 10.12.2015 München

Fortbildungsseminar für Sachkundige für kraftbetätigte Fenster, Türen und Tore · 4111208

12.02. – 12.02.2015 München	19.05. – 19.05.2015 Dresden	29.06. – 29.06.2015 Augsburg
15.04. – 15.04.2015 Regensburg	03.06. – 03.06.2015 Köln	02.07. – 02.07.2015 Hamburg
17.04. – 17.04.2015 Stuttgart	08.06. – 08.06.2015 Nürnberg	04.09. – 04.09.2015 Berlin
21.04. – 21.04.2015 Frankfurt	24.06. – 24.06.2015 Karlsruhe	11.09. – 11.09.2015 Frankfurt

05.10. – 05.10.2015 Regensburg	03.11. – 03.11.2015 Essen	17.12. – 17.12.2015 Nürnberg
05.10. – 05.10.2015 Stuttgart	05.11. – 05.11.2015 Leipzig	
21.10. – 21.10.2015 München	01.12. – 01.12.2015 Freiburg	

Grundlagen der Lüftungs- und Klimatechnik Teil 1 · 4113001

25.02. – 25.02.2015 Frankfurt	09.06. – 09.06.2015 Nürnberg	20.10. – 20.10.2015 München
12.03. – 12.03.2015 Stuttgart	06.07. – 06.07.2015 Freiburg	11.11. – 11.11.2015 Köln
24.03. – 24.03.2015 München	07.07. – 07.07.2015 München	11.11. – 11.11.2015 Mannheim
15.04. – 15.04.2015 Essen	16.07. – 16.07.2015 Hannover	16.11. – 16.11.2015 Nürnberg
29.04. – 29.04.2015 Dresden	26.08. – 26.08.2015 Berlin	07.12. – 07.12.2015 Leipzig
11.05. – 11.05.2015 Augsburg	28.09. – 28.09.2015 Stuttgart	
18.05. – 18.05.2015 Karlsruhe	06.10. – 06.10.2015 Frankfurt	

Grundlagen der Lüftungs- und Klimatechnik Teil 2 · 4113005

26.02. – 26.02.2015 Frankfurt	10.06. – 10.06.2015 Nürnberg	21.10. – 21.10.2015 München
13.03. – 13.03.2015 Stuttgart	07.07. – 07.07.2015 Freiburg	12.11. – 12.11.2015 Köln
25.03. – 25.03.2015 München	08.07. – 08.07.2015 München	12.11. – 12.11.2015 Mannheim
16.04. – 16.04.2015 Essen	17.07. – 17.07.2015 Hannover	17.11. – 17.11.2015 Nürnberg
30.04. – 30.04.2015 Dresden	27.08. – 27.08.2015 Berlin	08.12. – 08.12.2015 Leipzig
12.05. – 12.05.2015 Augsburg	29.09. – 29.09.2015 Stuttgart	
19.05. – 19.05.2015 Karlsruhe	07.10. – 07.10.2015 Frankfurt	

Raumluft-Hygieneschulung Kategorie B nach VDI 6022 · 4113003

25.02. – 25.02.2015 Frankfurt	12.05. – 12.05.2015 Freiburg	14.09. – 14.09.2015 Regensburg
12.03. – 12.03.2015 Berlin	18.05. – 18.05.2015 Frankfurt	30.09. – 30.09.2015 Berlin
18.03. – 18.03.2015 Mannheim	08.06. – 08.06.2015 Kaiserslautern	05.10. – 05.10.2015 Köln
25.03. – 25.03.2015 Essen	16.06. – 16.06.2015 Augsburg	05.10. – 05.10.2015 München
23.04. – 23.04.2015 München	13.07. – 13.07.2015 Hannover	13.11. – 13.11.2015 Stuttgart
24.04. – 24.04.2015 Leipzig	15.07. – 15.07.2015 Ravensburg	16.11. – 16.11.2015 Frankfurt
11.05. – 11.05.2015 Dresden	09.09. – 09.09.2015 Leipzig	26.11. – 26.11.2015 Nürnberg

Raumluft-Hygieneschulung Kategorie A nach VDI 6022 · 4113004

23.02. – 24.02.2015 Frankfurt	12.05. – 13.05.2015 Dresden	15.10. – 16.10.2015 Karlsruhe
10.03. – 11.03.2015 Berlin	17.06. – 18.06.2015 Augsburg	09.11. – 10.11.2015 Freiburg
19.03. – 20.03.2015 Mannheim	14.07. – 15.07.2015 Hannover	17.11. – 18.11.2015 Frankfurt
26.03. – 27.03.2015 Essen	31.08. – 01.09.2015 Regensburg	23.11. – 24.11.2015 Nürnberg
13.04. – 14.04.2015 München	06.10. – 07.10.2015 Köln	08.12. – 09.12.2015 Zwickau
04.05. – 05.05.2015 Stuttgart	13.10. – 14.10.2015 München	09.12. – 10.12.2015 Hamburg

Prüfung von RLT-Anlagen · 4113002

27.03. – 27.03.2015 Frankfurt	06.05. – 06.05.2015 Dresden	28.08. – 28.08.2015 Berlin
15.04. – 15.04.2015 München	21.05. – 21.05.2015 Stuttgart	23.10. – 23.10.2015 Regensburg
29.04. – 29.04.2015 Essen	18.06. – 18.06.2015 Karlsruhe	24.11. – 24.11.2015 München

Trinkwasser-Hygieneschulung Kategorie B nach VDI 6023 (Blatt 1) · 4113007

18.03. – 18.03.2015 Augsburg	20.05. – 20.05.2015 Karlsruhe	16.10. – 16.10.2015 Köln
07.04. – 07.04.2015 Hamburg	11.09. – 11.09.2015 Frankfurt	13.11. – 13.11.2015 Mannheim
28.04. – 28.04.2015 Stuttgart	21.09. – 21.09.2015 Augsburg	17.11. – 17.11.2015 München
12.05. – 12.05.2015 München	30.09. – 30.09.2015 Freiburg	
15.05. – 15.05.2015 Essen	06.10. – 06.10.2015 Dresden	

Trinkwasser-Hygieneschulung Kategorie A nach VDI 6023 (Blatt 1) · 4113006

28.01. – 29.01.2015 München	21.04. – 22.04.2015 Dresden	24.08. – 25.08.2015 Leipzig
12.02. – 13.02.2015 Karlsruhe	04.05. – 05.05.2015 Frankfurt	09.09. – 10.09.2015 Frankfurt
05.03. – 06.03.2015 Essen	01.06. – 02.06.2015 Berlin	06.10. – 07.10.2015 München
16.03. – 17.03.2015 Augsburg	09.06. – 10.06.2015 Regensburg	20.10. – 21.10.2015 Nürnberg
08.04. – 09.04.2015 Hamburg	24.06. – 25.06.2015 Freiburg	26.10. – 27.10.2015 Mannheim
14.04. – 15.04.2015 Stuttgart	09.07. – 10.07.2015 München	26.11. – 27.11.2015 Köln

Sachkundenachweis für Probenehmer von Trinkwasser · 4113011

19.03. – 19.03.2015 Augsburg	18.09. – 18.09.2015 Frankfurt	15.10. – 15.10.2015 Köln
08.04. – 08.04.2015 Hamburg	22.09. – 22.09.2015 Augsburg	18.11. – 18.11.2015 München
13.05. – 13.05.2015 München	01.10. – 01.10.2015 Freiburg	
19.05. – 19.05.2015 Mannheim	09.10. – 09.10.2015 Dresden	

Personenbefreiung und Kontrolle von Aufzügen (ehemals Aufzugwärter) · 4111102

26.01. – 26.01.2015 Stuttgart	12.05. – 12.05.2015 Dresden	15.10. – 15.10.2015 Frankfurt
11.02. – 11.02.2015 Frankfurt	10.06. – 10.06.2015 Leipzig	22.10. – 22.10.2015 Jena
02.03. – 02.03.2015 Augsburg	16.06. – 16.06.2015 Regensburg	23.10. – 23.10.2015 Stuttgart
11.03. – 11.03.2015 Mannheim	26.06. – 26.06.2015 Kaiserslautern	29.10. – 29.10.2015 Karlsruhe
17.03. – 17.03.2015 Essen	30.06. – 30.06.2015 Nürnberg	03.11. – 03.11.2015 Augsburg
20.04. – 20.04.2015 Hannover	01.07. – 01.07.2015 München	03.11. – 03.11.2015 Ulm
23.04. – 23.04.2015 Freiburg	30.07. – 30.07.2015 Stuttgart	10.11. – 10.11.2015 Köln
27.04. – 27.04.2015 Stuttgart	23.09. – 23.09.2015 Hamburg	17.11. – 17.11.2015 Regensburg
04.05. – 04.05.2015 Berlin	02.10. – 02.10.2015 Dresden	30.11. – 30.11.2015 Bayreuth
05.05. – 05.05.2015 München	08.10. – 08.10.2015 München	11.12. – 11.12.2015 München
06.05. – 06.05.2015 Frankfurt	14.10. – 14.10.2015 Freiburg	14.12. – 14.12.2015 Kassel

Sicherheit bei der Wartung von Aufzügen · 4111103

10.03. – 10.03.2015 Frankfurt	12.06. – 12.06.2015 Mannheim	20.10. – 20.10.2015 Berlin
21.04. – 21.04.2015 Hannover	19.06. – 19.06.2015 Hamburg	04.11. – 04.11.2015 Leipzig
21.04. – 21.04.2015 Stuttgart	30.06. – 30.06.2015 Augsburg	10.11. – 10.11.2015 München
28.04. – 28.04.2015 Zwickau	30.09. – 30.09.2015 Regensburg	15.12. – 15.12.2015 Köln
29.04. – 29.04.2015 Nürnberg	15.10. – 15.10.2015 Freiburg	

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Fachliche Leitung
Christian Maier
E-Mail: akd.fm@tuev-sued.de

Facility Management

Ausbildung zum Fachwirt Facility Management (GEFMA)

Angesichts steigender Energie- und Unterhaltskosten müssen Immobilien effizient, kostenbewusst und nachhaltig bewirtschaftet werden. Für Unternehmen sind deshalb kompetente Facility Manager unverzichtbar, welche die Immobilien vor Ort betreuen und alle FM-Prozesse und Dienstleistungen im Gebäude organisieren. Der Bedarf an Mitarbeitern, die eine anerkannte Qualifizierung im Objektmanagement vorweisen können, steigt kontinuierlich.

Fachwirt für Facility Management werden
Die TÜV SÜD Akademie bietet deshalb die interdisziplinäre Qualifizierung zum Fachwirt Facility Management (GEFMA) an. Die Ausbildung bereitet Sie auf ein breites Einsatzspektrum bei FM-Dienstleistern oder unternehmensinternen FM-Abteilungen vor. Sie vermittelt Ihnen zielgerichtet die Kompetenzen, die Sie benötigen, um technische, infrastrukturelle sowie betriebswirtschaftliche Prozesse im Facility Management ganzheitlich zu steuern und zu optimieren.

Sie lernen, Projekte effizient durchzuführen und beziehen – über die Nutzungsphase hinaus – auch andere Lebenszyklusphasen in eine strategische Betrachtung mit ein.

Maximale Flexibilität
Das Ausbildungskonzept ist in seiner modularen Gestaltung einzigartig am Markt. Der große Vorteil für die Teilnehmer liegt in seiner Flexibilität: Jedes Einzelseminar wird an zahlreichen unterschiedlichen Terminen sowie an verschiedenen Schulungsorten bundesweit angeboten. Somit lässt sich die Ausbildung ideal berufsbegleitend absolvieren.

Auf den folgenden Seiten finden Sie nähere Einzelheiten zur Fachwirtausbildung sowie zu den Facility Management-Seminaren. Alle Seminare können zur gezielten Wissenserweiterung auch separat besucht werden. Sie haben Fragen? Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen – einfach mit Ihrem Smartphone oder online:
www.tuev-sued.de/akademie

Ausbildung zum Fachwirt Facility Management (GEFMA)

Die Ausbildung der TÜV SÜD Akademie bietet Ihnen maximale Flexibilität und lässt sich ideal berufsbegleitend absolvieren. Im Folgenden haben wir alle Informationen zum Ablauf zusammengestellt.

Ausbildungskonzept
Die Ausbildung zum Fachwirt Facility Management (GEFMA) umfasst zwölf Einzelseminare zu Themen des Facility Managements, die soweit möglich in der grafisch dargestellten Reihenfolge absolviert werden sollten. Drei ergänzende Seminare zu Umweltrecht, Brandschutz sowie Energieanalyse sind ebenfalls verpflichtend, können aber zeitlich unabhängig von der Seminarabfolge besucht werden. Der Ausbildungsteilnehmer erwirbt somit Spezialkompetenzen aus vielfältigen Themengebieten mit Teilnahmebescheinigung jedes einzelnen Seminars.

Praxisbezug
Begleitet wird die Ausbildung von Selbststudium, einer Fallstudie in Form einer Prozesssimulation sowie einer schriftlichen Projektarbeit. Spezielle Selbstlernmaterialien unterstützen Sie dabei, sich optimal auf die Präsenzphasen, die Fallstudie und Projektarbeit sowie die abschließende Prüfung vorzubereiten. Das Thema der schriftlichen Projektarbeit kann vorzugsweise direkt aus dem eigenen Unternehmen stammen. So verbindet sich die praktische Anwendung der erworbenen Kompetenzen mit einem direkten Mehrwert für das Unternehmen.

Individuelle Betreuung
Einen optimalen Nutzen der Projektarbeit stellen wir mit einer individuellen Betreuung des Teilnehmers durch ausgewählte Fachreferenten sicher. Eine regelmäßige Lernfortschrittskontrolle und Begleitung der Projektarbeit werden durch enge Abstimmung zwischen Teilnehmer und Betreuer gewährleistet.

Prüfung und GEFMA-Zertifizierung
Am Ende der Ausbildung wird die Gesamtheit der Inhalte schriftlich und mündlich geprüft. In den folgenden Fächern ist die Prüfung schriftlich abzulegen: Kernfächer des Facility Managements, technische, infrastrukturelle sowie kaufmännische Prozesse im Objektmanagement. Der Kern der mündlichen Prüfung ist die Präsentation der Projektarbeit. Dabei liegt der Fokus vor allem auf der Methodenkompetenz des Prüflings.

Teilnehmerkreis
- Fachkräfte aus dem operativen FM, aus Dienstleistungsunternehmen sowie von Gebäudenutzern
- Objektleiter bzw. Objektverantwortliche mit einschlägiger Berufserfahrung, die ihre Kenntnisse im Facility Management umfassend erweitern möchten
- Consultants, Architekten, Bauingenieure, Planer und Immobilienkaufleute, deren Tätigkeit signifikante Schnittstellen mit dem Bereich FM aufweist
- Techniker und Meister, die sich gezielt im Facility Management fortbilden wollen
- Einsteiger in das Berufsfeld FM, welche eine umfassende Fachausbildung erwerben möchten

Um die Voraussetzungen der GEFMA für die Zulassung zur Prüfung zu erfüllen, müssen die Teilnehmer über eine abgeschlossene Berufsausbildung im technischen oder kaufmännischen Bereich in einem Gewerk des Gebäudemanagements, mindestens auf Gesellenebene, oder über einen höherwertigen Abschluss verfügen.

Ausbildungsdauer
Die einzelnen Ausbildungsteile können je nach persönlicher Studieneinteilung innerhalb von 12 bis 24 Monaten absolviert werden. Wurden einzelne Seminare bis zu drei Jahre vor Ausbildungsbeginn bereits besucht, so werden diese angerechnet. Es ist außerdem möglich, ECTS-Leistungspunkte für die Anrechnung auf ein späteres Bachelor-Studium zu erwerben.

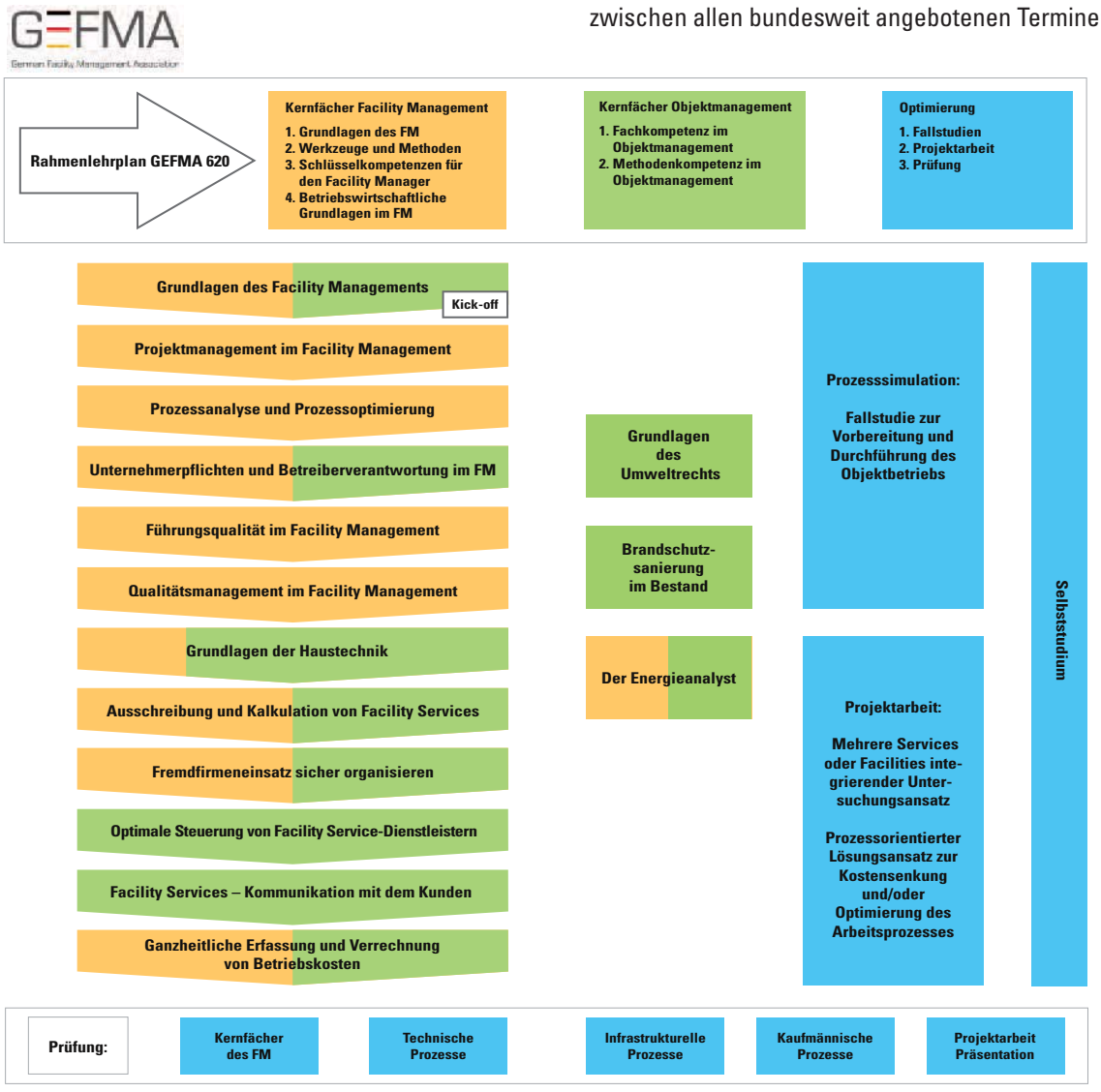
Ausbildungsgebühr

5.350,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
350,00 € Prüfungsgebühr und Betreuung der Projektarbeit (zzgl. MwSt.)
6.783,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.

Bitte beachten Sie, dass die GEFMA eine separate Gebühr für die Zertifizierung erhebt.

Schulungsorte

Hauptstandorte sind die Training Center in München, Frankfurt und Berlin. Dort finden am ersten Abend des Seminars „Grundlagen des Facility Managements" ein Kick-off-Termin mit weiteren Informationen zur Ausbildung sowie am Ende die Besprechung der Projektarbeiten und die Prüfung statt. Wenn Sie die einzelnen Seminare lieber an einem anderen Ort besuchen möchten, können Sie dies jederzeit tun. Sie haben freie Auswahl zwischen allen bundesweit angebotenen Terminen.



Grundlagen des Facility Managements

Sie lernen, eine Immobilie und die unterschiedlichen Interessen der Stakeholder aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten. Das Seminar informiert Sie umfassend zur operativen Anwendung von Managementmethoden und -instrumenten im FM. Damit sind Sie in der Lage, die Bewirtschaftung und den laufenden Unterhalt Ihrer Immobilien nachhaltig zu optimieren.

Inhalte

- Angebot und Nachfrage: Branche und Markt
- Strukturen und Prozesse im Gebäudemanagement
- Eigenleistung versus Fremdvergabe: Best Practice
- Vertrag und Leistungsverzeichnis
- Ausgewählte Servicebereiche (Technisches Gebäudemanagement, Reinigung, Sicherheitsdienstleistungen): Einblicke in Kalkulation und Kostenmanagement
- Controlling und Qualitätsmanagement, Kennzahlen und Benchmarking
- Einblick in die Betreiberverantwortung
- Diskussion und Erfahrungsaustausch

Teilnehmerkreis

- Neueinsteiger in das Thema Facility Management
- Führungskräfte mit Schnittstellen zum FM
- Fachkräfte aus privatwirtschaftlichen Unternehmen und der öffentlichen Hand
- Mitarbeiter von Dienstleistern

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 850,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
1.011,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 310

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4115004

Projektmanagement im Facility Management

Die Projektlandschaft im Facility Management ist umfassend: Die Bandbreite reicht von der Raum- und Funktionsplanung über Planung, Realisierung und Inbetriebnahme eines Neubaus bis hin zu Projekten im laufenden Betrieb (Umzüge, Umbauten, Sanierungen) und der Verwertung. In diesem Seminar werden Ihnen die nötigen Grundlagen und Werkzeuge für die gängigsten Projekte im Facility Management vermittelt.

Inhalte

- Projekte im Lebenszyklus von Immobilien
- Grundlagen eines Projekts: Abgrenzung, Varianten
- Projektmanagement, was ist das?
- Projektmodellierung und -planung im FM
- Erfolgsfaktoren bei der Projektumsetzung
- Reporting und Dokumentation in FM-Projekten
- Diskussion und Erfahrungsaustausch

Teilnehmerkreis

- Fach- und Führungskräfte sowie Mitarbeiter, die aktiv in Facility Management-Projekte eingebunden sind als Projektleiter, Projektmanager, Projektteammitglieder oder Projektassistenten
- Fach- und Führungskräfte sowie Mitarbeiter aus dem Bereich Facility Management, die ihre Methodenkompetenz im Projektmanagement erweitern wollen

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 880,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
1.047,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 310

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4115011

Prozessanalyse und Prozessoptimierung

In der Optimierung von Prozessen liegen immer noch erhebliche betriebswirtschaftliche Potenziale. Um diese Potenziale erschließen zu können, bedarf es objektiver Methoden zur Prozessanalyse und Prozessoptimierung und deren sinnvoller Anwendung durch kompetente Experten. In diesem Seminar wird Ihnen das notwendige Rüstzeug dazu vermittelt. Um für Sie den größten Nutzen zu generieren, arbeiten Sie in diesem Seminar vorwiegend mit Prozessen aus Ihrem Unternehmen. Bitte bringen Sie dazu Beispiele mit!

Inhalte

- Kurze Einführung in das Prozessmanagement
- Prozessanalyse
  - Prozessdatenblatt, -beschreibung und -reifegrad
  - Festlegung von Prozessaufgaben und -zielen
  - Identifikation geeigneter Kennzahlen
- Werkzeuge zur Prozessoptimierung
  - Stärken-Schwächen-Analyse
  - Nahtstellen- und Risikoanalyse
  - Leistungsarten
  - KVP-Checklisten (Qualität – Zeit – Kosten)

Teilnehmerkreis

QM-Beauftragte und QM-Auditoren, Fach- und Führungskräfte, die für QM-Systeme und deren Entwicklung verantwortlich sind, Prozessverantwortliche

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	815,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 969,85 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 310
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1114217

Unternehmerpflichten und Betreiberverantwortung im Facility Management

Etwa 2.000 Gesetze, Verordnungen, Normen und Richtlinien sind im Facility Management zu beachten. In diesem Seminar erfahren Sie, welche Betreiber- und Unternehmerpflichten besonders relevant sind und wie Betreiberverantwortung im eigenen Unternehmen sowie auf externe Dienstleister wirksam übertragen werden kann.

Inhalte

- Betreiber- und Unternehmerpflichten im FM
- Gefahrenlage und Rechtslage: Verschulden, Rechtsfolgen, Exkulpation
- Wirksame Übertragung von Betreiberverantwortung
- Die Konformitätserklärung als wesentliches Element in der Zusammenarbeit mit einem externen Dienstleister
- Sicherer Umgang mit Vorschriften und Technikklauseln
- Risikomanagement im Facility Management
- Systematische Verbesserung der Rechtskonformität von Organisationen im Facility Management
- Strukturierte Vorgehensweise anhand des Masterplans Betreiberverantwortung

Teilnehmerkreis

- Fach- und Führungskräfte aus privatwirtschaftlichen Unternehmen und Unternehmen der öffentlichen Hand
- Führungskräfte von Dienstleistern, insbesondere Objektleiter
- Immobilienverwalter

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	900,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.071,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 310
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4114024

Führungsqualität im Facility Management

FM-Kunden vertrauen Ihnen als Person eher als einer Institution. Das „People Business“ im Facility Management erfordert Führungsqualität für Mitarbeiter, Projektteams und Dienstleister, selbstbewussten Umgang mit Kunden oder Geschäftsleitung und einen guten Umgang mit sich selbst, um Potenziale besser zu nutzen.

Inhalte

- Management einer FM-Serviceorganisation
- Aufbau nachhaltiger Entscheidungsvorlagen: Analysemethoden, Szenarien, Konzepte zur Festlegung des besten Vorgehens
- Führung heute: wie Sie Ihr Team zu Spitzenleistungen bringen
- Spielerisch leicht verkaufen: Tipps erfolgreicher Verkaufsprofis, um Ideen und Projekte voranzubringen
- Wirkungsvolle Business-Präsentation: je besser die Präsentation, desto einfacher die Entscheidung
- Konsequente Gesprächs- und Verhandlungsführung
- Zeitmanagement: Zeit in den Griff bekommen, Methoden zur effektiven Selbstorganisation
- Personal Performance: persönliche Leistungsfähigkeit und damit den Erfolg selbst beeinflussen

Teilnehmerkreis

Facility- und Objektmanager in Teamleiter- oder Führungspositionen

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	4 Tage
Preis:	1.890,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 2.249,10 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 310
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4115013

Qualitätsmanagement im Facility Management

Auf Grundlage der Normen DIN EN ISO 9000 und 9001 wurden im Facility Management vom Bundesverband GEFMA e. V. individuelle Maßstäbe für Qualität und Qualitätsmanagementsysteme entwickelt. In diesem Seminar erhalten Sie Einblick in die Funktion von Managementsystemen und die Bedeutung der Prozessorientierung speziell im Facility Management. Im Fokus stehen dabei die Chancen, die ein Facility Management-System zur Verbesserung der Qualität und der innerbetrieblichen Prozesse bietet.

Inhalte

- Bedeutung des Qualitätsmanagements im Facility Management
- Vorstellung der relevanten Normen und Regelwerke für Qualitätsmanagement im Facility Management
- Anforderungen an ein Qualitätsmanagementsystem im Facility Management (Facility Management-System)
- Prozessorientiertes Qualitätsmanagement
- QM-Methoden und -Werkzeuge (FMEA, Ishikawa, Pareto-Analyse, Kaizen)

Teilnehmerkreis

Fach- und Führungskräfte sowie verantwortliche Mitarbeiter aus allen Bereichen des Facility Managements

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	880,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.047,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 310
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4115012

Grundlagen der Haustechnik

Dieses Seminar informiert über die wesentlichen Aufgaben des Haustechnikers und vermittelt das notwendige Grundlagenwissen für wichtige Bereiche der Technischen Gebäudeausrüstung.

Inhalte

- Aufgaben des Haustechnikers
  - Allgemeine und technische Tätigkeitsbereiche
  - Kaufmännische und organisatorische Aufgaben
- Grundlagen Arbeitssicherheit und Brandschutz
  - Wichtige Gesetze, Vorschriften und Normen
  - Baulicher Brandschutz, Abschottungen
  - Technischer, organisatorischer und abwehrender Brandschutz
- Anlagenwartung und -prüfung
- Heizungsanlagen: Komponenten und Wirkungsweisen
- Lüftungsanlagen: Arten, Bauteile, Vorschriften
- Sanitärtechnik: Wasserversorgung, Trinkwasseranlagen, Wasseraufbereitung, Abwasser
- Aufzuganlagen: Aufgaben und Pflichten des Betreibers, sicherheitstechnische Einrichtungen

Teilnehmerkreis

- Technisches Fachpersonal in der Gebäudetechnik
- Hausmeister, Haus- und Immobilienverwalter
- Teilnehmer der Ausbildung zum Fachwirt Facility Management (GEFMA)

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 670,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
797,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 310

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4114001

Ausschreibung und Kalkulation von Facility Services aus Auftraggeber- und Dienstleistersicht

Sie erhalten viele hilfreiche Informationen für den gesamten Prozess einer Ausschreibung sowie zu den Methoden und Unterlagen einer Vergabe. Zudem lernen Sie, die Bewirtschaftungskosten einer Immobilie abzuschätzen und die Leistungsbereiche exakt zu kalkulieren.

Inhalte

- Ausschreibung und Vergabe: Ziele und Verfahren
- Vertragsgestaltung bei Facility Management-Dienstleistungen und deren preisliche Auswirkung
- Aufbau eines Leistungsverzeichnisses
- Anwendung von Mustervertrag und Standard-Leistungsverzeichnis für Facility Services
- Kalkulation von Facility Services, insbesondere von technischen und infrastrukturellen Leistungen
- Das Spannungsfeld „Einzelpreis versus Pauschale“
- Einblick in die Übertragung von Betreiberpflichten
- Vertrag und Leistungsverzeichnis als optimale Basis für Kontrolle und Steuerung

Teilnehmerkreis

- Facility Manager und Objektleiter
- Einkäufer und Verantwortliche für die Vergabe von Facility Management-Dienstleistungen
- Kalkulatoren, Vertriebsmitarbeiter und Fachkräfte im Bereich der Facility Services
- Mitarbeiter der öffentlichen Hand

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 850,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
1.011,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 310

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4114026

Fremdfirmeneinsatz sicher organisieren

Die Vorteile des Einsatzes von Fremdfirmen überzeugen: kein Einsatz von eigenem Personal und schneller Zugriff auf Fachexperten anderer Branchen. Aber diese Flexibilität birgt auch Risiken für den Auftraggeber, denn die Mitarbeiter von Fremdfirmen arbeiten oft unter hohem Zeitdruck und in besonders gefährdeten Arbeitsbereichen.
Zur Einhaltung von Sicherheitsstandards und -regelungen ist es notwendig, entsprechend zu koordinieren, Verträge zu erstellen und Mitarbeiter zu unterweisen. Dadurch können rechtliche und wirtschaftliche Schwierigkeiten vermieden werden.

Inhalte

- Rechtliche Grundlagen
- Vertragsarten
- Fremdfirmenmanagement
- Gefährliche Arbeiten
- Gefährdungsbeurteilung in der Praxis
- Praxishilfen

Teilnehmerkreis

- Fremdfirmenkoordinatoren
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit
- Betriebsleiter
- Betriebsräte

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 337,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
401,03 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 311

Website: www.tuev-sued.de/akademie/2612041

Optimale Steuerung von Facility Service-Dienstleistern

In diesem Seminar erhalten Sie das nötige Handwerkszeug für den Umgang mit ihren Facility Service-Dienstleistern. Der Fokus liegt auf einer klaren und eindeutigen Definition von Service Levels, Key Performance Indicators und einem nachhaltigen Controlling der Dienstleister durch den Auftraggeber.

Inhalte

- Die betriebswirtschaftliche Disziplin Controlling – weit mehr als Kontrolle
- Steuerungssysteme, -instrumente und -mechanismen für Facility Services
- Im Fokus: Service Level Agreements (SLAs) und Key Performance Indicators (KPIs) zur Leistungsdefinition und -messung
- Vertragsstrafen: Bonus oder Malus?
- Kontrolle oder Vertrauen: Partnerschaftliche Zusammenarbeit als Gratwanderung?
- Wirksame Delegation von Betreiberpflichten
- Dokumentation und Reporting, das Maß aller Dinge?
- Diskussion und Erfahrungsaustausch

Teilnehmerkreis

- Fach- und Führungskräfte aus privatwirtschaftlichen Unternehmen und Unternehmen der öffentlichen Hand
- Fachliche und vertragliche Auftraggebervertreter
- Immobilienverwalter

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 450,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
535,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 311

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4115008

Facility Services – Kommunikation mit dem Kunden

In diesem Seminar wird der Blick von internen und externen Dienstleistern auf die optimale Kommunikation mit ihren Kunden gerichtet: Der Umgang mit verschiedenen Persönlichkeitstypen unter den Gebäudenutzern wird thematisiert und das richtige Verhalten in Konfliktsituationen trainiert.

Inhalte

- Facility Services – Widerspruch oder Wahrheit?
- Wer ist mein Kunde? – Der Facility Manager im Arbeitsumfeld
- Wie ist mein Kunde? – Persönlichkeitstypologie
- Kommunikation mit dem Kunden: aufeinander eingehen und Konflikte lösen
- Das Kano-Modell: Mehrwert für Kunde und mich
- Der Facility Manager als Coach und Partner: Kundenbeziehungen nachhaltig festigen

Teilnehmerkreis

- Führungskräfte, die den Servicegedanken bei ihren Mitarbeitern schärfen möchten
- Objektmanager
- Interne und externe Facility Service-Kräfte, die in direktem Kundenkontakt stehen

Das Seminar richtet sich gleichermaßen an Mitarbeiter von Dienstleistungsunternehmen wie auch an Eigenpersonal von Gebäudenutzern.

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 850,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
1.011,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 311

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4115007

Ganzheitliche Erfassung und Verrechnung von Betriebskosten

Sie erfahren, welche Kostenarten unter welchen Rahmenbedingungen auf welche Mieter und Nutzer umgelegt werden können. Außerdem wissen Sie, welche Kosten der Vermieter tragen muss, damit Sie Ihre Betriebskostenabrechnung revisionssicher aufbauen können.

Inhalte

- Welche tatsächlichen Betriebskosten können als Nebenkosten verrechnet werden?
- Unterschiede bei privaten und gewerblichen Mietverhältnissen sowie bei Miet- und Eigentumsobjekten
- Rechtliche Rahmenbedingungen bei der Verrechnung
- Arten von Betriebskosten – im Fokus die kritischen Kostenarten Instandsetzung, Betrieb und Verwaltung
- Konzepte über den Gebäudelebenszyklus: Mess- und Zählkonzept, Energiekonzept, Ausschreibungs- und Vergabekonzept, Gestaltung der Mietverträge
- Die Betriebskostenabrechnung: Ermittlung der Inputgrößen, formaler Aufbau, praktische Beispiele
- Prüfung von Abrechnungen aus Nutzersicht
- Möglichkeiten zur Optimierung der Betriebskosten

Teilnehmerkreis

- Facility Manager und deren Assistenten
- Corporate Real Estate-, Asset- und Property-Manager
- Bauherren, Planer und Architekten
- Projektentwickler und Investoren

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 450,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
535,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 311

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4114025

Grundlagen des Umweltrechts – Rechte und Pflichten der verantwortlichen Personen

Sie erhalten einen Überblick über die Kernbereiche des deutschen und europäischen Umweltrechts. Sie kennen die Verantwortlichkeiten im Umweltrecht und wissen, wie Sie diese in der Praxis umsetzen. Die Haftung des Einzelnen und des Unternehmens im Umweltbereich sowie die versicherungsrechtlichen Aspekte werden Ihnen erläutert.

Inhalte

- Grundlegende Kernbereiche des Umweltrechts und aktuelle Änderungen (Immissionsschutz-, Wasser-, Abfall-, Gefahrgut-, Chemikalien-, Bodenschutz-, angrenzendes Arbeitsschutzrecht)
- Straf- und Ordnungsrecht (Umweltstrafrecht, Ordnungswidrigkeitenrecht, Umwelthaftungsrecht, Haftungstatbestände)
- Rechtliche Grundlagen zur Bestellung von Betriebsbeauftragten
- Aufgaben, Rechte, Pflichten und unternehmerischer Nutzen von Betriebsbeauftragten
- Verantwortlichkeiten; Versicherungsrechtliche Aspekte

Teilnehmerkreis

Verantwortliche Personen, Betriebsbeauftragte, Betriebsleiter und weitere Linienvorgesetzte, Unternehmer und sonstige interessierte Personen

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	400,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 476,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 311
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/2114007

Brandschutzsanierung im Bestand

Sie gewinnen Sicherheit bei der Vorbeugung von Brandschutzmängeln sowie deren Erkennung und der Gestaltung von Sanierungsmöglichkeiten. Dazu erhalten Sie Leitfäden für eine nutzergerechte und versicherungskonforme Durchführung von Brandschutzsanierungen.

Inhalte

- Einführung in das Thema Brandschutzsanierung
- Behördliche und versicherungstechnische Auflagen
- Haftungsrisiken, Bestandsschutz
- Wahrung der Bauherreninteressen
- Einbindung von Fachfirmen in Sanierungsprozesse
- Dokumentation (Leistungsphase 9)
- Ablaufplanung einer erfolgreichen, budgetorientierten Brandschutzsanierung
- Praxisübung zur Sanierung im laufenden Betrieb
- Brandschutzkonzept, -nachweis und -gutachten
- Abweichungsantrag: Aufbau und Inhalte
- Risikominimierung, Erkenntnisse aus Brandschauen
- Beispiele zu Bauteilertüchtigungen

Teilnehmerkreis

- Brandschutzbeauftragte, verantwortliche Personen im Brandschutz
- Architekten und Planer, Facility Manager
- Eigentümer von Gewerbeimmobilien
- Mitarbeiter der öffentlichen Hand

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	710,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 844,90 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 311
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4112039

Der Energieanalyst: Energieeffizienzberatung in KMU

Das Seminar zeigt, wie durch eine qualifizierte Energieverbrauchsanalyse deutliche Energiekosteneinsparungen in kleinen und mittleren Unternehmen zu erzielen sind. Sie erhalten einen Überblick über energietechnische Kenngrößen, die wichtigsten Stromverbraucher sowie wesentliche Einsparpotenziale. Dazu werden sowohl bewährte Vorgehensweisen als auch das – im Seminarpreis enthaltene – Software-Analysetool „Stromcheck" ausführlich besprochen. So sind Sie in der Lage, Ihre Kunden kompetent zur Kosteneinsparung durch intelligenten Energieverbrauch zu beraten.
Ihr besonderer Vorteil: Die KfW bietet kleinen und mittelständischen Unternehmen Zuschüsse zu Energieeffizienzberatungen durch qualifizierte Berater an. Eine entsprechende Vorqualifikation vorausgesetzt, können Sie sich nach erfolgreicher Teilnahme am Seminar in der Beraterbörse der KfW für das Programm „Energieberatung Mittelstand" registrieren und somit als qualifizierter Energieberater an Unternehmen vermittelt werden. Das Seminar ist von der KfW auch als Zusatzqualifikation für bereits gelistete Berater anerkannt.

Inhalte

- Energietechnische Grundbegriffe, wesentliche Verordnungen
- Tipps und Tricks für die Verbrauchsanalyse
- Auswertung von Nebenkostenabrechnungen
- Themenfelder in der Energieeffizienzberatung bei Unternehmen
- Optimierungspotenzial bei Querschnittstechnologien
- Datenerfassung und Auswertung mit der Analyse-Software „Stromcheck"
- Effiziente Anlagentechnik für Heizung, Kühlung, Beleuchtung, Lüftung
- Anwendungsgebiete für Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen
- Energieeffizienz bei Informations- und Kommunikationstechnik
- Einsatz erneuerbarer Energien in Unternehmen
- Der richtige Energieanbieter
- Überblick über Förderprogramme und -mittel

Teilnehmerkreis

- Facility Manager in kleinen und mittleren Unternehmen
- Energieberater, Architekten und Ingenieure
- Umwelt- und Energiebeauftragte
- Mitarbeiter in Bau- und Planungsämtern
- Teilnehmer der Ausbildung zum Fachwirt Facility Management (GEFMA)

Voraussetzung

Für eine Eintragung in die KfW-Beraterdatenbank müssen zusätzlich folgende Voraussetzungen vorliegen:

- Studium der Ingenieur- oder Naturwissenschaften oder Sachverständiger nach § 21 EnEV (Ausstellungsberechtigung Energieausweise für Nichtwohngebäude)
- Dreijährige Berufserfahrung als Energieberater

Hinweis

- Der Seminarpreis beinhaltet das auf die Arbeit des Energieanalysten abgestimmte Software-Analysetool „Stromcheck".
- Das Seminar kann als Zusatzqualifikation im Rahmen des Programms „Energieberatung im Mittelstand" mit zwölf Zeitstunden bei der KfW angerechnet werden.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	620,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 737,80 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 311
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4116029

Termine 2015 – bundesweit

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Grundlagen des Facility Managements · 4115004

02.02. – 03.02.2015 Stuttgart	22.04. – 23.04.2015 Berlin	28.10. – 29.10.2015 Frankfurt
26.02. – 27.02.2015 München	20.05. – 21.05.2015 Heidelberg	28.10. – 29.10.2015 Köln
18.03. – 19.03.2015 Hamburg	26.10. – 27.10.2015 München	

Projektmanagement im Facility Management · 4115011

24.02. – 25.02.2015 Berlin	24.06. – 25.06.2015 München	14.10. – 15.10.2015 Frankfurt

Prozessanalyse und Prozessoptimierung · 1114217

17.03. – 18.03.2015 Hamburg	24.06. – 25.06.2015 Regensburg	08.10. – 09.10.2015 Augsburg
21.04. – 22.04.2015 München	06.07. – 07.07.2015 Jena	23.11. – 24.11.2015 Frankfurt
11.05. – 12.05.2015 Dresden	27.07. – 28.07.2015 München	03.12. – 04.12.2015 Köln
12.05. – 13.05.2015 Nürnberg	03.09. – 04.09.2015 Hannover	14.12. – 15.12.2015 Leipzig
09.06. – 10.06.2015 Frankfurt	17.09. – 18.09.2015 Nürnberg	
17.06. – 18.06.2015 Essen	01.10. – 02.10.2015 München	

Unternehmerpflichten und Betreiberverantwortung im Facility Management · 4114024

10.03. – 11.03.2015 München	05.05. – 06.05.2015 Köln	10.11. – 11.11.2015 Frankfurt
27.04. – 28.04.2015 Berlin	25.05. – 26.05.2015 Heidelberg	09.12. – 10.12.2015 München

Führungsqualität im Facility Management · 4115013

08.06. – 11.06.2015 Frankfurt	01.12. – 04.12.2015 München

Qualitätsmanagement im Facility Management · 4115012

28.04. – 29.04.2015 Berlin	01.07. – 02.07.2015 Frankfurt	08.10. – 09.10.2015 München

Grundlagen der Haustechnik · 4114001

12.02. – 13.02.2015 Freiburg	18.05. – 19.05.2015 Dresden	28.09. – 29.09.2015 Stuttgart
03.03. – 04.03.2015 Augsburg	02.06. – 03.06.2015 Hamburg	20.10. – 21.10.2015 Regensburg
03.03. – 04.03.2015 Essen	15.06. – 16.06.2015 Ulm	21.10. – 22.10.2015 Köln
23.03. – 24.03.2015 Frankfurt	30.06. – 01.07.2015 Karlsruhe	03.11. – 04.11.2015 Frankfurt
15.04. – 16.04.2015 Mannheim	06.07. – 07.07.2015 Frankfurt	16.11. – 17.11.2015 Leipzig
28.04. – 29.04.2015 München	14.07. – 15.07.2015 München	23.11. – 24.11.2015 Heidelberg
05.05. – 06.05.2015 Köln	09.09. – 10.09.2015 Berlin	25.11. – 26.11.2015 München
07.05. – 08.05.2015 Berlin	24.09. – 25.09.2015 Augsburg	

Ausschreibung und Kalkulation von Facility Services aus Auftraggeber- und Dienstleistersicht · 4114026

15.04. – 16.04.2015 Frankfurt	02.12. – 03.12.2015 Berlin
21.10. – 22.10.2015 München	02.12. – 03.12.2015 Köln

Fremdfirmeneinsatz sicher organisieren · 2612041

03.02. – 03.02.2015 München	11.06. – 11.06.2015 Hamburg	23.11. – 23.11.2015 Mannheim
11.03. – 11.03.2015 Freiburg	28.08. – 28.08.2015 Essen	01.12. – 01.12.2015 Regensburg
17.03. – 17.03.2015 Würzburg	13.10. – 13.10.2015 Nürnberg	10.12. – 10.12.2015 Stuttgart
24.04. – 24.04.2015 Regensburg	04.11. – 04.11.2015 Dresden	
12.05. – 12.05.2015 Frankfurt	09.11. – 09.11.2015 München	

Optimale Steuerung von Facility Service-Dienstleistern · 4115008

17.04. – 17.04.2015 München	06.10. – 07.10.2015 Stuttgart
06.05. – 06.05.2015 Köln	26.11. – 26.11.2015 Berlin

Facility Services – Kommunikation mit dem Kunden · 4115007

12.03. – 13.03.2015 München	22.06. – 23.06.2015 Berlin	13.10. – 14.10.2015 Frankfurt

Ganzheitliche Erfassung und Verrechnung von Betriebskosten · 4114025

24.02. – 24.02.2015 Dresden	24.06. – 24.06.2015 Berlin	24.11. – 24.11.2015 Frankfurt
14.04. – 14.04.2015 Stuttgart	12.11. – 12.11.2015 München	

Grundlagen des Umweltrechts – Rechte und Pflichten der verantwortlichen Personen · 2114007

03.03. – 03.03.2015 Erfurt	04.06. – 04.06.2015 Hamburg	16.10. – 16.10.2015 Augsburg
17.03. – 17.03.2015 Essen	16.06. – 16.06.2015 München	13.11. – 13.11.2015 Nürnberg
15.04. – 15.04.2015 Bayreuth	15.07. – 15.07.2015 Freiburg	30.11. – 30.11.2015 Hannover
23.04. – 23.04.2015 Stuttgart	31.08. – 31.08.2015 Leipzig	
21.05. – 21.05.2015 Frankfurt	24.09. – 24.09.2015 Köln	

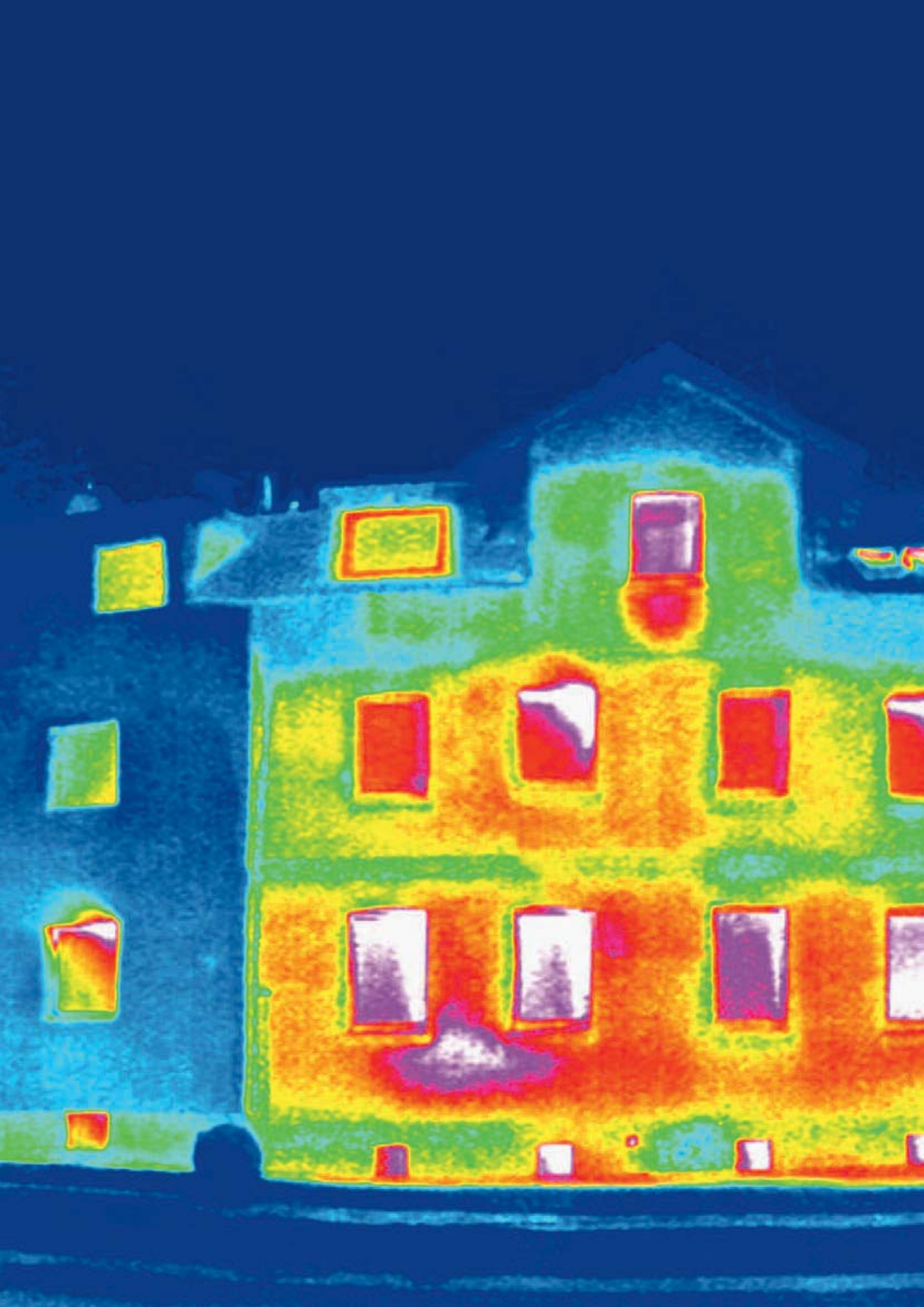
Brandschutzsanierung im Bestand · 4112039

02.03. – 03.03.2015 München	09.06. – 10.06.2015 Dresden	18.11. – 19.11.2015 München
28.04. – 29.04.2015 Frankfurt	16.09. – 17.09.2015 Köln	02.12. – 03.12.2015 Berlin
04.05. – 05.05.2015 Berlin	16.09. – 17.09.2015 Leipzig	08.12. – 09.12.2015 Heidelberg
18.05. – 19.05.2015 Mannheim	12.10. – 13.10.2015 Regensburg	
21.05. – 22.05.2015 Nürnberg	17.11. – 18.11.2015 Frankfurt	

Der Energieanalyst: Energieeffizienzberatung in KMU · 4116029

21.04. – 22.04.2015 Köln	09.06. – 10.06.2015 Berlin	12.11. – 13.11.2015 Heidelberg
18.05. – 19.05.2015 Augsburg	17.09. – 18.09.2015 Frankfurt	
08.06. – 09.06.2015 München	11.11. – 12.11.2015 Essen	

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie



Fachliche Leitung
Christian Maier
E-Mail: akd.bau@tuev-sued.de

Bauqualität und Energieeffizienz

Fachkompetenz für Neubau und Sanierung

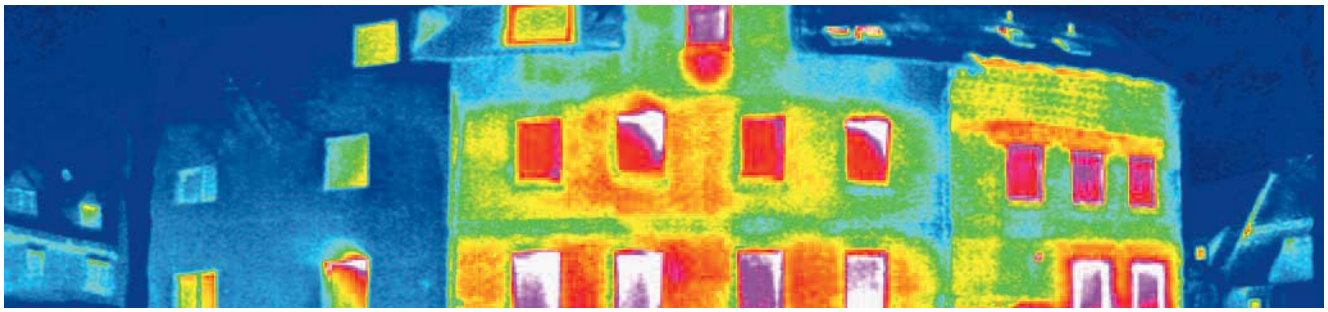
Energetische Beratungen sind immer wieder in die Kritik geraten. Bei der Wahl eines Energieeffizienz-Experten werden Immobilieneigentümer deshalb zu Recht anspruchsvoller. Mit der Expertendatenbank für energieeffizientes Bauen und Sanieren unterstützt die dena bei der Suche nach Fachleuten, die für die Bundesförderprogramme Vor-Ort-Beratung (BAFA) sowie für die Planung und Baubegleitung von KfW-Effizienzhäusern qualifiziert sind und entsprechende Fördermittel beantragen können.

Mit der Ausbildung zum **Effizienzhaus-Experten** können sich Architekten, Bauingenieure oder Energieberater in die dena-Expertenliste eintragen lassen und machen damit ihre Kompetenz auch für den Kunden sichtbar. Sie können dabei zwischen den Schwerpunkten Energieberatung bzw. Planung und Umsetzung von energetischen Maßnahmen wählen. Oder Sie absolvieren den Gesamtkurs und decken damit das gesamte Tätigkeitsspektrum ab.

Einen weiteren Seminarschwerpunkt setzt die TÜV SÜD Akademie 2015 mit dem Thema Lichtplanung. LEDs sind die Beleuchtungstechnologie der Zukunft – und auch das Ausbildungskonzept geht mit der Zeit. **Sachkundiger LED** können Sie jetzt auf besonders zeitsparende Weise werden: Die Grundlagen eignen Sie sich flexibel per E-Learning an – vor Ort ist dann nur ein Seminartag erforderlich. In weiteren zwei Tagen können Sie sich zum **Fachplaner LED – TÜV** fortbilden und erwerben damit eine wertvolle Zusatzqualifikation, mit der Sie bei Bauherren punkten.

Profitieren Sie auch von unserer besonderen Expertise beim Thema Bauwesen. Als **Baumanager – TÜV** besitzen Sie Fachkompetenz im Projektmanagement, Baurecht sowie der Vermeidung von Bauschäden und können damit alle Optimierungspotenziale beim Bau nutzen. Bieten Sie Ihren Kunden einen echten Mehrwert – durch Qualifikationen mit TÜV SÜD Zertifikat.

Weitere Informationen – einfach mit Ihrem Smartphone oder online:
www.tuev-sued.de/akademie



Ausbildung zum Effizienzhaus-Experten

Zulassung für die Förderprogramme „Vor-Ort-Beratung (BAFA)“ und „KfW-Effizienzhäuser“

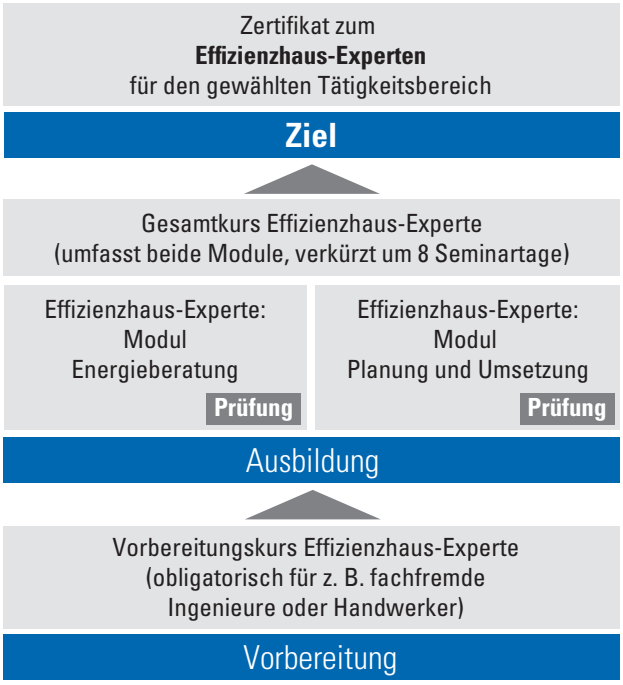
Um eine hohe Qualität bei Energieberatungen und Sanierungen zu sichern, führt die dena eine Liste qualifizierter Effizienzhaus-Experten. Wer gelistet ist und die Zulassungskriterien nach 3.1 der BAFA-Richtlinie erfüllt, kann Anträge für das BAFA-Programm „Vor-Ort-Beratung“ stellen. Bei Besitz der Grundqualifikation nach § 21 der EnEV kann außerdem die Planung und Baubegleitung für KfW-Effizienzhäuser 40, 55, 70, 85 und 100 im Rahmen der KfW-Förderprogramme zum energieeffizienten Bauen und Sanieren durchgeführt werden.

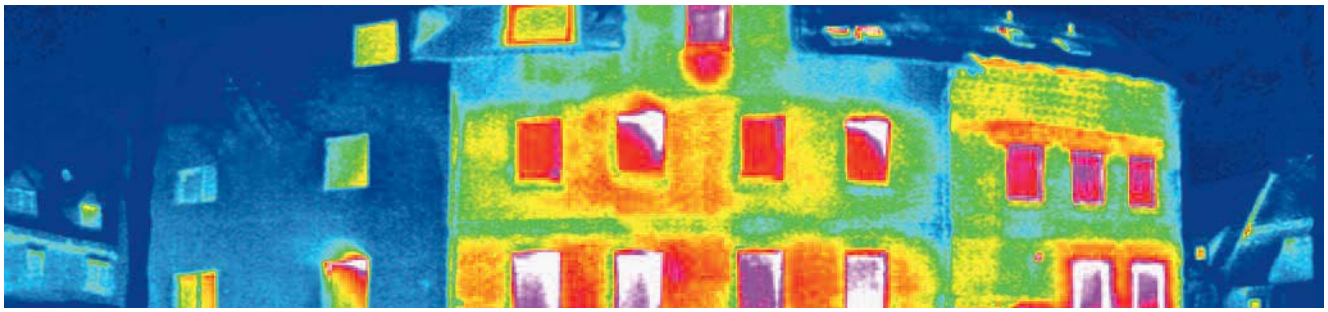
Das Weiterbildungsangebot der TÜV SÜD Akademie zum Effizienzhaus-Experten besteht aus zwei Modulen. Das Modul „Energieberatung“ berechtigt den Teilnehmer bei Erfüllung der entsprechenden Zulassungskriterien, Anträge im BAFA-Förderprogramm „Vor-Ort-Beratung“ zu stellen. Für die Zeichnungsberechtigung in den Förderprogrammen für KfW-Effizienzhäuser müssen Planer und Baubegleiter neben der Grundqualifikation nach § 21 der EnEV das Modul „Planung und Umsetzung“ absolvieren. Der Gesamtkurs (Seminarnummer 4116039) umfasst beide Module – aufgrund gemeinsamer Inhaltsteile sparen Sie dabei 8 Seminartage.

Vorbereitungskurs Effizienzhaus-Experte (4116036)
Für Personen, die keinen Hochschulabschluss in einer einschlägigen Fachrichtung wie Architektur oder Hochbau mitbringen, etwa fachfremde Ingenieure oder Handwerker, ist der Vorbereitungskurs Voraussetzung für die Teilnahme an einer der Ausbildungen zum Effizienzhaus-Experten. Er vermittelt die notwendigen Kenntnisse zu rechtlichen Grundlagen, Bau- und Anlagentechnik sowie zur aktuellen EnEV.

Modul Energieberatung (4116037)
Das BAFA fördert die energetischen Beratungen für Wohngebäude vor Baujahr 1994, wenn sie von zugelassenen Beratern durchgeführt werden. Außerdem schreibt die EnEV für alle Neu- und Bestandsimmobilien bei Verkauf, Neuvermietung oder Umbau einen Energieausweis vor. Für die Berechtigung zur Ausstellung von Energieausweisen sind neben der entsprechenden beruflichen Ausbildung nach § 21 der EnEV Fachkenntnisse notwendig, die durch eine anerkannte Fortbildung erworben werden können. Unser Lehrgang bietet Ihnen beides: Bei Erfüllung der entsprechenden Zulassungskriterien besitzen Sie danach die Voraussetzungen für die vom BAFA geförderte Vor-Ort-Energieberatung sowie für die Ausstellung von Gebäude-Energieausweisen gemäß EnEV.

Modul Planung und Umsetzung (4116038)
Bei Erfüllung der Voraussetzungen nach § 21 der EnEV qualifiziert Sie dieses Modul für die Antragsberechtigung als Planer und Baubegleiter der KfW-Effizienzhäuser 40, 55, 70, 85 und 100 im Rahmen der KfW-Förderprogramme.





Vorbereitungskurs Effizienzhaus-Experte

Der Vorbereitungskurs ist für den unten genannten Personenkreis Voraussetzung für die Teilnahme an einer der Ausbildungen zum Effizienzhaus-Experten und vermittelt die hierfür notwendigen Kenntnisse zu rechtlichen Grundlagen, zu Bau- und Anlagentechnik sowie zur aktuellen Energieeinsparverordnung (EnEV).
Personen, die keinen Hochschulabschluss in einer einschlägigen Fachrichtung wie z. B. Architektur oder Hochbau mitbringen, etwa fachfremde Ingenieure oder Handwerker, benötigen für die Eintragung in die Energieeffizienz-Expertenliste der dena eine Mindestausbildung von 210 Unterrichtseinheiten. Für eine spätere Antragsberechtigung im BAFA-Förderprogramm „Vor-Ort-Beratung" bzw. für die Zeichnungsberechtigung in den Förderprogrammen KfW-Effizienzhaus 40, 55, 70, 85 und 100 ist daher für diese Personen vor der gewählten Ausbildung der Vorbereitungskurs erforderlich.

Inhalte

- Einführung und rechtliche Grundlagen
- Grundlagen der Bautechnik
  - Baustoffe, Eigenschaften und Einsatzgebiete
  - Materialien und grundsätzliche Konstruktionen für Wände, Fenster, Dach und Decken
  - Typologie von Gebäuden und Einstufung der Gebäudehülle
  - Erneuerbare Energien in Gebäuden
  - Energetische Kenngrößen, Materialien zur Wärmedämmung
  - Gebäudearten und energetische Ausstattungsstandards
- Grundlagen der Anlagentechnik
  - Überblick über die Bauteile der Anlagentechnik
  - Heizlastberechnung nach DIN EN 12381 mit Übungen
  - Erneuerbare Energien in der Anlagentechnik
  - Warmwasserbereitung, Lüftungsarten, Emissionen
- Energieeinsparverordnung (EnEV)
  - Grundbegriffe
  - Vorschriften für den Neubau
  - Vorschriften für den Gebäudebestand

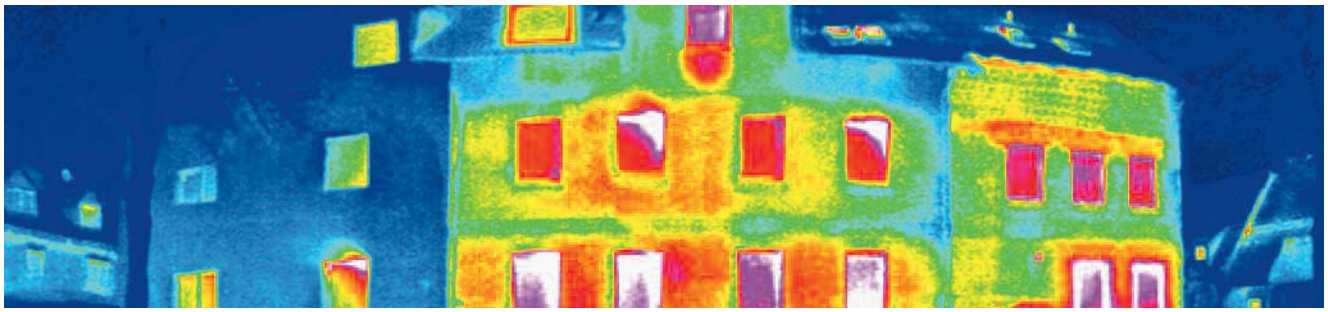
Teilnehmerkreis

- Ingenieure aus fremden Fachgebieten (z. B. Tiefbau, Holztechnik, Chemie, Verfahrenstechnik, Umwelttechnik, Kraftwerkstechnik, allgemeiner Maschinenbau)
- Meister und Techniker der Fachrichtung Bauwesen (Hochbau) oder Haustechnik (Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärtechnik)

Voraussetzung

Bitte beachten Sie die Zulassungskriterien nach 3.1 der Richtlinie „Energiesparberatung vor Ort" (siehe www.bafa.de) und § 21 der EnEV bzgl. der Energieausweis-Aussteller für Wohngebäude.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	10 Tage (davon 5 Tage E-Learning)
Preis:	1.280,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.523,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 327
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4116036



Effizienzhaus-Experte: Modul Energieberatung

Dieses Modul qualifiziert Sie für die Antragsberechtigung im BAFA-Förderprogramm „Vor-Ort-Beratung“ sowie für die Aufnahme in die Energieeffizienz-Expertenliste der dena. Zudem erfüllen Sie wesentliche Zulassungskriterien zur Ausstellung von Energieausweisen für Gebäude.

Inhalte

- Rechtliche Grundlagen: EnEV, EU-Gebäuderichtlinie, EEWärmeG, DIN V 18599 u. a.
- Gebäudehülle in Neubau und Bestand
- Anlagentechnik und erneuerbare Energien
  - Heizungstechnik und Warmwasserbereitung
  - Lüftungsanlagen, Wärmerückgewinnungssysteme
  - Photovoltaik: Einsatz und Dimensionierung
- Energieausweis, Modernisierungsempfehlungen
  - Berechnungsmöglichkeiten der Wirtschaftlichkeit
  - Bewertung von Wohngebäuden mit Software
  - Erstellung von Energieausweisen
  - KfW-/BAFA-Förderprogramme

Teilnehmerkreis

- Architekten, Bauingenieure und Ingenieure aus dem Bereich TGA (BAFA-Kriterien)
- Personen zur Ausstellung von Energieausweisen für Wohngebäude nach Vorgaben der EnEV
- Personen, die in der Energieberatung tätig sind oder werden wollen

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	16,5 Tage (davon 3,5 Tage E-Learning und Projektarbeit)
Preis:	2.290,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 80,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 2.820,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 327
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4116037

Effizienzhaus-Experte: Modul Planung und Umsetzung

Besitzen Sie die Grundqualifikation nach § 21 der EnEV, so qualifiziert Sie das Seminar für die Aufnahme in die Energieeffizienz-Expertenliste „Planung und Sanierung“ der dena sowie für die Antragsberechtigung als Planer und Baubegleiter der KfW-Effizienzhäuser 40, 55, 70, 85 und 100 im Rahmen der KfW-Förderprogramme.

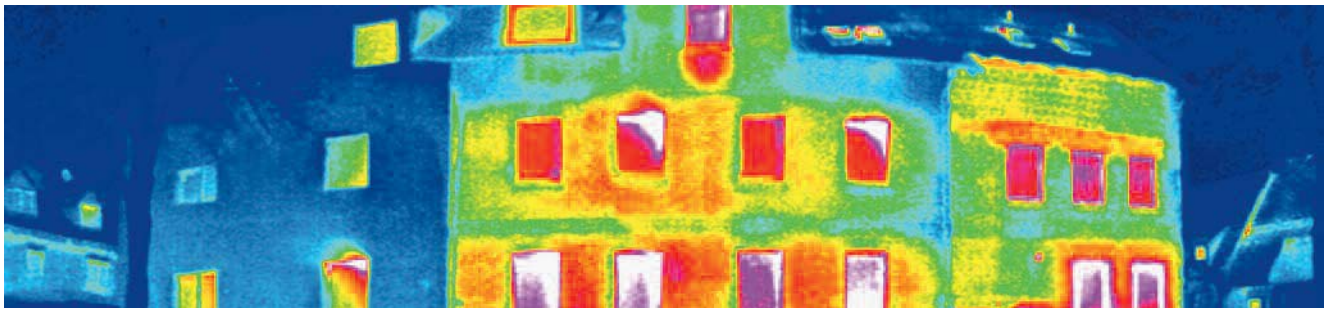
Inhalte

- Rechtliche Grundlagen: EnEV, EEWärmeG, DIN V 18599
- Gebäudehülle in Neubau und Bestand
- Anlagentechnik und erneuerbare Energien
  - Heizungstechnik, Warmwasserbereitung
  - Erstellung von Lüftungskonzepten gemäß DIN 1946-6
  - Einsatz regenerativer Energien (KfW-Effizienzhäuser)
- Energieausweis, Modernisierungsempfehlungen
  - Berechnungsmöglichkeiten der Wirtschaftlichkeit
  - Bewertung von Wohngebäuden mit Software
  - Energieausweis-Erstellung (KfW-Effizienzhäuser)
  - Vertiefung zu KfW-Förderprogrammen
- Planung und Baubegleitung
  - Luftdichte Gebäude
  - Hintergrundwissen zu Ausschreibung und Vergabe
  - Baubegleitung bei Neubau und Sanierung, Abläufe
  - Thermografie und Blower-Door

Teilnehmerkreis

Architekten, Bauingenieure und Ingenieure aus der TGA

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	16,5 Tage (davon 3,5 Tage E-Learning und Projektarbeit)
Preis:	2.290,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 80,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 2.820,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 327
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4116038



Effizienzhaus-Experte: Gesamtkurs Beratung, Planung und Umsetzung

Der Gesamtkurs ermöglicht Ihnen, umfassende Energieberatungen durchzuführen. Außerdem können Sie Ihre Kunden über staatliche Förderungen informieren und die Planung von Effizienzhäusern sowie die Umsetzung und gesamte Baubegleitung übernehmen. Besitzen Sie die Grundqualifikation nach Anlage 3 der BAFA-Richtlinien und § 21 der EnEV, so qualifiziert Sie der Besuch des Gesamtkurses auch für die Antragsberechtigung im BAFA-Förderprogramm „Vor-Ort-Beratung“, die Aufnahme in die Energieeffizienz-Expertenliste der dena sowie die Energieausweis-Ausstellung für Gebäude gemäß EnEV. Zusätzlich können Sie als Planer und Baubegleiter der KfW-Effizienzhäuser 40, 55, 70, 85 und 100 im Rahmen der KfW-Förderprogramme zum energieeffizienten Bauen und Sanieren tätig werden.

Inhalte

- Rechtliche Grundlagen
  - Die EnEV und ihre Anwendung in der Praxis
  - EU-Gebäuderichtlinie, EEWärmeG, DIN V 18599 u. a.
- Gebäudehülle in Neubau und Bestand
  - Anforderungen energieeffizienter Gebäude
  - Wärmedämmungen im Vergleich, Vermeidung von Wärmeverlusten durch die Gebäudehülle
  - Planung, Beurteilung und Umsetzung von Dämmung und Sanierung im Denkmalschutz
  - Praktische Empfehlungen zum Erkennen und Vermeiden von Wärmebrücken, Beispielrechnung
- Anlagentechnik und erneuerbare Energien in Neubau und Bestand
  - Grundlagen der Heizungstechnik
  - Warmwasserbereitung: aktuelle Marktsituation, Problematiken und Nutzung erneuerbarer Energien
  - Lüftungsanlagen und Wärmerückgewinnungssysteme, DIN 1946-6
  - Anlagen-Regelungstechnik, Berechnungen
  - Einsatz regenerativer Energien (KfW-Effizienzhäuser)
  - Photovoltaik: Einsatz und Dimensionierung
- Energieausweis, Modernisierungsempfehlungen
  - Berechnungsmöglichkeiten der Wirtschaftlichkeit
  - Bewertung von Wohngebäuden mithilfe von Softwareprogrammen
  - Erstellung von Energieausweisen
  - KfW-/BAFA-Förderprogramme
  - Beratungsberichte gemäß BAFA-Richtlinien
  - Baubegleitungsdokumentation KfW-Effizienzhaus
  - Bedarfs-/Verbrauchsabgleich
- Planung und Baubegleitung
  - Luftdichte Gebäude
  - Hintergrundwissen zu Ausschreibung und Vergabe
  - Baubegleitung bei Neubau und Sanierung, Abläufe
  - Qualitätssicherung: Thermografie und Blower-Door
  - Elektrotechnik und energieeffiziente Beleuchtung

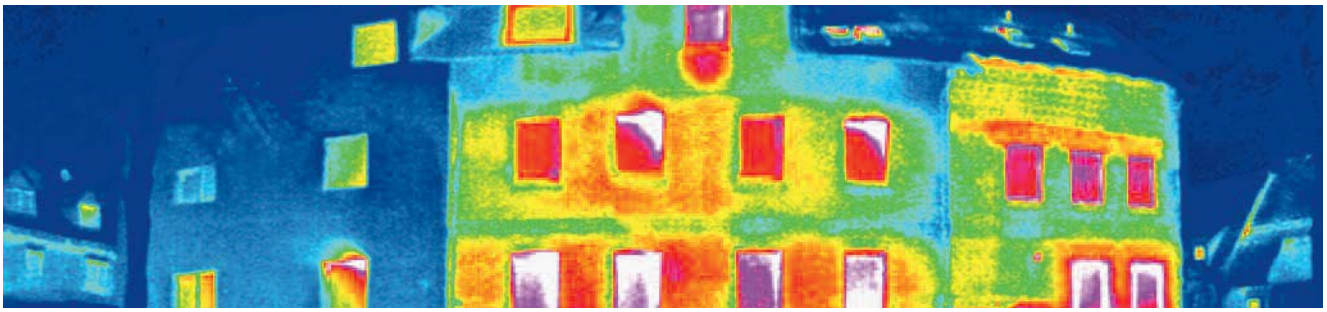
Teilnehmerkreis

- Architekten, Bauingenieure und Ingenieure aus dem Bereich der Technischen Gebäudeausrüstung
- Personen, die in der Energieberatung tätig sind oder werden wollen

Hinweis

Bitte beachten Sie die Zulassungskriterien nach 3.1 der Richtlinie „Energiesparberatung vor Ort” (siehe www.bafa.de) und § 21 der EnEV bzgl. der Energieausweis-Aussteller für Wohngebäude.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	25 Tage (davon 7 Tage E-Learning und Projektarbeit)
Preis:	3.420,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 100,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 4.188,80 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 327
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4116039



BAFA-Ergänzungsschulung für Energieberater

Um für die Vor-Ort-Beratung Förderanträge stellen zu können, müssen sich Energieberater nach wie vor beim BAFA listen lassen. Diese Listung ist ebenfalls verpflichtend für die Eintragung in die Energieeffizienz-Expertenliste der dena. Energieberater, die ihre Ausbildung vor dem 01.01.2013 abgeschlossen haben, sich aber nicht haben listen lassen, können die Antragsberechtigung durch das BAFA erhalten, indem sie eine Ergänzungsschulung zur erstmaligen Eintragung absolvieren.

Inhalte

- Erstellung gesamtheitlicher sowie schrittweiser energetischer Sanierungskonzepte gemäß BAFA-Förderrichtlinie (Mindestniveau: förderfähiges KfW-Effizienzhaus)
- Entwicklung von Maßnahmenplänen zur schrittweisen energetischen Sanierung, mit Vorschlägen für einen bautechnisch sinnvollen Ablauf
- Wirtschaftliche und energetische Bewertung des Einsparpotenzials aller Maßnahmen
- Fördermittelbewertung nach dem KfW-Förderprogramm „Effizient Sanieren"

Teilnehmerkreis

BAFA-Energieberater, die ihre Ausbildung vor dem 01.01.2013 abgeschlossen haben und sich erstmalig auf der BAFA-Liste eintragen lassen möchten

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	660,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 785,40 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 327
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4116043

Energetische Bewertung von Nichtwohngebäuden

Der Aufbaukurs vermittelt Energieberatern die spezifischen Kenntnisse zur Erstellung der von der EnEV vorgeschriebenen Energiepässe für Nichtwohngebäude – gemäß der Berechnung nach DIN 18599.

Inhalte

- EnEV 2014, Struktur der DIN 18599
- Modellierung eines Gebäudes
- Beurteilung der Anlagentechnik
- Energetische Bewertung, Referenzgebäudeverfahren
- Einführung in ein EDV-Programm
- Berechnung eines Nichtwohngebäudes anhand eines Musterbeispiels
- Erstellung des Energieausweises mit bereitgestellter Software
- Darstellung der Ergebnisse und Variantenvorschläge zur Verbesserung der Energieeffizienz
- Verbrauchs- und Bedarfsausweise
- Praxisorientierter Workshop

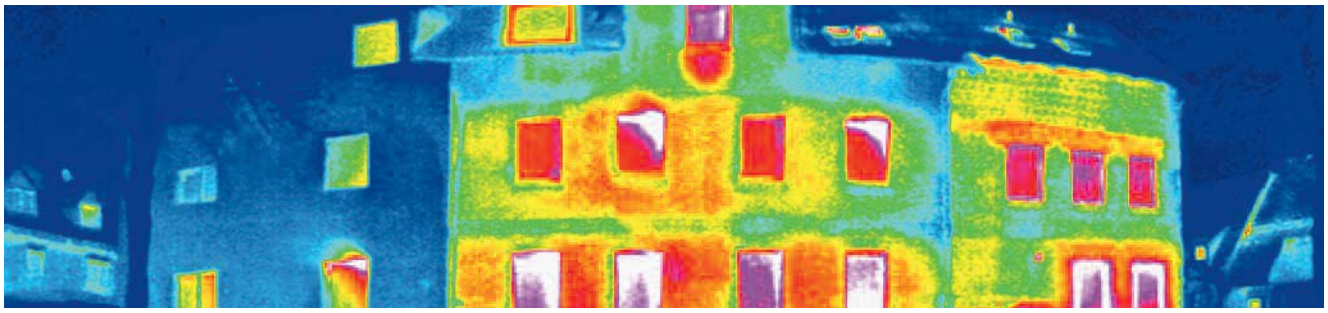
Teilnehmerkreis

Qualifizierte Architekten und Ingenieure, die bereits Erfahrung in der Bewertung von Wohngebäuden besitzen

Voraussetzung

Fundiertes Wissen in der Energieberatung für Wohngebäude bzw. Abschluss einer Weiterbildung zum Effizienzhaus-Experten oder Energieberater für Wohngebäude

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	4 Tage
Preis:	1.220,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.511,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 327
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4114014



Die EnEV 2014 in Theorie und Praxis – Gebäude zukunftsorientiert bewerten

Das Seminar vertieft Ihre Kompetenzen bei der energetischen Bewertung von Wohn- und Nichtwohngebäuden. Sie werden über alle Neuerungen bei den aktuellen öffentlich-rechtlichen Verfahren informiert – insbesondere zur EnEV 2014 – und erhalten praxisnahe Anleitung zu deren Anwendung bei Neubauten und Bestand.

Inhalte

- Aktuelle Berechnungsverfahren und ihre Anwendung
- Das Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EEWärmeG)
- Die Neuerungen der EnEV 2014 im Detail
- Honorarkalkulation in den EnEV-Tätigkeitsbereichen
- Das Referenzgebäudemodell und die Bilanzierungsverfahren für Wohngebäude nach DIN 18599
- Datenerfassung für Wohngebäude
- Nachrüst- und Inspektionspflichten
- Energetische Bilanzierung von Nichtwohngebäuden nach DIN 18599, Zonierung und vereinfachte Berechnung (Ein-Zonen-Modell)
- Beispielhafte Bewertung eines Wohngebäudes

Teilnehmerkreis

- Architekten, Ingenieure und Fachplaner
- Energieberater und Energieausweis-Aussteller
- Mitarbeiter in Bau- und Planungsämtern
- Bausachverständige und Gutachter

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 640,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
761,60 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 327

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4116026

Der Energieanalyst: Energieeffizienzberatung in KMU

Mit dem Wissen aus diesem Seminar und dem im Preis enthaltenen Software-Analysetool beraten Sie Ihre Kunden zu Kosteneinsparung durch intelligenten Energieverbrauch. Eine entsprechende Vorqualifikation vorausgesetzt, können Sie sich in der KfW-Beraterbörse für das Programm „Energieberatung Mittelstand“ registrieren.

Inhalte

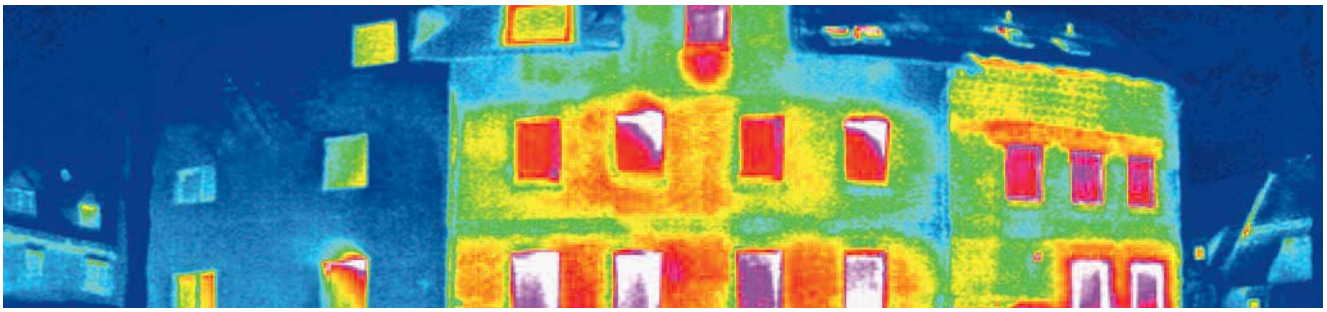
- Energietechnische Grundbegriffe, Verordnungen
- Tipps und Tricks für die Verbrauchsanalyse
- Auswertung von Nebenkostenabrechnungen
- Energieeffizienzberatung bei Unternehmen
- Optimierungspotenzial bei Querschnittstechnologien
- Datenerfassung und Auswertung mit der Analyse-Software „Stromcheck“
- Effizienz bei Heizung, Kühlung, Beleuchtung, Lüftung
- Anwendung von Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen
- Energieeffizienz bei der Informationstechnik
- Einsatz erneuerbarer Energien in Unternehmen
- Der richtige Energieanbieter
- Überblick über Förderprogramme und -mittel

Teilnehmerkreis

- Facility Manager in kleinen und mittleren Unternehmen
- Energieberater, Architekten und Ingenieure
- Umwelt- und Energiebeauftragte
- Mitarbeiter in Bau- und Planungsämtern

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 620,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
737,80 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 327

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4116029



Photovoltaische Anlagen

Sie erwerben in vier Tagen alle theoretischen und praktischen Grundkenntnisse, mit denen Sie Kunden fachgerecht beraten und netzgekoppelte Photovoltaik-Anlagen eigenständig planen können.

Inhalte

- Grundlagen
  - Solarstrahlung, Solarzellen, Module, Wechselrichter
  - Funktionsweise, Kennlinien und Kenngrößen
  - Ökologische Bewertung, wirtschaftliche Betrachtung
  - Rahmenbedingungen und Fördermöglichkeiten
- Planung und Auslegung
  - Technische Vorschriften und Richtlinien
  - Anlagenkonzeptionen, Auslegung einer Anlage
  - Dimensionierung von Komponenten und Leitungen
  - Kalkulation und Angebotserstellung
  - Ertragsanalyse und -optimierung
- Montage, Installation, Betrieb
  - Fach- und normgerechte Installation
  - Inbetriebnahme und Betrieb
  - Fehleranalyse und Wartung

Teilnehmerkreis

- Planer, Architekten und Ingenieure
- Techniker und Meister
- Handwerker aus der Bau- und Elektrobranche
- Interessenten

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	4 Tage
Preis:	800,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 100,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 75,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.130,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 327
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3612031

Sachkundiger LED

Dieses Intensivseminar reicht von den Grundlagen der Lichtgestaltung bis hin zu fortgeschrittenen LED-Kenntnissen. Der Wissenstransfer erfolgt zeitsparend durch „Blended Learning“. Im Vorfeld zu dem eintägigen, kompakten Präsenzseminar erhalten Sie ein umfassendes Softwarepaket mit vier E-Learning-Kapiteln: Basiswissen Licht, LED, Lichtplanung und Wirtschaftlichkeit.

Inhalte

- Grundlagen Licht, Anforderungen an Beleuchtung
- Leuchten und Leuchtmittel mit Fokus auf LED
- Konzeption und Dimensionierung von Lichtanlagen für verschiedene Beleuchtungsstrategien
- Einführung in die Energie- und Wirtschaftlichkeitsanalyse von Beleuchtungsanlagen

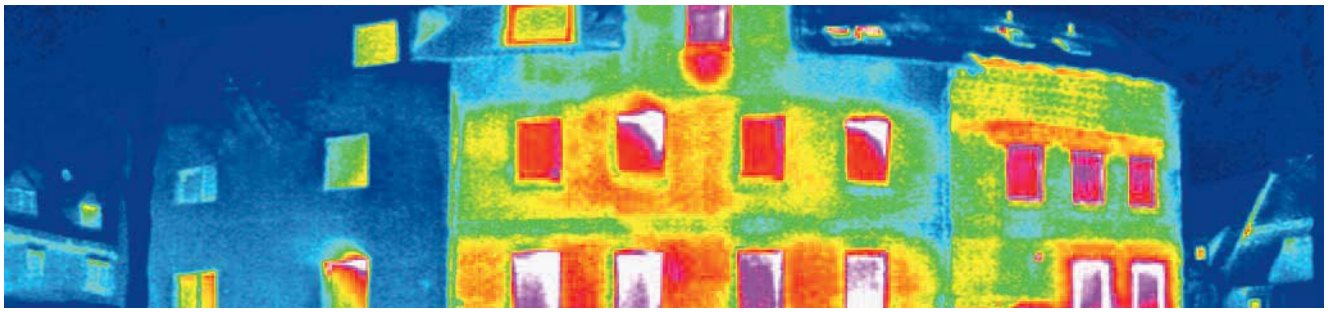
Teilnehmerkreis

- Haustechniker, Elektrofachkräfte, Elektroplaner
- LED-Leuchtenhändler und -Leuchtenhersteller
- Energiegutachter, Energieberater
- Facility Manager, Architekten, Ingenieure, Lichtplaner

Hinweis

Die Lernsoftware „Der LED-Lichtplaner“ mit Excel-basierten PC-Anwendertools (Windows) ist im Preis enthalten. Für eine erfolgreiche Teilnahme am Seminar sowie der Prüfung ist es sehr wichtig, dass Sie das E-Learning vorab vollständig durchgearbeitet haben.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag Präsenzseminar, Vorbereitung per E-Learning
Preis:	350,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 120,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 618,80 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 328
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4116044



Fachplaner LED – TÜV

Das Seminar mit Abschluss als „Fachplaner LED – TÜV" baut auf dem Intensivseminar „Sachkundiger LED" auf. Nun erhalten Sie einen Überblick über die aktuellen Normen bzw. gesetzlichen Vorgaben für künstliche Beleuchtungsanlagen hinsichtlich sicherheitstechnischer Anforderungen, Vorgaben für Arbeitsstättenbeleuchtung sowie Energieeffizienz. Im Sinne der Arbeitsstättenrichtlinien lernen Sie außerdem Verfahren zur notwendigen messtechnischen Überprüfung von Beleuchtungsanlagen kennen.
In geführter Projektarbeit bewerten Sie im Team eine bestehende Anlage und erarbeiten ein Sanierungskonzept für energieeffizientere, qualitativ hochwertigere Lichtsituationen. Dabei berücksichtigen Sie Normen und Vorschriften sowie Anschaffungs-, Betriebs-, Wartungs- und Entsorgungskosten. Im Vergleich dazu planen Sie eine Neuanlage, basierend auf moderner LED-Technologie.
Die Ausbildung mit Zertifikat stellt eine wertvolle Zusatzqualifikation dar, mit der Sie bei Bauherren punkten.

Inhalte

- Vorschriften und Regelungen für die Beleuchtung von Arbeitsplätzen (Vorgaben der Technischen Regeln für Arbeitsstättenbeleuchtung ASR A3.4 in Verbindung mit der DIN 12464-1)
- Energieeffizienz von Beleuchtungsanlagen (DIN V 18599 Teil 4 mit Bezug auf Vorgaben der EnEV 2014)
- Gütekriterien von beleuchtungstechnischen Anlagen
- Einführung in die messtechnische Beurteilung bestehender Beleuchtungsanlagen
- Energetische Bewertung von Bestandsanlagen
  - Einsparpotenziale
  - Einfluss und Beurteilung der natürlichen Ressource Tageslicht
  - Erarbeitung alternativer und effizienter Beleuchtungsstrategien
  - Kostenvergleich bestehender und alternativer Beleuchtungskonzepte
- Bearbeitung eines Lichtprojekts in geführter Teamarbeit
  - Flächige (horizontale und vertikale) Beleuchtungsstrategien
  - Akzentuierte (horizontale und vertikale) Beleuchtungsstrategien
  - Einführung in die Nutzung der Lichtplanerprogramme LUMAREA und LUMOSPOT
  - Energetische und qualitative Bewertung einer Bestandsanlage
  - Sanierungs- und Optimierungsmöglichkeiten der Bestandsanlage unter Beachtung gesetzlicher Vorschriften und Normen, energetische Analyse
  - Alternative Planung einer Neuanlage mit LED, inklusive detaillierter Raumanalyse
  - Amortisation und Wirtschaftlichkeitsbewertung am Beispiel

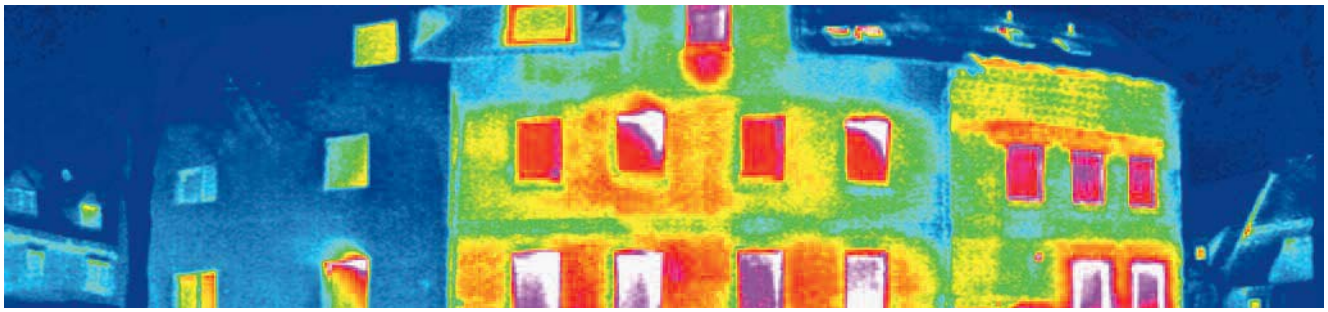
Teilnehmerkreis

- Elektro- und Lichtplaner
- Architekten und Ingenieure
- Mitarbeiter aus Herstellung, Vertrieb und Installation von Beleuchtungsanlagen
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit

Voraussetzung

Erfolgreiche Teilnahme am Seminar „Sachkundiger LED"

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	680,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 868,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 328
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4116045



Sachkundiger für die Berechnung und Bewertung von Wärmebrücken

Mit steigenden Qualitätsansprüchen an die Gebäudehülle gewinnt die Betrachtung von Wärmebrücken immer mehr an Bedeutung. In diesem Seminar werden die Wärmebrückenberechnung und der Gleichwertigkeitsnachweis nach DIN 4108, Beiblatt 2, vermittelt.

Inhalte

- Energetische Grundlagen und bauphysikalische Hintergründe
- Berücksichtigung von Wärmebrücken nach EnEV
- Berücksichtigung von Wärmebrücken nach DIN V 18599-2
- Mindestwärmeschutz gemäß DIN 4108-2
- Wärmebrücken in Theorie und Praxis
- Beispielrechnung einer Wärmebrücke
- Praktische Empfehlungen zum Erkennen und Vermeiden von Wärmebrücken
- Gleichwertigkeitsnachweis nach DIN 4108, Beiblatt 2
- Verwendung einer zweidimensionalen Wärmebrückensoftware

Teilnehmerkreis

- Gebäude-Energieberater
- Planende Ingenieure
- Architekten
- Techniker und Handwerker

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 330,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.)
452,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 328

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4116041

Fachplaner für Wohngebäudelüftung nach DIN 1946-6

Die EnEV-Anforderungen an die Luftdichtigkeit von Gebäuden ziehen die Notwendigkeit eines Lüftungskonzepts und im Bedarfsfall einer Lüftungsplanung nach sich. Im Seminar werden mit den Lüftungsnormen DIN 1946-6 und DIN 18017-3 die Grundlagen dafür vermittelt.

Inhalte

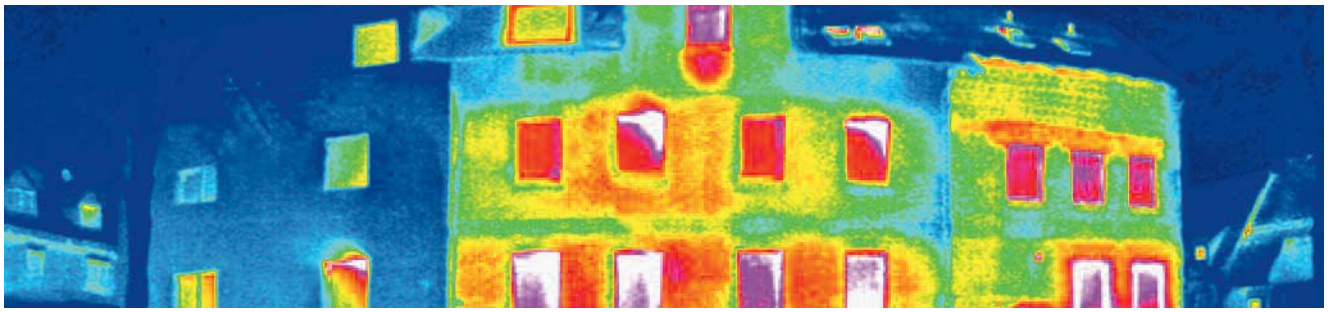
- Bauphysikalisch und hygienisch erforderliche Lüftung
- Lüftungsanforderungen gemäß DIN 1946-6
- Lüftung von fensterlosen Räumen – DIN 18017-3
- Freie und ventilatorgestützte Lüftungssysteme
- Erstellen eines Lüftungskonzepts
- Festlegung der notwendigen lüftungstechnischen Maßnahmen und Auswahl eines Lüftungssystems
- Lüftungsplanung: Raumaufteilung, Luftvolumenströme, Anforderungen, Gerätetypen
- Luftverteilung, Luftleitungspläne, Schallschutz- und Brandschutzmaßnahmen, Ausführung
- EVEBI – Software zur Lüftungsplanung (DIN 1946-6)

Teilnehmerkreis

- Energieberater und Energieausweis-Ersteller
- Architekten und Bauingenieure
- KfW-Berater und alle auf der dena-Liste geführten Energieeffizienz-Experten
- Haustechnikplaner
- Handwerker (Heizung, Lüftung, Klima)

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 400,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
476,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 328

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4116042



Sachkundiger für den hydraulischen Abgleich

Das Seminar vermittelt die Grundlagen für den hydraulischen Abgleich. Neben detaillierter Anleitung zur Datenaufnahme, Berechnung und Durchführung des hydraulischen Abgleichs sind Sie in der Lage, bestehende Abgleiche zu überprüfen und ggf. neu einzustellen.

Inhalte

- Grundlagen der Optimierung
- Thermostatventil mit und ohne Voreinstellung
- Funktionsweise Thermostatkopf mit Regeldifferenz
- Unterschied zwischen geregelter und ungeregelter Heizungsumwälzpumpe
- Arten der Raumheizlastberechnung
- Berechnung von Heizkörperleistung, Massenstrom und Heizstrang
- Einstellung der Ventile, Pumpendrücke und Regelung
- Beispielrechnung mittels Softwareprogramm
- Vorgehen bei Einrohrheizung und Flächenheizung
- Wirtschaftlichkeitsbetrachtung

Teilnehmerkreis

- Heizungsbauer und Kaminkehrer
- Architekten und Ingenieure, Energieberater

Hinweis

Nur Personen, die aufgrund ihrer Ausbildung Heizungsanlagen einbauen, dürfen die Komponenten für den hydraulischen Abgleich einbauen und selbst einstellen.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	370,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 499,80 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 328
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4114022

Hydraulische Einbindung von solarthermischen Anlagen in Heizungsanlagen

Wir vermitteln Ihnen das Fachwissen, mit dem Sie solarthermische Anlagen in bestehende Heizungsanlagen integrieren können. Sie decken Fehlerquellen auf und beraten Ihre Kunden kompetent rund um ihre solarthermische Anlage.

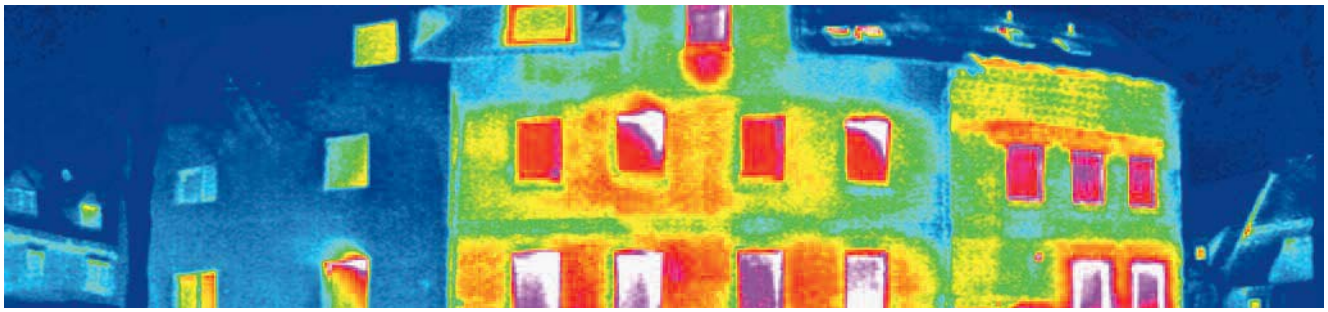
Inhalte

- Hydraulische Verschaltung von thermischen Solaranlagen
  - Aufbau und Wirkungsweise von Sonnenkollektoren
  - Unterschiede bei der Anwendung
  - Dimensionierung von Rohrleitungssystemen
  - Auslegung der Ausdehnungsgefäße
  - Auslegung der Wärmetauscher und Speichersysteme
- Wärmeabgabe
  - Bestimmung des Wasservolumens
  - Erkennung der Heizkesselhydraulik
  - Hydraulische Einbindung in das Heizsystem
  - Variantenmöglichkeiten und Energieeffizienz
  - Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen

Teilnehmerkreis

Techniker, Meister und Handwerker aus der Bau-, SHK- und Elektrobranche sowie am Thema Interessierte

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	675,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 75,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 892,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie online
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3612034



Modulare Ausbildung Baumanager – TÜV

Die Ausbildung versetzt Sie in die Lage, auch komplexe Bauprojekte zu strukturieren und eigenverantwortlich zu leiten. In drei Modulen, die Sie innerhalb einer Woche durchlaufen können, lernen Sie insbesondere die organisatorischen, rechtlichen und qualitativen Anforderungen bei Bauprojekten zu meistern. Nach erfolgreichem Abschluss aller drei Module erhalten Sie das Zertifikat **Baumanager – TÜV**. Sie haben aber ebenso die Möglichkeit, einzelne Module zu besuchen und damit gezielt Ihr Wissen zu einem bestimmten Fachgebiet zu erweitern.

Zum Abschluss jedes Moduls weisen Sie Ihre erworbenen Kenntnisse durch eine Prüfung nach. Auch wenn Sie nur Einzelmodule besuchen, können Sie die Prüfung absolvieren und halten sich damit die Möglichkeit offen, später das Gesamtzertifikat zu erwerben.

Das erste Modul **Bauprojektmanagement** vermittelt Ihnen neben Projektmanagementgrundlagen insbesondere typische Risiken bei Bauprojekten und grundlegende Honorierungsfragen.
Im zweiten Modul **Vergabe- und Baurecht (VOB/BGB)** erfahren Sie, worauf Sie achten müssen, um bei Ihren Projekten rechtlich auf der sicheren Seite zu sein.
Das dritte Modul schließlich vermittelt Ihnen Bauschadensbeispiele aus der täglichen Praxis eines Bausachverständigen. Sie erfahren, wie Mängel zu vermeiden sind und wie Sie Schäden korrekt ermitteln und bewerten.
Nach erfolgreichem Ablegen der zum Modul gehörigen Prüfung erwerben Sie den eigenständigen Abschluss als **Sachkundiger für Bauschäden und Baufehler**.

Zertifikat zum
Baumanager – TÜV
nach erfolgreichem Abschluss der Module 1-3

Ziel

Sachkundiger für Bauschäden und Baufehler — **Prüfung**

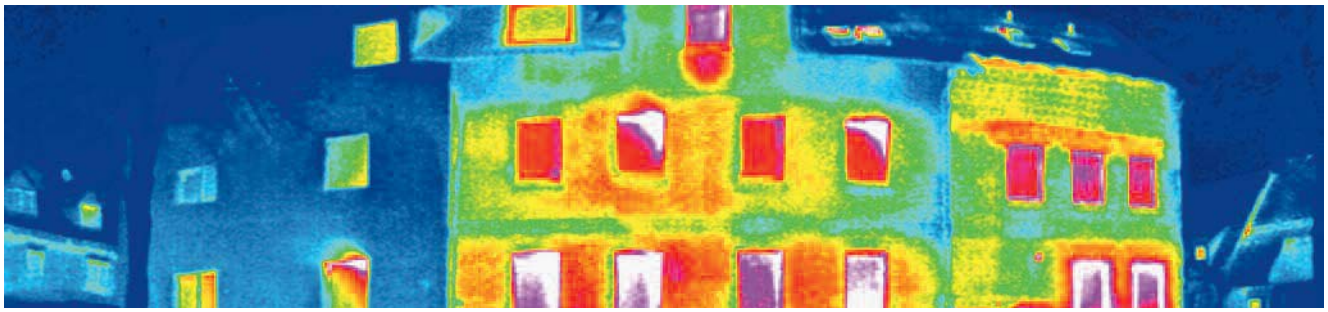
Modul 3

Vergabe- und Baurecht (VOB/BGB) — **Prüfung**

Modul 2

Bauprojektmanagement — **Prüfung**

Modul 1



Baumanager – TÜV

Sie erwerben die Befähigung, komplexe Bauprojekte eigenverantwortlich zu leiten und dabei Zeit, Kosten und Qualität im Griff zu behalten.

Inhalte

- Modul 1: Bauprojektmanagement
  - Grundlagen, Werkzeuge und Handlungsbereiche
  - Honorierung von Projektmanagementleistungen
- Modul 2: Vergabe- und Baurecht (VOB/BGB)
  - Öffentliche Auftragsvergabe, Vergabeverfahren
  - Vertragsgestaltung mit dem Schwerpunkt VOB/B
  - Nachträge durchsetzen
  - Haftung bei Kostenüberschreitungen
  - Abnahme der Bauleistung und ihre Wirkungen
  - Mängelansprüche vor und nach der Abnahme
- Modul 3: Sachkundiger für Bauschäden und Baufehler
  - Vermeidung von Schäden alltäglicher Gewerke
  - Beseitigung und Instandsetzung von Schäden
  - Minderwertermittlung und Quotierung von Schäden
  - Dokumentation – Checklisten, Tools, Berichte

Teilnehmerkreis

- Bauleiter, Architekten, Ingenieure, Techniker, Mitarbeiter in öffentlichen Bauverwaltungen, Facility Manager
- Vertreter der Bauherrenseite, Fach- und Führungskräfte im Bauhaupt- und Baunebengewerbe

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 5 Tage
Preis: 1.520,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.)
1.868,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 328

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4114016

Bauprojektmanagement

Sie lernen, die Grundzüge des Bauprojektmanagements anhand praxiserprobter Vorlagen und Checklisten auf Ihre Projekte zu übertragen. Hierbei werden insbesondere typische Risiken bei Bauprojekten, Handlungsbereiche des Projektmanagements und grundlegende Honorierungsfragen anwendungsorientiert vermittelt.

Inhalte

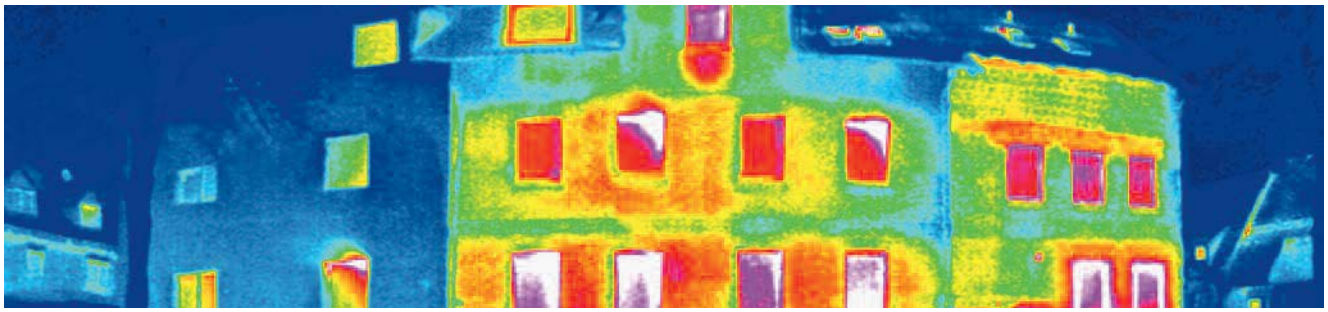
- Grundlagen des Projektmanagements
- Werkzeuge und Steuerungsgrößen
- Handlungsbereiche des Bauprojektmanagements
- Die „10 Gebote“ erfolgreichen Projektmanagements
- Häufige Risiken bei Bauprojekten
- Zeitlicher Verzug und seine fatalen Folgen – wie lässt sich dies vermeiden?
- Die Kosten am Bau im Griff behalten
- Honorierung von Projektmanagementleistungen
- Checklisten und Vorlagen zum Bauprojektmanagement
- Dokumentation
- Praxisbeispiele

Teilnehmerkreis

- Bauleiter, Architekten, Ingenieure, Techniker, Mitarbeiter in öffentlichen Bauverwaltungen, Facility Manager
- Vertreter der Bauherrenseite, Fach- und Führungskräfte im Bauhaupt- und Baunebengewerbe

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 390,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
464,10 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 328

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4116003



Vergabe- und Baurecht (VOB/BGB)

Von der Planung über Ausschreibung, Vertragsabschluss und Bauphase bis zur Durchsetzung oder Abwehr von Mängelansprüchen: Sie lernen, worauf bei der Vorbereitung und Durchführung von Bauprojekten zu achten ist. Dazu erhalten Sie einen Überblick über die neuesten Gerichtsentscheidungen zum Vergabe- und Baurecht.

Inhalte

- Öffentliche Auftragsvergabe: Überblick über das Vergabeverfahren unter besonderer Berücksichtigung der Angebotsspekulation und des Rechtsschutzes
- Angebote „ins Blaue“, Kalkulationsirrtümer, Anforderungen an ausschreibende Stellen, klare Leistungsbeschreibungen
- Vertragsgestaltung mit dem Schwerpunkt VOB/B
- Haftungsfallen für Baubeteiligte
- Nachträge durchsetzen bzw. abwehren
- Haftung bei Kostenüberschreitungen
- Abnahme der Bauleistung und ihre Wirkungen
- Mängelansprüche vor und nach der Abnahme, ihre Durchsetzung bzw. Abwehr

Teilnehmerkreis

- Bauleiter, Architekten, Ingenieure, Techniker, Mitarbeiter in Bauverwaltungen, Facility Manager
- Vertreter der Bauherrenseite, Fach- und Führungskräfte im Bauhaupt- und Baunebengewerbe

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 670,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
797,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 328

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4116013

Sachkundiger für Bauschäden und Baufehler

Ein Bausachverständiger macht Sie anhand von Beispielen mit den Ursachen von Bauschäden vertraut, die Ihnen in der täglichen Berufspraxis begegnen, und zeigt, wie man sie vermeidet und behebt.

Inhalte

- Vermeidung von Mängeln an alltäglichen Gewerken, Beseitigung und Instandsetzung von Schäden
  - an Dächern und Dachkonstruktionen
  - im Bereich der Gebäudehülle
  - bei Bauwerksabdichtung und Drainage
  - an WU-Konstruktionen
  - an Balkonen und Terrassen
  - bei der energetischen Sanierung
- Schimmelpilzentstehung und deren Beseitigung, Verantwortlichkeiten bei der Entstehung
- Bauphysikalische Fragestellungen, z. B. Brandschutz, Schallschutz
- Minderwertermittlung und Quotierung von Schäden
- Beispiele aus der Praxis, Expertentipps
- Anregungen für das eigene Umfeld

Teilnehmerkreis

- Bauleiter, Architekten, Ingenieure, Techniker, Mitarbeiter in öffentlichen Bauverwaltungen, Facility Manager
- Vertreter der Bauherrenseite, Fach- und Führungskräfte im Bauhaupt- und Baunebengewerbe

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 620,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
50,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.)
797,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 328

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4116014

Termine 2015 – bundesweit

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Vorbereitungskurs Effizienzhaus-Experte · 4116036

02.02. – 06.02.2015 Hamburg	04.05. – 22.05.2015 Frankfurt	14.09. – 18.09.2015 München
16.02. – 20.02.2015 Mannheim	29.06. – 10.07.2015 Berlin	

Effizienzhaus-Experte: Modul Energieberatung · 4116037

03.02. – 13.03.2015 Dresden	02.03. – 17.04.2015 Mannheim	24.08. – 25.09.2015 Berlin
23.02. – 27.03.2015 Hamburg	01.06. – 26.06.2015 Frankfurt	05.10. – 13.11.2015 München

Effizienzhaus-Experte: Modul Planung und Umsetzung · 4116038

03.02. – 27.03.2015 Dresden	02.03. – 23.05.2015 Mannheim	05.10. – 27.11.2015 München
23.02. – 17.04.2015 Hamburg	24.08. – 09.10.2015 Berlin	

Effizienzhaus-Experte: Gesamtkurs Beratung, Planung und Umsetzung · 4116039

03.02. – 27.03.2015 Dresden	02.03. – 24.04.2015 Mannheim	24.08. – 09.10.2015 Berlin
23.02. – 17.04.2015 Hamburg	01.06. – 03.07.2015 Frankfurt	05.10. – 27.11.2015 München

BAFA-Ergänzungsschulung für Energieberater · 4116043

11.03. – 12.03.2015 Dresden	15.04. – 16.04.2015 Mannheim	16.11. – 17.11.2015 München
25.03. – 26.03.2015 Hamburg	16.07. – 17.07.2015 Frankfurt	18.11. – 19.11.2015 Stuttgart

Energetische Bewertung von Nichtwohngebäuden · 4114014

15.06. – 18.06.2015 Mannheim	31.08. – 03.09.2015 Frankfurt	23.11. – 26.11.2015 Berlin

Die EnEV 2014 in Theorie und Praxis – Gebäude zukunftsorientiert bewerten · 4116026

09.03. – 10.03.2015 Stuttgart	29.04. – 30.04.2015 Hamburg	20.10. – 21.10.2015 Berlin
10.03. – 11.03.2015 München	07.05. – 08.05.2015 Dresden	02.11. – 03.11.2015 Leipzig
21.04. – 22.04.2015 Essen	25.06. – 26.06.2015 Heidelberg	

Der Energieanalyst: Energieeffizienzberatung in KMU · 4116029

21.04. – 22.04.2015 Köln	09.06. – 10.06.2015 Berlin	12.11. – 13.11.2015 Heidelberg
18.05. – 19.05.2015 Augsburg	17.09. – 18.09.2015 Frankfurt	
08.06. – 09.06.2015 München	11.11. – 12.11.2015 Essen	

Photovoltaische Anlagen · 3612031

02.02. – 05.02.2015 Karlsruhe	05.05. – 08.05.2015 München	21.09. – 24.09.2015 Erfurt
17.02. – 20.02.2015 Dresden	22.06. – 25.06.2015 Mannheim	23.11. – 26.11.2015 Leipzig
05.05. – 08.05.2015 Frankfurt	31.08. – 03.09.2015 Essen	

Sachkundiger LED · 4116044

18.03. – 18.03.2015 München	19.05. – 19.05.2015 Frankfurt	09.11. – 09.11.2015 Mannheim
20.04. – 20.04.2015 Regensburg	05.06. – 05.06.2015 Dresden	18.11. – 18.11.2015 München
27.04. – 27.04.2015 Stuttgart	07.10. – 07.10.2015 Köln	

Fachplaner LED – TÜV · 4116045

19.03. – 20.03.2015 München	20.05. – 21.05.2015 Frankfurt	10.11. – 11.11.2015 Mannheim
21.04. – 22.04.2015 Regensburg	03.06. – 04.06.2015 Dresden	19.11. – 20.11.2015 München
28.04. – 29.04.2015 Stuttgart	08.10. – 09.10.2015 Köln	

Sachkundiger für die Berechnung und Bewertung von Wärmebrücken · 4116041

26.02. – 26.02.2015 Dresden	12.06. – 12.06.2015 Frankfurt	22.10. – 22.10.2015 Stuttgart
12.03. – 12.03.2015 Hamburg	24.09. – 24.09.2015 Köln	
19.03. – 19.03.2015 Mannheim	22.10. – 22.10.2015 München	

Fachplaner für Wohngebäudelüftung nach DIN 1946-6 · 4116042

24.03. – 24.03.2015 Dresden	21.04. – 21.04.2015 Mannheim	24.11. – 24.11.2015 München
14.04. – 14.04.2015 Hamburg	02.07. – 02.07.2015 Frankfurt	24.11. – 24.11.2015 Stuttgart

Sachkundiger für den hydraulischen Abgleich · 4114022

23.03. – 23.03.2015 Dresden	12.05. – 12.05.2015 Frankfurt	05.10. – 05.10.2015 Berlin
13.04. – 13.04.2015 Hamburg	29.06. – 29.06.2015 München	
20.04. – 20.04.2015 Mannheim	25.09. – 25.09.2015 Essen	

Hydraulische Einbindung von solarthermischen Anlagen in Heizungsanlagen · 3612034

Die Termine finden Sie online unter:
www.tuev-sued.de/akademie/3612034

Baumanager – TÜV · 4114016

29.01. – 13.02.2015 Frankfurt	18.05. – 22.05.2015 München	28.09. – 02.10.2015 Köln
09.02. – 13.02.2015 Hamburg	08.06. – 12.06.2015 Stuttgart	23.11. – 27.11.2015 München
13.04. – 17.04.2015 Heidelberg	14.09. – 18.09.2015 Berlin	

Bauprojektmanagement · 4116003

29.01. – 29.01.2015 Frankfurt	18.05. – 18.05.2015 München	28.09. – 28.09.2015 Köln
09.02. – 09.02.2015 Hamburg	08.06. – 08.06.2015 Stuttgart	23.11. – 23.11.2015 München
13.04. – 13.04.2015 Heidelberg	14.09. – 14.09.2015 Berlin	

Vergabe- und Baurecht (VOB/BGB) · 4116013

20.01. – 21.01.2015 Frankfurt	19.05. – 20.05.2015 München	24.11. – 25.11.2015 München
05.02. – 06.02.2015 Frankfurt	09.06. – 10.06.2015 Stuttgart	01.12. – 02.12.2015 Frankfurt
10.02. – 11.02.2015 Hamburg	15.09. – 16.09.2015 Berlin	
14.04. – 15.04.2015 Heidelberg	29.09. – 29.09.2015 Köln	

Sachkundiger für Bauschäden und Baufehler · 4116014

12.02. – 13.02.2015 Frankfurt	21.05. – 22.05.2015 München	01.10. – 02.10.2015 Köln
12.02. – 13.02.2015 Hamburg	11.06. – 12.06.2015 Stuttgart	26.11. – 27.11.2015 München
16.04. – 17.04.2015 Heidelberg	17.09. – 18.09.2015 Berlin	

Software zur LED-Lichtplanung

In Kooperation mit Lumonda setzt die TÜV SÜD Akademie die Software „Der LED-Lichtplaner“ zur Seminarvorbereitung und in den Seminaren ein. Das Softwarepaket aus E-Learning und Tools vermittelt in kompakter Form die wichtigsten Grundlagen einer professionellen LED-Lichtplanung. Praxiserprobte Lichtplaner-Tools unterstützen bei der technischen Berechnung von LED-Lichtinstallationen sowie der Kalkulation von Wirtschaftlichkeit und Finanzierung.

Lernsoftware zur LED-Lichtplanung mit vier E-Learning-Modulen

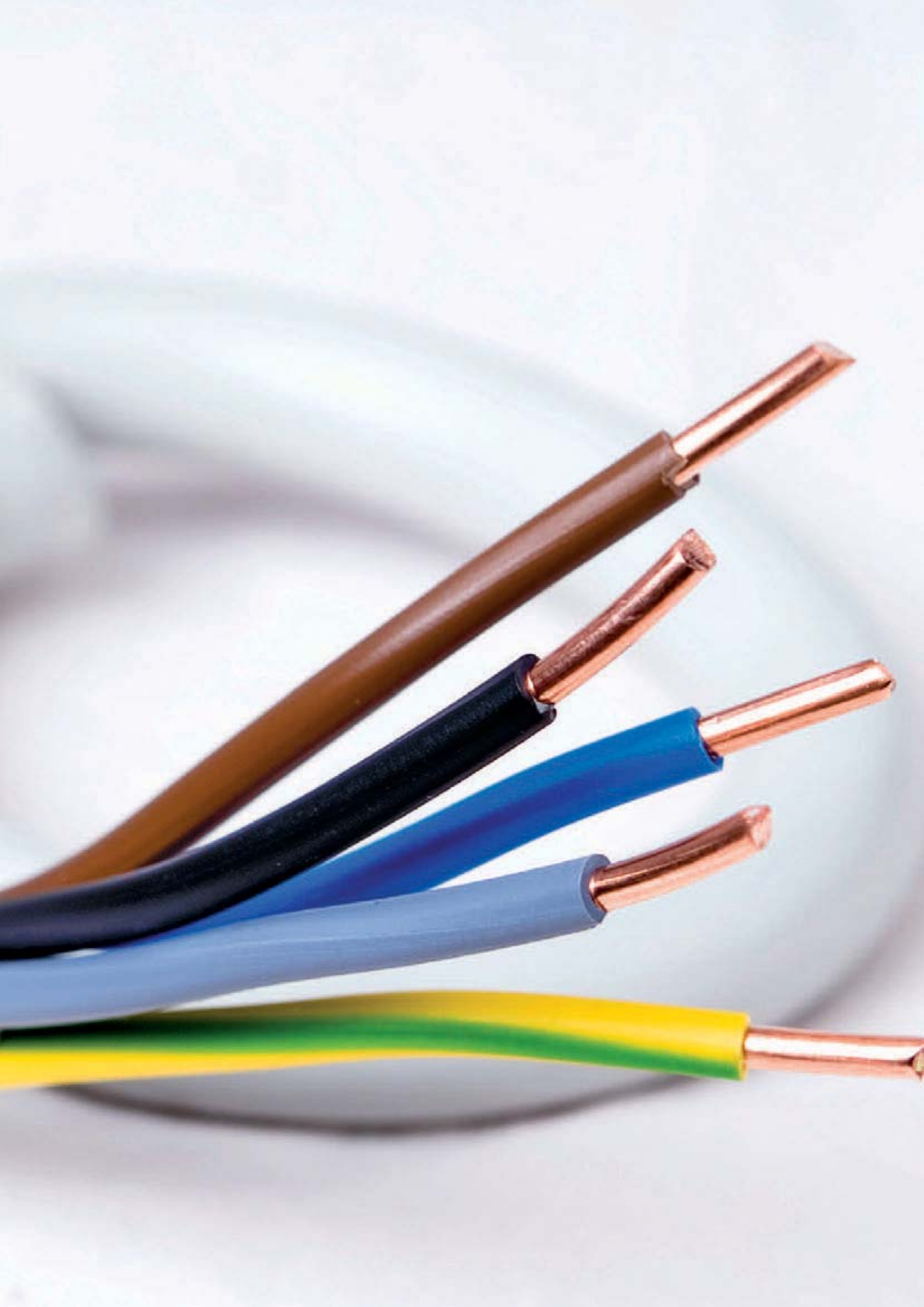
- Modul 1: Basiswissen zu Licht und Lichttechnologie, Verständnis von Lichtqualität und -quantität
- Modul 2: Einführung in die Welt der LED-Technik, praktische Tipps zur effizienten LED-Anwendung
- Modul 3: Professionelle Lichtplanung in Räumen – flächige Grundbeleuchtung oder akzentuierte Spotbeleuchtung, Anwendung der Lichtplaner-Tools LUMAREA-2 und LUMOSPOT-2 zur lichttechnischen Berechnung
- Modul 4: Wirtschaftlichkeit und Finanzierung von Beleuchtungsanlagen, Einsatz von LEDSAVE-1 zur Kalkulation

Software-Tools zur lichttechnischen und wirtschaftlichen Berechnung

Die Lichtplaner-Tools ermöglichen Ihnen, Wirtschaftlichkeit und Energieeffizienz von Beleuchtungsanlagen zu optimieren. Vergleichen Sie z. B. ganz einfach die Wirtschaftlichkeit verschiedener am Markt erhältlicher Beleuchtungslösungen. Die Tools sind produktneutral, also nicht an ein bestimmtes Leuchtenfabrikat gebunden, und dadurch flexibel anwendbar. Die Software vereinfacht nicht nur die Durchführung lichttechnischer Kalkulationen, sie vertieft auch Ihr Verständnis für die Planung. Die Lichtplaner-Tools basieren auf MS-Excel und sind dadurch nicht nur kostengünstig integriert, sondern auch einfach zu handhaben.

Bei der Ausbildung zum Sachkundigen für LED bzw. Fachplaner LED – TÜV ist die Software im Preis inbegriffen. Durch die Vorbereitung per E-Learning reduziert sich beim Sachkundigen die Seminarzeit vor Ort auf nur einen Tag. Auch unabhängig von einem Seminar können Sie das praktische Softwarepaket erwerben.

www.tuev-sued.de/akademie/licht
www.lumonda.com



Fachliche Leitung
Torsten Merk
E-Mail: akd.elektrotechnik@tuev-sued.de

Fachliche Leitung
Tilo Scholz
E-Mail: akd.elektrotechnik@tuev-sued.de

Elektrotechnik

Sicher arbeiten, neue Aufgaben übernehmen

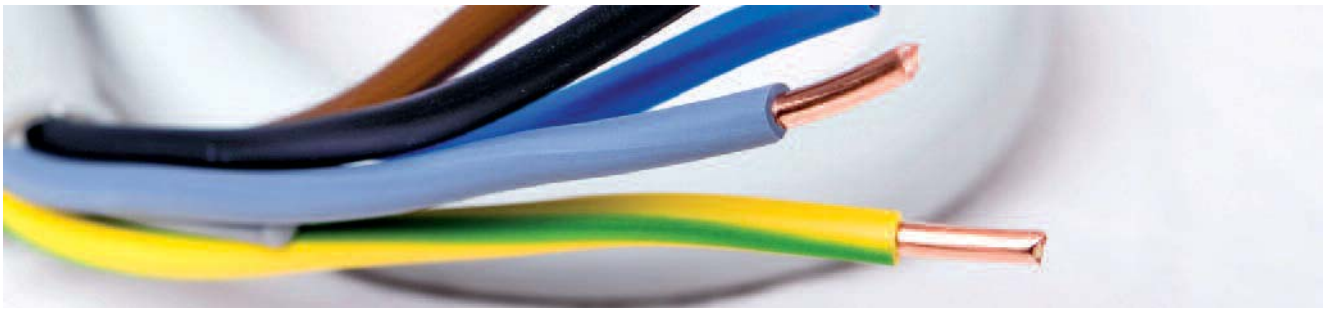
Beim Umgang mit elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln steht die Sicherheit an erster Stelle. Um Unfälle mit elektrischem Strom zu verhindern, müssen alle betreffenden Mitarbeiter für die Ausübung ihrer Aufgaben bestens geschult sein. Von der **verantwortlichen Elektrofachkraft** bis zur **elektrotechnisch unterwiesenen Person** vermittelt die TÜV SÜD Akademie für jedes Tätigkeitsfeld das relevante technische Wissen, Sicherheitsmaßnahmen sowie wesentliche Normen und Vorschriften.

Elektrofachkräfte wie auch elektrotechnisch unterwiesene Personen müssen ihre Kenntnisse zudem immer auf dem aktuellen Stand halten, damit die Arbeitssicherheit nachhaltig gewährleistet ist. Ob Fortbildung oder wiederkehrende Unterweisung – mit unserem Schulungsangebot erhalten Mitarbeiter in kompakter Form genau die Kenntnisse, die sie für ihre Aufgaben brauchen.

Gerade in Handwerksbetrieben fallen oft Arbeiten an, die nach den Unfallverhütungsvorschriften nur von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden dürfen. Zum Beispiel für Monteure ist es ein großer Vorteil, wenn sie die für ihr Arbeitsgebiet einschlägigen elektrischen Installationen selbst durchführen können. Dies wird möglich durch eine Zusatzqualifikation zur **Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten**. Die Betriebe sind damit nicht mehr auf elektrotechnische Fremdleistungen angewiesen und können ihren Kunden die komplette Installation aus einer Hand anbieten.

Fachliche Weiterbildung verhindert Unfälle und öffnet den Zugang zu neuen Tätigkeitsfeldern. Sie ist deshalb eine lohnende Investition in die berufliche Zukunft. Bauen Sie auf unsere langjährige Erfahrung in der Aus- und Weiterbildung von Elektrofachkräften und verschaffen Sie sich einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil.

Weitere Informationen – einfach mit Ihrem Smartphone oder online:
www.tuev-sued.de/akademie



Wiederkehrende Unterweisung nach BGV A1/DGUV-Vorschrift 1 § 4.1 für Elektrofachkräfte

Als Elektrofachkraft müssen Sie einmal jährlich die eigenen Kenntnisse und Fertigkeiten auf den neuesten Stand bringen. Sie beugen Gefahren vor, indem Sie Ihr Wissen über Vorschriften zur Unfallverhütung aktualisieren, um auch Ihre Mitarbeiter anweisen zu können. So erhöhen Sie die Betriebssicherheit und senken das Unfallrisiko.

Inhalte

- Verpflichtungen und Festlegungen nach BGV A1/ DGUV-Vorschrift 1
- Aufgaben und Pflichten nach VDE-Bestimmungen
- Unterweisung und örtliche Einweisung der Mitarbeiter
- Gefahrenschwerpunkte allgemein und an den im Unternehmen vorhandenen Anlagen und Betriebsmitteln
- Sicherstellen des ordnungsgemäßen Zustands elektrischer Anlagen und Betriebsmittel durch Begehen, Besichtigen und Prüfen
- Fristen und Dokumentation von Prüfungen an elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln
- Umweltgerechtes Verhalten im Elektrobetrieb
- Werkstattausrüstung unter Berücksichtigung sicherheitstechnischer und wirtschaftlicher Aspekte
- Erste Hilfe bei Elektrounfällen

Teilnehmerkreis

Elektrofachkräfte in Handwerk und Industrieunternehmen, die einmal jährlich unterwiesen werden müssen

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 435,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
517,65 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 348

Website: www.tuev-sued.de/akademie/3613121

Wiederkehrende Unterweisung nach BGV A1/DGUV-Vorschrift 1 § 4.1 für EuP

Damit Sie, Ihre Kollegen und Ihr Betrieb das Unfallrisiko minimieren können, ist es notwendig, dass Sie als elektrotechnisch unterwiesene Person Ihre Kenntnisse regelmäßig auffrischen. Mit der jährlichen Pflichtunterweisung aktualisieren Sie Ihr Wissen über technische und rechtliche Voraussetzungen Ihrer Arbeit.

Inhalte

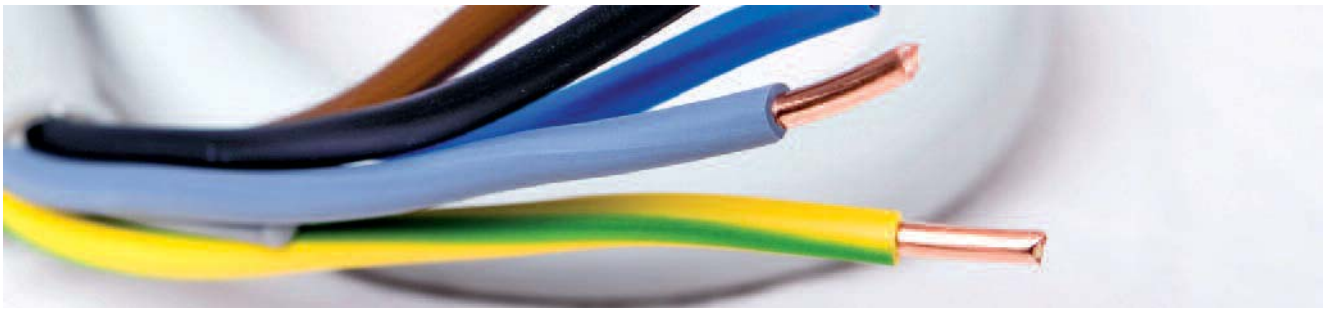
- Verpflichtungen und Festlegungen nach BGV A1/ DGUV-Vorschrift 1
- Aufgaben und Pflichten nach VDE-Bestimmungen
- Gefahrenschwerpunkte allgemein
- Diskussion der Gefahrenschwerpunkte an den im Unternehmen vorhandenen Anlagen und Betriebsmitteln
- Sicherstellen des ordnungsgemäßen Zustands elektrischer Anlagen und Betriebsmittel durch Begehen, Besichtigen und Prüfen
- Fristen und Dokumentation von Erst- und Wiederholungsprüfungen an elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln
- Umweltgerechtes Verhalten im Elektrobetrieb
- Erste Hilfe bei Elektrounfällen

Teilnehmerkreis

Elektrotechnisch unterwiesene Personen aus Handwerk und Industrieunternehmen, die einmal jährlich unterwiesen werden müssen

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 435,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
517,65 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 348

Website: www.tuev-sued.de/akademie/3613124



Elektrotechnisch unterwiesene Person – DIN VDE 0100, DIN VDE 0105, BGV A3/DGUV-Vorschrift 3

Wer täglich in der Arbeit mit elektrischen Betriebsmitteln zu tun hat, sollte zur Vermeidung von Unfällen im richtigen Umgang unterwiesen sein. An nur einem Tag lernen Sie alles Notwendige über die möglichen Gefahren und eignen sich die Grundlagen der Elektrotechnik an. Sie wissen, welche Schutzeinrichtungen es gibt und können selbstständig Schutzmaßnahmen ergreifen.

Inhalte

- Grundlagen der Elektrotechnik
- Netzformen und ihre Besonderheiten
- Elektrische Betriebsmittel und Starkstromanlagen
- Betrieb von Starkstromanlagen, DIN VDE 0105, Teil 100
- Tätigkeitsbereiche elektrotechnisch unterwiesener Personen
- Gefahren des elektrischen Stroms
- Schutzmaßnahmen
- Inhalt der Unfallverhütungsvorschrift
- Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Unfällen im Bereich der Elektrotechnik

Teilnehmerkreis

Personen ohne elektrotechnische Ausbildung, die sich in elektrischen Betriebsbereichen oder Betriebsräumen aufhalten müssen oder unter Leitung und Aufsicht an elektrotechnischen Betriebsmitteln arbeiten sollen

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 435,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
75,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.)
606,90 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 348

Website: www.tuev-sued.de/akademie/3613102

Erst- und Wiederholungsprüfungen an elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln

Elektrische Anlagen verantwortungsvoll zu prüfen erfordert fundiertes Wissen. Sie lernen, Erst- und Wiederholungsprüfungen fachgerecht, rechtskonform und sicher auszuführen. Am Netzmodell üben Sie, die notwendigen Messungen durchzuführen, und erhalten wertvolle Hinweise, wie Sie dabei zeitsparend vorgehen.

Inhalte

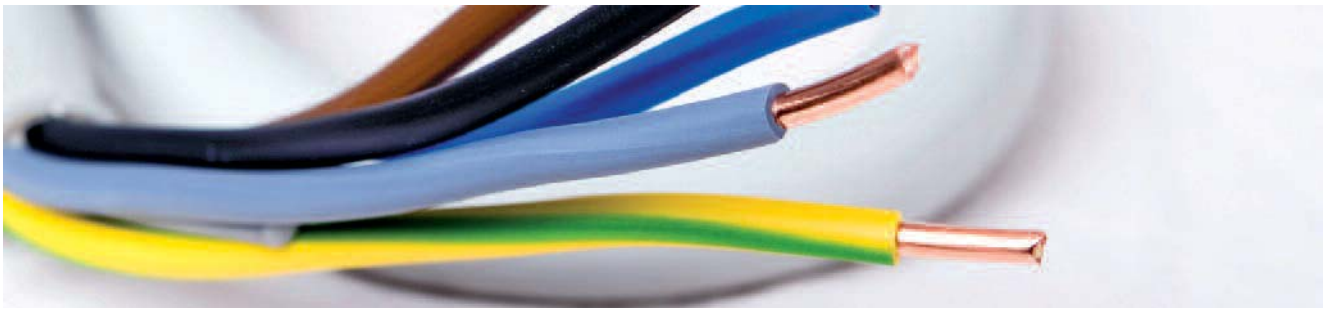
- Normen, Bestimmungen, Verordnungen und Gesetze
- Sicherheitsanforderungen an ortsveränderliche Geräte und elektrische Anlagen
- Arten von Prüfungen und ihre Durchführung
  - Prüfung Isolationswiderstand
  - Prüfungen im IT-System
  - Prüfung ortsveränderlicher Betriebsmittel
  - Prüfung Erdungswiderstand
  - Prüfung Potenzialausgleich
  - Prüfung Schleifenimpedanz
  - Prüfung RCD und selektive RCD
- Werkzeuge, Prüf- und Messgeräte, Adapter
- Prüfplatz, Prüf- und Messprotokolle
- Praktische Messung mit Beurteilung und Diskussion

Teilnehmerkreis

Planer, Errichter, Betreiber und Elektrofachkräfte, die elektrische Anlagen in Gebäuden und ortsveränderliche Betriebsmittel prüfen

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 675,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
803,25 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 349

Website: www.tuev-sued.de/akademie/3612003



Prüfung ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel durch elektrotechnisch unterwiesene Personen

Dieses zweitägige Seminar vermittelt Ihnen die notwendigen technischen und rechtlichen Kenntnisse, damit Sie als elektrotechnisch unterwiesene Person unter Leitung und Aufsicht einer Befähigten Person die Prüfung nach DIN VDE 0702 zuverlässig durchführen können.

Inhalte

- Prüfpflicht ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel, rechtliche Bestimmungen, Verantwortlichkeiten, Geltungsbereiche
- Sicherheitsanforderungen an ortsveränderliche elektrische Betriebsmittel
- Grundlagen der Elektrotechnik
- Prüfarten und Prüffristen
- Anforderungen an einen Prüfplatz
- Werkzeuge, Prüf- und Messgeräte
- Durchführung der Prüfung
- Nachweis der Prüfung, Dokumentation
- Übergabe an die Befähigte Person

Teilnehmerkreis

Personen ohne elektrotechnische Fachausbildung, die unter Leitung und Aufsicht einer Befähigten Person mit der Prüfung und Beurteilung von ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmitteln betraut werden sollen

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 645,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
75,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.)
856,80 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 349

Website: www.tuev-sued.de/akademie/3613103

Fortbildung – Prüfung von ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmitteln

Wenn Sie mit der Prüfung von ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmitteln betraut sind, aktualisieren Sie hier Ihr Wissen über die rechtlichen und technischen Rahmenbedingungen. Dieses eintägige Seminar baut auf Ihren elektrotechnischen Kenntnissen auf und vermittelt Ihnen das aktuelle Know-how zur Prüfung und Beurteilung nach den einschlägigen Regelwerken.

Inhalte

- Wiederholung elektrotechnischer Grundkenntnisse
- Prüfarten und Prüffristen, Prüf- und Messgeräte
- Anforderungen an den Prüfplatz
- Durchführung der Prüfung, Messungen an ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmitteln
- Nachweis der Prüfung, Dokumentation
- Praktische Messungen, Wissenstest

Teilnehmerkreis

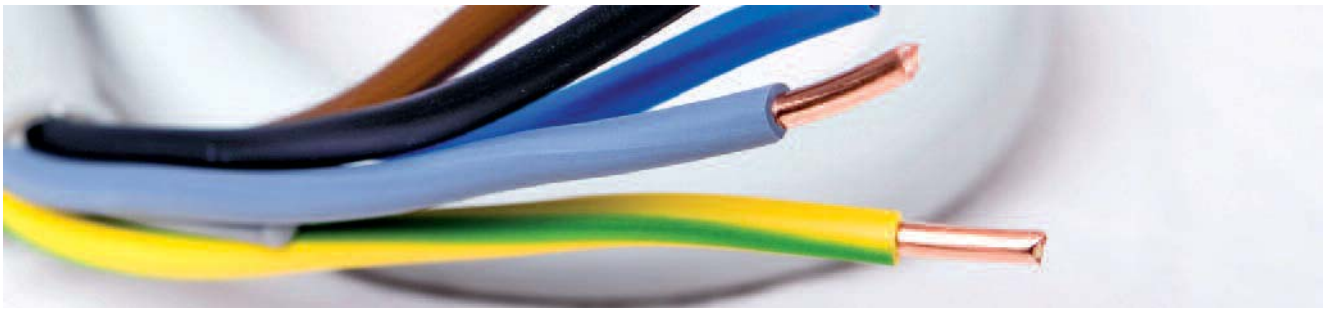
- Elektrotechnisch unterwiesene Personen, die unter Leitung und Aufsicht einer Befähigten Person die Prüfungen durchführen
- Elektrofachkräfte, die mit der Prüfung von ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmitteln betraut sind

Voraussetzung

Nachweis über die Teilnahme am Lehrgang zur elektrotechnisch unterwiesenen Person oder eine abgeschlossene elektrotechnische Berufsausbildung

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 435,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
75,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.)
606,90 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 349

Website: www.tuev-sued.de/akademie/3613104



Schaltbefähigung für das Betreiben und Bedienen elektrischer Anlagen über 1 kV bis 30 kV

Sie sind Elektrofachkraft und sollen zur besonders unterwiesenen Person nach Unfallverhütungsvorschrift ausgebildet werden. Dieser Lehrgang vermittelt Ihnen alle Kenntnisse, die Sie für Ihre Aufgabe benötigen.

Inhalte

- Gesetzliche Grundlagen der Elektrotechnik
- Aufbau und Wirkungsweise elektrischer Betriebsmittel
- Bauweise und Grundschaltungen von Schaltanlagen
- Maßnahmen zum Schutz vor Elektrizität
- Betreiben elektrischer Anlagen
  - Sicherheitstechnische Anforderungen
  - Schalthandlungen, Prüfungen
  - Verhalten des Bedienerpersonals
  - Schaltkommandos und Schaltbefehle
- Ursachen von Unfällen und Unfallverhütung
- Brandbekämpfung im Bereich elektrischer Anlagen
- Wirkung des elektrischen Stroms auf den Menschen
- Verhalten in besonderen Fällen
- Praktische Übungen an Schaltanlagen

Teilnehmerkreis

Elektrofachkräfte mit abgeschlossener Berufsausbildung aus Betrieben oder Unternehmen mit elektrischen Anlagen von 1 bis 30 kV

Voraussetzung

Abgeschlossene elektrotechnische Berufsausbildung

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	20 Unterrichtseinheiten
Preis:	715,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 75,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 940,01 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 350
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3613110

Wiederkehrende Unterweisung zur Schaltbefähigung für elektrische Anlagen über 1 kV bis 30 kV

Sie haben den Lehrgang zur besonders unterwiesenen Person mit Schaltberechtigung absolviert. Nun sollten Sie in regelmäßigen Zeitabständen Ihre Kenntnisse mit dieser Pflichtunterweisung auf den neuesten Stand bringen, um die Gefahr von Arbeitsunfällen möglichst gering zu halten.

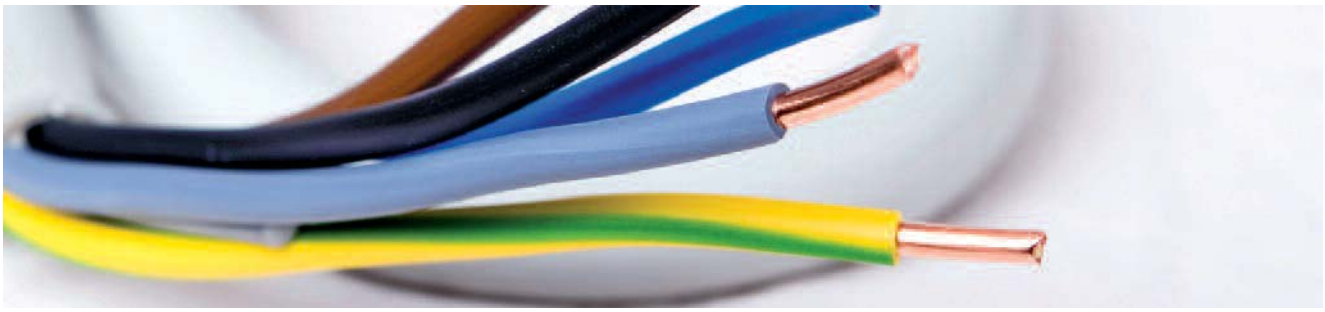
Inhalte

- Stand und Entwicklung der Normen und Vorschriften
- Technische Neuerungen
  - Aufbau elektrischer Betriebsmittel
  - Bauweise und Grundschaltungen von Schaltanlagen
  - Schutz vor Elektrizität
  - Betreiben elektrischer Anlagen
  - Schaltkommandos und Schaltbefehle
- Ursachen von Unfällen und Unfallverhütung
- Brandbekämpfung im Bereich elektrischer Anlagen
- Wirkung des elektrischen Stroms auf den Menschen
- Verhalten bei Elektrounfällen
- Tipps für die Praxis

Teilnehmerkreis

Elektrofachkräfte aus Betrieben mit entsprechenden elektrischen Anlagen, die am Lehrgang zur Schaltbefähigung oder einer vergleichbaren Ausbildung erfolgreich teilgenommen haben

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	435,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 517,65 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 350
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3613111



Die verantwortliche Elektrofachkraft in Industrie, Dienstleistung und EVU

Das Seminar bereitet Sie als verantwortliche Elektrofachkraft gemäß allen relevanten Vorschriften auf Ihre Fach- und Führungsverantwortung vor. Sie werden die Gefahrenpotenziale der Ihnen übertragenen Arbeiten beurteilen können, geeignete Schutzmaßnahmen anwenden und Mitarbeiter adäquat unterweisen.

Inhalte

- Verpflichtungen nach DIN VDE 0105, BGV A1 und BGV A3 (DGUV-Vorschrift 1 und 3) sowie TRBS 1203
- Aufgaben und Pflichten nach den VDE-Bestimmungen
- Unterweisung und örtliche Einweisung der eigenen Mitarbeiter und der Mitarbeiter von Fremdfirmen
- Dauer, Häufigkeit, Inhalt und Dokumentation innerbetrieblicher Unterweisungen
- Themenliste für wiederkehrende Unterweisungen nach BGV A1/DGUV-Vorschrift 1 § 4.1
- Erstellen von fachbezogenen Betriebsanweisungen
- Sicherstellen des ordnungsgemäßen Zustands elektrischer Anlagen und Betriebsmittel durch Begehen, Besichtigen und Prüfen
- Umfang, Fristen und Dokumentation von Erst- und Wiederholungsprüfungen

Teilnehmerkreis

Ingenieure, Techniker und Meister der Elektrotechnik, die Fachverantwortung tragen oder übernehmen sollen

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	675,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 20,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 827,05 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 350
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3613107

Workshop für verantwortliche Elektrofachkräfte

Als verantwortliche Elektrofachkraft leisten Sie in Ihrem Betrieb einen wertvollen und notwendigen Beitrag zur Arbeitssicherheit. In diesem eintägigen Seminar können Sie sich unter Leitung sachkundiger Referenten mit anderen verantwortlichen Elektrofachkräften austauschen. Des Weiteren erarbeiten Sie gemeinsam Hilfsmittel wie Checklisten und Anweisungen, die Sie in Ihrer täglichen Arbeit einsetzen können.

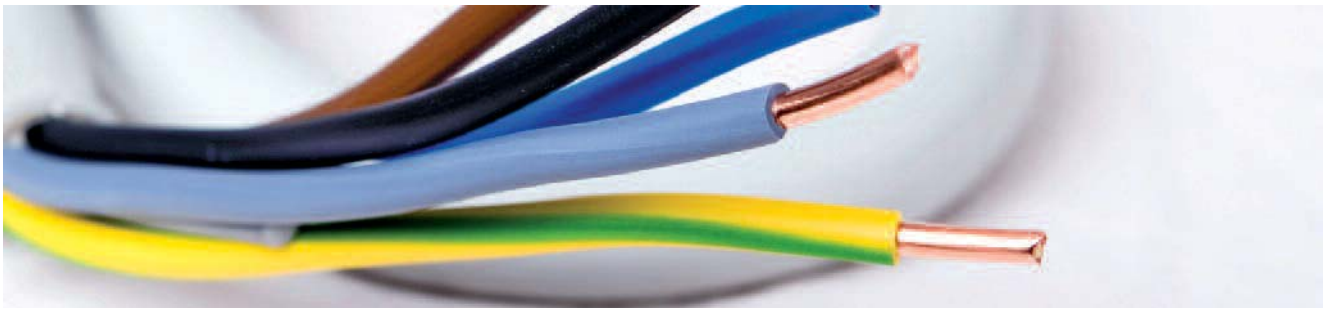
Inhalte

- Neuerungen und Änderungen im Vorschriftenwerk (BetrSichV, DIN, TRBS, UVV)
- Aufgabenstellung, Aufgabenänderungen und Vertreterregelungen der genannten Person
- Erstellung einer Gefährdungsanalyse
- Darstellungen und Nachweise, Nachweis- und Unterweisungspflicht (Dokumentationen)
- Diskussion von Praxisbeispielen aus Ihren Erfahrungen im Arbeits- und Betriebsablauf
- Besonderheiten im Unternehmen (Elektrobereich bzw. fachliche Betriebsstrukturen)
- Unfallstatistiken, Unfallursachen

Teilnehmerkreis

Ingenieure, Techniker und Meister der Elektrotechnik, die Fachverantwortung tragen

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	435,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 20,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 541,45 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 351
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3613105



Rechtskonforme Organisation und Verantwortlichkeiten bei elektrotechnischen Arbeiten im Betrieb

Als Unternehmer bzw. verantwortliche Elektrofachkraft tragen Sie eine hohe Verantwortung für die Arbeitssicherheit – speziell bei elektrischen Gefährdungen. Deshalb ist wichtig, dass das Unternehmen personell klar organisiert ist, die Mitarbeiter entsprechend ihren Fähigkeiten geschult und bestellt sind und die Verantwortungsstruktur dokumentiert ist.

Inhalte

- Rechtliche Grundlagen, Delegation von Verantwortung
- Organisations-, Auswahl- und Aufsichtsverantwortung
- Personelle Organisation, Bestellung von Fachkräften
- Sicherheitstechnische Ausstattung
- Prüfungen von Arbeitsmitteln nach TRBS 1201 und nach BGV A3/DGUV-Vorschrift 3
- Unterweisungen und Qualifizierung von Mitarbeitern
- Erarbeiten einer Organisationsstruktur der elektrotechnischen Verantwortung anhand von Beispielen

Teilnehmerkreis

- Elektrofachkräfte und verantwortliche Elektrofachkräfte aller Betriebsgrößen, die mit der Organisation, Auswahl und Kontrolle von eigenen Mitarbeitern bzw. Fremdfirmenmitarbeitern beauftragt sind
- Anlagenverantwortliche, Arbeitsverantwortliche, Anlagenbetreiber, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsingenieure

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 435,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
517,65 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 351

Website: www.tuev-sued.de/akademie/3613128

BGR A3/DGUV-Regel 103-03: Die Regel zum Arbeiten unter Spannung

Vielen Unternehmen ist nicht klar, unter welchen Bedingungen Arbeiten an elektrischen Anlagen unter Spannung ausgeführt werden dürfen. Das Seminar informiert Sie, welche sicherheitstechnischen und organisatorischen Maßnahmen notwendig sind und welche Anforderungen an Ausrüstung und Qualifikation gestellt werden.

Inhalte

- Gesetzliche Grundlagen und Vorschriften
- Aufgaben von Anlagen- und Arbeitsverantwortlichen
- Erläuterungen zur DIN VDE 0105 und zur BGR A3/DGUV-Regel 103-03
- Maßnahmen zur Verhütung von Gefahren
- Qualifizierung des Personals
- Erstellen von Gefährdungsbeurteilungen
- Erstellen von Arbeitsanweisungen
- Elektrisch isolierende Schutzausrüstung

Teilnehmerkreis

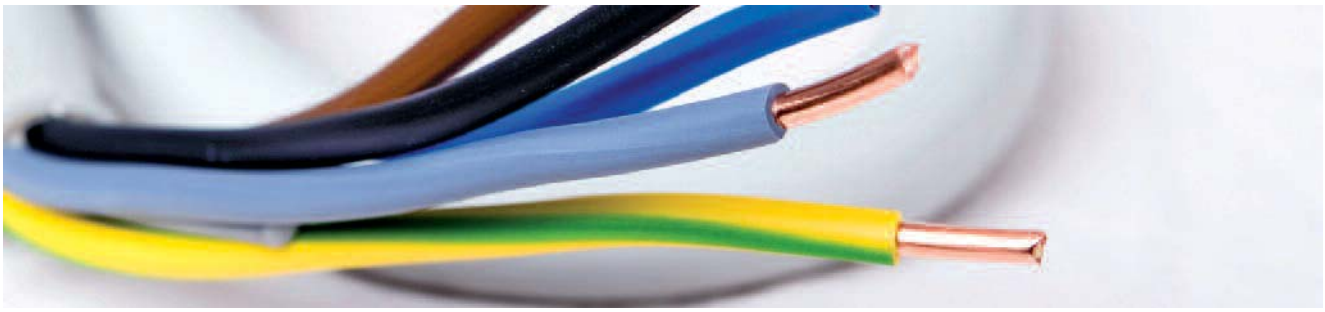
Elektroingenieure, -meister und Elektrofachkräfte aus Energieversorgungsunternehmen, Industrie- und Handwerksbetrieben, Ingenieurbüros und Errichterfirmen, bei denen unter Spannung gearbeitet wird oder gearbeitet werden soll

Hinweis

Das Seminar berechtigt nicht zur Durchführung von Arbeiten unter Spannung.

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 435,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
517,65 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 351

Website: www.tuev-sued.de/akademie/3611052



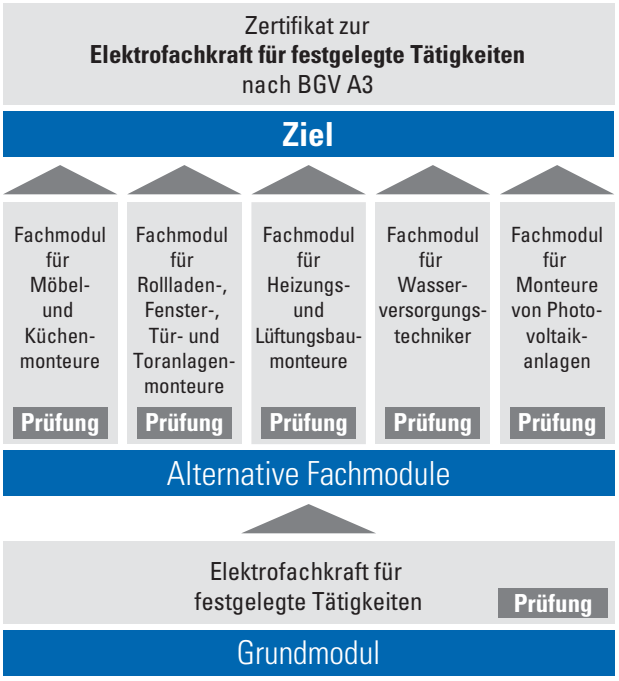
Modulare Ausbildung
Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten

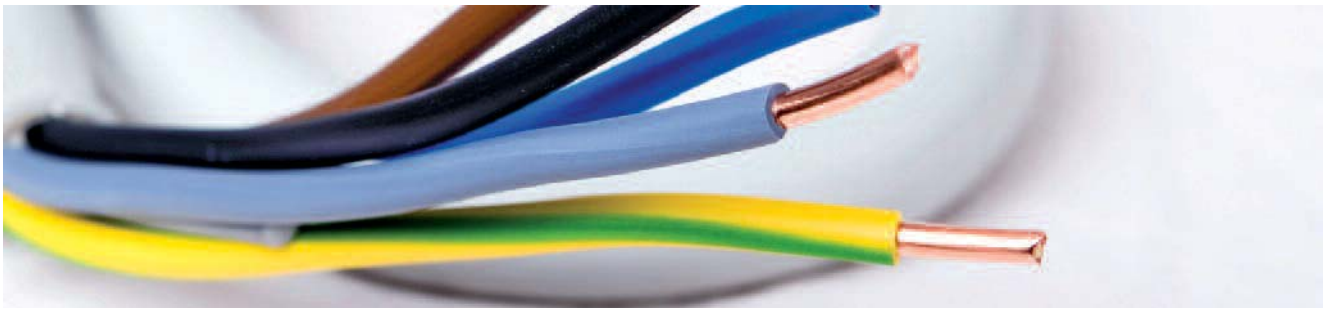
In vielen Handwerksbetrieben fallen ständig Arbeiten an, die nach der Unfallverhütungsvorschrift BGV A3/DGUV-Vorschrift 3 nur von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden dürfen. Zum Beispiel für Möbel- und Küchenmonteure oder Monteure von Heizungsanlagen ist es von Vorteil, wenn sie die für ihr Arbeitsgebiet einschlägigen elektrotechnischen Arbeiten selbst erledigen können. Die Handwerksordnung ermöglicht das. Artfremde Tätigkeiten dürfen ausgeführt werden, sofern sie mit der ursprünglichen Tätigkeit in technischem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen.

Für Arbeiten, welche nur von Elektrofachkräften vorgenommen werden dürfen, bietet Ihnen die TÜV SÜD Akademie die Weiterbildung zur Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten an. Sie haben mit dieser Zusatzqualifikation konkrete Wettbewerbsvorteile:

- Kostenreduzierung durch geringere Fremdleistungen
- Erhöhte Zufriedenheit Ihrer Kunden
- Kompakte Lösungen aus einer Hand

Das Grundmodul (40 Stunden) beinhaltet allgemeine Grundlagen. Daran schließt sich ein fachspezifisches Aufbaumodul (40 Stunden) an, in dem Sie die notwendige fachliche Theorie und Praxis für Ihre tägliche Arbeit erhalten. Zurzeit werden fünf unterschiedliche Fachrichtungen angeboten.





Grundmodul zur Ausbildung Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten

Die Handwerksordnung stellt Ihnen frei, sich neben Ihrer Berufsausbildung noch zur Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten weiterzubilden. Dazu besuchen Sie zunächst unser Grundmodul und im Anschluss das Aufbaumodul, das zu Ihrer abgeschlossenen Berufsausbildung passt. Im Grundmodul werden notwendige Vorkenntnisse praxisnah vermittelt.

Inhalte

- Grundlagen Elektrotechnik
- Gefahren und Wirkungen des elektrischen Stroms
- Schutzmaßnahmen gegen direktes und bei indirektem Berühren
- Prüfung der Schutzmaßnahmen
- Maßnahmen zur Unfallverhütung
- Grundlagen Erste Hilfe
- Fach- und Führungsverantwortung
- Betriebsspezifische elektrotechnische Anforderungen

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter, die als Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten eingesetzt werden sollen

Voraussetzung

Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung und erfüllen die Voraussetzungen gemäß BGV A3/ DGUV-Vorschrift 3 sowie TRBS 1203.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	40 Unterrichtseinheiten
Preis:	800,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 30,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 75,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.076,95 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 351
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3613113

Fachmodul für Möbel- und Küchenmonteure

Das Aufbaumodul vermittelt Ihnen, wie Sie Elektroherde und elektrische Betriebsmittel fachgerecht und sicher in Möbeln anschließen. Die festgelegten Tätigkeiten müssen wiederkehrende gleichartige Tätigkeiten mit für den Verwendungszweck abgesicherten Übergabepunkten (Herdanschlussdose, Leuchtenanschlussdose) sein. Diese werden vom Unternehmer in der Bestellung beschrieben. Sie lernen die Gerätearten kennen und üben praktisch, wie Sie diese anschließen, Messungen durchführen und Ihre Arbeit fachgerecht dokumentieren.

Inhalte

- Betriebsspezifische elektrotechnische Anforderungen
- Arten von Elektroherden und diverse Anschlüsse
- Arten von elektrischen Betriebsmitteln in Möbeln und deren Anschlussvarianten
- Anschließen von Herden
- Anschließen elektrischer Betriebsmittel in Möbeln
- Prüfen der durchgeführten Arbeiten

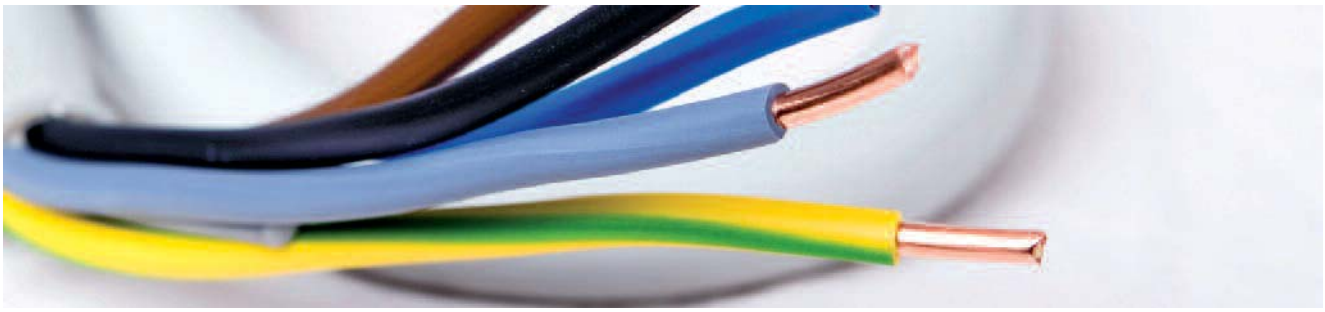
Teilnehmerkreis

Mitarbeiter in Möbel- und Küchenbetrieben, die als Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten bestellt werden sollen

Voraussetzung

Sie sind volljährig, haben eine abgeschlossene Berufsausbildung und das Grundmodul erfolgreich absolviert.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	40 Unterrichtseinheiten
Preis:	830,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 25,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 75,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.106,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 351
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3613114



Fachmodul für Rollladen-, Fenster-, Tür- und Toranlagenmonteure

Auch ohne elektrotechnische Ausbildung können Monteure von Rollläden, Fenster-, Tür-, Tor- und Feststellanlagen elektrische Betriebsmittel sicher installieren. Die festgelegten Tätigkeiten müssen wiederkehrende gleichartige Tätigkeiten mit für den Verwendungszweck abgesicherten Übergabepunkten (Geräteanschlussdose) sein. Diese werden vom Unternehmer in der Bestellung beschrieben. Mit diesem Aufbaumodul werden Sie Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten und sind mit der Installation, Prüfung und Dokumentation vertraut.

Inhalte

- Betriebsspezifische elektrotechnische Anforderungen
- Arten von elektrischen Betriebsmitteln in Rollläden, Markisen, Fenster-, Tür-, Tor- und Feststellanlagen sowie deren Besonderheiten und Anschlussvarianten
- Anschließen von elektrischen Betriebsmitteln in solchen Anlagen
- Prüfen der durchgeführten Arbeiten

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter, die elektrische Rollläden, Markisen, Fenster-, Tür-, Tor- oder Feststellanlagen einbauen

Voraussetzung

Sie sind volljährig, haben eine abgeschlossene Berufsausbildung und das Grundmodul erfolgreich absolviert.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	40 Unterrichtseinheiten
Preis:	830,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 25,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 75,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.106,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 351
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3613115

Fachmodul für Heizungs- und Lüftungsbaumonteure

Sie sind Heizungs- und Lüftungsbaumonteur und wollen bestimmte Elektroarbeiten gleich miterledigen können? Dieser Aufbaulehrgang qualifiziert Sie dafür, elektrische Betriebsmittel in Heizungs- und Lüftungsanlagen fachmännisch anzuschließen. Die festgelegten Tätigkeiten müssen wiederkehrende gleichartige Tätigkeiten mit für den Verwendungszweck abgesicherten Übergabepunkten (Heizungsnotschalter, Geräteanschlussdose) sein. Diese werden vom Unternehmer in der Bestellung beschrieben.

Inhalte

- Betriebsspezifische elektrotechnische Anforderungen
- Arten von elektrischen Betriebsmitteln in Heizungen und Lüftungen sowie deren Anschlussvarianten
- Anschließen von elektrischen Betriebsmitteln in Heizungen und Lüftungen
- Prüfen der durchgeführten Arbeiten

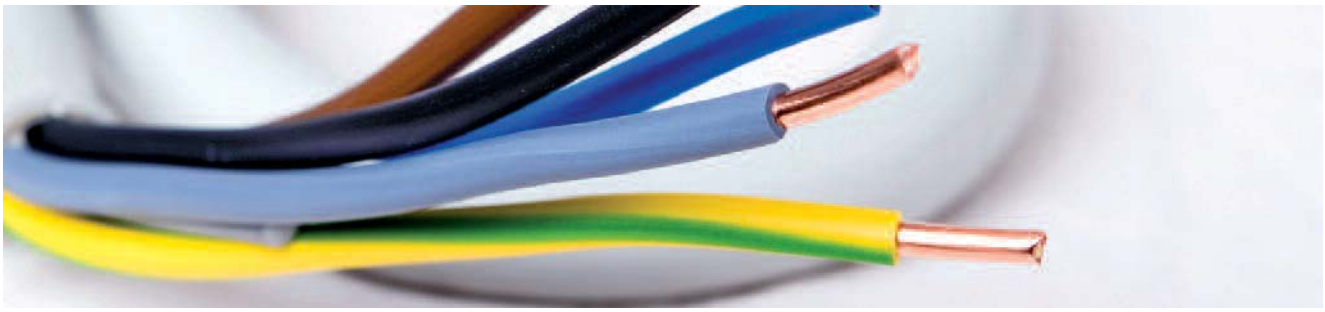
Teilnehmerkreis

Mitarbeiter in Lüftungs-/Heizungsbaubetrieben, die als Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten eingesetzt werden sollen

Voraussetzung

Sie sind volljährig, haben eine abgeschlossene Berufsausbildung und das Grundmodul erfolgreich absolviert.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	40 Unterrichtseinheiten
Preis:	830,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 25,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 75,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.106,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 352
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3613116



Fachmodul für Wasserversorgungstechniker

Als Wasserversorgungstechniker können Sie mit diesem Aufbaumodul Ihr Tätigkeitsfeld um festgelegte elektrotechnische Arbeiten erweitern. Der Lehrgang befähigt Sie, an elektrischen Betriebsmitteln selbstständig zu arbeiten, Prüfungen durchzuführen und Ihre Arbeit korrekt zu dokumentieren. Die festgelegten Tätigkeiten müssen wiederkehrende gleichartige Tätigkeiten mit für den Verwendungszweck abgesicherten Übergabepunkten sein.

Inhalte

- Betriebsspezifische elektrotechnische Anforderungen
- Elektrische Anlagen in der Wasserversorgungstechnik
- Messgeräte und Arbeitsmittel auswählen
- Betriebsspezifische Schaltpläne lesen
- Sicherungen, Sensoren, Messeinrichtungen, Beleuchtungsmittel und Signallampen prüfen und austauschen
- Betriebsstörungen beurteilen
- Anlagenteile, insbesondere Pumpen und Motoren, austauschen und wieder in Betrieb nehmen

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter aus Betrieben der Wasserversorgung und Abwasserbehandlung, die als Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten eingesetzt werden sollen

Voraussetzung

Sie sind volljährig, haben eine abgeschlossene Berufsausbildung und das Grundmodul erfolgreich absolviert.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	40 Unterrichtseinheiten
Preis:	830,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 25,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 75,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.106,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 352
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3613118

Fachmodul für Monteure von Photovoltaikanlagen

Das Aufbaumodul vermittelt Ihnen die Kenntnisse, um Photovoltaikanlagen und deren elektrische Betriebsmittel (AC Seite) fachgerecht bis zum Übergabepunkt (Wechselrichter) anschließen zu können. Die Inbetriebnahme von Photovoltaikanlagen zur Einspeisung in das EVU-Netz muss durch eine eingetragene Elektrofachkraft erfolgen.

Inhalte

- Verschaltung von Photovoltaikmodulen
- Wirkprinzip Wechselrichter
- Photovoltaik-Großanlagen
- Gefahrenpotenziale bei Arbeiten an PV-Anlagen
- Rückstromproblematik
- Anschlussvarianten von Modulen und Komponenten
- Betriebsspezifische elektrotechnische Anforderungen und praktische Arbeiten, Überprüfung der Arbeiten
- Messen und Dokumentation der Messergebnisse
- Inbetriebnahme
- Blitzschutz bei Photovoltaikanlagen

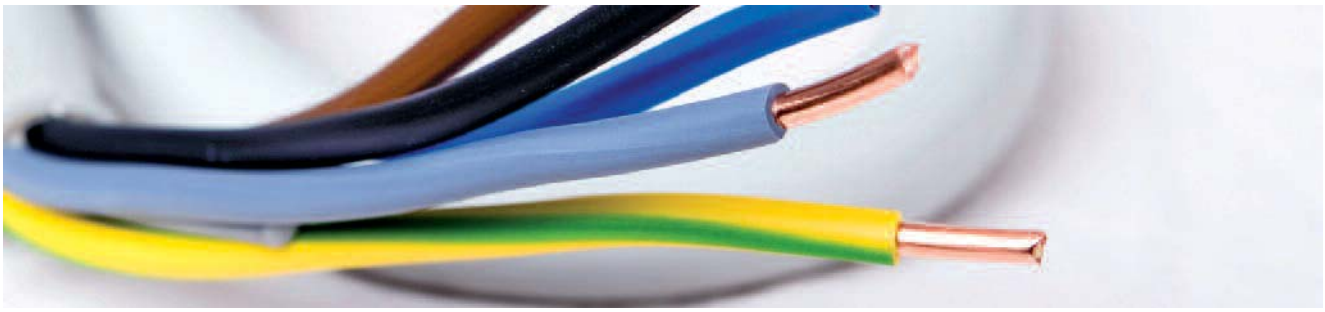
Teilnehmerkreis

Mitarbeiter in Solarerrichterfirmen, die als Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten bestellt werden sollen, um Photovoltaikanlagen zu installieren

Voraussetzung

Sie sind volljährig, haben eine abgeschlossene Berufsausbildung und das Grundmodul erfolgreich absolviert.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	40 Unterrichtseinheiten
Preis:	830,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 25,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 75,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.106,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 352
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3613126



Fortbildung für Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten

Sie haben mit der Ausbildung zur Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten besondere Verantwortung übernommen, sind dabei aber auch besonderen Gefahren ausgesetzt. Sie sollten deshalb in regelmäßigen Zeitabständen Ihre Kenntnisse auffrischen. Sie erfahren wichtige Änderungen in den technischen und gesetzlichen Rahmenbedingungen und können sich über Erfahrungen mit Ihrer elektrotechnischen Arbeit austauschen.

Inhalte

- Gesetzliche Neuerungen
- Regelungen und Anforderungen an Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten
- Auslegung und Kommentar der Regelungen
- Technische Neuerungen (DIN-Normen etc.)
- Sicherheitsbelehrung
- Diskussion praktischer Problemfälle
- Erfahrungsaustausch

Teilnehmerkreis

Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten aller Branchen

Voraussetzung

Nachweis einer erfolgreichen Ausbildung zur Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	435,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 30,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 553,35 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 352
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3613122

Festgelegte Sanitärtätigkeiten bei der Küchen- und Möbelmontage

Dieser Lehrgang bringt Ihnen in Theorie und Praxis bei, Spülen und Spülmaschinen sicher zu installieren. Sie erfahren alle rechtlichen und technischen Belange der Montage.

Inhalte

- Theoretische Ausbildung
  - Rechtsgrundlagen, Haftungsfragen
  - Werkzeugkunde, Bauelemente der Sanitärtechnik
  - Anschließen von Spülenarmaturen ab Eckventil
  - Anschließen von Spülenabflüssen mit und ohne Geräteanschluss
  - Auswahl und Dimensionierung
  - Gefahrenstellen und Schutzeinrichtungen
- Praktische Übungen

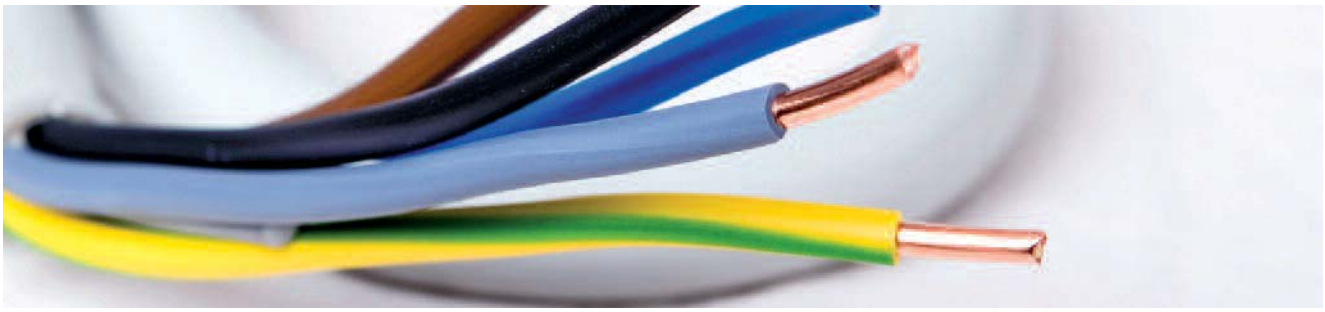
Teilnehmerkreis

Personen ohne Klempner- oder Sanitärinstallateurausbildung, zu deren Aufgaben es gehört, Spülen bzw. Spülmaschinen im Rahmen einer Küchenmontage zu installieren

Hinweis

Bei gleichzeitiger Buchung der Kurse 3613112 (Festgelegte Sanitärtätigkeiten bei der Küchen- und Möbelmontage), 3613113 (Grundmodul zur Ausbildung Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten) und 3613114 (Fachmodul für Möbel- und Küchenmonteure) gilt unser Komplettpreisangebot von 2.050,00 € (zzgl. MwSt.)

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	435,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 75,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 606,90 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 352
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3613112



Errichten von Starkstromanlagen – Grundlagen und Neuerungen der DIN VDE 0100

Wer elektrische Anlagen bis AC 1000 V bzw. DC 1500 V plant, errichtet oder ändert, muss die einschlägigen Normen berücksichtigen. Mit dem Seminar bringen Sie Ihre Kenntnisse auf den neuesten Stand.

Inhalte

- Neuerungen und Änderungen in der DIN VDE 0100
- Schutz gegen elektrischen Schlag
- Schutz gegen direktes Berühren
- Schutzleiter und Potenzialausgleichsleiter
- Verlegen von Kabeln und Leitungen
- Schutz von Kabeln und Leitungen bei Überstrom
- Leuchten und Beleuchtungsanlagen
- Brandschutz bei besonderen Risiken
- Schutz gegen thermische Einflüsse
- Elektrische Anlagen in Räumen mit Bade- und Duscheinrichtungen, Anlagen im Freien
- Anschließen von Schaltanlagen und Verteilern
- Baustellen nach DIN VDE 0100-704

Teilnehmerkreis

- Elektroingenieure, -techniker und -meister, Elektrofachkräfte aus EVU, Industrie- und Gewerbe, Ingenieurbüros und Errichterfirmen
- Mitarbeiter von Gewerbeaufsichtsämtern, Berufsgenossenschaften und technischen Überwachungsorganisationen

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	675,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 862,75 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 353
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3612001

Betrieb und Instandhaltung von Mittel- und Hochspannungsanlagen

Die Konzeption und der Betrieb von Mittel- und Hochspannungsanlagen setzen eine solide Kenntnis der DIN VDE 0101 voraus. Sie erfahren praxisnah, welche Möglichkeiten die Norm bietet, solche Anlagen in Stadt und Land zu verwirklichen. Dabei werden betriebliche Themen wie Sternpunktbehandlung und Netzführung ebenso berücksichtigt wie der Umgang mit alten Betriebsmitteln.

Inhalte

- Vorschriften: BGV A1 und BGV A3 (DGUV-Vorschrift 1 und 3), DIN VDE 0105-100, DIN VDE 0101
- Schaltanlagen, Leistungsschalter, Lasttrennschalter, Transformatoren
  - Aufbau und Funktion
  - Schutz- und Überwachungseinrichtungen
  - Instandhaltung: Zyklus, Aufwand, Umfang
  - Störungsbehebung, messtechnische Diagnose
- Betrieb von Mittel- und Hochspannungsnetzen
- Schalthandlungen im Mittel- und Hochspannungsnetz

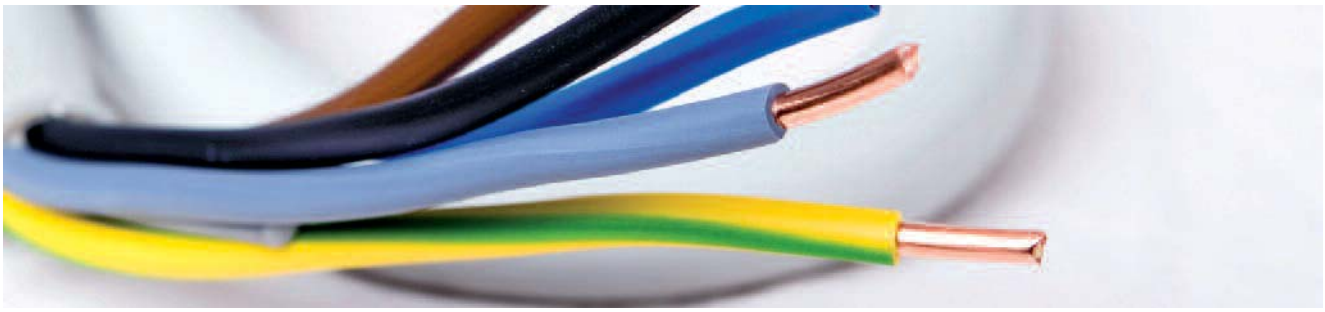
Teilnehmerkreis

Ingenieure, Techniker und Meister, die in Mittelspannungsanlagen von Elektrizitätsunternehmen für den Betrieb und die Instandhaltung zuständig sind

Voraussetzung

Sie haben eine abgeschlossene elektrotechnische Berufsausbildung.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	675,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 803,25 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 353
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3612002



Funktionale Sicherheit – SIL

Viele elektrische und programmierbare elektronische Einrichtungen müssen der internationalen Norm zur funktionalen Sicherheit entsprechen (IEC/EN 61508). Wer solche Einrichtungen entwickelt, herstellt oder wartet, sollte mit den Sicherheitsnormen vertraut sein, um systematische und zufällige Fehler berichtigen zu können.

Inhalte

- Statistik von Unfallursachen
- Risiko nach IEC/EN 61508
- Tolerierbares Risiko, Risikoreduzierung
- Nationale und internationale Normung
- Sicherheitslebenszyklus
- Fehlermodell, Anteil gefährlicher Ausfälle
- Fehlertoleranz der Hardware
- Ausfallraten und Wahrscheinlichkeiten
- Diagnoseeinfluss
- Wiederholungsprüfungsintervall T1
- Reparaturzeit MTTR, PFD/PFH

Teilnehmerkreis

- Mitarbeiter und Verantwortliche in der Konstruktion, Entwicklung und Qualitätssicherung
- Mitarbeiter, die die Bewertung und Planung von sicherheitsrelevanten Funktionen durchführen
- Führungskräfte, Anlagenbetreiber, Sicherheitsfachkräfte und Instandhaltungspersonal

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 495,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
589,05 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 353

Website: www.tuev-sued.de/akademie/3611015

Elektrische Anlagen in explosionsgefährdeten Bereichen

Elektrische Anlagen in explosionsgefährdeten Bereichen zu planen, zu errichten oder zu überwachen erfordert Fachkenntnis. Mit dem Seminar lernen Sie die rechtlichen Rahmenbedingungen kennen und beherrschen die technischen Anforderungen und Besonderheiten.

Inhalte

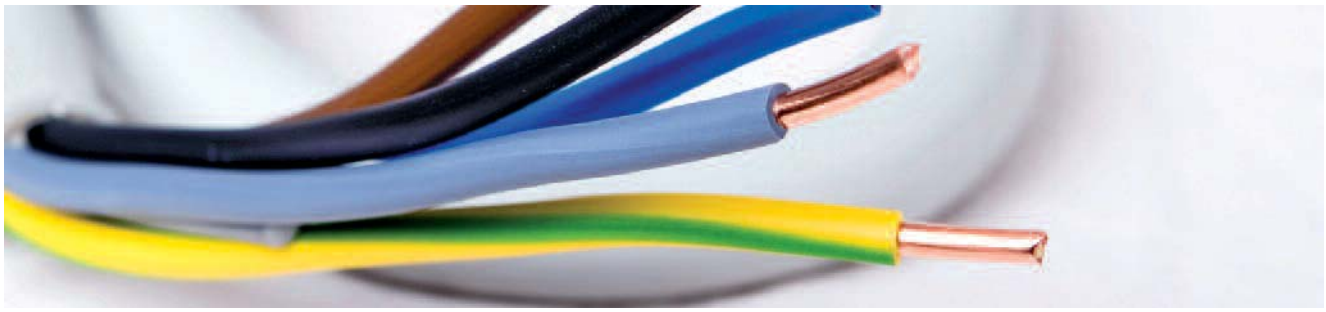
- Technische Grundlagen des Explosionsschutzes
- Zündquellen (TRBS 2152, 2153 und EN 1127-1)
- Zoneneinteilung (EN 60079-10, IEC 61241-10)
- Anforderungen an elektrische Betriebsmittel
- Elektrischer und nichtelektrischer Explosionsschutz
- Zündschutzarten für den gas- und staubexplosionsgefährdeten Bereich
- Kennzeichnung der Betriebsmittel gemäß Richtlinie 94/9/EG, DIN EN 60079-0 und DIN EN 50284
- Auswahl der Betriebsmittel entsprechend Zoneneinteilung, Prozessparameter und Zündschutzart
- Errichten elektrischer Anlagen gemäß EN 60079-14
- Besonderheiten der Zündschutzarten d/e/p/i/n
- Nichtelektrischer Explosionsschutz gemäß EN 13463

Teilnehmerkreis

Ingenieure, Techniker und Fachkräfte aus Industrie und Gewerbebetrieben, die mit der Errichtung explosionsgeschützter Anlagen befasst sind oder die solche Anlagen planen, betreiben und überwachen

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 675,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
803,25 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 353

Website: www.tuev-sued.de/akademie/3612008



Sicherheitsbeleuchtung

Der Unternehmer ist verantwortlich für die Funktionsfähigkeit der Sicherheitsbeleuchtung in den Arbeitsstätten. Eine Sicherheitsbeleuchtung ist insbesondere dann vorgeschrieben, wenn die Arbeitnehmer Gefahren ausgesetzt wären, sollte die allgemeine Beleuchtung ausfallen. Das Seminar vermittelt Ihnen praxisnah die notwendigen baurechtlichen und technischen Kenntnisse.

Inhalte

- Errichtung von Sicherheitsbeleuchtungen, Verordnungen und Regelwerke
- Schutzziele, Aufbau und Ausbau von Sicherheitsbeleuchtungen
- Aufstellung der Stromquellen
- Sicherheitsstromversorgungsanlagen
- Ausführung der Sicherheitsbeleuchtung
- Netzformen und Schutz gegen elektrischen Schlag
- Funktionserhalt
- Erstprüfungen, Instandhaltung, Dokumentation
- Schaltungen, lichttechnische Anforderungen

Teilnehmerkreis

Fachplaner, Elektrofachkräfte, Sicherheitsbeauftragte, Aufsichtsbeamte, Architekten und Ergonomen, die mit Beleuchtungsfragen beschäftigt sind

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 435,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
40,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.)
565,25 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 353

Website: www.tuev-sued.de/akademie/3612012

Fachkraft für den inneren und äußeren Blitzschutz

Die Installation, Betreuung und Wartung von Blitzschutzanlagen erfordert spezifisches Fachwissen. Die Norm DIN EN 62305 (VDE 0185-305) enthält alle Informationen für den Schutz von elektrischen und elektronischen Systemen in baulichen Anlagen. Sie ist für den Abschluss von Verträgen verbindlich.

Inhalte

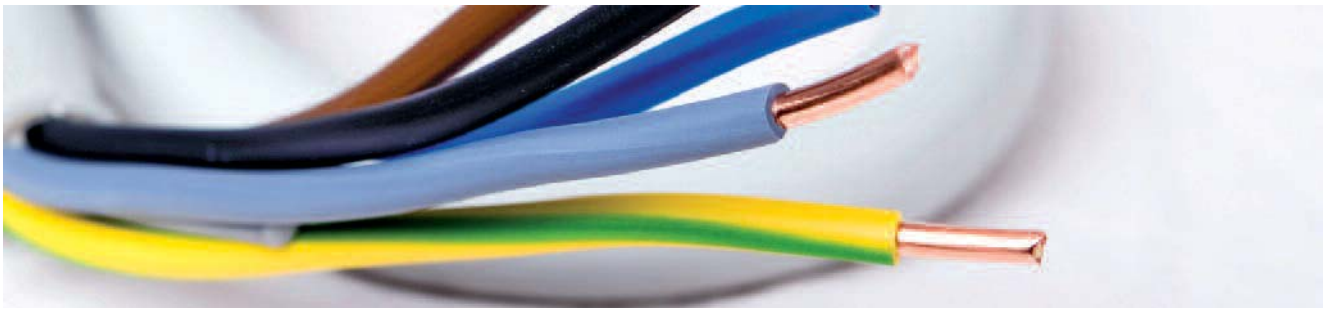
- Gewitterentstehung und Blitzdaten, Blitzschlag
- Fangeinrichtung und Ableitungen
- Erdungsanlagen, Potenzialausgleich, Näherungen
- Direkter und indirekter Blitzeinschlag
- Blitzbedingte Überspannungen, Überspannungsschutz
- Schutz informationstechnischer Anlagen
- Beispiele von Blitzschutzanlagen nach den neuesten Normen
- Planung von Blitzschutzanlagen
- Kalkulation und Messungen

Teilnehmerkreis

- Meister oder Gesellen des Elektroinstallateurhandwerks
- Ingenieure und staatlich geprüfte Techniker entsprechender Fachrichtung
- Personen, die eine Ausnahmebewilligung der zuständigen Handwerkskammer für eines der genannten Handwerke besitzen

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 5 Tage
Preis: 1.090,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
80,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.)
1.392,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 353

Website: www.tuev-sued.de/akademie/3614022



Sicherheitsstromversorgung

Der Betreiber bzw. Unternehmer ist verantwortlich für eine funktionsfähige Sicherheitsstromversorgung seiner elektrischen Anlagen. Eine Sicherheitsstromversorgung ist insbesondere vorgeschrieben für Sicherheitseinrichtungen, die bei Ausfall der allgemeinen Stromversorgung weiter betrieben werden müssen. Das Seminar vermittelt praxisnah die notwendigen baurechtlichen und technischen Kenntnisse, um dieses Schutzziel zu erreichen.

Inhalte

- Planung und Errichtung einer Sicherheitsstromversorgung
- Einrichtungen für Sicherheitszwecke
- Regelwerke: DIN VDE 0100 Teil 560, andere VDE- und DIN-Vorschriften, EltBauVO, MLAR
- Ausführung der Sicherheitsstromquellen
- Ausführung der Leitungsanlage
- Dokumentation
- Instandhaltung
- Prüfungen

Teilnehmerkreis

- Elektrofachkräfte, Fachplaner
- Brandschutz- und Sicherheitsbeauftragte
- Behördenverantwortliche
- Technische Leiter und Betreiber baulicher Anlagen

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 435,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
517,65 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 354

Website: www.tuev-sued.de/akademie/3612045

USV – Unterbrechungsfreie Stromversorgung mit Brennstoffzellen

Der Trend in der USV-Technik geht zur Brennstoffzellen-USV. Unsere Experten verschaffen Ihnen einen Überblick über Produkte, Hersteller, Anwendungen und Märkte. Zudem lernen Sie die Technologie in Vorführungen und eigenen Messungen praxisnah kennen.

Inhalte

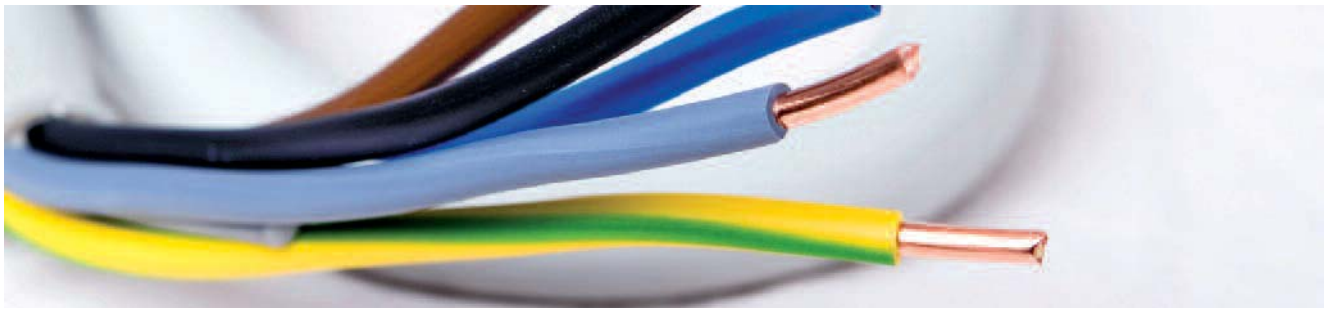
- Stand der Brennstoffzellenentwicklung
- Grundlagen und Stand der Technik von Brennstoffzellen-USV-Anlagen
- Einsatz von Brennstoffzellen zur Absicherung von kritischen Infrastrukturen
- Brennstoffzellensysteme mit hoher Leistung/ Versorgung mit Wasserstoff
- Energieeffizienz durch Management
- Praxisnahe Vorführungen und eigene Messungen
- Virtuelle Kraftwerke – zusätzliche Wertschöpfung für Netzersatzanlagen
- Brennstoffzellensysteme als Teil eines intelligenten Stromnetzes

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter aus Branchen mit einem Bedarf an autark arbeitenden Energieerzeugern (z. B. Automotive, Behördennetze, Bahnunternehmen, Energieversorgung, Sicherheitstechnik, Telekommunikation u. a.)

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 509,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
605,71 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie online

Website: www.tuev-sued.de/akademie/3612033



Mikro- und Mini-Blockheizkraftwerke (BHKW)

In Industrie und Gewerbe sind motorisch angetriebene Blockheizkraftwerke eine etablierte Technologie und werden seit Jahrzehnten erfolgreich eingesetzt. Dieses Seminar vermittelt theoretisch und praktisch die großen Potenziale im weiteren Ausbau der KWK durch kleinere Anlagen im Leistungsspektrum von 1 bis 10 kW.

Inhalte

- Bedeutung und Prinzip der Kraft-Wärme-Kopplung
- Gesetzliche Rahmenbedingungen
- Grundlagen von Mini-BHKWs, Aufbau, Einsatzgebiete
- Installation, Wartung und Betrieb von Mini-BHKWs
- Wartungsaufgaben und Fernüberwachung
- Strom- und wärmegeführter Betrieb
- Elektrische Steuerung und Regelung
- Hydraulik, hydraulischer Abgleich
- Planung und Wirtschaftlichkeit, Jahresdauerlinien
- Wirtschaftlichkeitsberechnungen mit Planungstool
- Finanzierung und Fördermöglichkeiten
- Wirkungsgradbestimmung Stirlingmotor-BHKW
- Praktische Übungen, Diskussion und Fragen

Teilnehmerkreis

- Wohnungsbaugesellschaften/-genossenschaften
- Planungs-, Architekten- und Ingenieurbüros
- Bildungseinrichtungen
- Handwerksbetriebe, Stadtwerke

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 495,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
589,05 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie online

Website: www.tuev-sued.de/akademie/3613127

Smart Metering Technologie: Netzmanagement, Sicherheitskonzepte

In diesem Praxisseminar vermitteln wir Ihnen anhand konkreter Anwendungsfälle die Grundlagen zu den aktuellen Entwicklungen im Bereich Netzmanagement, insbesondere beim Smart Metering, und diskutieren Ansätze zur Ausrichtung des Themas im eigenen Unternehmen.

Inhalte

Teil 1: Netzmanagement

- Smart Metering im Smart Grid
- Standardisierung
  - Das Smart Meter als Messgerät
  - Das Smart Meter als Teil des Smart Grid (IEC 61850)
  - Technische und normative Anforderungen an Smart Metering
- Connectivity
  - Anforderungsanalyse an die Kommunikationstechnik
  - Überblick der Technologien (drahtgebunden und drahtlos)

Teil 2: Sicherheitskonzepte

- Anforderungen an die sichere Kommunikation
- Anforderungen an sichere Smart Meter Systeme
- Anwendungsbeispiele

Teilnehmerkreis

Entscheidungsträger und Fachpersonal von Energieversorgungsunternehmen sowie Hersteller von Meteringsystemen

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 675,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
803,25 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 354

Website: www.tuev-sued.de/akademie/3617005

Termine 2015 – bundesweit

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Wiederkehrende Unterweisung nach BGV A1/DGUV-Vorschrift 1 § 4.1 für Elektrofachkräfte · 3613121

09.02. – 09.02.2015 Mannheim	12.05. – 12.05.2015 Berlin	24.09. – 24.09.2015 München
11.02. – 11.02.2015 Frankfurt	12.05. – 12.05.2015 Jena	07.10. – 07.10.2015 Karlsruhe
24.02. – 24.02.2015 Regensburg	12.05. – 12.05.2015 München	08.10. – 08.10.2015 Freiburg
26.02. – 26.02.2015 Zwickau	08.06. – 08.06.2015 Dresden	27.10. – 27.10.2015 Köln
27.02. – 27.02.2015 Hannover	12.06. – 12.06.2015 Stuttgart	02.11. – 02.11.2015 Regensburg
17.03. – 17.03.2015 Nürnberg	24.06. – 24.06.2015 Essen	06.11. – 06.11.2015 Dresden
20.03. – 20.03.2015 Freiburg	10.07. – 10.07.2015 Heidelberg	12.11. – 12.11.2015 Stuttgart
21.04. – 21.04.2015 Leipzig	20.07. – 20.07.2015 Augsburg	25.11. – 25.11.2015 Nürnberg
23.04. – 23.04.2015 Hamburg	31.07. – 31.07.2015 Nürnberg	03.12. – 03.12.2015 Berlin
29.04. – 29.04.2015 Köln	11.09. – 11.09.2015 Frankfurt	04.12. – 04.12.2015 Kaiserslautern
04.05. – 04.05.2015 Saarbrücken	18.09. – 18.09.2015 Hamburg	08.12. – 08.12.2015 Zwickau
11.05. – 11.05.2015 Würzburg	24.09. – 24.09.2015 Leipzig	

Wiederkehrende Unterweisung nach BGV A1/DGUV-Vorschrift 1 § 4.1 für EuP · 3613124

09.02. – 09.02.2015 Mannheim	12.05. – 12.05.2015 Jena	08.10. – 08.10.2015 Freiburg
11.02. – 11.02.2015 Frankfurt	13.05. – 13.05.2015 München	27.10. – 27.10.2015 Köln
24.02. – 24.02.2015 Regensburg	08.06. – 08.06.2015 Dresden	02.11. – 02.11.2015 Regensburg
26.02. – 26.02.2015 Zwickau	12.06. – 12.06.2015 Stuttgart	06.11. – 06.11.2015 Dresden
27.02. – 27.02.2015 Hannover	24.06. – 24.06.2015 Essen	07.11. – 07.11.2015 Karlsruhe
20.03. – 20.03.2015 Freiburg	10.07. – 10.07.2015 Heidelberg	12.11. – 12.11.2015 Stuttgart
23.03. – 23.03.2015 Bayreuth	20.07. – 20.07.2015 Augsburg	03.12. – 03.12.2015 Berlin
21.04. – 21.04.2015 Leipzig	11.09. – 11.09.2015 Frankfurt	04.12. – 04.12.2015 Kaiserslautern
29.04. – 29.04.2015 Köln	18.09. – 18.09.2015 Hamburg	08.12. – 08.12.2015 Zwickau
04.05. – 04.05.2015 Saarbrücken	23.09. – 23.09.2015 München	
12.05. – 12.05.2015 Berlin	24.09. – 24.09.2015 Leipzig	

Elektrotechnisch unterwiesene Person – DIN VDE 0100, DIN VDE 0105, BGV A3/DGUV-Vorschrift 3 · 3613102

09.01. – 09.01.2015 Leipzig	16.04. – 16.04.2015 Kassel	25.06. – 25.06.2015 Essen
12.01. – 12.01.2015 Würzburg	17.04. – 17.04.2015 Dresden	01.07. – 01.07.2015 Regensburg
21.01. – 21.01.2015 Freiburg	24.04. – 24.04.2015 Darmstadt	02.07. – 02.07.2015 Hannover
23.01. – 23.01.2015 Frankfurt	29.04. – 29.04.2015 Nürnberg	06.07. – 06.07.2015 Frankfurt
23.01. – 23.01.2015 Stuttgart	30.04. – 30.04.2015 Stuttgart	07.07. – 07.07.2015 Würzburg
26.01. – 26.01.2015 Augsburg	04.05. – 04.05.2015 Augsburg	18.08. – 18.08.2015 Köln
09.02. – 09.02.2015 Regensburg	04.05. – 04.05.2015 Regensburg	24.08. – 24.08.2015 Heidelberg
10.02. – 10.02.2015 Mannheim	05.05. – 05.05.2015 Kaiserslautern	07.09. – 07.09.2015 Hamburg
12.02. – 12.02.2015 Nürnberg	12.05. – 12.05.2015 Regensburg	07.09. – 07.09.2015 Regensburg
26.02. – 26.02.2015 Landshut	21.05. – 21.05.2015 Frankfurt	08.09. – 08.09.2015 Frankfurt
09.03. – 09.03.2015 Würzburg	22.05. – 22.05.2015 Würzburg	17.09. – 17.09.2015 Kaiserslautern
16.03. – 16.03.2015 München	05.06. – 05.06.2015 Berlin	17.09. – 17.09.2015 München
17.03. – 17.03.2015 Köln	11.06. – 11.06.2015 Stuttgart	28.09. – 28.09.2015 Augsburg
19.03. – 19.03.2015 Zwickau	17.06. – 17.06.2015 Bayreuth	28.09. – 28.09.2015 Freiburg
23.03. – 23.03.2015 Saarbrücken	23.06. – 23.06.2015 München	05.10. – 05.10.2015 Bautzen

05.10. – 05.10.2015 Dresden	23.10. – 23.10.2015 Köln	30.11. – 30.11.2015 Heidelberg
05.10. – 05.10.2015 Nürnberg	03.11. – 03.11.2015 Jena	01.12. – 01.12.2015 Nürnberg
06.10. – 06.10.2015 Leipzig	05.11. – 05.11.2015 Landshut	04.12. – 04.12.2015 Stuttgart
15.10. – 15.10.2015 Karlsruhe	12.11. – 12.11.2015 Rothenburg o. d. T.	08.12. – 08.12.2015 Essen
19.10. – 19.10.2015 München	16.11. – 16.11.2015 Regensburg	09.12. – 09.12.2015 München
20.10. – 20.10.2015 Würzburg	19.11. – 19.11.2015 Frankfurt	

Erst- und Wiederholungsprüfungen an elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln · 3612003

20.01. – 21.01.2015 München	16.06. – 17.06.2015 Freiburg	05.10. – 06.10.2015 Regensburg
23.02. – 24.02.2015 Frankfurt	16.06. – 17.06.2015 Zwickau	12.10. – 13.10.2015 Frankfurt
25.02. – 26.02.2015 Hannover	18.06. – 19.06.2015 München	10.11. – 11.11.2015 München
09.03. – 10.03.2015 Köln	29.06. – 30.06.2015 Hamburg	17.11. – 18.11.2015 Nürnberg
09.03. – 10.03.2015 Regensburg	21.07. – 22.07.2015 Kaiserslautern	23.11. – 24.11.2015 Saarbrücken
15.04. – 16.04.2015 Nürnberg	05.08. – 06.08.2015 Würzburg	24.11. – 25.11.2015 Jena
16.04. – 17.04.2015 Mannheim	27.08. – 28.08.2015 Heidelberg	24.11. – 25.11.2015 Köln
29.04. – 30.04.2015 Leipzig	14.09. – 15.09.2015 Stuttgart	02.12. – 03.12.2015 Hamburg
19.05. – 20.05.2015 Berlin	15.09. – 16.09.2015 München	14.12. – 15.12.2015 Augsburg
08.06. – 09.06.2015 Augsburg	16.09. – 17.09.2015 Dresden	
15.06. – 16.06.2015 Essen	28.09. – 29.09.2015 Karlsruhe	

Prüfung ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel durch elektrotechnisch unterwiesene Personen · 3613103

21.01. – 22.01.2015 Freiburg	26.05. – 27.05.2015 Leipzig	24.09. – 25.09.2015 Zwickau
26.01. – 27.01.2015 Augsburg	27.05. – 28.05.2015 Köln	28.09. – 29.09.2015 Augsburg
03.02. – 04.02.2015 Nürnberg	18.06. – 19.06.2015 Stuttgart	28.09. – 29.09.2015 Freiburg
09.02. – 10.02.2015 Regensburg	25.06. – 26.06.2015 Hannover	07.10. – 08.10.2015 Leipzig
10.02. – 11.02.2015 Mannheim	01.07. – 02.07.2015 Regensburg	13.10. – 14.10.2015 Frankfurt
26.02. – 27.02.2015 Landshut	07.07. – 08.07.2015 München	15.10. – 16.10.2015 Karlsruhe
05.03. – 06.03.2015 Frankfurt	08.07. – 09.07.2015 Frankfurt	19.10. – 20.10.2015 München
16.03. – 17.03.2015 München	03.08. – 04.08.2015 Würzburg	05.11. – 06.11.2015 Landshut
19.03. – 20.03.2015 Dresden	18.08. – 19.08.2015 Berlin	12.11. – 13.11.2015 Köln
23.03. – 24.03.2015 Saarbrücken	24.08. – 25.08.2015 Heidelberg	16.11. – 17.11.2015 Regensburg
04.05. – 05.05.2015 Augsburg	27.08. – 28.08.2015 Essen	30.11. – 01.12.2015 Dresden
05.05. – 06.05.2015 Kaiserslautern	07.09. – 08.09.2015 Regensburg	30.11. – 01.12.2015 Heidelberg
05.05. – 06.05.2015 Nürnberg	08.09. – 09.09.2015 Hamburg	08.12. – 09.12.2015 Nürnberg
12.05. – 13.05.2015 Regensburg	17.09. – 18.09.2015 Kaiserslautern	17.12. – 18.12.2015 Stuttgart

Fortbildung – Prüfung von ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmitteln · 3613104

22.01. – 22.01.2015 Freiburg	13.05. – 13.05.2015 Regensburg	18.09. – 18.09.2015 München
27.01. – 27.01.2015 Augsburg	27.05. – 27.05.2015 Leipzig	29.09. – 29.09.2015 Augsburg
04.02. – 04.02.2015 Nürnberg	28.05. – 28.05.2015 Köln	29.09. – 29.09.2015 Freiburg
10.02. – 10.02.2015 Regensburg	19.06. – 19.06.2015 Stuttgart	08.10. – 08.10.2015 Leipzig
11.02. – 11.02.2015 Mannheim	26.06. – 26.06.2015 Hannover	14.10. – 14.10.2015 Frankfurt
27.02. – 27.02.2015 Landshut	02.07. – 02.07.2015 Regensburg	16.10. – 16.10.2015 Karlsruhe
06.03. – 06.03.2015 Frankfurt	09.07. – 09.07.2015 Frankfurt	20.10. – 20.10.2015 München
17.03. – 17.03.2015 München	04.08. – 04.08.2015 Würzburg	06.11. – 06.11.2015 Landshut
20.03. – 20.03.2015 Dresden	19.08. – 19.08.2015 Berlin	13.11. – 13.11.2015 Köln
24.03. – 24.03.2015 Saarbrücken	25.08. – 25.08.2015 Heidelberg	17.11. – 17.11.2015 Regensburg
23.04. – 23.04.2015 Jena	28.08. – 28.08.2015 Essen	01.12. – 01.12.2015 Dresden
05.05. – 05.05.2015 Augsburg	08.09. – 08.09.2015 Regensburg	01.12. – 01.12.2015 Heidelberg
06.05. – 06.05.2015 Kaiserslautern	09.09. – 09.09.2015 Hamburg	09.12. – 09.12.2015 Nürnberg
06.05. – 06.05.2015 Nürnberg	18.09. – 18.09.2015 Kaiserslautern	18.12. – 18.12.2015 Stuttgart

Schaltbefähigung für das Betreiben und Bedienen elektrischer Anlagen über 1 kV bis 30 kV · 3613110

12.01. – 14.01.2015	Leipzig	11.05. – 13.05.2015	Köln	07.10. – 09.10.2015	Dresden
14.01. – 15.01.2015	Reutlingen	11.05. – 13.05.2015	Nürnberg	07.10. – 09.10.2015	München
19.01. – 21.01.2015	München	18.05. – 20.05.2015	Leipzig	14.10. – 16.10.2015	Nürnberg
21.01. – 23.01.2015	Regensburg	01.06. – 03.06.2015	Erfurt	21.10. – 23.10.2015	Heidelberg
04.02. – 06.02.2015	Augsburg	08.06. – 10.06.2015	Freiburg	10.11. – 12.11.2015	Berlin
09.02. – 11.02.2015	Nürnberg	10.06. – 12.06.2015	Frankfurt	17.11. – 19.11.2015	Freiburg
11.03. – 13.03.2015	Mannheim	15.06. – 17.06.2015	München	24.11. – 25.11.2015	Reutlingen
11.03. – 13.03.2015	München	01.07. – 03.07.2015	Dresden	25.11. – 27.11.2015	Köln
18.03. – 19.03.2015	Reutlingen	08.07. – 09.07.2015	Reutlingen	25.11. – 27.11.2015	München
22.04. – 24.04.2015	Kaiserslautern	22.07. – 24.07.2015	Bayreuth	25.11. – 27.11.2015	Regensburg
22.04. – 24.04.2015	Regensburg	03.08. – 05.08.2015	Regensburg	02.12. – 04.12.2015	Leipzig
22.04. – 24.04.2015	Saarbrücken	19.08. – 21.08.2015	Essen	08.12. – 10.12.2015	Karlsruhe
27.04. – 28.04.2015	Hamburg	09.09. – 11.09.2015	Leipzig	08.12. – 10.12.2015	Zwickau
28.04. – 30.04.2015	Dresden	21.09. – 22.09.2015	Hamburg	14.12. – 16.12.2015	Nürnberg
05.05. – 07.05.2015	Berlin	23.09. – 25.09.2015	Augsburg		
06.05. – 08.05.2015	Augsburg	29.09. – 01.10.2015	Frankfurt		

Wiederkehrende Unterweisung zur Schaltbefähigung für elektrische Anlagen über 1 kV bis 30 kV · 3613111

19.01. – 19.01.2015	Regensburg	05.05. – 05.05.2015	Dresden	19.10. – 19.10.2015	Regensburg
21.01. – 21.01.2015	Dresden	04.06. – 04.06.2015	Erfurt	20.10. – 20.10.2015	Heidelberg
03.02. – 03.02.2015	Augsburg	10.06. – 10.06.2015	Nürnberg	27.10. – 27.10.2015	Leipzig
10.03. – 10.03.2015	Mannheim	15.06. – 15.06.2015	Freiburg	28.10. – 28.10.2015	München
10.03. – 10.03.2015	Würzburg	25.06. – 25.06.2015	München	09.11. – 09.11.2015	Berlin
19.03. – 19.03.2015	München	29.07. – 29.07.2015	Regensburg	17.11. – 17.11.2015	Stuttgart
13.04. – 13.04.2015	Regensburg	18.09. – 18.09.2015	Dresden	03.12. – 03.12.2015	Nürnberg
20.04. – 20.04.2015	Frankfurt	22.09. – 22.09.2015	Augsburg	07.12. – 07.12.2015	Karlsruhe
21.04. – 21.04.2015	Kaiserslautern	23.09. – 23.09.2015	Hamburg	07.12. – 07.12.2015	Zwickau
21.04. – 21.04.2015	Saarbrücken	28.09. – 28.09.2015	Bayreuth	10.12. – 10.12.2015	Regensburg
04.05. – 04.05.2015	Berlin	29.09. – 29.09.2015	Köln		
04.05. – 04.05.2015	Stuttgart	16.10. – 16.10.2015	Frankfurt		

Die verantwortliche Elektrofachkraft in Industrie, Dienstleistung und EVU · 3613107

23.02. – 24.02.2015	Dresden	24.06. – 25.06.2015	Köln	08.10. – 09.10.2015	Frankfurt
03.03. – 04.03.2015	Nürnberg	24.06. – 25.06.2015	Zwickau	12.10. – 13.10.2015	Karlsruhe
04.03. – 05.03.2015	Stuttgart	29.06. – 30.06.2015	Augsburg	21.10. – 22.10.2015	Regensburg
17.03. – 18.03.2015	Frankfurt	08.07. – 09.07.2015	Kaiserslautern	26.10. – 27.10.2015	Dresden
14.04. – 15.04.2015	Mannheim	14.07. – 15.07.2015	Freiburg	23.11. – 24.11.2015	München
14.04. – 15.04.2015	München	31.08. – 01.09.2015	Heidelberg	25.11. – 26.11.2015	Augsburg
27.04. – 28.04.2015	Leipzig	16.09. – 17.09.2015	Berlin	01.12. – 02.12.2015	Essen
05.05. – 06.05.2015	Regensburg	17.09. – 18.09.2015	Stuttgart	02.12. – 03.12.2015	Heidelberg
18.05. – 19.05.2015	Hamburg	23.09. – 24.09.2015	München		
19.05. – 20.05.2015	Würzburg	23.09. – 24.09.2015	Nürnberg		

Workshop für verantwortliche Elektrofachkräfte · 3613105

23.02. – 23.02.2015 Nürnberg	06.07. – 06.07.2015 Augsburg	14.10. – 14.10.2015 Karlsruhe
13.04. – 13.04.2015 Mannheim	13.07. – 13.07.2015 Freiburg	03.11. – 03.11.2015 Leipzig
04.05. – 04.05.2015 München	16.09. – 16.09.2015 Stuttgart	09.11. – 09.11.2015 München
20.05. – 20.05.2015 Hamburg	18.09. – 18.09.2015 Berlin	27.11. – 27.11.2015 Dresden
09.06. – 09.06.2015 Rothenburg o. d. T.	29.09. – 29.09.2015 Nürnberg	
16.06. – 16.06.2015 Zwickau	07.10. – 07.10.2015 Frankfurt	

Rechtskonforme Organisation und Verantwortlichkeiten bei elektrotechnischen Arbeiten im Betrieb · 3613128

13.02. – 13.02.2015 Mannheim	11.05. – 11.05.2015 Berlin	12.10. – 12.10.2015 München
17.04. – 17.04.2015 Stuttgart	14.09. – 14.09.2015 Köln	07.12. – 07.12.2015 Karlsruhe

BGR A3/DGUV-Regel 103-03: Die Regel zum Arbeiten unter Spannung · 3611052

09.03. – 09.03.2015 Mannheim	02.07. – 02.07.2015 München	17.09. – 17.09.2015 Freiburg
26.05. – 26.05.2015 Frankfurt	20.08. – 20.08.2015 Essen	19.10. – 19.10.2015 Karlsruhe
05.06. – 05.06.2015 Zwickau	01.09. – 01.09.2015 Leipzig	12.11. – 12.11.2015 Stuttgart

Grundmodul zur Ausbildung Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten · 3613113

19.01. – 23.01.2015 Zwickau	04.05. – 08.05.2015 Regensburg	14.09. – 18.09.2015 Berlin
26.01. – 30.01.2015 Mannheim	18.05. – 22.05.2015 Frankfurt	14.09. – 18.09.2015 Jena
09.02. – 13.02.2015 Stuttgart	01.06. – 05.06.2015 Dresden	21.09. – 25.09.2015 Heidelberg
23.02. – 26.02.2015 Augsburg	01.06. – 05.06.2015 Hannover	21.09. – 25.09.2015 Nürnberg
02.03. – 06.03.2015 Köln	08.06. – 12.06.2015 Essen	05.10. – 08.10.2015 Augsburg
09.03. – 12.03.2015 Freiburg	08.06. – 12.06.2015 Kaiserslautern	12.10. – 16.10.2015 Frankfurt
09.03. – 13.03.2015 Leipzig	15.06. – 18.06.2015 Augsburg	02.11. – 06.11.2015 Leipzig
09.03. – 13.03.2015 München	22.06. – 25.06.2015 Freiburg	02.11. – 06.11.2015 Stuttgart
16.03. – 20.03.2015 Saarbrücken	13.07. – 17.07.2015 München	09.11. – 13.11.2015 Karlsruhe
13.04. – 17.04.2015 Berlin	27.07. – 31.07.2015 Stuttgart	16.11. – 20.11.2015 Regensburg
13.04. – 17.04.2015 Hamburg	24.08. – 28.08.2015 Köln	23.11. – 26.11.2015 Freiburg
04.05. – 08.05.2015 Nürnberg	07.09. – 11.09.2015 Hamburg	14.12. – 18.12.2015 Essen

Fachmodul für Möbel- und Küchenmonteure · 3613114

26.01. – 30.01.2015 Zwickau	18.05. – 22.05.2015 Regensburg	21.09. – 25.09.2015 Berlin
02.02. – 06.02.2015 Mannheim	08.06. – 12.06.2015 Frankfurt	21.09. – 25.09.2015 Jena
23.02. – 26.02.2015 Stuttgart	15.06. – 19.06.2015 Hannover	05.10. – 09.10.2015 Nürnberg
02.03. – 05.03.2015 Augsburg	15.06. – 19.06.2015 Kaiserslautern	19.10. – 22.10.2015 Augsburg
16.03. – 19.03.2015 Freiburg	22.06. – 25.06.2015 Augsburg	02.11. – 06.11.2015 Frankfurt
16.03. – 20.03.2015 Köln	22.06. – 26.06.2015 Dresden	09.11. – 13.11.2015 Leipzig
16.03. – 20.03.2015 Leipzig	22.06. – 26.06.2015 Essen	16.11. – 20.11.2015 Karlsruhe
23.03. – 27.03.2015 München	27.07. – 31.07.2015 München	16.11. – 19.11.2015 Stuttgart
20.04. – 24.04.2015 Berlin	07.09. – 11.09.2015 Köln	23.11. – 27.11.2015 Regensburg
20.04. – 24.04.2015 Hamburg	14.09. – 18.09.2015 Hamburg	08.12. – 11.12.2015 Freiburg

Fachmodul für Rollladen-, Fenster-, Tür- und Toranlagenmonteure · 3613115

26.01. – 30.01.2015 Zwickau	16.03. – 20.03.2015 Köln	18.05. – 22.05.2015 Nürnberg
02.02. – 06.02.2015 Mannheim	16.03. – 20.03.2015 Leipzig	18.05. – 22.05.2015 Regensburg
23.02. – 27.02.2015 Stuttgart	23.03. – 27.03.2015 München	08.06. – 12.06.2015 Frankfurt
02.03. – 05.03.2015 Augsburg	20.04. – 24.04.2015 Berlin	15.06. – 19.06.2015 Hannover
16.03. – 19.03.2015 Freiburg	20.04. – 24.04.2015 Hamburg	15.06. – 19.06.2015 Kaiserslautern

22.06. – 25.06.2015 Augsburg	14.09. – 18.09.2015 Hamburg	09.11. – 13.11.2015 Stuttgart
22.06. – 26.06.2015 Dresden	21.09. – 25.09.2015 Berlin	16.11. – 20.11.2015 Karlsruhe
22.06. – 26.06.2015 Essen	21.09. – 25.09.2015 Jena	23.11. – 27.11.2015 Regensburg
27.07. – 31.07.2015 München	19.10. – 22.10.2015 Augsburg	08.12. – 11.12.2015 Freiburg
03.08. – 07.08.2015 Stuttgart	02.11. – 06.11.2015 Frankfurt	
07.09. – 11.09.2015 Köln	09.11. – 13.11.2015 Leipzig	

Fachmodul für Heizungs- und Lüftungsbaumonteure · 3613116

26.01. – 30.01.2015 Zwickau	08.06. – 12.06.2015 Regensburg	14.09. – 18.09.2015 Hamburg
02.02. – 06.02.2015 Mannheim	15.06. – 20.06.2015 Frankfurt	21.09. – 25.09.2015 Berlin
23.02. – 27.02.2015 Stuttgart	15.06. – 19.06.2015 Hannover	21.09. – 25.09.2015 Jena
02.03. – 05.03.2015 Augsburg	15.06. – 19.06.2015 Kaiserslautern	19.10. – 22.10.2015 Augsburg
16.03. – 19.03.2015 Freiburg	22.06. – 25.06.2015 Augsburg	09.11. – 13.11.2015 Leipzig
16.03. – 20.03.2015 Köln	22.06. – 26.06.2015 Dresden	09.11. – 13.11.2015 Stuttgart
16.03. – 20.03.2015 Leipzig	22.06. – 26.06.2015 Essen	11.11. – 15.11.2015 Frankfurt
23.03. – 27.03.2015 München	27.07. – 31.07.2015 München	16.11. – 20.11.2015 Karlsruhe
20.04. – 24.04.2015 Berlin	03.08. – 07.08.2015 Stuttgart	08.12. – 11.12.2015 Freiburg
20.04. – 24.04.2015 Hamburg	07.09. – 11.09.2015 Köln	

Fachmodul für Wasserversorgungstechniker · 3613118

26.01. – 30.01.2015 Zwickau	15.06. – 20.06.2015 Frankfurt	14.09. – 18.09.2015 Hamburg
02.02. – 06.02.2015 Mannheim	15.06. – 19.06.2015 Hannover	21.09. – 25.09.2015 Berlin
23.02. – 27.02.2015 Stuttgart	15.06. – 19.06.2015 Kaiserslautern	21.09. – 25.09.2015 Jena
16.03. – 19.03.2015 Freiburg	22.06. – 25.06.2015 Augsburg	19.10. – 22.10.2015 Augsburg
16.03. – 20.03.2015 Köln	22.06. – 26.06.2015 Dresden	09.11. – 13.11.2015 Leipzig
16.03. – 20.03.2015 Leipzig	22.06. – 26.06.2015 Essen	09.11. – 13.11.2015 Stuttgart
23.03. – 27.03.2015 München	27.07. – 31.07.2015 München	11.11. – 15.11.2015 Frankfurt
20.04. – 24.04.2015 Berlin	03.08. – 07.08.2015 Stuttgart	16.11. – 20.11.2015 Karlsruhe
20.04. – 24.04.2015 Hamburg	07.09. – 11.09.2015 Köln	08.12. – 11.12.2015 Freiburg

Fachmodul für Monteure von Photovoltaikanlagen · 3613126

23.02. – 27.02.2015 Stuttgart	08.06. – 12.06.2015 Frankfurt	19.10. – 22.10.2015 Augsburg
16.03. – 20.03.2015 Leipzig	22.06. – 26.06.2015 Dresden	09.11. – 13.11.2015 Leipzig
16.03. – 16.03.2015 Mannheim	21.09. – 25.09.2015 Berlin	16.11. – 20.11.2015 Stuttgart
23.03. – 26.03.2015 Freiburg	21.09. – 25.09.2015 Hamburg	23.11. – 27.11.2015 Karlsruhe

Fortbildung für Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten · 3613122

09.02. – 09.02.2015 Mannheim	26.06. – 26.06.2015 Hamburg	08.10. – 08.10.2015 Freiburg
20.03. – 20.03.2015 Freiburg	30.06. – 30.06.2015 Frankfurt	26.10. – 26.10.2015 Würzburg
27.03. – 27.03.2015 Stuttgart	30.06. – 30.06.2015 München	07.11. – 07.11.2015 Karlsruhe
14.04. – 14.04.2015 Nürnberg	10.07. – 10.07.2015 Heidelberg	03.12. – 03.12.2015 Berlin
04.05. – 04.05.2015 Saarbrücken	20.07. – 20.07.2015 Augsburg	04.12. – 04.12.2015 Kaiserslautern
12.05. – 12.05.2015 Berlin	28.09. – 28.09.2015 Köln	
20.05. – 20.05.2015 Leipzig	29.09. – 29.09.2015 Zwickau	

Festgelegte Sanitärtätigkeiten bei der Küchen- und Möbelmontage · 3613112

31.01. – 31.01.2015 Zwickau	13.04. – 13.04.2015 Köln	23.05. – 23.05.2015 Regensburg
27.02. – 27.02.2015 Stuttgart	18.04. – 18.04.2015 Berlin	09.06. – 09.06.2015 Frankfurt
28.03. – 28.03.2015 München	25.04. – 25.04.2015 Hamburg	19.06. – 19.06.2015 Dresden

20.06. – 20.06.2015 Hannover	26.09. – 26.09.2015 Jena	09.11. – 09.11.2015 Frankfurt
26.06. – 26.06.2015 Augsburg	10.10. – 10.10.2015 Nürnberg	14.11. – 14.11.2015 Leipzig
15.09. – 15.09.2015 Köln	23.10. – 23.10.2015 Augsburg	21.11. – 21.11.2015 Karlsruhe
26.09. – 26.09.2015 Berlin	24.10. – 24.10.2015 München	28.11. – 28.11.2015 Regensburg

Errichten von Starkstromanlagen – Grundlagen und Neuerungen der DIN VDE 0100 · 3612001

11.02. – 12.02.2015 München	13.05. – 14.05.2015 Freiburg	27.10. – 28.10.2015 Nürnberg
26.02. – 27.02.2015 Leipzig	15.06. – 16.06.2015 Mannheim	03.11. – 04.11.2015 Dresden
11.03. – 12.03.2015 Jena	16.06. – 17.06.2015 Essen	23.11. – 24.11.2015 Augsburg
12.03. – 13.03.2015 Hannover	08.09. – 09.09.2015 Frankfurt	26.11. – 27.11.2015 Karlsruhe
23.04. – 24.04.2015 Augsburg	09.09. – 10.09.2015 Berlin	03.12. – 04.12.2015 Köln
27.04. – 28.04.2015 Regensburg	16.09. – 17.09.2015 Hamburg	
27.04. – 28.04.2015 Stuttgart	15.10. – 16.10.2015 München	

Betrieb und Instandhaltung von Mittel- und Hochspannungsanlagen · 3612002

27.01. – 28.01.2015 München	21.09. – 22.09.2015 München

Funktionale Sicherheit – SIL · 3611015

30.11. – 30.11.2015 Augsburg

Elektrische Anlagen in explosionsgefährdeten Bereichen · 3612008

02.03. – 03.03.2015 Leipzig	15.06. – 16.06.2015 Hannover	27.10. – 28.10.2015 Essen
10.03. – 11.03.2015 München	30.06. – 01.07.2015 München	02.11. – 03.11.2015 Jena
18.03. – 19.03.2015 Mannheim	07.07. – 08.07.2015 Würzburg	09.11. – 10.11.2015 Berlin
23.03. – 24.03.2015 Köln	14.07. – 15.07.2015 Kaiserslautern	18.11. – 19.11.2015 Nürnberg
13.04. – 14.04.2015 Hamburg	20.07. – 21.07.2015 Frankfurt	23.11. – 24.11.2015 Köln
13.04. – 14.04.2015 Stuttgart	02.09. – 03.09.2015 Dresden	01.12. – 02.12.2015 Augsburg
20.04. – 21.04.2015 Dresden	21.09. – 22.09.2015 Stuttgart	02.12. – 03.12.2015 Frankfurt
20.04. – 21.04.2015 Nürnberg	05.10. – 06.10.2015 Hamburg	07.12. – 08.12.2015 München
19.05. – 20.05.2015 Augsburg	13.10. – 14.10.2015 München	08.12. – 09.12.2015 Leipzig
19.05. – 20.05.2015 Berlin	20.10. – 21.10.2015 Regensburg	
20.05. – 21.05.2015 Freiburg	21.10. – 22.10.2015 Karlsruhe	

Sicherheitsbeleuchtung · 3612012

22.01. – 22.01.2015 München	07.05. – 07.05.2015 Nürnberg	14.10. – 14.10.2015 München
28.01. – 28.01.2015 Mannheim	03.06. – 03.06.2015 Leipzig	20.10. – 20.10.2015 Köln
19.03. – 19.03.2015 Hamburg	06.07. – 06.07.2015 Kaiserslautern	21.10. – 21.10.2015 Freiburg
24.03. – 24.03.2015 Essen	13.07. – 13.07.2015 Augsburg	20.11. – 20.11.2015 Frankfurt
24.04. – 24.04.2015 Dresden	07.08. – 07.08.2015 Nürnberg	30.11. – 30.11.2015 Karlsruhe
07.05. – 07.05.2015 Frankfurt	28.09. – 28.09.2015 Stuttgart	10.12. – 10.12.2015 Bayreuth

Fachkraft für den inneren und äußeren Blitzschutz · 3614022

23.02. – 27.02.2015 Karlsruhe	22.06. – 26.06.2015 München	19.10. – 23.10.2015 Freiburg
02.03. – 06.03.2015 Leipzig	13.07. – 13.07.2015 Frankfurt	16.11. – 20.11.2015 Essen
16.03. – 20.03.2015 Augsburg	21.09. – 25.09.2015 Dresden	23.11. – 27.11.2015 Zwickau
13.04. – 17.04.2015 Stuttgart	12.10. – 16.10.2015 Berlin	
18.05. – 22.05.2015 Köln	12.10. – 16.10.2015 Mannheim	

Sicherheitsstromversorgung · 3612045

20.05. – 20.05.2015 Mannheim	25.11. – 25.11.2015 Karlsruhe

USV – Unterbrechungsfreie Stromversorgung mit Brennstoffzellen · 3612033

Die Termine finden Sie online unter:
www.tuev-sued.de/akademie/3612033

Mikro- und Mini-Blockheizkraftwerke (BHKW) · 3613127

Die Termine finden Sie online unter:
www.tuev-sued.de/akademie/3613127

Smart Metering Technologie: Netzmanagement, Sicherheitskonzepte · 3617005

19.02. – 20.02.2015 Dresden	17.06. – 18.06.2015 Regensburg	21.09. – 22.09.2015 Nürnberg
05.03. – 06.05.2015 Frankfurt	18.06. – 19.06.2015 Hamburg	05.11. – 06.11.2015 Stuttgart
21.05. – 22.05.2015 Leipzig	23.06. – 24.06.2015 Mannheim	19.11. – 20.11.2015 Essen

Tagungen und Kongresse im Bereich Elektrotechnik

safe.tech
Fachtagung rund um die funktionale Sicherheit in der Automobil-, Bahn- und Automatisierungsbranche
Frühjahr 2015 in München
www.tuev-sued.de/safetech

6. Tagung Spannungsqualität
Herbst 2015 in München
www.tuev-sued.de/tagung-spannungsqualitaet

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Kundenstimme

Wie Renault Österreich sicher mit Hochspannung arbeitet

Um den emissionsfreien Elektrofahrzeugmodellen den Weg zu ebnen und gleichzeitig die Sicherheit zu gewährleisten, schulte Renault Österreich 183 Techniker, Arbeiten an Elektrofahrzeugen sicher durchzuführen. Als Schulungspartner wählte der Automobilhersteller die TÜV SÜD Akademie mit Sitz in München.

„Mit dieser Entscheidung sind wir sehr gut gefahren, denn die Seminare tragen den hohen Anforderungen der HV-Systeme einwandfrei Rechnung. Es ist uns wichtig, unsere Mitarbeiter gründlich auf die neue Technologie vorzubereiten. Deshalb haben wir unser Werkstattpersonal in unser landesweites Schulungszentrum nach Wien geholt. Am Elektroarbeitsplatz lernten die Mechaniker, elektrische Arbeiten an Elektrofahrzeugen im spannungsfreien Zustand fachgerecht durchzuführen.

Sowohl der Sachverstand als auch das pädagogische Konzept des Experten der TÜV SÜD Akademie haben uns voll überzeugt. Da ein unsachgemäßer Umgang mit Hochvoltantrieben lebensgefährlich ist, müssen Werkstattmitarbeiter genau wissen, wie diese Technik funktioniert und wie Gefahren vermieden werden. Deshalb setzen wir bei Renault Österreich auf die Schulungen der TÜV SÜD Akademie."

Gregor Förster,
Leitung Technische Schulung, Renault Österreich GmbH

RENAULT

Fachliche Leitung
Tilo Scholz
E-Mail: akd.emobility@tuev-sued.de

Fachliche Leitung
Torsten Merk
E-Mail: akd.emobility@tuev-sued.de

Elektromobilität

Sicherer Umgang mit Elektroantrieben und Wasserstoffsystemen

Elektrische Fahrzeugantriebe sind auf dem Vormarsch, sei es als Hybrid- oder reine Elektrofahrzeuge. Bei diesen Antrieben können Spannungsspitzen von bis zu 1.000 Volt auftreten. Fachkräfte in Werkstätten oder bei Automobilherstellern müssen deshalb den Umgang mit Hochvoltsystemen absolut sicher beherrschen. Die Qualifizierungen der TÜV SÜD Akademie tragen den hohen Anforderungen der Elektromobilität Rechnung und berücksichtigen selbstverständlich die berufsgenossenschaftlichen Vorgaben der BGV A3/DGUV-Vorschrift 3 und der BGI 8686/DGUV-Information 200-005.

Passgenaues Schulungskonzept
Wir bieten ein speziell auf Kfz-Werkstätten bzw. Hersteller und Zulieferer zugeschnittenes Ausbildungskonzept. Stufe 1 qualifiziert Mitarbeiter, nichtelektrotechnische Arbeiten am HV-System gefährdungsfrei auszuführen. Stufe 2 behandelt elektrotechnische Arbeiten im spannungsfreien Zustand, und in Stufe 3 vermitteln unsere Experten die besonderen Anforderungen an das Arbeiten unter Spannung. Etwa als Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen besitzen die Teilnehmer danach einen wertvollen Nachweis ihrer erworbenen Fähigkeiten.

Wasserstoff – Energieträger der Zukunft
Wasserstoff kann künftig eine wichtige Rolle bei der Gewährleistung unserer Mobilität einnehmen. Wer diese Potenziale nutzen will, braucht das entsprechende Fachwissen. Denn auch für einen sicheren Umgang mit Wasserstoffanlagen gibt es vieles zu beachten. Die TÜV SÜD Akademie bietet eine vierstufige Qualifizierung für Mitarbeiter, die mit Wasserstofftechnologie in Industrieanlagen oder Fahrzeugen befasst sind.

Alle Schulungen führen wir auch maßgeschneidert bei Ihnen im Unternehmen durch. Für eine individuelle Beratung stehen wir gerne zur Verfügung.

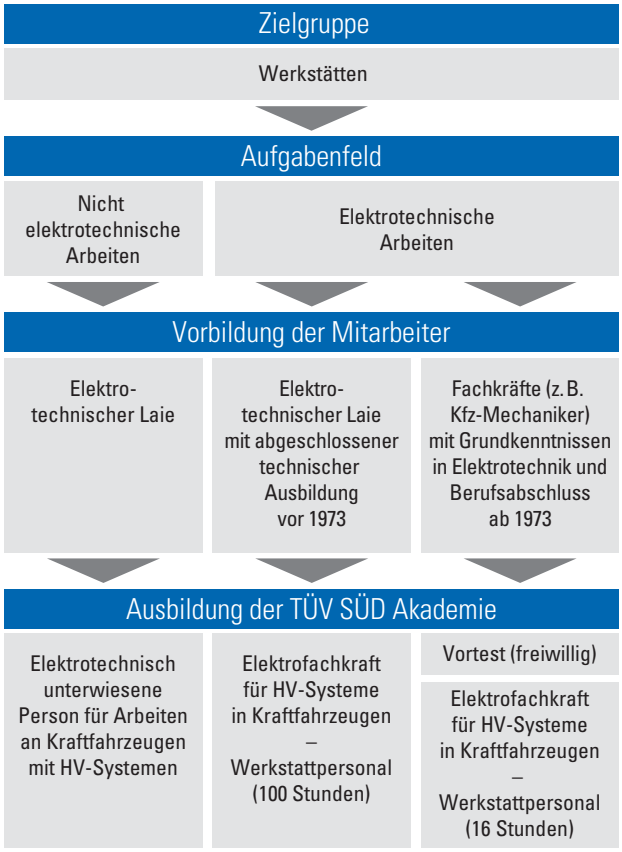
Weitere Informationen – einfach mit Ihrem Smartphone oder online:
www.tuev-sued.de/akademie

Elektromobilität:
Das Qualifizierungsprogramm für Werkstätten

Elektroautos sind im Kommen – und bei Arbeiten daran können Spannungsspitzen von bis zu 1.000 Volt auftreten. Um Gefahren für Leib und Leben abzuwenden, muss ein Mechaniker oder Mechatroniker deshalb vorher unbedingt eine entsprechende Fachausbildung absolvieren. Dies ist außerdem wichtig, um den Versicherungsschutz der Berufsgenossenschaft zu gewährleisten.

Die TÜV SÜD Akademie bietet Kfz-Werkstätten ein maßgeschneidertes Schulungskonzept nach den Vorgaben der BGV A3/DGUV-Vorschrift 3 und der BGI 8686/DGUV-Information 200-005. Je nach Tätigkeitsfeld und Vorbildung der Mitarbeiter qualifizieren wir diese so umfassend wie nötig und so kompakt wie möglich für sicheres Arbeiten an Elektro- und Hybridfahrzeugen.

Schulungsinhalte und Abläufe stimmen wir bei Bedarf jederzeit auf die Anforderungen Ihres Betriebs ab. Teilen Sie uns Ihre Wünsche mit – wir erstellen Ihnen gerne eine maßgeschneiderte Lösung.


Zielgruppe
Werkstätten
Aufgabenfeld
Nicht elektrotechnische Arbeiten
Elektrotechnische Arbeiten
Vorbildung der Mitarbeiter
Elektro-technischer Laie
Elektro-technischer Laie mit abgeschlossener technischer Ausbildung vor 1973
Fachkräfte (z. B. Kfz-Mechaniker) mit Grundkenntnissen in Elektrotechnik und Berufsabschluss ab 1973
Ausbildung der TÜV SÜD Akademie
Elektrotechnisch unterwiesene Person für Arbeiten an Kraftfahrzeugen mit HV-Systemen
Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen – Werkstattpersonal (100 Stunden)
Vortest (freiwillig)
Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen – Werkstattpersonal (16 Stunden)

Sensibilisierung für Gefahren bei Kraftfahrzeugen mit HV-Systemen:
Jetzt auch als praktisches Lernprogramm!
Nach BGI 8686/DGUV-Information 200-005 müssen Unternehmer ihre Mitarbeiter für die Gefährdungen von Hochvoltsystemen sensibilisieren. Erfüllen Sie Ihre Pflicht – einfach und flexibel per E-Learning.
www.tuev-sued.de/hv-lernprogramm

Elektrotechnisch unterwiesene Person für Arbeiten an Kraftfahrzeugen mit HV-Systemen

Wer mit Hochvoltsystemen in Kraftfahrzeugen in Berührung kommt, muss die Gefahrenpotenziale und möglichen Schutzmaßnahmen dieser elektrischen Betriebsmittel kennen. Auch ohne elektrotechnische Ausbildung können Sie das erforderliche Fachwissen erwerben und zertifiziert als elektrotechnisch unterwiesene Person arbeiten.

Inhalte

- Einführung in die Hybrid- und Brennstoffzellentechnik
- HV-System: Aufbau und Ausstattung
- Störungen und kritische Punkte
- Tätigkeitsbereiche elektrotechnisch unterwiesener Personen
- Gefahren des elektrischen Stroms
- Inhalt der Unfallverhütungsvorschrift
- Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Unfällen im Bereich der Elektrotechnik
- Technische Schutzmaßnahmen im Brennstoffzellen- und Hybridfahrzeug

Teilnehmerkreis

Kfz-Mechaniker und -Mechatroniker sowie weitere Werkstattmitarbeiter ohne elektrotechnische Ausbildung, die in ihrem Aufgabenfeld mit Anlagenteilen des HV-Systems an Kraftfahrzeugen in Berührung kommen könnten

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	437,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 75,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 609,28 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 370
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3615103

Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen – Werkstattpersonal (100 Std.)

In der Ausbildung zum Kfz-Mechaniker, Kfz-Elektriker und Kfz-Mechatroniker werden seit 1973 elektrotechnische Grundkenntnisse vermittelt. Personen, die ihre Ausbildung davor abgeschlossen haben, müssen diese Grundlagen nachholen, wenn sie sich zur Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kfz weiterbilden möchten. Auch Personen, die aufgrund eines nicht bestandenen Vortests ihre elektrotechnischen Grundkenntnisse auffrischen möchten, sind in diesem Seminar richtig.

Inhalte

- Elektrotechnische Grundkenntnisse: Spannung, Strom, Motoren, Messtechniken
- Elektrische Gefährdungen und Erste Hilfe
- Schutzmaßnahmen gegen elektrische Körperdurchströmung und Störlichtbögen
- Organisation von Sicherheit und Gesundheit bei elektrotechnischen Arbeiten
- Fach- und Führungsverantwortung, Mitarbeiterqualifikationen im Tätigkeitsfeld der Elektrotechnik
- Einsatz von HV-Systemen in Kraftfahrzeugen: Einführung, Konzepte, Messungen, Komponententausch u. a.

Teilnehmerkreis

Personen ohne elektrotechnische Ausbildung, die mit elektrischen Anlagenteilen an Elektro- und Hybridfahrzeugen arbeiten sollen

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	12,5 Tage
Preis:	1.838,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 75,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 2.276,47 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie online
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3615111

Vortest zur Ausbildung Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen – Werkstattpersonal

Bevor Sie die Ausbildung zur Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen in Angriff nehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Grundkenntnisse in Elektrotechnik testen zu lassen. So können Sie bereits im Vorfeld feststellen, ob Sie gute Aussichten haben, die Leistungsnachweise der Ausbildung erfolgreich zu erbringen.

Inhalte

Prüfungsschwerpunkte:

- Elektrotechnische Grundkenntnisse
- Elektrische Gefährdungen und Erste Hilfe
- Schutzmaßnahmen gegen elektrische Körperdurchströmung und Störlichtbögen
- Organisation von Sicherheit und Gesundheit bei elektrotechnischen Arbeiten
- Fach- und Führungsverantwortung
- Mitarbeiterqualifikationen im Tätigkeitsfeld der Elektrotechnik
- Einsatz von HV-Systemen in Kraftfahrzeugen

Teilnehmerkreis

Fachkräfte (z. B. Kfz-Elektriker, Kfz-Mechatroniker, Kfz-Mechaniker) mit Berufsabschluss ab 1973, die testen möchten, ob ihr Wissen für die Ausbildung zur Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kfz ausreicht

Hinweis

Der Test kann auch online durchgeführt werden.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Stunden
Preis:	50,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 59,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie online
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3615112

Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen – Werkstattpersonal (16 Std.)

Auf Basis Ihrer elektrotechnischen Grundkenntnisse können Sie sich in zwei Tagen zur Elektrofachkraft für Arbeiten an Kraftfahrzeugen mit HV-Systemen fortbilden. Sie sind damit qualifiziert, selbstständig an Fahrzeugen mit HV-Systemen (z. B. Elektroautos, Hybridfahrzeuge) gefährdungsfrei zu arbeiten.

Inhalte

- Fachverantwortung: Was darf ich tun? Leitung und Aufsicht
- Fahrzeuge mit neuen Antrieben
- Elektrische Gefährdungen und Erste Hilfe
- Schutzmaßnahmen gegen elektrische Körperdurchströmung und Störlichtbögen
- Elektrotechnische Anlagen und Betriebsmittel
- HV-Konzept und Fahrzeugtechnik: Einführung, Messungen, Komponententausch u. a.

Teilnehmerkreis

Elektrofachkräfte für Arbeiten an Kraftfahrzeugen unterhalb der HV-Spannung (z. B. Kfz-Elektriker, Kfz-Mechatroniker, Kfz-Mechaniker)

Voraussetzung

Elektrotechnische Grundkenntnisse und Berufsabschluss ab 1973

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	607,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 75,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 811,58 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 370
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3615113

Elektromobilität:
Das Qualifizierungsprogramm für Kfz-Hersteller und -Zulieferer

Fast alle Automobilhersteller arbeiten intensiv an Elektro- und Hybridfahrzeugen. Da bei solchen Antrieben bis zu 1.000 Volt Spannung auftreten, müssen die eingesetzten Fachkräfte den Umgang mit Hochvoltsystemen sicher beherrschen. Die Qualifizierungen der TÜV SÜD Akademie tragen den hohen Anforderungen der neuen Antriebskonzepte Rechnung. Dazu gehört selbstverständlich auch, die Vorgaben der BGV A3/DGUV-Vorschrift 3 sowie der BGI 8686/DGUV-Information 200-005 zu berücksichtigen.

Auf dieser Basis bietet die TÜV SÜD Akademie ein eigens auf Automobilhersteller und -zulieferer zugeschnittenes Schulungskonzept. Stufe 1 qualifiziert die Mitarbeiter, nichtelektrotechnische Arbeiten am HV-System gefährdungsfrei auszuführen. Stufe 2 behandelt elektrotechnische Arbeiten im spannungsfreien Zustand. In Stufe 3 schließlich vermitteln unsere Experten die besonderen Anforderungen an das Arbeiten unter Spannung. Etwa als „Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen" verfügen die Teilnehmer danach über einen wertvollen Nachweis ihrer Fertigkeiten.

Zielgruppe				
Kfz-Hersteller und -Zulieferer				
Aufgabenfeld				
Nicht elektrotechnische Arbeiten	Elektrotechnische Arbeiten im spannungsfreien Zustand			Arbeiten unter Spannung
Vorbildung der Mitarbeiter				
Elektrotechnischer Laie	Elektrotechnischer Laie mit abgeschlossener technischer Ausbildung	Abgeschlossene Berufsausbildung als Kfz-Elektriker, -Mechatroniker oder -Mechaniker	Elektriker, Elektromeister, -techniker oder -ingenieur der Niederspannungstechnik (Elektrofachkraft nach BGV A3)	Elektrofachkraft nach BGV A3 oder Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen (48 oder 20 Stunden)
Ausbildung der TÜV SÜD Akademie				
Elektrotechnisch unterwiesene Person für Arbeiten an Kraftfahrzeugen mit HV-Systemen	Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen – Kfz-Hersteller und -Zulieferer (100 Stunden)	Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen – Kfz-Hersteller und -Zulieferer (48 Stunden)	Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen – Kfz-Hersteller und -Zulieferer (20 Stunden)	Arbeiten unter Spannung für Elektrofachkräfte für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen

Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen – Kfz-Hersteller und -Zulieferer (100 Std.)

Auf Grundlage Ihrer beruflichen Kenntnisse können Sie sich zur Elektrofachkraft für Arbeiten an Kraftfahrzeugen mit HV-Systemen fortbilden. Sie sind damit qualifiziert, selbstständig an Fahrzeugen mit HV-Systemen (z. B. Elektroautos, Hybridfahrzeuge) gefährdungsfrei zu arbeiten.

Inhalte

- Elektrotechnische Grundkenntnisse: Spannung, Strom, Motoren, Messtechniken
- Elektrische Gefährdungen und Erste Hilfe
- Schutzmaßnahmen gegen elektrische Körperdurchströmung und Störlichtbögen
- Organisation von Sicherheit und Gesundheit bei elektrotechnischen Arbeiten, Schutzmaßnahmen, europäisches und deutsches Recht
- Fach- und Führungsverantwortung
- Mitarbeiterqualifikationen im Tätigkeitsfeld der Elektrotechnik
- Einsatz von HV-Systemen in Kraftfahrzeugen: Einführung, Konzepte, Messungen, Komponententausch u. a.

Teilnehmerkreis

Personen ohne elektrotechnische Ausbildung, aber mit einem technischen Berufsabschluss, die an HV-Systemen in Kraftfahrzeugen arbeiten sollen

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	12,5 Tage
Preis:	1.838,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 75,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 2.276,47 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie online
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3615116

Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen – Kfz-Hersteller und -Zulieferer (48 Std.)

Auf der Grundlage Ihrer beruflichen Kenntnisse als Kfz-Elektriker, -Mechatroniker oder -Mechaniker können Sie sich zur Elektrofachkraft für Kraftfahrzeuge mit HV-Systemen fortbilden. Sie sind damit qualifiziert, selbstständig an z. B. Hybrid- oder Elektrofahrzeugen gefährdungsfrei zu arbeiten. Außerdem können Sie mögliche Gefahren sicher erkennen und alle notwendigen Schutzmaßnahmen umsetzen.

Inhalte

- Organisation von Sicherheit und Gesundheit bei elektrotechnischen Arbeiten
- Schutzmaßnahmen
- Europäisches und deutsches Recht
- Fach- und Führungsverantwortung
- Mitarbeiterqualifikationen im Tätigkeitsfeld der Elektrotechnik
- Einsatz von HV-Systemen in Kraftfahrzeugen: Einführung, Konzepte, Messungen, Komponententausch u. a.

Teilnehmerkreis

Personen ohne elektrotechnische Ausbildung, aber mit einem Berufsabschluss als Kfz-Elektriker, -Mechatroniker oder -Mechaniker, die an HV-Systemen in Kraftfahrzeugen arbeiten sollen

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	6 Tage
Preis:	1.174,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 75,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.486,31 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 370
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3615117

Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen – Kfz-Hersteller und -Zulieferer (20 Std.)

Auf der Grundlage Ihrer beruflichen Kenntnisse als Elektriker, Elektromeister, Elektrotechniker oder Elektroingenieur der Niederspannungstechnik (Elektrofachkraft nach BGV A3/DGUV-Vorschrift 3) können Sie sich zur Elektrofachkraft für Arbeiten an Kraftfahrzeugen mit HV-Systemen fortbilden. Sie sind damit qualifiziert, selbstständig an Fahrzeugen mit HV-Systemen (z. B. Elektroautos, Hybridfahrzeuge) gefährdungsfrei zu arbeiten.

Inhalte

- Fach- und Führungsverantwortung
- Mitarbeiterqualifikationen im Tätigkeitsfeld der Elektrotechnik
- Einsatz von HV-Systemen in Kraftfahrzeugen: Einführung, Konzepte, Messungen, Komponententausch u. a.

Teilnehmerkreis

Personen mit einem Berufsabschluss als Elektriker, Elektromeister, Elektrotechniker oder Elektroingenieur der Niederspannungstechnik (Elektrofachkraft nach BGV A3/DGUV-Vorschrift 3), die an HV-Systemen in Kraftfahrzeugen arbeiten sollen

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 20 Stunden
Preis: 721,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
75,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.)
947,24 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 370

Website: www.tuev-sued.de/akademie/3615118

Arbeiten unter Spannung für Elektrofachkräfte für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen

Sie haben die Ausbildung zur Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kfz absolviert und sollen nun im Forschungs- und Entwicklungsprozess Ihrer Fahrzeuge Messdaten im laufenden Betrieb erfassen. Da das Arbeiten unter Spannung jedoch nur in Ausnahmesituationen erlaubt ist, schulen wir Sie für diese spezielle Tätigkeit.

Inhalte

- Unfallstatistik
- Begriffe im Bereich Arbeiten unter Spannung
- Problemstellung Fahrzeugtechnik
- Normen und Vorschriften beim AuS
- Organisation im Betrieb
- PSA und Werkzeuge
- Verhalten bei Unfällen
- Praktische Ausbildung
- Theoretische Prüfung

Teilnehmerkreis

- Personen mit abgeschlossener Berufsausbildung als Elektriker, Elektromeister, Elektrotechniker oder Elektroingenieur der Niederspannungstechnik (Elektrofachkraft nach BGV A3/DGUV-Vorschrift 3)
- Kfz-Elektriker, -Mechatroniker oder -Mechaniker mit Ausbildung zur Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 540,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
75,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.)
731,85 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Preis für Inhouse-Angebote bitte erfragen
Termine: Finden Sie auf Seite 370

Website: www.tuev-sued.de/akademie/3615119

Verantwortliche Elektrofachkraft für Arbeiten an Fahrzeugen mit HV-Systemen

Das Seminar zeigt Führungskräften den Umfang der ihnen übertragenen Fach- und Aufsichtsverantwortung im Bereich der Elektromobilität auf. Sie erhalten konkrete Arbeitshilfen für die Erfüllung Ihrer Pflichten in der betrieblichen Praxis. Mit diesem Wissen kommen Sie Ihren Aufgaben als verantwortliche Elektrofachkraft sicher nach.

Inhalte

- Wichtige Regelwerke: VDE 0105, BGV A1 und BGV A3 (DGUV-Vorschrift 1 und 3), TRBS 1203, BGI 8686/ DGUV-Information 200-005
- Organisation des Elektrobereichs bei Fahrzeugen mit Hochvoltsystemen
- Gefährdungsbeurteilung und abzuleitende Maßnahmen
- Mitarbeiterunterweisung: Umfang, Häufigkeit, Dokumentation
- Arbeits- und Betriebsanweisungen
- Prüfungen an Fahrzeugen und Komponenten
- Arbeiten unter Spannung an HV-Systemen
- Besonderheiten beim Einsatz von Fremdfirmen

Teilnehmerkreis

Führungskräfte im Bereich Elektromobilität bzw. Hochvolttechnik an Fahrzeugen, z. B. Entwicklungsingenieure, Kfz-Meister, Kfz-Techniker

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	710,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 844,90 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 371
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3615122

Fortbildung für Elektrofachkräfte für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen

Die Fahrzeugtechnologie entwickelt sich ständig weiter. Als Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen sollten Sie deshalb alle drei bis vier Jahre Ihre Kenntnisse auffrischen, um Ihre Arbeitssicherheit und Ihr technisches Know-how wieder auf den neuesten Stand zu bringen. Ein Tag, der gut in Ihre Sicherheit und Qualifikation investiert ist.

Inhalte

- Fachverantwortung: Was darf ich tun? Leitung und Aufsicht
- Fahrzeuge mit neuen Antrieben
- Elektrische Gefährdungen und Erste Hilfe
- Schutzmaßnahmen gegen elektrische Körperdurchströmung und Störlichtbögen
- Elektrotechnische Anlagen und Betriebsmittel
- HV-Konzept und Fahrzeugtechnik: neue Entwicklungen und Trends am Markt

Teilnehmerkreis

Elektrofachkräfte für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	437,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 520,03 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 371
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3615114

Sicherheitsanforderungen und Testkriterien für Lithium-Ionen-Batterien vor der Batterieprüfung

Viele Hersteller von Batterien setzen auf die Lithium-Ionen-Technologie. Allerdings birgt sie auch Risiken, die Maßnahmen zur Gewährleistung der Anwendersicherheit notwendig machen. Diese Maßnahmen müssen bei der Prüfung der Batteriezellen, -module und -systeme besonders betrachtet werden.

Inhalte

- Grundlagen der Batterietechnologie
- Einführung in die Lithium-Ionen-Technologie
- Aufbau und Wirkprinzipien
- Batterieprüfungen im Überblick
- Stand der Technik, relevante Normen und Standards
- Gesetzliche Regelungen und Vorschriften
- Sicherheitsanforderungen, kritische Punkte
- Testkriterien bei Batterieprüfungen
- Auswirkungen unterschiedlicher Testprogramme

Teilnehmerkreis

- Fachkräfte aus der Automobilindustrie, F&E
- Hersteller von Batterien, Produktmanager
- Projektmanager Elektromobilität
- Ingenieure aus dem Powertrain-Bereich
- System- und Entwicklungsingenieure von Hybrid- oder Elektrofahrzeugen, Entwickler für Antriebssysteme
- Spezialisten für elektrische Energiespeicher
- Sachverständige in Labors und Prüforganisationen

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 669,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
796,11 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 371

Website: www.tuev-sued.de/akademie/3615108

Wasserstofftechnologie: Physikalisch-chemische Grundlagen und Anwendungen

Wasserstoff wird als zukünftiger alternativer Energiespeicher gehandelt. Sie lernen sowohl die physikalischen Eigenschaften von Wasserstoff kennen als auch die Grundlagen der Technologie in den Bereichen Erzeugung, Konditionierung, Speicherung, Transport und Anwendung von Wasserstoff. Wir zeigen Ihnen Beispiele bereits realisierter Projekte aus Heizungs- und Klimatechnik, Verkehr und Infrastruktur.

Inhalte

- Grundlagen der Wasserstofftechnik
- Physikalische Eigenschaften von Wasserstoff
- Wasserstofferzeugung, Elektrolyse, Reformer
- Wasserstoffkonditionierung
- Reinigung, Komprimierung
- Wasserstoffspeicherung
- Druckgas/Flüssiggas
- Wasserstofftransport, Wasserstoffanwendungen
- Brennstoffzelle, Verbrennungsmotor
- Praxis: Heizungstechnik, Fahrzeuge, Infrastruktur
- Ressourcenabhängigkeit, Umweltschutz, Effizienz

Teilnehmerkreis

- Verantwortliche Personen, z. B. Betriebs- und Abteilungsleiter, Ingenieure, Planer
- Für die Sicherheit zuständige Mitarbeiter bzw. diejenigen, die zukünftig eine solche Funktion ausüben sollen

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 437,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
520,03 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie online

Website: www.tuev-sued.de/akademie/3615201

Sicherer Umgang mit Wasserstoffsystemen: Qualifizierung in vier Stufen

Als Energieträger, der idealerweise unter Einsatz erneuerbarer Energiequellen erzeugt wird, ist Wasserstoff ein entscheidender Baustein bei der Integration erneuerbarer Energien in unsere Netze. Zusätzlich kann er künftig eine wichtige Rolle bei der Gewährleistung unserer Mobilität einnehmen. Wer diese Potenziale in Zukunft nutzen will, braucht das entsprechende Fachwissen.

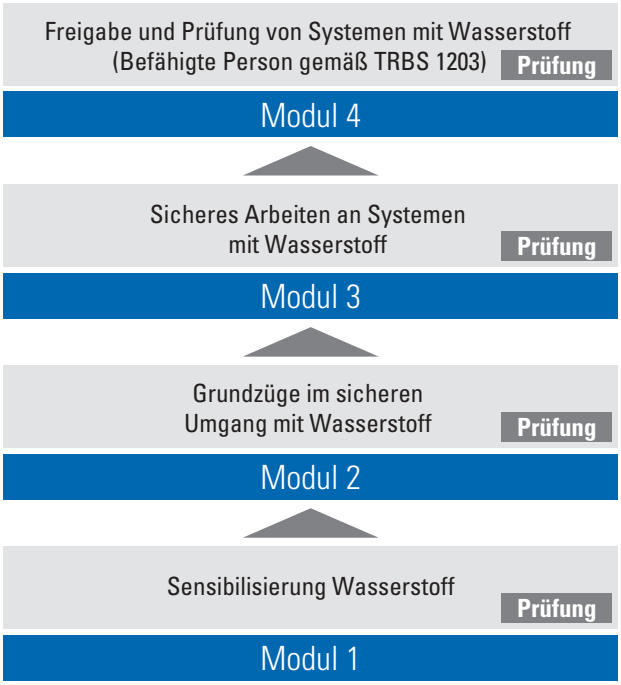
Je nachdem, welche Tätigkeit Sie im Umgang mit Wasserstoffsystemen ausüben, vermittelt Ihnen die vierstufige Qualifizierung der TÜV SÜD Akademie genau die erforderlichen Kenntnisse:

Im ersten Modul erwerben Sie Grundlagenwissen zu Wasserstoff, um sicher mit Anlagen oder Fahrzeugen mit gasführenden Systemen umgehen zu können.

Modul 2 vermittelt Ihnen die Kenntnisse, mit denen Sie festgelegte Arbeiten an Wasserstoffanlagen sicher ausführen.

Das vertiefte Wissen aus dem dritten Modul ermöglicht Ihnen, an Wasserstoffanlagen bzw. Wasserstofffahrzeugen gefährdungsfrei zu arbeiten und Sicherheitskonzepte umzusetzen.

Mit Abschluss von Modul 4 können Sie Sicherheitskonzepte für die Wasserstoff-Infrastruktur erstellen, prüfen und für weitere Anwendungen freigeben. Nach bestandener Prüfung erhalten Sie ein Zertifikat, welches als Nachweis der Aus- bzw. Weiterbildung gemäß TRBS 1203 für die Ernennung zu einer Befähigten Person genutzt werden kann.



Sensibilisierung Wasserstoff – Modul 1

Wasserstofftechnologie birgt viele Zukunftschancen. Wer mit Wasserstoffsystemen zu tun hat, muss jedoch die Eigenschaften und Gefahren von Wasserstoff kennen. Im ersten Modul unserer vierteiligen Wasserstoffqualifizierung erwerben Sie grundlegende Kenntnisse zu Wasserstoff, um sicher mit Anlagen oder Fahrzeugen mit gasführenden Systemen umgehen zu können.

Inhalte

- Grundlagen Wasserstoff
- Eigenschaften im Vergleich zu anderen Kraftstoffen
- Gefahrenquellen im Umgang mit Gasen
- Mögliche Schutzmaßnahmen
- Muster von Gassystemen in Fahrzeugen und in Industrieanlagen
- Grundsätze der Arbeitssicherheit im Umgang mit Wasserstoff

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter, die mit Wasserstoffsystemen bzw. Wasserstofffahrzeugen umgehen

Voraussetzung

- Sie besitzen eine abgeschlossene Qualifikation für Arbeiten an HV-Systemen nach der BGI 8686/ DGUV-Information 200-005.
- Ein elektrotechnischer Laie kann nicht teilnehmen.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	0,5 Tage
Preis:	257,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 75,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 395,08 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 371
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3615211

Grundzüge im sicheren Umgang mit Wasserstoff – Modul 2

Für das sichere Arbeiten an gasführenden Systemen in Industrieanlagen bzw. in Wasserstofffahrzeugen ist die Kenntnis der Eigenschaften von Wasserstoff ebenso relevant wie das Wissen über Aufbau und Wechselwirkungen von wasserstoffbeaufschlagten Komponenten und Systemen. Modul 2 vermittelt Ihnen die Kenntnisse, um festgelegte Arbeiten an Wasserstoffanlagen sicher ausführen zu können.

Inhalte

- Vertiefung von Modul 1, v. a. in den Bereichen Dampfdruckkurve, Explosionsgrenzen, Zündenergien
- Speichertechnologien
- Aufbau einer Gasanlage (Behälter, Ventile, Leitungen)
- Grundlagen von Dichtheitsprüfungen
- Praktische Durchführung einer Dichtheitsprüfung mit Dokumentation
- Vorschriften und Arbeitsschutz

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter, die mit festgelegten Arbeiten an Wasserstoffsystemen in Industrieanlagen bzw. Fahrzeugen betraut werden sollen

Voraussetzung

- Abgeschlossene Qualifikation für Arbeiten an HV-Systemen nach der BGI 8686/DGUV Information 200-005
- Erfolgreicher Abschluss von Modul 1

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	628,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 75,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 836,57 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 371
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3615212

Sicheres Arbeiten an Systemen mit Wasserstoff – Modul 3

Modul 3 richtet sich an Personen, die mit Entwicklungstätigkeiten rund um Industrieanlagen bzw. Wasserstofffahrzeuge befasst sind. Dazu gehört die Erarbeitung sicherheitstechnischer Konzepte von Fahrzeugen und Prüfständen. Sie lernen, sicher an Wasserstoffanlagen bzw. -fahrzeugen zu arbeiten und Sicherheitskonzepte umzusetzen.

Inhalte

- Erarbeitung eines sicherheitstechnischen Konzepts für eine H_2-Gasanlage (interaktiv)
- Typische Fehler und Schäden an H_2-/Gassystemen
- Durchführung von Prüfungen (Dichtheit etc.)
- Dokumentation von Prüfergebnissen
- Vorschriften für mobile und stationäre Wasserstoffanlagen
- Haftungsrechtliche Verantwortlichkeiten
- Hinweise zum Arbeitsschutz

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter, die mit Entwicklungstätigkeiten rund um Wasserstoffsysteme in Industrieanlagen bzw. Wasserstofffahrzeuge betraut werden sollen

Voraussetzung

- Abgeschlossene Qualifikation für Arbeiten an HV-Systemen nach der BGI 8686/DGUV-Information 200-005
- Erfolgreicher Abschluss der Module 1 und 2 der Wasserstoffqualifikation

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	628,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 75,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 836,57 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 371
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3615213

Freigabe und Prüfung von Systemen mit Wasserstoff – Modul 4

Mit Abschluss von Modul 4 können Sie Sicherheitskonzepte für die Wasserstoff-Infrastruktur erstellen, prüfen und freigeben. Ihre Kenntnisse ermöglichen Ihnen, zur Befähigten Person gemäß TRBS 1203 benannt zu werden.

Inhalte

- Vorschriften für stationäre und mobile Wasserstoffsysteme: BetrSichV, TRBS, BGI/DGUV, 79/2009/EG
- Haftungsrechtliche Verantwortlichkeiten von Prüfern
- Grundlagen für die Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen gemäß TRBS
- Übersicht über die Prüfung von Gasfahrzeugen gemäß STVZO (GAP-/GSP-Prüfungen)

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter, die Freigaben von Sicherheitskonzepten erteilen und Arbeitsanweisungen erstellen sollen

Voraussetzung

- Qualifikation für Arbeiten an HV-Systemen nach der BGI 8686/DGUV-Information 200-005
- Erfolgreicher Abschluss der Module 1 bis 3

Hinweis

Für die Ernennung zur Befähigten Person benötigen Sie eine technische bzw. einschlägige Ausbildung und Erfahrung mit Herstellung, Betrieb, Instandsetzung und Prüfung von Druckgeräten/Wasserstoffkomponenten.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	0,5 Tage
Preis:	360,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 75,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 517,65 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 371
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/3615214

Weitere Seminare: Branchenwissen Bahn

Spezifische Normen für Bahnanwendungen: DIN EN 50126, DIN EN 50128 und DIN EN 50129
Für sicherheitsrelevante Eisenbahnanwendungen werden immer häufiger elektronische Systeme eingesetzt. In der Signaltechnik spielen diese Systeme eine wesentliche Rolle. Ob Spezifikation und Nachweis der Zuverlässigkeit, Verfügbarkeit, Instandhaltbarkeit sowie Sicherheit (RAMS) oder die Entwicklung von Software für Eisenbahnsteuerungs- und Überwachungssysteme – maßgeblich dafür sind die CENELEC-Normen DIN EN 50126 bis DIN EN 50129. In diesem Seminar werden Sie auf die Arbeit mit den Normen vorbereitet und erhalten anhand von Praxisbeispielen einen Überblick über unterschiedliche Anforderungen in Abhängigkeit vom gewählten Sicherheits-Integritätslevel.
www.tuev-sued.de/akademie/3618001

Grundlagen des European Train Control System – ETCS
Das European Train Control System (ETCS) ist das neue einheitliche europäische Zugsicherungssystem, mit dem derzeit zahlreiche europäische Eisenbahnstrecken und -fahrzeuge ausgerüstet werden. Ziel der Einführung von ETCS ist es, durch ein interoperables System den freien Zugang zu allen Eisenbahnnetzen der Europäischen Union zu ermöglichen. Grundlage für diese Ausrüstung sind die EG-Richtlinien über die Interoperabilität des transeuropäischen Eisenbahnsystems. Wir kennen die Herausforderungen bei der Einführung von ETCS aus der Sicht von Herstellern und Betreibern. In diesem Seminar vermitteln wir Ihnen die Grundlagen des European Train Control System.
www.tuev-sued.de/akademie/3618003

Aktuelle Entwicklungen in der Leit- und Sicherungstechnik aus Sicht einer Prüforganisation – Workshop
Das Einsatzgebiet elektronischer Systeme in der Leit- und Sicherungstechnik wächst rasant. Damit verbunden sind unterschiedlichste Anforderungen für Planung, Bau, Prüfung und Abnahme. Im Rahmen dieses Workshops greifen die Referenten, Sachverständige für Signaltechnik bei TÜV SÜD Rail GmbH, aktuelle Themen auf und erläutern die jeweilige Technik. Ausgerichtet auf die spezielle Zielgruppe des Workshops werden relevante sicherungstechnische Grundlagen aufgefrischt und Änderungen in den Vorschriften erörtert.
www.tuev-sued.de/akademie/3618002

Inhouse-Seminare
Wir erstellen Ihnen auch gerne eine maßgeschneiderte Weiterbildung für Ihre Anforderungen und führen das Seminar vor Ort in Ihrem Unternehmen durch.

Termine 2015 – bundesweit

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Elektrotechnisch unterwiesene Person für Arbeiten an Kraftfahrzeugen mit HV-Systemen · 3615103

23.04. – 23.04.2015 Frankfurt	31.07. – 31.07.2015 Stuttgart	27.11. – 27.11.2015 Frankfurt
11.05. – 11.05.2015 Augsburg	19.10. – 19.10.2015 Karlsruhe	
16.06. – 16.06.2015 Hannover	13.11. – 13.11.2015 München	

Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen – Werkstattpersonal (100 Std.) · 3615111

Die Termine finden Sie online unter:
www.tuev-sued.de/akademie/3615111

Vortest zur Ausbildung Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen – Werkstattpersonal · 3615112

Die Termine finden Sie online unter:
www.tuev-sued.de/akademie/3615112

Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen – Werkstattpersonal (16 Std.) · 3615113

25.02. – 26.02.2015 Hamburg	30.06. – 01.07.2015 Frankfurt	24.09. – 25.09.2015 Nürnberg
29.04. – 30.04.2015 Augsburg	21.09. – 22.09.2015 Köln	20.10. – 21.10.2015 Karlsruhe
20.05. – 21.05.2015 Stuttgart	22.09. – 23.09.2015 Zwickau	16.11. – 17.11.2015 München

Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen – Kfz-Hersteller und -Zulieferer (100 Std.) · 3615116

Die Termine finden Sie online unter:
www.tuev-sued.de/akademie/3615116

Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen – Kfz-Hersteller und -Zulieferer (48 Std.) · 3615117

02.03. – 06.03.2015 Karlsruhe	04.05. – 11.05.2015 Leipzig	14.09. – 19.09.2015 Hamburg
02.03. – 06.03.2015 München	06.07. – 10.07.2015 Frankfurt	02.11. – 06.11.2015 Stuttgart
16.03. – 20.03.2015 Stuttgart	31.08. – 04.09.2015 Zwickau	10.11. – 17.11.2015 Berlin

Elektrofachkraft für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen – Kfz-Hersteller und -Zulieferer (20 Std.) · 3615118

24.03. – 25.03.2015 München	23.09. – 25.09.2015 Köln	25.11. – 26.11.2015 Hamburg
23.06. – 24.06.2015 Würzburg	05.10. – 06.10.2015 Karlsruhe	08.12. – 09.12.2015 München
20.07. – 21.07.2015 Frankfurt	07.10. – 08.10.2015 Stuttgart	
03.09. – 04.09.2015 Zwickau	16.11. – 17.11.2015 Berlin	

Arbeiten unter Spannung für Elektrofachkräfte für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen · 3615119

20.04. – 20.04.2015 München	22.07. – 22.07.2015 Frankfurt	18.11. – 18.11.2015 Berlin
24.04. – 24.04.2015 Stuttgart	22.10. – 22.10.2015 Karlsruhe	27.11. – 27.11.2015 Hamburg
02.07. – 02.07.2015 Nürnberg	30.10. – 30.10.2015 Stuttgart	10.12. – 10.12.2015 München

Verantwortliche Elektrofachkraft für Arbeiten an Fahrzeugen mit HV-Systemen · 3615122

23.02. – 24.02.2015 München	02.06. – 03.06.2015 Frankfurt	17.12. – 18.12.2015 Stuttgart
27.04. – 28.04.2015 Stuttgart	21.10. – 22.10.2015 München	

Fortbildung für Elektrofachkräfte für HV-Systeme in Kraftfahrzeugen · 3615114

10.06. – 10.06.2015 Stuttgart	27.08. – 27.08.2015 Zwickau	19.11. – 19.11.2015 Berlin
02.07. – 02.07.2015 Frankfurt	30.10. – 30.10.2015 Leipzig	23.11. – 23.11.2015 Karlsruhe

Sicherheitsanforderungen und Testkriterien für Lithium-Ionen-Batterien vor der Batterieprüfung · 3615108

03.03. – 03.03.2015 München	18.06. – 18.06.2015 Stuttgart

Wasserstofftechnologie: Physikalisch-chemische Grundlagen und Anwendungen · 3615201

Die Termine finden Sie online unter:
www.tuev-sued.de/akademie/3615201

Sensibilisierung Wasserstoff – Modul 1 · 3615211

15.04. – 15.04.2015 München	09.09. – 09.09.2015 Stuttgart
01.06. – 01.06.2015 Frankfurt	16.11. – 16.11.2015 Köln

Grundzüge im sicheren Umgang mit Wasserstoff – Modul 2 · 3615212

16.04. – 17.04.2015 München	10.09. – 11.09.2015 Stuttgart
02.06. – 02.06.2015 Frankfurt	17.11. – 18.11.2015 Köln

Sicheres Arbeiten an Systemen mit Wasserstoff – Modul 3 · 3615213

22.04. – 23.04.2015 München	14.09. – 15.09.2015 Stuttgart
09.06. – 10.06.2015 Frankfurt	19.11. – 20.11.2015 Köln

Freigabe und Prüfung von Systemen mit Wasserstoff – Modul 4 · 3615214

24.04. – 24.04.2015 München	16.09. – 16.09.2015 Stuttgart
11.06. – 11.06.2015 Frankfurt	21.11. – 21.11.2015 Köln

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Fachliche Leitung
Roland Väth
E-Mail: akd.verkehrundlogistik@tuev-sued.de

Verkehr und Logistik

Sicherheit steht im Vordergrund

Seit über 25 Jahren ist die TÜV SÜD Akademie Anbieter von Weiterbildungen. Gerade die Themen rund um Verkehr und Logistik waren von Anfang an unser Steckenpferd. Aufgrund der jahrelangen Erfahrung wissen wir genau, wie wir Theorie und Praxis so vermitteln, damit Sie profitieren.

Verkehr
Mit dem neuen Berufskraftfahrer-Qualifikations-Gesetz (BKrFQG) wurde die Ausbildung für Berufskraftfahrer vereinheitlicht. Für Kraftfahrer von Lkws, die nach dem 10.09.2009 ihre Fahrerlaubnis der Klasse C1 oder C erworben haben, bieten wir die **Beschleunigte Grundqualifikation** an.

Logistik und Ladungssicherung
Schlanke Produktionsprozesse, kleinere Lagerbestände und gesetzliche Vorgaben sorgen konstant für neue Herausforderungen. Gerade für den **Transport per Luftfracht** gelten besondere Vorschriften. Wir beraten Sie ausführlich, welche Maßnahmen und Schulungen für Ihr Unternehmen sinnvoll sind. Doch nicht nur die Logistik im Sinne von IT-gestützter Organisation und Planung ist von Bedeutung, sondern auch die tatsächliche Beförderung von Gütern per Lkw oder Kleintransporter. Von besonderer Wichtigkeit ist beim Güterverkehr die ordnungsgemäß gesicherte Ladung. Neben finanziellen Schäden bei nicht hinreichend gesicherter Ladung müssen insbesondere Personenschäden vermieden werden. Um dies zu erreichen, bietet die TÜV SÜD Akademie **Seminare zur Ladungssicherung** an.

Gefahrgut
Die Vorschriften für den **Transport von Gefahrgut** sind so komplex wie in keinem anderen Bereich. Verstöße können nicht nur zu Gefahrensituationen führen – bereits die Zurückweisung einer Luftfrachtsendung oder die zeitweise Stilllegung eines Gefahrgut-Lkws können bei den heute üblichen engen Lieferzeiten erhebliche Nachteile bergen. Aus diesem Grund ist es wichtig, dass alle Mitarbeiter den jeweils neuesten Stand der Vorschriften kennen und auch anwenden können – damit Lieferungen zuverlässig, pünktlich und sicher beim Empfänger ankommen. **Unsere Referenten vermitteln praxisnah den sicheren Umgang mit Gefahrgütern**.

Weitere Informationen – einfach mit Ihrem Smartphone oder online:
www.tuev-sued.de/akademie

Aus- und Weiterbildung für Berufskraftfahrer

Ein Ziel des Berufskraftfahrer-Qualifikationsgesetzes ist es, professionelle Lkw-Fahrer noch souveräner auf ihre verantwortungsvolle Tätigkeit vorzubereiten. Zusätzlich ist es für Unternehmen von ökonomischem Interesse, dass ihre Fahrer bestens geschult sind. Denn der Einsatz von motivierten und gesunden Kraftfahrern führt zur Reduzierung des Treibstoffverbrauchs sowie zur Senkung der Unfallquote.

Laut BKrFQG ist die vorgeschriebene Weiterbildung für Lkw-Fahrer in die folgenden drei Kenntnisbereiche unterteilt:

Kenntnisbereich 1
Verbesserung des rationellen Fahrverhaltens auf der Grundlage der Sicherheitsregeln

Kenntnisbereich 2
Anwendung der Vorschriften

Kenntnisbereich 3
Gesundheit, Verkehrs- und Umweltsicherheit, Dienstleistung, Logistik

Sie können alle Module in einem Wochenkurs absolvieren oder alternativ auch einzeln buchen.

Überlick über die gesetzlichen Bestimmungen:

- Lkw-Fahrer, die am 10.09.2009 bereits eine Fahrerlaubnis der Klasse C1, C1E, C oder CE besaßen, sind von der neuen gesetzlichen Regelung betroffen. Sie haben regelmäßig alle fünf Jahre eine 35-stündige Weiterbildung zu den Themen „Sicherheit und Wirtschaftlichkeit“ zu absolvieren. Der Nachweis darüber ist im Kartenführerschein durch die Verwaltungsbehörde einzutragen.
- Die 35-stündige Weiterbildung ist laut Gesetz in mindestens siebenstündigen Seminaren zu erbringen.
- Als amtlicher Nachweis dient eine Teilnahmebescheinigung. Eine Prüfung ist nicht erforderlich!
- Lkw-Fahrer, die ihre Fahrerlaubnis erst nach dem 10.09.2009 erworben haben, sind aufgerufen, zusätzlich zur Fahrerlaubnisprüfung eine zweite Prüfung abzulegen. Mit dieser sollen sie ihre Qualifikation im Bereich der Verkehrssicherheit (Grundqualifikation) nachweisen. Auch diese Prüfung muss im Kartenführerschein eingetragen sein.
- Diese Seminare dienen der Verbesserung des effizienten Fahrverhaltens sowie der Verkehrs-, Umwelt- und Fahrgastsicherheit.

Ihr Ansprechpartner
Mathias Wichary
E-Mail: mathias.wichary@tuev-sued.de

Beschleunigte Grundqualifikation – Lkw

Mit dem neuen Berufskraftfahrer-Qualifikations-Gesetz (BKrFQG) ist im Juli 2006 in Deutschland die EU-Rahmenrichtlinie 2003/59/EG umgesetzt worden. Sie vereinheitlicht die Ausbildung für Berufskraftfahrer.

Inhalte

Trainingsschwerpunkte

- Sicherheitsregeln für rationelles Fahren
- Sicherheitsausstattung
- Ladungssicherung
- Sozialrechtliche Rahmenbedingungen des Güterkraftverkehrs
- Gesund am Arbeitsplatz, Ergonomie
- Richtig reagieren in Notfällen
- Imagewirksames Verhalten, Marktkenntnis
- Praktisches Fahren

Teilnehmerkreis

Kraftfahrer von Lkw, die nach dem 10.09.2009 ihre Fahrerlaubnis der Klasse C1, C1E, C oder CE erworben haben.

Hinweis

Zu den gewerblichen Fahrten im Güterkraftverkehr zählen grundsätzlich alle Fahrten, soweit sie nicht privater Natur sind, die entweder national, grenzüberschreitend oder im Werkverkehr durchgeführt werden. Ausnahmenregelungen finden Sie unter www.bag.bund.de

Abschluss:	Schriftliche Prüfung vor der IHK
Dauer:	187 UE in Voll- oder Teilzeit möglich
Preis:	2.995,00 € Teilnahmegebühr (inkl. Lernmittel und Prüfungsgebühr) Diese Veranstaltung ist gem. § 4 Nr. 21 UStG von der Umsatzsteuer befreit.
Termine:	Finden Sie auf Seite 394
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/5125013

Weiterbildungen für Lkw/KOM-Fahrer (Seminarwoche für 5 Module) nach BKrFQG

Das neue Berufskraftfahrer-Qualifikationsgesetz (BKrFQG) verpflichtet seit dem 10.09.2008 alle Omnibusfahrer und seit dem 10.09.2009 alle Lkw-Fahrer zu regelmäßigen und tätigkeitsbezogenen Weiterbildungen.

Inhalte

Als Beispiel Seminarinhalte für Lkw-Fahrer:

- Modul 1: Eco-Training (Lkw)
- Modul 2: Sozialvorschriften für den Güterverkehr
- Modul 3: Sicherheitstechnik und Fahrsicherheit
- Modul 4: Schaltstelle Fahrer: Dienstleister, Imageträger und Profi
- Modul 5: Ladungssicherung

Teilnehmerkreis

Alle Fahrer, die ihre Fahrerlaubnis C1, C1E, C oder CE (Lkw über 3,5 t zGM und deren Kombinationen) sowie D1, D1E, D oder DE (KOM mit mehr als 8 Fahrgastplätzen) gewerblich nutzen wollen.

Hinweis

Vom Berufskraftfahrer-Qualifikationsgesetz werden grundsätzlich alle Fahrer, die ihre Fahrerlaubnis Kl. C oder Kl. D nutzen wollen, berührt. Zu den gewerblichen Fahrten zählen alle Fahrten, soweit sie nicht privater Natur sind. Ausnahmeregelungen sind vorhanden!

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung nach BKrFQG der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	5 Tage
Preis:	598,00 € Teilnahmegebühr Diese Veranstaltung ist gem. § 4 Nr. 21 UStG von der Umsatzsteuer befreit.
Termine:	Finden Sie auf Seite 394
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/5125015

Moderne und effiziente Materialdisposition und Lagerhaltung

Eine leistungsfähige Material- und Lagerwirtschaft trägt wesentlich zum Unternehmenserfolg bei. Mit einer optimierten Logistik senken Sie Ihre Kosten und steigern Ihre Umsatzrendite. Die optimale Wahrnehmung dieser Aufgabe setzt voraus, dass die Mitarbeiter das erforderliche Fachwissen besitzen, Dispositions-, Beschaffungs- und Lagertechniken sicher beherrschen und wirtschaftliche sowie organisatorische Zusammenhänge über die gesamte Logistikkette erkennen.

Inhalte

- Organisation des Gesamtbereichs Materialwirtschaft/Bestandsmanagement
- Ermittlung von Sicherheitsbeständen
- Losgrößen-/Bestellmengenermittlung heute
- Vom Push- zum Pull-System/KANBAN in der Nachschubautomatik
- Senkung der Lagerbestände/systematische Vorgehensweise
- Bestandsmanagement und Lageroptimierung
- Prozesskostenrechnung in der Logistik

Teilnehmerkreis

- Verantwortliche und Mitarbeiter der Bereiche Materialwirtschaft und Lagerhaltung, Einkauf, Arbeitsvorbereitung, Disposition und EDV-Organisation
- Produktions- und Beschaffungslogistik Fachplaner

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 870,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
1.035,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 394

Website: www.tuev-sued.de/akademie/5113046

Der erfolgreiche Lagerleiter

Der Aufgabenbereich des Lagerleiters wird ständig erweitert. Arbeitsinhalte aus den Bereichen Disposition und Beschaffung werden immer mehr in das Lager verlegt. Ein- und Auslagerprozesse sowie Bereitstellvorgänge sollen flexibler und kostengünstiger, bei steigender Artikelvielfalt und Datenqualität, gehandhabt werden.

Inhalte

- Die logistische Funktion des Lagers
- Verantwortung für Kosten, Bestände, Datenqualität
- Bessere Lagertechnik/Lagergestaltung/Lagerorganisation
- Prozessoptimierung/Reduzierung der Belastung im Lager
- Fehlervermeidung im Lager/Rationelle Buchungsarten
- Bessere Lagernutzung/Flächen-/Volumenmanagement
- Supply-Chain-Methoden im Lager/ KANBAN-Organisation
- Mitarbeiterführung im sensiblen Lagerbereich
- Kennzahlen/Prozesskostenrechnung im Lager

Teilnehmerkreis

Leiter und Mitarbeiter des Lagers und der Lagerverwaltung, Fach- und Führungskräfte aus Fertigung, Materialwirtschaft, Logistik, Arbeitsvorbereitung und Organisation

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 870,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
1.035,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 394

Website: www.tuev-sued.de/akademie/5113047

Lageroptimierung – Bestände, Abläufe, Organisation, Datenqualität, Stellplätze

Lager stehen immer mehr im Fokus einer bestandsarmen Logistik mit schlanken Distributionsprozessen. Ein-, Auslagerprozesse und Transportvorgänge sollen, bei steigender Artikelzahl und Datenqualität, immer schneller, flexibler und kostengünstiger gehandhabt werden.

Inhalte

- Bestandsarme Lagerdisposition
- Bessere Lagertechnik/Lagergestaltung/Lagerorganisation
- Prozessoptimierung/Kennzahlen
- Fehlervermeidung im Lager
- Bessere Lagernutzung/Flächen-/Volumenmanagement
- Supply-Chain-Methoden im Lager
- Bestandssenkung, Werkzeuge zur erfolgreichen Umsetzung

Teilnehmerkreis

Leiter und Mitarbeiter des Lagers und der Lagerverwaltung, Fach- und Führungskräfte aus Fertigung, Materialwirtschaft, Logistik, Arbeitsvorbereitung und Organisation

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	865,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.029,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 394
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/5113048

Effiziente Fertigungssteuerung

Häufig bestellen Kunden auch in kleineren Mengen, sodass eine schlanke und effiziente Logistik gefordert ist. Reagieren Sie mit modernen Logistikkonzepten auf die Marktanforderungen, damit Sie Ihre Kunden schnell, termingetreu und zuverlässig beliefern können. In diesem Seminar lernen Sie die Methoden kennen, mit denen Lieferengpässe vermieden werden, kurze Durchlaufzeiten erreicht werden, um zeitnah, bestandsarm und rückstandsfrei zu liefern.

Inhalte

- Steuerungsmechanismen – einfach und transparent
- Schnittstellenreduzierung/Informationsflussoptimierung
- Einrichtung von prozessorientierten Kapazitätsgruppen
- Tools für kürzere Durchlaufzeiten
- KANBAN/Advanced-Lean/Linienfertigung nutzen
- Losgrößenmanagement/Mythos Rüstzeiten durchbrechen
- Praxisbeispiele und erprobte Realisierungsschritte

Teilnehmerkreis

Fach- und Führungskräfte der Bereiche Auftragsabwicklung, Materialwirtschaft, Disposition, Einkauf, Produktions-/Beschaffungslogistik, Arbeitsvorbereitung – Planung und Steuerung, Organisation

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	870,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.035,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 395
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/5113045

Workshop RFID nach VDI 4472

Unsere erfahrenen Referenten vermitteln Ihnen die Grundlagen und Anwendungsgebiete von OFID/RFID in den Bereichen Logistik, Materialtransport und Sicherheitssystemen. Fragen und Problemstellungen aus Ihrem eigenen Unternehmen werden gezielt gemeinsam mit unseren Experten technologieneutral und unabhängig erörtert und tragen zur Gestaltung des Lehrgangs bei.

Inhalte

- Technologieauswahl für Ihren Identifikationsfall
- Ausprägungen von verschiedenen RFID-Systemen
- Thema Datenschutz und Datensicherheit beim Einsatz von RFID
- RFID-Standards: Weshalb Standardisierung und welche Standards gibt es bereits?
  - Luftschnittstellenstandards, Anwendungsstandards
- Anwendungsfelder und Praxisbeispiele
- Leitfaden zu einer ersten Wirtschaftlichkeitsbetrachtung zur Einführung von RFID in Ihrem Unternehmen
- 10-Punkte-Programm zur Einführung einer Identifikationslösung in Ihrem Unternehmen

Teilnehmerkreis

Betriebs- und Abteilungsleiter, Disponenten, Betriebsangehörige mit Verantwortung für Logistik, Lagerhaltung, Materialfluss, Qualität und Sicherheit

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 453,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
539,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 395

Website: www.tuev-sued.de/akademie/5113023

Abwicklung von Im- und Export in der Praxis

Der Warenverkehr im Welthandel ist geprägt von einer Vielzahl gesetzlicher Vorschriften und Regelungen. Zusätzlich bestimmen zwischen den Handelspartnern geschlossene Verträge die durchzuführenden Aktivitäten. Die allgemeinen Lieferbedingungen regeln neben der Vergütung der Frachten auch den Träger des Transportrisikos und sind daher die wichtigste Grundlage des weiteren Vorgehens.

Inhalte

- Incoterms
- Akkreditive
- Zollwesen Import
- Zollwesen Export
- Präferenzen und Warenursprung
- Versandverfahren/Zoll
- Zusammenfassende Meldung/Intrastatmeldung
- Dokumentation
- Besonderheiten beim Umgang mit Gefahrgut und Gefahrstoffen

Teilnehmerkreis

- Abteilungsleiter
- Gruppenleiter
- Sachbearbeiter
- Mitarbeiter, die für den internationalen Warenverkehr verantwortlich sind bzw. mitwirken

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 770,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
916,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 395

Website: www.tuev-sued.de/akademie/5113038

Schulung für Luftsicherheitsbeauftragte nach Kapitel 11.2.5 (34-Stunden-Schulung)

Die bis dato eingesetzten Sicherheitserklärungen für identifizierbare Luftfracht haben ihre Gültigkeit verloren und müssen durch ein Zertifikat als Bekannter Versender ersetzt werden.

Inhalte

Auszugsweise Darstellung

- Kenntnis über frühere unrechtmäßige Eingriffe in der Zivilluftfahrt, Terroranschläge, aktuelle Bedrohungen
- Kenntnis der Rechtsvorschriften für die Luftsicherheit
- Kenntnis über Ziele und Struktur der Luftsicherheit, einschließlich der Verpflichtungen und Zuständigkeiten von Personen, die Sicherheitskontrollen durchführen
- Lernerfolgskontrolle

Teilnehmerkreis

- Benannte Sicherheitsbeauftragte
- Sonstige Stabsstellen der Unternehmensleitung
- Lager-, Produktions-, Betriebsleiter oder andere Funktionen

Voraussetzung

- Gültige Zuverlässigkeitsprüfung nach § 7 LuftSiG
- Nachweis der bV-Antragsstellung beim LBA (14 Tage vor Seminarbeginn)

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 4 Tage
Preis: 1.540,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
1.832,60 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 395

Website: www.tuev-sued.de/akademie/5126001

Personal mit Zugang und Zugriff zu identifizierbarer Luftfracht gem. EU (VO) Nr. 185/2010, Kapitel 11.2.3.9

Sobald mit identifizierbarer Luftfracht gearbeitet wird, steht ein Unternehmen in der Schulungspflicht. Mit der Teilnahme an diesem Kurs werden Sie besonders in Bezug auf Sicherheit und Verantwortung in der Luftsicherheit geschult.

Inhalte

- Fähigkeit zur Identifizierung verbotener Gegenstände und deren Verstecke
- Kenntnis der Verfahren für das Anhalten von Personen und der Umstände, unter denen Personen angehalten oder gemeldet werden sollten
- Kenntnis der einschlägigen Rechtsvorschriften
- Kenntnis der Meldeverfahren
- Kenntnis der Schutzanforderungen für Fracht und Post

Teilnehmerkreis

Personal mit Zugang zu identifizierbarer Luftfracht in Produktion, Lager und Transport

Voraussetzung

Beschäftigungsbezogene Zuverlässigkeitsüberprüfung gem. EU(VO) 185/2010 Anhang 11.1.4 muss vor Schulungsbeginn vorliegen oder Zuverlässigkeitsüberprüfung gem. § 7 LuftSiG (Luftsicherheitsgesetz)

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 278,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
330,80 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 395

Website: www.tuev-sued.de/akademie/5126002

Ladungssicherung für verantwortliche Personen nach den Richtlinien der VDI 2700a

Grundsätzlich gilt, dass jeder, der mit der Verladung von Gütern betraut ist, auch für eine sachgerechte Ladungssicherung verantwortlich zeichnet und somit in der Pflicht steht, wirkungsvolle Ladungssicherungsmaßnahmen zu ergreifen.

Inhalte

- Rechtliche Vorschriften zur Ladungssicherung
- Physikalische Grundlagen der Ladungssicherung
- Zurrkraftberechnung/richtiges Stauen von Gütern
- Ermittlung der erforderlichen Zurrkräfte
- Praktische Beladeübungen unter Anwendung von verschiedenen Zurrmitteln
- Praktische Übungen anhand von Fahrversuchen
- Schriftliche Prüfung

Teilnehmerkreis

Lademeister, Kraftverkehrsmeister, Transportunternehmer, Fuhrparkleiter, Versandleiter, Disponenten, Sicherheitsfachkräfte, Verlader und Kraftfahrer

Abschluss: Ausbildungsnachweis nach VDI 2700a und Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 450,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) inkl. Prüfungsgebühr und Ausbildungsnachweis
535,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 395

Website: www.tuev-sued.de/akademie/5113002

Ladungssicherung-Fortbildungsschulung nach VDI 2700 Blatt 5

Know-how in der Ladungssicherung schafft Sicherheit und hilft, unnötige Kosten zu vermeiden. Ladung, die unterwegs oder beim Be- und Entladen außer Kontrolle gerät, kann Unfälle mit ernsthaften Folgen nicht nur für den Fahrer verursachen. Außerdem sind Bußgelder möglich, im Falle von Gefahrgütern sogar weitergehende haftungsrechtliche Auswirkungen. Kosten durch Transportschäden, Unfälle oder deren Folgen sind vermeidbar, wenn die Ladung korrekt gesichert ist.

Inhalte

- Rechtliche Grundlagen der Ladungssicherung
- Verordnung und Richtlinien zur Ladungssicherung
- Physikalische Grundlagen
- Fahrzeugaufbau und Fahrverhalten
- Lastverteilung und Fahrzeugschwerpunkt
- Zurr- und Hilfsmittel zur Ladungssicherung
- Praktische Ausbildung
- Beladetechniken
- Möglichkeiten zur korrekten Ladungssicherung
- Schriftliche Prüfung

Teilnehmerkreis

Lademeister, Kraftverkehrsmeister, Transportunternehmer, Fuhrparkleiter, Versandleiter, Disponenten, Sicherheitsfachkräfte, Verlader und Kraftfahrer

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 165,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
196,40 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 396

Website: www.tuev-sued.de/akademie/5113037

Sachkundiger/Befähigte Person für pyrotechnische Arbeitsmittel (Airbag)

In einer Werktstatt, die mit pyrotechnischen Sachmitteln arbeitet, ist die Arbeitssicherheit für Menschen wichtigstes Thema. Das Ein- und Ausbauen von Airbags mit pyrotechnischen Zündern erfordert einschlägiges Fachwissen, da diese ein erhöhtes Sicherheitsrisiko darstellen. Daher schreiben die staatlichen Gewerbeaufsichtsämter die Bestellung verantwortlicher Fachkräfte vor. Im Sachkundelehrgang Airbag lernen die Teilnehmer den Aufbau und die Arbeitsweise dieser Sicherheitssysteme kennen. Sie sind in der Lage, systemspezifische Störungen zu erkennen und zu beheben.

Inhalte

- Allgemeines zur Pyrotechnik im Fahrzeug
- Übersicht, Aufbau und Funktion pyrotechnischer Rückhaltesysteme (Airbag, Gurtstraffer)
- Vorgehensweise beim Ein- und Ausbau
- Fehlersuche und Diagnosemöglichkeiten
- Rechtsgrundlagen und Zuständigkeiten
- Lagerung, Beförderung und Entsorgung pyrotechnischer Gegenstände
- Gurtstraffer
- Kennzeichnung und Charakterisierung der verwendeten Explosivstoffe
- Aufbau und Funktionsweise unterschiedlicher (Gas-/Hybrid-)Generatoren

Teilnehmerkreis

- Mitarbeiter im Kfz- und angrenzenden Bereich, Meister und Gesellen aus Kfz-Werkstätten, die als „verantwortliche Personen" im Umgang mit explosionsgefährlichen Stoffen dem staatlichen Gewerbeaufsichtsamt genannt werden müssen
- Personen, die Umgang mit pyrotechnischen Rückhaltesystemen haben (Lagerung, Transport, Verpackung, Montage etc.)

Voraussetzung

- Abgeschlossene Berufsausbildung und Berufserfahrung im Kfz- oder angrenzenden Bereich
- Unabhängig davon kann die Zulassung zum Lehrgang durch Vorlage von Zeugnissen und erworbenen Kenntnissen in diesem Bereich erfolgen.

Abschluss:	Teilnahmebestätigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	269,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 25,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 349,86 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie online
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/5113053

Fuhrparkverwalter Basiswissen – TÜV

Ein Fuhrparkverwalter hat zahlreiche rechtliche, organisatorische und betriebswirtschaftliche Aufgaben zu erfüllen. Neben den grundsätzlichen Erfordernissen seines Jobs ist er aber auch für die langfristige Strategie des Unternehmens und das rechtzeitige Erkennen und Umsetzen von Optimierungspotenzialen verantwortlich. Die Grundlagen zur Fuhrparkverwaltung werden in diesem Seminar vermittelt.

Inhalte

- Aufgaben des Fuhrparkverwalters
- Vertragswesen im Fuhrpark
- Kostenrechnung im Fuhrpark

Teilnehmerkreis

Großkundenbetreuer, Fuhrparkleiter, Fuhrparkmitarbeiter, Privatpersonen

Hinweis

Prüfen Sie bitte die Inanspruchnahme von Fördermitteln. Informationen bei uns oder unter www.bag.bund.de

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 595,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
708,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 396

Website: www.tuev-sued.de/akademie/5113042

Fuhrparkverwalter Expertenwissen – TÜV

Die Kenntnisse des Seminars Fuhrparkverwalter Basiswissen – TÜV werden vertieft. Des Weiteren steht die strategische Weiterentwicklung des Fuhrparks im Fokus.

Inhalte

- Planungs- und Steuerungsaufgaben
- Optimierungspotenziale
- Leasing in der Praxis
- Sicherheit im Fuhrpark
- Abschlussprüfung

Teilnehmerkreis

Großkundenbetreuer, Fuhrparkleiter, Fuhrparkmitarbeiter, Privatpersonen

Voraussetzung

Teilnahme am Seminar Fuhrparkverwalter Basiswissen – TÜV oder gleichwertige Ausbildung

Hinweis

- Prüfen Sie bitte die Inanspruchnahme von Fördermitteln. Informationen bei uns oder unter www.bag.bund.de
- Zwei Jahre nach Abschluss empfehlen wir Ihnen einen eintägigen Aktualisierungsworkshop.

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 607,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
722,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 396

Website: www.tuev-sued.de/akademie/5113051

Flottenmanager Basiswissen – TÜV

Vor allem bei gewerblichen Fuhrparks heißt es immer wieder die Kosten der Fahrzeuge zu überprüfen, die Mitarbeiter entsprechend zu führen und die zahlreichen gesetzlichen Auflagen zu erfüllen. Im Seminar erlernen Sie daher die Grundlagen zur Verwaltung, Kalkulation und Mitarbeiterführung.

Inhalte
- Kalkulation im Fuhrpark
- Sozialvorschriften und Personal
- Gewerbliche Güterbeförderung

Teilnehmerkreis
Großkundenbetreuer, Fuhrparkleiter, Fuhrparkmitarbeiter, Privatpersonen

Hinweis
Prüfen Sie bitte die Inanspruchnahme von Fördermitteln. Informationen bei uns oder unter www.bag.bund.de

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 590,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
702,10 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 396

Website: www.tuev-sued.de/akademie/5113049

Flottenmanager Expertenwissen – TÜV

Die Kenntnisse des Seminars Flottenmanager Basiswissen – TÜV werden vertieft. Des Weiteren werden die strategischen Aufgaben bei der Verwaltung einer größeren Fahrzeugflotte behandelt.

Inhalte
- Planungs- und Steuerungsaufgaben
- Optimierungspotenziale
- Abschlussprüfung

Teilnehmerkreis
Großkundenbetreuer, Fuhrparkleiter, Fuhrparkmitarbeiter, Privatpersonen

Voraussetzung
Teilnahme am Seminar Flottenmanager Basiswissen – TÜV oder gleichwertige Ausbildung

Hinweis
- Prüfen Sie bitte die Inanspruchnahme von Fördermitteln. Informationen bei uns oder unter www.bag.bund.de
- Zwei Jahre nach Abschluss empfehlen wir Ihnen einen eintägigen Aktualisierungsworkshop.

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 607,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
722,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 396

Website: www.tuev-sued.de/akademie/5113052

Modulare Ausbildung Gefahrgutbeauftragter

Ob Straße, Schiene, Binnenschiff- oder Seeschiffverkehr: Unsere Trainings für Sicherheitsberater nach § 5 GbV stehen Ihnen **für alle wichtigen Transportwege** zur Verfügung. Los geht's mit der Erstschulung für den Verkehrsträger Straße, der bei der TÜV SÜD Akademie die Grundlage für alle weiterführenden verkehrsträgerspezifischen Schulungen bildet. Danach haben Sie die Wahl: In den Aufbaukursen für die Verkehrsträger Schiene, Binnenschiffverkehr oder Seeschiffverkehr haben Sie Gelegenheit, sich das für Sie wichtige Spezialwissen anzueignen.

Nicht mehr Schulungspflicht, aber dennoch sehr hilfreich und absolut ratsam:
Rechtzeitig vor Ablauf (ca. 12 Monate) der fünfjährigen Gültigkeit Ihres Schulungsnachweises empfehlen wir Ihnen, sich für den Besuch unseres gezielten „Vorbereitungslehrgangs" auf die Prüfung zur Verlängerung des Schulungsnachweises nach § 6 GbV vorzubereiten und einen Termin zu buchen.

Unsere bundesweit angebotenen Fortbildungsschulungen sind übrigens für alle Verkehrsträger geeignet – und Ihrer erfolgreichen Prüfungsteilnahme bei einer der IHKs steht nichts mehr im Wege.

Gefahrgutbeauftragter – Verkehrsträger Straße

Sie erwerben die Sachkunde als Sicherheitsberater (Gefahrgutbeauftragter) in Betrieben zur Beförderung von Gefahrgütern auf der Straße.

Inhalte

Auszugsweise Darstellung der Inhalte aus den Unterabschnitten 1.8.3.3 und 1.8.3.11 ADR/RID/ADN sowie aus § 8 GbV

- Überwachung der Einhaltung der Vorschriften für die Beförderung gefährlicher Güter
- Erstellung des Jahresberichts für die Unternehmensleitung
- Beratung des Unternehmens beim Kauf von Beförderungsmitteln für Gefahrgüter
- Durchführung von Untersuchungen nach Unfällen oder Zwischenfällen
- Berücksichtigung der Rechtsvorschriften bei der Auswahl und dem Einsatz von Subunternehmern
- Einführung von Maßnahmen zur Aufklärung über die Gefahren bei der Beförderung gefährlicher Güter
- Einführung von Verfahren zur Überprüfung der Einhaltung der Vorschriften
- Bearbeitung von Prüfungsfragen und Fallstudien

Teilnehmerkreis

Zukünftige Sicherheitsberater (Gefahrgutbeauftragte) für die Beförderung gefährlicher Güter

Abschluss:	Schulungsnachweis der IHK
Dauer:	3 Tage + separater Prüfungstag (Infos erhalten Sie bei Ihrem Ansprechpartner)
Preis:	760,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 110,00 € Lernmittel zzgl. IHK-Gebühren Diese Veranstaltung ist gem. § 4 Nr. 21 UStG von der Umsatzsteuer befreit.
Termine:	Finden Sie auf Seite 396
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/5111201

Gefahrgutbeauftragter – Verkehrsträger Straße und Schiene

Durch Ihre erfolgreiche Teilnahme an dieser Schulung sind Sie in der Lage, die Funktion eines Gefahrgutbeauftragten der Verkehrsträger Straße und Schiene auszuüben.

Inhalte

Auszugsweise Darstellung der Inhalte aus den Unterabschnitten 1.8.3.3 und 1.8.3.11 ADR/RID/ADN sowie aus § 8 GbV

- Überwachung der Einhaltung der Vorschriften für die Beförderung gefährlicher Güter
- Beratung des Unternehmers bei den Tätigkeiten
- Erstellung des Jahresberichts für die Unternehmensleitung
- Prüfung von Verfahren zur Identifizierung von gefährlichen Gütern
- Einführung geeigneter Maßnahmen, mit denen das erneute Auftreten von Unfällen verhindert werden soll
- Überprüfung, ob das betraute Personal über ausführliche Arbeitsanleitungen verfügt
- Einführung von Maßnahmen zur Überprüfung der mitzuführenden Papiere und Ausrüstungen
- Bearbeitung von Prüfungsfragen und Fallstudien

Teilnehmerkreis

Zukünftige Gefahrgutbeauftragte für die Verkehrsträger Straße und Schiene

Abschluss:	Schulungsnachweis der IHK
Dauer:	4 Tage + separater Prüfungstag (Infos erhalten Sie bei Ihrem Ansprechpartner)
Preis:	945,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 180,00 € Lernmittel zzgl. IHK-Gebühren Diese Veranstaltung ist gem. § 4 Nr. 21 UStG von der Umsatzsteuer befreit.
Termine:	Finden Sie auf Seite 397
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/5111202

Gefahrgutbeauftragter – Verkehrsträger Binnenschiffverkehr

In der von der IHK anerkannten Schulung nach § 5 Gefahrgutbeauftragtenverordnung (GbV) erwerben Sie die erforderliche Sachkunde als Sicherheitsberater (Gefahrgutbeauftragter) in Betrieben zur Beförderung von Gefahrgütern mit Binnenschiffen.

Inhalte

Auszugsweise Darstellung der Inhalte aus den Unterabschnitten 1.8.3.3 und 1.8.3.11 ADR/RID/ADN sowie aus § 8 GbV

- Überwachung der Einhaltung der Vorschriften für die Beförderung gefährlicher Güter
- Verfahren, mit denen z. B. das für das Be- oder Entladen verwendete Material überprüft wird
- Bearbeitung von Prüfungsfragen und Fallstudien

Teilnehmerkreis

Zukünftige Sicherheitsberater für die Beförderung gefährlicher Güter (Gefahrgutbeauftragte) für den Verkehrsträger Binnenschiffverkehr

Abschluss:	Schulungsnachweis der IHK
Dauer:	1 Tag + separater Prüfungstag (Infos erhalten Sie bei Ihrem Ansprechpartner)
Preis:	350,00 € Teilnahmegebühr 140,00 € Lernmittel zzgl. IHK-Gebühren Diese Veranstaltung ist gem. § 4 Nr. 21 UStG von der Umsatzsteuer befreit.
Termine:	Finden Sie auf Seite 397
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/5111203

Gefahrgutbeauftragter – Verkehrsträger Seeschiffverkehr

Mit der Teilnahme an dieser von der IHK anerkannten Schulung nach § 5 Gefahrgutbeauftragtenverordnung (GbV) erwerben Sie die erforderliche Sachkunde als Sicherheitsberater (Gefahrgutbeauftragter) in Betrieben zur Beförderung von Gefahrgütern im Seeschiffverkehr. Sie lernen die für den Gefahrguttransport relevanten Vorschriften kennen.

Inhalte

Auszugsweise Darstellung der Inhalte aus den Unterabschnitten 1.8.3.3 und 1.8.3.11 ADR/RID/ADN sowie aus § 8 GbV

- Überwachung der Einhaltung der Vorschriften für die Beförderung gefährlicher Güter
- Prüfung von Verfahren zur Identifizierung von gefährlichen Gütern
- Bearbeitung von Prüfungsfragen und Fallstudien

Teilnehmerkreis

Zukünftige Sicherheitsberater für die Beförderung gefährlicher Güter (Gefahrgutbeauftragte) für den Verkehrsträger Seeschiffverkehr

Abschluss:	Schulungsnachweis der IHK
Dauer:	1 Tag + separater Prüfungstag (Infos erhalten Sie bei Ihrem Ansprechpartner)
Preis:	350,00 € Teilnahmegebühr 210,00 € Lernmittel zzgl. IHK-Gebühren Diese Veranstaltung ist gem. § 4 Nr. 21 UStG von der Umsatzsteuer befreit.
Termine:	Finden Sie auf Seite 397
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/5111204

Fortbildungslehrgang für die Verlängerung des EU-Schulungsnachweises Gefahrgutbeauftragter

In dieser zweitägigen Schulung werden Ihnen die Neuerungen aus den vergangenen Änderungsperioden, aufbereitet in einer Einheit, vermittelt.

Inhalte

Auszugsweise Darstellung der Inhalte aus den Unterabschnitten 1.8.3.3 und 1.8.3.11 ADR/RID/ADN sowie aus § 8 GbV

- Was hat sich seit dem letzten Test vor fünf Jahren geändert?
- Prüfung von Verfahren zur Identifizierung von gefährlichen Gütern
- Einführung geeigneter Maßnahmen, mit denen das erneute Auftreten von Unfällen verhindert werden soll
- Bearbeitung von offiziellen Prüfungsfragen und Fallstudien anhand der Gesetzestexte

Teilnehmerkreis

Gefahrgutbeauftragte, die ihren EU-Schulungsnachweis verlängern möchten und einen Überblick über die Neuerungen bei den Gefahrgutvorschriften erhalten wollen.

Hinweis

Der Gefahrgutbeauftragte hat dafür zu sorgen, dass der Schulungsnachweis rechtzeitig verlängert wird. Eine entsprechende Prüfung sollte frühestens ein Jahr vor dem Ablaufdatum bei einer IHK Ihrer Wahl absolviert werden.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	555,00 € Teilnahmegebühr 110,00 € Lernmittel (zzgl. IHK-Gebühren) Diese Veranstaltung ist gem. § 4 Nr. 21 UStG von der Umsatzsteuer befreit.
Termine:	Finden Sie auf Seite 397
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/5111216

Gefahrgutvorschriften aktuell – Neuerungen der GGVSEB/ADR 2015

In diesem Seminar erhalten Verpacker, Spediteure und Transporteure einen Überblick über die neuen nationalen und internationalen Vorschriften.

Inhalte

- Allgemeine Vorschriften
- Klassifizierung
- Verzeichnis der gefährlichen Güter in UN-numerischer und alphabetischer Reihenfolge und Freistellungen bei der Beförderung von in begrenzten Mengen verpackten gefährlichen Gütern
- Neue Tunnelregelung im ADR
- Vorschriften für den Versand
- Neue UN-Nummern und Sondervorschriften
- Vorschriften für die Beförderung, die Be- und Entladung und die Handhabung
- Vorschriften für die Fahrzeugbesatzungen, die Kennzeichnung, den Betrieb der Fahrzeuge und die Dokumentation
- Inkrafttreten und Übergangsbestimmungen

Teilnehmerkreis

Unternehmen, Gefahrgutbeauftragte, Beauftragte Personen und Behördenvertreter sowie sonstige verantwortliche Personen, die mit Gefahrgütern umgehen

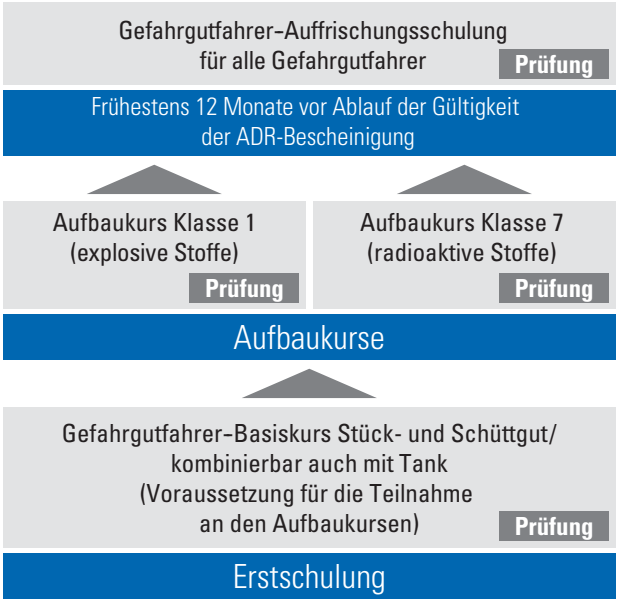
Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie, Bescheinigung nach § 6 der Gefahrgutbeauftragtenverordnung (GbV)
Dauer:	1 Tag
Preis:	340,00 € Teilnahmegebühr inkl. Lernmittel (zzgl. MwSt.) 404,60 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 397
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/5111401

Modulare Ausbildung Gefahrgutfahrer

Die TÜV SÜD Akademie bereitet Sie innerhalb der modularen Ausbildung auf die notwendigen Prüfungen eingehend vor. Haben Sie die Prüfung zum Basiskurs bestanden, erhalten Sie Ihre ADR-Bescheinigung. Sie bleibt für fünf Jahre gültig, dann ist eine Schulung zur Auffrischung fällig, wiederum mit einer Abschlussprüfung.

Eine Fortbildungsschulung kann bis zu einem Jahr vor dem eigentlichen Ablaufdatum besucht werden, ohne dass die ADR-Bescheinigung ihren Gültigkeitszeitraum verliert. Die Voraussetzung ist, dass die Prüfung bis zum Ende des Ablaufdatums der Bescheinigung bestanden ist!

Es gibt ergänzend zum Basiskurs drei Aufbaukurse für Transporte der Gefahrgutklasse 1 beziehungsweise 7 sowie den Aufbaukurs Tank. Der Aufbaukurs Klasse 1 berechtigt Sie zum Transport explosiver, Klasse 7 zur Beförderung radioaktiver Stoffe. Durch den Aufbaukurs Tank erhalten Sie die gesetzliche Qualifikation, Tanktransporte mit gefährlichen Flüssigkeiten durchzuführen.



Gefahrgutfahrer – Basiskurs Stück- und Schüttgut

Fahrzeugführer, die Fahrzeuge zum Transport von Gefahrgut als Stück- und Schüttgüter führen, müssen diesen Basiskurs absolvieren. Ein Schwerpunkt konzentriert sich auf die Pflichten und Verantwortlichkeiten des Fahrzeugführers. Nach bestandener Prüfung wird Ihnen eine ADR-Bescheinigung ausgestellt.

Inhalte

- Allgemeine Vorschriften und Gefahreigenschaften
- Dokumentation
- Fahrzeug- und Beförderungsarten, Umschließungen, Ausrüstung
- Kennzeichnung, Bezettelung und orangefarbene Tafeln
- Durchführung der Beförderung
- Pflichten und Verantwortlichkeiten, Sanktionen
- Maßnahmen nach Unfällen und Zwischenfällen
- Schriftliche Prüfung (Basis für Aufbaukurs Klasse 1 bzw. 7)

Teilnehmerkreis

Die Schulung richtet sich an Fahrzeugführer, die kennzeichnungspflichtige gefährliche Güter als Stück- und Schüttgut befördern.

Abschluss:	ADR-Bescheinigung der IHK
Dauer:	2,5 Tage
Preis:	235,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 40,00 € Lernmittel (zzgl. IHK-Gebühren) Diese Veranstaltung ist gem. § 4 Nr. 21 UStG von der Umsatzsteuer befreit.
Termine:	Finden Sie auf Seite 397
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/5111101

Gefahrgutfahrer – Basiskurs, kombiniert mit Aufbaukurs Tank

Fahrzeugführer, die Fahrzeuge zum Transport von Gefahrgut als Stück- und Schüttgüter und zur Beförderung in Tanks führen, müssen diese Schulung absolvieren.

Inhalte

- Allgemeine Vorschriften und Gefahreigenschaften
- Dokumentation
- Fahrzeug- und Beförderungsarten, Umschließungen, Ausrüstung
- Kennzeichnung, Bezettelung und orangefarbene Tafeln
- Durchführung der Beförderung
- Pflichten und Verantwortlichkeiten, Sanktionen
- Maßnahmen nach Unfällen und Zwischenfällen
- Schriftliche Prüfung

Teilnehmerkreis

Die Schulung richtet sich an Fahrzeugführer, die gefährliche Güter als Stück- und Schüttgut oder in Tankfahrzeugen befördern.

Abschluss:	ADR-Bescheinigung der IHK
Dauer:	4 Tage
Preis:	390,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 50,00 € Lernmittel (zzgl. IHK-Gebühren) Diese Veranstaltung ist gem. § 4 Nr. 21 UStG von der Umsatzsteuer befreit.
Termine:	Finden Sie auf Seite 398
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/5111102

Gefahrgutfahrer-Auffrischungsschulung

Fahrzeugführer von Fahrzeugen zum Gefahrguttransport können mit diesem 1,5-tägigen Kurs und bestandener Prüfung ihre noch gültige ADR-Bescheinigung für einen weiteren Gültigkeitszeitraum verlängern. In dieser Fortbildungsschulung erhalten Sie eine Auffrischung Ihrer erworbenen Kenntnisse zum vorschriftsmäßigen und sicheren Gefahrguttransport und werden über aktuelle Neuerungen zu den Gefahrgutvorschriften informiert.

Ein Schwerpunkt der Schulung sind die Pflichten und Verantwortlichkeiten des Fahrzeugführers. Sie vergegenwärtigen sich das von Gefahrgütern ausgehende Gefährdungspotenzial und lernen die aktualisierten Maßnahmen zur Überprüfung der Verkehrs- und Betriebssicherheit eines Fahrzeugs kennen. Sie sind auf dem neuesten Stand darüber, wie Fahrzeuge bzw. Tanks sachgerecht be- und entladen werden und welche Vorschriften für die Durchführung eines Transports zu beachten sind.

Nicht zuletzt üben Sie anhand einer Simulation ein, welche Maßnahmen nach Unfällen und Zwischenfällen zu ergreifen sind, um die Umsetzung im Ernstfall sicherer durchführen zu können.

Inhalte

- Allgemeine Vorschriften und Gefahreigenschaften
- Dokumentation
- Fahrzeug- und Beförderungsarten, Umschließungen, Ausrüstung
- Kennzeichnung, Bezettelung und orangefarbene Tafeln
- Durchführung der Beförderung
- Pflichten und Verantwortlichkeiten, Sanktionen
- Simulation: Maßnahmen nach Unfällen und Zwischenfällen
- Spezielle Inhalte für Tanktransporte oder Gefahrguttransporte der Klassen 1 und 7
- Schriftliche Prüfung

Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich an Fahrzeugführer, die im Besitz einer gültigen ADR-Bescheinigung sind und diese für einen weiteren Gültigkeitszeitraum verlängern möchten.

Hinweis

Bis zum Ablaufdatum der ADR-Bescheinigung müssen Sie erfolgreich an einer Fortbildungsschulung teilgenommen haben, sonst verfällt die ADR-Bescheinigung unwiderruflich. Sie können eine Fortbildungsschulung bereits bis zu einem Jahr vor Ablauf der Bescheinigung absolvieren, ohne dass die Bescheinigung ihren Gültigkeitszeitraum verliert.

Abschluss:	ADR-Bescheinigung der IHK
Dauer:	1,5 Tage
Preis:	180,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 20,00 € Lernmittel (zzgl. IHK-Gebühr) Diese Veranstaltung ist gem. § 4 Nr. 21 UStG von der Umsatzsteuer befreit.
Termine:	Finden Sie auf Seite 398
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/5111111

Unterweisung von Beteiligten und dort beschäftigten Personen nach Kapitel 1.3 ADR

Arbeitnehmer müssen vor der Übernahme von Pflichten nach den Vorschriften des Abschnitts 1.3.2 ADR unterwiesen sein und dürfen Aufgaben, für die eine erforderliche Unterweisung noch nicht stattgefunden hat, nur unter der direkten Überwachung einer unterwiesenen Person wahrnehmen.

Inhalte

- Allgemeines Grundlagenwissen für alle Beteiligten
- Pflichten und Spezialwissen für einzelne Verantwortliche

Die exakten Schulungsinhalte sind in Kapitel 1.3 ADR/RID/IMDG-Code und im Abschnitt 8.2.3 des ADR (verweist auf das Kapitel 1.3) sowie in §§ 27 und 29 der GGVSEB enthalten.

Teilnehmerkreis

Beteiligte und dort beschäftigte Personen

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 494,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
588,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 399

Website: www.tuev-sued.de/akademie/5111221

Auffrischungskurs für Beteiligte und dort beschäftigte Personen nach Kapitel 1.3.2.4 ADR

Entsprechend dem Kapitel 1.3.2.4 ADR müssen Beteiligte und dort beschäftigte Personen in regelmäßigen Abständen unterwiesen werden. Insbesondere richtet sich der Zeitraum nach den Anforderungen, dem Kenntnisstand, der Fluktuation im Betrieb und den zutreffenden Vorschriftenänderungen.

Inhalte

- Allgemeines Grundlagenwissen für alle Beteiligten
- Vorschriften für die Beförderung gefährlicher Güter
- Angrenzende Rechtsbereiche
- Gefahreneigenschaften und Klassifizierung
- Aufgabenspezifische Pflichten und Verantwortlichkeiten
- Dokumentation
- Kennzeichnung und Bezettelung
- Durchführung der Beförderung
- Ausnahmen und Freistellung

Teilnehmerkreis

Beteiligte und dort beschäftigte Personen, die bereits unterwiesen wurden

Voraussetzung

Die Teilnahme an der Auffrischungsschulung nach Kap. 1.3.2.4 ADR ist nur sinnvoll, wenn bereits eine Erstschulung für Beteiligte und dort beschäftigte Personen besucht wurde.

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 330,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
392,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 399

Website: www.tuev-sued.de/akademie/5111223

Gefahrguttransport im Luftverkehr ICAO – Grundkurs PK 1 (ohne Kl. 7)

Versender sind für einen sicheren, schnellen und erfolgreichen Transport von Gefahrgütern im Luftverkehr verantwortlich. Deshalb hat der Gesetzgeber die Versender in die Pflicht genommen, ihre Sendungen richtig zu klassifizieren, zu identifizieren, zu verpacken, zu markieren, zu kennzeichnen, zu dokumentieren und sich qualifizieren zu lassen, bevor sie tätig werden.

Inhalte

- Klassifizierung
- Identifizierung
- Markierung und Kennzeichnung
- Versand
- Dokumentation

Teilnehmerkreis

Dieses Seminar richtet sich an Personen, die Versenderaufgaben im Betrieb ausüben, Versanddokumente ausstellen und unterschreiben.

Hinweis

Der Lehrgang schließt mit einer vom LBA anerkannten Prüfung ab.

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 3 Tage
Preis: 620,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
737,80 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 399

Website: www.tuev-sued.de/akademie/5111106

Gefahrguttransport im Luftverkehr ICAO – Grundkurs PK 2 (ohne Kl. 7)

Verpacker stehen am Beginn der Transportkette und schaffen so die Grundlagen für einen sicheren und schnellenTransport. Deshalb hat der Gesetzgeber sie in die Pflicht genommen, ihre Sendungen richtig zu klassifiziern, zu identifizieren, zu verpacken, zu markieren, zu kennzeichnen, zu dokumentieren und sich qualifizieren zu lassen, bevor sie tätig werden.

Inhalte

- Klassifizierung
- Identifizierung
- Markierung und Kennzeichnung
- Verpackung
- Dokumentation

Teilnehmerkreis

Personen, die Verpackeraufgaben im Betrieb ausüben, Gefahrgüter verpacken und für den Luftverkehr vorbereiten

Hinweis

Der Lehrgang schließt mit einer vom LBA anerkannten Prüfung ab.

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 3 Tage
Preis: 600,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
714,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 399

Website: www.tuev-sued.de/akademie/5111109

Weitere Seminare

Jährliche Unterweisung Ladungssicherung
www.tuev-sued.de/akademie/5113017

Ladungssicherung auf Straßenfahrzeugen in der Praxis
www.tuev-sued.de/akademie/5113039

Ladungssicherung bei Kleintransportern
www.tuev-sued.de/akademie/5113044

Beschleunigte Grundqualifikation – KOM
www.tuev-sued.de/akademie/5125014

Eco-Training (KOM)
www.tuev-sued.de/akademie/5125003

Markt und Image
www.tuev-sued.de/akademie/5125006

Sicherheitstechnik und Fahrsicherheit
www.tuev-sued.de/akademie/5125005

Sozialvorschriften, Risiken und Notfälle im Straßenverkehr
www.tuev-sued.de/akademie/5125002

Fahrgastsicherheit und Gesundheit
www.tuev-sued.de/akademie/5125004

Unterweisung zum digitalen Kontrollgerät und den Lenk- und Ruhezeiten
www.tuev-sued.de/akademie/5113025

Sicherungsmaßnahmen bei Pannen-/Unfallhilfe, Bergungs- und Abschlepparbeiten nach BGI 800
www.tuev-sued.de/akademie/5113043

Gefahrgutfahrer-Aufbaukurs Klasse 1
www.tuev-sued.de/akademie/5111103

Gefahrgutfahrer-Aufbaukurs Klasse 7
www.tuev-sued.de/akademie/5111104

Seminare zur Luftfrachtsicherheit
Wir beraten und schulen Sie in verschiedenen Bereichen der Luftfrachtsicherheit.
Das gesamte Portfolio finden Sie unter:
www.tuev-sued.de/akademie/luftfracht

Seminare für Kfz-Betriebe (Autohäuser)
Diese Seminare wurden speziell für die Bedürfnisse von Kfz-Betrieben und Autohäusern entwickelt.
Das gesamte Portfolio finden Sie unter:
www.tuev-sued.de/akademie/autohaus

Termine 2015 – bundesweit

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Beschleunigte Grundqualifikation – Lkw · 5125013

25.02. – 02.04.2015	Weiden	08.06. – 27.06.2015	Augsburg
20.03. – 30.05.2015	Augsburg	16.10. – 19.12.2015	Augsburg

Weiterbildungen für Lkw-Fahrer (Seminarwoche für 5 Module) nach BKrFQG · 5125015

12.01. – 16.01.2015	Frankfurt	04.05. – 08.05.2015	Gießen	08.09. – 12.09.2015	Regensburg
13.01. – 17.01.2015	München	05.05. – 09.05.2015	Weiden	14.09. – 18.09.2015	Berlin
16.01. – 21.01.2015	Weiden	11.05. – 15.05.2015	Hannover	14.09. – 18.09.2015	Mannheim
26.01. – 30.01.2015	Hamburg	18.05. – 22.05.2015	Essen	14.09. – 18.09.2015	Würzburg
02.02. – 06.02.2015	Augsburg	18.05. – 22.05.2015	Nürnberg	21.09. – 25.09.2015	Freiburg
02.02. – 06.02.2015	Nürnberg	18.05. – 22.05.2015	Stuttgart	21.09. – 25.09.2015	Nürnberg
02.02. – 06.02.2015	Regensburg	15.06. – 19.06.2015	Hamburg	21.09. – 25.09.2015	Stuttgart
03.02. – 07.02.2015	München	15.06. – 19.06.2015	Schweinfurt	28.09. – 02.10.2015	Augsburg
10.02. – 14.02.2015	Weiden	16.06. – 20.06.2015	Landshut	06.10. – 10.10.2015	Weiden
23.02. – 27.02.2015	Gießen	22.06. – 26.06.2015	Frankfurt	26.10. – 30.10.2015	Köln
02.03. – 06.03.2015	Berlin	22.06. – 26.06.2015	Freiburg	26.10. – 30.10.2015	Zwickau
02.03. – 06.03.2015	Essen	29.06. – 03.07.2015	Berlin	03.11. – 07.11.2015	Landshut
02.03. – 06.03.2015	Würzburg	29.06. – 03.07.2015	Mannheim	09.11. – 13.11.2015	Frankfurt
06.03. – 11.03.2015	Weiden	06.07. – 10.07.2015	Augsburg	23.11. – 27.11.2015	Essen
09.03. – 13.03.2015	Darmstadt	06.07. – 10.07.2015	Stuttgart	23.11. – 23.11.2015	Nürnberg
09.03. – 13.03.2015	Hamburg	07.07. – 11.07.2015	Regensburg	24.11. – 28.11.2015	Regensburg
23.03. – 27.03.2015	Freiburg	13.07. – 17.07.2015	Nürnberg	24.11. – 28.11.2015	Weiden
23.03. – 27.03.2015	Nürnberg	20.07. – 24.07.2015	Bayreuth	30.11. – 04.12.2015	Mannheim
23.03. – 27.03.2015	Stuttgart	20.07. – 24.07.2015	Köln	30.11. – 04.12.2015	Schweinfurt
07.04. – 11.04.2015	Weiden	04.08. – 08.08.2015	München	07.12. – 11.12.2015	Bayreuth
13.04. – 17.04.2015	Mannheim	17.08. – 21.08.2015	Darmstadt	07.12. – 11.12.2015	Gießen
20.04. – 24.04.2015	Bayreuth	17.08. – 21.08.2015	Dresden	14.12. – 18.12.2015	Freiburg
20.04. – 24.04.2015	Zwickau	24.08. – 28.08.2015	Hannover	14.12. – 18.12.2015	Stuttgart
21.04. – 25.04.2015	Regensburg	31.08. – 04.09.2015	Essen	15.12. – 19.12.2015	München
04.05. – 08.05.2015	Augsburg	31.08. – 04.09.2015	Hamburg	18.12. – 23.12.2015	Weiden

Moderne und effiziente Materialdisposition und Lagerhaltung · 5113046

27.01. – 28.01.2015	Hamburg	25.06. – 26.06.2015	Dresden	30.09. – 01.10.2015	Augsburg
19.03. – 20.03.2015	Frankfurt	07.09. – 08.09.2015	Leipzig	09.12. – 10.12.2015	München

Der erfolgreiche Lagerleiter · 5113047

11.02. – 12.02.2015	Stuttgart	01.07. – 02.07.2015	Augsburg	24.09. – 25.09.2015	Berlin
15.06. – 16.06.2015	Leipzig	08.07. – 09.07.2015	Augsburg	07.12. – 08.12.2015	München

Lageroptimierung – Bestände, Abläufe, Organisation, Datenqualität, Stellplätze · 5113048

22.07. – 23.07.2015	München	28.09. – 29.09.2015	Hamburg	05.11. – 06.11.2015	Dresden
14.09. – 15.09.2015	Berlin	26.10. – 27.10.2015	Stuttgart	14.12. – 15.12.2015	Frankfurt

Effiziente Fertigungssteuerung · 5113045

05.03. – 06.03.2015 Dresden	20.07. – 21.07.2015 München
29.06. – 30.06.2015 Stuttgart	30.11. – 01.12.2015 Hamburg

Workshop RFID nach VDI 4472 · 5113023

11.09. – 11.09.2015 Essen	30.10. – 30.10.2015 Stuttgart

Abwicklung von Im- und Export in der Praxis · 5113038

24.03. – 25.03.2015 München	09.06. – 10.06.2015 Berlin	06.10. – 07.10.2015 München

Schulung für Luftsicherheitsbeauftragte nach Kapitel 11.2.5 (34-Stunden-Schulung) · 5126001

19.01. – 22.01.2015 Leipzig	22.06. – 25.06.2015 Hamburg
18.05. – 21.05.2015 Köln	21.09. – 24.09.2015 München

Personal mit Zugang und Zugriff zu identifizierbarer Luftfracht gem. EU (VO) Nr. 185/2010 Kapitel 11.2.3.9 · 5126002

26.01. – 26.01.2015 Leipzig	29.06. – 29.06.2015 Hamburg
29.05. – 29.05.2015 Köln	21.09. – 21.09.2015 München

Ladungssicherung für verantwortliche Personen nach den Richtlinien der VDI 2700a · 5113002

14.01. – 15.01.2015 Regensburg	04.06. – 05.06.2015 Hamburg	21.09. – 22.09.2015 Schwandorf
16.01. – 17.01.2015 Frankfurt	10.06. – 11.06.2015 Regensburg	21.09. – 22.09.2015 Weiden
21.01. – 22.01.2015 Hamburg	11.06. – 12.06.2015 Biberach	23.09. – 24.09.2015 Berlin
12.02. – 13.02.2015 Nürnberg	11.06. – 12.06.2015 Nürnberg	23.09. – 24.09.2015 Hamburg
23.02. – 24.02.2015 Freiburg	13.06. – 15.06.2015 Weiden	24.09. – 25.09.2015 Ravensburg
25.02. – 26.02.2015 München	17.06. – 18.06.2015 München	28.09. – 29.09.2015 Mannheim
26.02. – 27.02.2015 Hamburg	19.06. – 20.06.2015 Zwickau	29.09. – 30.09.2015 Reutlingen
05.03. – 06.03.2015 Amberg	22.06. – 23.06.2015 Berlin	30.09. – 30.09.2015 Mannheim
05.03. – 06.03.2015 Leipzig	22.06. – 23.06.2015 Stuttgart	30.09. – 01.10.2015 Ulm
05.03. – 06.03.2015 Ravensburg	26.06. – 27.06.2015 Essen	08.10. – 09.10.2015 Regensburg
05.03. – 06.03.2015 Weiden	26.06. – 27.06.2015 Frankfurt	13.10. – 14.10.2015 Freiburg
13.03. – 14.03.2015 Darmstadt	03.07. – 04.07.2015 Landshut	23.10. – 24.10.2015 Essen
06.04. – 07.04.2015 Mannheim	24.07. – 25.07.2015 Köln	26.10. – 27.10.2015 Dresden
07.04. – 08.04.2015 Regensburg	25.07. – 27.07.2015 Amberg	29.10. – 30.10.2015 Zwickau
16.04. – 17.04.2015 Cham	25.07. – 27.07.2015 Cham	09.11. – 10.11.2015 Stuttgart
16.04. – 17.04.2015 Landshut	25.07. – 27.07.2015 Neumarkt	12.11. – 13.11.2015 Amberg
16.04. – 17.04.2015 Schwandorf	25.07. – 27.07.2015 Weiden	12.11. – 13.11.2015 Cham
16.04. – 17.04.2015 Weiden	05.08. – 06.08.2015 Regensburg	12.11. – 13.11.2015 Hamburg
17.04. – 18.04.2015 Augsburg	20.08. – 21.08.2015 Zwickau	12.11. – 13.11.2015 Schwandorf
22.04. – 23.04.2015 Berlin	21.08. – 22.08.2015 Darmstadt	12.11. – 13.11.2015 Weiden
23.04. – 24.04.2015 Stuttgart	28.08. – 29.08.2015 Essen	13.11. – 14.11.2015 Frankfurt
24.04. – 25.05.2015 Essen	28.08. – 29.08.2015 Weiden	16.11. – 17.11.2015 Landshut
28.04. – 29.04.2015 Hamburg	11.09. – 12.09.2015 Augsburg	17.11. – 18.11.2015 Berlin
29.04. – 30.04.2015 Zwickau	15.09. – 16.09.2015 Nürnberg	18.11. – 19.11.2015 München
05.05. – 06.05.2015 Reutlingen	16.09. – 17.09.2015 München	27.11. – 28.11.2015 Köln
07.05. – 08.05.2015 Ulm	18.09. – 19.09.2015 Köln	30.11. – 01.12.2015 Biberach
08.05. – 09.05.2015 Gießen	21.09. – 22.09.2015 Amberg	02.12. – 03.12.2015 Nürnberg
22.05. – 23.05.2015 Köln	21.09. – 22.09.2015 Cham	11.12. – 12.12.2015 Gießen
28.05. – 29.05.2015 Dresden	21.09. – 22.09.2015 Neumarkt	18.12. – 19.12.2015 Essen

Ladungssicherung-Fortbildungsschulung nach VDI 2700 Blatt 5 · 5113037

12.01. – 12.01.2015 Hamburg	04.05. – 04.05.2015 Leipzig	25.09. – 25.09.2015 Hamburg
22.01. – 22.01.2015 Hamburg	18.05. – 18.05.2015 Landshut	29.09. – 29.09.2015 Regensburg
23.02. – 23.02.2015 Regensburg	08.06. – 08.06.2015 Regensburg	01.10. – 01.10.2015 Landshut
27.02. – 27.02.2015 München	19.06. – 19.06.2015 Zwickau	23.10. – 23.10.2015 Nürnberg
27.02. – 27.02.2015 Ravensburg	22.06. – 22.06.2015 Berlin	27.10. – 27.10.2015 Dresden
03.03. – 03.03.2015 Stuttgart	16.07. – 16.07.2015 Freiburg	29.10. – 29.10.2015 Zwickau
06.03. – 06.03.2015 Weiden	24.07. – 24.07.2015 Ulm	16.11. – 16.11.2015 Regensburg
18.03. – 18.03.2015 Nürnberg	18.08. – 18.08.2015 Regensburg	17.11. – 17.11.2015 Berlin
13.04. – 13.04.2015 Biberach	17.09. – 17.09.2015 Stuttgart	20.11. – 20.11.2015 Weiden
22.04. – 22.04.2015 Berlin	18.09. – 18.09.2015 München	
30.04. – 30.04.2015 Hamburg	23.09. – 23.09.2015 Berlin	

Sachkundiger/Befähigte Person für pyrotechnische Arbeitsmittel (Airbag) · 5113053

Die Termine finden Sie online unter:
www.tuev-sued.de/akademie/5113053

Fuhrparkverwalter Basiswissen – TÜV · 5113042

02.03. – 03.03.2015 München	12.05. – 13.05.2015 Essen	27.10. – 28.10.2015 Stuttgart
11.05. – 12.05.2015 Hamburg	28.09. – 29.09.2015 München	

Fuhrparkverwalter Expertenwissen – TÜV · 5113051

24.02. – 25.02.2015 Stuttgart	26.05. – 27.05.2015 Hamburg	12.10. – 13.10.2015 München
20.04. – 21.04.2015 München	02.06. – 03.06.2015 Essen	

Flottenmanager Basiswissen – TÜV · 5113049

24.03. – 25.03.2015 Stuttgart	09.07. – 10.07.2015 Hamburg	09.11. – 10.11.2015 München
04.05. – 05.05.2015 München	25.08. – 26.08.2015 Essen	01.12. – 02.12.2015 Stuttgart

Flottenmanager Expertenwissen – TÜV · 5113052

21.04. – 22.04.2015 Stuttgart	08.09. – 09.09.2015 Essen	07.12. – 08.12.2015 München
22.06. – 23.06.2015 München	10.09. – 11.09.2015 Hamburg	15.12. – 16.12.2015 Stuttgart

Gefahrgutbeauftragter – Verkehrsträger Straße · 5111201

13.01. – 15.01.2015 Frankfurt	09.06. – 12.06.2015 Bayreuth	14.09. – 17.09.2015 Nürnberg
19.01. – 21.01.2015 Dresden	15.06. – 17.06.2015 Gießen	22.09. – 24.09.2015 Darmstadt
19.01. – 21.01.2015 München	15.06. – 17.06.2015 Kassel	05.10. – 07.10.2015 Dresden
23.02. – 25.02.2015 Kassel	15.06. – 17.06.2015 Stuttgart	13.10. – 15.10.2015 Gießen
02.03. – 05.03.2015 Nürnberg	22.06. – 24.06.2015 Köln	19.10. – 21.10.2015 Köln
09.03. – 11.03.2015 Augsburg	23.06. – 25.06.2015 Mannheim	03.11. – 05.11.2015 Darmstadt
09.03. – 11.03.2015 Frankfurt	30.06. – 02.07.2015 Frankfurt	03.11. – 06.11.2015 Regensburg
10.03. – 13.03.2015 Regensburg	06.07. – 09.07.2015 Nürnberg	09.11. – 11.11.2015 Augsburg
17.03. – 19.03.2015 Würzburg	13.07. – 15.07.2015 Augsburg	10.11. – 12.11.2015 Mannheim
13.04. – 15.04.2015 Darmstadt	20.07. – 23.07.2015 Regensburg	16.11. – 19.11.2015 Nürnberg
15.04. – 17.04.2015 Mannheim	03.08. – 05.08.2015 Essen	23.11. – 25.11.2015 Stuttgart
20.04. – 22.04.2015 Essen	11.08. – 13.08.2015 Kassel	01.12. – 03.12.2015 Frankfurt
04.05. – 07.05.2015 Nürnberg	01.09. – 03.09.2015 Frankfurt	07.12. – 09.12.2015 Essen
18.05. – 20.05.2015 Frankfurt	07.09. – 09.09.2015 Hamburg	07.12. – 09.12.2015 Hamburg
18.05. – 20.05.2015 München	14.09. – 16.09.2015 München	07.12. – 09.12.2015 München

Gefahrgutbeauftragter – Verkehrsträger Straße und Schiene · 5111202

19.01. – 22.01.2015 Dresden	06.07. – 10.07.2015 Nürnberg	09.11. – 12.11.2015 Augsburg
19.01. – 22.01.2015 München	13.07. – 16.07.2015 Augsburg	10.11. – 13.11.2015 Mannheim
02.03. – 06.03.2015 Nürnberg	07.09. – 10.09.2015 Hamburg	13.11. – 13.11.2015 Mannheim
09.03. – 12.03.2015 Augsburg	14.09. – 17.09.2015 München	16.11. – 20.11.2015 Nürnberg
04.05. – 08.05.2015 Nürnberg	14.09. – 18.09.2015 Nürnberg	07.12. – 10.12.2015 Hamburg
18.05. – 21.05.2015 München	05.10. – 08.10.2015 Dresden	07.12. – 10.12.2015 München

Gefahrgutbeauftragter – Verkehrsträger Binnenschiffverkehr · 5111203

16.11. – 16.11.2015 Mannheim

Gefahrgutbeauftragter – Verkehrsträger Seeschiffverkehr · 5111204

23.01. – 23.01.2015 München	11.09. – 11.09.2015 Hamburg	17.11. – 17.11.2015 Mannheim
13.03. – 13.03.2015 Augsburg	14.09. – 14.09.2015 München	11.12. – 11.12.2015 Hamburg
17.07. – 17.07.2015 Augsburg	13.11. – 13.11.2015 Augsburg	

Fortbildungslehrgang für die Verlängerung des EU-Schulungsnachweises Gefahrgutbeauftragter (für alle Verkehrsträger) · 5111216

19.01. – 20.01.2015 Augsburg	19.05. – 20.05.2015 Regensburg	06.10. – 07.10.2015 Kassel
27.01. – 28.01.2015 München	20.05. – 21.05.2015 Würzburg	06.10. – 07.10.2015 Nürnberg
10.02. – 11.02.2015 Nürnberg	02.06. – 03.06.2015 Darmstadt	15.10. – 16.10.2015 Regensburg
12.02. – 13.02.2015 Regensburg	16.06. – 17.06.2015 Stuttgart	10.11. – 11.11.2015 Dresden
10.03. – 11.03.2015 Köln	01.07. – 02.07.2015 Mannheim	11.11. – 12.11.2015 Bayreuth
24.03. – 25.03.2015 Gießen	01.07. – 02.07.2015 Nürnberg	11.11. – 12.11.2015 Mannheim
24.03. – 25.03.2015 Kassel	14.07. – 15.07.2015 Köln	17.11. – 18.11.2015 Köln
13.04. – 14.04.2015 Bayreuth	08.09. – 09.09.2015 Gießen	24.11. – 25.11.2015 München
14.04. – 15.04.2015 Nürnberg	10.09. – 11.09.2015 Essen	24.11. – 25.11.2015 Stuttgart
29.04. – 30.04.2015 Essen	22.09. – 23.09.2015 München	09.12. – 10.12.2015 Frankfurt
04.05. – 05.05.2015 Augsburg	28.09. – 29.09.2015 Augsburg	09.12. – 10.12.2015 Nürnberg
11.05. – 12.05.2015 München	29.09. – 30.09.2015 Würzburg	

Gefahrgutvorschriften aktuell – Neuerungen der GGVSEB/ADR 2015 · 5111401

27.01. – 27.01.2015 München	13.04. – 13.04.2015 Stuttgart	22.09. – 22.09.2015 München
06.02. – 06.02.2015 Essen	11.05. – 11.05.2015 München	22.10. – 22.10.2015 Mannheim
06.02. – 06.02.2015 Köln	19.05. – 19.05.2015 Ulm	28.10. – 28.10.2015 Regensburg
26.02. – 26.02.2015 Ravensburg	22.05. – 22.05.2015 Dresden	

Gefahrgutfahrer – Basiskurs Stück- und Schüttgut · 5111101

15.01. – 17.01.2015 Regensburg	15.04. – 17.04.2015 Bayreuth	11.07. – 25.07.2015 München
27.01. – 29.01.2015 Nürnberg	18.04. – 25.04.2015 Frankfurt	21.07. – 23.07.2015 Nürnberg
09.02. – 11.02.2015 München	02.05. – 16.05.2015 München	27.07. – 30.07.2015 Landshut
26.02. – 28.02.2015 Augsburg	09.05. – 16.05.2015 Darmstadt	06.08. – 08.08.2015 Regensburg
07.03. – 21.03.2015 München	19.05. – 21.05.2015 Landshut	10.08. – 12.08.2015 München
14.03. – 21.03.2015 Gießen	19.05. – 21.05.2015 Nürnberg	15.08. – 22.08.2015 Frankfurt
16.03. – 18.03.2015 Köln	03.06. – 05.06.2015 Essen	05.09. – 19.09.2015 München
16.03. – 18.03.2015 Landshut	11.06. – 13.06.2015 Regensburg	07.09. – 09.09.2015 Landshut
24.03. – 26.03.2015 Nürnberg	20.06. – 27.06.2015 Gießen	14.09. – 16.09.2015 Köln
26.03. – 28.03.2015 Regensburg	22.06. – 24.06.2015 München	17.09. – 19.09.2015 Augsburg
11.04. – 25.04.2015 München	25.06. – 27.06.2015 Augsburg	19.09. – 26.09.2015 Gießen

22.09. – 24.09.2015 Nürnberg	21.11. – 28.11.2015 Frankfurt	10.12. – 12.12.2015 Dresden
09.10. – 17.10.2015 Nürnberg	21.11. – 05.12.2015 München	14.12. – 16.12.2015 Hamburg
10.10. – 17.10.2015 Darmstadt	24.11. – 26.11.2015 Nürnberg	14.12. – 16.12.2015 München
10.10. – 24.10.2015 München	03.12. – 05.12.2015 Regensburg	16.12. – 18.12.2015 Essen
15.10. – 17.10.2015 Regensburg	05.12. – 12.12.2015 Gießen	

Gefahrgutfahrer – Basiskurs, kombiniert mit Aufbaukurs Tank · 5111102

15.01. – 20.01.2015 Regensburg	19.05. – 22.05.2015 Landshut	17.09. – 26.09.2015 Augsburg
15.01. – 20.01.2015 Weiden	19.05. – 22.05.2015 Nürnberg	22.09. – 25.09.2015 Nürnberg
27.01. – 30.01.2015 Nürnberg	11.06. – 16.06.2015 Regensburg	24.09. – 29.09.2015 Weiden
09.02. – 12.02.2015 München	18.06. – 23.06.2015 Weiden	15.10. – 20.10.2015 Amberg
26.02. – 07.03.2015 Augsburg	22.06. – 25.06.2015 München	15.10. – 20.10.2015 Cham
05.03. – 10.03.2015 Weiden	25.06. – 04.07.2015 Augsburg	15.10. – 20.10.2015 Neumarkt
16.03. – 19.03.2015 Landshut	21.07. – 24.07.2015 Nürnberg	15.10. – 20.10.2015 Regensburg
24.03. – 27.03.2015 Nürnberg	23.07. – 28.07.2015 Amberg	05.11. – 10.11.2015 Weiden
26.03. – 31.03.2015 Regensburg	23.07. – 28.07.2015 Weiden	24.11. – 27.11.2015 Nürnberg
23.04. – 28.04.2015 Amberg	27.07. – 30.07.2015 Landshut	03.12. – 08.12.2015 Regensburg
23.04. – 28.04.2015 Cham	06.08. – 11.08.2015 Regensburg	10.12. – 15.12.2015 Dresden
23.04. – 28.04.2015 Neumarkt	10.08. – 13.08.2015 München	10.12. – 15.12.2015 Weiden
23.04. – 28.04.2015 Weiden	07.09. – 10.09.2015 Landshut	14.12. – 17.12.2015 München

Gefahrgutfahrer-Auffrischungsschulung · 5111111

09.01. – 10.01.2015 Augsburg	29.05. – 30.05.2015 Darmstadt	09.10. – 10.10.2015 Landshut
16.01. – 17.01.2015 Weiden	29.05. – 30.05.2015 Regensburg	09.10. – 10.10.2015 Nürnberg
23.01. – 24.01.2015 Regensburg	12.06. – 13.06.2015 Augsburg	09.10. – 10.10.2015 Weiden
30.01. – 31.01.2015 Nürnberg	12.06. – 13.06.2015 Würzburg	10.10. – 10.10.2015 Augsburg
06.02. – 07.02.2015 Amberg	13.06. + 20.06.2015 München	15.10. – 16.10.2015 Bayreuth
06.02. – 07.02.2015 Cham	24.06. – 25.06.2015 Köln	17.10. – 17.10.2015 Augsburg
06.02. – 07.02.2015 Neumarkt	26.06. – 27.06.2015 Mannheim	23.10. – 24.10.2015 Gießen
06.02. – 07.02.2015 Würzburg	26.06. – 27.06.2015 Nürnberg	23.10. – 24.10.2015 Regensburg
13.02. – 14.02.2015 Landshut	26.06. – 27.06.2015 Regensburg	23.10. – 24.10.2015 Würzburg
20.02. – 21.02.2015 Nürnberg	26.06. – 27.06.2015 Weiden	07.11. + 14.11.2015 München
26.02. – 27.02.2015 Bayreuth	04.07. + 11.07.2015 München	13.11. – 14.11.2015 Amberg
27.02. – 28.02.2015 Regensburg	17.07. – 18.07.2015 Amberg	13.11. – 14.11.2015 Cham
28.02. + 07.03.2015 München	17.07. – 18.07.2015 Cham	13.11. – 14.11.2015 Neumarkt
13.03. – 14.03.2015 Nürnberg	17.07. – 18.07.2015 Neumarkt	13.11. – 14.11.2015 Nürnberg
20.03. – 21.03.2015 Regensburg	24.07. – 25.07.2015 Nürnberg	20.11. – 21.11.2015 Regensburg
25.03. – 26.03.2015 Essen	24.07. – 25.07.2015 Regensburg	26.11. – 27.11.2015 Köln
27.03. – 28.03.2015 Frankfurt	31.07. – 01.08.2015 Frankfurt	27.11. – 28.11.2015 Dresden
17.04. – 18.04.2015 Regensburg	31.07. – 01.08.2015 Landshut	04.12. – 05.12.2015 Landshut
17.04. – 18.04.2015 Würzburg	07.08. – 08.08.2015 Weiden	11.12. – 12.12.2015 Augsburg
18.04. + 25.04.2015 München	21.08. – 22.08.2015 Regensburg	11.12. – 12.12.2015 Nürnberg
24.04. – 25.04.2015 Augsburg	22.08. + 29.08.2015 München	11.12. – 12.12.2015 Würzburg
24.04. – 25.04.2015 Nürnberg	28.08. – 29.08.2015 Augsburg	12.12. + 19.12.2015 München
24.04. – 25.04.2015 Weiden	04.09. – 05.09.2015 Würzburg	14.12. – 15.12.2015 Essen
01.05. – 02.05.2015 Gießen	11.09. – 12.09.2015 Nürnberg	18.12. – 19.12.2015 Frankfurt
08.05. – 09.05.2015 Landshut	18.09. – 19.09.2015 Regensburg	18.12. – 19.12.2015 Regensburg
22.05. – 23.05.2015 Amberg	19.09. + 26.09.2015 München	18.12. – 19.12.2015 Weiden
22.05. – 23.05.2015 Cham	25.09. – 26.09.2015 Mannheim	
22.05. – 23.05.2015 Nürnberg	28.09. – 29.09.2015 Essen	

Unterweisung von Beteiligten und dort beschäftigten Personen nach Kapitel 1.3 ADR · 5111221

25.02. – 26.02.2015 Dresden	16.06. – 17.06.2015 Reutlingen	07.10. – 08.10.2015 Stuttgart
26.02. – 27.02.2015 Köln	24.06. – 25.06.2015 Darmstadt	12.10. – 13.10.2015 Hamburg
02.03. – 03.03.2015 Ulm	24.06. – 25.06.2015 Frankfurt	13.10. – 14.10.2015 Nürnberg
03.03. – 04.03.2015 Frankfurt	25.06. – 26.06.2015 Köln	15.10. – 16.10.2015 Hamburg
03.03. – 04.03.2015 Gießen	29.06. – 30.06.2015 Mannheim	29.10. – 30.10.2015 Köln
04.03. – 05.03.2015 Regensburg	07.07. – 08.07.2015 Fulda	09.11. – 10.11.2015 München
10.03. – 11.03.2015 Nürnberg	07.07. – 08.07.2015 Kassel	09.11. – 10.11.2015 Regensburg
19.03. – 20.03.2015 Augsburg	09.07. – 10.07.2015 Regensburg	23.11. – 24.11.2015 Hamburg
23.03. – 24.03.2015 Hamburg	20.07. – 21.07.2015 Biberach	24.11. – 25.11.2015 Fulda
14.04. – 15.04.2015 Fulda	22.07. – 23.07.2015 München	24.11. – 25.11.2015 Kassel
14.04. – 15.04.2015 Kassel	28.07. – 29.07.2015 Nürnberg	26.11. – 27.11.2015 Augsburg
20.04. – 21.04.2015 Stuttgart	27.08. – 28.08.2015 Essen	02.12. – 03.12.2015 Mannheim
22.04. – 23.04.2015 München	09.09. – 10.09.2015 Ravensburg	10.12. – 11.12.2015 Essen
28.04. – 29.04.2015 Essen	15.09. – 16.09.2015 Dresden	16.12. – 17.12.2015 Gießen
06.05. – 07.05.2015 Darmstadt	06.10. – 07.10.2015 Darmstadt	16.12. – 17.12.2015 Kassel
06.05. – 07.05.2015 Frankfurt	06.10. – 07.10.2015 Frankfurt	

Auffrischungskurs für Beteiligte und dort beschäftigte Personen nach Kapitel 1.3.2.4 ADR · 5111223

15.01. – 15.01.2015 Dresden	08.05. – 08.05.2015 Nürnberg	14.10. – 14.10.2015 Hamburg
24.02. – 24.02.2015 Nürnberg	11.05. – 11.05.2015 Mannheim	14.10. – 14.10.2015 Ravensburg
19.03. – 19.03.2015 Stuttgart	18.05. – 18.05.2015 Ulm	28.10. – 28.10.2015 Mannheim
14.04. – 14.04.2015 Regensburg	18.09. – 18.09.2015 Stuttgart	20.11. – 20.11.2015 Nürnberg
15.04. – 15.04.2015 Hamburg	07.10. – 07.10.2015 Regensburg	25.11. – 25.11.2015 Hamburg

Gefahrguttransport im Luftverkehr ICAO – Grundkurs PK 1 (ohne Kl. 7) · 5111106

01.07. – 03.07.2015 Frankfurt

Gefahrguttransport im Luftverkehr ICAO – Grundkurs PK 2 (ohne Kl. 7) · 5111109

01.07. – 03.07.2015 Frankfurt

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Fachliche Leitung
Roland Väth
E-Mail: akd.verkehrundlogistik@tuev-sued.de

Fördermittel und Hebezeuge

Das Gerät trägt die Last, aber der Fahrer die Verantwortung

Ob beim Fahren eines Flurförderfahrzeugs, beim Bedienen einer Krananlage oder beim Ausheben einer Baugrube: Fehler bei der Bedienung des Geräts gefährden nicht nur die Gesundheit von Menschen, sie können auch für das Unternehmen gravierende Folgen haben. Um Sachwerte und Menschenleben vor Schaden zu schützen, aber auch optimale Produktions- und Lieferungsabläufe zu garantieren, sollten alle Mitarbeiter regelmäßig weitergebildet werden.

Befähigungsnachweis erwerben

Im Rahmen ihres Auftrags haben die Berufsgenossenschaften Unfallverhütungsvorschriften erlassen und gleichzeitig daran gedacht, auch Inhalte und Dauer der Schulungen zum Erwerb der Befähigungsnachweise zu definieren und festzuschreiben. Die Ausbildungen der TÜV SÜD Akademie zum **Fahrer von Flurförderzeugen**, zum **Kranführer** aller Kranarten, zum **Bediener von Hubarbeitsbühnen** und zum Führer anderer Baugeräte erfüllen präzise alle Vorgaben und trainieren zusätzlich Verantwortungsbewusstsein und wirtschaftliches Denken jedes einzelnen Mitarbeiters.

Daneben müssen die Arbeitsgeräte regelmäßig von einem Sachkundigen auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüft werden. Die TÜV SÜD Akademie bietet hierzu verschiedene Seminare zum **Erwerb der Sachkunde** an.

Voraussetzung für die Teilnahme an den Seminaren ist die vorhandene einschlägige fachliche Ausbildung sowie eine mehrjährige Berufserfahrung in dem jeweiligen Fachgebiet. Die Lehrgänge sind anschaulich und praxisnah aufgebaut. Jede Schulung schließt mit einer theoretischen Prüfung ab.

Weitere Informationen – einfach mit Ihrem Smartphone oder online:
www.tuev-sued.de/akademie

Modulare Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer

Tausende Arbeitsunfälle jedes Jahr dokumentieren: Einen Gabelstapler verantwortungsvoll und geschickt zu steuern, will gelernt sein. Die Berufsgenossenschaft hat deshalb im Grundsatz DGUV Grundsatz 308-001 festgeschrieben, welche Kenntnisse und Fähigkeiten jeder nachweisen muss, der einen Gabelstapler fahren soll. Nur wer den Nachweis besitzt, genießt im Ernstfall auch Versicherungsschutz.

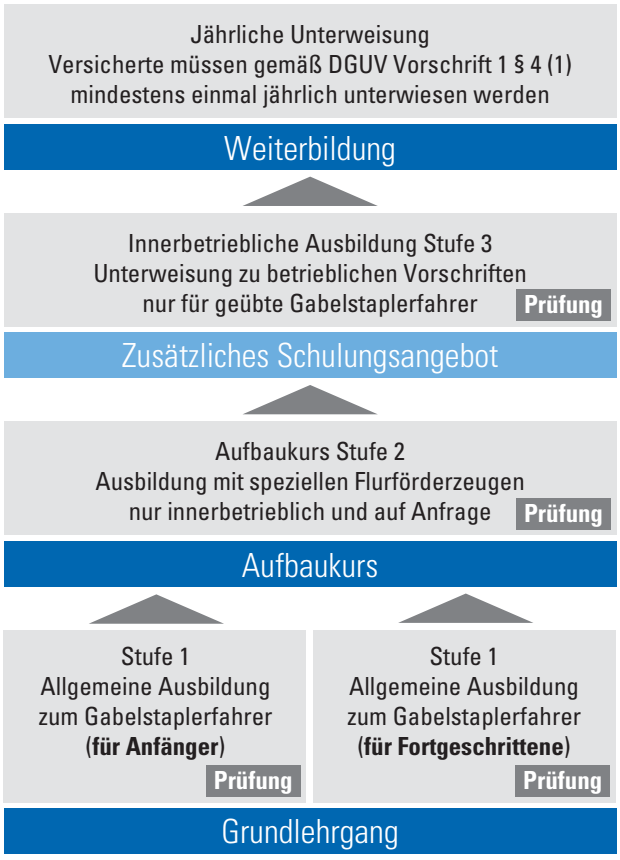
Ausbildung bei der TÜV SÜD Akademie
Wir bieten Ihnen bei unseren Schulungen kompetente Ausbilder und genügend Fahrzeuge auf dem neuesten technischen Stand. Unser bundesweites Netz an Schulungszentren garantiert kurze Wege. Auf Wunsch bieten wir Inhouse-Schulungen an, auch samstags.

Schulungen für jeden Kenntnisstand
Unser modulares Kurskonzept bietet zwei Einstiegsmöglichkeiten. **Anfänger und Fortgeschrittene** besuchen die Allgemeine Ausbildung Stufe 1. Der dreitägige Anfängerkurs macht Sie mit den rechtlichen Grundlagen vertraut, erklärt die Flurförderzeuge und weist auch praktisch in den Umgang mit Lasten ein. Wer bereits praktische Erfahrungen mit Gabelstaplern gesammelt hat, besucht den zweitägigen Grundlehrgang. Der **Aufbaukurs** der Stufe 2 (zum Beispiel für Teleskoplader und sonstige Spezialstapler) wird ausschließlich im Unternehmen durchgeführt. In der betrieblichen Ausbildung Stufe 3 werden Sie in den betrieblichen Vorschriften unterwiesen sowie in die im Betrieb befindlichen Flurförderzeuge eingewiesen. Jeder Fahrer muss sein Können in einer theoretischen Wissensprobe und einer praktischen Fahrprobe unter Beweis stellen. Um die Arbeitssicherheit auf hohem Niveau zu halten, ist der Unternehmer nach DGUV Vorschrift 1 verpflichtet, die Versicherten mindestens einmal jährlich zu unterweisen. Die **jährliche Unterweisung** dauert einen halben Tag und dient der Weiterbildung und Auffrischung des Gelernten. Gerne führen wir auch diese Schulung in Ihrem Betrieb durch.

Was Sie wissen sollten
Der Unternehmer darf mit dem selbstständigen Steuern von Flurförderzeugen mit Fahrersitz oder Fahrerstand nur Personen beauftragen, die

- mindestens 18 Jahre alt sind (Ausnahmen möglich),
- für diese Tätigkeit geeignet und ausgebildet sind
- und ihre Befähigung nachgewiesen haben.

Der Fahrauftrag muss schriftlich erteilt werden. Wir bilden Sie nach dem Berufsgenossenschaftlichen Grundsatz DGUV Grundsatz 308-001 aus. Als Qualifikationsnachweis erhalten Sie einen Fahrerausweis und ein Zertifikat.



Allgemeine Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer (für Anfänger)

In dieser Ausbildung erwerben Sie Kenntnisse und Fertigkeiten zum sicheren Führen von Gabelstaplern nach dem Berufsgenossenschaftlichen Grundsatz DGUV Grundsatz 308-001.

Inhalte

- 1. Ausbildungstag
  - Aufbau und Funktion von Flurförderzeugen und Anbaugeräten
  - Einweisung/tägliche Einsatzprüfung am Gabelstapler
  - Theoretische Abschlussprüfung
- 2. und 3. Ausbildungstag
  - Einweisung in die Fahrzeuge
  - Praktische Fahr- und Stapelübungen
  - Praktische Abschlussprüfung

Teilnehmerkreis

Personen, die noch keine Kenntnisse im Umgang mit Flurförderzeugen (Gabelstapler) besitzen

Voraussetzung

- 18 Jahre alt (im Ausnahmefall ab 16 Jahre möglich)
- Körperliche, geistige und charakterliche Eignung

Hinweis

Sicherheitsschuhe sind mitzubringen

Abschluss:	Fahrerausweis zum Führen von Gabelstaplern (Stufe 1) und Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	3 Tage
Preis:	Auf Anfrage
Termine:	Finden Sie auf Seite 411
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/5112114

Allgemeine Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer (für Fortgeschrittene)

Sie haben bereits Erfahrung im Umgang mit Gabelstaplern? Um Gefahren im Arbeitsalltag auszuschließen, müssen Sie eine qualifizierte Ausbildung für das Fahren eines Gabelstaplers absolvieren.

Inhalte

- 1. Ausbildungstag
  - Aufbau und Funktion von Flurförderzeugen und Anbaugeräten
  - Einweisung/tägliche Einsatzprüfung am Gabelstapler
  - Theoretische Abschlussprüfung
- 2. Ausbildungstag
  - Einweisung in die Fahrzeuge
  - Praktische Fahr- und Stapelübungen
  - Praktische Abschlussprüfung

Teilnehmerkreis

Nur für Gabelstaplerfahrer geeignet, die bereits über Grundkenntnisse und praktische Erfahrung im Umgang mit Gabelstaplern verfügen

Voraussetzung

Für die Teilnahme ist es grundsätzlich notwendig, dass Sie bereits über einige Fahrpraxis aus früheren Beschäftigungen als Gabelstaplerfahrer verfügen.

Hinweis

Sicherheitsschuhe sind mitzubringen

Abschluss:	Fahrerausweis zum Führen von Gabelstaplern (Stufe 1) und Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	Auf Anfrage
Termine:	Finden Sie auf Seite 412
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/5112116

Innerbetriebliche Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer (Stufe 3)

Sie erhalten eine gerätebezogene Ausbildung (Stufe 3). Die Ausbildung stellt im Wesentlichen eine Unterweisung an den im Betrieb vorhandenen Flurförderzeugen und deren Anbaugeräten dar. Die Berechtigung gilt nur für die innerbetriebliche Anwendung.

Inhalte

- Innerbetriebliche Vorschriften (Betriebsanweisungen)
- Betriebsspezifische Vorschriften für Einsätze
- Wissensprobe
- Unterweisung an Flurförderzeugen und Anbaugeräten
- Einweisung in die Arbeitsstätte
- Arbeitsprobe

Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich an Gabelstaplerfahrer, die bereits über einige Fahrerfahrung verfügen.

Voraussetzung

- 18 Jahre alt (im Ausnahmefall ab 16 Jahre möglich)
- Körperliche, geistige und charakterliche Eignung

Hinweis

Diesen Lehrgang halten wir direkt in Ihrem Unternehmen ab. Gerne auch samstags!

Abschluss:	Fahrerausweis zum Führen von Gabelstaplern im innerbetrieblichen Werkverkehr (Stufe 3) und Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	Auf Anfrage
Termine:	Auf Anfrage
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/5112117

Jährliche Unterweisung für Gabelstaplerfahrer

Die Anforderungen an Fahrer sind hoch, denn für einen sicheren und unfallfreien Betrieb sind Können, Geschick und ein ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein erforderlich. Die Schulung hilft Ihnen, Ihre Kenntnisse zu geltenden Vorschriften zu vertiefen, aufzupolieren und auf den neuesten Stand zu bringen.

Inhalte

- Rechtliche Grundlagen
- Gesetzliche Änderungen
- Unfallgeschehen
- Betriebliche Vorschriften und Anweisungen
- Arbeitssicherheit
- Betrieb von Flurförderzeugen
- Technische Neuerungen

Teilnehmerkreis

Vom Unternehmer beauftragte Gabelstaplerfahrer in Betrieben, die nach § 4 (1) der Berufsgenossenschaftlichen Vorschrift DGUV Vorschrift 1 mindestens einmal jährlich unterwiesen werden müssen.

Voraussetzung

Der Teilnehmer muss im Besitz eines Fahrerausweises für Flurförderzeuge sein.

Hinweis

Bitte Fahrerausweis zur Unterweisung mitbringen

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	0,5 Tage
Preis:	83,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 98,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 414
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/5112115

Sachkundiger/Befähigte Person für Hebezeuge und Lastaufnahmeeinrichtungen – Grundkurs

Sie sind in der Lage, als Befähigte Person bzw. Sachkundiger gemäß DGUV Vorschrift 54, DGUV Vorschrift 52 und DGUV Regel 100-500 wiederkehrende Prüfungen an Hebezeugen und Lastaufnahmeeinrichtungen sachgerecht durchzuführen.

Inhalte

- Pflichten, Verantwortlichkeiten und Haftung von Befähigten Personen
- Rechtliche Grundlagen
- EU-Maschinenrichtlinie
- Betriebssicherheitsverordnung
- DGUV Vorschrift 54: Winden, Hub-und Zuggeräte
- DGUV Vorschrift 52: in Bezug auf Brückenkran, Portalkran usw.
- DGUV Regel 100-500, Kap. 2.8: Betreiben von Lastaufnahmeeinrichtungen im Hebezeugbetrieb
- DGUV Grundsatz 309-001: Prüfung von Kranen
- DGUV Regel 113-015: Hydraulik-Schlauchleitungen
- Praktische Unterweisung an ortsfesten Krananlagen sowie Anschlag- und Lastaufnahmemitteln
- Schriftliche Abschlussprüfung

Teilnehmerkreis

Personen, die zur Befähigten Person/zum Sachkundigen für Hebezeuge und Lastaufnahmeeinrichtungen bestellt werden sollen

Voraussetzung

Ausbildung und Berufserfahrung mit Hebezeugen

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	3 Tage
Preis:	820,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 975,80 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 415
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/5123018

Sachkundiger für Hebezeuge und Lastaufnahmeeinrichtungen – Aufbaukurs

Unser Aufbaulehrgang gibt Ihnen die Kompetenz, neben den Tätigkeiten des Sachkundigen für Brücken-, Portal- und Säulenschwenkkrane auch ortsveränderliche und Auslegerkrane sicher beurteilen zu können.

Inhalte

- UVV-Krane, DGUV Vorschrift 52: in Bezug auf ortsveränderliche und Auslegerkrane (Turmdrehkrane, Fahrzeugkrane)
- DGUV Grundsatz 309-001: Grundsätze für die Prüfung von Kranen durch den Sachverständigen bzw. Sachkundigen nach UVV-Krane DGUV Vorschrift 52
- Hinweise zum optimalen Vollzug im eigenen Unternehmen
- Durchführung einer praktischen Sachkundeprüfung
- Schriftliche Abschlussprüfung

Teilnehmerkreis

Personen, die im Unternehmen zum Sachkundigen für ortsveränderliche und Auslegerkrane bestellt werden sollen (Turmdrehkrane, Fahrzeugkrane)

Voraussetzung

Mehrjährige Berufserfahrung, erfolgreiche Teilnahme am Grundlehrgang

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	525,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 624,75 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 415
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/5123019

Kranführergrundlehrgang (Brücken- und Portalkrane)

In unserem Lehrgang zum Kranführer erwerben Sie die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten, um Brücken- und Portalkrane vorschriftsmäßig, sicher, professionell und zuverlässig zu bedienen.

Inhalte

Verkürzte Darstellung der Schulungsinhalte

- Vorschriften zum Betrieb von Kranen (DGUV Vorschrift 52)
- Winden, Hub- und Zuggeräte (DGUV Vorschrift 54)
- Lastaufnahmeeinrichtungen im Hebezeugbetrieb (DGUV Regel 100-500)
- Aufgaben und Pflichten des Kranführers
- Vielfältige praktische Übungen mit der Krananlage
- Schriftliche und praktische Abschlussprüfung

Teilnehmerkreis

Personen, die Brückenkrane, Portalkrane, Säulenschwenkkrane und ähnliches Gerät bedienen sollen

Voraussetzung

Mindestalter 18 Jahre, körperlich und geistig geeignet

Hinweis

Sicherheitsschuhe und Schutzhelm sind mitzubringen

Abschluss:	Zertifikat und Befähigungsnachweis der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	3 Tage
Preis:	453,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 20,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 562,80 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 415
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/5123001

Kranführerfortbildung (Brücken- und Portalkrane)

Dieser Lehrgang befähigt Sie zur sachgerechten und sicheren Bedienung von Brücken- und Portalkranen. Ihre vorhandene praktische Erfahrung erweitert sich um die einschlägigen rechtlichen Vorschriften.

Inhalte

- UVV – Krane (DGUV Vorschrift 52), UVV – Winden, Hub- und Zuggeräte (DGUV Vorschrift 54)
- UVV – Lastaufnahmeeinrichtungen im Hebezeugbetrieb (DGUV Regel 100-500)
- Rechtliche Grundlagen, Aufgaben und Pflichten des Kranführers
- Umgang mit der Funkfernsteuerung
- Schriftliche und praktische Abschlussprüfung

Teilnehmerkreis

Für Personen, die nachweislich längere Zeit Brücken- und Portalkrane bedienen und den Kranführerschein nachträglich erwerben möchten

Voraussetzung

- Mindestalter 18 Jahre, körperlich und geistig geeignet
- Mehrjährige Erfahrung im Führen von Brücken- und Portalkranen

Hinweis

Sicherheitsschuhe und Schutzhelm sind mitzubringen

Abschluss:	Zertifikat und Befähigungsnachweis der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	340,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 20,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 428,40 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 416
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/5123002

Befähigungsnachweis/Weiterbildung für Baumaschinenführer

Wir bringen Ihnen aktuelle Kenntnisse über die gültigen Sicherheitsvorschriften nahe. Nach der erfolgreichen Teilnahme an der Abschlussprüfung können Sie Ihre Qualifikation durch den Befähigungsnachweis und ein Zertifikat bei Kontrollen auf Baustellen nachweisen.

Inhalte

- Einsatz- und Anwendungsbereiche
- Maßnahmen zur Verhütung von Gefahren für Leben und Gesundheit bei der Arbeit
- Gefahren beim Betrieb von Erdbaumaschinen
- Anforderungen und Pflichten des Maschinenführers im Fahrbetrieb
- Sicherheitsbestimmungen bei Hebezeugen und Anschlagmitteln
- Fristen und Prüfungen
- Theoretische und praktische Abschlussprüfung

Teilnehmerkreis

Beschäftigte, die eine Tätigkeit als Erdbaumaschinenführer ausüben, jedoch ohne Qualifikationsnachweis

Voraussetzung

Maschinenführer mit Kenntnissen im Umgang mit Erdbaumaschinen

Hinweis

Zur praktischen Prüfung ist Schutzkleidung erforderlich

Abschluss:	Zertifikat und Befähigungsnachweis der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	277,31 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 330,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 416
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/5123022

Jährliche Unterweisung für Baumaschinen- und Kranführer nach DGUV Vorschrift 1 § 4

Wie in der DGUV Vorschrift A1 § 4 (Unterweisung der Versicherten) gefordert, müssen die Führer und Bediener von Baumaschinen und Kranen einmal jährlich ihr Wissen auffrischen und auf den aktuellen Stand bringen. Mit diesem Kurs kommen Sie ihrer Weiterbildungspflicht nach.

Inhalte

- Gesetzliche Unterweisung
- DGUV Regel 100-500
- DGUV Vorschrift 1
- Erfolgskontrolle

Teilnehmerkreis

Beschäftigte in Bauunternehmen, die Baumaschinen und/oder Krane führen und einmal jährlich nach DGUV Vorschrift 1 § 4 unterwiesen werden müssen.

Voraussetzung

Erfahrene Baumaschinenführer, die im Erd- und Tiefbau bzw. Hochbau Maschinen bedienen. Befähigungsnachweis der TÜV SÜD Akademie wäre von Vorteil.

Hinweis

Bitte Befähigungsnachweis zur Schulung mitbringen

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie und Eintrag im Befähigungsnachweis
Dauer:	1 Tag
Preis:	88,24 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 105,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 416
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/5123017

Bediener von Hubarbeitsbühnen (Anfänger)

Mit der Einführung des DGUV Grundsatz 308-008 im April 2010 wurde erstmals von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) eine einheitliche Grundlage für die Ausbildung und Beauftragung von Bedienern von Hubarbeitsbühnen erlassen.

Inhalte

Verkürzte Darstellung der Schulungsinhalte

- 1. Tag: Theoretische Ausbildung
  - Rechtliche Grundlagen und Regeln der Technik
  - Tägliche Einsatzprüfung
  - Theoretische Prüfung
- 2. Tag: Praktische Ausbildung
  - Einweisung an der Hubarbeitsbühne
  - Praktische Abschlussprüfung

Teilnehmerkreis

Zukünftige Bediener, die noch keine Kenntnisse im Umgang mit fahrbaren Hubarbeitsbühnen besitzen

Voraussetzung

- Mindestalter 18 Jahre (bei fachlicher Aufsicht auch unter 18 Jahre möglich)
- Körperliche Eignung
- Geistige und charakterliche Eignung

Hinweis

Sicherheitsschuhe sind mitzubringen

Abschluss:	Zertifikat und Befähigungsnachweis der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	340,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 404,60 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 416
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/5117105

Bediener von Hubarbeitsbühnen (Fortgeschrittene)

Oberstes Ziel unserer Ausbildung ist es, Ihnen und Ihrem Unternehmen ein Höchstmaß an Arbeitssicherheit zu bieten, und Sie halten die Vorschriften der DGUV ein.

Inhalte

Verkürzte Darstellung der Schulungsinhalte

- Theoretische Ausbildung
  - Rechtliche Grundlagen und Regeln der Technik
  - Tägliche Einsatzprüfung
  - Theoretische Prüfung
- Praktische Ausbildung
  - Einweisung an der Hubarbeitsbühne
  - Praktische Abschlussprüfung

Teilnehmerkreis

Bediener mit Erfahrung im Umgang mit fahrbaren Hubarbeitsbühnen, die noch keine Ausbildung haben

Voraussetzung

- Mindestalter 18 Jahre (bei fachlicher Aufsicht auch unter 18 Jahre möglich)
- Körperliche Eignung (Untersuchung ist gegebenenfalls durch den Unternehmer zu veranlassen)
- Geistige und charakterliche Eignung

Hinweis

Sicherheitsschuhe sind mitzubringen

Abschluss:	Zertifikat und Befähigungsnachweis der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	180,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 214,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 416
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/5117106

Sachkundiger/Befähigte Person für Hebebühnen

Wenn Sie von Ihrem Unternehmen zum Sachkundigen/zur Befähigten Person für Hebebühnen bestellt werden sollen, bringt Sie unsere praxisorientierte, zweitägige Schulung auf den neuesten Stand der Sicherheitstechnik. Ein Zertifikat der TÜV SÜD Akademie weist Ihre Qualifikation zum Sachkundigen nach, und Sie sind in der Lage, gemäß DGUV Regel 100-500, Kap. 2.10, wiederkehrende Prüfungen an Hubarbeitsbühnen und Kfz-Hebebühnen eigenverantwortlich und sachgerecht durchzuführen.

Inhalte

- Pflichten, Verantwortlichkeiten, Haftung
- Rechtliche Grundlagen
- Hinweise zum optimalen Vollzug im eigenen Unternehmen
- Praktische Demonstration
- Schriftliche Abschlussprüfung

Teilnehmerkreis

Personen, die vom Unternehmer zum Sachkundigen/zur Befähigten Person für Hebebühnen bestellt werden sollen oder bestellt worden sind

Voraussetzung

Ausbildung und Erfahrung mit Hebebühnen

Hinweis

Wetterfeste Kleidung und Sicherheitsschuhe erforderlich

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	525,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 624,75 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 417
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/5123021

Sachkundiger/Befähigte Person für austauschbare Kipp- und Absetzbehälter

Der Arbeitgeber trägt nach dem Arbeitsschutzgesetz und der Betriebssicherheitsverordnung die Verantwortung für die Sicherheit der Arbeitsmittel und Maschinen. Die Kipp- und Absetzbehälter unterliegen einer sehr hohen Beanspruchung und sind daher regelmäßig auf ihren sicheren Zustand zu überprüfen.

Inhalte

- DGUV Regel 100-500
- DGUV Regel 114-010
- Pflichten, Verantwortlichkeiten, Haftung des/der Sachkundigen
- Rechtliche Grundlagen
- Hinweise zum optimalen Vollzug im eigenen Unternehmen
- Praktische Demonstration (sofern ein Absetzbehälter vorhanden)
- Schriftliche Abschlussprüfung

Teilnehmerkreis

Betriebsingenieure, Meister und Fuhrparkleiter

Voraussetzung

Vollendetes 18. Lebensjahr, körperliche bzw. gesundheitliche Eignung (empfohlen nach G 25), einschlägige fachliche Ausbildung und mehrjährige Berufserfahrung

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	360,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 428,40 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 417
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/5113041

Sachkundiger für Erdbaumaschinen und Flurförderzeuge (Gabelstapler)

Im Seminar schulen wir Sie zur Sachkunde im Sinne der Unfallverhütungsvorschriften DGUV Vorschrift 1, DGUV Vorschrift 38 und DGUV Regel 100-500. Sie beschäftigen sich mit wichtigem Grundlagenwissen und erfahren, wie Sie dieses praxisorientiert in Ihrem Arbeitsalltag anwenden.

Inhalte

- Pflichten, Verantwortlichkeiten, Haftung von Befähigten Personen
- Rechtliche Grundlagen (Geräte- und Arbeitssicherheitsgesetz)
- UVV – Grundsätze der Prävention DGUV Vorschrift 1
- UVV – Lastaufnahmeeinrichtungen im Hebezeugbetrieb DGUV Regel 100-500
- UVV – Bauarbeiten DGUV Vorschrift 38
- UVV – Bagger, Lader, Planiergeräte DGUV Regel 100-500
- UVV – Flurförderzeuge DGUV Vorschrift 68
- Theoretische und praktische Einweisung an Erdbaumaschinen und Gabelstaplern
- Fahrzeugtechnik
- Hinweise zum optimalen Vollzug im eigenen Unternehmen
- Schriftliche und praktische Abschlussprüfung

Teilnehmerkreis

Personen, die vom Unternehmer zum Sachkundigen für Erd- und Tiefbaugeräte und/oder Flurförderzeuge bestellt werden sollen

Voraussetzung

Ingenieure, Meister, qualifizierte Facharbeiter, Fachkräfte für Arbeitssicherheit u. ä., die aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung und Erfahrung Kenntnisse auf dem Gebiet von Erdbaumaschinen und/oder Flurförderzeugen haben

Hinweis

Zur praktischen Ausbildung ist Arbeitskleidung und PSA erforderlich.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	3 Tage
Preis:	790,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 940,10 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 417
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/5123014

Termine 2015 – bundesweit

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Allgemeine Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer (für Anfänger) · 5112114

09.01. – 13.01.2015 Nürnberg	23.03. – 25.03.2015 Nürnberg	15.06. – 17.06.2015 Berlin
12.01. – 14.01.2015 Cham	26.03. – 28.03.2015 München	15.06. – 17.06.2015 Dresden
12.01. – 14.01.2015 Weiden	30.03. – 01.04.2015 Hamburg	15.06. – 17.06.2015 Neumarkt
16.01. – 19.01.2015 Bayreuth	08.04. – 10.04.2015 Amberg	15.06. – 17.06.2015 Schwandorf
19.01. – 21.01.2015 Amberg	08.04. – 10.04.2015 Neumarkt	15.06. – 17.06.2015 Würzburg
19.01. – 21.01.2015 Berlin	08.04. – 10.04.2015 Schwandorf	18.06. – 20.06.2015 Augsburg
19.01. – 21.01.2015 Neumarkt	09.04. – 11.04.2015 Gießen	19.06. – 27.06.2015 Biberach
19.01. – 21.01.2015 Schwandorf	09.04. – 11.04.2015 Regensburg	22.06. – 24.06.2015 Hamburg
21.01. – 23.01.2015 Regensburg	13.04. – 15.04.2015 Nürnberg	22.06. – 24.06.2015 Schweinfurt
21.01. – 23.01.2015 Würzburg	16.04. – 18.04.2015 Mannheim	25.06. – 27.06.2015 Freiburg
22.01. – 24.01.2015 Augsburg	16.04. – 18.04.2015 München	25.06. – 27.06.2015 Mannheim
22.01. – 24.01.2015 München	17.04. – 20.04.2015 Bayreuth	25.06. – 29.06.2015 Regensburg
26.01. – 28.01.2015 Nürnberg	20.04. – 22.04.2015 Cham	26.06. – 30.06.2015 Nürnberg
02.02. – 04.02.2015 Landshut	20.04. – 22.04.2015 Leipzig	30.06. – 02.07.2015 Landshut
05.02. – 07.02.2015 Mannheim	20.04. – 22.04.2015 Weiden	01.07. – 03.07.2015 Leipzig
06.02. – 09.02.2015 Bayreuth	22.04. – 24.04.2015 Schweinfurt	02.07. – 04.07.2015 München
06.02. – 10.02.2015 Nürnberg	23.04. – 25.04.2015 Zwickau	08.07. – 10.07.2015 Nürnberg
09.02. – 11.02.2015 Schweinfurt	24.04. – 28.04.2015 Nürnberg	10.07. – 13.07.2015 Bayreuth
12.02. – 14.02.2015 München	24.04. – 02.05.2015 Reutlingen	13.07. – 15.07.2015 Cham
18.02. – 20.02.2015 Regensburg	27.04. – 29.04.2015 Berlin	13.07. – 15.07.2015 Pfarrkirchen
23.02. – 25.02.2015 Cham	04.05. – 06.05.2015 Cham	13.07. – 15.07.2015 Weiden
23.02. – 25.02.2015 Nürnberg	04.05. – 06.05.2015 Weiden	15.07. – 17.07.2015 Würzburg
23.02. – 25.02.2015 Weiden	05.05. – 07.05.2015 Landshut	17.07. – 25.07.2015 Ravensburg
24.02. – 26.02.2015 Passau	06.05. – 08.05.2015 Nürnberg	17.07. – 25.07.2015 Stuttgart
25.02. – 27.02.2015 Leipzig	07.05. – 09.05.2015 Augsburg	22.07. – 24.07.2015 Regensburg
26.02. – 28.02.2015 Zwickau	07.05. – 09.05.2015 München	23.07. – 25.07.2015 Augsburg
02.03. – 04.03.2015 Dresden	08.05. – 11.05.2015 Bayreuth	24.07. – 28.07.2015 Nürnberg
02.03. – 04.03.2015 Würzburg	11.05. – 13.05.2015 Regensburg	30.07. – 01.08.2015 München
04.03. – 06.03.2015 Landshut	15.05. – 23.05.2015 Stuttgart	10.08. – 12.08.2015 Nürnberg
05.03. – 07.03.2015 Darmstadt	15.05. – 23.05.2015 Ulm	17.08. – 19.08.2015 Cham
05.03. – 07.03.2015 München	20.05. – 22.05.2015 Leipzig	17.08. – 19.08.2015 Weiden
05.03. – 09.03.2015 Regensburg	21.05. – 23.05.2015 Köln	20.08. – 24.08.2015 Regensburg
06.03. – 09.03.2015 Bayreuth	21.05. – 23.05.2015 Zwickau	24.08. – 26.08.2015 Amberg
06.03. – 10.03.2015 Nürnberg	01.06. – 03.06.2015 Cham	24.08. – 26.08.2015 Neumarkt
09.03. – 11.03.2015 Pfarrkirchen	01.06. – 03.06.2015 Weiden	24.08. – 26.08.2015 Schwandorf
12.03. – 14.03.2015 Augsburg	08.06. – 10.06.2015 Passau	27.08. – 29.08.2015 Darmstadt
12.03. – 14.03.2015 Zwickau	10.06. – 12.06.2015 Nürnberg	27.08. – 29.08.2015 München
14.03. – 21.03.2015 Bamberg	11.06. – 13.06.2015 Frankfurt	31.08. – 02.09.2015 Dresden
16.03. – 18.03.2015 Cham	11.06. – 13.06.2015 München	04.09. – 07.09.2015 Bayreuth
16.03. – 18.03.2015 Weiden	11.06. – 13.06.2015 Zwickau	04.09. – 08.09.2015 Nürnberg
20.03. – 28.03.2015 Hof	12.06. – 15.06.2015 Bayreuth	07.09. – 09.09.2015 Leipzig
20.03. – 28.03.2015 Stuttgart	15.06. – 17.06.2015 Amberg	09.09. – 11.09.2015 Würzburg

10.09. – 12.09.2015	Zwickau	16.10. – 24.10.2015	Stuttgart	09.11. – 11.11.2015	Weiden
14.09. – 16.09.2015	Cham	16.10. – 24.10.2015	Ulm	13.11. – 17.11.2015	Nürnberg
14.09. – 16.09.2015	Weiden	19.10. – 21.10.2015	Cham	18.11. – 20.11.2015	Regensburg
16.09. – 18.09.2015	Regensburg	19.10. – 21.10.2015	Weiden	19.11. – 21.11.2015	Dresden
17.09. – 19.09.2015	Augsburg	22.10. – 24.10.2015	Augsburg	19.11. – 21.11.2015	München
17.09. – 19.09.2015	München	22.10. – 24.10.2015	Frankfurt	23.11. – 25.11.2015	Schweinfurt
18.09. – 26.09.2015	Reutlingen	22.10. – 26.10.2015	Regensburg	26.11. – 28.11.2015	Augsburg
19.09. – 26.09.2015	Bamberg	22.10. – 24.10.2015	Würzburg	26.11. – 28.11.2015	Essen
21.09. – 23.09.2015	Berlin	26.10. – 28.10.2015	Amberg	26.11. – 28.11.2015	Mannheim
21.09. – 23.09.2015	Schweinfurt	26.10. – 28.10.2015	Leipzig	30.11. – 02.12.2015	Berlin
22.09. – 24.09.2015	Landshut	26.10. – 28.10.2015	Neumarkt	30.11. – 02.12.2015	Würzburg
24.09. – 26.09.2015	Mannheim	26.10. – 28.10.2015	Schwandorf	04.12. – 07.12.2015	Bayreuth
25.09. – 29.09.2015	Nürnberg	27.10. – 29.10.2015	Passau	07.12. – 09.12.2015	Leipzig
28.09. – 30.09.2015	Hamburg	29.10. – 31.10.2015	München	07.12. – 09.12.2015	Nürnberg
05.10. – 07.10.2015	Berlin	30.10. – 07.11.2015	Ravensburg	10.12. – 12.12.2015	München
06.10. – 08.10.2015	Pfarrkirchen	05.11. – 07.11.2015	Gießen	10.12. – 14.12.2015	Regensburg
08.10. – 10.10.2015	München	05.11. – 07.11.2015	Zwickau	14.12. – 16.12.2015	Amberg
08.10. – 10.10.2015	Zwickau	06.11. – 09.11.2015	Bayreuth	14.12. – 16.12.2015	Cham
09.10. – 12.10.2015	Bayreuth	06.11. – 14.11.2015	Biberach	14.12. – 16.12.2015	Weiden
09.10. – 17.10.2015	Hof	09.11. – 11.11.2015	Cham		
12.10. – 14.10.2015	Nürnberg	09.11. – 11.11.2015	Landshut		

Allgemeine Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer (für Fortgeschrittene) · 5112116

09.01. – 10.01.2015	Nürnberg	24.02. – 25.02.2015	Passau	08.04. – 09.04.2015	Schwandorf
12.01. – 13.01.2015	Cham	26.02. – 27.02.2015	Zwickau	09.04. – 10.04.2015	Gießen
12.01. – 13.01.2015	Weiden	27.02. – 28.02.2015	Mühldorf	09.04. – 10.04.2015	Regensburg
16.01. – 17.01.2015	Bayreuth	02.03. – 03.03.2015	Dresden	13.04. – 14.04.2015	Nürnberg
19.01. – 20.01.2015	Amberg	02.03. – 03.03.2015	Würzburg	16.04. – 17.04.2015	Mannheim
19.01. – 20.01.2015	Berlin	04.03. – 05.03.2015	Landshut	16.04. – 17.04.2015	München
19.01. – 20.01.2015	Neumarkt	05.03. – 06.03.2015	Darmstadt	17.04. – 18.04.2015	Bayreuth
19.01. – 20.01.2015	Schwandorf	05.03. – 06.03.2015	München	17.04. – 18.04.2015	Rosenheim
21.01. – 22.01.2015	Regensburg	05.03. – 06.03.2015	Regensburg	17.04. – 18.04.2015	Traunstein
21.01. – 22.01.2015	Würzburg	06.03. – 07.03.2015	Bayreuth	20.04. – 21.04.2015	Weiden
22.01. – 23.01.2015	Augsburg	06.03. – 07.03.2015	Nürnberg	22.04. – 23.04.2015	Schweinfurt
22.01. – 23.01.2015	München	06.03. – 07.03.2015	Rosenheim	23.04. – 24.04.2015	Zwickau
23.01. – 24.01.2015	Traunstein	09.03. – 10.03.2015	Pfarrkirchen	24.04. – 25.04.2015	Mühldorf
26.01. – 27.01.2015	Nürnberg	12.03. – 13.03.2015	Augsburg	24.04. – 25.04.2015	Nürnberg
30.01. – 31.01.2015	Mühldorf	12.03. – 13.03.2015	Zwickau	24.04. – 25.04.2015	Reutlingen
02.02. – 03.02.2015	Landshut	13.03. – 14.03.2015	Traunstein	27.04. – 28.04.2015	Berlin
05.02. – 06.02.2015	Mannheim	14.03. – 21.03.2015	Bamberg	04.05. – 05.05.2015	Cham
06.02. – 07.02.2015	Bayreuth	16.03. – 17.03.2015	Cham	04.05. – 05.05.2015	Weiden
06.02. – 07.02.2015	Nürnberg	16.03. – 17.03.2015	Weiden	05.05. – 06.05.2015	Landshut
06.02. – 07.02.2015	Rosenheim	20.03. – 21.03.2015	Hof	06.05. – 07.05.2015	Nürnberg
09.02. – 10.02.2015	Schweinfurt	20.03. – 21.03.2015	Stuttgart	07.05. – 08.05.2015	Augsburg
12.02. – 13.02.2015	München	23.03. – 24.03.2015	Nürnberg	07.05. – 08.05.2015	München
18.02. – 19.02.2015	Regensburg	26.03. – 27.03.2015	München	08.05. – 09.05.2015	Bayreuth
20.02. – 21.02.2015	Cham	27.03. – 28.03.2015	Mühldorf	08.05. – 09.05.2015	Traunstein
23.02. – 24.02.2015	Cham	30.03. – 31.03.2015	Hamburg	11.05. – 12.05.2015	Regensburg
23.02. – 24.02.2015	Nürnberg	08.04. – 09.04.2015	Amberg	15.05. – 16.05.2015	Mühldorf
23.02. – 24.02.2015	Weiden	08.04. – 09.04.2015	Neumarkt	15.05. – 16.05.2015	Stuttgart

15.05. – 16.05.2015 Ulm	24.07. – 25.07.2015 Nürnberg	16.10. – 17.10.2015 Stuttgart
20.05. – 21.05.2015 Leipzig	24.07. – 25.07.2015 Rosenheim	16.10. – 17.10.2015 Ulm
21.05. – 22.05.2015 Köln	30.07. – 31.07.2015 München	19.10. – 20.10.2015 Cham
21.05. – 22.05.2015 Zwickau	10.08. – 11.08.2015 Nürnberg	19.10. – 20.10.2015 Weiden
22.05. – 23.05.2015 Rosenheim	17.08. – 18.08.2015 Cham	22.10. – 23.10.2015 Augsburg
01.06. – 02.06.2015 Cham	17.08. – 18.08.2015 Weiden	22.10. – 23.10.2015 Frankfurt
01.06. – 02.06.2015 Weiden	20.08. – 21.08.2015 Regensburg	22.10. – 23.10.2015 Regensburg
08.06. – 09.06.2015 Passau	24.08. – 25.08.2015 Amberg	22.10. – 23.10.2015 Würzburg
10.06. – 11.06.2015 Nürnberg	24.08. – 25.08.2015 Neumarkt	23.10. – 24.10.2015 Traunstein
11.06. – 12.06.2015 Frankfurt	24.08. – 25.08.2015 Schwandorf	26.10. – 27.10.2015 Amberg
11.06. – 12.06.2015 München	27.08. – 28.08.2015 Darmstadt	26.10. – 27.10.2015 Neumarkt
11.06. – 12.06.2015 Zwickau	27.08. – 28.08.2015 München	26.10. – 27.10.2015 Schwandorf
12.06. – 13.06.2015 Bayreuth	31.08. – 01.09.2015 Dresden	27.10. – 28.10.2015 Passau
12.06. – 13.06.2015 Traunstein	04.09. – 05.09.2015 Bayreuth	29.10. – 30.10.2015 München
15.06. – 16.06.2015 Amberg	04.09. – 05.09.2015 Nürnberg	30.10. – 31.10.2015 Ravensburg
15.06. – 16.06.2015 Berlin	04.09. – 05.09.2015 Traunstein	05.11. – 06.11.2015 Gießen
15.06. – 16.06.2015 Dresden	07.09. – 08.09.2015 Leipzig	05.11. – 06.11.2015 Zwickau
15.06. – 16.06.2015 Neumarkt	09.09. – 10.09.2015 Würzburg	06.11. – 07.11.2015 Bayreuth
15.06. – 16.06.2015 Schwandorf	10.09. – 11.09.2015 Zwickau	06.11. – 07.11.2015 Biberach
15.06. – 16.06.2015 Würzburg	11.09. – 12.09.2015 Mühldorf	09.11. – 10.11.2015 Cham
18.06. – 19.06.2015 Augsburg	14.09. – 15.09.2015 Cham	09.11. – 10.11.2015 Landshut
19.06. – 20.06.2015 Biberach	14.09. – 15.09.2015 Weiden	09.11. – 10.11.2015 Weiden
19.06. – 20.06.2015 Mühldorf	16.09. – 17.09.2015 Regensburg	13.11. – 14.11.2015 Nürnberg
22.06. – 23.06.2015 Hamburg	17.09. – 18.09.2015 Augsburg	13.11. – 14.11.2015 Rosenheim
22.06. – 23.06.2015 Schweinfurt	17.09. – 18.09.2015 München	18.11. – 19.11.2015 Regensburg
25.06. – 26.06.2015 Freiburg	18.09. – 19.09.2015 Reutlingen	19.11. – 20.11.2015 Dresden
25.06. – 26.06.2015 Mannheim	18.09. – 19.09.2015 Rosenheim	19.11. – 20.11.2015 München
25.06. – 26.06.2015 Regensburg	19.09. – 26.09.2015 Bamberg	20.11. – 21.11.2015 Traunstein
26.06. – 27.06.2015 Nürnberg	21.09. – 22.09.2015 Berlin	23.11. – 24.11.2015 Schweinfurt
26.06. – 27.06.2015 Rosenheim	21.09. – 22.09.2015 Schweinfurt	26.11. – 27.11.2015 Augsburg
30.06. – 01.07.2015 Landshut	22.09. – 23.09.2015 Landshut	26.11. – 27.11.2015 Essen
02.07. – 03.07.2015 München	24.09. – 25.09.2015 Mannheim	26.11. – 27.11.2015 Mannheim
08.07. – 09.07.2015 Nürnberg	25.09. – 26.09.2015 Nürnberg	27.11. – 28.11.2015 Mühldorf
10.07. – 11.07.2015 Bayreuth	25.09. – 26.09.2015 Traunstein	30.11. – 01.12.2015 Berlin
10.07. – 11.07.2015 Traunstein	28.09. – 29.09.2015 Hamburg	30.11. – 01.12.2015 Würzburg
13.07. – 14.07.2015 Cham	05.10. – 06.10.2015 Berlin	04.12. – 05.12.2015 Bayreuth
13.07. – 14.07.2015 Pfarrkirchen	06.10. – 07.10.2015 Pfarrkirchen	04.12. – 05.12.2015 Rosenheim
13.07. – 14.07.2015 Weiden	08.10. – 09.10.2015 München	07.12. – 08.12.2015 Leipzig
15.07. – 16.07.2015 Würzburg	08.10. – 09.10.2015 Zwickau	07.12. – 08.12.2015 Nürnberg
17.07. – 18.07.2015 Mühldorf	09.10. – 10.10.2015 Bayreuth	10.12. – 11.12.2015 München
17.07. – 18.07.2015 Ravensburg	09.10. – 10.10.2015 Hof	10.12. – 11.12.2015 Regensburg
17.07. – 18.07.2015 Stuttgart	09.10. – 10.10.2015 Mühldorf	14.12. – 15.12.2015 Amberg
22.07. – 23.07.2015 Regensburg	12.10. – 13.10.2015 Nürnberg	14.12. – 15.12.2015 Cham
23.07. – 24.07.2015 Augsburg	16.10. – 17.10.2015 Rosenheim	14.12. – 15.12.2015 Weiden

Innerbetriebliche Ausbildung zum Gabelstaplerfahrer (Stufe 3) · 5112117

Termine auf Anfrage

Jährliche Unterweisung für Gabelstaplerfahrer · 5112115

09.01. – 09.01.2015 Nürnberg
12.01. – 12.01.2015 Weiden
16.01. – 16.01.2015 Bayreuth
19.01. – 19.01.2015 Berlin
21.01. – 21.01.2015 Regensburg
21.01. – 21.01.2015 Würzburg
22.01. – 22.01.2015 München
23.01. – 23.01.2015 Traunstein
26.01. – 26.01.2015 Nürnberg
30.01. – 30.01.2015 Mühldorf
02.02. – 02.02.2015 Landshut
05.02. – 05.02.2015 Mannheim
06.02. – 06.02.2015 Bayreuth
06.02. – 06.02.2015 Nürnberg
06.02. – 06.02.2015 Rosenheim
09.02. – 09.02.2015 Schweinfurt
12.02. – 12.02.2015 München
13.02. – 13.02.2015 Traunstein
18.02. – 18.02.2015 Regensburg
23.02. – 23.02.2015 Nürnberg
23.02. – 23.02.2015 Weiden
24.02. – 24.02.2015 Passau
27.02. – 27.02.2015 Mühldorf
02.03. – 02.03.2015 Würzburg
04.03. – 04.03.2015 Landshut
05.03. – 05.03.2015 Darmstadt
05.03. – 05.03.2015 München
05.03. – 05.03.2015 Regensburg
06.03. – 06.03.2015 Bayreuth
06.03. – 06.03.2015 Nürnberg
06.03. – 06.03.2015 Rosenheim
09.03. – 09.03.2015 Pfarrkirchen
13.03. – 13.03.2015 Traunstein
14.03. – 14.03.2015 Bamberg
16.03. – 16.03.2015 Weiden
20.03. – 20.03.2015 Hof
20.03. – 20.03.2015 Stuttgart
23.03. – 23.03.2015 Nürnberg
26.03. – 26.03.2015 München
27.03. – 27.03.2015 Mühldorf
01.04. – 01.04.2015 Hamburg
09.04. – 09.04.2015 Gießen
09.04. – 09.04.2015 Regensburg
13.04. – 13.04.2015 Nürnberg
16.04. – 16.04.2015 Mannheim
16.04. – 16.04.2015 München
17.04. – 17.04.2015 Bayreuth
17.04. – 17.04.2015 Rosenheim
17.04. – 17.04.2015 Traunstein
20.04. – 20.04.2015 Weiden
22.04. – 22.04.2015 Schweinfurt
24.04. – 24.04.2015 Mühldorf
24.04. – 24.04.2015 Nürnberg
24.04. – 24.04.2015 Reutlingen
27.04. – 27.04.2015 Berlin
04.05. – 04.05.2015 Weiden
05.05. – 05.05.2015 Landshut
06.05. – 06.05.2015 Nürnberg
07.05. – 07.05.2015 München
08.05. – 08.05.2015 Bayreuth
08.05. – 08.05.2015 Traunstein
11.05. – 11.05.2015 Regensburg
15.05. – 15.05.2015 Mühldorf
15.05. – 15.05.2015 Stuttgart
15.05. – 15.05.2015 Ulm
21.05. – 21.05.2015 Köln
22.05. – 22.05.2015 Rosenheim
08.06. – 08.06.2015 Passau
10.06. – 10.06.2015 Nürnberg
11.06. – 11.06.2015 Frankfurt
11.06. – 11.06.2015 München
12.06. – 12.06.2015 Bayreuth
12.06. – 12.06.2015 Traunstein
15.06. – 15.06.2015 Amberg
15.06. – 15.06.2015 Berlin
15.06. – 15.06.2015 Würzburg
19.06. – 19.06.2015 Biberach
19.06. – 19.06.2015 Mühldorf
22.06. – 22.06.2015 Schweinfurt
24.06. – 24.06.2015 Hamburg
25.06. – 25.06.2015 Mannheim
25.06. – 25.06.2015 Regensburg
26.06. – 26.06.2015 Nürnberg
26.06. – 26.06.2015 Rosenheim
30.06. – 30.06.2015 Landshut
02.07. – 02.07.2015 München
08.07. – 08.07.2015 Nürnberg
10.07. – 10.07.2015 Bayreuth
10.07. – 10.07.2015 Traunstein
13.07. – 13.07.2015 Pfarrkirchen
13.07. – 13.07.2015 Weiden
15.07. – 15.07.2015 Würzburg
17.07. – 17.07.2015 Mühldorf
17.07. – 17.07.2015 Ravensburg
17.07. – 17.07.2015 Stuttgart
22.07. – 22.07.2015 Regensburg
24.07. – 24.07.2015 Nürnberg
24.07. – 24.07.2015 Rosenheim
30.07. – 30.07.2015 München
10.08. – 10.08.2015 Nürnberg
20.08. – 20.08.2015 Regensburg
27.08. – 27.08.2015 Darmstadt
27.08. – 27.08.2015 München
04.09. – 04.09.2015 Bayreuth
04.09. – 04.09.2015 Nürnberg
04.09. – 04.09.2015 Traunstein
09.09. – 09.09.2015 Würzburg
11.09. – 11.09.2015 Mühldorf
14.09. – 14.09.2015 Weiden
16.09. – 16.09.2015 Regensburg
17.09. – 17.09.2015 München
18.09. – 18.09.2015 Reutlingen
18.09. – 18.09.2015 Rosenheim
19.09. – 19.09.2015 Bamberg
21.09. – 21.09.2015 Berlin
21.09. – 21.09.2015 Schweinfurt
22.09. – 22.09.2015 Landshut
24.09. – 24.09.2015 Mannheim
25.09. – 25.09.2015 Nürnberg
25.09. – 25.09.2015 Traunstein
30.09. – 30.09.2015 Hamburg
05.10. – 05.10.2015 Berlin
06.10. – 06.10.2015 Pfarrkirchen
08.10. – 08.10.2015 München
09.10. – 09.10.2015 Bayreuth
09.10. – 09.10.2015 Hof
09.10. – 09.10.2015 Mühldorf
12.10. – 12.10.2015 Nürnberg
16.10. – 16.10.2015 Rosenheim
16.10. – 16.10.2015 Stuttgart
16.10. – 16.10.2015 Ulm
22.10. – 22.10.2015 Frankfurt
22.10. – 22.10.2015 Regensburg
22.10. – 22.10.2015 Würzburg
23.10. – 23.10.2015 Traunstein
27.10. – 27.10.2015 Passau
29.10. – 29.10.2015 München
30.10. – 30.10.2015 Ravensburg
05.11. – 05.11.2015 Gießen
06.11. – 06.11.2015 Bayreuth
06.11. – 06.11.2015 Biberach
06.11. – 06.11.2015 Dresden
09.11. – 09.11.2015 Cham
09.11. – 09.11.2015 Landshut
13.11. – 13.11.2015 Nürnberg
13.11. – 13.11.2015 Rosenheim
18.11. – 18.11.2015 Regensburg

19.11. – 19.11.2015 München	27.11. – 27.11.2015 Mühldorf	07.12. – 07.12.2015 Nürnberg
20.11. – 20.11.2015 Traunstein	30.11. – 30.11.2015 Berlin	10.12. – 10.12.2015 München
23.11. – 23.11.2015 Schweinfurt	30.11. – 30.11.2015 Würzburg	10.12. – 10.12.2015 Regensburg
26.11. – 26.11.2015 Essen	04.12. – 04.12.2015 Bayreuth	14.12. – 14.12.2015 Weiden
26.11. – 26.11.2015 Mannheim	04.12. – 04.12.2015 Rosenheim	

Sachkundiger/Befähigte Person für Hebezeuge und Lastaufnahmeeinrichtungen – Grundkurs · 5123018

15.01. – 17.01.2015 Augsburg	15.06. – 17.06.2015 Weiden	09.11. – 11.11.2015 Dresden
02.02. – 04.02.2015 Frankfurt	22.06. – 24.06.2015 Nürnberg	09.11. – 11.11.2015 Essen
23.02. – 25.02.2015 Zwickau	23.06. – 25.06.2015 München	09.11. – 11.11.2015 Hamburg
02.03. – 04.03.2015 Freiburg	13.07. – 15.07.2015 Stuttgart	10.11. – 12.11.2015 München
02.03. – 04.03.2015 Hannover	24.08. – 26.08.2015 Köln	16.11. – 18.11.2015 Freiburg
09.03. – 11.03.2015 Regensburg	26.08. – 28.08.2015 Darmstadt	23.11. – 25.11.2015 Frankfurt
10.03. – 12.03.2015 München	31.08. – 02.09.2015 Frankfurt	25.11. – 27.11.2015 Leipzig
16.03. – 18.03.2015 Leipzig	31.08. – 02.09.2015 Jena	01.12. – 03.12.2015 Mannheim
23.03. – 25.03.2015 Gießen	31.08. – 02.09.2015 Zwickau	07.12. – 09.12.2015 Darmstadt
04.05. – 06.05.2015 Frankfurt	08.09. – 10.09.2015 Berlin	07.12. – 09.12.2015 Jena
18.05. – 20.05.2015 Augsburg	16.09. – 18.09.2015 Leipzig	07.12. – 09.12.2015 Regensburg
18.05. – 20.05.2015 Essen	21.09. – 23.09.2015 Augsburg	07.12. – 09.12.2015 Stuttgart
18.05. – 20.05.2015 Hamburg	06.10. – 08.10.2015 Gießen	07.12. – 09.12.2015 Zwickau
01.06. – 03.06.2015 Berlin	26.10. – 28.10.2015 Nürnberg	
01.06. – 03.06.2015 Zwickau	02.11. – 04.11.2015 Hannover	

Sachkundiger für Hebezeuge und Lastaufnahmeeinrichtungen – Aufbaukurs · 5123019

23.02. – 24.02.2015 Frankfurt	01.06. – 02.06.2015 Frankfurt	29.10. – 30.10.2015 Leipzig
26.02. – 27.02.2015 Zwickau	04.06. – 05.06.2015 Zwickau	29.10. – 30.10.2015 Nürnberg
05.03. – 06.03.2015 Hannover	25.06. – 26.06.2015 Nürnberg	05.11. – 06.11.2015 Hannover
12.03. – 13.03.2015 Regensburg	15.08. – 16.08.2015 Essen	12.11. – 13.11.2015 Dresden
18.03. – 19.03.2015 Köln	03.09. – 04.09.2015 Zwickau	12.11. – 13.11.2015 Hamburg
07.04. – 08.04.2015 Gießen	28.09. – 29.09.2015 Darmstadt	10.12. – 11.12.2015 Regensburg
21.05. – 22.05.2015 Hamburg	27.10. – 28.10.2015 Köln	16.12. – 17.12.2015 Frankfurt

Kranführergrundlehrgang (Brücken- und Portalkrane) · 5123001

19.01. – 21.01.2015 Regensburg	04.05. – 07.05.2015 Nürnberg	05.10. – 07.10.2015 Hamburg
02.02. – 04.02.2015 Hamburg	06.05. – 08.05.2015 Grimma	05.10. – 07.10.2015 Regensburg
25.02. – 27.02.2015 Berlin	20.05. – 22.05.2015 Dresden	08.10. – 10.10.2015 Augsburg
03.03. – 05.03.2015 Nürnberg	03.06. – 05.06.2015 Zwickau	14.10. – 16.10.2015 Berlin
04.03. – 06.03.2015 Grimma	08.06. – 10.06.2015 Hamburg	21.10. – 23.10.2015 München
11.03. – 13.03.2015 München	22.06. – 24.06.2015 Regensburg	04.11. – 06.11.2015 Dresden
12.03. – 14.03.2015 Augsburg	30.06. – 02.07.2015 Berlin	04.11. – 06.11.2015 Zwickau
16.03. – 18.03.2015 Weiden	02.09. – 04.09.2015 Zwickau	09.11. – 11.11.2015 Grimma
25.03. – 27.03.2015 Zwickau	08.09. – 10.09.2015 Nürnberg	16.11. – 18.11.2015 Hamburg
04.05. – 06.05.2015 Berlin	14.09. – 16.09.2015 Hamburg	16.11. – 18.11.2015 Weiden
04.05. – 06.05.2015 Freiburg	14.09. – 16.09.2015 Hannover	17.11. – 19.11.2015 Nürnberg
04.05. – 06.05.2015 Hannover	23.09. – 25.09.2015 Grimma	

Kranführerfortbildung (Brücken- und Portalkrane) · 5123002

19.01. – 20.01.2015 Regensburg	04.05. – 05.05.2015 Freiburg	23.09. – 24.09.2015 Grimma
25.02. – 26.02.2015 Berlin	04.05. – 05.05.2015 Nürnberg	05.10. – 06.10.2015 Regensburg
03.03. – 04.03.2015 Nürnberg	20.05. – 21.05.2015 Dresden	14.10. – 15.10.2015 Berlin
04.03. – 05.03.2015 Grimma	03.06. – 04.06.2015 Zwickau	21.10. – 22.10.2015 München
11.03. – 12.03.2015 München	22.06. – 23.06.2015 Regensburg	04.11. – 05.11.2015 Dresden
12.03. – 13.03.2015 Augsburg	26.06. – 27.06.2015 Stuttgart	04.11. – 05.11.2015 Zwickau
16.03. – 17.03.2015 Weiden	30.06. – 01.07.2015 Berlin	16.11. – 17.11.2015 Weiden
25.03. – 26.03.2015 Zwickau	02.09. – 03.09.2015 Zwickau	17.11. – 18.11.2015 Nürnberg
04.05. – 05.05.2015 Berlin	08.09. – 09.09.2015 Nürnberg	04.12. – 05.12.2015 Stuttgart

Befähigungsnachweis/Weiterbildung für Baumaschinenführer · 5123022

26.01. – 26.01.2015 Augsburg	22.05. – 22.05.2015 Weiden	28.11. – 28.11.2015 Rosenheim
30.01. – 30.01.2015 Regensburg	28.05. – 28.05.2015 Leipzig	11.12. – 11.12.2015 Weiden
07.02. – 07.02.2015 Rosenheim	10.07. – 10.07.2015 Weiden	12.12. – 12.12.2015 Augsburg
06.03. – 06.03.2015 Weiden	27.11. – 27.11.2015 Regensburg	

Jährliche Unterweisung für Baumaschinen- und Kranführer nach DGUV Vorschrift 1 § 4 · 5123017

25.02. – 25.02.2015 Berlin	30.06. – 30.06.2015 Berlin
04.05. – 04.05.2015 Berlin	14.10. – 14.10.2015 Berlin

Bediener von Hubarbeitsbühnen (Anfänger) · 5117105

26.01. – 27.01.2015 Regensburg	08.05. – 09.05.2015 Stuttgart	18.09. – 19.09.2015 Biberach
26.01. – 27.01.2015 Weiden	15.05. – 16.05.2015 Biberach	24.09. – 25.09.2015 München
29.01. – 30.01.2015 München	01.06. – 02.06.2015 Dresden	25.09. – 26.09.2015 Augsburg
30.01. – 31.01.2015 Augsburg	11.06. – 12.06.2015 Nürnberg	25.09. – 26.09.2015 Stuttgart
16.03. – 17.03.2015 Zwickau	19.06. – 20.06.2015 Darmstadt	28.09. – 29.09.2015 Freiburg
17.03. – 18.03.2015 Freiburg	19.06. – 20.06.2015 Frankfurt	08.10. – 09.10.2015 Berlin
19.03. – 20.03.2015 München	19.06. – 20.06.2015 Ravensburg	22.10. – 23.10.2015 Würzburg
20.03. – 21.03.2015 Augsburg	26.06. – 27.06.2015 Augsburg	23.10. – 24.10.2015 Ulm
20.03. – 21.03.2015 Gießen	07.07. – 08.07.2015 Mannheim	30.10. – 31.10.2015 Ravensburg
20.03. – 21.03.2015 Reutlingen	09.07. – 10.07.2015 München	06.11. – 07.11.2015 Essen
24.03. – 25.03.2015 Mannheim	17.07. – 18.07.2015 Reutlingen	16.11. – 17.11.2015 Hamburg
26.03. – 27.03.2015 Nürnberg	27.07. – 28.07.2015 Regensburg	19.11. – 20.11.2015 Regensburg
30.03. – 31.03.2015 Hamburg	27.07. – 28.07.2015 Weiden	19.11. – 20.11.2015 Weiden
14.04. – 15.04.2015 Hamburg	13.08. – 14.08.2015 Nürnberg	20.11. – 21.11.2015 Augsburg
16.04. – 17.04.2015 Würzburg	21.08. – 22.08.2015 Köln	20.11. – 21.11.2015 Gießen
23.04. – 24.04.2015 Berlin	04.09. – 05.09.2015 Darmstadt	26.11. – 27.11.2015 München
24.04. – 25.04.2015 Ulm	04.09. – 05.09.2015 Frankfurt	30.11. – 01.12.2015 Dresden
27.04. – 28.04.2015 Leipzig	15.09. – 16.09.2015 Hamburg	03.12. – 04.12.2015 Nürnberg
08.05. – 09.05.2015 Essen	16.09. – 17.09.2015 Zwickau	
08.05. – 09.05.2015 Frankfurt	17.09. – 18.09.2015 Nürnberg	

Bediener von Hubarbeitsbühnen (Fortgeschrittene) · 5117106

22.01. – 22.01.2015 Dresden	16.03. – 16.03.2015 Zwickau	26.03. – 26.03.2015 Mannheim
26.01. – 26.01.2015 Regensburg	17.03. – 17.03.2015 Freiburg	26.03. – 26.03.2015 Nürnberg
26.01. – 26.01.2015 Weiden	20.03. – 20.03.2015 Augsburg	31.03. – 31.03.2015 Hamburg
30.01. – 30.01.2015 Augsburg	20.03. – 20.03.2015 Gießen	15.04. – 15.04.2015 Hannover
31.01. – 31.01.2015 München	21.03. – 21.03.2015 München	17.04. – 17.04.2015 Würzburg

23.04. – 23.04.2015 Berlin	27.07. – 27.07.2015 Weiden	09.10. – 09.10.2015 Berlin
27.04. – 27.04.2015 Leipzig	14.08. – 14.08.2015 Nürnberg	22.10. – 22.10.2015 Würzburg
08.05. – 08.05.2015 Essen	21.08. – 21.08.2015 Köln	05.11. – 05.11.2015 Mannheim
08.05. – 08.05.2015 Frankfurt	04.09. – 04.09.2015 Darmstadt	06.11. – 06.11.2015 Essen
03.06. – 03.06.2015 Dresden	04.09. – 04.09.2015 Frankfurt	17.11. – 17.11.2015 Hannover
12.06. – 12.06.2015 Nürnberg	07.09. – 07.09.2015 Leipzig	19.11. – 19.11.2015 Regensburg
19.06. – 19.06.2015 Darmstadt	16.09. – 16.09.2015 Hamburg	19.11. – 19.11.2015 Weiden
19.06. – 19.06.2015 Frankfurt	16.09. – 16.09.2015 Zwickau	20.11. – 20.11.2015 Augsburg
26.06. – 26.06.2015 Augsburg	18.09. – 18.09.2015 Nürnberg	20.11. – 20.11.2015 Gießen
09.07. – 09.07.2015 Mannheim	25.09. – 25.09.2015 Augsburg	28.11. – 28.11.2015 München
11.07. – 11.07.2015 München	26.09. – 26.09.2015 München	04.12. – 04.12.2015 Nürnberg
27.07. – 27.07.2015 Regensburg	28.09. – 28.09.2015 Freiburg	

Sachkundiger/Befähigte Person für Hebebühnen · 5123021

02.02. – 03.02.2015 Regensburg	19.06. – 20.06.2015 Augsburg	20.10. – 21.10.2015 München
05.02. – 06.02.2015 Frankfurt	23.06. – 24.06.2015 Köln	22.10. – 23.10.2015 Nürnberg
06.03. – 07.03.2015 Augsburg	25.06. – 26.06.2015 Regensburg	02.11. – 03.11.2015 Dresden
17.03. – 18.03.2015 Hamburg	02.07. – 03.07.2015 Stuttgart	18.11. – 19.11.2015 Hannover
26.03. – 27.03.2015 Gießen	24.08. – 25.08.2015 Darmstadt	23.11. – 24.11.2015 Regensburg
14.04. – 15.04.2015 München	03.09. – 04.09.2015 Frankfurt	23.11. – 24.11.2015 Stuttgart
14.04. – 15.04.2015 Nürnberg	17.09. – 18.09.2015 Hamburg	26.11. – 27.11.2015 Frankfurt
15.04. – 16.04.2015 Freiburg	22.09. – 23.09.2015 Berlin	08.12. – 09.12.2015 Essen
23.04. – 24.04.2015 Leipzig	24.09. – 25.09.2015 Leipzig	10.12. – 11.12.2015 Darmstadt
07.05. – 08.05.2015 Frankfurt	30.09. – 01.10.2015 Freiburg	18.12. – 19.12.2015 Augsburg
15.06. – 16.06.2015 Gießen	13.10. – 14.10.2015 Gießen	

Sachkundiger/Befähigte Person für austauschbare Kipp- und Absetzbehälter · 5113041

22.04. – 22.04.2015 Ravensburg	26.06. – 26.06.2015 Ulm	15.10. – 15.10.2015 Stuttgart
24.04. – 24.04.2015 Regensburg	11.07. – 11.07.2015 Augsburg	16.10. – 16.10.2015 Weiden
21.05. – 21.05.2015 Stuttgart	21.09. – 21.09.2015 Biberach	18.12. – 18.12.2015 Regensburg
12.06. – 12.06.2015 Hamburg	21.09. – 21.09.2015 Hamburg	

Sachkundiger für Erdbaumaschinen und Flurförderzeuge (Gabelstapler) · 5123014

12.02. – 14.02.2015 Augsburg	04.05. – 06.05.2015 Leipzig	28.09. – 30.09.2015 Augsburg
23.02. – 25.02.2015 Weiden	19.05. – 20.05.2015 Frankfurt	23.11. – 25.11.2015 München
04.03. – 05.03.2015 Darmstadt	19.05. – 20.05.2015 Gießen	23.11. – 25.11.2015 Zwickau
04.03. – 05.03.2015 Frankfurt	08.06. – 10.06.2015 München	30.11. – 02.12.2015 Weiden
09.03. – 11.03.2015 Regensburg	16.09. – 17.09.2015 Darmstadt	14.12. – 16.12.2015 Regensburg
09.03. – 11.03.2015 Zwickau	16.09. – 17.09.2015 Frankfurt	16.12. – 17.12.2015 Gießen

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Fachliche Leitung
Birgit Klusmeier
E-Mail: akd.medizintechnik@tuev-sued.de

Medizintechnik

Qualifikationen für eine Wachstumsbranche

Mit einer neuen Verordnung will die EU die Überwachung von Medizinprodukten vereinheitlichen. Aber was wird sich konkret ändern? Was bedeutet das für die Entwicklung, Prüfung, Dokumentation und Markteinführung neuer Produkte?

Die Branche entwickelt sich positiv, aber es fehlen Fachkräfte, deren Kenntnisse auf dem neuesten Stand sind. Die modularen Ausbildungen und Seminare der TÜV SÜD Akademie helfen, Wissenslücken zu schließen.

Manager Regulatory Affairs International – TÜV
„Botschafter" des Medizinprodukts
Aufgabe des **Manager Regulatory Affairs International – TÜV** ist es, den Weg für einen erfolgreichen Marktzugang in der jeweiligen Zielregion frei zu machen. Er sorgt dafür, dass alle Richtlinien, Gesetze, Normen und länderspezifischen Vorgaben betreffend Produktregistrierung und -zulassung berücksichtigt werden.

Specialist Medical Software – TÜV
„Steuermann" der Softwareentwicklung
Der Softwareanteil in Medizinprodukten steigt. Software wird sowohl als Teil eines Geräts als auch eigenständig ohne Hardware als Medizinprodukt klassifiziert und als solches unter Berücksichtigung strenger Vorgaben entwickelt. Der **Specialist Medical Software – TÜV** kümmert sich darum, dass die einschlägigen Normen und Richtlinien angewandt werden.

Safety Expert Active/Non-active Medical Devices – TÜV
„Sicherheitsprofi" für Medizinprodukte
Mitarbeiter aus den Entwicklungsabteilungen werden für eine normen- und gesetzeskonforme Entwicklung und die dazugehörige Dokumentation von aktiven beziehungsweise nichtaktiven Medizinprodukten zum **Safety Expert Active/Non-active Medical Devices – TÜV** qualifiziert.

Ein breites Spektrum an Schulungen, kompetente Referenten, strukturierte Angebote: Auf den folgenden Seiten können Sie sich über unsere modularen Ausbildungen und Seminare für Medizinprodukthersteller informieren. Die TÜV SÜD Akademie bietet Ihnen gerne alle Seminare auch als individuelle Inhouse-Schulungen.

Save the date:
8. medical.device.forum, 4. – 5. März 2015 in München

Weitere Informationen – einfach mit Ihrem Smartphone oder online:
www.tuev-sued.de/akademie

Modulare Ausbildung
Manager Regulatory Affairs International – TÜV

Die modulare Ausbildung **Regulatory Affairs** der TÜV SÜD Akademie bietet Ihnen eine zielgerechte Schulung für jeden Bedarf – vom Grundkurs für Einsteiger bis zum Abschluss als **Manager Regulatory Affairs International – TÜV**. Wir informieren Sie, was die Notified Bodies bei der Zertifizierung fordern, und zeigen Ihnen, wie der Zugang von Medizinprodukten zu internationalen Märkten gelingt.

Nach Absolvieren der jeweiligen Seminare eines Moduls können Sie eine Prüfung ablegen und Ihre Qualifikation mit einem Zertifikat belegen:

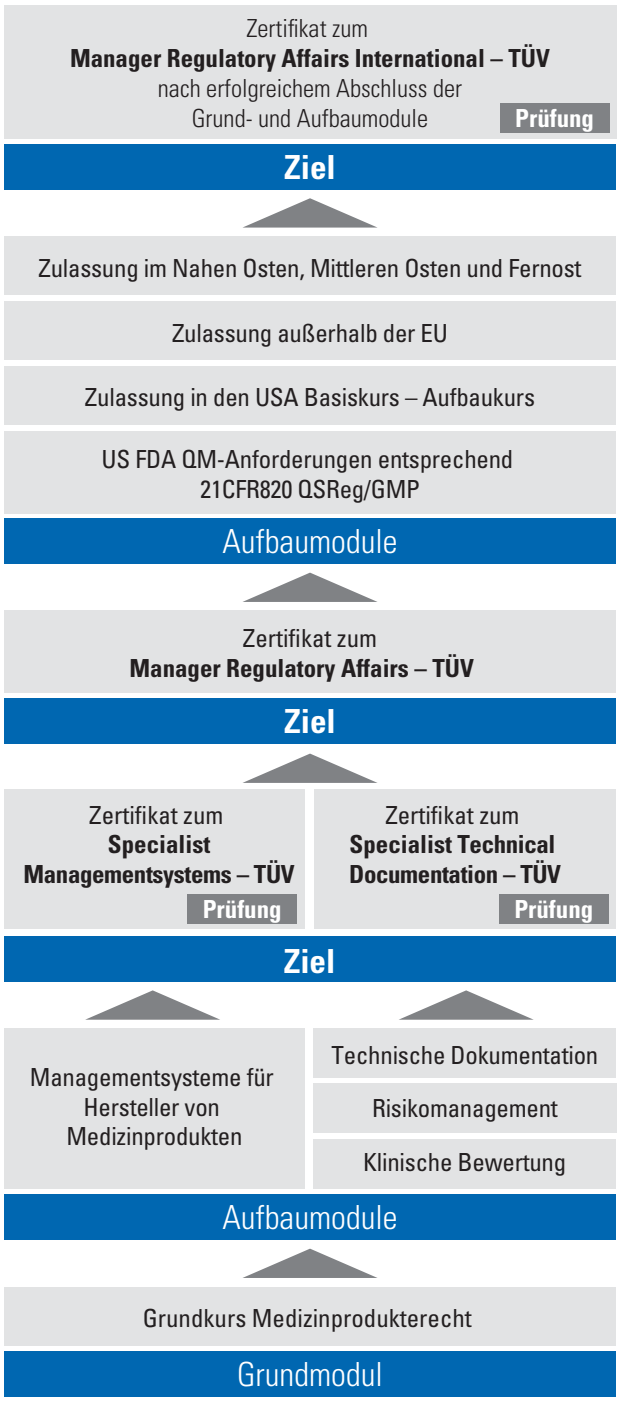
Prüfung zum Specialist Managementsystems – TÜV
Sie weisen Ihre Kompetenzen im Bereich Medizinprodukterecht und Managementsysteme nach und können die Zulassung von Medizinprodukten im europäischen Wirtschaftsraum begleiten.

Prüfung zum Specialist Technical Documentation – TÜV
Sie qualifizieren sich für die technische Dokumentation und können bei Zulassungen im europäischen Wirtschaftsraum mitwirken. Zudem kennen Sie die Anforderungen an die klinische Bewertung und das Risikomanagement.

Abschluss Manager Regulatory Affairs – TÜV
Nach bestandener Prüfung zum **Specialist Managementsystems – TÜV** und **Specialist Technical Documentation – TÜV** haben Sie die Qualifikation **Manager Regulatory Affairs – TÜV** erworben. Sie können die Verantwortung für die Zulassung Ihrer Produkte in der EU übernehmen.

Prüfung zum Manager Regulatory Affairs International – TÜV. Zusätzlich zum Abschluss **Manager Regulatory Affairs – TÜV** weisen Sie auch Kompetenzen in der Qualitätssicherung und Zulassung auf den wichtigsten internationalen Märkten nach.

Alle Seminare sind einzeln oder als Kompaktseminar buchbar.



Modulare Ausbildung
I. and II. Party Process Auditor Medical Devices – TÜV

Um die Qualität Ihrer Medizinprodukte sicherzustellen und kontinuierlich Verbesserungspotenziale zu identifizieren und zu realisieren, müssen die implementierten Prozesse in Ihrem Unternehmen fortlaufend überprüft werden. Hierbei sind zahlreiche normative und regulative Anforderungen zu erfüllen.

Mit der modularen Ausbildung zum **I. and II. Party Process Auditor Medical Devices – TÜV** erwerben Sie grundlegende und umfassende Kenntnisse, um die Qualität und Sicherheit Ihrer Medizinprodukte zu gewährleisten: von den Anforderungen für Managementsysteme für Hersteller von Medizinprodukten, über Risikomanagement und Risikoanalyse für Medizinprodukte und Corrective and Preventive Actions (CAPA) bis hin zur Prozessvalidierung im Bereich Medizinprodukte. Darauf aufbauend machen wir Sie mit internen Audits und Lieferantenaudits in der Medizinprodukteindustrie vertraut.

Nach Abschluss der Grund- und Aufbaumodule können Sie eine Prüfung ablegen und Ihre Qualifikation zum **I. and II. Party Process Auditor Medical Devices – TÜV** mit einem Zertifikat belegen.

Zertifikat zum
I. and II. Party Process Auditor Medical Devices – TÜV
nach erfolgreichem Abschluss der
Grund- und Aufbaumodule **Prüfung**

Ziel

Lieferantenaudits in der Medizinprodukteindustrie

Interne Audits für Auditoren in der Medizinprodukteindustrie nach DIN EN ISO 13485:2012

Aufbaumodule

Prozessvalidierung im Bereich Medizinprodukte

Corrective and Preventive Actions (CAPA)

Risikomanagement und Risikoanalyse für Medizinprodukte nach DIN EN ISO 14971:2012

Managementsysteme für Hersteller von Medizinprodukten

Grundmodule

Alle Seminare sind einzeln oder als Kompaktseminar buchbar.

Modulare Ausbildung
Specialist Medical Software – TÜV

Software ist ein wichtiger Bestandteil in vielen Medizinprodukten. Damit ein Medizinprodukt sicher und auch wirksam ist, ist das Wissen über die gewünschten Funktionen von Software und darüber, dass diese Funktionen die gewünschten Effekte ohne etwaige Risiken erzielen, notwendig. Bereits beim Software-Entwicklungsprozess sind die gesetzlichen und normativen Grundlagen mit einzubeziehen.

Mit bestandener Prüfung weisen Sie nach, dass Sie die Entwicklung und Integration medizinischer Software normengerecht einrichten können. Sie tragen damit zur Sicherheit der Softwareprodukte bei. Sie sind mit den Inhalten der Medical Device Directive (MDD) vertraut, haben das Medizinprodukterecht kennengelernt und verstehen das einschlägige Risikomanagement nach DIN EN ISO 14971:2012.

Außerdem können Sie in Anwendung der Normen EN 62366:2008 und IEC 60601-1-6:2010 Ihre Softwareprodukte möglichst anwenderfreundlich entwickeln. Nicht zuletzt ist Ihnen vertraut, wie Sie den Softwarelebenszyklus in das Qualitätsmanagementsystem sowie das Risikomanagementsystem integrieren.

Nach Absolvieren der jeweiligen Seminare eines Moduls können Sie eine Prüfung schreiben und Ihre Qualifikation mit einem Zertifikat zu den einzelnen Themen belegen.

Zertifikat zum
Specialist Medical Software – TÜV
nach erfolgreichem Abschluss der
Grund- und Aufbaumodule
Prüfung

Ziel

Umsetzung der Softwarenorm IEC 62304 für Hersteller von Medizinprodukten

Gebrauchstauglichkeit von Medizinprodukten nach EN 62366:2008 und IEC 60601-1-6:2010

Risikomanagement und Risikoanalyse für Medizinprodukte nach DIN EN ISO 14971:2012

Aufbaumodule

Grundkurs Medizinprodukterecht

Grundmodul

Alle Seminare sind einzeln oder als Kompaktseminar buchbar.

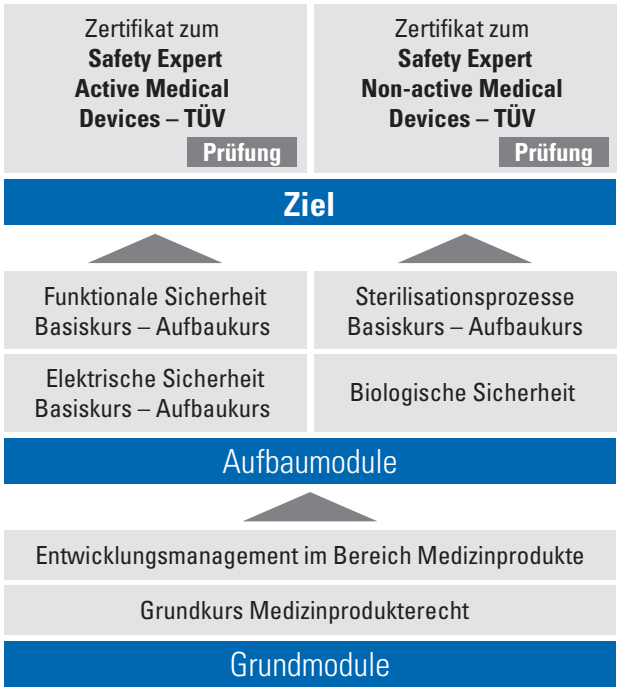
Modulare Ausbildung
Safety Expert (Non-)Active Medical Devices – TÜV

Die modulare Ausbildung **Safety Expert** der TÜV SÜD Akademie bildet Sie umfassend aus – vom Grundkurs für Einsteiger bis zum Abschluss als **Safety Expert Active Medical Devices – TÜV** und **Safety Expert Non-active Medical Devices – TÜV**. Mitarbeiter aus den Entwicklungsabteilungen werden für eine normen- und gesetzeskonforme Entwicklung und die dazugehörige Dokumentation von aktiven beziehungsweise nichtaktiven Medizinprodukten qualifiziert.

Nach Absolvieren der jeweiligen Seminare eines Moduls können Sie eine Prüfung ablegen und Ihre Qualifikation mit einem Zertifikat belegen:

Prüfung zum Safety Expert Active Medical Devices – TÜV
Mit dieser Prüfung können Sie Ihre Kompetenzen im Bereich der Anforderungen an die Sicherheit aktiver Medizinprodukte nachweisen. Sie kennen vor allem die funktionale Sicherheit und die Vorgaben der IEC 60601-1 an die elektrische Sicherheit.

Prüfung zum Safety Expert Non-active Medical Devices – TÜV. Die bestandene Prüfung weist Ihre Kompetenzen im Bereich der Anforderungen an die Sicherheit nicht aktiver Medizinprodukte nach. Im Zentrum stehen die Anforderungen an die biologische Verträglichkeit nach DIN EN ISO 10993 und an Sterilisationsprozesse.



Kompaktseminar Manager Regulatory Affairs International – TÜV

Das Modul 1 beinhaltet die Ausbildung zum „Specialist Managementsystems – TÜV"und „Specialist Technical Documentation – TÜV" mit Abschluss zum „Manager Regulatory Affairs – TÜV". Sie weisen Ihre Kompetenz in den Bereichen Medizinprodukterecht und Managementsysteme nach und sind in der Lage, Zulassungen von Medizinprodukten im europäischen Wirtschaftsraum zu überwachen. Sie kennen die regulatorischen Anforderungen an die klinische Bewertung und das Risikomanagement nach der DIN EN ISO 14971:2012 und können Prozesse dokumentieren und begleiten.

Das Modul 2 qualifiziert Sie, die Zulassungen auf den wichtigsten internationalen Märkten voranzutreiben. Sie kennen die unterschiedlichen Zulassungs- und Rahmenbedingungen in den wichtigsten Zielmärkten. Sie sind in der Lage, im Bereich Regulatory Affairs die Verantwortung für die weltweite Zulassung Ihrer Medizinprodukte zu übernehmen.

Inhalte

Modul 1: „Manager Regulatory Affairs – TÜV" (6 Tage)

- Grundkurs Medizinprodukterecht
  - MDD, relevante Normen, EG-Richtlinien, IMDRF, MEDDEV
  - aktueller Gesetzesrahmen für Medizinprodukte in Europa
- Technische Dokumentation
  - Konformitätsbewertungsverfahren, technische Dokumentation
- Managementsysteme für Hersteller
  - Aufbau, Anwendung der EN ISO 13485:2012
- Klinische Bewertung von Medizinprodukten
  - Klinische Prüfung, Prüfplan, Ethikkommission
- Risikomanagement und Risikoanalyse für Medizinprodukte
  - Inhalte der DIN EN ISO 14971:2012, Risikoanalysen
  - Praxisorientierter Umsetzungsworkshop

Modul 2: „Manager Regulatory Affairs International – TÜV" (5 Tage)

- Zulassung von Medizinprodukten außerhalb der EU
- Zulassung von Medizinprodukten im Nahen Osten, Mittleren Osten und Fernost
- Zulassung von Medizinprodukten in den USA
  - US-Markt für Medizinprodukte, FDA und 510(k) Anforderungen
  - US FD AQM-Anforderungen entsprechend 21CFR820 QSReg/GMP
  - Relevanz der US-FDA-Anforderungen, spezielle FDA-Regeln

Teilnehmerkreis

- Neueinsteiger in der Medizinprodukteindustrie
- Fach- und Führungskräfte, die ihr Wissen auf den neuesten Stand bringen möchten
- Mitarbeiter Regulatory Affairs
- Mitarbeiter Qualitätsmanagement
- Ingenieure in der Medizinprodukteindustrie
- Berater in der Medizinprodukteindustrie

Hinweis

Modul 1 und Modul 2 können auch separat gebucht werden.

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	11 Tage
Preis:	6.140,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 290,00 € Prüfungsgebühr M1 (zzgl. MwSt.) 200,00 € Prüfungsgebühr M2 (zzgl. MwSt.) 7.889,70 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 448
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4611058

Kompaktseminar I. and II. Party Process Auditor Medical Devices – TÜV

Um interne Audits und Lieferantenaudits durchführen zu können, benötigen Sie fundierte Kenntnisse über Auditabläufe und Auditverfahren. Sie kennen die Anforderungen an Medizinprodukteheresteller und Zulieferer sowie die erforderliche Prüftiefe, um die Überwachung von Herstellprozessen und Lieferanten qualitativ zu sichern. Nach Abschluss des Kompaktseminars verfügen Sie über die erforderliche Kompetenz, um interne Audits und Lieferantenaudits effektiv zu gestalten.

Inhalte

- Managementsysteme für Hersteller
- Risikomanagement und Riskoanalyse nach der DIN EN ISO 14971:2012
- Corrective and Preventive Actions (CAPA)
- Prozessvalidierung bei Medizinprodukten
- Interne Audits und Lieferantenaudits
  - Gesetzliche und normative Vorgaben, Auditarten, Frequenzen, Checklisten, Planung und Durchführung

Teilnehmerkreis

Fach- und Führungskräfte, QMBs, Mitarbeiter aus Regulatory Affairs, Produktmanager, Entwickler, Projektleiter, Zulieferer

Voraussetzung

Kenntnisse über das Medizinprodukterecht sowie die DIN EN ISO 13485 und DIN EN ISO 9001

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	9 Tage
Preis:	4.950,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 200,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 6.128,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 448
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4611081

Kompaktseminar Specialist Medical Software – TÜV

Damit ein Medizinprodukt sicher und auch wirksam ist, ist das Wissen über die gewünschten Funktionen von Software und auch, dass diese Funktionen die gewünschten Effekte ohne etwaige Risiken erzielen, notwendig. Dazu ist es erforderlich, dass bereits beim Software-Entwicklungsprozess die gesetzlichen und normativen Grundlagen mit einbezogen werden.

Inhalte

1. Tag: Grundkurs Medizinprodukterecht
- MDD, relevante Normen, EG-Richtlinien
- Aktueller Gesetzesrahmen in Europa

2. Tag: Gebrauchstauglichkeit von Medizinprodukten
- Inhalte der IEC 60601-1-6 und IEC 62366
- Erstellung der Ergonomie-Akte

3. Tag: Risikomanagement nach der EN ISO 14971:2012
- Inhalt der EN ISO 14971:2012
- Risikoanalyse, -management, -bewertung

4. Tag: Umsetzung der Softwarenorm IEC 62304
- Anforderungen der IEC 62304
- Sicherheitsklassifizierung, Entwicklung, Wartung, Konfiguration

5. Tag: Umsetzungsorientierter Workshop

Teilnehmerkreis

Fach- und Führungskräfte im Bereich Softwareentwicklung

Abschluss:	Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	5 Tage
Preis:	2.750,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 200,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 3.510,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 448
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4611109

Schulung für Medizinprodukteberater und Sicherheitsbeauftragte nach §§ 30 und 31 MPG

Das Seminar vermittelt Ihnen die speziellen Aufgaben des Medizinprodukteberaters nach § 31 MPG und des Sicherheitsbeauftragten nach § 30 MPG im Unternehmen.

Inhalte

Modul 1: Medizinprodukteberater

- Gesetzliche Grundlagen des Medizinprodukterechts
- Klassifizierung von Medizinprodukten
- Konformitätsbewertung und Konformitätserklärung
- Einteilung der Medizinprodukte in Risikoklassen
- Aufgaben, Rechte und Pflichten des Medizinprodukteberaters

Modul 2: Sicherheitsbeauftragter

- Ernennung und Meldung des Sicherheitsbeauftragten
- Aufgaben des Sicherheitsbeauftragten
- Meldesystem und Meldemöglichkeiten
- Verhalten im Schadensfall
- Sicherheitsplanverordnung
- Umgang mit Behördenfragen und Meldungen

Teilnehmerkreis

Hersteller, Einführer, Inverkehrbringer, EU-Bevollmächtigte von Medizinprodukten, Mitarbeiter, die Fachkreise informieren, Callcenter, Vertriebsinnen-/außendienst

Hinweis

Nach Modul 1 und nach Modul 2 kann optional eine Prüfung abgelegt werden.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung bzw. Zertifikat (bei Prüfung) der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	350,00 € Teilnahmegebühr M1 (zzgl. MwSt.) 290,00 € Teilnahmegebühr M2 (zzgl. MwSt.) 85,00 € Prüfungsgebühr je Modul (zzgl. MwSt.) 963,90 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 448
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4611010

Medizinprodukterecht – Haftung und Handhabung

Das Seminar gibt Ihnen einen Überblick über sämtliche Haftungsbereiche, die in unmittelbarem Zusammenhang zur Herstellung und dem Inverkehrbringen von Medizinprodukten stehen.

Inhalte

- Die verschiedenen juristischen Haftungsbereiche und die Konsequenzen
- Produkthaftung gegenüber dem Anwender, dem Betreiber und dem Patienten
- Behördliche Inanspruchnahme, Anlass, Dimension und Reichweite (§§ 26 ff. MPG)
- Geändertes Verfahren bei klinischen Prüfungen und die Haftungsfallen (§§ 20 ff. MPG)
- Die Straftatbestände des Medizinproduktegesetzes (§§ 40 ff. MPG)
- Haftung für wettbewerbsrechtliches Auftreten gemäß dem Heilmittelwerbegesetz (HWG)
- Verlagerung und Absicherung der Risiken im Rahmen des Risikomanagements und der Vertragsgestaltung
- Konsequenzen für das Verhältnis des Original Equipment Manufacturer (OEM) zum Inverkehrbringer
- Rechtswege und Handhabung

Teilnehmerkreis

Mitglieder der Geschäftsführung, Mitarbeiter Regulatory Affairs, Rechtsabteilung, Berater

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	550,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 654,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 448
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4611035

Grundkurs Medizinprodukterecht

Das Seminar macht Sie mit den Grundlagen der europäischen Medizinprodukterichtlinien und der Änderungsrichtlinie 2007/47/EG unter spezieller Berücksichtigung der deutschen Besonderheiten vertraut. Darüber hinaus erhalten Sie einen umfassenden Überblick über die unterschiedlichen Konformitätsbewertungsverfahren und die relevanten Verfahrensnormen.

Inhalte

- Die europäischen Richtlinien: Aufbau und Systematik
- Übersicht über die Inhalte der relevanten EG-Richtlinien und Konformitätsbewertungsverfahren
- Grundlegende Anforderungen an klinische Bewertung, klinische Prüfung, Risikomanagement, Konformitätsbewertung und -erklärung, technische Dokumentation, CE-Kennzeichnung
- Das Medizinproduktegesetz und seine Verordnungen
- Persönliche Verantwortlichkeiten und Pflichten
- Interpretationshilfen und Informationen zu Regularien

Teilnehmerkreis

Geschäftsleitung, Mitarbeiter Regulatory Affairs und Qualitätssicherung, Medizintechniker, Zulieferer von Medizinprodukten, Berater

Hinweis

Das Seminar ist Bestandteil einer modularen Ausbildung.

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 550,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
654,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 448

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4611012

Managementsysteme für Hersteller von Medizinprodukten

Die für Managementsysteme für Medizinprodukteherstellen gültige Norm ist die EN ISO 13485:2012/AC:2012. Das Seminar verhilft Ihnen, die Anforderungen an Managementsysteme für Hersteller von Medizinprodukten zu verstehen und in Ihrem Unternehmen umzusetzen.

Inhalte

- Grundlagen der Implementierung von Managementsystemen für Hersteller von Medizinprodukten
- Überblick über den aktuellen Stand der Normung
- Anwendung und Gültigkeiten der DIN EN ISO 13485:2012 und der ISO 13485:2003
- Verknüpfung mit internationalen regulatorischen Anforderungen
- Aufbau und Inhalte der DIN EN ISO 13485:2012 und der ISO 13485:2003
- Schwerpunkte bei der Implementierung
- Dokumentationsanforderungen
- Unterschiede zur ISO 9001:2008

Teilnehmerkreis

Fach- und Führungskräfte, die sich mit Aufbau, Einführung und Optimierung eines Managementsystems befassen

Hinweis

Das Seminar ist Bestandteil einer modularen Ausbildung.

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 550,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
654,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 448

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4611019

Klinische Bewertung von Medizinprodukten

Das Seminar vermittelt Ihnen die Anforderungen der Richtlinien und Gesetze für die Ermittlung und Bereitstellung klinischer Daten im Rahmen des Konformitätsbewertungsverfahrens für Medizinprodukte.

Inhalte

- Anforderungen der europäischen Richtlinien und des MPG an die klinische Bewertung
- Durchführung einer klinischen Bewertung nach MEDDEV 2.7.1. Rev.3
- Möglichkeiten und Grenzen der Äquivalenzroute
- Erstellen eines klinischen Berichts
- Der Stellenwert der Risikoanalyse
- Notwendigkeit und Aufwand von klinischen Prüfungen für Konformitätsbewertungsverfahren
- Durchführung einer klinischen Prüfung nach DIN EN ISO 14155 (inkl. Prüfplanerstellung, Genehmigungsverfahren, Monitoring, Abschlussbericht)
- Anforderungen an ein PMCF (Post Market Clinical Follow-Up) nach MEDDEV 2.12/2 Rev. 2

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter aus den Bereichen Regulatory Affairs, Qualitätssicherung, Forschung und Entwicklung, Klinische Bewertung und zuständige Behörden

Hinweis

Das Seminar ist Bestandteil einer modularen Ausbildung.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	550,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 654,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 449
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4611018

Risikomanagement und Risikoanalyse für Medizinprodukte nach DIN EN ISO 14971:2012

Aufgrund der EG-Richtlinie für Medizinprodukte muss für jedes Medizinprodukt eine Risikoanalyse durchgeführt werden. In diesem Seminar lernen Sie die Anforderungen der dafür geltenden Normen kennen und wissen, wie Sie bei einer Risikoanalyse vorgehen müssen.

Inhalte

1. Tag: Geltende Normen und ihre Anwendung

- Anzuwendende Normen und Begriffsbestimmungen: Risikoanalyse, -management, -bewertung
- Durchführung der Risikoanalyse: Risikoabschätzung
  - Abschätzung des Schadensausmaßes
  - Abschätzung der Eintrittswahrscheinlichkeit
- Beispiele für die Form und Dokumentation
- Rolle der Risikoanalyse im Design-Prozess
- Auswirkung der Risikoanalyse auf das QM-System
- Wichtige Zusatzinformationen aus der ISO/TR 24971

2. Tag: Umsetzungsorientierter Workshop

- Praktische Umsetzung der Normen
- Durchführung einer Risikoanalyse

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter Regulatory Affairs, QM-Beauftragte, Produktmanager, Entwickler, Berater

Hinweis

Das Seminar ist Bestandteil einer modularen Ausbildung.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	980,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.166,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 449
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4611011

Technische Dokumentation für Medizinprodukte

Mit diesem Seminar erhalten Sie eine Anleitung zum systematischen Aufbau und zur Änderungspflege der technischen Dokumentation für Medizinprodukte, wie sie die geltenden EG-Richtlinien fordern.

Inhalte

- Inhalt und Aufbau der technischen Dokumentation
- Lenkung und Verfügbarkeit der technischen Dokumentation
- Konformitätsbewertungsverfahren
- Zuständige Behörden
- Technische Dokumentation für OEM-Produkte
- Wesentliche Elemente der technischen Dokumentation
- Nachweis der Sterilsicherheit
- Lager und Transportstabilität
- Risikoanalyse, Klinische Bewertung
- Dokumentationsmanagement
- Neuer Rechtsrahmen für Medizinprodukte in Europa

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter Regulatory Affairs, Mitarbeiter, die für die Erstellung der technischen Dokumentation verantwortlich bzw. beteiligt sind

Hinweis

Das Seminar ist Bestandteil einer modularen Ausbildung.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	550,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 654,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 449
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4611003

US FDA QM-Anforderungen entsprechend 21CFR820 QSReg/GMP im Vergleich zu Europa

Die gesetzlichen Regelungen für Medizinprodukte in den USA und deren Umsetzung unterscheiden sich wesentlich vom EU-Markt. In der EU sind Abweichungen häufig normativer Art und werden vertraulich behandelt. In den USA handelt es sich um eine gesetzliche Zuwiderhandlung, und der Tatbestand ist öffentlich zugänglich. Der Kurs vermittelt Ihnen Informationen über die QM-Vorgaben in den USA und deren Anwendung im Vergleich zu Europa.

Inhalte

- Upgrade ISO 13485 auf FDA CFR 820
- FDA-Inspektionen, rechtliche Situation
- Anforderungen abweichend von ISO 13485 und EU-Richtlinien
- Meldewesen, Umgang mit Korrekturen
- Interpretation der Anforderungen
- Vorbereitung und Management einer FDA-Inspektion
- Beispiele aus der Praxis

Teilnehmerkreis

- Medizinproduktehersteller und -exporteure
- Mitarbeiter Regulatory Affairs, Foreign Affairs, Qualitätsmanagement-Beauftragte

Hinweis

Das Seminar ist Bestandteil einer modularen Ausbildung.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	550,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 654,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 449
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4611023

Zulassung von Medizinprodukten in den USA – Basiskurs

Alle Medizinprodukte, die in den USA vertrieben werden sollen, müssen die strengen Anforderungen der US-amerikanischen Zulassungsbehörde FDA erfüllen. Der eintägige Basiskurs macht Sie mit den FDA-Anforderungen vertraut.

Inhalte

- Legislativer und regulativer Überblick: Gesetzgebung, Organisation der FDA, Definition, Segmentierung
- Allgemeine FDA-Anforderungen: Registrierung, Listung, Kennzeichnung, Einreichung
- US-Markt: Produktklassifizierung, Premarket Approval Application (PMA), 510(k) Premarket Notification, Investigational Device Exemption (IDE)
- Post-Market-Anforderungen, Inspektionen durch die FDA

Teilnehmerkreis

- Hersteller und Exporteure von Medizinprodukten
- Mitarbeiter Regulatory Affairs, Clinical Affairs, Produktentwicklung, Sicherheitsbeauftragte, QMBs

Hinweis

Das Seminar ist Bestandteil einer modularen Ausbildung. Bei gemeinsamer Buchung mit Seminar 4611028 erhalten Sie 10 % Rabatt auf die Teilnahmegebühr.

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 550,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
654,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 449

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4611027

Zulassung von Medizinprodukten in den USA – Aufbaukurs 510(k)s selbst erstellen

Um Ihre Produkte in den USA zu vertreiben, müssen Sie die Anforderungen der US-amerikanischen Zulassungsbehörde FDA erfüllen. Aufbauend auf den Basiskurs stellen wir Ihnen die Vorgehensweise bei der Erstellung eines 510(k) Antrags vor.

Inhalte

- 510(k) Anforderungen: Grundlagen, Technische Dokumentation, Biokompatibilität/Sterilität, Softwaresicherheit
- 510(k) Zulassungsformen: Traditional 510(k), Abbreviated 510(k), Special 510(k) Modifications, De-Novo-Prozess
- 510(k) Praxis: Strategie, Fehlervermeidung, Datenfindung, Erstellung/Einreichung einer eigenen 510(k)

Teilnehmerkreis

- Hersteller und Exporteure von Medizinprodukten
- Mitarbeiter Regulatory Affairs, Clinical Affairs
- Mitarbeiter Produktentwicklung, Sicherheitsbeauftragte und Qualitätsmanagementbeauftragte

Hinweis

Das Seminar ist Bestandteil einer modularen Ausbildung. Bei gemeinsamer Buchung mit Seminar 4611027 erhalten Sie 10 % Rabatt auf die Teilnahmegebühr.

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 550,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
654,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 449

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4611028

Zulassung von Medizinprodukten außerhalb der EU

In dem Seminar erfahren Sie, welche Voraussetzungen in den Staaten Kanada, Brasilien, Mexiko, Argentinien und Australien erfüllt sein müssen, damit Ihre Medizinprodukte von den zuständigen Behörden zugelassen werden. Sie wissen, wie Sie erfolgreich die notwendige Dokumentation zur Registrierung erstellen.

Inhalte

- Unterschiede und Gemeinsamkeiten hinsichtlich der Regularien in Europa und den außereuropäischen Vertriebsländern
- Zulassungsverfahren für Medizinprodukte in den Staaten:
  - Kanada
  - Brasilien, Mexiko, Argentinien
  - Australien
- Vorgehensweise bei der Zulassung in den jeweiligen Staaten und Erstellung der notwendigen Dokumentation

Teilnehmerkreis

Medizinproduktehersteller und -exporteure, die ihre Produkte in den genannten Staaten vertreiben möchten, Mitarbeiter im Bereich Regulatory Affairs, Berater

Hinweis

Das Seminar ist Bestandteil einer modularen Ausbildung.

Abschluss:	Teilnahmebescheinung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	550,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 654,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 449
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4611014

Zulassung von Medizinprodukten im Nahen Osten, Mittleren Osten und Fernost

Die Einführung neuer Regularien für den Export in den Nahen und Mittleren Osten sowie nach Fernost stellt für Medizinproduktehersteller eine Herausforderung dar. Ihnen werden die unterschiedlichen Zulassungsvoraussetzungen in den wichtigsten Zielmärkten vermittelt.

Inhalte

- Zulassungsverfahren für Medizinprodukte und daraus resultierende Chancen und Risiken beim Vertrieb von Medizinprodukten
  - Regulatorische Grundlagen, notwendige Dokumentation
  - Vorgehensweise für die Zulassung in den jeweiligen Ländern
  - Länderspezifische Besonderheiten
- Für folgende Staaten werden die Zulassungsmodalitäten und Rahmenbedingungen vorgestellt:
  - Mittlerer und Naher Osten: Saudi-Arabien, Vereinigte Arabische Emirate
  - Fernost: Malaysia, Singapur, Japan, China und Korea
- Anleitungen für den Umgang mit den Behörden

Teilnehmerkreis

Medizinproduktehersteller und -exporteure, die ihre Produkte in den genannten Staaten vertreiben möchten, Mitarbeiter im Bereich Regulatory Affairs, Berater

Hinweis

Das Seminar ist Bestandteil einer modularen Ausbildung.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	550,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 654,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 449
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4611013

Entwicklungsmanagement im Bereich Medizinprodukte

Das Seminar gibt Ihnen eine Einführung in die Anforderungen an den Entwicklungsprozess von Medizinprodukten. Sie lernen, Entwicklungsprojekte zu analysieren, zu strukturieren und zu dokumentieren.

Inhalte

- Einführung in die regulatorischen Anforderungen an den Entwicklungsprozess von Medizinprodukten
- Richtlinienkonzept und entsprechender Verweis in der MDD nach dem aktuellen Rechtsrahmen
- Entwicklung nach ISO 13485 – mit Fokus auf die Norm Abschnitte 7.1–7.4 der Produktrealisierung
- Risikomindernde Maßnahmen im Entwicklungsprozess
- Lenkung der Entwicklung
- Dokumentation, Entwicklungsakte und Produktakte (Technische Dokumentation)

Teilnehmerkreis

- Projektleiter von Entwicklungsprojekten
- Mitwirkende in Entwicklungsprojekten (QM, Regulatory Affairs, Produktion, Marketing, F & E)
- Führungskräfte mit Entwicklungsverantwortung

Hinweis

Das Seminar ist Bestandteil einer modularen Ausbildung.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	550,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 654,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 449
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4611030

Funktionale Sicherheit von Medizinprodukten – Basis- und Aufbaukurs Rechnersicherheit

Funktionale Sicherheit hat zum Ziel, medizinische Geräte so auszulegen, dass jeder anzunehmende technische Defekt im Vorfeld erkannt wird und keine Gefährdung darstellt.

Inhalte

- Anwendbare Normen (IEC 60601, DIN VDE 0801, IEC 61508)
- Unterscheidung: systematische und zufällige Fehler, Fehler in Hardware und Software
- „Bedingung des ersten Fehlers" aus der IEC 60601-1
- Die Rolle der Software bei der funktionalen Sicherheit
- Methoden für den Selbsttest von CPU, RAM, EPROM, Sensoren (analog und digital), Abschaltweg, Alarmgabe, Zeitbasis, Watchdog
- Besondere Probleme bei Fernsteuerung und Telemedizin
- Zugekaufte Software (Betriebssysteme, Bibliotheken)
- Software-Update und Code-Download

Teilnehmerkreis

- Entwickler von allen medizinischen Geräten
- Hersteller von aktiven Medizinprodukten
- Mitarbeiter und Leiter aus Forschungs- und Entwicklungsabteilungen

Hinweis

Das Seminar ist Bestandteil einer modularen Ausbildung.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	975,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.160,25 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 449
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4611007

Sicherheit medizinischer elektrischer Geräte – IEC 60601-1, 3. Ausgabe Basiskurs

Die Sicherheit medizinischer elektrischer Geräte ist in der internationalen Norm IEC 60601-1, 3. Ausgabe, geregelt. Der Basiskurs erklärt Ihnen den Aufbau der Norm. Er erläutert die Sicherheitsphilosophie und führt Sie in die Grundlagen der in der Norm vorgeschriebenen Prüfungen ein.

Inhalte

- Einführung in die Norm IEC 60601-1, 3. Ausgabe
- Definitionen, Schriftarten, Zweck der Norm, Anwendungsbereich
- Ergänzungsnormen und Teile 2
- Erster Fehler
- Grundlegendes zu Prüfungen in der IEC 60601-1
- Klassifikation und Begleitpapiere

Teilnehmerkreis

- Hersteller von aktiven Medizinprodukten
- Mitarbeiter von Prüflaboren und Entwicklungsabteilungen
- Mitarbeiter im Bereich Regulatory Affairs

Hinweis

Das Seminar ist Bestandteil einer modularen Ausbildung. Bei gemeinsamer Buchung mit Seminar 4611044 erhalten Sie 10 % Rabatt auf die Teilnahmegebühr.

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 550,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
654,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 449

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4611043

Sicherheit medizinischer elektrischer Geräte – IEC 60601-1, 3. Ausgabe Aufbaukurs

Der Aufbaukurs führt Sie in die Anforderungen der elektrischen Sicherheit ein. Dabei stellen die Themen der allgemeinen Anforderungen an die elektrische Sicherheit, die Festlegungen für die Prüfungen von Ableitströmen und die Isolationskoordination einen Schwerpunkt dar.

Inhalte

- Begrenzung von Spannung, Strom oder Energie
- Ableitströme und deren Messung (Prüfung)
- Umhüllung oder Abdeckung: Gehäuse, mechanische Festigkeit
- Arten der Isolierungen
- Festlegen der Bezugsspannungen, Spannungsfestigkeit und deren Werte
- Ermittlung der Kriech- und Luftstrecken
- Entwicklung eines Isolationsdiagramms

Teilnehmerkreis

- Hersteller von aktiven Medizinprodukten
- Mitarbeiter von Prüflaboren, Entwicklungsabteilungen
- Mitarbeiter im Bereich Regulatory Affairs

Hinweis

Das Seminar ist Bestandteil einer modularen Ausbildung. Bei gemeinsamer Buchung mit Seminar 4611043 erhalten Sie 10 % Rabatt auf die Teilnahmegebühr.

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 550,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
654,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 450

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4611044

IEC 60601-1-9 Reduzierung von Umweltauswirkungen auf medizinisch-elektrische Geräte

Die Norm bezieht sich auf die Reduzierung nachteiliger Umweltauswirkungen elektrischer Medizinprodukte. Diese können sich über den gesamten Lebenszyklus schädlich auf die Umwelt auswirken: angefangen von der Rohstoffauswahl und deren Verarbeitung zu technischen Komponenten über den Betrieb der Geräte bis hin zu deren Entsorgung.

Inhalte

- Relevante Gesetze und Richtlinien
- Ökobilanz
- Umweltauswirkungen
- Umweltaspekte
- Phasen Produktlebenszyklus
  - Produktdesign und -entwicklung
  - Produktvertrieb
  - Verwendung
  - Entsorgung

Teilnehmerkreis

- Hersteller von Medizinprodukten
- Mitarbeiter aus Entwicklung und Forschung
- Mitarbeiter aus dem Bereich Qualitätssicherung
- Regulatory Affairs

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 550,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
654,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 450

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4611066

CE-Zertifizierung medizinisch genutzter Software

Dieses Seminar soll Hersteller von medizinisch-technisch genutzter Software mit den grundlegenden Anforderungen der Medizingerätedirektive vertraut machen.

Inhalte

- Die Medizingeräterichtlinie 93/42/EWG: Struktur und Definitionen
- Klassifizierung von Software nach MDD, Classification Guideline und MEDDEV 2.1-6 Qualification and Classification of Stand Alone Software
- Konformitätsbewertungsverfahren bezogen auf Software
- Risikomanagement nach EN ISO 14971
- Programmierbare Elektrische Medizinische Systeme (PEMS), (EN 60601-1 Abschnitt 14)
- Anforderungen an Netzwerke
- Anforderungen an einen Software-Lebenszyklus nach IEC 62304
- Off-The-Shelf-Software: Gefährdungseinstufung und Anforderung an OTS-Software
- Technisches File: gesetzliche Anforderungen und Inhalte der Technischen Dokumentation

Teilnehmerkreis

Mitarbeiter von Herstellern medizinisch-technisch genutzter Software aus Entwicklung, Regulatory Affairs, Qualitätsmanagement

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 550,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
654,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 450

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4611016

Gebrauchstauglichkeit von Medizinprodukten nach EN 62366:2008 und IEC 60601-1-6:2010

Sie lernen die Anforderungen der harmonisierten Standards EN 62366:2008 und EC 60601-1-6:2010 kennen, die festlegen, wie die Gebrauchstauglichkeit und Ergonomie von Medizinprodukten im Entwicklungsprozess zu berücksichtigen sind, kennen.

Inhalte

- Aufbau und Anforderdungen der IEC 62366
  - Begriffe und Grundprinzipien, Ergonomieprozess, Begleitdokumente, Annexes: A-J
- Einflussnehmende Elemente auf die Risikoanalyse gemäß EN ISO 14971
- Eingliederung des Ergonomieprozesses in das QM-System
- Praktische Hinweise zur Durchführung von Gebrauchsvalidierungen
- Verknüpfung zur IEC 60601-1-6
- Praxisorientierter Workshop

Teilnehmerkreis

- Hersteller von Medizinprodukten
- Mitarbeiter aus Qualitätssicherung, Forschung und Entwicklung
- Mitarbeiter Regulatory Affairs, QM und Produktdesign

Hinweis

Das Seminar ist Bestandteil einer modularen Ausbildung.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	550,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 654,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 450
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4611041

Umsetzung der Software-Norm IEC 62304 für Hersteller von Medizinprodukten

Im Rahmen dieses Seminars bekommen Sie einen grundlegenden Überblick über die wesentlichen Inhalte der Norm mit den geforderten Prozessen, die den Software-Lebenszyklus beschreiben.

Inhalte

- Definitionen, Begriffsbestimmung
- Anforderungen der Software-Norm IEC 62304
- Schnittstelle zur IEC 60601-1-4 bzw. IEC 60601-1:2006 Cl. 14
- Software-Sicherheitsklassifizierung, Software-Entwicklungsprozess
- Software-Wartungsprozess, Software-Risikomanagementprozess
- Software-Konfigurationsprozess, Software-Problemlösungsprozess
- Methoden der Verifizierung
- Einbindung in andere Normen, Validierung
- Umsetzung der Norm bei bestehender medizinischer Software
- Praktische Erarbeitung wichtiger Aspekte der Norm

Teilnehmerkreis

Hersteller von Medizinprodukten, Entwickler, Produktmanager, Projektleiter, QMBs im Bereich EDV

Hinweis

Das Seminar ist Bestandteil einer modularen Ausbildung.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	950,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.130,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 450
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4611047

Sterilisationsprozesse für Medizinproduktehersteller – Basiskurs

Das Seminar vermittelt die wesentlichen Anforderungen an die Sterilisation von Medizinprodukten sowie an die Hygieneüberwachung als Basis der Herstellung von sterilen Medizinprodukten. Sie bekommen einen guten Überblick über die Validierung und Dokumentation von Sterilisationsprozessen, um einen validen Herstellungsprozess in der Praxis zu gewährleisten.

Inhalte

- Grundlagen der Mikrobiologie
- Wo kommen Keime vor? Wie werden sie übertragen?
- Verfahren zur Minderung von Keimzahlen
- Reinräume und ihr Betrieb nach EN ISO 14644-1 ff.
- Überwachungsprogramm Produktionshygiene
- Methodenvalidierung und Prinzipien der Sterilisationsvalidierung nach EN ISO 14937

Teilnehmerkreis

Hersteller von Medizinprodukten, Mitarbeiter aus kontrollierten und reinen Bereichen, Entwicklung, Qualitätssicherung, Produktmanager, Verantwortliche für Validierung der Sterilisation und Erstellung von technischen Dokumentationen

Hinweis

Das Seminar ist Bestandteil einer modularen Ausbildung. Bei gemeinsamer Buchung mit Seminar 4611026 erhalten Sie 10 % Rabatt auf die Teilnahmegebühr.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	550,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 654,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 450
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4611021

Sterilisationsprozesse für Medizinproduktehersteller – Aufbaukurs

Für das Seminar wird die Kenntnis der grundlegenden Anforderungen an die Sterilisation und Qualitätssicherung von Medizinprodukten vorausgesetzt. Aufbauend auf die im Basiskurs erworbenen Kenntnisse lernen Sie in diesem Kurs die speziellen Aspekte der verschiedenen Sterilisationsverfahren kennen. Es wird konkret auf die unter der Medizingeräterichtlinie 93/42/EWG harmonisierten Normen EN ISO 17665, EN ISO 11135, EN ISO 11137-1, -2, -3 und EN ISO 14937 eingegangen.

Inhalte

- Besonderheiten der Sterilisation mit feuchter Hitze
- Besonderheiten der Sterilisation mit Gas
- Besonderheiten der Strahlensterilisation

Teilnehmerkreis

Hersteller, Entwickler von Medizinprodukten, Produktmanager, Mitarbeiter aus kontrollierten/reinen Bereichen, Entwicklung, Zulassung, Regulatory Affairs und Qualitätssicherung, Verantwortliche für die Validierung der Sterilisation und für die Erstellung von technischen Dokumentationen

Hinweis

Das Seminar ist Bestandteil einer modularen Ausbildung. Bei gemeinsamer Buchung mit Seminar 4611021 erhalten Sie 10 % Rabatt auf die Teilnahmegebühr.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	550,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 654,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 450
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4611026

Biologische Sicherheit von Medizinprodukten

Das Seminar gibt Ihnen eine detaillierte Einführung in die Anforderungen der EN DIN ISO 10993 (Teil 1). Anhand von praktischen Beispielen werden die Einbindung in das Risikomanagementsystem sowie die Kategorisierung und Klassifizierung von Medizinprodukten gemäß der Norm erarbeitet. Art und Umfang der notwendigen Prüfungen werden aus der ISO 10993 (Teil 1) abgeleitet.

Inhalte

- Anforderungen an die biologische Sicherheit
- GAP-Analyse DIN EN ISO 10993-1
- Aufbau und Inhalt des strukturierten Bewertungsprogramms
- Notwendige Prüfungen in der Entwicklungsphase nicht-aktiver Medizinprodukte
- Was ist bei der Literaturrecherche zu beachten?
- Prüfumfang, Prüfdauer
- Anforderungen der normenkonformen Dokumentation
- Workshop mit praktischen Beispielen

Teilnehmerkreis

Verantwortliche für das EG-Konformitätsbewertungsverfahren, Mitarbeiter von Entwicklung, Qualitätssicherung, Clinical Affairs, Regulatory Affairs

Hinweis

Das Seminar ist Bestandteil einer modularen Ausbildung.

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 980,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
1.166,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 450

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4611029

Die neue Europäische TSE-Verordnung und die Normenreihe ISO 22442

Die Verordnung 722/2012/EG, in Kraft seit 2013, ersetzt die TSE-Richtlinie 2003/32/EG. Im Rahmen des Seminars werden die Änderungen und deren Einfluss auf die Umsetzung der Normenreihe EN ISO 22442 besprochen. Ein weiterer Teil der Schulung ist dem Leitfaden MEDDEV 2.11-1 gewidmet.

Inhalte

- Hintergründe zur neuen TSE-Richtlinie/Verordnung
- Welchen Einfluss hat dies auf die ISO 22442?
- Welche Produkte sind von Änderungen betroffen?
- Welche neuen Ausnahmeregelungen gibt es?
- Grundlagen der ISO 22442
- Anforderungen an die normenkonforme Dokumentation
- Wesentliche Inhalte des MEDDEV-Leitfadens
- Workshop

Teilnehmerkreis

- Entwickler und Hersteller von Medizinprodukten
- Behördenvertreter, Berater und Entscheider
- Produktmanager, Projektleiter und Mitarbeiter Quality Affairs

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 550,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
654,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 450

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4611046

Anforderungen an Design Dossiers für Klasse-III-Produkte

Die Erstellung von Design Dossiers für Klasse-III-Produkte regelt die Medizinprodukterichtlinie MDD Annex II Section 4.2. Design Dossiers müssen durch die zuständige benannte Stelle freigegeben werden, bevor ein Klasse-III-Produkt auf den Markt kommt. Das Seminar vermittelt Ihnen, was bei der Erstellung von Design Dossiers zu beachten ist und welche Schritte zum Erhalten der kontinuierlichen Aktualität sinnvoll und notwendig sind.

Inhalte

- Regulatorische Anforderungen und Grundlagen zur Notwendigkeit von Design Dossiers
- Neuer Rechtsrahmen für Medizinprodukte in Europa
- Anwendungsbereich für Klasse-III-Produkte, Aufbau
- Part A: Inhalte, Einführung, zusammenfassende Informationen zu Design Dossiers/Technische Dokumentation, Zweckbestimmung, Klassifizierung (Annex IX)
- Part B: Anhang, Checkliste der grundlegenden Anforderungen (Annex I), Risikomanagement, Technische Zeichnungen, Design- und Produktspezifikationen
- Praxisworkshop

Teilnehmerkreis

Personen, die bei der Erstellung von Design Dossiers beteiligt sind, Mitarbeiter von Herstellern von Klasse-III-Produkten, Mitarbeiter Regulatory Affairs

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 550,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
654,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 450

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4611067

Design Control im Bereich Medizinprodukte

Erfolg oder Misserfolg neuer Medizinprodukte werden bereits im Stadium der Produktentwicklung grundlegend festgelegt. Dabei steht nicht nur die Sicherheit, sondern auch die Anwendbarkeit und Effizienz im Vordergrund. Dieses Seminar verdeutlicht die wesentlichen Elemente des Instruments Design Control in Anlehnung an den 21CFR820 (FDA) und die EN ISO 13485.

Inhalte

1. Tag:
- Grundlagen Design Control
- Überblick über den aktuellen Stand der Gesetzgebung (21CFR820) und Normung (EN ISO 13485)
- Design und Development-Planung
- Von den User Needs zum Design Input
- Design Change Management, Design Reviews
- Design Verifizierung und Validierung
- Design Transfer, Produkt-Risikomanagement
- DHF (Design History File) und Technical File

2. Tag: Umsetzungsorientierter Workshop
- Erstellen der wesentlichen Elemente eines DHFs anhand eines realen Beispiels
- Ableiten einer Risikoanalyse auf Produktebene

Teilnehmerkreis

Entwickler, Projektleiter, Regulatory Affairs, Führungskräfte mit Entwicklungsverantwortung

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 975,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
1.160,25 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 450

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4611063

Prozessvalidierung im Bereich Medizinprodukte

Aufgrund der Komplexität vieler Medizinprodukte ist die Sicherstellung der Qualität durch Inspektionen alleine nicht ausreichend. Dieses Seminar gibt Ihnen das Fachwissen, eine Prozessvaliderung sicher und effizient durchzuführen.

Inhalte

1. Tag:
- Grundlagen der Prozessvalidierung
- Überblick über den aktuellen Stand der Normung (EN ISO 13485, 21CFR820)
- Begriffsbestimmungen (VMP, IQ, OQ, PQ)
- Einbindung des Risikomanagement nach EN ISO 14971
- Risikobasierte Stichprobenpläne auf Basis LTPD und AQL
- Dokumentationspraktiken, Change Management in der Prozessvalidierung

2. Tag: Umsetzungsorientierter Workshop
- Erstellen eines konkreten Validierungsplans
- Beispielhafte IQ-, OQ-Protokolle
- Statistische Auswertung von Ergebnissen und Validierungsberichte

Teilnehmerkreis

QM-Fachkräfte, Entwickler, Projektleiter

Hinweis

Das Seminar ist Bestandteil einer modularen Ausbildung.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	975,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.160,25 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 450
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4611064

Computerized System Validation (CSV)

Bei der Entwicklung und Herstellung von Medizinprodukten oder Arzneimitteln übernehmen Computersysteme immer mehr Aufgaben. Um die implementierten IT-Prozesse sicher handhaben sowie überprüfen zu können, liefert die Computer-System-Validierung (CSV) bewährte Standards. In dem Seminar lernen Sie, die Validierung eines Computersystems effektiv und effizient durchzuführen.

Inhalte

- Normative Grundlagen Computer-System-Validierung
- Umfang eines Computersystems
- Risikobasierte Validierungsplanung und Durchführung GAMP5
- Effektive und effiziente Spezifikationen
- Maßnahmen zur Sicherstellung der Compliance im operativen Betrieb
- Electronic Signature und Electronic Records

Teilnehmerkreis

IT-Fachleute bei Herstellern von Medizinprodukten, Arzneimitteln und Pharmaunternehmen, Anbieter und Entwickler von IT-Systemen im medizinischen Bereich, Verantwortliche für die Validierung von computergestützten Systemen in der Branche

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	550,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 654,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 450
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4611073

Corrective and Preventive Actions (CAPA)

Hersteller von Medizinprodukten benötigen ein System für Korrektur- und Vorbeugemaßnahmen (CAPA). Dabei gilt es, diese Vorgaben effizient und wirksam einzuführen. Dieses Seminar zeigt Ihnen Wege, wie Sie CAPA systematisch zur Verbesserung anwenden und einen maximalen Geschäftsnutzen daraus erzielen können.

Inhalte

- Grundlagen für Corrective and Preventive Actions (CAPA) aus ISO 13485 und 21CFR820
- Unterschiede zwischen Korrektur, Korrekturmaßnahme und Vorbeugemaßnahme
- Bestandteile eines CAPA-Systems
  - Ursachenermittlung, Nachweismethoden
  - Transparente Planung von Korrektur- und Vorbeugemaßnahmen, wirksame Implementierung
- Workshop Root Cause Analysis
- Erwartungen an die Dokumentation
- Risikobasierte Beobachtung und Eskalation
- CAPA Trigger

Teilnehmerkreis

Führungspersonen mit Qualitäts- und Produktionsverantwortung, Entwickler, Regulatory Affairs

Hinweis

Das Seminar ist Bestandteil einer modularen Ausbildung.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	550,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 654,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 451
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4611072

Validierung von Sterilverpackungsprozessen und Verpackungsdesign für Medizinprodukte

In diesem Seminar wird Ihnen die Norm EN ISO 11607-1:2009, EN ISO 11607-2:2006 und ihre Anforderungen an die Validierung von Sterilverpackungsdesign und -prozessen für terminalsterilisierte Medizinprodukte praxisnah übersetzt und vermittelt. Sie bekommen einen grundlegenden Überblick über die wesentlichen Inhalte der Norm und über die Anforderungen an die Validierung von Verpackungsprozessen.

Inhalte

- Definitionen, Begriffsbestimmungen
- Anforderungen der EN ISO 11607-1:2009
- Grundlegende Anforderungen an die Sterilverpackung
- Grundlagen des Verpackungsprozesses
- Grundlegende Anforderungen aus der 93/42/EWG bzgl. Sterilverpackung
- Entscheidungskriterien bei der Auswahl von Verpackungsmaterialien
- Prüfverfahren für Verpackungsmaterialien
- Validierung des Verpackungsprozesses (OQ/PQ) nach EN ISO 11607-2:2006
- Transportvalidierung

Teilnehmerkreis

Hersteller und Betreiber von Medizinprodukten, Entwickler, Produktmanager, Projektleiter, Mitarbeiter Quality Affairs, Mitarbeiter Regulatory Affairs

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	550,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 654,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 451
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4611049

Der Einsatz von Kunststoffen in der Medizintechnik

Kunststoffe gewinnen in der Medizintechnik zunehmend an Bedeutung. Setzen Medizinprodukthersteller Kunststoffe ein, müssen sie bei der Fertigung grundlegende Anforderungen erfüllen. Hierzu zählen u. a. die Kunststoffeigenschaften, bezogen auf Mechanik, Biokompatibilität und Sterilisation. Das Seminar gibt einen Überblick, welche Aspekte zu beachten sind.

Inhalte

- Polymere in der Medizintechnik, Eigenschaften und Anwendungen
- Rheologie – Fließverhalten
- Klebetechniken
- Extrusionsprozess, Prozessparameter
- Spritzgussprozess, Prozessparameter
- Typische Prozessrisiken

Teilnehmerkreis

- Mitarbeiter aus den Entwicklungsabteilungen
- Produktmanager, Projektleiter
- Mitarbeiter Qualitätsmanagement
- Mitarbeiter Regulatory Affairs

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 550,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
654,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 451

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4611048

Anforderungen an Zulieferer in der Medizintechnik

Das Seminar vermittelt, wie Zulieferer in der Medizinprodukteindustrie bestehen bzw. neu Fuß fassen können. Nationale und internationale gültige Vorgaben wie das Medizinproduktegesetz (MPG) werden praxisnah verdeutlicht. Was die Produktion betrifft, stehen die Erfüllung von Normen wie die DIN EN ISO 13485 sowie das Qualitätsmanagement im Fokus. Mögliche Vertriebskanäle werden klar definiert.

Inhalte

- Nationale und internationale Normen und Regelwerke
- Detaillierte Branchenkenntnisse über die deutsche und internationale Medizinprodukteindustrie
- Neuentwicklungen, Innovations- und Risikomanagement in der Medizintechnik
- Marketing und Vertrieb von medizintechnischen Produkten
- Normgerechte Produktion
- Qualitätsmanagementsysteme gemäß 4. Medizinproduktegesetz-Novelle 2010
- Fördermittel

Teilnehmerkreis

- Geschäftsführer, Ingenieure, Entwickler aus der Medizintechnik, Pharmaindustrie und Biotechnologie
- Entscheider und Entwickler, Vertriebsprofis aus Medizintechnik, Pharmaindustrie und Biotechnologie

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 975,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
1.160,25 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 451

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4611071

Interne Audits für Auditoren in der Medizinprodukteindustrie nach DIN EN ISO 13485:2012

Nach DIN EN ISO 13485:2012 sind interne Audits für Hersteller von Medizinprodukten verbindlich vorgeschrieben. Das Seminar vermittelt Ihnen die Auditanforderungen und Besonderheiten der DIN EN ISO 13485:2012. Anhand praktischer Beispiele erlangen Sie Sicherheit bei der Auditdurchführung und können auf unterschiedliche Auditsituationen reagieren.

Inhalte

- Gesetzliche und normative Rahmenbedingungen
- Auditdurchführung gemäß DIN EN ISO 19011:2011
- Bedeutung und Anforderungen interner Audits
- Auditarten, Frequenz von internen Audits, Auditchecklisten
- Planung von Audits, Audits praxisgerecht vorbereiten
- Auditdurchführung, Korrekturmaßnahmenfestlegung und -verfolgung
- Dokumentation

Teilnehmerkreis

Hersteller und Betreiber von Medizinprodukten, Führungs- und Fachkräfte aus der Medizinprodukteindustrie, QMBs, Produktmanager, Projektleiter, Mitarbeiter Regulatory Affairs und Quality Affairs

Hinweis

Das Seminar ist Bestandteil einer modularen Ausbildung.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	2 Tage
Preis:	980,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 1.166,20 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 451
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4611017

Lieferantenaudits in der Medizinprodukteindustrie

Auditoren in der Medizinprodukteindustrie lernen, wie sie die Prozesse an der Schnittstelle zu ihren Lieferanten effizient überprüfen und optimieren. Sie machen sich nicht nur mit den wichtigsten Regularien für Zulieferer vertraut, sondern erfahren auch, wie sich die QM-Systeme von Herstellern und Lieferanten optimal ergänzen.

Inhalte

- Regulatorische Anforderungen für Audits bei Zulieferern und Lieferanten
- Vorgaben der anwendbaren GHTF-Dokumente und Ableitung für die Praxis
- Planung, Durchführung und Nachbereitung von Lieferantenaudits
- Besonderheiten im Lieferantenaudit
- Praxisworkshop: Durchführung von Prozessaudits bei Lieferanten in der Medizinprodukteindustrie

Teilnehmerkreis

Auditoren in der Medizinprodukteindustrie, Mitarbeiter im Qualitätsmanagement, im Einkauf und von Zulieferern

Voraussetzung

Kenntnisse im QM-System DIN EN ISO 13485 und DIN EN ISO 9001 sind erforderlich

Hinweis

Das Seminar ist Bestandteil einer modularen Ausbildung.

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	550,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 654,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 451
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/4611076

Laserschutzbeauftragter nach OStrV und BGV B2

Sie arbeiten in der Industrie, Forschung, einer Klinik oder Praxis an Lasereinrichtungen der Klassen 3R, 3B und 4? Sie betreiben Laser bei Shows oder auf der Bühne und benötigen die Sachkunde? Nach §5 OStrV und §6 BGV B2 muss jedes Unternehmen, welches Lasereinrichtungen der Klassen 3R, 3B oder 4 einsetzt, einen sachkundigen Laserschutzbeauftragten schriftlich bestellen.

Inhalte

- Der Laserschutzbeauftragte – Rechte und Pflichten
- Unterweisung der Mitarbeiter
- Technik der Laserstrahlung
- Wirkung der Laserstrahlung auf das Gewebe
- Technische, bauliche, organisatorische und persönliche Schutzmaßnahmen
- Abgrenzung und Kennzeichnung von Laserbereichen
- Gesetze, Verordnungen, Normen und Regelwerke
- Ausbildung gemäß BGV B2, Anhang 2

Teilnehmerkreis

- Mitarbeiter in Kliniken, Praxen, aus der Industrie mit Lasereinrichtungen der Klassen 3R, 3B, 4
- Laserschutzbeauftragte
- Hersteller von Laseranlagen
- Betreiber von Bühnen- oder Showlasern

Abschluss: Zertifikat der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 490,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
583,10 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 451

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4612121

Aktualisierungskurs für Laserschutzbeauftragte nach OStrV und BGV B2

Als Laserschutzbeauftragter verfügen Sie bereits über eine entsprechende Qualifikation? Sie betreuen Laseranlagen der Laserklassen 3R, 3B oder 4 oder betreiben Laser bei Bühnenshows und wollen Ihr Wissen auf den aktuellen Stand bringen?

Inhalte

- Der Laserschutzbeauftragte aus Sicht der neuen OStrV
  - Neuerungen nach OStrV
  - Technische Regeln Laserstrahlung (TROS Laser), nach Veröffentlichung
- Aktuelle Grenzwerte und Laserklassen
- Laserschutzbrillen – Anforderungen gemäß DIN EN 207/8 und BGI 5092
- Praxisorientierte Übungen zur Beurteilung von Gefährdungen
- Auffrischung der Sachkunde des Laserschutzbeauftragten

Teilnehmerkreis

- Laserschutzbeauftragte in Kliniken, Praxen, aus der Industrie mit Lasereinrichtungen der Klassen 3R, 3B, 4
- Hersteller von Laseranlagen
- Betreiber von Bühnen- oder Showlasern

Voraussetzung

Nachweisbare Sachkunde eines Laserschutzbeauftragten erforderlich

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 490,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
583,10 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 451

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4612122

Modulare Ausbildung
Market Access and Pricing Manager Medical Devices – TÜV

Durch das Versorgungsstrukturgesetz und die darin beschlossene Neufassung des § 137e SGB V gewinnt das Thema Market Access in der Medizinprodukteindustrie an Bedeutung.

Neben den medizinischen Vorteilen steht immer stärker auch der ökonomische Nutzen von Medizinprodukten im Fokus. Zudem unterscheiden sich die gesetzlichen Anforderungen für die Zulassung eines Medizinprodukts von Land zu Land und verändern sich regelmäßig. Diese und weitere Hürden erschweren den Markteintritt für Medizinproduktehersteller.

Die Produktstrategieentwicklung und Markteinführung zu koordinieren, ist die zentrale Aufgabe des Market Access Managers.

In unserer Weiterbildung zum **Market Access and Pricing Manager Medical Devices – TÜV** lernen Sie, wie Sie Medizinprodukte erfolgreich in Märkte einführen. Nach Abschluss der Module 1 bis 3 und nach Abschluss der Module 4 und 5 können Sie eine Prüfung ablegen und Ihre Qualifikation zum **Market Access Manager Medical Devices – TÜV** bzw. zum **Market Access and Pricing Manager Medical Devices – TÜV** mit einem Zertifikat belegen.

Zertifikat zum
Market Access and Pricing Manager Medical Devices – TÜV
nach erfolgreichem Abschluss der Module 1-5 **Prüfung**

Ziel

Pricing- und Profitabilitätsoptimierung
für Medizinprodukte

Modul 5

Pricing-Grundlagen und wertbasiertes Pricing
für Medizinprodukte

Modul 4

Zertifikat zum
Market Access Manager Medical Devices – TÜV
nach erfolgreichem Abschluss der Module 1-3 **Prüfung**

Ziel

Vergütung, Vermarktung und
Compliance für Medizinprodukte

Modul 3

Regulatory Life-Cycle-Management
für Medizinprodukte

Modul 2

Market Access und Gesundheitsökonomie
für Medizinprodukte

Modul 1

Ausbildungsmodule

Modul 1: Market Access und Gesundheitsökonomie für Medizinprodukte
Sie erfahren, welche Kompetenzen ein Market Access Manager benötigt und weshalb dieser Bereich für Unternehmen der Medizinprodukteindustrie immer mehr an Bedeutung gewinnt. Sie erhalten einen aktuellen Überblick über den Medizinproduktemarkt, die wichtigsten Rahmenbedingungen der deutschen Gesundheitspolitik und Gesetzgebung sowie über die europäischen Zuständigkeiten und Regelungen.
www.tuev-sued.de/akademie/4611201

Modul 2: Regulatory Life-Cycle-Management für Medizinprodukte
Als Market Access Manager für Medizinprodukte sind Sie dafür zuständig, einen strukturierten Weg zum Marktzugang aufzuzeigen. Versäumnisse in diesem Bereich führen zu kosten- und zeitintensiven Verzögerungen.
Das Seminar vermittelt Ihnen Wissen zu den Themen Medizinprodukteherstellung und regulatorische Vorgaben bis zu den Anforderungen an die (Risiko-)Managementsysteme und die Zulassung.
www.tuev-sued.de/akademie/4611202

Modul 3: Vergütung, Vermarktung und Compliance für Medizinprodukte
Nach einem Überblick zu den verschiedenen Vergütungsmöglichkeiten und den Grundlagen des Pricing konzentriert sich das Seminar auf die Aufnahme eines Medizinprodukts in das Hilfsmittelverzeichnis. Darüber hinaus werden die generellen Wege zur Erstattung bzw. Vergütung eines Medizinprodukts über die gesetzliche Krankenversicherung (GKV) erläutert. Weiter werden Anforderungen an ein Nutzendossier und an ein Health Technology Assessment (HTA) thematisiert sowie auf die Kernelemente und Rahmenbedingungen des Marketings und der Compliance für Medizinprodukte eingegangen.
www.tuev-sued.de/akademie/4611203

Modul 4: Pricing-Grundlagen und wertbasiertes Pricing für Medizinprodukte
Politische Rahmenbedingungen, steigende Rohstoffpreise und eine Konzentration der Einkäufermacht erhöhen den Druck gegenüber Medizinprodukteherstellern. Weil Preisfindung ein wirksamer Hebel zur Verbesserung der Profitabilität ist, werden Kompetenzen in diesem Bereich immer wichtiger. Im Seminar lernen Sie die zentralen Ansätze der Preisfindung kennen.
www.tuev-sued.de/akademie/4611204

Modul 5: Pricing- und Profitabilitätsoptimierung für Medizinprodukte
In diesem Seminar vertiefen Sie Ihre Pricing-Kenntnisse anhand konkreter Beispiele und Marktsituationen und lernen Stolpersteine in der Pricing-Strategie zu erkennen. Sie erfahren, wie Sie Verbesserungsmöglichkeiten identifizieren und daraus die richtigen Maßnahmen ableiten.
www.tuev-sued.de/akademie/4611205

Alle Seminare sind einzeln oder modular buchbar.
Aktuelle Termine finden Sie auf Seite 451 und 452.

Modulare Ausbildung
Manager klinische Entwicklung Pharma und Biotechnologie – TÜV

Die Entwicklung eines neuen Arzneimittels ist kosten- und zeitintensiv und stellt für Pharmaunternehmen ein hohes wirtschaftliches Risiko dar. Verantwortliche im Bereich Life Sciences stehen vor der Herausforderung, das komplexe Zusammenspiel wirtschaftlicher und rechtlicher Faktoren zu erkennen und ihr Wissen stets aktuell zu halten.

In dieser modularen Weiterbildung werden die Themen aktuelle Gesundheitspolitik, Grundlagen der klinischen Forschung, Produktentwicklung und Produktmanagement behandelt. Sie erhalten einen umfassenden Überblick über klinische Studien und werden in aktuelle rechtliche Hintergründe und wirtschaftliche Aspekte eingeführt. Sie erfahren, welche präklinischen Untersuchungen und Bewertungen erforderlich sind. Neben der Guten Klinischen Praxis (GCP) lernen Sie die Grundsätze der Guten Herstellungspraxis (GMP) und Guten Laborpraxis (GLP) kennen und wissen, welche nationalen und internationalen Anforderungen zu erfüllen sind. Darüber hinaus lernen Sie, die Machbarkeit, Durchführung und Qualitätssicherung von klinischen Studien voranzutreiben. Sie kennen Zulassungsverfahren und die Grundlagen des Reimbursement sowie des Life-Cycle-Managements. Die Organisation einer klinischen Studie beginnt mit der Erstellung der Studiendokumente, gefolgt von der Antrags- und Genehmigungsphase bei Behörden und Kommissionen. Wurde eine Zulassung erteilt, muss diese aufrechterhalten und überwacht werden. Sie machen sich mit dem gesamten Prozess von der Zulassung bis hin zur Pharmakovigilanz vertraut.

Kompaktes Wissen für gezielte Spezialisierung
Die Ausbildung gliedert sich in vier Module. Nach dem erfolgreichen Abschluss aller Module erhalten Sie das Zertifikat **Manager klinische Entwicklung Pharma und Biotechnologie – TÜV**.

In Kooperation mit:

BioM Biotech Cluster Development

Zertifikat zum
Manager klinische Entwicklung
Pharma und Biotechnologie – TÜV
nach erfolgreichem Abschluss der Module 1-4

Ziel

Zulassungsverfahren, Reimbursement und Life-Cycle-Management — **Prüfung**

Modul 4

Machbarkeit und Qualitätssicherung von klinischen Studien — **Prüfung**

Modul 3

Produktmanagement von der Präklinik zur klinischen Studie — **Prüfung**

Modul 2

Grundlagen Pharmaindustriemarkt und klinische Forschung

Modul 1

Ausbildungsmodule

Modul 1: Grundlagen Pharmaindustriemarkt und klinische Forschung
Mit diesem Seminar bieten wir Ihnen einen umfassenden Einstieg, der es Ihnen ermöglicht, klinische Studien zu verstehen und zu beurteilen, mit klinischen Forschungsinstituten zu kommunizieren oder Forschung und Entwicklung gezielter auf klinische Studien hin auszurichten.
www.tuev-sued.de/akademie/4615021

Modul 2: Produktmanagement von der Präklinik zur klinischen Studie
Den ersten Grundstein für die erfolgreiche Studie legen Sie mit einem gut konzipierten präklinischen Konzept. Denn nur durch die richtige Auswahl geeigneter Untersuchungsmethoden erhalten Sie ein präzises und brauchbares Bild zur Sicherheitspharmakologie, Pharmakodynamik und -kinetik sowie zur Toxikologie Ihres Wirkstoffs.
www.tuev-sued.de/akademie/4615022

Modul 3: Machbarkeit und Qualitätssicherung von klinischen Studien
In diesem Seminar werden Ihnen Fachwissen und spezielle Kenntnisse vermittelt, um die anspruchsvollen Aufgaben bei der Planung und Durchführung klinischer Studien erfolgreich bewältigen zu können.
www.tuev-sued.de/akademie/4615023

Modul 4: Zulassungsverfahren, Reimbursement und Life-Cycle-Management
In diesem Seminar wird der gesamte Lebenszyklus eines Arzneimittels von der frühen Phase der Entwicklung bis zur „letzten Änderung“ erklärt. Diese umfasst die Pharmakovigilanz (EU-Pharmapaket) als auch die Teilnahme an Tenderausschreibungen und Reimbursement.
www.tuev-sued.de/akademie/4615024

Alle Seminare sind einzeln oder modular buchbar.
Aktuelle Termine finden Sie auf Seite 452.

Termine 2015 – bundesweit

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Kompaktseminar Manager Regulatory Affairs International – TÜV · 4611058

26.01. – 06.02.2015 Bad Tölz	13.07. – 24.07.2015 Dresden	24.08. – 04.09.2015 Hamburg

Kompaktseminar Manager Regulatory Affairs – TÜV (Modul 1)

26.01. – 31.01.2015 Bad Tölz	24.08. – 29.08.2015 Hamburg

Kompaktseminar Manager Regulatory Affairs International – TÜV (Modul 2)

02.02. – 06.02.2015 Bad Tölz	31.08. – 04.09.2015 Hamburg

Kompaktseminar I. and II. Party Process Auditor Medical Devices – TÜV · 4611081

19.01. – 28.01.2015 Bad Tölz	27.07. – 05.08.2015 Rüdesheim

Kompaktseminar Specialist Medical Software – TÜV · 4611109

23.02. – 27.02.2015 Timmend. Strand	14.09. – 18.09.2015 Feldafing

Schulung für Medizinprodukteberater und Sicherheitsbeauftragte nach §§ 30 und 31 MPG · 4611010

27.01. – 27.01.2015 Berlin	21.05. – 21.05.2015 Essen	10.09. – 10.09.2015 München
03.02. – 03.02.2015 Stuttgart	28.05. – 28.05.2015 Dresden	09.10. – 09.10.2015 Stuttgart
19.02. – 19.02.2015 Köln	05.06. – 05.06.2015 Hamburg	14.10. – 14.10.2015 Regensburg
04.03. – 04.03.2015 München	15.06. – 15.06.2015 München	16.10. – 16.10.2015 Hamburg
11.03. – 11.03.2015 Nürnberg	02.07. – 02.07.2015 Mannheim	03.11. – 03.11.2015 Köln
25.03. – 25.03.2015 Regensburg	25.08. – 25.08.2015 Erfurt	25.11. – 25.11.2015 Mannheim
26.03. – 26.03.2015 Frankfurt	27.08. – 27.08.2015 Kassel	08.12. – 08.12.2015 Dresden
23.04. – 23.04.2015 Freiburg	02.09. – 02.09.2015 Frankfurt	09.12. – 09.12.2015 Hannover
07.05. – 07.05.2015 Augsburg	08.09. – 08.09.2015 Berlin	11.12. – 11.12.2015 München

Medizinprodukterecht – Haftung und Handhabung · 4611035

27.03. – 27.03.2015 München	09.07. – 09.07.2015 Stuttgart	12.11. – 12.11.2015 Frankfurt

Grundkurs Medizinprodukterecht · 4611012

12.01. – 12.01.2015 Hamburg	27.04. – 27.04.2015 Frankfurt	12.10. – 12.10.2015 München
03.02. – 03.02.2015 Berlin	30.06. – 30.06.2015 München	10.11. – 10.11.2015 Stuttgart
09.02. – 09.02.2015 München	06.07. – 06.07.2015 Hamburg	02.12. – 02.12.2015 München
06.03. – 06.03.2015 Stuttgart	03.09. – 03.09.2015 Frankfurt	

Managementsysteme für Hersteller von Medizinprodukten · 4611019

11.02. – 11.02.2015 Berlin	04.05. – 04.05.2015 Hamburg	03.12. – 03.12.2015 München
02.03. – 02.03.2015 München	10.06. – 10.06.2015 Stuttgart	
28.04. – 28.04.2015 Frankfurt	08.09. – 08.09.2015 München	

Klinische Bewertung von Medizinprodukten · 4611018

06.02. – 06.02.2015 Stuttgart	11.06. – 11.06.2015 Frankfurt	29.10. – 29.10.2015 Stuttgart
11.03. – 11.03.2015 Berlin	02.07. – 02.07.2015 München	15.12. – 15.12.2015 München
21.04. – 21.04.2015 München	08.09. – 08.09.2015 Hamburg	

Risikomanagement und Risikoanalyse für Medizinprodukte nach DIN EN ISO 14971:2012 · 4611011

10.02. – 11.02.2015 München	08.06. – 09.06.2015 Frankfurt	13.10. – 14.10.2015 München
23.03. – 24.03.2015 Stuttgart	09.07. – 10.07.2015 Berlin	11.11. – 12.11.2015 Stuttgart
07.05. – 08.05.2015 München	14.09. – 15.09.2015 Hamburg	16.12. – 17.12.2015 München

Technische Dokumentation für Medizinprodukte · 4611003

09.02. – 09.02.2015 Stuttgart	01.07. – 01.07.2015 München	05.10. – 05.10.2015 Frankfurt
20.04. – 20.04.2015 München	07.07. – 07.07.2015 Berlin	30.10. – 30.10.2015 Stuttgart
10.06. – 10.06.2015 Frankfurt	07.09. – 07.09.2015 Hamburg	14.12. – 14.12.2015 München

US FDA QM-Anforderungen entsprechend 21CFR820 QSReg/GMP im Vergleich zu Europa · 4611023

03.03. – 03.03.2015 München	10.06. – 10.06.2015 München	20.10. – 20.10.2015 Stuttgart
22.04. – 22.04.2015 Hamburg	07.09. – 07.09.2015 Frankfurt	04.12. – 04.12.2015 München

Zulassung von Medizinprodukten in den USA – Basiskurs · 4611027

20.04. – 20.04.2015 Hamburg	08.09. – 08.09.2015 Frankfurt	07.12. – 07.12.2015 München
08.06. – 08.06.2015 München	21.10. – 21.10.2015 Stuttgart	

Zulassung von Medizinprodukten in den USA – Aufbaukurs 510(k)s selbst erstellen · 4611028

21.04. – 21.04.2015 Hamburg	09.09. – 09.09.2015 Frankfurt	08.12. – 08.12.2015 München
09.06. – 09.06.2015 München	22.10. – 22.10.2015 Stuttgart	

Zulassung von Medizinprodukten außerhalb der EU · 4611014

12.03. – 12.03.2015 Stuttgart	14.07. – 14.07.2015 Hamburg	10.12. – 10.12.2015 München
12.06. – 12.06.2015 München	11.09. – 11.09.2015 Frankfurt	

Zulassung von Medizinprodukten im Nahen Osten, Mittleren Osten und Fernost · 4611013

11.03. – 11.03.2015 Stuttgart	13.07. – 13.07.2015 Hamburg	09.12. – 09.12.2015 München
11.06. – 11.06.2015 München	10.09. – 10.09.2015 Frankfurt	

Entwicklungsmanagement im Bereich Medizinprodukte · 4611030

09.03. – 09.03.2015 München	04.09. – 04.09.2015 Frankfurt
07.07. – 07.07.2015 Hamburg	23.11. – 23.11.2015 München

Funktionale Sicherheit von Medizinprodukten – Basis- und Aufbaukurs Rechnersicherheit · 4611007

10.03. – 11.03.2015 München	28.09. – 29.09.2015 Hamburg	26.11. – 27.11.2015 München
08.07. – 09.07.2015 Stuttgart	06.10. – 07.10.2015 Frankfurt	

Sicherheit medizinischer elektrischer Geräte – IEC 60601-1, 3. Ausgabe Basiskurs · 4611043

12.02. – 12.02.2015 München	18.06. – 18.06.2015 Stuttgart	24.11. – 24.11.2015 München
27.04. – 27.04.2015 München	26.08. – 26.08.2015 Erfurt	
05.05. – 05.05.2015 Hamburg	08.10. – 08.10.2015 Frankfurt	

Sicherheit medizinischer elektrischer Geräte – IEC 60601-1, 3. Ausgabe Aufbaukurs · 4611044

13.02. – 13.02.2015 München	19.06. – 19.06.2015 Stuttgart	25.11. – 25.11.2015 München
28.04. – 28.04.2015 München	27.08. – 27.08.2015 Erfurt	
06.05. – 06.05.2015 Hamburg	09.10. – 09.10.2015 Frankfurt	

IEC 60601-1-9 Reduzierung von Umweltauswirkungen auf medizinisch-elektrische Geräte · 4611066

25.06. – 25.06.2015 Frankfurt	10.09. – 10.09.2015 München	

CE-Zertifizierung medizinisch genutzter Software · 4611016

24.03. – 24.03.2015 Frankfurt	16.06. – 16.06.2015 München	23.10. – 23.10.2015 Stuttgart

Gebrauchstauglichkeit von Medizinprodukten nach EN 62366:2008 und IEC 60601-1-6:2010 · 4611041

19.02. – 19.02.2015 Berlin	22.06. – 22.06.2015 Frankfurt	28.10. – 28.10.2015 München
22.04. – 22.04.2015 München	30.09. – 30.09.2015 Stuttgart	14.12. – 14.12.2015 Hamburg

Umsetzung der Software-Norm IEC 62304 für Hersteller von Medizinprodukten · 4611047

04.02. – 05.02.2015 Berlin	23.06. – 24.06.2015 Frankfurt	15.12. – 16.12.2015 Hamburg
23.04. – 24.04.2015 München	26.10. – 27.10.2015 München	

Sterilisationsprozesse für Medizinproduktehersteller – Basiskurs · 4611021

11.06. – 11.06.2015 Stuttgart	28.09. – 28.09.2015 Frankfurt	10.11. – 10.11.2015 München

Sterilisationsprozesse für Medizinproduktehersteller – Aufbaukurs · 4611026

12.06. – 12.06.2015 Stuttgart	29.09. – 29.09.2015 Frankfurt	11.11. – 11.11.2015 München

Biologische Sicherheit von Medizinprodukten · 4611029

12.03. – 13.03.2015 Stuttgart	30.09. – 01.10.2015 Frankfurt	
28.07. – 29.07.2015 München	19.11. – 20.11.2015 Hamburg	

Die neue Europäische TSE-Verordnung und die Normenreihe ISO 22442 · 4611046

11.09. – 11.09.2015 München		

Anforderungen an Design Dossiers für Klasse-III-Produkte · 4611067

19.03. – 19.03.2015 Stuttgart	29.10. – 29.10.2015 München	

Design Control im Bereich Medizinprodukte · 4611063

26.02. – 27.02.2015 Stuttgart	24.08. – 25.08.2015 Frankfurt	
06.07. – 07.07.2015 München	02.11. – 03.11.2015 Berlin	

Prozessvalidierung im Bereich Medizinprodukte · 4611064

02.02. – 03.02.2015 Stuttgart	08.07. – 09.07.2015 München	04.11. – 05.11.2015 Berlin
11.05. – 12.05.2015 Hamburg	26.08. – 27.08.2015 Frankfurt	

Computerized System Validation (CSV) · 4611073

23.03. – 23.03.2015 München	06.10. – 06.10.2015 Frankfurt	20.11. – 20.11.2015 München

Corrective and Preventive Actions (CAPA) · 4611072

04.02. – 04.02.2015 Stuttgart	16.07. – 16.07.2015 Hamburg	10.11. – 10.11.2015 München
06.05. – 06.05.2015 München	05.10. – 05.10.2015 Frankfurt	

Validierung von Sterilverpackungsprozessen und Verpackungsdesign für Medizinprodukte · 4611049

29.04. – 29.04.2015 München	03.07. – 03.07.2015 München	11.11. – 11.11.2015 Berlin

Der Einsatz von Kunststoffen in der Medizintechnik · 4611048

24.03. – 24.03.2015 München	07.07. – 07.07.2015 Frankfurt	27.11. – 27.11.2015 München

Anforderungen an Zulieferer in der Medizintechnik · 4611071

23.02. – 24.02.2015 München	18.05. – 19.05.2015 Berlin	06.10. – 07.10.2015 Hamburg

Interne Audits für Auditoren in der Medizinprodukteindustrie nach DIN EN ISO 13485:2012 · 4611017

23.02. – 24.02.2015 Stuttgart	04.05. – 05.05.2015 München	29.09. – 30.09.2015 Frankfurt
17.03. – 18.03.2015 München	03.06. – 04.06.2015 Hamburg	19.10. – 20.10.2015 München
09.04. – 10.04.2015 Dresden	09.07. – 10.07.2015 Berlin	02.12. – 03.12.2015 Stuttgart

Lieferantenaudits in der Medizinprodukteindustrie · 4611076

19.03. – 19.03.2015 München	06.07. – 06.07.2015 Berlin	21.10. – 21.10.2015 München
13.04. – 13.04.2015 Frankfurt	02.09. – 02.09.2015 Hamburg	

Laserschutzbeauftragter nach OStrV und BGV B2 · 4612121

26.02. – 26.02.2015 Mannheim	18.06. – 18.06.2015 Mannheim	01.10. – 01.10.2015 Regensburg
09.03. – 09.03.2015 Regensburg	25.06. – 25.06.2015 Nürnberg	13.11. – 13.11.2015 Berlin
10.03. – 10.03.2015 Stuttgart	02.07. – 02.07.2015 Freiburg	16.11. – 16.11.2015 Leipzig
14.04. – 14.04.2015 Erfurt	16.07. – 16.07.2015 Frankfurt	05.12. – 05.12.2015 München
18.04. – 18.04.2015 München	06.08. – 06.08.2015 Kassel	16.12. – 16.12.2015 Stuttgart
05.05. – 05.05.2015 Augsburg	03.09. – 03.09.2015 Hamburg	
08.05. – 08.05.2015 Berlin	01.10. – 01.10.2015 Essen	

Aktualisierungskurs für Laserschutzbeauftragte nach OStrV und BGV B2 · 4612122

07.03. – 07.03.2015 München	02.10. – 02.10.2015 Regensburg
05.05. – 05.05.2015 Stuttgart	24.11. – 24.11.2015 Mannheim

Market Access – Modul 1: Market Access und Gesundheitsökonomie für Medizinprodukte · 4611201

16.03. – 17.03.2015 Berlin	22.06. – 23.06.2015 Frankfurt	19.10. – 20.10.2015 München

Market Access – Modul 2: Regulatory Life-Cycle-Management für Medizinprodukte · 4611202

18.03. – 19.03.2015 Berlin	24.06. – 25.06.2015 Frankfurt	21.10. – 22.10.2015 München

Market Access – Modul 3: Vergütung, Vermarktung und Compliance für Medizinprodukte · 4611203

20.03. – 20.03.2015 Berlin	26.06. – 26.06.2015 Frankfurt	23.10. – 23.10.2015 München

Market Access – Modul 4: Pricing-Grundlagen und wertbasiertes Pricing für Medizinprodukte · 4611204

14.04. – 14.04.2015 Berlin	13.07. – 13.07.2015 Frankfurt	24.11. – 24.11.2015 München

Market Access – Modul 5: Pricing- und Profitabilitätsoptimierung für Medizinprodukte · 4611205		
15.04. – 16.04.2015 Berlin	20.07. – 21.07.2015 Frankfurt	25.11. – 26.11.2015 München

Klinische Entwicklung – Modul 1: Grundlagen Pharmaindustriemarkt und klinische Forschung · 4615021	
13.04. – 14.04.2015 München	05.10. – 06.10.2015 Frankfurt

Klinische Entwicklung – Modul 2: Produktmanagement von der Präklinik zur klinischen Studie · 4615022	
15.04. – 16.04.2015 München	07.10. – 08.10.2015 Frankfurt

Klinische Entwicklung – Modul 3: Machbarkeit und Qualitätssicherung von klinischen Studien · 4615023	
18.05. – 19.05.2015 München	23.11. – 24.11.2015 Frankfurt

Klinische Entwicklung – Modul 4: Zulassungsverfahren, Reimbursement und Life-Cycle-Management · 4615024	
20.05. – 21.05.2015 München	25.11. – 26.11.2015 Frankfurt

Die mit gekennzeichneten Seminare sind ein Angebot der:

TÜV SÜD Sommerakademie

TÜV SÜD Winterakademie

Das ausführliche Programm der TÜV SÜD Sommer- und Winterakademie erhalten Sie unter:
www.tuev-sued.de/sommerakademie

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Kundenstimme

Medizintechnik Projekt SLIQ – Supplier Qualification der Hochschule Landshut
Getreu dem Motto „Wissen schafft Vorsprung!" unterstützt die Hochschule Landshut Medizintechnik-Hersteller und -Zulieferer aus der Region mit branchenspezifischen Fortbildungen. Das Projekt SLIQ – Supplier Qualification wird in Kooperation mit der Fachhochschule Oberösterreich sowie dem Gesundheitscluster Oberösterreich durchgeführt und aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung über das Programm INTERREG IVa Bayern – Österreich gefördert. Ziel ist neben der Qualifizierung und Beratung der Firmen zum Thema Qualitätsmanagement in der Medizintechnik die grenzüberschreitende Vernetzung von Zulieferern und Herstellern sowie die Schaffung einheitlicher Qualitätsmanagementkompetenzen. Die Schulungsreihe wurde in Kooperation mit der TÜV SÜD Akademie durchgeführt. Barbara Winbeck, Projektleitung SLIQ – Supplier Qualification vom Netzwerk Medizintechnik an der Hochschule Landshut ist zufrieden: „Unsere Schulungsreihe hat den Teilnehmern geholfen, Ihre Wissenslücken hinsichtlich der Entwicklung und Zulassung von Medizinprodukten zu schließen."

Fachliche Leitung
Birgit Klusmeier
E-Mail: akd.gesundheitswesen@tuev-sued.de

Gesundheitswesen

Aktuelles Wissen für die Gesundheitsbranche

Patientenrechtegesetz oder DIN EN 15224 – damit solche Neuerungen die Qualität der Versorgung erhöhen und nicht nur den Verwaltungsaufwand, müssen sie mit viel Sachverstand und Augenmaß umgesetzt werden.

Wenn es um die Implementierung eines neuen Qualitätsstandards geht, um präventives Risikomanagement oder um die Anforderungen an Datenschutz, Strahlenschutz und Hygiene, ist aktuelles Expertenwissen gefragt. In den spezialisierten Aus- und Weiterbildungen der TÜV SÜD Akademie erwerben Sie exakt die Kenntnisse, die Sie in Ihrer Berufspraxis brauchen.

Aktuelles Management- und Fachwissen
Die Organisation von Praxisabläufen in einer modernen Arztpraxis bringt vielfältige Aufgabenstellungen mit sich. Mit der Ausbildung zum **Praxismanager – TÜV** erhalten Sie einen umfassenden Überblick.

Der Kosten- und Wettbewerbsdruck stellt insbesondere die Einkäufer im Gesundheitswesen vor neue Herausforderungen. In unserer Ausbildung zum **Strategischen Einkäufer im Gesundheitswesen – TÜV** verdeutlichen Ihnen unsere erfahrenen Referenten praxisnah die Anforderungen des modernen Beschaffungsmanagements und machen auf Besonderheiten in der Gesundheitsbranche aufmerksam.

Die Themen demografischer Wandel und Mitarbeitergesundheit zählen aktuell zu den wichtigsten Managementaufgaben in Unternehmen. Ausführliche Informationen über unsere Ausbildung zum **Betrieblichen Präventions- und Gesundheitsmanager – TÜV** lesen Sie im Kapitel für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz.

Zertifizierte Chancen
Diese und weitere praxisnahe Fortbildungsangebote rund um Management und Sicherheit im Gesundheitswesen finden Sie auf den folgenden Seiten. Die Ausbildungen können Sie mit einer Prüfung abschließen und erhalten hierfür ein Prüfungszertifikat, mit dem Sie nachweisen, dass Sie sich mit den Inhalten bestens auseinandergesetzt haben. Die TÜV SÜD Akademie bietet Ihnen alle Seminare gerne auch als individuelle Inhouse-Schulungen an.

Weitere Informationen – einfach mit Ihrem Smartphone oder online:
www.tuev-sued.de/akademie

QM für das Gesundheits- und Sozialwesen
Qualitätsmanagement in Klinik, Praxis und sozialer Einrichtung

War die Einführung eines QM-Systems im Gesundheits- und Sozialwesen vor einigen Jahren noch durch die Forderung des Gesetzgebers bestimmt, erkennen immer mehr Einrichtungen, Kliniken etc. den großen Nutzen, den eine intelligente Umsetzung der Norm bringt.

Denn transparente und optimierte Prozesse ermöglichen es, die Wünsche ihrer Patienten und Kunden mit hoher Qualität zu erfüllen und sowohl effiziente als auch effektive Arbeit zu leisten. Gut geschulte Mitarbeiter sind eine wichtige Voraussetzung für die erfolgreiche Einführung und Weiterentwicklung des Qualitätsmanagementsystems einer Organisation.

In unserer branchenspezifischen Qualitätsmanagement-Ausbildung durchlaufen Sie die einzelnen Module bis zu der von Ihnen gewünschten Qualifikation. Die Ausbildung besteht aus einem Grundmodul, mehreren Aufbaumodulen sowie einem Auditmodul. Die klar strukturierten Module sind flexibel buchbar und auf Ihre persönlichen Vorkenntnisse und Ziele abgestimmt.

Fortbildungspunkte für beruflich Pflegende und Ärzte
Für unsere Seminare beantragen wir gerne die Fortbildungspunkte der Landesärztekammern bzw. der Registrierung beruflich Pflegender GmbH für Sie. Bitte setzen Sie sich dazu möglichst frühzeitig (mindestens 4 Wochen vorher) mit uns in Verbindung.

Ihre Ansprechpartnerin
Stefanie Nebel
E-Mail: stefanie.nebel@tuev-sued.de

Kompetenzzertifikat nach DIN EN ISO/IEC 17024
Prüfung zum
Anerkannten QM-Auditor/Lead-Auditor AQM-Auditor® – TÜV
gem. EOQ-Regelwerk **Prüfung**

Ziel

Qualitäts-management-Auditor QMA-TÜV im Gesundheits- und Sozialwesen **Prüfung**

Qualitäts-manager QM-TÜV **Prüfung**

Effektive Qualitäts-techniken (Six Sigma Yellow Belt) **Prüfung** (optional)

Qualitätsmanagement-Beauftragter QMB-TÜV im Gesundheits- und Sozialwesen **Prüfung**

Aufbaumodul

Qualitätsmanagement-Fachkraft QMF-TÜV im Gesundheits- und Sozialwesen **Prüfung**

Grundmodul

Modulare Ausbildung QM-Gesundheit

Qualitätsmanagement-Fachkraft QMF-TÜV im Gesundheits- und Sozialwesen

Für das Gesundheits- und Sozialwesen besteht bereits seit 2004 eine gesetzliche Verpflichtung zur Einführung eines Qualitätsmanagementsystems. Seither findet sich eine Vielzahl von branchenspezifischen Qualitätsmodellen am Markt. Die DIN EN ISO 9000 ff. ist nicht zuletzt aufgrund Ihrer Offenheit und Flexibilität der weltweit anerkannte Standard für QM-Systeme, auch im Gesundheits- und Sozialwesen.
Als QM-Fachkraft im Gesundheits- und Sozialwesen haben Sie die Aufgabe, aktiv am QM-System und an der Qualitätsverbesserung mitzuwirken. Bei der Einführung und Weiterentwicklung besteht die Herausforderung darin, die Anforderungen der DIN EN ISO 9001 so auf die eigene Einrichtung zu übertragen, dass sowohl wirtschaftliche als auch patienten-/klienten- und dienstleistungsbezogene Verbesserungspotenziale identifiziert werden.
Mit dem Lehrgang QM-Fachkraft für das Gesundheits- und Sozialwesen gelingt Ihnen ein optimaler Einstieg in das Qualitätsmanagement. Sie lernen die Anforderungen, Ziele und Inhalte der DIN EN ISO 9001 sowie deren Flexibilität in der Anwendung kennen. Eine branchen- und einrichtungsspezifische Interpretation der Anforderungen steht dabei im Vordergrund. Die Unterschiede zur DIN EN 15224 sowie zu anderen QM-Modellen im Gesundheit- und Sozialwesen werden beleuchtet.

Inhalte

- Bedeutung des Qualitätsmanagements
- Qualität – eine Begriffsbestimmung
- Normen des Qualitätsmanagements
- Überblick: Managementsysteme für das Gesundheits- und Sozialwesen (DIN EN 15224, KTQ, QEB etc.)
- Die aktuelle DIN EN ISO 9001
- Praxisorientierte und branchenspezifische Interpretationen der Normanforderungen
- Prozessorientiertes Qualitätsmanagement
- Prozess, Prozessorientierung und Prozessbeschreibung
- Umsetzungsorientierte und branchenspezifische Gruppenarbeiten
- Q-Methoden und Q-Werkzeuge
- Grundlagen der Statistik
- Prüfmethodentechnik und Anwendung
- Prüfungen und Messmittel

Teilnehmerkreis

- Führungskräfte und verantwortliche Mitarbeiter aus allen Bereichen des Gesundheits- und Sozialwesens
- Mitarbeiter aus allen Einrichtungsbereichen und -ebenen, die aktiv am QM-System und an der Qualitätsverbesserung mitwirken

Hinweis

- Fortbildungspunkte für beruflich Pflegende sowie Ärzte können beantragt werden. Die durch die Ärztekammern bedingte Vorlaufzeit beträgt vier bis sechs Wochen.
- Das Seminar ist auf 18 Teilnehmer begrenzt.

Abschluss:	Zertifikat Qualitätsmanagement-Fachkraft QMF-TÜV
Dauer:	5 Tage
Preis:	1.350,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 130,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 190,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 1.987,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 470
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111231

Qualitätsmanagement-Beauftragter QMB-TÜV im Gesundheits- und Sozialwesen

In diesem Aufbaumodul vertiefen Sie alle für Ihre Branche relevanten Aspekte eines Qualitätsmanagementsystems nach DIN EN ISO 9001 und erweitern Ihre Methoden- und Fachkompetenz.
Die Umsetzung von Qualitätspolitik und -zielen in Ihrer Organisation können Sie mit aktuellem Know-how steuern. Sie können die Prozesse in Ihrer Klinik, sozialen Einrichtung, Praxis etc. identifizieren und die Schnittstellen festlegen. Reibungslos ablaufende Prozesse und zufriedene Patienten, Klienten, Kunden etc. garantieren den Erfolg Ihrer Organisation im Gesundheits- und Sozialwesen.
Ein wichtiger methodischer Vorteil: Die Inhalte des Seminars werden anhand von praxisrelevanten Fallbeispielen erläutert und durch branchenspezifische Gruppenarbeiten vertieft.

Inhalte

- Vertiefung der DIN EN ISO 9001
- Qualitätsprogramm und Qualitätsziele
- Prozessmanagement und Kennzahlensysteme
- Projektmanagement-Grundlagen
- Methoden zur Ermittlung der Kundenzufriedenheit
- Grundlagen Risikomanagement
- Fehler-/Beschwerdemanagement und Reklamationsprozess
- Audit und Zertifizierung
- Qualität und Recht
- Lieferantenmanagement
- Umsetzungsorientierte Gruppenarbeiten

Teilnehmerkreis

- Führungskräfte und verantwortliche Mitarbeiter aus allen Bereichen des Gesundheits- und Sozialwesens
- Mitarbeiter aus allen Einrichtungsbereichen und -ebenen, die aktiv am QM-System und an der Qualitätsverbesserung mitwirken

Voraussetzung

Zertifikat QMF-TÜV oder vergleichbare Schulungsnachweise

Hinweis

- Fortbildungspunkte für beruflich Pflegende sowie Ärzte können beantragt werden. Die durch die Ärztekammern bedingte Vorlaufzeit beträgt vier bis sechs Wochen.
- Das Seminar ist auf 18 Teilnehmer begrenzt.
- Das Seminar ist als Fortbildung zur Rezertifizierung der (DAkkS-)Qualifikationen QM-Beauftragter anerkannt.
- Kompetenzzertifikat der Zertifizierungsstelle für Personal ist bei Erfüllung weiterer Anforderungen möglich.

Abschluss:	Zertifikat Qualitätsmanagement-Beauftragter QMB-TÜV oder siehe Hinweis
Dauer:	5 Tage
Preis:	1.420,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 90,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 190,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 2.023,00 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 470
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111232

Qualitätsmanagement-Auditor QMA-TÜV im Gesundheits- und Sozialwesen

Ein gut funktionierendes QM-System ist ein wesentlicher Faktor, um auf dem Gesundheitsmarkt bestehen zu können. Die DIN EN ISO 9001 bildet dabei die Grundlage, die auch gegenüber Kunden und Lieferanten ein wichtiges Signal über den Stellenwert der Qualität Ihrer Einrichtung gibt.
Ziel des Lehrgangs ist es, Qualitätsmanagementsysteme gemäß der DIN EN ISO 9001 kompetent und verantwortungsvoll auditieren zu können. Sie lernen die Inhalte und Ziele der DIN EN ISO 19011 kennen – den Leitfaden zur Durchführung von Audits. Auf dieser Basis trainieren Sie, Audits von QM-Systemen nach den Anforderungen der DIN EN ISO 9001 zu planen, durchzuführen und nachzubereiten. Dadurch erfüllen Sie die Anforderungen der DIN EN ISO 19011 an die Qualifikation von Auditoren und sind in der Lage, externe und interne Audits durchzuführen.
Neben praxisorientierten Informationen zur Vor- und Nachbereitungsphase von Audits üben Sie anhand eines QM-Handbuchs einer medizinischen Einrichtung das Führen von Auditgesprächen. Sie erhalten Tipps für schwierige Situationen und erleben Audits als wertvolles Instrument zur Qualitätsverbesserung. In intensiven Gruppenarbeiten und Auditsimulationen erhalten Sie die nötige Sicherheit für Ihr Auftreten als Auditor. Durch ein Videofeedback werden Ihnen Ihre Stärken und Potenziale aufgezeigt.

Inhalte

- DIN EN ISO 19011 sowie relevante Passagen der DIN EN ISO/IEC17021
- Planung von Audits
- Erstellung von Fragelisten
- Durchführung von Audits
- Prozessorientierte Auditierung
- Gesprächsführung für Auditoren
- Umgang mit kritischen Auditsituationen
- Audits in der Praxis
- Nachbereitung von Audits
- Auswertung von Auditergebnissen
- Festlegung von Korrekturmaßnahmen und Überwachung der Umsetzung
- Erstellung eines Auditberichts
- Branchenspezifische Beispiele und Auditübungen

Teilnehmerkreis

Führungskräfte und Mitarbeiter aus allen Bereichen des Gesundheits- und Sozialwesens, die als Auditoren tätig werden wollen, sowie Personen, die einen Abschluss als AQM-Auditor® – TÜV/Lead-Auditor gemäß EOQ-Regelwerk anstreben.

Voraussetzung

Zertifikat QMB-TÜV oder vergleichbare Schulungsnachweise

Hinweis

- Das Seminar ist auf 14 Teilnehmer begrenzt.
- Fortbildungspunkte für beruflich Pflegende sowie Ärzte können beantragt werden. Die durch die Ärztekammern bedingte Vorlaufzeit beträgt vier bis sechs Wochen.
- Das Seminar ist als Fortbildung zur Rezertifizierung der (DAkkS-)Qualifikationen QM-Beauftragter, Qualitätsmanager und AQM-Auditor® – TÜV/Lead-Auditor anerkannt.

Abschluss:	Zertifikat Qualitätsmanagement-Auditor QMA-TÜV
Dauer:	5 Tage
Preis:	1.489,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 60,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 320,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 2.224,11 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 470
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111216

Kompaktseminar Qualitätsmanagement im Gesundheits- und Sozialwesen

Nach Abschluss dieses zehntägigen Kompaktseminars erhalten Sie die Qualifikation zum QMB und können ein QM-System individuell in Ihrer Einrichtung aufbauen und weiterentwickeln.

Inhalte

1. bis 5. Seminartag (Qualitätsmanagement-Fachkraft QMF-TÜV im Gesundheits- und Sozialwesen):

- Qualität – eine Begriffsbestimmung
- Normen des Qualitätsmanagements
- DIN EN ISO 9001 und branchenspezifische Normen
- Kundenorientierung
- Prozessorientiertes Qualitätsmanagement
- Dokumentation
- Verbesserungs-, Korrektur- und Präventivmaßnahmen
- Umsetzungsorientierte Gruppenarbeiten
- Q-Methoden und Q-Werkzeuge
- Grundlagen der Statistik
- Prüfmethodentechnik und Anwendung

6. bis 10. Seminartag (Qualitätsmanagement-Beauftragter QMB-TÜV im Gesundheits- und Sozialwesen):

- Vertiefung der DIN EN ISO 9001
- Qualitätsprogramm und Qualitätsziele
- Wirkungsvolle Kennzahlensysteme im Gesundheits- und Sozialwesen
- Projektmanagement-Grundlagen
- Methoden zur Ermittlung der Kundenzufriedenheit

Abschluss:	Zertifikat Qualitätsmanagement-Fachkraft QMF-TÜV und Zertifikat Qualitätsmanagement-Beauftragter QMB-TÜV
Dauer:	10 Tage
Preis:	2.770,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 220,00 € Lernmittel (zzgl. MwSt.) 380,00 € Prüfungsgebühr (zzgl. MwSt.) 4.010,30 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 470
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111207

Praxislösungen für QMBs im Gesundheits- und Sozialwesen

Als Qualitätsmanagement-Beauftragter spielen Sie eine wichtige Rolle bei der Umsetzung und Weiterentwicklung Ihres QM-Konzepts nach DIN EN ISO 9001. Begegnen Sie diesen Anforderungen mit dem notwendigen Fachwissen, um Ihre Aufgabe bestmöglich zu erfüllen.
Mit uns aktualisieren Sie Ihre Kenntnisse, finden Antworten auf Ihre Fragen und erarbeiten systematisch und zielorientiert Lösungswege.
Sie haben die Möglichkeit, uns im Vorfeld des Workshops Ihre Interessensgebiete zu nennen. Wir stimmen den Workshop darauf ab!

Inhalte

Erfahrungsgemäß ist das Interesse bei folgenden Themen besonders groß:

- Aktuelle QM-Entwicklung im Gesundheits- und Sozialwesen
- Prozesse optimal managen
- Systematisches Erkennen von Verbesserungspotenzial
- Umgang mit Fehlern und Beschwerden
- Weiterentwicklung Ihres QM-Systems (DIN EN ISO 9004, DIN EN 15224)
- Organisation von internen Audits

Teilnehmerkreis

QM-Beauftragte mit Praxiserfahrung

Abschluss:	Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer:	1 Tag
Preis:	398,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.) 473,62 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine:	Finden Sie auf Seite 470
Website:	www.tuev-sued.de/akademie/1111218

Gesundheitswesen-Norm DIN EN 15224 – Einführung und Anforderungen

Die QM-Norm DIN EN 15224 basiert auf der DIN EN ISO 9001:2008 – fokussiert auf die Besonderheiten in der Gesundheitsversorgung. In unserem Seminar vermitteln wir Ihnen die Anforderungen an Ihr Qualitätsmanagement.

Inhalte

- Historie und Entwicklung der DIN EN 15224
- Konzeptioneller Aufbau der DIN EN 15224
  - Gesundheitsdefinition, das „klinische" Konzept, Risiko, Prozesse der Gesundheitsversorgung
  - Die elf Qualitätsmerkmale
- Gliederung und Inhalt der DIN EN 15224
  - Anforderungen an das Qualitätsmanagementsystem und die Leitungsverantwortung
  - Management von Ressourcen, Realisierung der Dienstleistung in der Gesundheitsversorgung
  - Messung, Analyse und Verbesserung von Prozessen
  - Risikomanagement, Patientensicherheit und evidenzbasierte Medizin
- Umsetzung der DIN EN 15224 in der Praxis
- Kontrolle und Verbesserung der Qualitätsmerkmale
- Prozessmodelle auf Basis der Kernprozessangaben aus der DIN EN 15224

Teilnehmerkreis

Geschäftsführer, Führungskräfte und Qualitätsmanagementbeauftragte (QMB) im Gesundheitswesen

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 1 Tag
Preis: 410,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
487,90 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 471

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4615016

Gesundheitswesen-Norm DIN EN 15224 – Praxisworkshop

Allen Qualitätsverantwortlichen, die diese Norm anwenden, einführen und zielgerichtet umsetzen möchten, will dieser Workshop den Weg in die Praxis ebnen.

Inhalte

- Aktualisierung Grundlagenwissen zur DIN EN 15224
- Wechsel des Zertifizierungsverfahrens – von KTQ, pCC oder DIN EN ISO 9001 zur DIN EN 15224
- Ermittlung des Gesundheitsversorgungsprozesses und Anforderungen der DIN EN 15224
- Definition und Interpretation klinisches Konzept/ klinisches Risiko
- Die elf Qualitätsmerkmale in der Praxis
- Umsetzungshilfen – Kurzcheck DIN EN 15224 zum bestehenden System
- QM-Systemumstellung – effektives Projektmanagement im Veränderungsprozess, Methoden und Techniken

Teilnehmerkreis

Geschäftsführer, Führungskräfte und Qualitätsmanagementbeauftragte (QMB) im Gesundheitswesen

Voraussetzung

Seminar „Gesundheitswesen-Norm DIN EN 15224 – Einführung und Anforderungen" oder Nachweis vergleichbarer Kenntnisse

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der TÜV SÜD Akademie
Dauer: 2 Tage
Preis: 750,00 € Teilnahmegebühr (zzgl. MwSt.)
892,50 € Endpreis inkl. 19 % MwSt.
Termine: Finden Sie auf Seite 471

Website: www.tuev-sued.de/akademie/4615026

Modulare Ausbildung Praxismanager – TÜV

Praxisverwaltung, Abrechnungen, Qualitätsmanagement, Marketing und Personalführung sind nur einige Kernprozesse, die in den Aufgabenbereich eines Praxismanagers fallen. Dies wiederum schafft Freiraum für den Praxisinhaber, dem somit mehr Zeit für die Behandlung der Patienten bleibt.

Mit der Ausbildung zum **Praxismanager – TÜV** erhalten Sie einen umfassenden Überblick über alle Aspekte des Managements einer Arztpraxis. Praxisnah und verständlich erklären kompetente Referenten die Aufgaben des Praxismanagers und zeigen, wie sich in unterschiedlichen Bereichen Effizienz und wirtschaftlicher Erfolg steigern lassen.

Nach dem erfolgreichen Abschluss der vier Module erhalten Sie das Zertifikat zum **Praxismanager – TÜV**.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.tuev-sued.de/akademie/arztpraxis

Zertifikat zum
Praxismanager – TÜV
nach erfolgreichem Abschluss der Module 1-4 **Prüfung**

Ziel

Marketing und Patientenbindung in der Arztpraxis

Modul 4

Finanzen und Abrechnung in der Arztpraxis

Modul 3

Mitarbeiterführung und Teamentwicklung in der Arztpraxis

Modul 2

Praxismanagement und Organisation in der Arztpraxis

Modul 1

Ausbildungsmodule

Praxismanager – Modul 1: Praxismanagement und Organisation in der Arztpraxis
Neben der optimalen Patientenversorgung müssen Arztpraxen eine Vielzahl von gesetzlichen und bürokratischen Anforderungen erfüllen. Wie lassen sich Praxismanagement und Organisation in der Arztpraxis verbessern? Überprüfen Sie Ihre Prozesse und Strukturen, um die Effizienz Ihrer Arztpraxis zu erhöhen!
www.tuev-sued.de/akademie/4615031

Praxismanager – Modul 2: Mitarbeiterführung und Teamentwicklung in der Arztpraxis
In größeren Arztpraxen übernimmt der Praxismanager die Rolle des Praxisteamleiters. Mitarbeiterführung und Mitarbeiterentwicklung zählen ebenso zu seinen Aufgaben wie die kontinuierliche Qualitätsverbesserung innerhalb des Praxisteams. Die positiven Auswirkungen einer professionell geführten Praxismannschaft spüren nicht nur Mitarbeiter – auch Patienten profitieren!
www.tuev-sued.de/akademie/4615032

Praxismanager – Modul 3: Finanzen und Abrechnung in der Arztpraxis
Um eine Arztpraxis wirtschaftlich erfolgreich führen zu können, sind fundierte Kenntnisse im Bereich Finanzen und Abrechnung erforderlich. Der Praxismanager ist qualifizierter Experte für die Kassenabrechnung und Privatliquidation in der Arztpraxis und weiß, wie die ärztlich erbrachten Leistungen aufwandsoptimiert abzurechnen sind.
www.tuev-sued.de/akademie/4615033

Praxismanager – Modul 4: Marketing und Patientenbindung in der Arztpraxis
Nicht nur Kliniken, auch niedergelassene Haus- und Facharztpraxen müssen sich zunehmend dem Wettbewerb stellen. Über den Erfolg einer Arztpraxis entscheiden neben der fachlichen Kompetenz ein ansprechendes Leistungsportfolio, ein patientenorientiertes Praxisteam und zielorientiertes Praxismarketing. Wie erreichen Sie Patienten und Zuweiser? Welche Marketingmaßnahmen sind sinnvoll?
www.tuev-sued.de/akademie/4615034

Alle Seminare können Sie einzeln oder modular buchen.
Aktuelle Termine finden Sie auf Seite 471.

Modulare Ausbildung
Strategischer Einkäufer im Gesundheitswesen – TÜV

Einkauf im Wandel: Der Kosten- und Wettbewerbsdruck stellt Einkäufer im Gesundheitswesen konstant vor neue Herausforderungen. Steigende Personal- und Sachkosten, Änderungen bei der Einnahmesituation und eine Reduzierung der Fördermittel sowie gesetzliche Abrechnungsvorgaben erfordern eine strategische Ausrichtung des Einkaufs. Gründliche Analysen für die Identifikation von Optimierungspotenzialen, wie zum Beispiel die Straffung der Einkaufs- und Logistikprozesse, können die Effizienz steigern und Kosten sparen.

Praxisnah und verständlich erklären kompetente Referenten die Anforderungen des modernen Beschaffungsmanagements und machen auf Besonderheiten in der Gesundheitsbranche aufmerksam.

Nach dem erfolgreichen Abschluss der drei Module erhalten Sie das Zertifikat zum **Strategischen Einkäufer im Gesundheitswesen – TÜV**.

In Kooperation mit:

P·E·G
EINFACH BESSER

Zertifikat zum
Strategischen Einkäufer im Gesundheitswesen – TÜV
nach erfolgreichem Abschluss der Module 1-3

Ziel

Logistikmodelle und E-Beschaffungs-Tools im Gesundheitswesen-Einkauf **Prüfung**

Modul 3

Management und Controlling im Gesundheitswesen-Einkauf **Prüfung**

Modul 2

Strategische Ausrichtung und Arbeitsweise im Gesundheitswesen-Einkauf **Prüfung**

Modul 1

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.tuev-sued.de/akademie/gesundheitswesen-einkauf

Ausbildungsmodule

Einkauf – Modul 1: Strategische Ausrichtung und Arbeitsweise im Gesundheitswesen-Einkauf
Ob in Akut- oder Rehakliniken, Pflege- oder Sozialeinrichtungen oder Gemeinschaftspraxen – die Anforderungen an den Einkäufer wachsen. Welche Aspekte spielen im strategischen Einkauf für das Gesundheitswesen eine Rolle?
www.tuev-sued.de/akademie/4614001

Einkauf – Modul 2: Management und Controlling im Gesundheitswesen-Einkauf
Die Erhebung, Auswertung und Interpretation von aussagekräftigen Kennzahlen ist die Basis für ein erfolgreiches Einkaufsmanagement. Hieraus lassen sich gezielte Maßnahmen für eine verbesserte Leistungsfähigkeit Ihrer Einrichtung ableiten.
www.tuev-sued.de/akademie/4614002

Einkauf – Modul 3: Logistikmodelle und E-Beschaffungs-Tools im Gesundheitswesen-Einkauf
Die Nutzung elektronischer Einkaufstools bietet bei der wirtschaftlichen Optimierung im Gesundheitswesen große Potenziale. Sie erwerben kompaktes Wissen über Logistik und E-Procurement mit praxisorientierten Beispielen aus dem Gesundheitswesen.
www.tuev-sued.de/akademie/4614003

Alle Seminare können Sie einzeln oder modular buchen.
Aktuelle Termine finden Sie auf Seite 471.

Modulare Ausbildung Strahlenschutz

Strahlenschutz ist ein wichtiges Thema für alle medizinischen Mitarbeiter, die selbst oder unter Aufsicht Röntgenstrahlung oder Computertomografie zur Diagnostik einsetzen. Mit einem anerkannten Zertifikat weisen Sie Ihre Qualifikation im Strahlenschutz bundesweit nach.

Das eintägige Grundmodul vermittelt Ihnen die Kenntnisse, die Sie nach Anlage 7.1 der Fachkunde-Richtlinie für den Strahlenschutz benötigen, um unter Aufsicht eines verantwortlichen Arztes Röntgenstrahlung anzuwenden. Sie wissen, wer dabei wofür zuständig und verantwortlich ist. Sie sind mit der Geräte- und Aufnahmetechnik vertraut und können Patienten und Personal vor Strahlen schützen.

Im Grundkurs Strahlenschutz für Ärzte lernen Sie in drei Tagen, wie Sie nach Strahlenschutz-Richtlinie und Röntgenverordnung eigenverantwortlich Röntgenstrahlen zur Untersuchung und Behandlung anwenden können. Sie kennen die Strahlenphysik und Strahlenbiologie in Grundzügen und verstehen Dosisbegriffe und Dosimetrie, einschließlich der Wirkung kleiner Dosen. Auch die einschlägigen Rechtsvorschriften sind Ihnen vertraut. In praktischen Übungen können Sie das Gelernte sofort anwenden.

Darauf aufbauend machen Sie unsere Spezialkurse für Ärzte mit den Anforderungen der Fachkunde für die Diagnostik mit Röntgenstrahlung sowie Computertomografie vertraut. Mit bestandener Prüfung erfüllen Sie die Anforderungen nach Anlage 2 Nr. 2.1 und Nr. 2.2 der Fachkunderichtlinie Medizin.

Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz nach Röntgenverordnung — Prüfung

Fachkundenachweis für Ärzte im Strahlenschutz

Ziel

Spezialkurs im Strahlenschutz für Ärzte für Computertomografie — Prüfung

Spezialkurs im Strahlenschutz für Ärzte für die Untersuchung mit Röntgenstrahlung (Diagnostik) — Prüfung

Grundkurs im Strahlenschutz als Bestandteil der Fachkunde im Strahlenschutz für Ärzte nach RöV — Prüfung

Aufbaumodule

Kurs zum Erwerb der erforderlichen Kenntnisse im Strahlenschutz für Ärzte

Grundmodul

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.tuev-sued.de/akademie/strahlenschutz

Ausbildungsmodule

Kurs zum Erwerb der erforderlichen Kenntnisse im Strahlenschutz für Ärzte
www.tuev-sued.de/akademie/4612108

Grundkurs im Strahlenschutz als Bestandteil der Fachkunde im Strahlenschutz für Ärzte nach RöV
www.tuev-sued.de/akademie/4612101

Spezialkurs im Strahlenschutz für Ärzte für die Untersuchung mit Röntgenstrahlung (Diagnostik)
www.tuev-sued.de/akademie/4612105

Spezialkurs im Strahlenschutz für Ärzte für Computertomografie
www.tuev-sued.de/akademie/4612123

Kurs zum Erwerb von Kenntnissen im Strahlenschutz für OP-Personal
www.tuev-sued.de/akademie/4612102

Kurs zum Erwerb der erforderlichen Kenntnisse im Strahlenschutz in der Röntgendiagnostik (Röntgenschein)
www.tuev-sued.de/akademie/4612103

Aktualisierung der Fachkunde bzw. der erforderlichen Kenntnisse im Strahlenschutz nach RöV
www.tuev-sued.de/akademie/4612111

Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz nach Röntgen- und Strahlenschutzverordnung (Kombikurs)
www.tuev-sued.de/akademie/4612116

Kurs im Strahlenschutz für Ärzte bei der Anwendung von Röntgenstrahlung zur Knochendichtemessung
www.tuev-sued.de/akademie/4612124

Kurs zum Erwerb der Kenntnisse bei der Anwendung von Röntgenstrahlung zur Knochendichtemessung
www.tuev-sued.de/akademie/4612125

Alle Seminare können Sie einzeln oder modular buchen.
Aktuelle Termine finden Sie auf Seite 471 und 472.

Weitere Seminare für das Gesundheitswesen

Datenschutz im Gesundheitswesen – Umgang mit Patientendaten
In Krankenhäusern, Arztpraxen, Pflegeheimen und anderen Einrichtungen des Gesundheitswesens gelten für Gesundheitsdaten besonders hohe Anforderungen an den Datenschutz. Nach dem Besuch unserer Veranstaltung kennen Sie die Anforderungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und verfügen über das erforderliche Wissen für einen sicheren Umgang mit Patientendaten.
www.tuev-sued.de/akademie/4613007

Praxisseminar – sicheres Zubereiten und Verabreichen von Zytostatika – Basis- und Aktualisierungsseminar
Beim Einsatz von Zytostatika ist die Verhütung von Arbeitsunfällen, Berufskrankheiten und arbeitsbedingten Gesundheitsgefährdungen wichtig. Ziel ist es, Gefahren zu erkennen, darzustellen und spezifische Unterweisungen durchzuführen. Unsere Basis- und Aktualisierungsseminare bereiten Sie umfassend vor.
www.tuev-sued.de/akademie/4612204
www.tuev-sued.de/akademie/4612207

Intensivkurs Aufbereitung von Sterilgut und Medizinprodukten in der Arztpraxis
Bei der Aufbereitung von Medizinprodukten lauern Gefahren für Mitarbeiter und Patienten. Um eine ordnungsgemäße Aufbereitung sicherzustellen und die erforderliche Patientensicherheit zu gewährleisten, sind fundierte Kenntnisse erforderlich.
www.tuev-sued.de/akademie/4611068

Betriebliche Gesundheitsförderung in Einrichtungen des Gesundheitswesens
Mitarbeiter im Gesundheitswesen sind häufig starken körperlichen und psychischen Belastungen ausgesetzt. Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF) kann dazu beitragen, die Gesundheit und Leistungsfähigkeit Ihrer Belegschaft zu erhalten. Im Seminar zeigen wir Ihnen, wie die ersten Schritte in Richtung einer gesunden Einrichtung aussehen.
www.tuev-sued.de/akademie/4615025

Hygiene in der Arztpraxis
Hygiene ist ein brisantes Thema! Mit Inkrafttreten des Infektionsschutzgesetzes (IfSG) unterliegen auch Arzt- und Zahnarztpraxen der infektionshygienischen Überwachung. Dieses Seminar vermittelt Ihnen einen Überblick über die gesetzlichen Anforderungen, Normen, Verordnungen und Empfehlungen.
www.tuev-sued.de/akademie/4613002

Medizinproduktebeauftragte – Praxisgerechte Umsetzung der Medizinprodukte-Betreiberverordnung
Die Medizinprodukte-Betreiberverordnung schreibt vor, wie Medizinprodukte betrieben und angewendet werden müssen. Sie erfahren Ihre Pflichten und welche Konsequenzen sich daraus für Ihren Einkauf und den Betrieb der Medizinprodukte ableiten sowie die notwendigen Maßnahmen zur vorgabenkonformen Umsetzung in der klinischen Praxis.
www.tuev-sued.de/akademie/4611004

Praxisseminar Medizintechnik – Durchführung von sicherheitstechnischen Kontrollen (STK)
Sicherheitstechnische Kontrollen sind verpflichtend, wenn ein Medizinprodukt unter die Anlage 1 der MPBetreibV fällt oder wenn der Hersteller die Kontrollen vorschreibt. Eine systematische Vorgehensweise erhöht den Sicherheitsstandard bei Ihren Prüfungen.
www.tuev-sued.de/akademie/4611038

Praxisseminar Medizintechnik – Durchführung von messtechnischen Kontrollen (MTK)
Messtechnische Kontrollen (MTKs) sind für alle Medizinprodukte vom Gesetzgeber vorgeschrieben, die unter die Anlage 2 der MPBetreibV fallen. Sie erfahren, welcher Prüfungsumfang sinnvoll ist und wie Sie die Prüfung systematisch durchführen.
www.tuev-sued.de/akademie/4611039

Sachkunde Pflegebetten
Elektrisch betriebene Pflegebetten sind aktive Medizinprodukte und müssen besondere gesetzliche Anforderungen erfüllen. Unser Seminar vermittelt Ihnen die nötigen Kenntnisse der Gesetze und Normen. Im praktischen Teil üben Sie die Sicherheitsprüfungen an Pflegebetten.
www.tuev-sued.de/akademie/4611032

Sicheres Betreiben elektrischer medizinischer Geräte – DIN EN 62353 (VDE 0751-1)
Das Seminar vermittelt Ihnen die Anforderungen aus der DIN EN 62353 (VDE 0751-1) zur fachgerechten und sicheren Prüfung von elektrischen medizinischen Geräten. Sie wissen, welche Vorteile die Anwendung der beschriebenen Messverfahren in der Norm DIN EN 62353 (VDE 0751-1) bietet.
www.tuev-sued.de/akademie/4611025

Diese Ausbildungen und Seminare könnten Sie auch interessieren:
- Abfallwirtschaft/-entsorgung im Gesundheitswesen (siehe Seite 197)
- Fachkraft für medizinische Kodierung mit Qualitätsmanagement-Fachkraft (QMF-TÜV)
- Qualifikation zur medizinischen Dokumentationsassistenz

Aktuelle Termine finden Sie auf Seite 472 und 473.

Termine 2015 – bundesweit

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Qualitätsmanagement-Fachkraft QMF-TÜV im Gesundheits- und Sozialwesen · 1111231

26.01. – 30.01.2015 München	23.03. – 27.03.2015 München	31.08. – 04.09.2015 Köln
26.01. – 30.01.2015 Stuttgart	20.04. – 24.04.2015 Berlin	07.09. – 11.09.2015 Frankfurt
09.02. – 13.02.2015 Augsburg	20.04. – 24.04.2015 Kassel	14.09. – 18.09.2015 Regensburg
09.02. – 13.02.2015 Hamburg	04.05. – 08.05.2015 Nürnberg	21.09. – 25.09.2015 Münster
23.02. – 27.02.2015 Essen	18.05. – 22.05.2015 Hamburg	05.10. – 09.10.2015 Hamburg
23.02. – 27.02.2015 Regensburg	15.06. – 19.06.2015 Essen	05.10. – 09.10.2015 München
02.03. – 06.03.2015 Köln	15.06. – 19.06.2015 Mannheim	19.10. – 23.10.2015 Stuttgart
09.03. – 13.03.2015 Hannover	22.06. – 26.06.2015 München	02.11. – 06.11.2015 Leipzig
16.03. – 20.03.2015 Frankfurt	29.06. – 03.07.2015 Regensburg	16.11. – 20.11.2015 Augsburg
16.03. – 20.03.2015 Freiburg	13.07. – 17.07.2015 Hannover	23.11. – 27.11.2015 Nürnberg
16.03. – 20.03.2015 Rostock	20.07. – 24.07.2015 Frankfurt	30.11. – 04.12.2015 Dresden
23.03. – 27.03.2015 Leipzig	03.08. – 07.08.2015 Nürnberg	

Qualitätsmanagement-Beauftragter QMB-TÜV im Gesundheits- und Sozialwesen · 1111232

02.03. – 06.03.2015 Stuttgart	18.05. – 22.05.2015 Regensburg	19.10. – 23.10.2015 Essen
16.03. – 20.03.2015 Nürnberg	01.06. – 05.06.2015 Berlin	26.10. – 30.10.2015 Köln
13.04. – 17.04.2015 Essen	15.06. – 19.06.2015 Hamburg	02.11. – 06.11.2015 Frankfurt
13.04. – 17.04.2015 München	29.06. – 03.07.2015 Kassel	16.11. – 20.11.2015 Hamburg
20.04. – 24.04.2015 Frankfurt	07.09. – 11.09.2015 München	23.11. – 27.11.2015 München
20.04. – 24.04.2015 Köln	14.09. – 18.09.2015 Hannover	30.11. – 04.12.2015 Münster
20.04. – 24.04.2015 Leipzig	21.09. – 25.09.2015 Nürnberg	30.11. – 04.12.2015 Stuttgart
04.05. – 08.05.2015 Augsburg	05.10. – 09.10.2015 Mannheim	07.12. – 11.12.2015 Leipzig
18.05. – 22.05.2015 Freiburg	12.10. – 16.10.2015 Regensburg	14.12. – 18.12.2015 Augsburg

Qualitätsmanagement-Auditor QMA-TÜV im Gesundheits- und Sozialwesen · 1111216

20.04. – 24.04.2015 München	07.09. – 11.09.2015 Berlin	30.11. – 04.12.2015 Nürnberg
15.06. – 19.06.2015 Nürnberg	14.09. – 18.09.2015 Freiburg	07.12. – 11.12.2015 Hamburg
29.06. – 03.07.2015 Leipzig	14.09. – 18.09.2015 München	14.12. – 18.12.2015 Frankfurt
06.07. – 10.07.2015 Frankfurt	02.11. – 06.11.2015 Essen	14.12. – 18.12.2015 München
06.07. – 10.07.2015 Stuttgart	09.11. – 13.11.2015 Regensburg	
13.07. – 17.07.2015 Hamburg	16.11. – 20.11.2015 Hannover	

Kompaktseminar Qualitätsmanagement im Gesundheits- und Sozialwesen · 1111207

13.07. – 23.07.2015 Hopferau	10.08. – 20.08.2015 Dresden	23.11. – 03.12.2015 Füssen

Praxislösungen für QMBs im Gesundheits- und Sozialwesen · 1111218

24.04. – 24.04.2015 Stuttgart	09.06. – 09.06.2015 Regensburg	02.11. – 02.11.2015 Mannheim
06.05. – 06.05.2015 München	29.06. – 29.06.2015 Hamburg	17.11. – 17.11.2015 Essen
22.05. – 22.05.2015 Frankfurt	18.08. – 18.08.2015 Köln	
03.06. – 03.06.2015 Leipzig	21.10. – 21.10.2015 München	

Gesundheitswesen-Norm DIN EN 15224 – Einführung und Anforderungen · 4615016

14.01. – 14.01.2015 Erfurt	04.06. – 04.06.2015 Leipzig	16.09. – 16.09.2015 Berlin
02.02. – 02.02.2015 Hamburg	10.06. – 10.06.2015 Regensburg	08.10. – 08.10.2015 Hamburg
11.03. – 11.03.2015 München	08.07. – 08.07.2015 Frankfurt	27.10. – 27.10.2015 Mannheim
29.04. – 29.04.2015 Augsburg	19.08. – 19.08.2015 Köln	25.11. – 25.11.2015 München
13.05. – 13.05.2015 Stuttgart	08.09. – 08.09.2015 Nürnberg	30.11. – 30.11.2015 Hannover

Gesundheitswesen-Norm DIN EN 15224 – Praxisworkshop · 4615026

04.02. – 05.02.2015 Berlin	09.07. – 10.07.2015 Frankfurt	26.11. – 27.11.2015 München
19.05. – 20.05.2015 Hamburg	20.08. – 21.08.2015 Köln	

Praxismanager – Modul 1: Praxismanagement und Organisation in der Arztpraxis · 4615031

16.03. – 17.03.2015 Erfurt	15.06. – 16.06.2015 Regensburg	16.11. – 17.11.2015 München
13.04. – 14.04.2015 Frankfurt	14.09. – 15.09.2015 Hamburg	

Praxismanager – Modul 2: Mitarbeiterführung und Teamentwicklung in der Arztpraxis · 4615032

18.03. – 18.03.2015 Erfurt	17.06. – 17.06.2015 Regensburg	18.11. – 18.11.2015 München
15.04. – 15.04.2015 Frankfurt	16.09. – 16.09.2015 Hamburg	

Praxismanager – Modul 3: Finanzen und Abrechnung in der Arztpraxis · 4615033

19.03. – 19.03.2015 Erfurt	18.06. – 18.06.2015 Regensburg	19.11. – 19.11.2015 München
16.04. – 16.04.2015 Frankfurt	17.09. – 17.09.2015 Hamburg	

Praxismanager – Modul 4: Marketing und Patientenbindung in der Arztpraxis · 4615034

20.03. – 20.03.2015 Erfurt	19.06. – 19.06.2015 Regensburg	20.11. – 20.11.2015 München
17.04. – 17.04.2015 Frankfurt	18.09. – 18.09.2015 Hamburg	

Einkauf – Modul 1: Strategische Ausrichtung und Arbeitsweise im Gesundheitswesen-Einkauf · 4614001

02.03. – 03.03.2015 München	08.06. – 09.06.2015 Köln	23.11. – 24.11.2015 Berlin

Einkauf – Modul 2: Management und Controlling im Gesundheitswesen-Einkauf · 4614002

04.03. – 05.03.2015 München	10.06. – 11.06.2015 Köln	25.11. – 26.11.2015 Berlin

Einkauf – Modul 3: Logistikmodelle und E-Beschaffungs-Tools im Gesundheitswesen-Einkauf · 4614003

06.03. – 06.03.2015 München	12.06. – 12.06.2015 Köln	27.11. – 27.11.2015 Berlin

Kurs zum Erwerb der erforderlichen Kenntnisse im Strahlenschutz für Ärzte · 4612108

26.03. – 26.03.2015 Nordhausen	09.06. – 09.06.2015 Berlin	
04.05. – 04.05.2015 Nürnberg	03.08. – 03.08.2015 Nordhausen	

Grundkurs im Strahlenschutz als Bestandteil der Fachkunde im Strahlenschutz für Ärzte nach RöV · 4612101

15.01. – 17.01.2015 Dresden	04.05. – 06.05.2015 Nürnberg	07.09. – 09.09.2015 Berlin
26.03. – 28.03.2015 Nordhausen	03.08. – 05.08.2015 Nordhausen	

Spezialkurs im Strahlenschutz für Ärzte für die Untersuchung mit Röntgenstrahlung (Diagnostik) · 4612105

17.06. – 18.06.2015 München	18.09. – 19.09.2015 Nürnberg	03.12. – 04.12.2015 Nordhausen
09.07. – 10.07.2015 Dresden	01.12. – 02.12.2015 Berlin	

Spezialkurs im Strahlenschutz für Ärzte für Computertomografie · 4612123

19.06. – 19.06.2015 München	26.11. – 26.11.2015 Berlin
11.07. – 11.07.2015 Dresden	05.12. – 05.12.2015 Nordhausen

Kurs zum Erwerb von Kenntnissen im Strahlenschutz für OP-Personal · 4612102

12.01. – 14.01.2015 Berlin	07.05. – 08.05.2015 Landshut	05.11. – 06.11.2015 Dresden
25.03. – 26.03.2015 München	26.06. – 27.06.2015 Nordhausen	12.11. – 13.11.2015 Landshut
17.04. – 18.04.2015 Nürnberg	21.09. – 22.09.2015 Hamburg	

Kurs zum Erwerb der erforderlichen Kenntnisse im Strahlenschutz in der Röntgendiagnostik (Röntgenschein) · 4612103

13.04. – 24.04.2015 Dresden	29.06. – 10.07.2015 Regensburg	12.10. – 23.10.2015 Nürnberg
08.06. – 19.06.2015 Berlin	21.09. – 02.10.2015 Dresden	02.11. – 13.11.2015 Nordhausen

Aktualisierung der Fachkunde bzw. der erforderlichen Kenntnisse im Strahlenschutz nach RöV · 4612111

31.01. – 31.01.2015 Dresden	09.05. – 09.05.2015 Landshut	10.10. – 10.10.2015 Zwickau
02.03. – 02.03.2015 Nürnberg	30.05. – 30.05.2015 Leipzig	07.11. – 07.11.2015 Dresden
21.03. – 21.03.2015 Klettwitz	02.07. – 02.07.2015 Berlin	14.11. – 14.11.2015 Jena
18.04. – 18.04.2015 Jena	05.09. – 05.09.2015 Klettwitz	14.11. – 14.11.2015 Landshut
25.04. – 25.04.2015 Dresden	10.10. – 10.10.2015 München	05.12. – 05.12.2015 Leipzig

Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz nach Röntgen- und Strahlenschutzverordnung (Kombikurs) · 4612116

17.04. – 18.04.2015 Jena

Kurs im Strahlenschutz für Ärzte bei der Anwendung von Röntgenstrahlung zur Knochendichtemessung · 4612124

13.06. – 13.06.2015 Dresden

Kurs zum Erwerb der Kenntnisse bei der Anwendung von Röntgenstrahlung zur Knochendichtemessung · 4612125

27.01. – 27.01.2015 Erfurt	20.06. – 20.06.2015 Dresden	10.10. – 10.10.2015 Jena
27.03. – 27.03.2015 München	17.09. – 17.09.2015 Regensburg	

Datenschutz im Gesundheitswesen – Umgang mit Patientendaten · 4613007

20.04. – 21.04.2015 Stuttgart

Betriebliche Gesundheitsförderung in Einrichtungen des Gesundheitswesens · 4615025

31.08. – 02.09.2015 Köln

Praxisseminar – sicheres Zubereiten und Verabreichen von Zytostatika · 4612204

04.03. – 05.03.2015 Regensburg

Jährliche Wiederkehrende Unterweisung im Umgang mit Zytostatika · 4612207

12.06. – 12.06.2015 Regensburg

Hygiene in der Arztpraxis · 4613002

15.04. – 15.04.2015 Nürnberg	30.09. – 30.09.2015 Hamburg	04.11. – 04.11.2015 München

Intensivkurs Aufbereitung von Sterilgut und Medizinprodukten in der Arztpraxis · 4611068

21.04. – 21.04.2015 Frankfurt	15.07. – 15.07.2015 Hamburg	07.12. – 07.12.2015 Regensburg
20.05. – 20.05.2015 München	15.09. – 15.09.2015 Berlin	
03.06. – 03.06.2015 Erfurt	27.10. – 27.10.2015 Stuttgart	

Medizinproduktebeauftragte – Praxisgerechte Umsetzung der Medizinprodukte-Betreiberverordnung · 4611004

18.02. – 18.02.2015 Köln	26.05. – 26.05.2015 Frankfurt	01.10. – 01.10.2015 Hamburg
10.03. – 10.03.2015 Nürnberg	27.05. – 27.05.2015 Erfurt	13.10. – 13.10.2015 Regensburg
20.03. – 20.03.2015 Berlin	25.06. – 25.06.2015 Hamburg	02.12. – 02.12.2015 München
22.04. – 22.04.2015 Freiburg	08.07. – 08.07.2015 Berlin	07.12. – 07.12.2015 Dresden
29.04. – 29.04.2015 Essen	22.07. – 22.07.2015 München	
06.05. – 06.05.2015 Augsburg	28.08. – 28.08.2015 Kassel	

Praxisseminar Medizintechnik – Durchführung von sicherheitstechnischen Kontrollen (STK) · 4611038

28.01. – 28.01.2015 Regensburg	11.05. – 11.05.2015 Stuttgart	19.10. – 19.10.2015 München
19.03. – 19.03.2015 Hamburg	01.07. – 01.07.2015 Frankfurt	16.11. – 16.11.2015 Berlin

Praxisseminar Medizintechnik – Durchführung von messtechnischen Kontrollen (MTK) · 4611039

29.01. – 29.01.2015 Regensburg	12.05. – 12.05.2015 Stuttgart	20.10. – 20.10.2015 München
20.03. – 20.03.2015 Hamburg	02.07. – 02.07.2015 Frankfurt	17.11. – 17.11.2015 Berlin

Sachkunde Pflegebetten · 4611032

26.01. – 29.01.2015 Augsburg	04.05. – 07.05.2015 Regensburg	28.09. – 01.10.2015 Frankfurt
13.04. – 16.04.2015 Stuttgart	23.05. – 26.05.2015 München	13.10. – 16.10.2015 Dresden
21.04. – 24.04.2015 Hamburg	10.08. – 13.08.2015 Berlin	23.11. – 26.11.2015 Stuttgart

Sicheres Betreiben elektrischer medizinischer Geräte – DIN EN 62353 (VDE 0751-1) · 4611025

04.03. – 04.03.2015 Dresden	10.06. – 10.06.2015 Essen	05.11. – 05.11.2015 Regensburg
20.04. – 20.04.2015 Berlin	23.07. – 23.07.2015 Frankfurt	
12.05. – 12.05.2015 München	16.10. – 16.10.2015 Stuttgart	

Abfallwirtschaft/-entsorgung im Gesundheitswesen · 2112309

26.03. – 26.03.2015 Hamburg

Fachkraft für medizinische Kodierung mit Qualitätsmanagement-Fachkraft (QMF-TÜV)

Termine auf Anfrage

Qualifikation zur medizinischen Dokumentationsassistenz

Termine auf Anfrage

Die mit gekennzeichneten Seminare sind ein Angebot der:

TÜV SÜD Sommerakademie

TÜV SÜD Winterakademie

Das ausführliche Programm der TÜV SÜD Sommer- und Winterakademie erhalten Sie unter:
www.tuev-sued.de/sommerakademie

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Unternehmens-, Projekt- und
Gesundheitswesen
Medizintechnik
Six Sigma
UMWELTTECHNIK
Six Sigma
KUNDENMANAG
Fördermittel
Brandschutz und Gebäudetechnik
Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
Umwelttech
PROJEKTMANAGEMENT
Fördermittel und He
MANAGEMENT
Gesundheitswesen
Qualitätsm
etechnik
Anlagentechnik, Produktion und Instandhaltung
DATENSCHUTZ
Facility Managemen
UNTERNEHMENSMANAGEMENT
Elektromobilität
Gesundheitswesen
Datenschutz
Bau und Energieeffizienz
Medizintechnik
Elektrotechnik
AUTOMOTIVE
PROJEKTMANAGEM
KUNDENMANAGEMENT
Arbeitssicherheit
Facility Management
Unternehmens-, Projekt- und Kundenmanageme
Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
Umwelttechnik
Unternehmens-, Projekt-
Bau und Energieeffizienz
und Kundenmanagement
aka
Qualitätsmanagement
Verkehr und Logisti
Managementsysteme
Fördermittel und Hebez
PROJEKTMANAGEME
KUNDENMANAGEMENT
Gesundh
Elektromobilität
Anlagentechnik, Produktion und Instandhaltung
DATENSCHUTZ
Au
BRANDSCHUTZ UND GEBÄUD
Fördermittel und Hebezeuge
Gesundheitswesen
Elekt
Medizintechnik
Six Sigma
Umwelttechnik
Ba
Managementsyste
Qualitätsmanageme
PROJEKTMANAGE
KUNDENMANAGEMENT

d Kundenmanagement
Elektrotechnik BRANDSCHUTZ UND GEBÄUDETECHNIK
MANAGEMENTSYSTEME
GEMENTArbeitssicherheit
und Hebezeuge Medizintechnik
hnik Anlagentechnik, FACILITY MANAGEMENT
ebezeuge Produktion und Instandhaltung
nanagement Verkehr
t BRANDSCHUTZ UND GEBÄUDETECHNIK und Logistik

Haben Sie Fragen?

MENT

Wir beraten Sie gerne.

nt

ademie@tuev-sued.de

k
zeuge
NT

089 5791-2336

eitswesen
tomotive
Verkehr
DETECHNIK und Logistik
Automotive
tromobilität Elektrotechnik
au und Energieeffizienz
eme Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
nt Unternehmens-, Projekt- und Kundenmanagement
MENT Umwelttechnik
Fördermittel und Hebezeuge
ndheitswesen Qualitätsmanagement

TÜV SÜD Akademie GmbH, AC-SC-KA, Westendstraße 160, 80339 München

Anmeldung

bitte faxen an: 0800 2523329

(Bitte in BLOCKSCHRIFT ausfüllen)

Oder online anmelden:
www.tuev-sued.de/akademie

TÜV SÜD Akademie

**Mehr Sicherheit.
Mehr Wert.**

Veranstaltung

Titel _____

Termin _____ Ort _____

Teilnehmer

☐ Herr ☐ Frau Titel _____

Name _____ Vorname _____ Geb.-Datum _____

Telefon (gesch.) _____ Fax (gesch.) _____ Abteilung _____

Funktion _____ E-Mail (gesch.) _____

Adresse

☐ Privat ☐ Firma (bitte ankreuzen) Firma _____

Straße _____ PLZ/Ort/Land _____

Branche _____ Mitarbeiteranzahl _____

Rechnungsadresse (falls abweichende Adresse) Ihre interne Bestell-Nr. (falls vorhanden) _____

Vertragliche Korrespondenz gewünscht:

☐ per Post ☐ per E-Mail ☐ per Fax

☐ an Teilnehmer ☐ Zusätzlich an: _____

Einwilligungen

Als TÜV SÜD Akademie haben wir uns verpflichtet, Umweltbelastungen so weit es geht zu vermeiden und Ressourcen zu schonen. Unterstützen Sie uns dabei. Erteilen Sie uns Ihre Einwilligung, damit wir Ihnen künftig unsere Weiterbildungsinformationen per E-Mail zukommen lassen können.

☐ **Ja, bitte informieren Sie mich** per E-Mail über Ihre Produkte und Dienstleistungen zu Aus- und Weiterbildung und Zertifizierung sowie Ihre Fachtagungen.

E-Mail-Adresse (falls abweichend von oben): _____

Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass die TÜV SÜD Akademie und die Unternehmen der TÜV SÜD Gruppe (Beratung, Prüfung und Zertifizierung von Unternehmen und Produkten) meine Daten für Kundenanalysen und schriftliche Werbung (z. B. Informationen über Seminarangebote) per Post verwenden. **(Falls nicht zutreffend, bitte streichen.)**

Unterschrift

Datum/Ort _____ **Unterschrift** _____

Hinweise zum Datenschutz: Die TÜV SÜD Akademie GmbH, Westendstr. 160, 80339 München, und ihre Dienstleister verwenden Ihre personenbezogenen Daten zur Abwicklung der gebuchten Dienstleistung. Unsere Geschäftskunden informieren wir auch telefonisch über unsere Produkte und Dienstleistungen zu Aus- und Weiterbildung und Zertifizierung sowie unsere Fachtagungen.
Wenn Sie der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten für Werbe- oder Marktforschungszwecke widersprechen oder eine entsprechende Einwilligung widerrufen wollen, genügt eine kurze Nachricht per Post an TÜV SÜD Akademie GmbH, AKD Datenschutz, Westendstr. 160, 80339 München, oder per E-Mail an akd.datenschutz@tuev-sued.de.

TÜV SÜD Akademie GmbH, AC-SC-KA, Westendstraße 160, 80339 München

Anmeldung

bitte faxen an: 0800 2523329

(Bitte in BLOCKSCHRIFT ausfüllen)

Oder online anmelden:
www.tuev-sued.de/akademie

TÜV SÜD Akademie

**Mehr Sicherheit.
Mehr Wert.**

Veranstaltung

Titel _____

Termin _____ Ort _____

Teilnehmer

☐ Herr ☐ Frau Titel _____

Name _____ Vorname _____ Geb.-Datum _____

Telefon (gesch.) _____ Fax (gesch.) _____ Abteilung _____

Funktion _____ E-Mail (gesch.) _____

Adresse

☐ Privat ☐ Firma (bitte ankreuzen) Firma _____

Straße _____ PLZ/Ort/Land _____

Branche _____ Mitarbeiteranzahl _____

Rechnungsadresse (falls abweichende Adresse) Ihre interne Bestell-Nr. (falls vorhanden) _____

_____

Vertragliche Korrespondenz gewünscht:

☐ per Post ☐ per E-Mail ☐ per Fax

☐ an Teilnehmer ☐ Zusätzlich an: _____

Einwilligungen

Als TÜV SÜD Akademie haben wir uns verpflichtet, Umweltbelastungen so weit es geht zu vermeiden und Ressourcen zu schonen. Unterstützen Sie uns dabei. Erteilen Sie uns Ihre Einwilligung, damit wir Ihnen künftig unsere Weiterbildungsinformationen per E-Mail zukommen lassen können.

☐ **Ja, bitte informieren Sie mich** per E-Mail über Ihre Produkte und Dienstleistungen zu Aus- und Weiterbildung und Zertifizierung sowie Ihre Fachtagungen.

E-Mail-Adresse (falls abweichend von oben): _____

Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass die TÜV SÜD Akademie und die Unternehmen der TÜV SÜD Gruppe (Beratung, Prüfung und Zertifizierung von Unternehmen und Produkten) meine Daten für Kundenanalysen und schriftliche Werbung (z. B. Informationen über Seminarangebote) per Post verwenden. **(Falls nicht zutreffend, bitte streichen.)**

Unterschrift

Datum/Ort _____ **Unterschrift** _____

Hinweise zum Datenschutz: Die TÜV SÜD Akademie GmbH, Westendstr. 160, 80339 München, und ihre Dienstleister verwenden Ihre personenbezogenen Daten zur Abwicklung der gebuchten Dienstleistung. Unsere Geschäftskunden informieren wir auch telefonisch über unsere Produkte und Dienstleistungen zu Aus- und Weiterbildung und Zertifizierung sowie unsere Fachtagungen.
Wenn Sie der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten für Werbe- oder Marktforschungszwecke widersprechen oder eine entsprechende Einwilligung widerrufen wollen, genügt eine kurze Nachricht per Post an TÜV SÜD Akademie GmbH, AKD Datenschutz, Westendstr. 160, 80339 München, oder per E-Mail an akd.datenschutz@tuev-sued.de.

Allgemeine Geschäftsbedingungen TÜV SÜD Akademie GmbH

Im Folgenden werden Vertragspartner der TÜV SÜD AKADEMIE GmbH als **Teilnehmer** und die TÜV SÜD AKADEMIE GmbH als **Akademie** bezeichnet. Teilnehmer und Akademie gemeinsam werden als **Vertragsparteien** bezeichnet.

1. Geltungsbereich

1.1 Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Durchführung von Veranstaltungen wie bspw. offene Schulungen, Inhouse-Veranstaltungen, Seminare, Trainings, Workshops.

1.2 Angebote und Leistungen der Akademie erfolgen ausschließlich unter Einbeziehung dieser AGB. Änderungen gelten nur insoweit, als diese schriftlich vereinbart sind.

2. Angebot, Vertragsschluss, Rücktritt

2.1 Die Angebote der Akademie sind freibleibend und unverbindlich. Dies gilt auch hinsichtlich der Preisangaben. Gegenstand des Auftrages ist die vereinbarte Tätigkeit oder die sonstige Leistung und nicht ein Erfolg.

2.2 Der Teilnehmer kann sich schriftlich, per Fax oder online bei den Training Centern der Akademie anmelden bzw. einen Auftrag erteilen. Die Anmeldung bzw. Auftragserteilung ist verbindlich, sobald der Teilnehmer eine schriftliche Auftragsbestätigung erhält.

2.3 Es besteht die Möglichkeit schriftlich von einer Anmeldung bzw. einem Auftrag zurückzutreten: Bei einer Rücktrittserklärung, die spätestens 14 Tage vor dem Veranstaltungsbeginn eingeht, entfällt der Preis, bis zum 3. Tag vor dem Veranstaltungsbeginn reduziert sich der Preis auf 50 %, bei noch späterer Absage, Nichterscheinen oder vorzeitigem Verlassen der Veranstaltung wird der volle Preis erhoben. Wird bis zum 7. Tag vor Beginn einer Veranstaltung mit einer Veranstaltungsdauer länger als 3 Monaten der Rücktritt erklärt, wird ein anteiliger Preis in Höhe von 3 Monaten erhoben (vorbehaltlich anderer Regelungen von fördernden Stellen). Für die Fristwahrung ist das Datum des Poststempels maßgebend. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist möglich. Das gesetzliche Widerrufsrecht bleibt hiervon unberührt.

2.4 Die Akademie darf ohne Einwilligung des Teilnehmers Teile eines Auftrags im Wege des Unterauftrags an Dritte weitergeben, wenn sichergestellt ist, dass diese die Anforderungen des Qualitätsmanagementsystems der Akademie erfüllen.

3. Zahlungsbedingungen

3.1 Sofern keine einzelvertragliche Regelung besteht, ergeben sich die jeweils gültigen Preise aus den aktuellen veröffentlichten Veranstaltungsprogrammen. Preise sind sofort nach Rechnungsstellung ohne Abzüge und unter Angabe der Rechnungsnummer auf eines der angegebenen Konten zu überweisen. Die Akademie behält sich vor, bei Veranstaltungen als Teilnahmevoraussetzung Barzahlung sowie Vorauskasse vorzuschreiben.

3.2 Alle Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer in der jeweils gültigen gesetzlichen Höhe (Ausnahmen gemäß §4 Nr. 21 UStG sind gesondert gekennzeichnet). In Veranstaltungsprogrammen ausgewiesene Endpreise enthalten die am Tag der Drucklegung gültige Umsatzsteuer. Sollte eine gesetzliche Umsatzsteuererhöhung nach Erscheinen des Veranstaltungsprogramms erfolgen, ist die Akademie berechtigt, diese zu berechnen.

3.3 Bei Veranstaltungen (Ausnahme: ESF / SGBIII und SGBII) beinhaltet der Rechnungsbetrag die Kosten für die Teilnahme und Verpflegung. Prüfungsgebühren, IHK-Gebühren und Kosten für Lehrmittel werden gesondert in Rechnung gestellt.

3.4 Eine Veranstaltung kann nicht auf mehrere Teilnehmer aufgeteilt werden. Eine Teilbuchung mit Preisminderung ist, wenn im Programm nicht ausdrücklich ausgewiesen, nicht möglich.

4. Durchführung von Veranstaltungen

4.1 Veranstaltungen werden entsprechend dem veröffentlichten Veranstaltungsprogramm bzw. entsprechend der mit dem Teilnehmer gesonderten Vereinbarung durchgeführt. Die Akademie behält sich jedoch Änderungen vor, sofern diese das Veranstaltungsziel nicht grundlegend verändern.

4.2 Ein Anspruch auf die Durchführung einer Veranstaltung durch einen bestimmten Dozenten bzw. an einem bestimmten Unterrichtsort besteht nicht. Es besteht auch kein Anspruch auf Ersatz eines versäumten Veranstaltungstages.

4.3 Die Akademie behält sich vor, eine Veranstaltung zu verschieben oder abzusagen aus Gründen, die sie nicht selbst zu vertreten hat, z. B. Erkrankung eines Dozenten, Nichterreichen der notwendigen Teilnehmerzahl usw. Die Benachrichtigung der Teilnehmer über eine Absage erfolgt an die bei der Anmeldung angegebene Adresse. Bereits bezahlte Teilnahmegebühren werden bei Veranstaltungsausfall zurückerstattet. Vorbehaltlich der Regelungen unter Ziffer 6 kommt die Akademie für vergebliche Aufwendungen oder sonstige Nachteile, die dem Teilnehmern durch Absage entstehen, nicht auf.

5. Schutz- und Urheberrechte

5.1 Die dem Teilnehmer ausgehändigten Unterlagen, Software und andere zum Veranstaltungszweck überlassene Medien sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung, Weitergabe oder anderweitige Nutzung der ausgehändigten Materialien – auch auszugsweise – ist nur nach ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung durch die Akademie gestattet.

5.2 Käuflich vom Teilnehmer erworbene CD-ROM-Produkte und die dazugehörige Dokumentationen sind für den Eigengebrauch des Teilnehmers, der ein einfaches, nicht weiter übertragbares Nutzungsrecht erhält, bestimmt. Mit Abschluss des Kaufvertrages erklärt sich der Teilnehmer mit den gültigen Lizenzbedingungen einverstanden.

5.3 Jedwede Verwendung der TÜV SÜD Wort-/ Bildmarke, die über das erteilte Zertifikat oder die ausgestellte Bescheinigung hinaus geht (bspw. auf Visitenkarten), bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung der Akademie.

6. Haftung

6.1 Die Akademie haftet für Schäden – gleich aus welchem Rechtsgrund – nur, wenn sie diese Schäden vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht hat oder wenn sie fahrlässig eine wesentliche Vertragspflicht („Kardinalpflicht") verletzt hat. Die Akademie haftet im Falle der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten stets nur für den im Zeitpunkt des Vertragsschlusses vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden.

6.2 Soweit die Akademie im Falle der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten gemäß vorstehender Ziffer 6.1 für fahrlässig verursachte Schäden haftet, ist deren Ersatzpflicht jedoch der Höhe nach je Schadensfall begrenzt auf: 500.000,00 EUR für Sachschäden 125.000,00 EUR für Vermögensschäden.

6.3 Eine Haftung für Schäden, die durch die Verletzung nicht wesentlicher Vertragspflichten infolge einfacher Fahrlässigkeit verursacht worden sind, ist ausgeschlossen.

6.4 „Wesentliche Vertragspflichten" sind solche Verpflichtungen, die vertragswesentliche Rechtspositionen des Teilnehmers schützen, die ihm der Vertrag nach seinem Inhalt und Zweck gerade zu gewähren hat; wesentlich sind ferner solche Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Teilnehmer regelmäßig vertraut hat und vertrauen darf.

6.5 Der in Ziffern 6.1–6.3 enthaltene Haftungsausschluss bzw. die Haftungsbegrenzung gilt nicht für Schäden an Leben, Körper oder Gesundheit sowie für Ansprüche aus einer Beschaffenheitsgarantie oder nach dem Produkthaftungsgesetz.

6.6 Soweit Schadensersatzansprüche gegen die Akademie ausgeschlossen oder begrenzt sind, gilt dies auch für die persönliche Haftung der Organe, Sachverständigen und sonstiger Mitarbeiter sowie Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen von der Akademie.

6.7 Außer in den Fällen des Verbrauchsgüterkaufs sowie der unter § 651 BGB fallenden Verbraucherverträge verjähren Schadensersatzansprüche, die nicht der Verjährung des § 438 Abs. 1 Nr. 2 oder des § 634a Abs. 1 Nr. 2 BGB unterliegen, nach einem Jahr ab Gefahrübergang.

7. Gerichtsstand, Erfüllungsort, anzuwendendes Recht

7.1 Gerichtsstand für die Geltendmachung von Ansprüchen für beide Vertragspartner ist der Sitz der Akademie, soweit die Voraussetzungen gemäß § 38 Zivilprozessordnung vorliegen.

7.2 Erfüllungsort für alle sich aus dem Vertrag ergebenden Verpflichtungen ist der Sitz der Akademie.

7.3 Das Vertragsverhältnis und alle Rechtsbeziehungen hieraus unterliegen ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des Kollisionsrechts des Internationalen Privatrechts (IPR) sowie des UN-Kaufrechts (CISG).

8. Geltungsbereich und Sonstiges

8.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten gegenüber Unternehmen sowie allen juristischen Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtlichen Sondervermögen i.S.d. § 310 BGB, soweit nichts Abweichendes ausdrücklich bestimmt ist.

8.2 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten mit folgender Maßgabe: Ziff. 7.1 gilt mit der Maßgabe, dass der Sitz der Akademie als Gerichtsstand für den Fall vereinbart wird, dass der Teilnehmer seinen Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt aus dem Geltungsbereich des Rechtes der Bundesrepublik Deutschland verlegt oder sein Sitz, sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. – Ziff. 7.2 gilt nicht.

Entspannt und klimafreundlich zum Seminar

mit der Bahn ab 99 Euro deutschlandweit

DB BAHN

Mit dem Kooperationsangebot der TÜV SÜD Akademie und der Deutschen Bahn reisen Sie entspannt und komfortabel zu den Seminaren und Veranstaltungen der TÜV SÜD Akademie.

Ihre An- und Abreise im Fernverkehr der Deutschen Bahn mit dem Veranstaltungsticket wird mit 100 % Ökostrom durchgeführt. Die für Ihre Reise benötigte Energie wird ausschließlich aus erneuerbaren Energiequellen bezogen.

Der Preis für Ihr Veranstaltungsticket zur Hin- und Rückfahrt* beträgt:

- **2. Klasse 99,- Euro**
- **1. Klasse 159,- Euro**

Ticketpreise für internationale Verbindungen auf Anfrage

Dieses Angebot gilt für alle Seminare und Veranstaltungen der TÜV SÜD Akademie im Jahr 2015.

Buchen Sie Ihre Reise telefonisch unter der **Service-Nummer 01806 311153**** mit dem Stichwort „TÜV SÜD Akademie“ oder bestellen Sie unter: www.bahn.de/Veranstaltungsticket
Sie werden dann für die verbindliche Buchung zurückgerufen. Bitte halten Sie Ihre Kreditkarte zur Zahlung bereit.

Gerne können Sie bei jedem Kauf des Veranstaltungstickets mit der BahnCard oder bahn.bonus Card wertvolle Prämien- und Statuspunkte sammeln. Ihre Prämienpunkte lösen Sie gegen attraktive Wunschprämien wie zum Beispiel Freifahrten oder 1.-Klasse-Upgrades ein.

Informationen dazu erhalten Sie unter: www.bahn.de/bahn.bonus

* Vorausbuchungsfrist mindestens 3 Tage. Mit Zugbindung und Verkauf, solange der Vorrat reicht. Ein Umtausch oder eine Erstattung ist bis zum Tag vor dem 1. Geltungstag gegen ein Entgelt möglich. Es gelten die Umtausch- und Erstattungskonditionen zum Zeitpunkt der Ticketbuchung gemäß Beförderungsbedingungen der DB für Sparpreise. Ab dem 1. Geltungstag ist Umtausch oder Erstattung ausgeschlossen. Gegen einen Aufpreis von 40 € sind innerhalb Deutschlands auch vollflexible Fahrkarten (ohne Zugbindung) erhältlich.

** Die Hotline ist Montag bis Samstag von 7:00 bis 22:00 Uhr erreichbar, die Telefonkosten betragen 20 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz, maximal 60 Cent pro Anruf aus den Mobilfunknetzen.

Hotels rund um Ihr Seminar

schnell finden und günstig buchen

hotel.de
einfach günstiger buchen

Unter www.hotel.de/tuev-sued-seminare finden Sie mit unserem Partner hotel.de das richtige Hotel am Seminarort und können es direkt zu Sonderkonditionen buchen. Weltweit über 250.000 Hotels aller Kategorien, viele Hotels mit hotel.de-Firmenrabatten von bis zu 30 % und alle TÜV-Vertragskonditionen können Sie mit nur wenigen Klicks buchen!

Weitere Informationen finden Sie hier:
www.hotel.de/tuev-sued-seminare
Freecall (aus Deutschland): **00 800 112 112 00**
mit der Kundennummer „2636“

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Schnelle Hotelsuche über die Seminarstandorte auf der Startseite
- Service Center, täglich 24 Stunden erreichbar
- Über zwei Millionen Hotelbewertungen inklusive einer eigenen Kategorie für alle Seminarteilnehmer

Bitte legen Sie im Hotel Ihre Anmeldebescheinigung für das Seminar vor, um sich für Sonderraten, die Sie über www.hotel.de/tuev-sued-seminare gebucht haben, zu legitimieren.

Impressum

Herausgeber:
TÜV SÜD Akademie GmbH
Westendstraße 160
80339 München
Telefon: 089 5791-2336
E-Mail: akademie@tuev-sued.de
www.tuev-sued.de/akademie

Projektleitung:
TÜV SÜD Akademie GmbH
Nicole Schad, Marketing

Layout:
TÜV SÜD Akademie GmbH
Helen Stevens, Marketing

Produktion:
abc cross media GmbH in München

Lektorat:
DTP und Verlags Service Reinhard Köhrer in Kissing

Druck:
Ernst Kaufmann GmbH & Co. KG, Druckhaus in Lahr

Bilder:
Bildagenturen corbis®IMAGES, Fotolia®, gettyimages®, iStockphoto®

Herzlich möchten wir uns bei unseren Dienstleistern
für ihr Engagement bedanken!

Ihr Weiterbildungspartner bundesweit

Die TÜV SÜD Akademie ist mit rund 300 Mitarbeitern und einem Jahresumsatz von zuletzt 55,5 Mio. Euro einer der führenden Anbieter beruflicher Aus- und Weiterbildung im deutschsprachigen Raum. Ob Nord oder Süd, Ost oder West – Sie finden uns bundesweit in Deutschland!

In unseren Training Centern bieten wir Ihnen mehr als 600 Ausbildungen und Seminare in den Bereichen Management und Technik. Auf Wunsch schulen wir Ihre Mitarbeiter gerne auch in Ihrem Unternehmen weltweit vor Ort.

Unsere Ansprechpartner

Augsburg

Monika Lukatsch
E-Mail: monika.lukatsch@tuev-sued.de

Bayreuth, Nürnberg

Marco Schlump
E-Mail: marco.schlump@tuev-sued.de

Berlin

Christian Hohendorf
E-Mail: christian.hohendorf@tuev-sued.de

Dresden, Leipzig, Zwickau

Ingo Kellner
E-Mail: ingo.kellner@tuev-sued.de

Filderstadt (bei Stuttgart)

Ulrike Vogt
E-Mail: ulrike.vogt@tuev-sued.de

Frankfurt a. M., Köln, Essen

Martin Maul
E-Mail: martin.maul@tuev-sued.de

Hamburg, Hannover

Volker Liersch
E-Mail: volker.liersch@tuev-sued.de

Mannheim, Freiburg

Christian Schrader
E-Mail: christian.schrader@tuev-sued.de

München

Frank Huber
E-Mail: frank.huber@tuev-sued.de

Regensburg, Weiden

Andreas Dillschnitter
E-Mail: andreas.dillschnitter@tuev-sued.de

Alle Standorte auf einen Blick

Augsburg
Oskar-von-Miller-Straße 17
86199 Augsburg
akd.augsburg@tuev-sued.de

Bayreuth
Spinnereistraße 3
95445 Bayreuth
akd.bayreuth@tuev-sued.de

Berlin
Wittestraße 30, Haus L
13509 Berlin
akd.berlin@tuev-sued.de

Dresden
Drescherhäuser 5d
01159 Dresden
akd.dresden@tuev-sued.de

Essen
Kruppstraße 82-100, Geb. H6
45145 Essen
akd.essen@tuev-sued.de

Filderstadt (bei Stuttgart)
Gottlieb-Daimler-Straße 7
70794 Filderstadt (bei Stuttgart)
akd.stuttgart@tuev-sued.de

Frankfurt a. M.
Ben-Gurion-Ring 164, Haus D
60437 Frankfurt a. M.
akd.frankfurt@tuev-sued.de

Freiburg
Hermann-Mitsch-Straße 36a
79108 Freiburg
akd.freiburg@tuev-sued.de

Hamburg
Gänsemarkt 35
20354 Hamburg
akd.hamburg@tuev-sued.de

Hannover
Hildesheimer Straße 265-267
30519 Hannover
akd.hannover@tuev-sued.de

Köln
Eupener Straße 129
50933 Köln
akd.koeln@tuev-sued.de

Leipzig
Wiesenring 2
04159 Leipzig
akd.leipzig@tuev-sued.de

Mannheim
Dudenstraße 28
68167 Mannheim
akd.mannheim@tuev-sued.de

München
Westendstraße 160
80339 München
akd.muenchen@tuev-sued.de

Nürnberg
„Auf AEG“ Fürther Straße 248
90429 Nürnberg
akd.nuernberg@tuev-sued.de

Regensburg
Im Gewerbepark C35
93059 Regensburg
akd.regensburg@tuev-sued.de

Weiden
Albert-Einstein-Straße 5
92637 Weiden
akd.weiden@tuev-sued.de

Zwickau
Galileistraße 11
08060 Zwickau
akd.zwickau@tuev-sued.de

Telefonische Beratung und Anmeldung bundesweit (Montag bis Freitag, 8:00 – 18:00 Uhr): 089 5791-2336
Weitere Informationen, Termine und Online-Anmeldung auch im Internet: www.tuev-sued.de/akademie

Akademie

Wissen zahlt sich aus.

www.tuev-sued.de/akademie

Alle Informationen rund um die TÜV SÜD Akademie – schnell und einfach mit Ihrem Smartphone.

TÜV SÜD Akademie GmbH
Westendstraße 160
80339 München
Telefon: 089 5791-2336
E-Mail: akademie@tuev-sued.de

Bleiben wir in Kontakt!

FSC
www.fsc.org
MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C002639

AC15-JP15-jp-210x297-p-14-07-24